

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 1930

STATISTISCHES
J A H R B U C H
DER STADT ZÜRICH

1930

Mit Vergleichenden Übersichten
26. Jahrgang



STATISTISCHES AMT DER STADT ZÜRICH

Preis 3 Franken

BUCHDRUCKEREI BERICHTHAUS ZÜRICH

VORWORT

Der vorliegende sechszwanzigste Jahrgang des Statistischen Jahrbuches der Stadt Zürich weicht in der Anlage von seinem Vorgänger lediglich in unbedeutenden Einzelheiten ab. Den Anlaß zur teilweisen Umgestaltung der Vergleichenden Übersichten wird die für die nächsten Jahre in Aussicht genommene Herausgabe eines Statistischen Handbuches bieten.

Die eben festgestellten endgültigen Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1930 sind in der Tabelle nach der Statistischen Chronik mitgeteilt. Dagegen konnten diese Resultate in der Jahresstatistik wie in den Vergleichenden Übersichten noch nicht berücksichtigt werden. Die Statistische Kommission hatte den Wunsch geäußert, das Jahrbuch sei jeweilen möglichst früh herauszugeben. Damit auch in dem der Volkszählung unmittelbar folgenden Jahre keine grosse Verzögerung durch Korrektur der Bevölkerungsfortschreibung entstehe, wurde diese Korrektur auf später verschoben.

Die dem Jahrbuch vorangestellte Statistische Chronik soll wie im Vorjahr die hauptsächlichsten Ergebnisse der Jahresstatistik herausheben, sie durch zeitliche und interlokale Vergleiche in die allgemeine Entwicklung von Bevölkerung und Wirtschaft einordnen und in einzelnen Richtungen ergänzen. Im Jahrbuch ist eine Tabelle über die leerstehenden Geschäftslokale durch eine weitere Übersicht betreffend leerstehende Wohnungen nach dem Material des Städtischen Wohnungsnachweises ersetzt worden, die Tabellen betreffend Wahlen sind weggefallen. In den Vergleichenden Übersichten wurden zwei Tabellen über die Löhne der Bauarbeiter neu angeordnet.

Der Unterzeichnete gibt mit dem vorliegenden Band zum erstenmal als Nachfolger des zum Direktor des Eidgenössischen Statistischen Amtes gewählten bisherigen Leiters des Amtes, Herrn Dr. Brüsche, das Jahrbuch heraus. Er möchte bei dieser Gelegenheit die Hoffnung aussprechen, daß alle, die bisher durch Lieferung von Angaben die Herstellung des Jahrbuches ermöglichten, ihm auch in Zukunft die gleiche Förderung zuteil werden lassen.

Zürich, Mitte Juli 1931

STATISTISCHES AMT DER STADT ZÜRICH

Dr. Senti

INHALT DES JAHRBUCHES 1930

Vorwort	Tabellen Nr.	Seiten
Statistische Chronik 1930	.	I
Bevölkerung		
Bevölkerungsentwicklung	1- 9	3- 7
Eheschließungen, Ehelösungen	10- 20	8- 12
Legitimationen	17	11
Geburten	21- 33	13- 18
Sterbefälle	34- 44	19- 27
Personenwanderungen	45- 56	28- 35
Familienwanderungen	57- 60	35- 36
Umzüge	61- 63	37
Einbürgerungen	64- 72	38- 41
Ortsanwesende Bevölkerung: Heirat, Geburt, Tod . . .	73- 78	42- 44
Natürliche Verhältnisse,		
Wirtschaft, Verwaltung, Politik		
Witterung	79	48
Stadtgebiet	80	48
Gebäudebestand	81- 82	49
Liegenschaftenbesitz der Stadt	83- 88	50- 51
Handänderungen von Liegenschaften	89- 96	52- 55
Neubauten	97-103	56- 58
Gebäudeabbrüche	104	58
Neubauwohnungen	105-107	59- 60
Wohnungsbestand	108	60
Wohnungswechsel und Wohnungsverbrauch	109-112	61
Leerstehende Wohnungen	113-115	62
Städtischer Wohnungsnachweis	116-117	63
Kleinhandelspreise, Lebenskostenindex	118-120	64- 65
Arbeitsmarkt	121-123	66- 67
Arbeitslosenversicherung	124	67
Handelsregister	125-129	68- 70
Sparkassen	130	70
Abzahlungsverkäufe mit Eigentumsvorbehalt	131-132	71
Betreibungen	133-136	72- 73
Konkurse	137-142	74- 75
Fremdenverkehr	143-146	76- 77
Verkehr (Bahn, Post usw.)	147-153	78- 80
Straßenverkehrsunfälle	154-159	80- 82
Städtische Betriebe	160-163	83- 84
Fleischversorgung	164-165	85
Personalbestand, Personalausgaben der Stadt	166-169	86- 87
Städtische Schulen	170-175	88- 89
Städtische Wohnkolonien	176	90
Städtische Arbeitslosenversicherung	177	90
Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung . .	178-184	91- 94
Gemeindeabstimmungen	185-188	95- 99
Kantonale und eidgenössische Abstimmungen	189	100
Karte des Kantons Zürich	.	45

INHALT DER VERGLEICHENDEN ÜBERSICHTEN

	TABELLEN	Tabellen Nr.	Seiten
Bevölkerung			
Volkszählungsergebnisse		1*– 14*	2*– 10*
Bevölkerungsbewegung		15*– 58*	11*– 43*
Einbürgerungen		59*– 61*	44*– 45*
Klima, Wirtschaft, Verwaltung, Politik			
Klima		62*– 67*	49*– 55*
Liegenschaftenverkehr		68*– 75*	56*– 63*
Neubauten, Wohnungsbau		76*– 84*	66*– 73*
Wohnungs-, Gebäudebestand		85*– 87*	74*– 76*
Wohnungsmarkt		88*	77*
Grundpfandrechte		89*	77*
Lebenskostenindex		90*– 98*	78*– 83*
Löhne		99*–110*	84*– 92*
Spargelder		111*	93*
Eingetragene Firmen		112*	93*
Betreibungen, Konkurse		113*–115*	94*– 96*
Verkehr (S. B. B., Post usw.)		116*–121*	97*–101*
Motorfahrzeuge		122*	102*
Straßenverkehrsunfälle		123*–124*	103*
Städtische Betriebe		125*–132*	104*–111*
Liegenschaften-, Gebäudebesitz der Stadt		133*–135*	112*–113*
Städtische Finanzen		136*–147*	114*–129*
Städtische Schulen		148*–154*	130*–137*
Personal, Personalausgaben der Stadt		155*–158*	137*–139*
Gemeindeabstimmungen		159*	140*–145*
Wahlen		160*–170*	150*–159*

GRAPHISCHE DARSTELLUNGEN

Altersaufbau 1910 bis 1930 verglichen mit 1900	9*
Bevölkerungsbewegung 1876 bis 1930	22*
Säuglingssterblichkeit 1876 bis 1930	22*
Tuberkulose-, Krebssterblichkeit 1876 bis 1930	23*
Geburtenüberschuß 1893 bis 1930	39*
Wanderungsbilanz 1893 bis 1930	39*
Bevölkerungsentwicklung seit 1893	46*
Witterung: Niederschläge und Temperatur 1866 bis 1925	51*
Liegenschaftenverkehr 1899 bis 1930	64*
Wohnungsbau 1893 bis 1930	65*
Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1930	81*
Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Verkehrs 1893 bis 1930	122*
Reinerträge der städtischen Betriebe, Steuern 1893 bis 1930	123*
Lehrer- und Schülerzahl der Volksschule 1893/94 bis 1930/31	135*

ANHANG

Überbauung des Gebietes der Stadt Zürich
 Alphabetisches Sachregister
 Verzeichnis der Veröffentlichungen
 Stadtplan

Die Angaben betreffend die Bevölkerungsbewegung in Jahrbuch und Vergleichenden Übersichten beziehen sich grundsätzlich auf die

WOHNBEVÖLKERUNG

Über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle in der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen 73 bis 78 Auskunft.

*

In der Statistischen Chronik, im Jahrbuch 1930 und in den Vergleichenden Übersichten sind durchwegs die Ergebnisse der

EIDGENÖSSISCHEN VOLKSZÄHLUNG 1930

deren wichtigste Zahlen die Tabelle nach der Statistischen Chronik enthält, noch nicht berücksichtigt worden. Die durch Fortschreibung ermittelten Bevölkerungszahlen und die darauf bezogenen Ziffern werden später korrigiert werden.

STATISTISCHE CHRONIK
1930

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

Die heute in allen Kulturländern jeweilen in regelmäßigen Zeitabständen von meist fünf oder zehn Jahren durchgeführten Volkszählungen, die Marksteine in der Bevölkerungsentwicklung, pflegen für den amtlichen Statistiker untrügliche Prüfsteine zu sein für die Güte seiner Fortschreibung der Bevölkerung und je nachdem der Anlaß, seine Hefte zu revidieren und, wenn nötig, seine Berechnungen zu korrigieren. Außerdem wird er bei solchen Gelegenheiten gern die von Monat zu Monat, von Jahr zu Jahr verfertigten Tabellen aus den Archivladen wieder ans Tageslicht ziehen, begierig, in den Schwankungen der Häufigkeit der seiner Beobachtung unterstellten Ereignisse, wie Geburten und Sterbefälle, Zu-, Weg- und Umzüge, Heiraten und Einbürgerungen, die großen Linien der Entwicklung zu erkennen — den Trend, wie der Konjunkturbeobachter sagt.

Mit dem am 1. Dezember 1930 vorgenommenen eidgenössischen Census wäre ein solcher Zeitpunkt für kritisches Sichten und verweilendes Rückblicken wieder gekommen. Beides möchten wir indessen bis zu dem Zeitpunkt aufsparen, wo die vollständigen Volkszählungsergebnisse ermittelt und die mühsamen und zeitraubenden Korrekturen der Bevölkerungsfortschreibung durchgeführt sein werden. Dagegen soll als Einleitung zur Besprechung der Jahresstatistik und zu den sich über mehrere Dezennien erstreckenden Vergleichenden Übersichten die Bevölkerungsentwicklung in Zürich seit 1921 mit der in den andern schweizerischen Städten und in der übrigen Schweiz verglichen werden.

In unserer letztjährigen Betrachtung wurde gezeigt, daß vom Bevölkerungswachstum der sieben größten, mehr als ein halbes Hunderttausend Seelen zählenden, Schweizerstädte im Jahre 1929 beinahe die Hälfte Zürich zugute kam. Heute kann unter Verwertung der Volkszählungsdaten 1930 dargestellt werden, wie auch im ganzen Zeitraum der letzten zehn Jahre die Einwohnerzahl unserer Stadt weit stärker gestiegen ist als in den übrigen Gemeinden mit mehr als zehntausend Einwohnern und in der ganzen Schweiz.

Die Unterlagen für die beiden Übersichten wurden in verdankenswerter Weise vom Eidgenössischen Statistischen Amte zur Verfügung gestellt. Die Zahlen über die Bevölkerungsbewegung sind als vorläufig anzusehen und für Übrige Städte und Übrige Schweiz teilweise geschätzt.

Bevölkerungsentwicklung in schweizerischen Städten

Grundzahlen

Städte Gebiete	Wohn- bevöl- kerung 1. Dez. 1920	Zunahme 1920 bis 1930 (Summen)					Wohn- bevöl- kerung 1. Dez. 1930
		Lebend- ge- borene	Gestor- bene	Geburten- über- schuß	Wande- rungs- gewinn	Gesamt- zu- nahme	
Zürich . . .	207 161	29 423	21 621	7 802	34 857	42 659	249 820
Basel . . .	135 976	17 616	14 829	2 787	9 300	12 087	148 063
Genf (Aggl.)	135 059	13 072	16 222	- 3 150	247	- 2 903	132 156
Bern . . .	104 626	15 784	11 036	4 748	2 409	7 157	111 783
Lausanne .	68 533	8 062	8 075	- 13	7 395	7 382	75 915
St. Gallen .	70 437	8 648	7 249	1 399	- 7 889	- 6 490	63 947
Winterthur .	49 969	7 629	5 767	1 862	2 094	3 956	53 925
7 Städte . .	771 761	100 234	84 799	15 435	48 413	63 848	835 609
Übr. Städte	337 454	48 983	39 147	9 836	3 116	12 952	350 406
Übr. Schweiz	2771 105	580 160	360 307	219 853	-110 573	109 280	2880 385
Zus. Schweiz	3880 320	729 377	484 253	245 124	- 59 044	186 080	4066 400

Man sieht, daß von der Gesamtzunahme der Bevölkerung unseres Landes um 186 000 Personen während der vergangenen Volkszählungsperiode rund 42 700 auf Zürich entfallen. Die sechs nächstgrößten Städte zusammen haben in der gleichen Zeit ihre Einwohnerzahl nur um einen halb so großen Zuwachs vermehren können. Genf (ohne Eingemeindung von 1930) und erst recht St. Gallen zählen gegenwärtig sogar weniger Einwohner als vor zehn Jahren, jenes als Folge eines beträchtlichen Geburtendefizits, dieses wegen ungünstiger Wanderbilanz. Daß sich (von der Limmatstadt abgesehen) die größeren Orte nicht stärker entwickelt haben, dürfte weniger überraschen, als die Tatsache, daß sich für die ganze Schweiz ein Wanderungsverlust herausstellt.

Auch wenn die Entwicklung der Bevölkerung an Hand der in der Demographie üblichen Verhältniszahlen verfolgt wird, nimmt Zürich den ersten Platz ein mit einer mittleren jährlichen Wachstumsziffer von 19,8 Promille. In Lausanne, das an zweiter Stelle folgt, hat die Einwohnerzahl jahresdurchschnittlich nur um 10,4 Promille zugenommen, in allen Fünfzigtausenderstädten um 8,2, im ganzen Land um 4,7 Promille. Unsere Stadt zeichnet sich durch die niedrigste Sterblichkeit aus, ihre Geburlichkeit bleibt zwar hinter der von Winterthur und von Bern, sowie hinter dem Landesdurchschnitt zurück, übertrifft indessen das Mittel für die größeren Städte wesentlich.

und in der übrigen Schweiz in den Jahren 1920 bis 1930

Verhältniszahlen

Städte Gebiete	Promille der Bevöl- kerung d. Schweiz am 1. Dez. 1930	Mittlere Bevöl- kerung 1921 bis 1930	Zunahme auf 10 000 Einwohner der mittleren Bevölkerung 1920 bis 1930				
			Lebend- ge- borene	Gestor- bene	Gebur- tenüber- schuß	Wande- rungs- gewinn	Gesamt- zu- nahme
Zürich	61,4	215 730	136,4	100,2	36,2	161,6	197,8
Basel	36,4	139 680	126,1	106,2	19,9	66,6	86,5
Genf (Aggl.) .	32,5	129 370	101,0	125,4	-24,4	1,9	- 22,5
Bern	27,5	106 520	148,2	103,6	44,6	22,6	67,2
Lausanne . . .	18,7	70 980	113,6	113,8	- 0,2	104,2	104,0
St. Gallen . .	15,7	66 140	130,8	109,6	21,2	-119,3	- 98,1
Winterthur . .	13,3	51 380	148,5	112,3	36,2	40,8	77,0
7 Städte . . .	205,5	779 800	128,5	108,7	19,8	62,1	81,9
Übrige Städte .	86,2	341 950	143,3	114,5	28,8	9,1	37,9
Übrige Schweiz	708,3	2818 280	205,8	127,8	78,0	- 39,2	38,8
Zus. Schweiz .	1000,0	3940 030	185,1	122,9	62,2	- 15,0	47,2

War somit die Bevölkerungsentwicklung Zürichs während dem abgelaufenen Dezennium «günstiger» als in den Schwesterstädten und im ganzen Land, so hat daran neben 1928 und 1929 das Berichtsjahr hervorragenden Anteil. Es wurden nämlich 3436 Kinder lebend geboren und es starben 2269 Personen, so daß sich daraus für die Wohnbevölkerung ein natürlicher Zuwachs von 1167 Köpfen ergab. Aus 46463 Zu- und 39256 Wegzügen erhält man einen Wandernutzungsgewinn von 7207 Personen und insgesamt eine Vermehrung der Bevölkerung um 8374. An Hand der Jahrbuchtabellen wird nun von Geburt und Grab, vom Wandern und Weiben in der Berichtsperiode zu erzählen sein.

HEIRATEN

Das seit dem Jahre 1925 ununterbrochen andauernde Anwachsen der Heiratsfrequenz hat sich fortgesetzt — ganz entgegen der Erwartung, daß die in einzelnen Erwerbszweigen eingetretene Verschlechterung manche Ehe Kandidaten von der Gründung eines eigenen Herdes abschrecken werde. Vom zürcherischen Standesbeamten wurden 2985 Trauungen vorgenommen — am 5. April allein 98 und am 4. Oktober 118. Davon betrafen 2172 Paare, bei

denen Braut und Bräutigam, und 395 solche, wo wenigstens der Mann in Zürich wohnhaft war. Rechnet man dazu die auswärts heiratenden 474 Männer, so gelangt man zu 3041 Eheschließungen in der Wohnbevölkerung.

Es ist das erste Mal, daß in Zürich mehr als dreitausend neue Ehebündnisse innert Jahresfrist geschlossen wurden. Wie den Vergleichenden Übersichten zu entnehmen ist, war deren Zahl im Jahre 1895 erstmals auf mehr als anderthalbtausend angestiegen und erst 1919 auf mehr als zweitausend. Die Heiratsziffer — Eheschließungen auf 1000 Einwohner der mittleren Bevölkerung — ist mit 12,6 Promille noch wesentlich höher als im heiratsfreudigen Vorjahr und genau gleich wie im berühmten 1920.

Von den 3041 heiratenden Männern haben 2269 ihre Lebensgefährtin in der Stadt selbst gefunden, 772 haben sich in der Fremde umgesehen. Wie schon früher einmal bemerkt wurde, werben um die Töchter der Stadt nicht so häufig auswärtige Freier, daß dadurch ein voller Ausgleich geschaffen würde — im abgelaufenen Kalenderjahr waren es nur 567 Bräute, die von Zürich fort heirateten.

Schriftsteller, die sich einläßlich mit der Soziologie der Eheschließungen beschäftigten, haben immer wieder eine gewisse «conformité des mœurs», feststehende Gebräuche beobachtet, die auch in der Gliederung der Heiratenden nach Familienstand, Alter usw. ihren Niederschlag finden. Daß dabei von starren Regelmäßigkeiten nicht die Rede sein kann, zeigt eine Übersicht über die verhältnismäßige Zusammensetzung der Zürcher Heiraten nach dem Zivilstand der Brautleute in den letzten Jahrzehnten. (Grundzahlen in den Vergleichenden Übersichten.)

Getraute nach gegenseitigem Familienstand seit 1893/95 (Promille)

Jahre	Ledige Männer			Geschiedene Männer			Witwer			Zusammen
	Ledige Frauen	Geschiedene Frauen	Witwen	Ledige Frauen	Geschiedene Frauen	Witwen	Ledige Frauen	Geschiedene Frauen	Witwen	
1893/95	802	27	36	28	6	8	68	5	20	1000
1896/00	813	27	35	32	6	8	55	8	16	1000
1901/05	793	28	33	34	8	9	66	9	20	1000
1906/10	791	31	31	39	13	9	57	9	20	1000
1911/15	792	35	25	38	13	12	56	11	18	1000
1916/20	767	39	29	51	14	14	55	11	20	1000
1921/25	760	41	24	63	21	11	50	12	18	1000
1926/30	776	43	15	66	24	10	42	11	13	1000

Als bemerkenswertestes Faktum halten wir die zunehmende Häufigkeit der Heiraten von Geschiedenen beider Geschlechter fest — eine Tatsache, die angesichts der immer zahlreicher vorkommenden gerichtlichen Lösungen bestehender Bündnisse nicht auffällig ist. In der Berichtszeit waren von je tausend im Hafen der Ehe Gelandeten 866 Erstheiratende, 88 Geschiedene und 46 Verwitwete. Die Zusammensetzung ist natürlich für die beiden Geschlechter nicht die gleiche; unsere Jahrbuchtafel gibt darüber Aufschluß.

Die Heiratskombination der Eheschließenden gibt in Zürich regelmäßig das merkwürdige und für die Stadt- und Kantonsbürgerinnen wenig erfreuliche Bild, daß Jahr für Jahr beinahe dreimal mehr Schweizer eine Ausländerin zum Standesamt führen als umgekehrt Ausländer Schweizerinnen, was die Chancen der einheimischen Vertreterinnen des schönen Geschlechts, unter die Haube zu kommen, empfindlich beeinträchtigt. Es liegt nun allerdings ein methodischer Fehler darin, wenn man sich für solche Vergleiche auf die Heiraten in der Wohnbevölkerung (Mann in Zürich wohnhaft) stützt; das zeigt folgende Aufstellung über die Heimatangehörigkeit der Heiratenden.

Heimat	In Zürich wohnhafte Männer	Frauen dieser Männer	In Zürich wohnhafte Frauen
Stadt Zürich . .	689	417	511
Übriger Kanton .	433	403	352
Übrige Schweiz .	1605	1533	1288
Deutschland . .	143	427	432
Übriges Ausland	171	261	253
Zusammen . . .	3041	3041	2836

Die Ausländerinnen sind unter den in Zürich wohnhaften heiratenden Frauen verhältnismäßig noch etwas stärker vertreten als unter denen, die von hier wohnhaften Männern heimgeführt wurden; besonders aber ist jetzt der Prozentanteil der Stadtzürcherinnen wesentlich größer, 18,0 statt nur 13,7 Prozent.

Von der im Berichtjahr neu eingeführten Konfessionsstatistik der Heiratenden bildet die nachstehende, die gegenseitige Konfessionsangehörigkeit darstellende Übersicht einen Ausschnitt. Wie für den zeitlichen Vergleich fehlen auch für einen solchen mit andern schweizerischen Landesteilen oder Städten (außer für Basel-Stadt) Angaben vollständig.

Konfession der Heiratenden der Wohnbevölkerung 1930

Konfession des Mannes	Konfession der Frau									
	Prote- stan- tisch	Katho- lisch	Israe- litisch	And., Unbe- kannt	Zu- sam- men	Prote- stan- tisch	Katho- lisch	Israe- litisch	And., Unbe- kannt	Zu- sam- men
	Grundzahlen					Promille				
Protestantisch	1370	506	4	28	1908	451	167	1	9	628
Katholisch .	384	578	—	13	975	126	190	—	4	320
Israelitisch .	10	3	30	—	43	3	1	10	—	14
And.,Unbek.	56	31	4	24	115	19	10	1	8	38
Zusammen .	1820	1118	38	65	3041	599	368	12	21	1000

Ziemlich genau zwei Drittel der Ehen in der Wohnbevölkerung wurden danach zwischen Brautleuten gleicher Konfession geschlossen. Von den 1039 Mischehen sind nicht ganz die Hälfte solche zwischen einem protestantischen Mann und einer katholischen Braut und nahezu zwei Fünftel solche zwischen einem katholischen Mann und einer protestantischen Frau.

Einige Vergleichsangaben für die andern Schweizerstädte mögen noch verdeutlichen, was eine Heiratsziffer von 12,6 Promille besagt. Es traf im Jahresdurchschnitt 1926/30 auf tausend Einwohner Eheschließungen:

Zürich	11,47
Basel	9,69
Winterthur	9,31
Genf	9,24
Bern	8,81
Lausanne	8,11
St. Gallen	5,47
Alle sieben Städte .	9,50
Ganze Schweiz . . .	7,52

GEBURTEN

Noch stärker als die Heiraten haben die Geburten im Berichtjahr gegenüber den vorausgegangenen Jahren zugenommen. Wenden wir vorerst unsere Aufmerksamkeit den in unserer Stadt Geborenen überhaupt zu, also den zur Wohnbevölkerung gehörigen wie den auswärts domizilierten, so begegnet uns zum erstenmal wieder in

der Nachkriegszeit eine das fünfte Tausend übersteigende Gesamtzahl. Es wurden in Zürich im ganzen 5094 Kinder geboren, davon 4175 oder mehr als vier Fünftel in Anstalten. Totgeburten gab es 101 oder 2,2 Prozent — absolut und verhältnismäßig die kleinste bisher beobachtete Anzahl.

Das Geburtenregister der Wohnbevölkerung enthält für das Berichtjahr 3506 Einträge, wovon 3445 von in der Stadt und 61 von auswärts vorgekommenen Geburten. Das Vitalitätsverhältnis stellt sich dabei noch etwas günstiger als das eben genannte — nicht einmal zwei Prozent Totgeborene. Bei einer früheren Gelegenheit konnte gezeigt werden, daß im Laufe der letzten Jahrzehnte eine ständige Besserung erzielt worden ist:

	Totgeborene Prozent
1876/80	5,0
1901/05	3,5
1926/30	2,4

Die stadtzürcherische Totgeburtenquote entsprach im abgelaufenen Jahrfünft genau dem Landesdurchschnitt, war aber niedriger als in den andern größeren Schweizerstädten, nur St. Gallen ausgenommen. Von je hundert Geborenen waren totgeboren (1926/30):

Bern	3,08
Genf	2,68
Lausanne	2,61
Winterthur	2,53
Basel	2,44
Zürich	2,43
St. Gallen	1,82
Alle sieben Städte .	2,53
Ganze Schweiz . . .	2,43

Von den lebend zur Welt gekommenen Kindern in Zürich wohnhafter Mütter, die den eigentlichen Gegenstand der Natalitätsstatistik bilden, tragen 381 das Stigma der Unehelichkeit an sich. Das entspricht einem Anteil von 11,1 Prozent, genau wie im Vorjahr; seit 1926, wo mit nur 9,3 Prozent illegitimen Geburten die niedrigste in unserer Stadt bisher beobachtete Quote festgestellt wurde, haben sich die Verhältnisse wieder verschlechtert. Im Vergleich zu manchen ausländischen, namentlich zu den deutschen Großstädten dürfen unsere Zustände in dieser Hinsicht als durchaus erträglich bezeichnet werden. Dagegen weist die Limmatstadt

nicht nur mehr als den doppelten Prozentsatz an unehelich Geborenen wie die ganze Schweiz auf, auch unter deren größeren Städten steht sie darin «voran». Bereits früher wurde darauf aufmerksam gemacht, daß von den Sprößlingen ausländischer Mütter eine größere Anzahl unehelich Geborene sind als von denen mit schweizerischer Heimat, wobei einerseits Reichsdeutsche, anderseits Stadtzürcherinnen die beiden stärksten Gegensätze bilden und, wie ein Rückblick zeigt, von jeher bildeten.

Unehelichenquote nach Heimatgruppen 1876/80 bis 1926/30

Unehelichgeborene von je 100 Geborenen überhaupt jeder Heimatgruppe

Jahre	Schweiz				Ausland				Zusammen
	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Zusammen	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Zusammen	
1876/80	2,6	7,1	11,5	7,7	16,1	0,0	8,0	14,6	9,4
1881/85	2,5	6,7	11,5	7,7	17,1	2,9	8,6	15,3	9,8
1886/90	2,8	5,9	12,0	7,6	18,6	6,0	11,0	16,8	10,3
1891/95	4,6	7,2	12,5	9,1	20,3	6,2	12,0	17,9	11,9
1896/00	4,5	7,6	11,7	9,2	20,6	5,3	10,1	16,9	12,0
1901/05	4,0	7,7	11,5	9,1	20,0	7,5	12,7	16,9	11,9
1906/10	3,7	9,3	13,2	10,3	22,6	7,7	16,4	18,4	13,5
1911/15	4,3	10,2	14,1	11,1	24,3	10,6	20,6	20,5	15,0
1916/20	4,8	10,6	14,0	11,3	31,8	23,9	22,5	27,2	14,7
1921/25	3,9	10,3	10,8	9,0	28,2	14,9	14,8	21,4	10,7
1926/30	4,2	9,8	10,7	9,1	28,0	16,8	18,1	22,6	10,7

Ausländerkinder kamen im Berichtjahr 428 zur Welt, davon 104 unehelich (24,3 Prozent). Früher, vor dem Kriege, galt es als eine selbstverständliche, jedes Jahr aufs neue erhärtete Tatsache, daß die landesfremde Bevölkerung, vor allem Italiener, Österreicher und Ungarn sowie Reichsdeutsche, eine weit stärkere Natalität aufwiesen als die einheimische, zumal als die Stadtzürcher. Heute ist umgekehrt die Geburtenziffer der Ausländer überhaupt regelmäßig niedriger als die der Schweizer und auf tausend Angehörige des Deutschen Reiches trifft es häufig sogar noch weniger Geburten als auf die gleiche Zahl Stadtbürger. Im abgelaufenen Jahr betrug die Geburtlichkeit in Promille für die Heimatgruppen: Stadtzürcher 9,2, Übrige Zürcher 15,6, Übrige Schweizer 18,3, Deutsche 9,9 und Übrige Ausländer 12,5. Wie weit diese Änderung lediglich eine Folge der Altersumschichtung der Bevölkerung ist, wird zu untersuchen sein, wenn die Volkszählungsergebnisse 1930 vorliegen werden.

Denn daß die im Altersaufbau eingetretenen Verschiebungen die Fortpflanzungskraft beeinflussen mußten, ist eine Binsenwahrheit. Wie stark im vergangenen Jahre in unserer Stadt die verschiedenen Altersgruppen der Mütter an der Kinderproduktion beteiligt waren, ist nachstehender Tabelle zu entnehmen.

Geborene nach dem Alter der Mütter 1930

Alter der Mütter in Jahren	Uneheliche			Eheliche			Zusammen	Promille	
	lebend-geboren	tot-geboren	zusammen	lebend-geboren	tot-geboren	zusammen		Un-eheliche	Ehe-liche
45 u. mehr	—	—	—	9	1	10	10	—	3
40-44	4	—	4	83	4	87	91	10	28
35-39	10	1	11	346	10	356	367	28	114
30-34	27	3	30	846	17	863	893	77	277
25-29	117	2	119	1218	20	1238	1357	305	398
20-24	186	2	188	519	8	527	715	482	169
unter 20	37	1	38	34	1	35	73	98	11
Überhaupt	381	9	390	3055	61	3116	3506	1000	1000

Interessanter als die Verteilung der Geburten auf die Altersklassen der Mütter wäre selbstverständlich eine Berechnung der Natalität nach dem Alter der Mütter — will sagen der Zahl der Geborenen auf je tausend weibliche Personen jeder Altersklasse. Doch wird man solche Feststellungen ebenfalls besser zurücklegen, bis der Altersaufbau auf Grund der jüngsten Volkszählung bekannt sein wird.

Zwillinge wurden 76 geboren, also etwa einer auf je fünfzig Geborene überhaupt, Drillinge keine. In den letzten fünf Jahren gab es unter 15666 in der Zürcher Wohnbevölkerung Geborenen 366 Zwillinge und 15 Drillinge, also 23 Promille und 1 Promille. Wie stets in der Nachkriegszeit waren wieder mehr als die Hälfte der neuen Weltbürger Erstgeborene, von den ehelichen Kindern allein 50,6 und von den unehelichen 86,4 Prozent.

In den Diskussionen über den Geburtenrückgang hat die Konfession der Eltern stets einen breiten Raum eingenommen, ohne daß indessen darüber Einigkeit erzielt werden konnte, welche Bedeutung ihr zukomme. Auf alle Fälle ist die Berücksichtigung der Konfession auch in der Geburtenstatistik von Wert; sie wird zudem die schon wiederholt gewünschte Fortschreibung der Bevölkerung nach diesem Merkmal ermöglichen. Wir teilen hier die Ergebnisse für das Jahr 1930 in Kombination mit der Heimat mit.

Legitimität der Geborenen und Heimat und Konfession der Eltern

Heimat	Ehelich Geborene Konfession des Vaters			Unehelich Geborene Konfession der Mutter			Geborene überhaupt			
	Protestantisch	Katholisch	And., Unbekannt	Protestantisch	Katholisch	And., Unbekannt	Protestantisch	Katholisch	And., Unbekannt	Zusammen
Stadt Zürich	445	133	39	15	4	—	460	137	39	636
Übr. Kanton	429	34	23	36	4	—	465	38	23	526
Übr. Schweiz	959	660	70	118	102	2	1077	762	72	1911
Schweiz . .	1833	827	132	169	110	2	2002	937	134	3073
Deutschland	78	63	4	25	44	—	103	107	4	214
Italien . .	2	95	—	2	19	—	4	114	—	118
Übr. Ausland	9	46	27	1	17	1	10	63	28	101
Ausland .	89	204	31	28	80	1	117	284	32	433
Zusammen .	1922	1031	163	197	190	3	2119	1221	166	3506

Nimmt man an, daß die ehelich Geborenen der Konfession des Vaters, die unehelich Geborenen derjenigen der Mutter zuzuzählen seien, was in der Regel zutreffen wird, so waren nicht ganz zwei Drittel der Neugeborenen Angehörige der evangelischen Landeskirche und etwas mehr als der dritte Teil Katholiken. Der Rest setzt sich aus 64 Sprößlingen jüdischer Eltern und 101 mit anderem oder keinem und 1 mit unbekanntem Religionsbekenntnis zusammen. Daß die konfessionelle Gliederung für die verschiedenen Heimatgruppen eine durchaus andere sei, liegt auf der Hand, beachtenswert ist hingegen, wie stark die Unehelichenquote sowohl nach der Heimat als nach der Konfessionszugehörigkeit wechselt (es wurde keine einzige illegitime Geburt einer israelitischen Mutter gemeldet, während zwei Fünftel der Neugeborenen katholischer deutscher Mütter Kinder von Ledigen waren!).

GESTORBENE

Nimmt das Berichtjahr, wie gezeigt worden ist, nach der Höhe der Heiratsfrequenz eine Ausnahmestellung ein und weist es ferner eine in der Nachkriegszeit selten große Geburtlichkeit auf, so hielt sich umgekehrt die Mortalität auf einem so niedern Stand, wie er bei uns bisher noch nie beobachtet wurde. Es starben nämlich auf tausend Personen der mittleren Jahresbevölkerung 9,4 gegen im

Vorjahr 10,6 und im Durchschnitt der vorausgegangenen vier Jahre (wie auch 1921/25) immerhin 10,2.

Dem Zürcher Sterberegister gingen Meldungen vom Ableben von 2946 Personen zu. Davon betrafen 2758 in der Stadt überhaupt Gestorbene und zwar 2081 hier Wohnhafte und 677 Ortsfremde und 188 weitere zur Wohnbevölkerung Gehörende, die auswärts vom Tod ereilt wurden. Für die Bevölkerungsentwicklung kommen die Gestorbenen mit hiesigem Domizil in Frage. Deren Zahl stellt sich nach den vorstehenden Angaben auf 2269, fast ganz genau gleich hoch wie im Durchschnitt der Jahre 1906/10, wo Zürich noch rund sechzigtausend Einwohner weniger zählte.

In unserer Jahresübersicht 1928 berechneten wir, daß die Verbesserung der Sterblichkeit von 1876/80 bis 1921/25 zu etwa gleichen Teilen dem Rückgang der Mortalität der Säuglinge und der «ein und mehr Jahre Alten» zu verdanken ist. Diesmal möchten wir etwas über den Wandel in der Altersschichtung der Gestorbenen berichten. Die Sterbeziffern, die aussagen, wieviel Todesfälle auf die gleiche Zahl Lebender der verschiedenen Altersklassen, Heimatgruppen und Stadtkreise, sowie der beiden Geschlechter kamen, und jene andern, welche die verhältnismäßige Gefährdung durch bestimmte Todesursachen ausdrücken, bieten zwar unbestreitbar wertvollere Aufschlüsse. Doch wird auch die prozentuale Zusammensetzung der Gestorbenen — ein «Friedhof in Zahlen» und hoffentlich nicht nur ein «Zahlenfriedhof» — gewürdigt werden, wenn es sich um den Rückblick auf ein ganzes Halbjahrhundert handelt wie hier.

Gestorbene nach Altersklassen 1881/85 bis 1926/30 in Promille

Jahres- mittel	Vollendete Altersjahre										Zusam- men
	0	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 bis 79	80 und mehr	
1881/85	274	121	32	69	82	94	110	112	80	26	1000
1886/90	219	116	36	68	88	106	109	137	91	30	1000
1891/95	246	104	37	67	84	96	111	125	100	30	1000
1896/00	313	95	30	67	78	90	105	109	87	26	1000
1901/05	257	89	34	70	79	87	110	133	105	36	1000
1906/10	192	76	35	71	84	102	129	148	118	45	1000
1911/15	147	58	37	67	87	110	134	167	142	51	1000
1916/20	76	45	45	95	95	119	147	170	148	60	1000
1921/25	70	28	25	66	65	111	180	201	178	76	1000
1926/30	56	27	23	65	68	104	179	218	183	77	1000

Sofort sticht heraus, wie stark der Anteil der Säuglinge und der kleinen Kinder zurückgegangen ist, der der höheren Altersklassen, der fünfzig und mehr Jahre alten Personen, und von diesen wieder hauptsächlich der ältesten Jahrgänge, zugenommen hat.

Aus der Todesursachenstatistik, die als das Hauptstück jeder zahlenmäßigen Untersuchung der Sterblichkeit anzusehen ist, möchten wir nur wenige wichtige Daten herausheben. Die Jahrbuchübersichten geben ausführliche Aufschlüsse, die die Zusammenhänge zwischen Geschlecht, Alter, Jahreszeit (Sterbemonat), Heimat der Gestorbenen einerseits und Todesursache anderseits wenigstens ahnen lassen. Am häufigsten führten zum Tod: Krebs 370 mal, Arterienverkalkung 268 mal, Tuberkulose 234 mal, Chronische Myocarditis 181, Krankheiten der Verdauungsorgane 141 und Unfall 108 mal. Die Verbesserung der Sterblichkeit gegenüber dem Vorjahr ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß Grippe und katarrhalische Pneumonie eine weit geringere Zahl von Opfern forderten; jene führte nur in 16 statt in 122, diese in 74 statt 126 Fällen zum Tode.

Der im allgemeinen nicht ganz leicht an einem größeren Zahlenmaterial zu veranschaulichende Einfluß der sozialen Lage und ihrer Verbesserung tritt aus nachstehender Zusammenstellung der Tuberkulosesterbeziffern nach Stadtkreisen von 1876/80 bis 1926/30 deutlich hervor.

Tuberkulosesterblichkeit nach Stadtkreisen 1876/80 bis 1926/30

An Tuberkulose Gestorbene auf 100 000 Personen der mittleren Bevölkerung

Jahresmittel	Stadtkreise*)					Ganze Stadt
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	
1876/80	344	327	354	333	350	345
1881/85	381	292	390	346	351	364
1886/90	355	279	384	367	353	358
1891/95	318	230	321	327	306	310
1896/00	282	243	366	262	267	305
1901/05	274	183	326	244	254	278
1906/10	201	171	253	202	223	225
1911/15	163	126	211	132	166	175
1916/20	161	119	190	138	151	163
1921/25	107	93	150	119	121	129
1926/30	105	82	127	94	93	106

*) I—V alte, 1—8 neue Stadtkreise

Der wohlhabende Kreis 2 zeichnet sich stets durch niedrige Tuberkulosemortalität aus. Trotzdem überall eine bedeutende Verbesserung eingetreten ist, liegen die Verhältnisse auch heute noch jenseits der Sihl am ungünstigsten; im Jahresdurchschnitt 1926/30 starben auf hunderttausend Personen an Tuberkulose: im dritten Kreis 116, im vierten 141 und im fünften 120.

Gestorbene nach Geschlecht, Heimat und Konfession 1930

Heimat	Männliches Geschlecht					Weibliches Geschlecht				
	Protestantisch	Katholisch	Israelitisch	And., Unbekannt	Zusammen	Protestantisch	Katholisch	Israelitisch	And., Unbekannt	Zusammen
Kant. Zürich	307	66	10	3	386	313	53	6	—	372
Übr. Kanton	159	6	3	—	168	155	15	1	1	172
Übr. Schweiz	247	149	3	4	403	292	133	2	3	430
Schweiz . .	713	221	16	7	957	760	201	9	4	974
Deutschland	50	41	4	1	96	46	46	5	—	97
Italien . .	5	28	—	—	33	7	26	—	—	33
Übr. Ausland	8	17	9	1	35	9	25	8	2	44
Ausland . .	63	86	13	2	164	62	97	13	2	174
Zusammen .	776	307	29	9	1121	822	298	22	6	1148

Die Übersicht über die Konfessionsgliederung der Gestorbenen mag hier als Glied einer eventuellen Fortschreibung der Bevölkerung nach der Konfession ebenfalls eingeschaltet werden. Sie spiegelt weitgehend die entsprechende Zusammensetzung der Bevölkerung wider.

WANDERUNGEN

Aus den einleitenden Ausführungen über die Bevölkerungsentwicklung der größeren Schweizerstädte seit 1920 ging hervor, daß die Volkszunahme Zürichs in den letzten Jahren überwiegend auf starkem Zuzug von außen beruht. Da ist es am Platze, wenn die Statistik die Zuzüger nach unserer Stadt besonders aufs Korn nimmt und, soweit sie es vermag, Antwort gibt auf die jetzt häufiger als je aufgeworfenen Fragen: «Wo kommen denn alle diese Leute her?» und «Was sind das für Massen, Rassen und Klassen?» Sehen wir zu, was darüber zu melden ist!

Mehrzuzug nach Zürich nach Kantonen und Ländern

Kantone Länder	Männliche Personen			Weibliche Personen			Personen überhaupt		
	1926-1930		1930	1926-1930		1930	1926-1930		1930
	Summe	Pro- mille	Pro- mille	Summe	Pro- mille	Pro- mille	Summe	Pro- mille	Pro- mille
Zürich	4585	236	224	3645	200	186	8230	218	203
St. Gallen	2701	139	129	3194	175	165	5895	156	149
Bern	2313	119	58	2080	114	104	4393	116	83
Aargau	1776	91	53	1792	98	70	3568	95	63
Thurgau	1019	52	42	1167	64	53	2186	58	48
Luzern	804	41	23	806	44	34	1610	43	29
Graubünden	696	36	11	841	46	35	1537	41	24
Schaffhausen	480	25	17	724	40	27	1204	32	23
Tessin	703	36	52	491	27	23	1194	32	36
Basel (beide)	459	24	48	624	34	45	1083	29	46
Solothurn	502	26	25	485	27	23	987	26	24
Schwyz	394	20	10	441	24	18	835	22	14
Appenzel (beide)	363	18	19	402	22	25	765	20	22
Waadt	297	15	-17	372	20	- 7	669	18	-12
Zug	249	13	16	248	13	11	497	13	13
Übrige Kantone	1108	57	23	853	47	48	1961	52	37
Schweiz	18449	948	733	18165	995	860	36614	971	802
Deutschland	875	45	152	650	36	137	1525	40	144
Italien	193	10	56	241	13	11	434	12	32
Österreich	199	10	15	76	4	20	275	7	18
Übriges Ausland	-257	-13	44	-881	-48	-28	-1138	-30	4
Ausland	1010	52	267	86	5	140	1096	29	198
Zusammen	19459	1000	1000	18251	1000	1000	37710	1000	1000

Um nicht gar zu arg in ermüdende Breite zu verfallen und doch nicht nur das abgelaufene, sondern wenigstens die letzten fünf Jahre, die eine besonders starke Mehrzuwanderung brachten, zu berücksichtigen, beschränken wir uns auf das Endergebnis aus Zu- und Wegzug, den Wanderungsgewinn, und auf die Wiedergabe der Summen für alle Jahre samt zugehörigen Gliederungszahlen. Der Wert der Aufschlüsse über die Herkunft wird etwas beeinträchtigt durch die nicht unbeträchtliche Zahl von Zu- bzw. Weggezogenen, deren Woher oder Wohin nicht bekannt ist und die deshalb außer acht gelassen werden mußten.

Neben dem Übrigen Kanton, auf den die Hauptstadt selbstverständlich eine besonders starke Anziehungskraft ausübt, haben im abgelaufenen Jahrfünft der unter dem Darniederliegen der Stickereiindustrie leidende benachbarte Kanton St. Gallen, der

volkreiche Kanton Bern und der Aargau, dessen Gebiet sich beinahe bis vor die Tore Zürichs heran erstreckt, zum Wachstum der Bevölkerung wesentlich beigetragen. Der Zuzug aus dem Ausland tritt demgegenüber stark zurück. Aus dem übrigen Zürichbiet stammt etwas mehr als der fünfte Teil des Mehrzuzuges (insgesamt 8200 Köpfe), aus dem St. Gallischen sind 5900 Personen mehr zugezogen, aus dem Kanton Bern 4400 und aus dem Aargau herauf 3600. Den Zug nach Zürich haben übrigens von der zürcherischen Landschaft und aus dem Tessin überwiegend Personen männlichen Geschlechts genommen, aus dem St. Galler- und Bündnerland, dem Thurgau, von Schaffhausen und aus Basel (Stadt und Landschaft) kommen mehr Abkömmlinge aus dem Stamme Evas.

Daß die Zuzüge sich in der Regel überwiegend aus jugendlichen Elementen rekrutieren und der Wandergewinn in der Hauptsache den Altersklassen von fünfzehn bis dreißig Jahren zugute kommt, somit einer Verjüngung der Stadtbevölkerung entspricht, wurde an dieser Stelle bereits einmal dargelegt unter Benützung von Daten für eine längere Reihe von Jahren. Zu bemerkenswerten Ergebnissen führt auch die Betrachtung, wie die Gewanderten sich nach ihrer wirtschaftlichen und sozialen Stellung zusammensetzen.

Wirtschaftliche und soziale Gliederung des Mehrzuzuges

Wirtschaftliche und soziale Gliederung	Männliche Personen			Weibliche Personen		
	1926-1930		1930	1926-1930		1930
	Summe	Pro- mille	Pro- mille	Summe	Pro- mille	Pro- mille
Berufstätige mit Angehörigen						
Berufstätige Einzelpersonen . .	14770	905	788	11032	653	629
Berufstätige Familienvorstände .	1820	112	162	133	8	11
Berufslose Familienangehörige .	955	58	62	2544	150	153
Zusammen	17545	1075	1012	13709	811	793
Nicht Berufstätige						
Familienvorstände	337	21	38	851	50	37
Familienangehörige	624	38	34	1098	65	58
Minderjährige Einzelpersonen .	- 526	- 32	- 42	- 248	- 14	- 9
Einzelpers. in Berufsvorbereitung	- 564	- 35	- 64	- 438	- 26	- 65
Andere Einzelpersonen	-1096	- 67	22	1930	114	186
Zusammen	-1225	- 75	- 12	3193	189	207
Insgesamt	16320	1000	1000	16902	1000	1000
Berufstätige überhaupt	16590	1017	950	11165	661	640
Nicht Berufstätige überhaupt . .	- 270	- 17	50	5737	339	360

Weitaus der größte Teil des Mehrzuzuges besteht also aus berufstätigen Einzelpersonen; zählt man beide Geschlechter zusammen, so macht diese Gruppe allein mehr als drei Viertel des Wanderungsgewinnes von in fünf Jahren 33200 Personen aus. Berufstätige Familienvorstände mit ihren Angehörigen zusammen, 5500 Personen, bilden nochmals einen Sechstel dieser Zahl. Bei Nichtberufstätigen überwiegt für das männliche Geschlecht der Wegzug.

Und nun die Konfession des Wanderungsgewinnes, über die wir erstmalig für 1930 Angaben gesammelt haben.

Zuzugsgewinn nach Konfessionsangehörigkeit 1930

Konfession	Männliches Geschlecht			Weibliches Geschlecht			Beide Geschlechter		
	Schweizer	Ausländer	Zus.	Schweizer	Ausländer	Zus.	Schweizer	Ausländer	Zus.
Protestantisch .	1663	296	1959	1883	502	2385	3546	798	4344
Katholisch . . .	757	253	1010	918	764	1682	1675	1017	2692
Israelitisch . . .	21	43	64	17	40	57	38	83	121
Andere, keine .	— 1	11	10	18	22	40	17	33	50
Zusammen . . .	2440	603	3043	2836	1328	4164	5276	1931	7207

Der Mehrzuzug besteht danach ziemlich genau zur Hälfte aus protestantischen und zu weniger als einem Viertel aus katholischen Schweizern, ferner zu ziemlich genau einem Viertel aus Ausländern der beiden großen Konfessionen; auf Juden, Angehörige anderer Religionsgemeinschaften und Konfessionslose entfällt nur ein unbedeutender Rest. Man sieht ferner: Unter den Einheimischen sind die Katholiken (beim männlichen wie beim weiblichen Geschlecht) etwa halb so zahlreich wie die Protestanten, bei den Ausländern männlichen Geschlechtes bleiben sie nur wenig in der Minderheit und die Ausländerinnenzuwanderung besteht zu drei Fünfteln aus Katholikinnen. —

Nur zwei Sätze noch über den Binnenwanderungsverkehr. Es sind im ganzen 72256 Personen umgezogen, davon 30801 «im Familienverband»; Familenumzüge wurden 10516 gemeldet, wovon beinahe zwei Drittel allein in den traditionellen Umzugsmonaten April und Oktober. Ergebnis: Verlust von rund tausend Personen (200 Familien) für den ersten und ebenso größerer Verlust für den fünften, kleinerer für den siebenten und achten Kreis, beträchtliche Umzugsgewinne (je um 700 Personen) für die Kreise 3 und 6 und kleinere (je um 300 Personen) für die Kreise 2 und 4.

BILANZ DER BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

Es bleibt nun noch übrig, von den Bürgerrechtsänderungen einiges zu berichten, um dann die Bilanz der Zu- und Abgänge in den einzelnen Gruppen der Bevölkerung zu ziehen. Da dringen wir nun endlich vor zur Wurzel des Wachstums der Stadtbürgerschaft, von deren Angehörigen schon seit Jahrzehnten stets mehr sterben als geboren werden und mehr weg- als zuziehen, und die sich doch andauernd vermehrt.

Durchgeht man die der Bilanz der Bürgerrechtsänderungen seit 1901 gewidmete Übersichtstabelle, so stellt sich heraus, daß Jahr für Jahr seit Ausbruch des Weltkrieges mindestens zwei-, gelegentlich über dreitausend Personen der Wohnbevölkerung mehr das stadt-zürcherische Bürgerrecht erwerben als es (durch Heirat) verlieren. Für das Jahr 1930 belief sich der daraus resultierende Gewinn auf 2315 Personen. Er ging annähernd zu gleichen Teilen auf Kosten der Ausländer, die dabei 1214, und der Schweizer aus andern Gemeinden, die 1101 Mitbürger einbüßten, und ist ganz überwiegend 2041 Einbürgerungen zu verdanken. Erheiratet wurde der Zürcher Bürgerbrief 524 mal und in 252 Fällen verzichteten Stadtzürcherinnen zufolge Eheschließung darauf.

Und nun das Fazit! Wir möchten es in der gewohnten Form in einer kleinen Tabelle zusammenfassen, die zahlenscheuen Lesern ihr Fortkommen, in welchem sie vielgliedrige Übersichten hindern, erleichtern sollen.

Bevölkerungsentwicklung nach Heimat und Geschlecht 1930

Heimat Geschlecht	Wohnbevöl- kerung am Anfang des Jahres	Geburten- überschuß	Mehrzuzug	Gewinn durch Bür- gerrechts- änderung	Gesamt- zunahme	Wohnbevöl- kerung am Ende des Jahres
Schweizer						
männlich .	95 326	596	2440	381	3417	98 743
weiblich .	105 124	493	2836	833	4162	109 286
zusammen	200 450	1089	5276	1214	7579	208 029
Ausländer						
männlich .	14 113	15	603	– 381	237	14 350
weiblich .	21 704	63	1328	– 833	558	22 262
zusammen	35 817	78	1931	–1214	795	36 612
Zusammen .	236 267	1167	7207	.	8374	244 641

An dem sehr starken Geburtenüberschuß partizipierten diesmal auch die Ausländer und vom Mehrzuzug bestand sogar mehr als der vierte Teil aus Landesfremden. Der beträchtliche Verlust durch Bürgerrechtsänderungen reduzierte indessen die Gesamtzunahme des ausländischen Elementes so stark, daß sie nicht einmal ganz zehn Prozent des Bevölkerungszuwachses überhaupt ausmacht. Die Ausländerquote, die am Jahresanfang noch 15,2 Prozent betrug, ist nun auf 15 Prozent zurückgegangen.

Übrigens, und das muß der Berichterstatter zum Schlusse nochmals betonen um dem Vorwurf unwahrer Angaben zu entgehen, sind manche der mitgeteilten Zahlen als vorläufige zu betrachten und werden unter Benutzung der endgültigen Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1930, die nunmehr von der Schweizerischen Bundesversammlung erwahrt und vom Eidgenössischen Statistischen Amt veröffentlicht worden sind, korrigiert werden. Solche Berichtigungen werden alle auf die mittlere Bevölkerung berechneten Verhältniszahlen erfahren, ferner die Wegzüge und vor allem der Bevölkerungsstand auf Jahresanfang und Jahresende. Der letztere wird sich um 4452, die Zahl um welche die Fortschreibung hinter dem Resultat der Volkszählung zurückblieb, also auf 249093 erhöhen und die korrigierte mittlere Bevölkerung für das abgelaufene Jahr stellt sich auf 245600. Am Zähltag betrug die Wohnbevölkerung unserer Stadt 249820 Köpfe; sie kam also der Viertelmillion, die neuerdings häufig als untere Grenze für eine «Großstadt» gilt, zum Beispiel für die Aufnahme in das «Annuaire international des Grandes villes» des Internationalen Statistischen Institutes, recht nahe. — Die vom Zürcher Volk in der Abstimmung vom 5. Juli 1931 angenommene Eingemeindung, die acht Vororte mit nach der Volkszählung 41117 Einwohnern mit der Stadt vereinigt, wird voraussichtlich ab 1. Januar 1934 die Bevölkerung Zürichs mit einem Schlag auf mehr als dreihunderttausend vermehren, da bereits am 1. Dezember das ganze zukünftige Stadtgebiet 290937 Einwohner beherbergte.

Die eben fertiggestellten wichtigsten Ergebnisse des Census für die Stadt Zürich haben wir in einer Übersicht der Statistischen Chronik nachgestellt, deren erster Abschnitt nunmehr zur Freude des Lesers wie des Schreibers an ihrem Ende angelangt ist.

Dr. Alfred Senti

WITTERUNG, WIRTSCHAFTSLEBEN, VERWALTUNG UND POLITIK

Die Erläuterungen zum zweiten, recht verschiedenartige Gebiete behandelnden Teil des Jahrbuches werden wieder kurz gefaßt und beschäftigen sich nur mit einzelnen Abschnitten, denen größeres allgemeines Interesse zukommt. Von der städtischen Verwaltung insbesondere braucht hier nicht gesprochen zu werden, da darüber jeweils im Geschäftsbericht des Stadtrates ausführliche Aufschlüsse enthalten sind. In den «Zürcher Statistischen Nachrichten» wurden zu manchen weiteren Materien des Jahrbuches bereits Aufsätze veröffentlicht, zu andern sind solche in Aussicht genommen.

WITTERUNG

In der Wetterchronik, nicht nur Zürichs sondern des ganzen Landes, wird des abgelaufenen Jahres mit wenig anerkennenden Worten gedacht werden. Die mittlere Temperatur lag allerdings hoch, genau 1°C über dem aus der sechzigjährigen Reihe 1866 bis 1925 berechneten Durchschnitt. Aber gerade im Juli, in der Hochsaison des Fremdenverkehrs, fielen recht kühle Tage ein (am 12. sank das Thermometer bis auf $7,9^{\circ}\text{C}$ herab), die das Monatsmittel um $1,2^{\circ}$ «zu kalt» gestalteten. Zudem waren Niederschläge zahlreich und ausgiebig, während die Sonnenscheindauer beträchtlich hinter dem Normalwert zurückblieb.

Das Jahresmittel der Temperatur war, wie Dr. W. Brückmann in seiner Betrachtung über die «Witterungsverhältnisse des Jahres 1930 für Zürich» (im letzten Heft 1930 der «Zürcher Statistischen Nachrichten») feststellt, seit 1864 nur zweimal, 1868 und 1921, noch höher gewesen und in nur vier weiteren Jahren gleich hoch. Das Jahresmittel betrug $9,6^{\circ}\text{C}$; die tiefste Temperatur wurde am 10. Februar abgelesen mit $-8,4^{\circ}$ und die höchste am 5. Juli mit $31,2^{\circ}$; aus diesen Extremen ergibt sich ein Temperaturintervall von nur $39,6^{\circ}\text{C}$ (1929 waren es $56,8^{\circ}\text{C}$!). Ein Wärmedefizit haben die Monate Februar, Mai, Juli und August aufgewiesen — ein solches von ein Grad oder mehr nur der Mai und der Juli. Die «Abweichungen» nach oben waren erheblicher: im Januar um 2,7, im Juni um 3,0 und im November um 3,7 Grad.

Niederschläge wurden im ganzen 1313 Millimeter gemessen, das sind 196 Millimeter mehr als nach den langjährigen Beobachtungen als normal angesehen wird. Der März und der August sind vom Wettergott genau mit dem ihnen nach langjähriger Übung zukommenden Quantum an Regen bedacht worden. Fünf Monate: Januar, Februar, Juni, September und Dezember fielen ausgesprochen niederschlagsarm aus, doch haben die restlichen fünf, allen voran der Juli mit 251 statt 130 Millimeter Regen, den Ausfall mehr als wett gemacht. Es konnten an 194 statt in der Regel nur an 162 Tagen Niederschläge registriert werden; Schneefall brachten aber nur 22 Tage (im Mittel rechnet man mit 36).

Spärlich schien die Sonne über der guten Stadt Zürich, nämlich statt programmgemäß 1704 Stunden oder wie 1929 ausnahmsweise 1857, nur während 1551 Stunden. Die Monate Mai, Juli und September sind für das Manko hauptsächlich verantwortlich.

Wieviele Heitere und wieviele Trübe Tage die Meteorologen am Zürichberg von Monat zu Monat registrierten (es waren im vergangenen Jahre besonders viele von der zweiten Sorte), wie oft das Temperaturmaximum, wie oft nur das Minimum unter den Gefrierpunkt sank und schließlich, wie manchmal das Maximum 25 Grad erreichte — die Fachleute sprechen dann von Eistagen bzw. Frosttagen bzw. Sommertagen — können Interessenten aus dem erwähnten Aufsatz von Dr. Brückmann ersehen. Immerhin seien wenigstens für das ganze Jahr die Zahlen der charakteristischen Tage angegeben: Eistage 9, Frosttage 64, Sommertage 68, Gewittertage 22, Nebeltage 40, Heitere Tage 23 (im Wonnemonat Mai kein einziger!) und Trübe Tage 174.

Wer sich die Mühe nehmen würde, Zusammenhängen zwischen dem Gang des Wirtschaftslebens und der Witterung nachzuspüren, könnte solche da und dort in unsern Jahrbuch-Tabellen finden. Besonders stark hängt selbstverständlich der Besuch der Städtischen See- und Flußbadanstalten vom Wetter ab. Im Berichtjahr war er mit insgesamt nur 1,1 Millionen Badenden um mehr als den vierten Teil kleiner als im Sommer 1929, trotzdem die Frequenz an warmen Tagen auf ganz respektable Zahlen stieg, so am 5. Juli (Samstag) bei einer Lufttemperatur von 30° C und einer Wassertemperatur von 25° C in allen Anstalten auf 37200 Personen.

GRUNDSTÜCKSMARKT UND BAUTÄTIGKEIT

Grundstückshandel. Im Berichtjahr ging eine etwas kleinere Anzahl von Grundstücken in andere Hände über als 1929 und vor allem bleibt die umgesetzte Fläche gegenüber der vorjährigen stark zurück. Dagegen ist der Umsatzwert wieder beträchtlich gestiegen und sowohl für die Freihandkäufe wie für alle Handänderungen zusammen wurden Rekordbeträge erreicht.

Insgesamt wechselten 1937 Grundstücke im Ausmaß von 19700 Ar und im Werte von 195,4 Millionen Franken ihren Besitzer. Die Bedeutung dieser Zahlen tritt klarer hervor, wenn wir uns daran erinnern, daß in runden Zahlen die Fläche des Stadtgebietes ohne Gewässer 440000 Ar, der Assekuranzwert sämtlicher Gebäude 2600 Millionen Franken und der Gesamtwert aller steuerpflichtigen Liegenschaften 2400 Millionen Franken auf Ende des Jahres betrug.

Die für die Stadt Bern und für den Kanton Basel-Stadt vorliegenden Vergleichszahlen lassen erkennen, daß dort auch auf den Einwohner berechnet die Umsätze im Grundstückshandel (ohne Erbgang) niedriger waren als bei uns.

	Umgesetzte Fläche in Ar		Umsatzwert in 1000 Fr.		Umsatz pro Einwohner Franken	
	überhaupt	freihändig	überhaupt	freihändig	überhaupt	freihändig
Zürich . . .	18 780	15 888	180 409	161 757	722	647
Basel-Stadt .	10 462	7 143	95 213	90 459	643	611
Bern	5 913	5 486	66 530	60 919	595	545

Im Zwangsverwertungsverfahren wurden 36 Grundstücke umgesetzt; Erbgang führte zu Handänderung von 151, Freie Abtretung (zumeist Appertinenz von in andere Hände übergehenden Geschäftsvermögen oder Geschäftsanteilen) von 130 und Tausch und Expropriation u. a. von 372 Liegenschaften. Die letzte Zahl betrifft in der Hauptsache für Straßenerweiterungen beanspruchten, exproprierten Boden. Freihändig verkauft wurden 1248 Objekte im Ausmaß von 15888 Ar Fläche um den Preis von 161,8 Millionen Franken; auf Grund andersartiger Eigentumsübertragung geschah die Fertigung für 689 Liegenschaften mit 3839 Ar und 33,6 Millionen Franken. Im Berichtjahr wurden also rund fünf Sechstel des Gesamtumsatzes freihändig getätigt. Aus nachstehender Aufstellung geht hervor, daß im allgemeinen heute dem Handel eine relativ größere Bedeutung zukommt als früher, dagegen vor allem den Zwangsverwertungen eine geringere.

Liegenschaftenverkehr nach Rechtstiteln 1899/1900 bis 1930

Verhältnismässige Verteilung des Gesamtumsatzes in Promille

Jahresmittel Jahre	Freihandkäufe			Zwangs- ver- wer- tung	Erb- gang	Freie Abtre- tung	Tausch, Expro- priation u. a.	Zu- sammen
	Be- baute	Unbe- baute	im ganzen					
	Grundstücke							
1899/00	608	83	691	216	41	52		1000
1901/05	576	93	669	245	54	32		1000
1906/10	727	121	848	62	52	22	16	1000
1911/15	645	105	750	149	50	32	19	1000
1916/20	754	47	801	39	94	38	28	1000
1921/25	689	61	750	23	136	77	14	1000
1926/30	655	113	768	15	118	78	21	1000
1929	645	159	804	15	116	52	13	1000
1930	721	107	828	19	77	52	24	1000

Die vorstehenden Verhältniszahlen zeigen zugleich, daß die Freihandkäufe im Berichtjahr mehr als gewöhnlich bebaute Grundstücke betrafen — ganz im Gegensatz zu 1929. Damals waren neben bebauten Liegenschaften im Wert von 120,3 Millionen Franken für 29,7 Millionen Franken unbebaute Objekte verkauft worden — im Jahre 1930 ist die Kaufsumme der bebauten Liegenschaften auf 140,8 Millionen Franken angestiegen, jene der unbebauten auf 20,9 Millionen Franken zurückgegangen. Wie sich diese Beträge auf die verschiedenen wichtigeren Arten von Wohn- und von Nutzgebäuden, sowie auf baureife und andere Ländereien verteilen, mag in der einschlägigen Jahrbuchtablelle nachgesehen werden.

Fragen wir nach den Erwerbern und Veräußerern, so stellt sich als Bilanz des vergangenen Geschäftsjahres heraus, daß der Fläche nach nur die Gemeinnützigen Baugenossenschaften und die Stadt ihren Grundbesitz wesentlich vermehrt haben und zwar um 2550 bzw. um 3400 Ar, dem Wert nach Einzelpersonen (um 18,3 Millionen Franken), Gemeinnützige Baugenossenschaften (um 5,1), die Stadt Zürich (um 8,5) und Bund und Kanton (um 1,9 Millionen Franken). — Der Besitzwechsel zwischen Schweizern und Ausländern ergibt, wenn man Gesellschaften und Personenverbindungen mit schweizerisch-ausländischem Charakter je zur Hälfte den Schweizern zurechnet, Mehrerwerbungen durch Ausländer im Betrage von 11,3 Millionen Franken; das ist beinahe doppelt so viel wie im Vorjahr, wo die Grundstücksverkäufe durch Landesfremde bereits ungewöhnlich hoch waren.

Bautätigkeit. Mit Recht wurde jüngst «Zürich baut!» «eines der markantesten Kennzeichen, das die starke Entwicklung unserer werdenden Großstadt wiedergibt», genannt. Es sind in den letzten Jahren eine ganze Anzahl von interessanten Bauten teils vollendet, teils in Angriff genommen worden und, wie wir hier näher auszuführen haben, hat die Bautätigkeit in der letzten Zeit auch einen Umfang angenommen wie nie zuvor.

In der Tat sind bisher nie auch nur annähernd so viele Neubauten erstellt, nie gleich große Raumvolumina umbaut und so hohe Beträge (rund 360 Millionen Franken) im Hochbau investiert worden wie im Laufe der letzten drei Jahre. Im Berichtjahr wurden zwar die Rekordzahlen von 1929 nicht mehr erreicht — nur der Assekuranzwert hielt sich ziemlich genau auf gleicher Höhe — indessen wäre es falsch, daraus auf ein Abflauen der Bautätigkeit schließen zu wollen. Denn für 1931 steht wieder eine Rekordzahl von neuen Wohnungen zu erwarten und ein Gang durch die Stadt wie die Durchsicht der nachgesuchten Baubewilligungen lassen erkennen, daß die Unternehmungslust in diesem wichtigen Wirtschaftszweig unvermindert andauert. Von Großbauten waren am Jahresende im Bau: das Gewerbeschulhaus und Kunstgewerbemuseum (Gesamtkredit 6,5 Millionen Franken), die Kirchgemeindehäuser Prediger-Großmünster und Wipkingen, das Volkshaus im Industriequartier, Privatklinik Hirslanden, Schulhaus Friesenberg, Verwaltungs- und Bibliothekgebäude an der Zähringerstraße sowie die Geschäftshäuser: «Handelshof» (Abschluß-Etappe!), «Testahaus», «Mühlhof» und ein Garage- und Sporthaus zwischen Utoquai-Kreuz- und Färberstraße. Von bedeutenderen Projekten sind zu nennen: das Näfenhaus an der Bahnhofstraße und die Erweiterung des Kinderspitals. Erst im laufenden Jahre wurde der imposante Bau der «Neuen Börse» bezogen. Nicht auf stadtzürcherischem Boden soll der Neubau des Krankenhauses Neumünster entstehen, der gegen 10 Millionen Franken kosten wird.

Die Anzahl der neuen Gebäude: 606 Wohnhäuser mit oder ohne Geschäftslokale und 152 Nutzbauten, zusammen 758 Objekte, ist um beinahe den dritten Teil kleiner als im Vorjahr. Der Ausfall entstand dadurch, daß weit weniger Einfamilienhäuser fertig wurden: nur 166 statt 440. Der selbstverständlich als Maß für die Bautätigkeit weit interessantere Rauminhalt bleibt mit 1,82 Millionen Kubikmetern nur wenig hinter dem letztjährigen (mit 1,92 Millionen Kubikmetern) zurück. Die Brandversicherungsschätzung

stellt sich bei einem Total von 123,2 Millionen Franken um nicht einmal ein halbes Prozent niedriger.

Auf die Fragen: «Was wird gebaut und von wem?» geben die Tabellen der Baustatistik eingehende Auskünfte. Es zeigt sich dort, daß dem Volumen wie dem Wert nach die Hälfte der Gesamtproduktion auf reine Wohnhäuser entfällt, ein weiterer Viertel auf Wohnhäuser mit Geschäftslokalen. Als Bauherren finden wir Einzelpersonen, Gemeinnützige und andere Bau- und Immobiliengenossenschaften annähernd gleich stark mit je ungefähr dem vierten Teil der Bauwertsumme im ganzen engagiert, also mit zwischen 28,1 und 30,7 Millionen Franken, Aktiengesellschaften folgen an vierter Stelle mit 12,1, dann schließen sich an: Übrige Handelsgesellschaften mit 6,2, der Bund mit 6,0, Einfache Gesellschaften mit 4,1 und die Stadt Zürich mit 3,5 Millionen Franken. Die Stadtgemeinde figuriert unter den Bauherren unter anderm als Erstellerin des für 2,3 Millionen Franken assekurierten Doppelschulhauses auf dem Milchbuck und der Bund mit dem imposanten neuen Postdienstgebäude «Sihlpost», das auf 5,6 Millionen Franken zu stehen kam. Von bedeutenderen Privathbauten sind fertig geworden (in Klammer führen wir den Assekuranzwert in Millionen Franken auf): im ersten Kreis: «Schmidhof» (4,0), «Zentrum» (2,5) und «Bakohaus» (1,4) beim Sihlportenplatz, im achten: «Apartment-House» und «Bella-Vista» am Utoquai (je 2,2). In unserer Baustatistik stehen diese Millionenbauten und außerdem drei weitere Objekte, die für je mehr als eine Million Franken versichert sind, zusammen mit 24,8 Millionen Franken Assekuranzwert und rund 350 800 Kubikmeter Rauminhalt. Davon entfallen auf die «Sihlpost» 114 000, auf das Schulhaus Milchbuck 46 300, auf den «Schmidhof» 43 300 und auf das «Zentrum» 31 300 Kubikmeter umbauten Raumes.

Entstanden diese «Nutzbauten» in den Stadtkreisen 1, 4, 6 und 8, so blühte der Wohnungsbau wieder in erster Linie im sechsten und im dritten Kreis, daneben auch im zweiten und im vierten. Die Zahl der Neubauwohnungen hält sich auf fast ganz genau der gleichen Höhe wie im Vorjahr. Während aber 1929 unter 3242 bezugsfertig gewordenen Neubauwohnungen jede achte eine Einfamilienhauswohnung war, trifft es in der Berichtszeit eine solche erst auf je zwanzig.

Ziemlich genau die Hälfte der neuen Wohnungen sind wie im Jahre 1929 solche mit drei Zimmern. Vom Rest entfällt die kleinere Anzahl auf Zwei- und Einzimmerwohnungen, die größere wie ge-

wöhnlich auf solche mit vier und mehr Zimmern; immerhin ist diesmal das Übergewicht der größeren Wohnungen bei weitem nicht so stark wie im Vorjahr, wo eine große Zahl von Einfamilienhäusern entstand. Sehen wir zu, wie der Wohnungsbestand heute und vor zehn Jahren und die Wohnungsproduktion während des letzten Dezenniums sich nach der Zimmerzahl gliederte.

Entwicklung des Wohnungsbestandes nach der Wohnungsgröße
Fortschreibung 1920 bis 1930

Zimmerzahl	Bestand auf Ende 1920	Wohnungszugang (- Abgang)				Bestand auf Ende 1930	Promille		
		in Neubauten	durch Abbrüche	durch Umbauten	zusammen		Ende 1920	Neubauten 1921/30	Ende 1930
6 u. m.	3722	1082	- 71	-27	984	4706	78	59	72
5	4753	1282	- 92	8	1198	5951	100	70	91
4	13203	4758	-226	99	4631	17834	278	260	273
3	18807	8964	-309	156	8811	27618	395	491	423
2	6293	2021	-160	112	1973	8266	132	111	126
1	801	166	- 17	27	176	977	17	9	15
Zus.	47579	18273	-875	375	17773	65352	1000	1000	1000

Aus Dreizimmerwohnungen bestand danach auch nahezu die Hälfte der in den Jahren 1921 bis 1930 erstellten Neubauwohnungen. Dieser Typus, der vom gemeinnützigen, durch öffentliche Finanzbeihilfe unterstützten Wohnungsbau bevorzugt wird, ist heute verhältnismäßig stärker vertreten als bei der Wohnungszählung 1920.

Im Märzheft des laufenden Jahrganges der «Wirtschaftlichen und Sozialstatistischen Mitteilungen» hat das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit über «Die Bautätigkeit in der Schweiz im Jahre 1930» ausführlich berichtet. Man sieht dort unter anderm, daß Zürich allein im Berichtjahr mehr Wohnungen erstellt hat als Basel und Genf (die an zweiter und dritter Stelle folgenden Städte) und Winterthur zusammengenommen. Ferner, daß von größeren Ortschaften, will sagen von solchen mit über zehntausend Einwohnern, nur Örlikon und Biel verhältnismäßig noch mehr Wohnungen gebaut haben.

Wir möchten der genannten Arbeit, die fast alle Gemeinden unseres Landes mit zweitausend und mehr Einwohnern berücksichtigt, noch einige Angaben über Umfang und Größengliederung der Wohnungsproduktion in den vier schweizerischen Großstädten entnehmen.

Neubauwohnungen in den schweizerischen Großstädten 1930

Städte	Neuerstellte Wohnungen		Gliederung der Neubauwohnungen nach der Größe in Prozent						
	im ganzen	auf 1000 Einwohner	1	2	3	4	5	6 u. m.	Zusammen
			Zimmer						
Zürich . .	3238	13,0	1,5	18,5	49,7	23,5	3,9	2,9	100
Basel . .	1487	9,6	3,8	35,0	38,2	9,2	10,0	3,8	100
Genf . .	1360	10,3	16,4	35,5	32,4	9,9	2,4	3,4	100
Bern . .	651	5,8	1,1	19,3	49,5	24,3	5,5	0,3	100
Zusammen	6736	10,4	5,0	25,6	43,7	17,7	5,1	2,9	100

Ein für Zürich erfreuliches Bild! Die Zahl der neuen Wohnungen ist verhältnismäßig größer als in den andern Städten — mehr als doppelt so groß als in Bern — und zudem wurden, wie in der Bundesstadt, neben dem überall außer in Genf häufigsten Typ, den Dreizimmerwohnungen, relativ viele Wohnungen mit vier und mehr Zimmern erstellt. Daraus darf ebenso wie aus den Angaben über die Wohnungsausstattung auf komfortableres Wohnen geschlossen werden. In letzterer Hinsicht erwähnen wir, daß nur 29 neue Wohnungen (also nicht ganz ein Prozent) überhaupt keine eigene Badegelegenheit und 48 andere kein eigenes Badezimmer besitzen.

Als größte neuentstandene Wohnbaukomplexe mögen genannt werden: 156 Wohnungen der Allgemeinen Baugenossenschaft und 114 der Baugenossenschaft des Eidgenössischen Personals an der Erismann-Seebahn-Kanzleistraße im vierten Kreis, dann 104 Wohnungen der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Wiedinghof an der Friesenberg-Halden-Talwiesen-Riedmattstraße und 96 der Baugenossenschaft Wiedikon an der Stein-Austraße im dritten und 93 der Mieterbaugenossenschaft an der Mutschellen-Rieterstraße im zweiten Kreis.

Die Stadt Zürich hat in der Nachkriegszeit beträchtliche Mittel für die Förderung des Wohnungsbaues aufgewendet. Von den im abgelaufenen Jahre bezugsfertig gewordenen 3238 Wohnungen im Bauwert von 123,2 Millionen Franken sind 1287 Wohnungen im Anlagewert von 27,8 Millionen Franken durch Gewährung von Finanzbeihilfen im Betrag von 9,2 Millionen Franken unterstützt worden. Damit steigt die Summe der seit 1910 im Wohnungsbau investierten städtischen Kapitalien auf 53 Millionen Franken. Die öffentliche Finanzbeihilfe durch Bund, Kanton und Stadt zusammen

beläuft sich auf 62 Millionen Franken pro Ende 1930. Diese großzügige Leistung ermöglichte den Bau von 1985 Wohngebäuden mit 8486 Wohnungen zu bescheidenen Mietpreisen. Die Gesamtanlagekosten hiefür bezifferten sich auf 186,7 Millionen.

Bis heute vermochten diese bedeutenden Aufwendungen indessen nicht, eine Senkung oder auch nur eine Stabilisierung der Mietpreise herbeizuführen. Das vermehrte Angebot an Wohnungen fand auch in den letzten Jahren ungewöhnlich starker Bautätigkeit stets schlanken Absatz, so daß am 1. Dezember 1930 von einem Gesamtbestand von 65 200 Wohnungen nur 504 oder 0,77 Prozent leer waren. Gegenüber dem Vorjahr mit seinem Leervorrat von 0,54 Prozent bedeutet das immerhin einen Fortschritt.

LEBENSKOSTEN

Das eben angedeutete Ansteigen der Mietpreise hat den Mietindex nochmals um zwei Punkte auf 207 emporgetrieben. Wie schon in den drei vorausgegangenen Jahren stand er durchschnittlich in Zürich höher als in Bern (195) und Basel (197), wo dafür die Verteuerung der übrigen Lebensbedürfnisse etwas größer war, so daß sich der Gesamtindex, auf die letzte Vorkriegszeit bezogen, in allen drei Städten annähernd auf dem gleichen Niveau hielt. Einen bedeutenden Vorsprung behauptet unsere Stadt schon seit Jahren in der Gruppe Heizung, Beleuchtung, Reinigung und zwar, weil sie absolut, wie mit dem Stand von 1914 als Basis der Index-Berechnung verglichen, den niedrigsten Gaspreis besitzt. Der Nahrungsindex differiert in diesen drei Städten nicht stark; nach der Höhe des Kleiderindex nimmt Zürich eine Mittelstellung ein. Als Ergänzung zu den im Tabellenwerk des Jahrbuches und der Vergleichenden Übersichten enthaltenen Jahresmitteln, stellen wir noch die Gruppenindices auf Ende 1930 zusammen (Juni 1914 = 100):

	Nahrung	Heizung Beleuchtung Reinigung	Bekleidung	Zusammen (ohne Miete)	Miete	Gesamt- index
Zürich .	145	125	160	146	206	159
Basel . .	143	142	152	144	199	156
Bern . .	148	141	169	152	195	161

Die Nahrungskosten, welche entsprechend dem großen Gewicht, das ihnen im Haushalt der Massen zukommt, mit einer Anteil-

quote von 57 Prozent in den nach den eidgenössischen Verständigungsgrundlagen berechneten Gesamtindex eingesetzt werden, erfuhren von Ende 1929 bis Ende 1930 einen Rückgang von 152 auf 145. Daran sind alle Nahrungsmittel mehr oder weniger beteiligt, nur Fleisch und Kartoffeln ausgenommen. Als Verbilligung der Lebenshaltung der breiten Massen der Bevölkerung sind vor allem die Preisabschläge auf Brot (von 48 auf 44 Rappen das Kilogramm), auf Butter (von 6,15 auf 5,55 Franken pro Kilogramm), auf Milch (von 36 auf 35 Rappen der Liter), auf Kaffee, Zucker und Eiern zu bewerten.

HANDEL UND VERKEHR

Das Abflauen der vorher recht günstigen Konjunktur im abgelaufenen Jahr läßt sich nun auch in den Zahlen der Kommunalstatistik deutlich erkennen, die allerdings nicht immer eindeutige Wirtschaftsbarometer darstellen. So hat sich zum Beispiel der Guthabenbestand an Spargeldern bei 86,0 Millionen Franken Ein- und 59,2 Millionen Franken Auszahlungen nebst 9,8 Millionen Zinsgutschriften um gegen vierzig Millionen Franken vermehrt — um mehr als doppelt so viel wie im Vorjahr, um zehnmal so viel wie 1914. Das Fehlen lockender Gelegenheiten zur Kapitalanlage läßt trotz bescheidener Verzinsung die Sparguthaben mächtig anwachsen. Ende 1930 belief sich ihr Betrag bei allen neun Instituten, die auf dem Platz Zürich die Befugnis zum Betrieb des Sparkassengeschäftes haben, auf mehr als eine Viertelmilliarde.

In welchem Maße die Möglichkeit zur lukrativeren Verwendung verfügbarer Gelder zurückgegangen ist, zeigen die Zahlen betreffend die Emission von Aktien. Am Anfang des Berichtjahres betrug das eingetragene Nominalkapital der in Zürich domizilierten Aktiengesellschaften 1656 Millionen Franken. Neueintragungen vermehrten es um 58,9 und Kapitalerhöhungen um 42,0 Millionen Franken. Die Vermehrung der eigenen Mittel bestehender Gesellschaften wird kompensiert durch Löschungen von 20,7 und Herabsetzungen um 18,6 Millionen Franken. Durch die Gesamtzunahme um 61,5 Millionen gegen im Vorjahr 178,6 Millionen Franken wurde das nominelle Kapital auf 1717 Millionen Franken gebracht. Nicht viel weniger als den dritten Teil dieser Summe macht das dividenden-

berechtigte Kapital von sieben Bank-, Finanz- und Versicherungsgesellschaften mit je mindestens fünfzig Millionen Franken Kapital aus, nämlich (in Klammer Kapital in Millionen Franken): Schweizerische Kreditanstalt (150), Eidgenössische Bank (100), Schweizerisch-amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft (92), Bank für elektrische Unternehmungen (75) und Aktiengesellschaft Leu & Co., Schweizerische Nationalbank und Schweizerische Rückversicherungsgesellschaft (je 50).

Die Verschlechterung der Konjunktur tritt uns auch im kleineren Umsatz der Abzahlungsverkäufe entgegen, der sonst von Jahr zu Jahr größere Beträge erreicht hat. Der garantierte Forderungsbetrag ist von 13,9 Millionen Franken auf 12,7 Millionen Franken zurückgegangen, während allerdings die Anzahl von 7062 Verkäufen etwas höher ist als im Vorjahr. Die wichtigsten Positionen des Abzahlungsgeschäftes bildeten wie immer Automobile und Hausrat. Personenautos wurden für 3,5 Millionen Franken mit Eigentumsvorbehalt gekauft, Last- und Lieferungswagen für 1,3 Millionen Franken. Daß Musikinstrumente häufig gegen ratenweise Bezahlung erworben werden, ist nichts neues, wohl aber dürfte nicht jeder wissen, wer alles heute diese moderne Art der Konsumfinanzierung benutzt, bzw. was alles auf Abzahlung erworben wird vom Kinderwagen bis zum Lastautomobil, vom kostbaren Pelzmantel bis zum Buchdruckereinventar und von der Waschmaschine bis zum Ölgemälde. Wir finden da Einträge von bis zu zwanzig Franken herab und solche bis zu hunderttausend Franken und mehr.

Das Fremdenjahr 1930 hatte sich in den ersten beiden Quartalen recht gut angelassen. Es wurden nicht nur die Vorjahrsfrequenzen übertroffen, die, wenigstens in den ersten Monaten, unter der extremen Kälte gelitten hatten, sondern auch die entsprechenden Zahlen der Arrivées und der Übernachtungen der vorausgegangenen Jahre. Die eigentliche Sommersaison brachte dann eine Enttäuschung, trotzdem die «Zika» als besondere Attraktion wirkte; die herrschende Krise und die ungünstige Witterung lähmten den Reiseverkehr. Und doch werden die Zürcher Hoteliers mit der Besucherzahl des Jahres nicht unzufrieden sein dürfen. Denn die Zahl von 366800 Gästen stellt sich immerhin um 11000 und die von 963000 Logiernächten um 9000 höher als im Rekordjahr 1929. Allerdings waren durchschnittlich etwas mehr Hotelbetten vorhanden und die Belegungsziffer ist mit 63,8 (64,5) Prozent etwas niedriger ausgefallen.

Wenn die Zahl der Betreibungen im Berichtjahr um mehr als 9000 höher war als 1929, so darf darin nicht ohne weiteres ein Symptom der Verschlechterung der Wirtschaftslage gesehen werden, denn in unserer vorjährigen Chronik konnte eine ähnlich starke Zunahme festgestellt werden. Der Betrag der betriebenen Forderungen von 74,3 Millionen Franken bleibt zudem hinter dem letztjährigen von 91,0 Millionen beträchtlich zurück. An säumige Steuerzahler war etwa jeder fünfte Zahlungsbefehl gerichtet, von der gesamten betriebenen Summe betrafen indessen «nur» 2,2 Millionen Franken oder rund 3 Prozent Steuern. Bei mehr als der Hälfte aller eingeleiteten Betreibungen ist die Androhung des Konkurses oder der Pfändung nötig, um den Schuldner zur Begleichung seiner Verpflichtungen zu bewegen. So wurden von den zürcherischen Betreibungsämtern im abgelaufenen Jahre 93000 Zahlungsbefehle zugestellt und es gingen bei ihnen 57500 Pfändungsbegehren ein. Effektiv vorgenommen wurden 32500 Pfändungen für Forderungen im Betrage von 14,2 Millionen Franken. Konkursandrohungen erfolgten 4300 für 3,2 Millionen Franken. Nach den Meldungen der Konkursämter ist aber das Konkursverfahren nur 161 mal eröffnet worden und erfahrungsgemäß wird ja jeweilen die Hälfte der eröffneten Konkurse mangels Aktiven sofort wieder eingestellt. Ist die Anzahl der Insolvenzerklärungen nahezu die gleiche wie 1929, so bleibt der Betrag der Passiven von 12,5 Millionen Franken weit hinter der damaligen durch den Zusammenbruch des Bankhauses Wolfensberger & Widmer ungewöhnlich stark in die Höhe getriebenen Summe (36,8 Millionen) zurück. Die Konkurs erledigungen des Berichtjahres bieten das gewohnt unerfreuliche Bild, daß auch in den durchgeführten Zwangsliquidationen für die nicht privilegierten Gläubiger meist recht wenig herauschaut. Denn von insgesamt 17,5 Millionen Franken geltend gemachten Forderungen gingen 14,1 Millionen Franken verlustig und bei im ganzen 73 durchgeführten Konkursen warfen 32 überhaupt keine Dividende für die Gläubiger fünfter Klasse ab, nur 6 eine solche von 26 bis 50 Prozent und kein einziger eine noch höhere.

Aus der Statistik der Verkehrsanstalten heben wir als bemerkenswerte Ergebnisse hervor: Die Zahl der abgefahrenen Reisenden mit am Ort gelösten Fahrkarten und Abonnements ist für alle SBB-Bahnhöfe unserer Stadt mit 4,5 Millionen ziemlich genau auf der Höhe des Vorjahres geblieben. Der Güterverkehr ging im Versand nur leicht, von 202000 auf 200000 Tonnen, beim Empfang dagegen

stark, von 823 000 auf 769 000 Tonnen zurück. Der Flugplatz Dübendorf hat den Verkehr der beiden Vorjahre nicht mehr erreicht (Witterung und ungünstige Wirtschaftslage sind daran in gleicher Weise schuld), nur der Postversand hat sich kräftig weiterentwickelt. Überhaupt weist der Postverkehr fast durchwegs Rekordzahlen auf. Es wurden für 18,5 Millionen Franken Postwertzeichen verkauft, 93 Millionen Korrespondenzen, 66 Millionen Zeitungen, 5,5 Millionen Pakete und 2,8 Millionen Nachnahmen zur Weiterbeförderung angenommen. Nur der Postanweisungsverkehr hat seine frühere Bedeutung infolge der mächtigen Entwicklung des Postcheckverkehrs nicht mehr behaupten können. Nachstehende Angaben veranschaulichen, wie sich der Postcheckverkehr, der jüngst sein silbernes Jubiläum feiern konnte, im ersten Vierteljahrhundert seines Bestehens entwickelt hat.

Jahre	Rechnungs- inhaber Jahresende	Gesamtumsatz Millionen Fr.
1906	810	126,6
1910	2089	653,3
1915	4069	1200,7
1920	7957	3819,6
1925	12230	4555,5
1930	18284	6642,4

Ähnlich wie der modernere Postcheck das Mandat, so hat das Telefon den Telegraphen immer mehr zurückgedrängt. Gerade das Berichtjahr brachte wieder eine starke Verminderung der Zahl der aufgegebenen wie der empfangenen Telegramme, die dadurch auf die Hälfte des bisherigen Höchststandes im Jahre 1919 gesunken ist. Über das Anwachsen des Telefonverkehrs im fünfzigjährigen Zeitraum 1881 bis 1930 wurde in einem der letzten Hefte der Zürcher Statistischen Nachrichten von Herrn E. Huber von der Kreistelegraphendirektion Zürich einläßlich berichtet.

Der zürcherische Motorfahrzeugpark hat sich der Krise zum Trotz wieder ansehnlich vergrößert auf 5448 Personen- und 1889 Last- und Lieferungswagen. Ende 1930 traf es damit auf je 32 Einwohner ein Automobil. Hand in Hand mit dem wachsenden Straßenverkehr nimmt auch die Zahl der Straßenverkehrsunfälle zu. In der Berichtszeit wurden zum erstenmal über dreitausend Unfälle gemeldet. Daran waren 2960 Autos, 1360 Velos und Motorräder, 630 andere Fahrzeuge und 540 Fußgänger beteiligt und es wurden 1250 Personen verletzt (davon 33 tödlich) und ein Sachschaden von 740 000 Franken angerichtet.

VERWALTUNG, POLITIK

In einem Aufsatz «Der Bürger und seine Stadt» hat der Mannheimer Oberbürgermeister Dr. Heimerich im Maiheft 1931 der Zeitschrift «Der Städtetag» die Frage «Was weiß der Durchschnittsbürger einer Großstadt eigentlich heute von seiner Stadt, ihrem Organismus, ihrer Verwaltung und ihren mannigfaltigen Einrichtungen?» beantwortet: «Es ist im allgemeinen betrüblich wenig.» Obwohl häufig von Leuten, die einmal ihre Nase über die Landesgrenze hinaus gesteckt haben, Zürich die Qualität einer Großstadt bestritten wird, mag doch auch der eine oder andere unserer Mitbürger vom Getriebe der Stadtverwaltung keine ganz klare Vorstellung haben. Und da kann es nichts schaden, wenn auf ein paar Zahlen aus unsern Tabellen und aus dem Geschäftsbericht des Stadtrates noch ausdrücklich hingewiesen wird.

Die Verwaltungsrechnung des ordentlichen Verkehrs schloß bei 71,1 Millionen Franken Einnahmen und 66,5 Millionen Franken Ausgaben mit einem Vorschlag von 4,6 Millionen Franken ab, statt wie budgetiert nur 0,34 Millionen Franken. Das günstige Ergebnis ist in der Hauptsache einem um mehr als 4 Millionen Franken größeren Ertrag an Steuern zu verdanken, der sich auf 36,2 Millionen Franken belief. Die Besonderen Unternehmungen (Gaswerk, Wasserversorgung und Elektrizitätswerk) führten außer den Zinsen des Anlagekapitals 7,7 Millionen Franken an die Stadtkasse ab. Über deren Entwicklung und finanzielle Resultate wie über die Verkehrsleistungen und Rechnungsergebnisse enthalten das Jahrbuch und die Übersichten einläßliche Aufschlüsse. Die Vermögensrechnung bilanziert bei 352,9 Millionen Franken Aktiven und 292,5 Millionen Franken Passiven mit einem Reinvermögen von 60,4 Millionen; die sogenannte Ungedeckte Schuld (d. i. der Überschuß der Passiven über die Realisierbaren Aktiven) betrug auf Ende des Berichtjahres 5,5 Millionen und die Feste Schuld beläuft sich auf rund 200 Millionen Franken.

Das Personal der Stadtverwaltung, einschließlich die Betriebe und Besondern Unternehmungen, auf welche rund die Hälfte der Gesamtzahl entfällt, zählte Ende 1930 unter Einrechnung der Mitglieder der Behörden 2578 Beamte und Angestellte und 3755 Arbeiter. Rechnet man dazu noch das Lehrpersonal der städtischen Schulen (848 Köpfe), so gelangt man zu der hohen Zahl von rund 7200 «Städtischen».

Von den in den Tabellenteil der Vergleichenden Übersichten, nicht aber in das Jahrbuch, aufgenommenen Ergebnissen der im Frühjahr 1931 vorgenommenen Neuwahlen der Spitzen der Stadtverwaltung und des städtischen Parlamentes wird eine demnächst erscheinende Veröffentlichung des Statistischen Amtes ausführlicher handeln.

Geringes Interesse an den öffentlichen Angelegenheiten zeigte sich wieder in der schwachen Beteiligung bei den Abstimmungen. Die Zürcher Stimmberechtigten wurden genau ein halbes Dutzend mal zur Urne gerufen, um für insgesamt zweiundzwanzig Gemeindevorlagen ihr Votum abzugeben. Einmal, am 6. April, hatten sie sich gleichzeitig zu kantonalen und zu eidgenössischen Vorlagen zu äußern, was zur Folge hatte, daß die Stimmbeteiligung auf über 60 Prozent anstieg (wie übrigens auch an dem andern kantonalen Abstimmungstag, am 14. September), sonst stimmten jeweilen die Hälfte oder noch weniger, am 13. Juli nur der dritte Teil, der «Aktivbürger». Mit einziger Ausnahme der Motion Bobst betr. Arbeitslosenunterstützung wurden alle kommunalen Vorlagen angenommen und dadurch einmalige Auslagen in der Höhe von 48,5 Millionen Franken bewilligt.

* * *

Damit wären wir auch mit dem zweiten Teil unserer erläuternden Einführung fertig geworden und wir möchten mit der nämlichen Bitte an die geduldigen Leser, die bis zum Schlusse ausgeharrt haben, in die Alexander Manzoni sein großes Meisterwerk ausklingen läßt, auch unsere kleine «Statistische Chronik 1930» schließen: «Wenn sie Euch nicht durchaus mißfallen hat, so bewahrt Euer Wohlwollen denen, die sie zusammengestellt haben und auch ein wenig dem, der sie wiedererzählt hat. Wenn wir Euch aber gelangweilt haben, seid versichert, es ist nicht mit Absicht geschehen.»

Dr. Alfred Senti

Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählung

Hauptergebnisse

Statistische Bezirke	Fläche (festes Land) ha	Wohnbevölkerung			Ein- wohner pro ha	Schwei- zer	Aus- länder
		männ- lich	weib- lich	zu- sammen			
1 Rechts d. Limmat							
innerer Teil ¹⁾ .	27	5020	5528	10548	391	8732	1816
äußerer Teil ²⁾ .	43	1077	1756	2833	66	2311	522
Links der Limmat							
innerer Teil ³⁾ .	25	1707	2346	4053	162	3367	686
äußerer Teil ⁴⁾ .	57	1767	2623	4390	77	3509	881
Kreis 1	152	9571	12253	21824	144	17919	3905
2 Wollishofen . . .	402	4135	4932	9067	23	8139	928
Leimbach	292	353	329	682	2	635	47
Enge	173	5023	6947	11970	69	9912	2058
Kreis 2	867	9511	12208	21719	25	18686	3033
3 Südlicher Teil ⁵⁾ .	645	8074	8572	16646	26	14671	1975
Nördlicher Teil ⁶⁾ .	178	10711	11359	22070	124	18510	3560
Kreis 3	823	18785	19931	38716	47	33181	5535
4 Oberer Teil ⁷⁾ . .	28	3150	3629	6779	242	5585	1194
Mittlerer Teil ⁸⁾ .	90	10326	10346	20672	230	16128	4544
Unterer Teil ⁹⁾ .	145	5749	5571	11320	78	9911	1409
Kreis 4	263	19225	19546	38771	147	31624	7147
5 Oberer Teil ¹⁰⁾ .	72	7703	7459	15162	211	12989	2173
Unterer Teil ¹¹⁾ .	178	1260	1191	2451	14	2096	355
Kreis 5	250	8963	8650	17613	70	15085	2528
6 Wipkingen	228	10082	10814	20896	92	18639	2257
Unterstraß	214	9649	11453	21102	99	18357	2745
Oberstraß	265	6399	8023	14422	54	11931	2491
Kreis 6	707	26130	30290	56420	80	48927	7493
7 Fluntern	283	2789	4448	7237	26	5805	1432
Hottingen	513	5600	8938	14538	28	12076	2462
Hirslanden	258	3866	5496	9362	36	8064	1298
Kreis 7	1054	12255	18882	31137	30	25945	5192
8 Unterer Teil ¹²⁾ .	64	4319	5539	9858	154	7962	1896
Mittlerer Teil ¹³⁾ .	63	3654	4816	8470	134	6963	1507
Oberer Teil ¹⁴⁾ .	171	2329	2963	5292	31	4625	667
Kreis 8	298	10302	13318	23620	79	19550	4070
Stadt	4414	114742	135078	249820	57	210917	38903

1), 2) usw. bis 14) siehe Seite XXXVI

vom 1. Dezember 1930 für die Stadt Zürich

Heimatzugehörigkeit

Statistische Bezirke	Stadt Zürich	Übriger Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Deutschland	Österreich	Italien	Übriges Ausland
1 Rechts d. Limmat							
innerer Teil ¹⁾ .	2085	1468	5179	1085	266	179	286
äußerer Teil ²⁾ .	766	311	1234	305	57	64	96
Links der Limmat							
innerer Teil ³⁾ .	1016	476	1875	440	91	65	90
äußerer Teil ⁴⁾ .	897	504	2108	575	83	84	139
Kreis 1	4764	2759	10396	2405	497	392	611
2 Wollishofen . . .	2738	1579	3822	558	102	172	96
Leimbach	215	117	303	21	4	19	3
Enge	3614	1530	4768	1369	172	150	367
Kreis 2	6567	3226	8893	1948	278	341	466
3 Südlicher Teil ⁵⁾ .	5086	2552	7033	1167	189	459	160
Nördlicher Teil ⁶⁾ .	6078	3062	9370	1666	293	1080	521
Kreis 3	11164	5614	16403	2833	482	1539	681
4 Oberer Teil ⁷⁾ . .	1885	833	2867	744	86	146	218
Mittlerer Teil ⁸⁾ .	4446	2673	9009	1630	292	1800	822
Unterer Teil ⁹⁾ .	2551	1670	5690	656	117	479	157
Kreis 4	8882	5176	17566	3030	495	2425	1197
5 Oberer Teil ¹⁰⁾ .	3614	2175	7200	993	202	809	169
Unterer Teil ¹¹⁾ .	569	342	1185	203	30	100	22
Kreis 5	4183	2517	8385	1196	232	909	191
6 Wipkingen	5799	3529	9311	1217	169	512	359
Untersträß	5968	3016	9373	1578	268	358	541
Obersträß	4025	1849	6057	1323	229	242	697
Kreis 6	15792	8394	24741	4118	666	1112	1597
7 Fluntern	2006	929	2870	913	131	79	309
Hottingen	4916	1752	5408	1685	236	180	361
Hirslanden	3084	1285	3695	872	81	132	213
Kreis 7	10006	3966	11973	3470	448	391	883
8 Unterer Teil ¹²⁾ .	2714	1247	4001	1217	177	207	295
Mittlerer Teil ¹³⁾ .	2551	1116	3296	920	144	267	176
Oberer Teil ¹⁴⁾ .	1560	1050	2015	435	38	115	79
Kreis 8	6825	3413	9312	2572	359	589	550
Stadt	68183	35065	107669	21572	3457	7698	6176

1), 2) usw. bis 14) siehe Seite XXXVI

Anmerkungen zu den Tabellen auf Seite XXXIV und XXXV

Umschreibung der statistischen Bezirke

1) Zwischen Limmat und dem Straßenzug: Rämistraße-Hirschengraben-Seilergraben — 2) Das übrige Gebiet des Kreises 1 rechts der Limmat — 3) Zwischen Limmat und Bahnhofstraße — 4) Das übrige Gebiet des Kreises 1 links der Limmat — 5) Südlich des Straßenzuges: Zurlinden-Birmensdorferstraße — 6) Das übrige Gebiet des Kreises 3 — 7) Südlich der Badenerstraße — 8) Zwischen Badenerstraße und linksufriger Zürichseebahn — 9) Gebiet des Kreises 4 unterhalb der linksufrigen Zürichseebahn — 10) Oberhalb des Viaduktes der Eisenbahnlinie nach Örlikon — 11) Unterhalb des Viaduktes der Eisenbahnlinie nach Örlikon — 12) Zwischen See und Seefeldstraße — 13) Zwischen Seefeldstraße und dem Straßenzug: Kreuzbühl-Zollikerstraße — 14) Gebiet des Kreises 8 oberhalb der Zollikerstraße

Statistisches Jahrbuch 1930

BEVÖLKERUNG

Wohnbevölkerung nach Stadtkreisen und Monaten 1930

1 Monats- ende	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Dez. 1929 .	21610	20247	35326	36039	17370	52982	30064	22629	236267
Januar . .	21668	20337	35426	36214	17439	53167	30051	22733	237035
Februar . .	21647	20344	35479	36307	17444	53050	29966	22734	236971
März . . .	21776	20355	35776	36884	17518	53221	30086	22829	238445
April . . .	21579	20448	36476	37709	17450	53818	30125	22896	240501
Mai	21577	20670	36687	38007	17427	54278	30422	22982	242050
Juni	21499	20687	36804	38044	17458	54419	30492	22942	242345
Juli	21451	20727	36932	38132	17418	54477	30491	22938	242566
August . . .	21455	20844	36957	38130	17417	54643	30469	22937	242852
September .	21479	20884	37060	38033	17474	54667	30549	22945	243091
Oktober . .	21443	21406	37584	38178	17476	55128	30763	23038	245016
November .	21563	21500	37488	38072	17324	55467	30843	23111	245368
Dezember .	21496	21535	37336	37811	17150	55499	30780	23034	244641
Jahresmittel	21560	20760	36580	37550	17420	54220	30390	22910	241390

Schweizerische und ausländische Bevölkerung nach Monaten 1930

Ganze Stadt

2 Monats- ende	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	männ- lich	weib- lich	im ganzen	männ- lich	weib- lich	im ganzen	männ- lich	weib- lich	im ganzen
Dez. 1929 .	95326	105124	200450	14113	21704	35817	109439	126828	236267
Januar . .	95635	105477	201112	14209	21714	35923	109844	127191	237035
Februar . .	95659	105427	201086	14272	21613	35885	109931	127040	236971
März . . .	95843	105367	201210	15635	21600	37235	111478	126967	238445
April . . .	96514	105987	202501	16278	21722	38000	112792	127709	240501
Mai	97050	106543	203593	16531	21926	38457	113581	128469	242050
Juni	97120	106757	203877	16453	22015	38468	113573	128772	242345
Juli	97227	107124	204351	16259	21956	38215	113486	129080	242566
August . .	97412	107325	204737	16098	22017	38115	113510	129342	242852
September .	97507	107355	204862	16043	22186	38229	113550	129541	243091
Oktober . .	98415	108315	206730	16002	22284	38286	114417	130599	245016
November .	98812	108923	207735	15296	22337	37633	114108	131260	245368
Dezember .	98743	109286	208029	14350	22262	36612	113093	131548	244641
Jahresmittel	97020	106820	203840	15610	21940	37550	112630	128760	241390

Bevölkerungsentwicklung nach Monaten 1930

Ganze Stadt

3 Monate	Wohnbevölkerung am Anfang	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	Gebur- ten- über- schuß	Zuge- zogene	Wegge- zogene	Wande- rungs- gewinn	Gesamt- zu- nahme
Männliches Geschlecht								
Januar . . .	109439	120	85	35	1519	1149	370	405
Februar . . .	109844	131	99	32	1421	1366	55	87
März	109931	164	105	59	3116	1628	1488	1547
April	111478	141	91	50	3136	1872	1264	1314
Mai	112792	161	110	51	2373	1635	738	789
Juni	113581	138	102	36	1565	1609	- 44	- 8
Juli	113573	172	79	93	1615	1795	- 180	- 87
August	113486	166	92	74	1200	1250	- 50	24
September . .	113510	135	73	62	1708	1730	- 22	40
Oktober . . .	113550	138	108	30	2607	1770	837	867
November . . .	114417	135	90	45	1718	2072	- 354	- 309
Dezember . . .	114108	131	87	44	1264	2323	-1059	-1015
Jahr	109439	1732	1121	611	23242	20199	3043	3654
Weibliches Geschlecht								
Januar	126828	144	97	47	1491	1175	316	363
Februar	127191	120	100	20	1301	1472	- 171	- 151
März	127040	147	106	41	1689	1803	- 114	- 73
April	126967	136	91	45	2820	2123	697	742
Mai	127709	161	95	66	2522	1828	694	760
Juni	128469	141	89	52	1739	1488	251	303
Juli	128772	160	106	54	1804	1550	254	308
August	129080	150	82	68	1531	1337	194	262
September . . .	129342	146	78	68	2047	1916	131	199
Oktober	129541	124	114	10	2839	1791	1048	1058
November . . .	130599	143	89	54	2047	1440	607	661
Dezember . . .	131260	132	101	31	1391	1134	257	288
Jahr	126828	1704	1148	556	23221	19057	4164	4720
Gesamtbevölkerung								
Januar	236267	264	182	82	3010	2324	686	768
Februar	237035	251	199	52	2722	2838	- 116	- 64
März	236971	311	211	100	4805	3431	1374	1474
April	238445	277	182	95	5956	3995	1961	2056
Mai	240501	322	205	117	4895	3463	1432	1549
Juni	242050	279	191	88	3304	3097	207	295
Juli	242345	332	185	147	3419	3345	74	221
August	242566	316	174	142	2731	2587	144	286
September . . .	242852	281	151	130	3755	3646	109	239
Oktober	243091	262	222	40	5446	3561	1885	1925
November . . .	245016	278	179	99	3765	3512	253	352
Dezember . . .	245368	263	188	75	2655	3457	- 802	- 727
Jahr	236267	3436	2269	1167	46463	39256	7207	8374

Bevölkerungsentwicklung nach Stadtkreisen 1930

Ganzes Jahr

4 Stadtkreise	Wohnbevöl- kerung am Jahresanf.	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	Gebur- tenüber- schuß	Wande- rungs- gewinn	Um- zugs- gewinn	Gesamt- zu- nahme	Wohnbevöl- kerung am Jahresende
1	21 610	214	229	- 15	912	-1011	- 114	21 496
2	20 247	303	186	117	833	338	1288	21 535
3	35 326	656	306	350	923	737	2010	37 336
4	36 039	568	375	193	1277	302	1772	37 811
5	17 370	248	175	73	369	- 662	- 220	17 150
6	52 982	811	453	358	1475	684	2517	55 499
7	30 064	327	305	22	800	- 106	716	30 780
8	22 629	309	240	69	618	- 282	405	23 034
Stadt	236 267	3436	2269	1167	7207	.	8374	244 641

Bevölkerungsentwicklung nach Alterstufen 1930

Ganzes Jahr

5 Alters- jahre 1)	Männliches Geschlecht					Weibliches Geschlecht				
	Jahres- an- fangs- bestand	Ab- gang durch Tod	Wande- rungs- gewinn	Ge- samt- zu- nahme	Jahres- end- bestand	Jahres- an- fangs- bestand	Ab- gang durch Tod	Wande- rungs- gewinn	Ge- samt- zu- nahme	Jahres- end- bestand
90 u. m.	17	4	1	- 3	14	65	14	- 2	- 16	49
85-89	87	14	-	- 14	73	162	30	- 9	- 39	123
80-84	289	30	- 3	- 33	256	615	81	7	- 74	541
75-79	728	65	9	- 56	672	1304	96	- 11	- 107	1197
70-74	1467	103	1	-102	1365	2568	148	26	- 122	2446
65-69	2535	131	24	-107	2428	3820	132	28	- 104	3716
60-64	4014	123	- 2	-125	3889	5333	127	66	- 61	5272
55-59	5583	119	49	- 70	5513	6733	90	67	- 23	6710
50-54	7024	110	42	- 68	6956	8267	81	98	17	8284
45-49	7506	75	107	32	7538	8957	64	85	21	8978
40-44	7838	54	134	80	7918	9685	41	177	136	9821
35-39	9097	29	209	180	9277	11490	29	202	173	11663
30-34	11189	36	194	158	11347	12977	43	252	209	13186
25-29	13108	50	390	340	13448	14524	32	469	437	14961
20-24	13176	36	846	810	13986	14070	26	1217	1191	15261
15-19	7662	15	848	833	8495	8551	17	1184	1167	9718
10-14	5716	12	142	130	5846	5607	3	134	131	5738
5- 9	6567	9	107	98	6665	6549	9	156	147	6696
1- 4	5836	32	- 37	- 69	5767	5551	25	28	3	5554
unter 1	.	74	2) 1714	1640	1640	.	60	2) 1694	1634	1634
Zus. .	109439	1121	4775	3654	113093	126828	1148	5868	4720	131548

1) Annäherndes Alter am Jahresende. Die Altersgliederung erfolgt auf Grund der Geburtsjahre und trifft deshalb nur für den Jahresendbestand genau zu, nicht auch für die übrigen Spalten

2) Inbegriffen die Zahl der Lebendgeborenen; sie betrug 1732 Knaben, 1704 Mädchen

Bevölkerungsentwicklung nach Heimatgruppen 1930

6	Elemente der Entwicklung	Stadt- zür- cher	Übrige Zür- cher	Übrige Schwei- zer	Schwei- zer	Aus- länder	Zus.
	Männliches Geschlecht						
	Bestand am Jahresanfang . .	30739	15168	49419	95326	14113	109439
	Lebendgeborene	312	270	971	1553	179	1732
	Gestorbene	386	168	403	957	164	1121
	Geburtenüberschuß	– 74	102	568	596	15	611
	Zugezogene	1644	2565	12122	16331	6911	23242
	Weggezogene	1774	1941	10176	13891	6308	20199
	Wanderungsgewinn	– 130	624	1946	2440	603	3043
	Zu- oder Ab- (Einbürgerung . .	1033	– 156	– 502	375	– 375	.
	nahme durch (Legitimation . .	1	—	5	6	– 6	.
	Gesamtzunahme	830	570	2017	3417	237	3654
	Bestand am Jahresende . . .	31569	15738	51436	98743	14350	113093
	Weibliches Geschlecht						
	Bestand am Jahresanfang . .	36291	17547	51286	105124	21704	126828
	Lebendgeborene	316	247	904	1467	237	1704
	Gestorbene	372	172	430	974	174	1148
	Geburtenüberschuß	– 56	75	474	493	63	556
	Zugezogene	1542	2963	11822	16327	6894	23221
	Weggezogene	1775	2299	9417	13491	5566	19057
	Wanderungsgewinn	– 233	664	2405	2836	1328	4164
	Zu- oder Ab- (Einbürgerung . .	1008	– 144	– 412	452	– 452	.
	nahme durch (Heirat, Legitimat.	273	37	71	381	– 381	.
	Gesamtzunahme	992	632	2538	4162	558	4720
	Bestand am Jahresende . . .	37283	18179	53824	109286	22262	131548
	Gesamtbevölkerung						
	Bestand am Jahresanfang . .	67030	32715	100705	200450	35817	236267
	Lebendgeborene	628	517	1875	3020	416	3436
	Gestorbene	758	340	833	1931	338	2269
	Geburtenüberschuß	– 130	177	1042	1089	78	1167
	Zugezogene	3186	5528	23944	32658	13805	46463
	Weggezogene	3549	4240	19593	27382	11874	39256
	Wanderungsgewinn	– 363	1288	4351	5276	1931	7207
	Zu- oder (Einbürgerung . . .	2041	– 300	– 914	827	– 827	.
	Abnahme (Heirat	272	31	71	374	– 374	.
	durch (Legitimation	2	6	5	13	– 13	.
	Bürgerrechtsänderungen überh.	2315	– 263	– 838	1214	– 1214	.
	Gesamtzunahme	1822	1202	4555	7579	795	8374
	Bestand am Jahresende . . .	68852	33917	105260	208029	36612	244641

Verhältniszahlen zur Bevölkerungsentwicklung 1930

Auf 1000 Einwohner und auf das Jahr berechnet

Nach Monaten

7	Monate	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten	Geborene überhaupt	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn
	Januar	236 650	6,8	13,6	13,4	9,2	4,2	34,8
	Februar	237 000	6,6	13,1	12,7	10,1	2,6	- 5,9
	März	237 710	11,8	15,9	15,7	10,7	5,0	69,4
	April	239 470	21,7	14,0	13,9	9,1	4,8	98,3
	Mai	241 280	15,5	16,4	16,0	10,2	5,8	71,2
	Juni	242 200	10,2	14,0	13,8	9,5	4,3	10,3
	Juli	242 450	11,6	16,9	16,4	9,2	7,2	3,7
	August	242 710	9,6	16,0	15,6	8,6	7,0	7,1
	September	242 970	14,7	14,1	13,9	7,5	6,4	5,4
	Oktober	244 050	26,0	13,1	12,9	10,9	2,0	92,7
	November	245 190	9,1	14,1	13,6	8,8	4,8	12,4
	Dezember	245 000	7,5	13,2	12,9	9,2	3,7	-39,3
	Jahr	241 390	12,6	14,5	14,2	9,4	4,8	29,9

Nach Stadtkreisen

8	Stadtkreise	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten	Geborene überhaupt	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungs- u. Umzugsgewinn
	1 Altstadt	21 560	17,7	10,2	9,9	10,6	-0,7	- 4,6
	2 Enge	20 760	9,3	14,8	14,6	9,0	5,6	56,4
	3 Wiedikon	36 580	13,3	18,5	17,9	8,4	9,5	45,4
	4 Außersihl	37 550	16,5	15,4	15,1	10,0	5,1	42,1
	5 Industriequartier	17 420	16,7	14,5	14,2	10,0	4,2	-16,8
	6 Untersträß	54 220	9,9	15,3	15,0	8,4	6,6	39,8
	7 Hottingen	30 390	8,6	10,8	10,7	10,0	0,7	22,8
	8 Riesbach	22 910	11,9	13,7	13,5	10,5	3,0	14,7
	Stadt	241 390	12,6	14,5	14,2	9,4	4,8	29,9

Nach Heimatgruppen

9	Heimat	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten	Geborene überhaupt	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn
	Stadt Zürich	67 950	10,1	9,4	9,2	11,1	-1,9	- 5,3
	Übriger Kanton	33 190	13,0	15,9	15,6	10,3	5,3	38,8
	Übrige Schweiz	102 700	15,6	18,6	18,3	8,1	10,2	42,4
	Schweiz	203 840	13,4	15,1	14,8	9,5	5,3	25,9
	Deutschland	20 270	7,0	10,3	9,9	9,5	0,4	56,8
	Italien	8 000	11,5	15,0	14,8	8,3	6,5	32,1
	Übriges Ausland	9 280	8,5	10,7	10,6	8,5	2,1	56,3
	Ausland	37 550	8,4	11,4	11,1	9,0	2,1	51,4

Eheschließende nach Wohnort und Monaten 1930

10 Monate	Heiratende Männer aus der Wohnbevölkerung			Heiratende Frauen aus der Wohnbevölkerung			Es heirateten v. 1000 Einwohnern	
	Frau in Zürich	Frau auswärts	im ganzen	Mann in Zürich	Mann auswärts	im ganzen	männl. Geschl.	weibl. Geschl.
Januar	113	20	133	113	18	131	14,6	12,4
Februar	101	30	131	101	20	121	14,3	11,4
März	182	51	233	182	47	229	25,3	21,6
April	328	106	434	328	57	385	46,4	36,3
Mai	212	100	312	212	95	307	33,1	28,8
Juni	145	60	205	145	42	187	21,7	17,5
Juli	172	62	234	172	33	205	24,7	19,1
August	149	45	194	149	45	194	20,5	18,0
September . . .	226	71	297	226	59	285	31,4	26,4
Oktober	368	161	529	368	81	449	55,7	41,4
November . . .	149	37	186	149	38	187	19,5	17,1
Dezember . . .	124	29	153	124	32	156	16,2	14,3
Jahr	2269	772	3041	2269	567	2836	27,0	22,0

Eheschließende*) nach Familienstand 1930

Grundzahlen

11 Männer	Frauen			Zu- sam- men
	ledig	ver- witwet	ge- schied.	
Ledig . .	2384	40	149	2573
Verwitwet	114	33	31	178
Geschieden	195	32	63	290
Zusammen	2693	105	243	3041

Prozentzahlen

11 Männer	Frauen			Zu- sam- men
	ledig	ver- witwet	ge- schied.	
Ledig . .	78,4	1,3	4,9	84,6
Verwitwet	3,8	1,1	1,0	5,9
Geschieden	6,4	1,0	2,1	9,5
Zusammen	88,6	3,4	8,0	100,0

Eheschließende*) nach Heimat 1930

12 Heimat der Männer	Heimat der Frauen								Zu- sam- men
	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz	Deutsch- land	Italien	Übriges Ausland	Aus- land	
Stadt Zürich .	165	88	284	537	101	21	30	152	689
Übriger Kanton	52	93	200	345	56	12	20	88	433
Übrige Schweiz	164	191	918	1273	205	53	74	332	1605
Schweiz . . .	381	372	1402	2155	362	86	124	572	2727
Deutschland .	19	18	54	91	45	3	4	52	143
Italien	5	7	44	56	7	24	5	36	92
Übrig. Ausland	12	6	33	51	13	1	14	28	79
Ausland . . .	36	31	131	198	65	28	23	116	314
Zusammen . .	417	403	1533	2353	427	114	147	688	3041

*) Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschließende*) nach Alter und Familienstand 1930

13 Alter in Jahren	Männer				Frauen			
	ledig	ver- witwet	ge- schieden	im ganzen	ledig	ver- witwet	ge- schieden	im ganzen
	Grundzahlen							
60 u.m.	—	25	9	34	—	5	2	7
55-59	4	29	12	45	5	13	5	23
50-54	6	31	23	60	3	16	10	29
45-49	27	26	30	83	12	22	19	53
40-44	45	15	57	117	42	13	24	79
35-39	126	27	62	215	99	11	39	149
30-34	468	23	65	556	349	11	79	439
25-29	1262	2	29	1293	1000	10	59	1069
20-24	630	—	3	633	1091	4	6	1101
unter 20	5	—	—	5	92	—	—	92
Zus.	2573	178	290	3041	2693	105	243	3041
	Prozentzahlen							
60 u.m.	—	14,1	3,1	1,1	—	4,8	0,8	0,2
55-59	0,1	16,3	4,1	1,5	0,2	12,4	2,1	0,8
50-54	0,2	17,4	7,9	2,0	0,1	15,2	4,1	1,0
45-49	1,0	14,6	10,4	2,7	0,4	20,9	7,8	1,7
40-44	1,8	8,4	19,7	3,8	1,6	12,4	9,9	2,6
35-39	4,9	15,2	21,4	7,1	3,7	10,5	16,0	4,9
30-34	18,2	12,9	22,4	18,3	13,0	10,5	32,5	14,4
25-29	49,1	1,1	10,0	42,5	37,1	9,5	24,3	35,2
20-24	24,5	—	1,0	20,8	40,5	3,8	2,5	36,2
unter 20	0,2	—	—	0,2	3,4	—	—	3,0
Zus.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mittl. Alt.	27,7	48,0	39,5	30,0	26,1	43,6	35,1	27,4

Eheschließende*) nach gegenseitigem Alter 1930

14 Alter der Männer in Jahren	Alter der Frauen in Jahren										Zus. Män- ner
	unt. 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 u.m.	
60 u.m.	—	—	2	1	6	4	4	4	9	4	34
55-59	—	—	4	5	4	9	11	4	7	1	45
50-54	—	—	5	8	3	17	11	11	3	2	60
45-49	—	5	11	17	17	15	12	4	2	—	83
40-44	1	11	22	32	29	12	7	1	2	—	117
35-39	2	42	70	64	27	7	2	1	—	—	215
30-34	8	135	237	135	27	8	3	3	—	—	556
25-29	29	546	541	143	25	6	2	1	—	—	1293
20-24	52	357	177	34	11	1	1	—	—	—	633
unter 20	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Zs. Frauen	92	1101	1069	439	149	79	53	29	23	7	3041

*) Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschließende nach Heimat u. nach Beruf der Männer 1930

15 Berufe der Männer	Heimat der Männer				Heimat von deren Frauen			
	Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Ausland	Zusammen	Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Ausland	Zusammen
Selbständige ohne freie Berufe								
Urproduktion	3	2	—	5	1	3	1	5
Nahrungs- und Genußmittel	8	6	1	15	5	5	5	15
Kleidung, Putz, Reinigung .	11	7	6	24	6	11	7	24
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	17	5	2	24	10	8	6	24
Metall, Maschinen, Apparate	2	3	—	5	2	3	—	5
Übrige gewerbliche Berufe .	5	3	2	10	6	4	—	10
Wirtschaftsgewerbe	3	4	6	13	1	8	4	13
Handel	70	73	11	154	47	75	32	154
Verkehr	2	2	—	4	1	3	—	4
Zusammen	121	105	28	254	79	120	55	254
Arbeiter								
Urproduktion	16	37	2	55	13	29	13	55
Nahrungs- und Genußmittel	30	82	10	122	24	72	26	122
Kleidung, Putz, Reinigung .	32	40	31	103	19	51	33	103
Wäscherei, Glättere . . .	—	1	—	1	1	—	—	1
Baugewerbe	80	245	70	395	76	220	99	395
Holzbearbeitung	31	45	10	86	25	39	22	86
Metall, Maschinen, Apparate	173	235	50	458	113	233	112	458
Textilindustrie	5	8	2	15	3	7	5	15
Graphische Gewerbe	30	32	8	70	23	27	20	70
Übrige gewerbliche Berufe .	31	28	10	69	21	30	18	69
Wirtschaftsgewerbe	8	41	9	58	7	34	17	58
Verkehrsanstalten	76	106	—	182	58	98	26	182
Privates Verkehrsgewerbe .	40	61	8	109	29	54	26	109
Hilfsarb. ohne nähere Angb.	19	32	5	56	16	30	10	56
Magaziner, Auslfr., Abwarte	46	47	8	101	31	42	28	101
Zusammen¹⁾	617	1040	223	1880	459	966	455	1880
Private Beamte, Angestellte								
Kaufmännische	188	237	27	452	148	208	96	452
Technische und andere . .	75	98	10	183	54	101	28	183
Öffentl. Beamte, Angestellte								
Verkehr, Zoll	8	33	—	41	10	28	3	41
Verwaltg., industr. Betriebe	40	26	—	66	23	33	10	66
Lehrer, Profess., Geistliche .	15	3	—	18	11	6	1	18
Anwälte, Ärzte, and. Akad. .	25	30	2	57	17	34	6	57
Künstlerische u.a. freie Berufe	16	16	18	50	9	20	21	50
Krankenpflege	5	1	1	7	1	5	1	7
Persönliche Dienste	—	4	—	4	1	2	1	4
Pers.o.Beruf,in Berufsvorber.	12	12	5	29	8	10	11	29
Zusammen	1122	1605	314	3041	820	1533	688	3041
¹⁾ Da- (Hilfsarb., Ungel. überh. von (Arb. in öffentl. Diensten	111 110	224 148	38 —	373 258	85 74	198 136	90 48	373 258

Eheschließende nach Geburtsort 1930

16 Geburtsort der Männer	Geburtsort der Frauen								Zu- sam- men
	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz	Deutsch- land	Ita- lien	Übriges Aus- land	Aus- land	
Stadt Zürich .	325	114	286	725	116	8	29	153	878
Übriger Kanton	93	84	139	316	43	3	13	59	375
Übrige Schweiz	256	151	765	1172	152	22	69	243	1415
Schweiz . . .	674	349	1190	2213	311	33	111	455	2668
Deutschland .	44	12	65	121	56	1	15	72	193
Italien	16	7	15	38	4	7	3	14	52
Übrig. Ausland	31	10	42	83	18	1	26	45	128
Ausland . . .	91	29	122	242	78	9	44	131	373
Zusammen . .	765	378	1312	2455	389	42	155	586	3041

Legitimierte Kinder 1930

17 Alter der Kinder Geschlecht Geburtsjahr	Heimat der Mütter			Heimat der Väter			Legiti- mierte über- haupt	Davon	
	Stadt Zürich	Übrige Schweiz	Aus- land	Stadt Zürich	Übrige Schweiz	Aus- land		Kna- ben	Mäd- chen
	In Zürich wohnhafte legitimierte Kinder								
5 u. m. Jahre .	—	4	3	—	7	—	7	2	5
3 u. 4 Jahre . .	—	3	1	—	4	—	4	4	—
2 Jahre	—	4	3	1	4	2	7	6	1
1 Jahr	1	11	4	2	10	4	16	9	7
6–11 Monate .	—	13	6	1	15	3	19	10	9
3– 5 Monate .	—	7	7	—	11	3	14	3	11
unter 3 Monate	2	18	7	3	19	5	27	17	10
Zusammen . .	3	60	31	7	70	17	94	51	43
Knaben	2	31	18	3	33	15	51	51	•
Mädchen . . .	1	29	13	4	37	2	43	•	43
	In Zürich geborene hier oder auswärts legitimierte Kinder								
1924 u. früher	—	12	13	1	10	14	25	17	8
1925	—	3	1	—	3	1	4	3	1
1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	—	6	1	—	6	1	7	5	2
1928	1	5	5	1	8	2	11	8	3
1929	1	22	8	—	24	7	31	17	14
1930	4	38	21	7	44	12	63	35	28
Zusammen . .	6	86	49	9	95	37	141	85	56
Knaben	3	51	31	3	56	26	85	85	•
Mädchen . . .	3	35	18	6	39	11	56	•	56

Ehelösungen durch Tod, Ehescheidungen nach Ehedauer 1930

18	Ehedauer in Jahren	Ehelösungen durch Tod verheirateter			Ehescheidungen*)					Auf- gelöste Ehen im ganzen
					Wohnort des Mannes		Heimat des Mannes		im ganzen	
		Männer	Frauen	zus.	Zürich	Unbek.	Schweiz	Ausland		
25 u. m.	323	205	528	10	—	8	2	10	538	
20–24	76	37	113	25	—	22	3	25	138	
15–19	64	30	94	43	—	38	5	43	137	
10–14	52	18	70	67	1	64	4	68	138	
5– 9	74	31	105	135	1	129	7	136	241	
unter 5	44	37	81	150	4	143	11	154	235	
unbekannt	16	7	23	—	—	—	—	—	23	
Zusammen	649	365	1014	430	6	404	32	436	1450	

*) Gerichtlich gänzlich geschiedene Ehen in der Wohnbevölkerung. Zur Wohnbevölkerung werden gezählt die Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach gegenseitigem Alter 1930

19 Alter der geschiedenen Männer in Jahren	Alter der geschiedenen Frauen in Jahren								Zus. Män- ner
	unt. 25	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–59	60 u. m.	
60 u. m.	—	—	—	—	3	1	4	2	10
50–59	1	—	—	10	7	6	13	1	38
45–49	—	3	4	9	13	13	5	—	47
40–44	—	6	10	20	15	5	3	—	59
35–39	—	7	31	19	12	1	1	—	71
30–34	8	43	47	14	7	2	—	—	121
25–29	20	31	13	5	1	—	—	—	70
unter 25	11	4	3	2	—	—	—	—	20
Zusammen Frauen	40	94	108	79	58	28	26	3	436

Ehescheidungen nach Konfession und Kinderzahl 1930

20 Konfession der Männer	Konfession der Frauen				Schei- dungen zusam- men	Kinderzahl der Ehen			
	prote- stan- tisch	katho- lisch	israe- lisch	andere, keine, unbek.		0 Kind	1 Kind	2 Kinder	3 u. m. Kinder
Protestantisch .	200	84	2	2	288	146	79	45	18
Katholisch . . .	62	66	—	1	129	77	29	19	4
Israelitisch . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
And.,keine, unbek.	10	5	—	4	19	8	9	1	1
Zusammen . . .	272	155	2	7	436	231	117	65	23

Bei den 436 Scheidungen waren Kläger: Mann 174, Frau 243, Beide 19 mal
Scheidungen wegen «Tiefer Zerrüttung des ehelichen Verhältnisses» (Art. 142, ZGB): 389

Geborene nach Monaten 1930

21 Monate	Lebendgeborene					Totgeborene					Geborene überhaupt
	ehe-lich	un-ehel.	Kna-ben	Mäd-chen	zus.	ehe-lich	un-ehel.	Kna-ben	Mäd-chen	zus.	
Januar . .	246	18	120	144	264	3	1	1	3	4	268
Februar . .	223	28	131	120	251	7	—	5	2	7	258
März . . .	264	47	164	147	311	4	—	1	3	4	315
April . . .	244	33	141	136	277	3	—	2	1	3	280
Mai	291	31	161	161	322	6	2	3	5	8	330
Juni	248	31	138	141	279	4	—	3	1	4	283
Juli	292	40	172	160	332	8	1	4	5	9	341
August . .	280	36	166	150	316	7	—	4	3	7	323
September .	257	24	135	146	281	4	—	2	2	4	285
Oktober . .	236	26	138	124	262	4	1	3	2	5	267
November . .	241	37	135	143	278	6	3	4	5	9	287
Dezember . .	233	30	131	132	263	5	1	—	6	6	269
Jahr	3055	381	1732	1704	3436	61	9	32	38	70	3506

Geborene nach Stadtkreisen 1930

22 Stadtkreise	Lebendgeborene					Totgeborene					Geborene überhaupt
	ehe-lich	un-ehel.	Kna-ben	Mäd-chen	zus.	ehe-lich	un-ehel.	Kna-ben	Mäd-chen	zus.	
1	162	52	106	108	214	3	2	1	4	5	219
2	285	18	149	154	303	4	—	2	2	4	307
3	601	55	337	319	656	22	—	12	10	22	678
4	500	68	295	273	568	7	3	3	7	10	578
5	225	23	115	133	248	4	1	2	3	5	253
6	753	58	396	415	811	17	1	8	10	18	829
7	300	27	177	150	327	2	—	2	—	2	329
8	229	80	157	152	309	2	2	2	2	4	313
Stadt . .	3055	381	1732	1704	3436	61	9	32	38	70	3506

Geborene nach Heimatgruppen 1930

23 Heimat	Lebendgeborene					Totgeborene					Geborene überhaupt
	ehe-lich	un-ehel.	Kna-ben	Mäd-chen	zus.	ehe-lich	un-ehel.	Kna-ben	Mäd-chen	zus.	
Stadt Zürich	608	20	312	316	628	9	—	7	2	9	637
Übr. Kanton	476	41	270	247	517	9	1	3	7	10	527
Übr. Schweiz	1657	218	971	904	1875	33	6	18	21	39	1914
Schweiz . .	2741	279	1553	1467	3020	51	7	28	30	58	3078
Deutschland	139	61	87	113	200	7	2	4	5	9	209
Italien . . .	95	23	56	62	118	2	—	—	2	2	120
Übr. Ausland	80	18	36	62	98	1	—	—	1	1	99
Ausland . .	314	102	179	237	416	10	2	4	8	12	428

Geborene nach Heimatgruppen und Alter der Mütter 1930

24 Alter der Mütter in Jahren	Schweizerkinder			Ausländerkinder			Geborene überhaupt	Prozentzahlen		
	lebend geb.	tot geb.	über- haupt	lebend geb.	tot geb.	über- haupt		Schwei- zer	Aus- länder	Geb. überh.
	Eheliche									
45 u. mehr	9	1	10	—	—	—	10	0,4	—	0,3
40—44	74	3	77	9	1	10	87	2,8	3,1	2,8
35—39	315	9	324	31	1	32	356	11,6	9,9	11,4
30—34	780	13	793	66	4	70	863	28,4	21,6	27,7
25—29	1090	17	1107	128	3	131	1238	39,6	40,4	39,8
20—24	446	7	453	73	1	74	527	16,2	22,8	16,9
unter 20	27	1	28	7	—	7	35	1,0	2,2	1,1
Überhaupt	2741	51	2792	314	10	324	3116	100,0	100,0	100,0
	Uneheliche									
35 u. mehr	12	1	13	2	—	2	15	4,6	1,9	3,9
30—34	18	2	20	9	1	10	30	7,0	9,6	7,7
25—29	87	2	89	30	—	30	119	31,1	28,8	30,5
20—24	134	1	135	52	1	53	188	47,2	51,0	48,2
unter 20	28	1	29	9	—	9	38	10,1	8,7	9,7
Überhaupt	279	7	286	102	2	104	390	100,0	100,0	100,0

Erstgeborene Kinder nach der Ehedauer 1930

Einschließlich Totgeborene

25 Ehedauer	Alter der Mütter in Jahren				Erstge- borene im ganzen	Schwei- zer- kinder	Aus- länder- kinder	Prozentzahlen		
	unt. 25	25-29	30-34	35 u.m.				Erstg. überh.	Schwei- zer	Auslän- der
10 u. m. Jahre	—	—	4	12	16	14	2	1,0	0,9	1,1
5-9 »	1	23	63	27	114	98	16	6,8	6,6	8,5
4 »	—	35	25	10	70	65	5	4,2	4,4	2,7
3 »	4	69	29	11	113	102	11	6,7	6,9	5,9
2 »	20	92	60	17	189	175	14	11,3	11,8	7,5
1 Jahr	91	204	100	26	421	383	38	25,2	25,8	20,3
unter 1 »	309	311	94	35	749	648	101	44,8	43,6	54,0
11 Monate	15	27	10	3	55	50	5	3,3	3,4	2,7
10 »	24	42	13	4	83	73	10	5,0	4,9	5,4
9 »	26	41	14	1	82	70	12	4,9	4,7	6,4
8 »	10	28	7	10	55	47	8	3,3	3,2	4,3
7 »	14	17	7	3	41	37	4	2,4	2,5	2,1
6 »	11	21	11	1	44	40	4	2,6	2,7	2,1
5 »	37	22	7	2	68	57	11	4,1	3,8	5,9
4 »	35	35	7	2	79	70	9	4,7	4,7	4,8
3 »	58	32	9	1	100	86	14	6,0	5,8	7,5
2 »	35	19	4	2	60	51	9	3,6	3,4	4,8
1 Monat	24	17	4	5	50	40	10	3,0	2,7	5,3
unter 1 »	20	10	1	1	32	27	5	1,9	1,8	2,7
Überhaupt	425	734	375	138	1672	1485	187	100,0	100,0	100,0

Geburtenfolge der ehelich Geborenen 1930

26 Ge- borene im	Altersjahre der Mütter	Aus der bestehenden Ehe das wievielte Kind (einschließlich totgeborene und legitimierte Kinder)							Ehelich Ge- borene über- haupt
		1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind	5. Kind	6. Kind	7. oder spätere Kind	
11. und spätarn Ehejahr	40 u.m.	3	6	5	16	4	5	11	50
	35-39	9	20	25	16	11	6	8	95
	30-34	4	11	10	7	3	3	7	45
	25-29	—	—	2	—	—	—	—	2
	unter 25	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zus.	16	37	42	39	18	14	26	192
6.—10. Ehejahr	40 u.m.	7	3	8	5	—	—	—	23
	35-39	20	48	38	22	2	4	1	135
	30-34	63	118	76	26	11	2	2	298
	25-29	23	69	39	17	6	3	—	157
	unter 25	1	3	—	—	—	—	—	4
	Zus.	114	241	161	70	19	9	3	617
4. u. 5. Ehejahr	40 u.m.	7	1	—	1	—	—	—	9
	35-39	14	28	5	1	—	—	—	48
	30-34	54	89	32	6	1	—	—	182
	25-29	104	122	47	17	—	—	—	290
	unter 25	4	16	8	5	—	—	—	33
	Zus.	183	256	92	30	1	—	—	562
2. u. 3. Ehejahr	40 u.m.	5	4	—	—	—	—	—	9
	35-39	38	9	—	—	1	1	—	49
	30-34	160	70	8	2	1	—	—	241
	25-29	296	153	16	—	—	—	—	465
	unter 25	111	83	10	1	—	—	—	205
	Zus.	610	319	34	3	2	1	—	969
1. Ehejahr	40 u.m.	6	—	—	—	—	—	—	6
	35-39	29	—	—	—	—	—	—	29
	30-34	94	3	—	—	—	—	—	97
	25-29	311	11	1	1	—	—	—	324
	unter 25	309	10	1	—	—	—	—	320
	Zus.	749	24	2	1	—	—	—	776
Über- haupt	40 u.m.	28	14	13	22	4	5	11	97
	35-39	110	105	68	39	14	11	9	356
	30-34	375	291	126	41	16	5	9	863
	25-29	734	355	105	35	6	3	—	1238
	unter 25	425	112	19	6	—	—	—	562
	Zus.	1672	877	331	143	40	24	29	3116
Davon Totgeborene		34	13	7	4	1	—	2	61

Geborene nach Berufszugehörigkeit 1930

27 Berufe der Väter bezw. der unehelichen Mütter	Ehelich Geborene					Unehelich Geborene				
	Schweizer		Ausländer		Zu- sam- men	Schweizer		Ausländer		Zu- sam- men
	le- bend	tot	le- bend	tot		le- bend	tot	le- bend	tot	
Selbständige ohne freie Berufe										
Urproduktion	11	1	—	—	12	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittel	39	—	5	—	44	—	—	—	—	—
Kleidung, Putz, Reinigung.	33	1	7	—	41	1	—	—	—	1
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	51	—	11	—	62	—	—	—	—	—
Metall, Maschinen, Apparate	29	—	6	—	35	—	—	—	—	—
Übrige gewerbliche Berufe.	24	1	2	—	27	—	—	—	—	—
Wirtschaftsgewerbe	10	—	8	—	18	—	—	—	—	—
Handel	186	3	30	—	219	1	—	—	—	1
Verkehr	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—
Zusammen	386	6	69	—	461	2	—	—	—	2
Arbeiter										
Urproduktion	51	—	—	—	51	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittel	64	1	11	—	76	—	—	—	—	—
Kleidung, Putz, Reinigung.	35	1	16	—	52	24	—	9	—	33
Wäscherei, Glätterei	1	—	—	—	1	8	—	—	—	8
Baugewerbe	312	3	65	2	382	—	—	—	—	—
Holzbearbeitung	64	3	15	—	82	—	—	—	—	—
Metall, Maschinen, Apparate	326	7	30	1	364	2	—	—	—	2
Textilindustrie	16	1	2	—	19	3	—	—	—	3
Graphische Gewerbe	45	2	4	1	52	4	—	—	—	4
Übrige gewerbliche Berufe.	37	—	6	—	43	3	1	—	—	4
Wirtschaftsgewerbe	32	—	—	—	32	33	1	9	—	43
Verkehrsanstalten	183	4	—	1	188	—	—	—	—	—
Privates Verkehrsgewerbe .	120	4	12	—	136	—	—	—	—	—
Hilfsarb. ohne nähere Angabe	82	4	12	1	99	21	1	8	—	30
Magaziner, Ausfr., Abwärts	107	1	7	—	115	3	—	1	—	4
Zusammen ¹⁾	1475	31	180	6	1692	101	3	27	—	131
Private Beamte, Angestellte										
Kaufmännische	445	8	31	3	487	23	1	3	—	27
Technische und andere . .	133	3	14	—	150	—	—	—	—	—
Öffentl. Beamte, Angestellte										
Verkehr, Zoll.	75	1	—	—	76	—	—	—	—	—
Verwaltung, industr. Betriebe	81	1	3	—	85	—	—	—	—	—
Lehrer, Profess., Geistliche .	26	—	1	—	27	—	—	—	—	—
Anwälte, Ärzte, andere Akad.	57	1	2	—	60	—	—	—	—	—
Künstlerische u. a. freie Berufe	43	—	11	1	55	2	—	—	—	2
Krankenpflege	13	—	—	—	13	—	—	1	—	1
Persönliche Dienste	6	—	—	—	6	130	3	63	2	198
Pers. o. Beruf, in Berufsvorber.	1	—	3	—	4	21	—	8	—	29
Zusammen	2741	51	314	10	3116	279	7	102	2	390
¹⁾ Da- { Hilfsarb., Ungel. überh.	363	7	34	1	405	31	1	9	—	41
von { Arb. in öffentl. Diensten	277	6	1	—	284	1	—	—	—	1

Geborene überhaupt nach Niederkunftsort der Mütter 1930

In der Wohnbevölkerung Geborene

28 Niederkunftsort der Mütter	Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene überhaupt	Prozentzahlen	
	lebend	tot	zus.	lebend	tot	zus.		Ehel. zus.	Unehel. zus.
Frauenklinik	1052	17	1069	209	3	212	1281	34,3	54,4
Pflegerinnenschule .	524	11	535	10	—	10	545	17,2	2,6
Andere Anstalten .	608	9	617	114	4	118	735	19,8	30,2
Anstalten zusammen	2184	37	2221	333	7	340	2561	71,3	87,2
Privatwohnung . .	871	24	895	48	2	50	945	28,7	12,8
Zusammen	3055	61	3116	381	9	390	3506	100,0	100,0

Geborene überhaupt nach Stadtkreisen und Niederkunftsort der Mütter 1930

In der Wohnbevölkerung Geborene

29 Niederkunftsort der Mütter	Geborene (lebend u. tot) von Müttern aus dem Stadtkreis								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Frauenklinik	114	86	256	263	116	281	83	82	1281
Pflegerinnenschule .	26	70	89	72	35	122	86	45	545
Andere Anstalten .	21	73	106	81	24	202	103	125	735
Anstalten zusammen	161	229	451	416	175	605	272	252	2561
Privatwohnung . .	58	78	227	162	78	224	57	61	945
Zusammen	219	307	678	578	253	829	329	313	3506

Mehrgeburten in der Wohnbevölkerung 1930

30 Art der Mehrgeburten	Geburten		Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene überhaupt
	ehelich	unehel.	lebend	tot	zus.	lebend	tot	zus.	
2 Knaben	16	2	31	1	32	4	—	4	36
1 Knabe, 1 Mädchen	5	3	10	—	10	6	—	6	16
2 Mädchen	11	1	20	2	22	2	—	2	24
Zwillinge zusammen	32	6	61	3	64	12	—	12	76
3 Knaben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 Knaben, 1 Mädchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 Knabe, 2 Mädchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 Mädchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Drillinge zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	32	6	61	3	64	12	—	12	76

Uneheliche Mütter 1930

Nach Familienstand, Heimat, Alter, Geburtenfolge

31 Familienstand Heimat	Alter der Mütter in Jahren					Geburtenfolge*)			Uneheliche im ganzen	
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35 u.m.	1. Geburt	2. Geburt	3. u. f. Geburt	Mütter	Kinder
Ledig . . .	37	187	114	25	11	329	33	12	374	380
Verwitwet .	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1
Geschieden .	—	—	2	5	2	7	2	—	9	9
Zusammen .	37	187	116	30	14	337	35	12	384	390
Schweiz . .	29	128	87	20	12	239	28	9	276	281
Ausland . .	8	59	29	10	2	98	7	3	108	109

*) Nach der Zahl der unehelichen Geburten

Nach Beruf, Alter, Geburtenfolge

32 Berufe der Mütter	Alter der Mütter in Jahren					Geburtenfolge*)		Unehel. Geburten zus.
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35 u.m.	1. Geburt	2. u. f. Geburt	
Schneiderin, Näherin . .	1	16	7	1	—	22	3	25
Glätterin, Wäscherin . .	—	1	4	—	—	4	1	5
Modistin, Coiffeuse . . .	2	6	1	—	—	8	1	9
Textilarbeiterin	—	2	1	—	—	3	—	3
And. gewerbl. Arbeiterin .	6	16	²⁾ 13	5	2	35	7	42
Laden-u. Verkaufspersonal	2	9	2	2	2	14	3	17
Bureaupersonal	3	2	1	1	3	10	—	10
Serviertochter	—	9	²⁾ 15	2	—	25	1	26
Dienstbote ¹⁾	15	²⁾ 113	²⁾ 64	16	²⁾ 3	183	28	211
Anderer Beruf	2	1	3	—	2	7	1	8
Haustochter, Berufslose .	²⁾ 6	12	5	3	2	26	2	28
Zusammen	37	187	116	30	14	337	47	384

¹⁾ Küchen- und Zimmerdienst in Privathäusern, Hotels und Wirtschaften

²⁾ Darunter 1 Zwillingsgeburt — *) Vgl. Anmerkung in Tabelle 31

Totgeborene nach Alter der Mütter und Geburtenfolge 1930

33 Alter der Mütter in Jahren	Kna- ben	Mäd- chen	Ehe- liche	Uneheliche	Totgeborene nach Geburtenfolge				Totge- borene zus.
					1. Geburt	2. Geburt	3. Geburt	4. u. f. Geburt	
40 u. m.	2	3	5	—	—	1	1	3	5
35-39	5	6	10	1	4	1	2	4	11
30-34	9	11	17	3	12	5	3	—	20
25-29	9	13	20	2	15	4	3	—	22
20-24	5	5	8	2	8	2	—	—	10
unter 20	2	—	1	1	2	—	—	—	2
Zusammen	32	38	61	9	41	13	9	7	70

Gestorbene Säuglinge 1930

Weitere Nachweise in Tabellen 37 bis 42

Nach Monaten und Todesursachen

34 Monate	Legitimität		Geschlecht		Todesursachen					Zusammen
	ehe- lich	une- he- lich	Kna- ben	Mäd- chen	Früh- geb. u.a. spez. Ur- sachen	Krankh. der Verdau- ungsorg.	Krankh. der At- mungs- organe	Infek- tions- krank- heiten	an- dere	
Januar . .	12	2	5	9	6	1	2	4	1	14
Februar . .	9	3	5	7	7	—	1	1	3	12
März . . .	10	4	6	8	9	—	2	—	3	14
April . . .	10	—	6	4	8	—	1	—	1	10
Mai	11	2	8	5	9	—	2	1	1	13
Juni	8	1	6	3	7	1	—	—	1	9
Juli	14	5	11	8	12	3	1	1	2	19
August . .	11	2	7	6	5	1	4	3	—	13
September .	9	2	5	6	7	—	2	2	—	11
Oktober . .	8	2	6	4	4	2	1	1	2	10
November .	11	6	10	7	10	—	1	5	1	17
Dezember .	8	3	6	5	6	2	—	1	2	11
Jahr . . .	121	32	81	72	90	10	17	19	17	153

Nach Alter und Todesursachen

35 Alter	Ehe- liche	Une- he- liche	Kna- ben	Mäd- chen	Früh- geb. u.a. spez. Ur- sachen	Krankh. der Verdau- ungsorg.	Krankh. der At- mungs- organe	Infek- tions- krank- heiten	And. Todes- ur- sachen	Zu- sam- men
6–11 Monate	15	2	10	7	1	1	6	5	4	17
3– 5 Monate	12	1	4	9	1	—	4	4	4	13
1– 2 Monate	13	6	12	7	2	6	5	3	3	19
7–29 Tage .	12	4	8	8	6	3	—	5	2	16
1– 6 Tage .	31	5	21	15	30	—	2	2	2	36
unter 1 Tag	38	14	26	26	50	—	—	—	2	52
Zusammen .	121	32	81	72	90	10	17	19	17	153
Eheliche . .	121	.	62	59	71	8	13	13	16	121
Uneheliche .	.	32	19	13	19	2	4	6	1	32
Knaben . . .	62	19	81	.	45	7	10	10	9	81
Mädchen . .	59	13	.	72	45	3	7	9	8	72
Schweizer .	107	25	70	62	77	9	17	14	15	132
Ausländer .	14	7	11	10	13	1	—	5	2	21

Verhältniszahlen

36 Bezeichnung	Ehe- liche	Unehe- liche	Kna- ben	Mäd- chen	Schwei- zer	Aus- länder	Über- haupt
Lebendgeborene	3055	381	1732	1704	3020	416	3436
Im 1. Altersjahr Gestorbene	121	32	81	72	132	21	153
Gest. auf 100 Lebendgeb. .	4,0	8,4	4,7	4,2	4,4	5,0	4,5

Gestorbene nach Alter und Monaten 1930

37 Alters- jahre	Ja- nuar	Feb- ruar	März	April	Mai	Juni	Juli	Au- gust	Sep- tem- ber	Ok- tober	No- vem- ber	De- zem- ber
Männliche Gestorbene												
80 u.m.	6	6	3	7	2	2	3	5	—	—	6	3
70-79	11	12	12	11	21	16	5	15	10	19	12	16
60-69	22	24	32	17	25	32	11	17	18	23	18	16
50-59	21	22	23	18	24	14	14	18	13	25	18	22
40-49	9	12	13	11	13	10	11	9	11	21	5	9
30-39	4	7	7	7	5	6	7	8	5	4	7	2
20-29	3	5	4	7	9	9	10	9	7	6	9	6
15-19	1	1	2	1	—	2	2	1	2	1	1	3
5-14	1	2	1	2	1	3	1	2	1	1	2	3
1- 4	2	3	2	4	2	2	4	1	1	2	2	1
unter 1	5	5	6	6	8	6	11	7	5	6	10	6
Zusammen	85	99	105	91	110	102	79	92	73	108	90	87
Weibliche Gestorbene												
80 u.m.	13	10	11	6	8	7	7	7	10	11	9	14
70-79	13	29	20	24	27	16	22	12	15	22	17	23
60-69	21	16	34	20	24	20	17	20	16	29	20	28
50-59	21	16	13	13	8	16	17	16	11	22	14	9
40-49	8	6	7	7	7	7	19	6	8	10	11	11
30-39	4	7	5	4	7	7	6	10	5	8	3	5
20-29	3	6	3	9	7	9	5	3	5	4	2	3
15-19	—	2	3	—	2	2	2	2	2	2	1	1
5-14	4	1	1	3	—	—	2	—	—	1	1	—
1- 4	1	—	1	1	—	2	1	—	—	1	4	2
unter 1	9	7	8	4	5	3	8	6	6	4	7	5
Zusammen	97	100	106	91	95	89	106	82	78	114	89	101
Gestorbene überhaupt												
80 u.m.	19	16	14	13	10	9	10	12	10	11	15	17
70-79	24	41	32	35	48	32	27	27	25	41	29	39
60-69	43	40	66	37	49	52	28	37	34	52	38	44
50-59	42	38	36	31	32	30	31	34	24	47	32	31
40-49	17	18	20	18	20	17	30	15	19	31	16	20
30-39	8	14	12	11	12	13	13	18	10	12	10	7
20-29	6	11	7	16	16	18	15	12	12	10	11	9
15-19	1	3	5	1	2	4	4	3	4	3	2	4
5-14	5	3	2	5	1	3	3	2	1	2	3	3
1- 4	3	3	3	5	2	4	5	1	1	3	6	3
unter 1	14	12	14	10	13	9	19	13	11	10	17	11
Zusammen	182	199	211	182	205	191	185	174	151	222	179	188
Gesamtzahl der Gestorbenen nach Altersklassen in Tabelle 38												

Gestorbene nach Alter, Familienstand und Heimat 1930

38	Familienstand				Heimat					Zusammen
Altersjahre	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Stadt Zürich	Übr. Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz	Ausland	
Männliche Gestorbene										
80 u. m.	4	17	21	1	21	5	9	35	8	43
70-79	6	101	50	3	71	22	44	137	23	160
60-69	17	192	36	10	99	36	74	209	46	255
50-59	23	177	17	15	90	43	72	205	27	232
40-49	16	103	4	11	34	22	54	110	24	134
30-39	26	38	—	5	18	11	33	62	7	69
20-29	59	21	—	4	22	10	43	75	9	84
15-19	17	—	—	—	9	1	4	14	3	17
5-14	20	—	—	—	6	2	10	18	2	20
1- 4	26	—	—	—	5	3	14	22	4	26
unter 1	81	—	—	—	11	13	46	70	11	81
Zus.	295	649	128	49	386	168	403	957	164	1121
Weibliche Gestorbene										
80 u. m.	18	5	83	7	40	21	36	97	16	113
70-79	29	38	165	8	89	39	78	206	34	240
60-69	38	106	109	12	95	40	92	227	38	265
50-59	31	92	38	15	70	19	58	147	29	176
40-49	31	61	10	5	35	16	42	93	14	107
30-39	26	43	—	2	21	8	34	63	8	71
20-29	35	21	1	2	7	9	28	44	15	59
15-19	19	—	—	—	3	3	6	12	7	19
5-14	13	—	—	—	1	2	8	11	2	13
1- 4	13	—	—	—	2	3	7	12	1	13
unter 1	72	—	—	—	9	12	41	62	10	72
Zus.	325	366	406	51	372	172	430	974	174	1148
Gestorbene überhaupt										
80 u. m.	22	22	104	8	61	26	45	132	24	156
70-79	35	139	215	11	160	61	122	343	57	400
60-69	55	298	145	22	194	76	166	436	84	520
50-59	54	269	55	30	160	62	130	352	56	408
40-49	47	164	14	16	69	38	96	203	38	241
30-39	52	81	—	7	39	19	67	125	15	140
20-29	94	42	1	6	29	19	71	119	24	143
15-19	36	—	—	—	12	4	10	26	10	36
5-14	33	—	—	—	7	4	18	29	4	33
1- 4	39	—	—	—	7	6	21	34	5	39
unter 1	153	—	—	—	20	25	87	132	21	153
Zus.	620	1015	534	100	758	340	833	1931	338	2269

Gestorbene nach Berufszugehörigkeit 1930

39 Berufe der Selbsttätigen bezw. der Ernährer	Selbsttätige					Angehörige			
	männlich		weiblich		zu- sam- men	Ehe- frau- en	Kinder		zu- sam- men
	Schwei- zer	Aus- län- der	Schwei- zer	Aus- län- der			unter 1 Jahr	1 Jahr u.m.	
Selbständige ohne freie Berufe									
Urproduktion	14	—	—	—	14	3	1	2	6
Nahrungs- und Genußmittel	17	2	—	—	19	4	2	—	6
Kleidung, Putz, Reinigung .	14	6	13	1	34	14	1	1	16
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	20	5	1	—	26	11	1	1	13
Metall, Maschinen, Apparate	19	3	—	—	22	2	—	1	3
Übrige gewerbliche Berufe .	24	4	1	—	29	2	—	—	2
Wirtschaftsgewerbe	24	3	6	3	36	1	—	2	3
Handel	100	17	6	1	124	38	7	5	50
Verkehr	6	—	—	—	6	—	—	1	1
Zusammen	238	40	27	5	310	75	12	13	100
Arbeiter									
Urproduktion	16	1	—	—	17	8	3	1	12
Nahrungs- und Genußmittel	20	3	1	—	24	8	3	6	17
Kleidung, Putz, Reinigung .	11	9	25	7	52	6	6	3	15
Wäscherei und Glätterei . .	—	—	23	6	29	—	1	—	1
Baugewerbe	70	30	—	—	100	40	19	11	70
Holzbearbeitung	17	5	3	—	25	11	3	2	16
Metall, Maschinen, Apparate	96	8	—	—	104	36	19	5	60
Textilindustrie	14	2	10	2	28	5	1	—	6
Graphische Gewerbe	12	4	4	—	20	4	3	—	7
Übrige gewerbliche Berufe .	15	2	4	—	21	9	4	1	14
Wirtschaftsgewerbe	4	2	9	4	19	1	6	2	9
Verkehrsanstalten	42	2	—	—	44	19	7	8	34
Privates Verkehrsgewerbe . .	16	6	—	—	22	9	6	2	17
Hilfsarb. ohne nähere Angabe	13	—	5	1	19	13	8	1	22
Magaziner, Auslfr., Abwärts	34	3	7	—	44	14	1	2	17
Zusammen¹⁾	380	77	91	20	568	183	90	44	317
Private Beamte, Angestellte									
Kaufmännische	84	6	25	3	118	36	20	11	67
Technische und andere . . .	32	9	3	—	44	6	8	5	19
Öffentl. Beamte, Angestellte									
Verkehr, Zoll	21	—	3	—	24	15	3	—	18
Verwaltung, industr. Betriebe	26	—	1	—	27	20	—	4	24
Lehrer, Profess., Geistliche .	13	2	2	—	17	8	3	—	11
Anwälte, Ärzte, andere Akad.	12	—	—	—	12	3	1	1	5
Künstlerische u. a. freie Berufe	18	10	7	5	40	2	2	1	5
Krankenpflege	6	—	16	—	22	1	—	—	1
Persönliche Dienste	3	1	27	18	49	1	10	—	11
Pers. o. Beruf, in Berufsvorber.	13	1	379	61	454	1	4	1	6
Zusammen	846	146	581	112	1685	351	153	80	584
¹⁾ Da- (Hilfsarb., Ungel. überh. von (Arb. in öffentl. Diensten	102 97	14 2	30 3	8 —	154 102	53 36	18 12	7 10	78 58

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1930

Beide Geschlechter

40 Todesursachen	Altersjahre								
	unter 1	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 und mehr
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Diphtherie und Krupp . .	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	.	.	—	5	2	—	—	—	—
Influenza	2	2	—	2	1	—	1	3	5
Kruppöse Pneumonie . .	2	3	—	1	1	2	16	12	15
Lungentuberkulose	1	4	19	36	32	24	31	22	10
Hirnhauttuberkulose . . .	1	6	—	1	—	—	—	—	—
Tuberkulose anderer Organe	—	2	3	6	12	6	10	6	2
Syphilis	4	—	—	—	—	3	3	5	—
And. übertragbare Krankh.	8	2	2	3	6	4	3	6	4
Brechdurchfall	8	—	.	.	.	.	.	.	.
And. K. d. Verdauungsorgane	2	6	7	11	10	20	24	34	19
Katarrhalische Pneumonie	16	5	1	1	2	4	2	17	26
And. K. d. Atmungsorgane .	1	—	—	2	1	8	6	15	17
Chronische Myocarditis . .	—	—	—	3	5	10	38	51	74
Arterienverkalkung	—	—	—	—	1	6	29	85	147
Herzfehler	—	—	—	2	4	4	11	12	8
And. K. d. Kreislauforgane	—	1	1	2	1	10	16	21	11
Hirnschlag	1	—	1	1	—	4	8	21	16
Progressive Paralyse	—	—	—	—	—	2	3	—	—
And. K. d. Nervensystems .	2	5	—	2	3	10	12	13	8
Krankh. d. Harnwerkzeuge	1	—	2	5	3	11	14	18	14
Krebs	—	—	—	3	9	51	104	117	86
Andere Neubildungen . . .	—	1	—	2	—	5	5	7	2
Chronischer Alkoholismus .	—	—	—	—	—	5	14	5	1
Rachitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bald nach (Frühgeburt . . .	39	.	.	.	.	.	.	.	.
d. Geburt (Lebensschwäche	13	.	.	.	.	.	.	.	.
gestorben (And. Ursachen .	38	.	.	.	.	.	.	.	.
Altersschwäche	.	.	.	.	.	.	—	2	42
Unfall	4	9	5	23	19	15	15	6	12
Selbstmord	—	—	3	22	14	15	18	6	2
Fremde strafbare Handlung	—	1	—	3	2	2	—	1	—
Andere Todesursachen . . .	7	7	3	5	10	14	17	32	28
Unbekannte Todesursachen	2	1	2	1	2	6	8	3	7
Zusammen	153	58	50	143	140	241	408	520	556
Tuberkulose überhaupt . .	2	12	22	43	44	30	41	28	12
Gesamtzahl der Gestorbenen nach Todesursachen in Tabelle 44									

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1930

Männliches Geschlecht

41 Todesursachen	Altersjahre								
	unter 1	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 und mehr
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Diphtherie und Krupp . .	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Influenza	—	1	—	2	1	—	—	1	3
Kruppöse Pneumonie . . .	2	2	—	1	1	1	12	5	7
Lungentuberkulose	—	3	7	12	15	15	17	14	2
Hirnhauttuberkulose . . .	—	2	—	1	—	—	—	—	—
Tuberkulose anderer Organe	—	—	1	5	6	2	6	4	2
Syphilis	2	—	—	—	—	1	2	2	—
And. übertragbare Krankh.	5	1	1	1	2	2	2	2	—
Brechdurchfall	5	—	•	•	•	•	•	•	•
And. K.d. Verdauungsorgane	2	6	4	7	4	12	14	17	8
Katarrhalische Pneumonie	10	3	—	1	2	4	—	9	6
And. K. d. Atmungsorgane .	—	—	—	1	—	3	5	7	7
Chronische Myocarditis . .	—	—	—	2	2	6	23	23	17
Arterienverkalkung	—	—	—	—	1	5	18	46	50
Herzfehler	—	—	—	2	2	1	4	5	2
And. K. d. Kreislauforgane	—	—	1	2	1	6	6	11	4
Hirnschlag	—	—	1	1	—	4	5	8	6
Progressive Paralyse	—	—	—	—	—	—	3	—	—
And. K. d. Nervensystems . .	1	2	—	2	1	2	7	8	2
Krankh. der Harnwerkzeuge	1	—	2	2	1	8	6	9	6
Krebs	—	—	—	2	2	25	49	55	47
Andere Neubildungen . . .	—	—	—	—	—	3	—	3	—
Chronischer Alkoholismus .	—	—	—	—	—	4	12	4	1
Rachitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bald nach Frühgeburt . . .	18	•	•	•	•	•	•	•	•
d. Geburt Lebensschwäche	7	•	•	•	•	•	•	•	•
gestorben (And. Ursachen)	20	•	•	•	•	•	•	•	•
Altersschwäche	•	•	•	•	•	•	—	—	10
Unfall	2	5	5	20	17	13	11	4	5
Selbstmord	—	—	2	16	4	6	16	5	2
Fremde straffbare Handlung	—	1	—	2	1	2	—	—	—
Andere Todesursachen . . .	4	5	2	2	4	6	10	11	12
Unbekannte Todesursachen	1	1	1	—	2	3	4	2	4
Zusammen	81	35	28	84	69	134	232	255	203
Tuberkulose überhaupt . . .	—	5	8	18	21	17	23	18	4

Gesamtzahl der männlichen Gestorbenen nach Todesursachen in Tabelle 44

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1930

Weibliches Geschlecht

42 Todesursachen	Altersjahre								
	unter 1	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 und mehr
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie und Krupp . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	5	2	—	—	—	—
Influenza	2	1	—	—	—	—	1	2	2
Kruppöse Pneumonie . . .	—	1	—	—	—	1	4	7	8
Lungentuberkulose	1	1	12	24	17	9	14	8	8
Hirnhauttuberkulose . . .	1	4	—	—	—	—	—	—	—
Tuberkulose anderer Organe	—	2	2	1	6	4	4	2	—
Syphilis	2	—	—	—	—	2	1	3	—
And. übertragbare Krankh.	3	1	1	2	4	2	1	4	4
Brechdurchfall	3	—	—	—	—	—	—	—	—
And. K.d. Verdauungsorgane	—	—	3	4	6	8	10	17	11
Katarrhalische Pneumonie	6	2	1	—	—	—	2	8	20
And. K. d. Atmungsorgane .	1	—	—	1	1	5	1	8	10
Chronische Myocarditis . .	—	—	—	1	3	4	15	28	57
Arterienverkalkung	—	—	—	—	—	1	11	39	97
Herzfehler	—	—	—	—	2	3	7	7	6
And. K. d. Kreislauforgane	—	1	—	—	—	4	10	10	7
Hirnschlag	1	—	—	—	—	—	3	13	10
Progressive Paralyse . . .	—	—	—	—	—	2	—	—	—
And. K. d. Nervensystems .	1	3	—	—	2	8	5	5	6
Krankh. d. Harnwerkzeuge	—	—	—	3	2	3	8	9	8
Krebs	—	—	—	1	7	26	55	62	39
Andere Neubildungen . . .	—	1	—	2	—	2	5	4	2
Chronischer Alkoholismus .	—	—	—	—	—	1	2	1	—
Rachitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bald nach (Frühgeburt . .	21	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Geburt (Lebensschwäche	6	—	—	—	—	—	—	—	—
gestorben (And. Ursachen .	18	—	—	—	—	—	—	—	—
Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	2	32
Unfall	2	4	—	3	2	2	4	2	7
Selbstmord	—	—	1	6	10	9	2	1	—
Fremde strafbare Handlung	—	—	—	1	1	—	—	1	—
Andere Todesursachen . . .	3	2	1	3	6	8	7	21	16
Unbekannte Todesursachen	1	—	1	1	—	3	4	1	3
Zusammen	72	23	22	59	71	107	176	265	353
Tuberkulose überhaupt . .	2	7	14	25	23	13	18	10	8

Gesamtzahl der weiblichen Gestorbenen nach Todesursachen in Tabelle 44

Gestorbene nach Todesursachen und Heimat 1930

Beide Geschlechter

43 Laufende Nr.	Todesursachen	Schweiz				Ausland			
		Stadt Zürich	Übr. Kanton	Übrige Schweiz	Zus.	Deutsch- land	Ita- lien	Übr. Aus- land	Zus.
1	Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Masern	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach	1	—	—	1	—	—	—	—
4	Diphtherie und Krupp . .	—	—	2	2	—	—	—	—
5	Keuchhusten	1	—	1	2	—	—	—	—
6	Unterleibstypus	—	—	—	—	—	—	1	1
7	Kindbettfieber	1	1	1	3	2	—	2	4
8	Influenza	3	2	6	11	4	—	1	5
9	Kruppöse Pneumonie . .	19	6	22	47	3	1	1	5
10	Lungentuberkulose . . .	48	26	75	149	12	15	3	30
11	Hirnhauttuberkulose . .	2	3	2	7	1	—	—	1
12	Tuberkulose anderer Organe	17	4	17	38	3	4	2	9
13	Syphilis	5	4	4	13	1	—	1	2
14	And. übertragbare Krankh.	13	8	14	35	1	1	1	3
15	Brechdurchfall	2	—	5	7	—	1	—	1
16	And. K. d. Verdauungsorgane	47	21	48	116	9	3	5	17
17	Katarrhalische Pneumonie	23	16	29	68	4	1	1	6
18	And. K. d. Atmungsorgane .	15	9	19	43	5	1	1	7
19	Chronische Myocarditis . .	67	23	63	153	17	5	6	28
20	Arterienverkalkung . . .	119	44	65	228	29	3	8	40
21	Herzfehler	15	3	15	33	6	—	2	8
22	And. K. d. Kreislauforgane	24	8	21	53	4	1	5	10
23	Hirnschlag	18	10	13	41	7	4	—	11
24	Progressive Paralyse . . .	1	—	3	4	—	—	1	1
25	And. K. d. Nervensystems .	19	9	19	47	2	4	2	8
26	Krankh. d. Harnwerkzeuge	22	7	28	57	10	—	1	11
27	Krebs	146	45	131	322	29	7	12	48
28	Andere Neubildungen . .	5	4	9	18	3	—	1	4
29	Chronischer Alkoholismus .	11	5	7	23	1	—	1	2
30	Rachitis	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Bald nach Frühgeburt . .	3	9	23	35	—	1	3	4
32	d. Geburt Lebensschwäche	—	—	10	10	1	1	1	3
33	gestorben (And. Ursachen .	8	7	17	32	2	2	2	6
34	Altersschwäche	16	4	18	38	3	2	1	6
35	Unfall	19	22	51	92	10	2	4	16
36	Selbstmord	25	9	28	62	9	3	6	18
37	Fremdstrafbare Handlung	5	2	1	8	1	—	—	1
38	Andere Todesursachen . .	30	24	53	107	11	2	3	16
39	Unbekannte Todesursachen	8	5	13	26	3	2	1	6
40	Zusammen	758	340	833	1931	193	66	79	338
	Tuberkulose überhaupt . .	67	33	94	194	16	19	5	40

Gesamtzahl der Gestorbenen nach Todesursachen in Tabelle 44

Gestorbene nach Todesursachen und Monaten 1930

Beide Geschlechter

44 Laufende Nr.*)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Gestorbene im ganzen		
													männlich	weiblich	Zus.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2	—	2
6	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1
7	—	3	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	7	7
8	1	3	2	—	1	1	1	—	—	1	4	2	8	8	16
9	8	10	7	3	6	2	—	2	2	1	3	8	31	21	52
10	14	19	19	15	13	14	17	13	14	18	11	12	85	94	179
11	2	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	2	3	5	8
12	6	4	1	5	4	2	6	8	5	3	2	1	26	21	47
13	6	2	—	—	1	1	—	1	—	—	3	1	7	8	15
14	5	1	3	2	2	3	5	5	4	2	4	2	16	22	38
15	—	—	—	—	—	1	3	—	—	2	—	2	5	3	8
16	8	5	15	12	12	14	11	11	10	10	13	13	74	59	133
17	9	8	9	8	6	6	5	6	5	1	5	6	35	39	74
18	4	5	5	3	9	1	1	1	1	9	5	6	23	27	50
19	16	18	14	8	20	10	10	11	16	27	17	14	73	108	181
20	23	23	20	22	28	25	21	20	16	27	18	25	120	148	268
21	2	—	3	5	4	7	3	1	4	9	3	—	16	25	41
22	3	3	5	7	7	7	1	6	3	14	4	3	31	32	63
23	1	5	5	5	5	4	5	4	1	3	6	8	25	27	52
24	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	3	2	5
25	2	6	5	1	6	2	2	3	5	8	9	6	25	30	55
26	5	3	8	6	6	6	4	5	4	8	3	8	35	33	68
27	33	27	47	35	32	27	26	26	24	33	30	30	180	190	370
28	1	3	2	3	1	3	2	1	1	2	2	1	6	16	22
29	1	9	3	1	—	3	2	—	2	3	1	—	21	4	25
30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31	2	2	2	4	5	2	5	1	3	2	7	4	18	21	39
32	1	2	1	2	1	1	3	—	1	—	—	1	7	6	13
33	3	3	6	2	3	4	4	4	3	2	3	1	20	18	38
34	6	2	3	7	2	4	3	2	5	2	3	5	10	34	44
35	5	8	6	8	5	15	11	12	11	10	5	12	82	26	108
36	6	7	7	5	9	10	8	10	3	5	6	4	51	29	80
37	—	—	—	1	3	1	2	1	1	—	—	—	6	3	9
38	6	15	8	7	11	12	14	15	4	14	9	8	56	67	123
39	3	—	3	2	—	3	5	5	1	5	3	2	18	14	32
Zus.	182	199	211	182	205	191	185	174	151	222	179	188	1121	1148	2269
10-12	22	23	21	21	17	16	23	21	20	21	14	15	114	120	234

*) Benennung der Todesursachen nach laufenden Nummern in Tabelle 43

Personenwanderungen nach Monaten 1930

45 Monate	Zuzug			Wegzug			Gewinn		
	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen
	Männliche Personen								
Januar . .	1118	401	1519	880	269	1149	238	132	370
Februar . .	992	429	1421	1037	329	1366	– 45	100	55
März . . .	1392	1724	3116	1293	335	1628	99	1389	1488
April . . .	2096	1040	3136	1493	379	1872	603	661	1264
Mai . . .	1671	702	2373	1213	422	1635	458	280	738
Juni . . .	1171	394	1565	1172	437	1609	– 1	– 43	– 44
Juli . . .	1250	365	1615	1284	511	1795	– 34	– 146	– 180
August . .	904	296	1200	812	438	1250	92	– 142	– 50
September	1268	440	1708	1246	484	1730	22	– 44	– 22
Oktober .	2055	552	2607	1196	574	1770	859	– 22	837
November	1388	330	1718	1086	986	2072	302	– 656	– 354
Dezember	1026	238	1264	1179	1144	2323	– 153	– 906	– 1059
Jahr . . .	16331	6911	23242	13891	6308	20199	2440	603	3043
	Weibliche Personen								
Januar . .	1091	400	1491	837	338	1175	254	62	316
Februar . .	910	391	1301	1009	463	1472	– 99	– 72	– 171
März . . .	1153	536	1689	1307	496	1803	– 154	40	– 114
April . . .	2049	771	2820	1555	568	2123	494	203	697
Mai . . .	1731	791	2522	1302	526	1828	429	265	694
Juni . . .	1144	595	1739	1045	443	1488	99	152	251
Juli . . .	1226	578	1804	1071	479	1550	155	99	254
August . .	984	547	1531	895	442	1337	89	105	194
September	1282	765	2047	1368	548	1916	– 86	217	131
Oktober .	2123	716	2839	1256	535	1791	867	181	1048
November	1545	502	2047	1058	382	1440	487	120	607
Dezember	1089	302	1391	788	346	1134	301	– 44	257
Jahr . . .	16327	6894	23221	13491	5566	19057	2836	1328	4164
	Personen überhaupt								
Januar . .	2209	801	3010	1717	607	2324	492	194	686
Februar . .	1902	820	2722	2046	792	2838	– 144	28	– 116
März . . .	2545	2260	4805	2600	831	3431	– 55	1429	1374
April . . .	4145	1811	5956	3048	947	3995	1097	864	1961
Mai . . .	3402	1493	4895	2515	948	3463	887	545	1432
Juni . . .	2315	989	3304	2217	880	3097	98	109	207
Juli . . .	2476	943	3419	2355	990	3345	121	– 47	74
August . .	1888	843	2731	1707	880	2587	181	– 37	144
September	2550	1205	3755	2614	1032	3646	– 64	173	109
Oktober .	4178	1268	5446	2452	1109	3561	1726	159	1885
November	2933	832	3765	2144	1368	3512	789	– 536	253
Dezember	2115	540	2655	1967	1490	3457	148	– 950	– 802
Jahr . . .	32658	13805	46463	27382	11874	39256	5276	1931	7207

Personenwanderungen nach Stadtkreisen 1930

Nach Geschlecht

46 Stadtkreise	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
1	3527	3343	6870	3035	2923	5958	492	420	912
2	1597	2203	3800	1215	1752	2967	382	451	833
3	3080	2269	5349	2737	1689	4426	343	580	923
4	4281	2933	7214	3684	2253	5937	597	680	1277
5	1961	1130	3091	1824	898	2722	137	232	369
6	4266	4777	9043	3682	3886	7568	584	891	1475
7	2274	3913	6187	2039	3348	5387	235	565	800
8	2256	2653	4909	1983	2308	4291	273	345	618
Stadt	23242	23221	46463	20199	19057	39256	3043	4164	7207

Nach Heimat

47 Stadtkreise	Schweizer		Ausländer		Gewinn			
	Zuzug	Wegzug	Zuzug	Wegzug	Schweizer		Ausländer	
					überh.	männl.	überh.	männl.
1	4795	4167	2075	1791	628	357	284	135
2	2728	2113	1072	854	615	323	218	59
3	3904	3150	1445	1276	754	296	169	47
4	5013	4041	2201	1896	972	509	305	88
5	2252	1984	839	738	268	72	101	65
6	6646	5536	2397	2032	1110	488	365	96
7	3979	3530	2208	1857	449	148	351	87
8	3341	2861	1568	1430	480	247	138	26
Stadt	32658	27382	13805	11874	5276	2440	1931	603

Personenwanderungen nach Heimatgruppen 1930

48 Heimat	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Stadt Zürich	1644	1542	3186	1774	1775	3549	- 130	- 233	- 363
Übr. Kanton	2565	2963	5528	1941	2299	4240	624	664	1288
Übr. Schweiz	12122	11822	23944	10176	9417	19593	1946	2405	4351
Schweiz . .	16331	16327	32658	13891	13491	27382	2440	2836	5276
Deutschland	2606	4312	6918	2295	3471	5766	311	841	1152
Österreich .	681	974	1655	632	790	1422	49	184	233
Italien . . .	2417	715	3132	2292	583	2875	125	132	257
Übr. Ausland	1207	893	2100	1089	722	1811	118	171	289
Ausland . .	6911	6894	13805	6308	5566	11874	603	1328	1931
Zusammen .	23242	23221	46463	20199	19057	39256	3043	4164	7207

Personenwanderungen nach Alter und Familienstand 1930

Männliches Geschlecht

49 An- näherndes Alter in Jahren	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	ledig	ver- heiratet	verw. gesch.	ledig	ver- heiratet	verw. gesch.	ledig	ver- heiratet	verw. gesch.
80 u. m.	—	8	12	3	7	12	— 3	1	—
75-79	1	16	21	4	12	13	— 3	4	8
70-74	6	30	28	8	28	27	— 2	2	1
65-69	18	69	46	11	60	38	7	9	8
60-64	20	141	62	25	136	64	— 5	5	— 2
55-59	50	298	71	48	259	63	2	39	8
50-54	74	454	87	93	413	67	— 19	41	20
45-49	149	570	85	132	479	86	17	91	— 1
40-44	260	737	78	219	651	71	41	86	7
35-39	411	973	94	372	821	76	39	152	18
30-34	1074	1079	93	1015	944	93	59	135	—
25-29	3456	910	52	3248	733	47	208	177	5
20-24	7076	205	5	6282	155	3	794	50	2
15-19	2781	1	—	1933	1	—	848	—	—
10-14	457	—	—	315	—	—	142	—	—
5-9	546	—	—	439	—	—	107	—	—
1-4	547	—	—	584	—	—	— 37	—	—
unter 1	91	—	—	109	—	—	— 18	—	—
Zusammen	17017	5491	734	14840	4699	660	2177	792	74

Weibliches Geschlecht

50 An- näherndes Alter in Jahren	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	ledig	ver- heiratet	verw. gesch.	ledig	ver- heiratet	verw. gesch.	ledig	ver- heiratet	verw. gesch.
80 u. m.	4	2	33	5	5	33	— 1	— 3	—
75-79	7	7	40	13	3	49	— 6	4	— 9
70-74	15	11	87	16	12	59	— 1	— 1	28
65-69	23	41	134	32	37	101	— 9	4	33
60-64	45	99	150	45	75	108	—	24	42
55-59	86	141	161	85	110	126	1	31	35
50-54	125	197	169	124	152	117	1	45	52
45-49	195	235	133	182	196	100	13	39	33
40-44	318	358	113	312	223	77	6	135	36
35-39	621	529	122	554	402	114	67	127	8
30-34	1243	813	151	1257	581	117	— 14	232	34
25-29	3078	983	101	2942	659	92	136	324	9
20-24	6454	499	17	5444	291	18	1010	208	— 1
15-19	4065	18	1	2890	10	—	1175	8	1
10-14	453	—	—	319	—	—	134	—	—
5-9	555	—	—	399	—	—	156	—	—
1-4	519	—	—	491	—	—	28	—	—
unter 1	70	—	—	80	—	—	— 10	—	—
Zusammen	17876	3933	1412	15190	2756	1111	2686	1177	301

Personenwanderungen nach Alter und Heimat 1930

Männliches Geschlecht

51 An-näherndes Alter in Jahren	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen
80 u. m.	15	5	20	18	4	22	— 3	1	— 2
75-79	27	11	38	19	10	29	8	1	9
70-74	48	16	64	44	19	63	4	3	1
65-69	110	23	133	83	26	109	27	— 3	24
60-64	156	67	223	152	73	225	4	— 6	— 2
55-59	254	165	419	210	160	370	44	5	49
50-54	371	244	615	331	242	573	40	2	62
45-49	446	358	804	377	320	697	69	38	107
40-44	596	479	1075	505	436	941	91	43	134
35-39	907	571	1478	739	530	1269	168	41	209
30-34	1483	763	2246	1321	731	2052	162	32	194
25-29	3080	1338	4418	2766	1262	4028	314	76	390
20-24	5371	1915	7286	4667	1773	6440	704	142	846
15-19	2091	691	2782	1459	475	1934	632	216	848
10-14	373	84	457	257	58	315	116	26	142
5- 9	455	91	546	356	83	439	99	8	107
1- 4	468	79	547	492	92	584	— 24	— 13	— 37
unter 1	80	11	91	95	14	109	— 15	— 3	— 18
Zusammen	16331	6911	23242	13891	6308	20199	2440	603	3043

Weibliches Geschlecht

52 An-näherndes Alter in Jahren	Zugezogene Personen			Weggezogene Personen			Gewinn		
	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen	Schwei-zer	Aus-länder	im ganzen
80 u. m.	28	11	39	30	13	43	— 2	— 2	— 4
75-79	40	14	54	51	14	65	— 11	—	— 11
70-74	75	38	113	63	24	87	12	14	26
65-69	154	44	198	126	44	170	28	—	28
60-64	220	74	294	154	74	228	66	—	66
55-59	299	89	388	231	90	321	68	— 1	67
50-54	354	137	491	262	131	393	92	6	98
45-49	387	176	563	334	144	478	53	32	85
40-44	545	244	789	405	207	612	140	37	177
35-39	879	393	1272	718	352	1070	161	41	202
30-34	1576	631	2207	1378	577	1955	198	54	252
25-29	2900	1262	4162	2553	1140	3693	347	122	469
20-24	4735	2235	6970	3983	1770	5753	752	465	1217
15-19	2805	1279	4084	2136	764	2900	669	515	1184
10-14	370	83	453	259	60	319	111	23	134
5- 9	454	101	555	328	71	399	126	30	156
1- 4	444	75	519	418	73	491	26	2	28
unter 1	62	8	70	62	18	80	—	— 10	— 10
Zusammen	16327	6894	23221	13491	5566	19057	2836	1328	4164

Personenwanderungen nach Zu- und Wegzugsgebieten 1930

Hiezu Sondernachweise in Tabelle 54

53 Zuzugs- bezw. Wegzugs- gebiete	Zuzug			Wegzug			Gewinn für Zürich		
	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen
	Männliche Personen								
Kant. Zürich	4369	567	4936	3568	505	4073	801	62	863
Übr. Schweiz	9879	1598	11477	8133	1383	9516	1746	215	1961
Schweiz . .	14248	2165	16413	11701	1888	13589	2547	277	2824
Deutschland	377	1786	2163	197	1379	1576	180	407	587
Österreich .	51	517	568	33	478	511	18	39	57
Italien . . .	116	1544	1660	59	1387	1446	57	157	214
Frankreich .	380	198	578	380	268	648	—	70	— 70
Übr. Europa	433	537	970	326	472	798	107	65	172
Übersee . .	355	101	456	294	95	389	61	6	67
Ausland . .	1712	4683	6395	1289	4079	5368	423	604	1027
Unbekannt .	371	63	434	902	341	1243	— 531	— 278	— 809
	Weibliche Personen								
Kant. Zürich	4727	1109	5836	4053	949	5002	674	160	834
Übr. Schweiz	10094	2334	12428	7782	1617	9399	2312	717	3029
Schweiz . .	14821	3443	18264	11835	2566	14401	2986	877	3863
Deutschland	289	2283	2572	168	1790	1958	121	493	614
Österreich .	35	488	523	30	402	432	5	86	91
Italien . . .	119	146	265	92	122	214	27	24	51
Frankreich .	319	123	442	379	147	526	— 60	— 24	— 84
Übr. Europa	361	287	648	357	282	639	4	5	9
Übersee . .	234	68	302	252	102	354	— 18	— 34	— 52
Ausland . .	1357	3395	4752	1278	2845	4123	79	550	629
Unbekannt .	149	56	205	378	155	533	— 229	— 99	— 328
	Personen überhaupt								
Kant. Zürich	9096	1676	10772	7621	1454	9075	1475	222	1697
Übr. Schweiz	19973	3932	23905	15915	3000	18915	4058	932	4990
Schweiz . .	29069	5608	34677	23536	4454	27990	5533	1154	6687
Deutschland	666	4069	4735	365	3169	3534	301	900	1201
Österreich .	86	1005	1091	63	880	943	23	125	148
Italien . . .	235	1690	1925	151	1509	1660	84	181	265
Frankreich .	699	321	1020	759	415	1174	— 60	— 94	— 154
Übr. Europa	794	824	1618	683	754	1437	111	70	181
Übersee . .	589	169	758	546	197	743	43	— 28	15
Ausland . .	3069	8078	11147	2567	6924	9491	502	1154	1656
Unbekannt .	520	119	639	1280	496	1776	— 760	— 377	— 1137

Personenwanderungen nach Zu- und Wegzugsgebieten 1930

Sondernachweise zu Tabelle 53 — Hiezu Kantonskarte Seite 45

54 Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiete (Gemeinden, Kantone, Länder)	Zugezogene Personen				Weggezogene Personen				Gewinn für Zürich
	männliche		weibliche		männliche		weibliche		
	Schwei- zer	Aus- länder	Schwei- zer	Aus- länder	Schwei- zer	Aus- länder	Schwei- zer	Aus- länder	
Albisrieden	139	10	122	29	157	25	131	46	— 59
Altstetten	325	52	254	83	245	51	230	67	121
Höngg	186	28	219	57	222	31	234	57	— 54
Oberengstringen . .	15	7	14	2	7	1	4	2	24
Schlieren	61	16	54	16	47	12	33	17	38
Affoltern	64	6	61	10	69	10	52	19	— 9
Örlikon	410	37	380	83	300	37	333	91	149
Schwamendingen . .	63	17	47	7	49	11	47	7	20
Seebach	143	15	118	29	90	20	106	26	63
Kilchberg	95	6	111	42	85	11	127	36	— 5
Witikon	22	6	27	5	13	4	21	5	17
Zollikon	106	22	128	96	138	23	149	81	— 39
Vororte zusammen .	1629	222	1535	459	1422	236	1467	454	266
Weitere Umgebung ¹⁾	612	96	659	198	541	68	595	166	195
Übriger Kanton . .	2128	249	2533	452	1605	201	1991	329	1236
Kantone:									
Zürich	4369	567	4727	1109	3568	505	4053	949	1697
St. Gallen	1301	241	1552	389	895	150	981	217	1240
Thurgau	559	77	675	160	424	51	504	95	397
Aargau	937	98	1074	194	736	93	828	124	522
Übr. Nachbarkant. ²⁾	809	146	989	277	658	117	803	161	482
Basel-Stadt	557	103	437	185	443	76	344	118	301
Bern	1307	107	1450	168	1062	129	1012	140	689
Luzern	551	70	508	123	444	88	397	81	242
Übr. deutsche Kant. ³⁾	806	95	881	162	578	72	659	88	547
Graubünden	754	150	717	230	697	164	606	182	202
Tessin	959	302	443	167	853	209	379	127	303
Wallis, Freiburg . .	204	16	220	29	198	16	149	9	97
Neuenburg	215	23	235	40	201	38	191	35	48
Waadt	567	84	640	125	614	103	658	140	— 99
Genf	353	86	273	85	330	77	271	100	19
Schweiz	14248	2165	14821	3443	11701	1888	11835	2566	6687
Baden	51	298	57	536	26	220	33	430	233
Württemberg	35	305	36	696	29	251	20	574	198
Bayern	40	271	36	470	25	235	29	345	183
Übr. Deutschland . .	251	912	160	581	117	673	86	441	587
Deutsches Reich . .	377	1786	289	2283	197	1379	168	1790	1201

¹⁾ Umfassend die Gemeinden Adliswil, Langnau, Rüschlikon, Thalwil, Stallikon, Uitikon, Dietlikon, Dübendorf, Opfikon, Wallisellen, Erlenbach, Küsnacht, Zumikon — ²⁾ Zug, Schwyz, Glarus, Schaffhausen — ³⁾ Appenzell, Basel-Land, Solothurn, Unterwalden, Uri

¹⁾ Umfassend die Gemeinden Adliswil, Langnau, Rüschlikon, Thalwil, Stallikon, Uitikon, Dietlikon, Dübendorf, Opfikon, Wallisellen, Erlenbach, Küsnacht, Zumikon — ²⁾ Zug, Schwyz, Glarus, Schaffhausen — ³⁾ Appenzell, Basel-Land, Solothurn, Unterwalden, Uri

Berufstätige Gewanderte 1930

55	Berufsgruppen Berufsstellung	Schweizer			Ausländer			Gewinn im ganzen
		Zu- zug	Weg- zug	Gewinn	Zu- zug	Weg- zug	Gewinn	
Männer								
Selbständige								
Handel		516	341	175	123	99	24	199
Andere ohne freie Berufe		216	176	40	29	35	— 6	34
Zusammen		732	517	215	152	134	18	233
Arbeiter								
Urproduktion		447	405	42	85	72	13	55
Nahrungs- u. Genußmittel		1115	955	160	112	104	8	168
Kleidung, Putz, Reinigung		427	340	87	333	265	68	155
Baugewerbe		2550	2264	286	3075	3005	70	356
Holzbearbeitung		332	263	69	109	84	25	94
Metall, Masch., Apparate .		1696	1259	437	416	395	21	458
Graphische Gewerbe . . .		175	120	55	58	41	17	72
Übrige gewerbliche Berufe		281	229	52	123	118	5	57
Wirtschaftsgewerbe . . .		733	650	83	156	132	24	107
Verkehr		763	555	208	33	26	7	215
Magaziner, Ausläufer . .		709	583	126	105	86	19	145
Hilfsarb. ohne näh. Ang.		320	365	— 45	21	21	—	— 45
Zusammen		9548	7988	1560	4626	4349	277	1837
Privat- {kaufmännische		1907	1562	345	272	238	34	379
angestellte {technische u. a.		667	513	154	242	146	96	250
Öffentl. Beamte, Angest. ¹⁾		336	228	108	26	27	— 1	107
Akademische Berufe ²⁾ . .		130	105	25	36	32	4	29
Musik, Theater, Schaustellg.		103	84	19	422	419	3	22
Andere freie Berufe . . .		65	67	— 2	36	24	12	10
Krankenpflege		61	55	6	8	2	6	12
Persönliche Dienste . . .		31	18	13	4	5	— 1	12
Zusammen Männer . . .		13580	11137	2443	5824	5376	448	2891
Frauen								
Geschäftsinhaberinnen . .		106	69	37	12	11	1	38
Arbeits- {Kleidung, Reinig.		1091	890	201	339	265	74	275
rinnen {Textilindustrie . .		74	80	— 6	13	12	1	— 5
Übrige		336	276	60	92	69	23	83
Wirtschaftspersonal . . .		2192	1841	351	897	749	148	499
Ange- {kaufmännische . . .		1260	997	263	193	172	21	284
stellte {andere private . .		90	76	14	29	20	9	23
öffentliche		186	103	83	4	3	1	84
Musik, Theater, Schaustellg.		28	21	7	84	83	1	8
Akadem. u. a. freie Berufe .		91	84	7	25	23	2	9
Krankenpflege		814	677	137	101	108	— 7	130
Persönliche Dienste . . .		3889	3361	528	3336	2625	711	1239
Zusammen Frauen . . .		10157	8475	1682	5125	4140	985	2667

¹⁾ Inbegriffen Volks- und Mittelschule — ²⁾ Ohne Architekten und Ingenieure, die unter Selbständigen, bezw. technischen Privatangestellten oder öffentlichen Beamten gezählt sind

¹⁾ Inbegriffen Volks- und Mittelschule — ²⁾ Ohne Architekten und Ingenieure, die unter Selbständigen, bezw. technischen Privatangestellten oder öffentlichen Beamten gezählt sind

Wirtschaftliche u. soziale Gliederung der Gewanderten 1930

56 Wirtschaftliche und soziale Gliederung	Männliche Personen			Weibliche Personen		
	Zu- zug	Weg- zug	Gewinn	Zu- zug	Weg- zug	Gewinn
A. Berufstätige mit Angehörigen						
1. Berufstätige Einzelpersonen . .	17004	14607	2397	15203	12582	2621
2. Berufstätige Familienvorstände	2400	1906	494	79	33	46
3. Berufslose Familienangehörige .	1038	850	188	3268	2633	635
Zusammen A	20442	17363	3079	18550	15248	3302
B. Nicht Berufstätige						
1. Familienvorstände	240	125	115	351	196	155
2. Familienangehörige	276	174	102	518	278	240
3. Minderjährige Einzelpersonen .	485	612	— 127	558	594	— 36
4. Einzelpers. in Berufsvorbereit. *)	1453	1647	— 194	954	1224	— 270
5. Andere Einzelpersonen	346	278	68	2290	1517	773
Zusammen B	2800	2836	— 36	4671	3809	862
C. Berufstätige überhaupt A ₁ + A ₂ .	19404	16513	2891	15282	12615	2667
D. Nicht Berufstätige überh. A ₃ + B	3838	3686	152	7939	6442	1497
Zusammen C + D	23242	20199	3043	23221	19057	4164
*) Schüler (schulpflichtentlassene), Studenten						

Familienwanderungen Gewanderte Familien nach Monaten 1930

57 Monate	Zuzug			Wegzug			Gewinn		
	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen
Januar	128	44	172	99	24	123	29	20	49
Februar	92	20	112	88	26	114	4	— 6	— 2
März	170	29	199	229	52	281	— 59	— 23	— 82
April	511	98	609	238	38	276	273	60	333
Mai	226	44	270	113	39	152	113	5	118
Juni	144	42	186	116	30	146	28	12	40
Juli	235	41	276	150	32	182	85	9	94
August	119	33	152	100	32	132	19	1	20
September	179	53	232	248	53	301	— 69	—	— 69
Oktober	429	66	495	248	49	297	181	17	198
November	165	41	206	96	27	123	69	14	83
Dezember	128	33	161	100	33	133	28	—	28
Jahr	2526	544	3070	1825	435	2260	701	109	810

Gewanderte Familien nach Zu- und Wegzugsgebieten 1930

58 Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiete	Zuzug			Wegzug			Gewinn für Zürich		
	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen
Vororte (vgl. Karte S. 45)	514	53	567	466	65	531	48	-12	36
Weitere Umgebung (S. 45)	168	21	189	150	10	160	18	11	29
Übriger Kanton	405	31	436	296	11	307	109	20	129
Kanton Zürich	1087	105	1192	912	86	998	175	19	194
Übrige Schweiz	1111	158	1269	716	91	807	395	67	462
Deutschland	74	149	223	27	99	126	47	50	97
Übriges Europa	135	108	243	77	120	197	58	-12	46
Übersee	94	21	115	60	27	87	34	- 6	28
Unbekannt	25	3	28	33	12	45	- 8	- 9	17
Zusammen	2526	544	3070	1825	435	2260	701	109	810

Gewanderte Familien nach Berufszugehörigkeit 1930

59 Beruf und Berufs- stellung des Haushaltungsvorstandes	Zuzug			Wegzug			Gewinn		
	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen
Selbständige									
Handel	246	35	281	158	20	178	88	15	103
Übrige (ohne freie Berufe)	156	19	175	136	19	155	20	—	20
Arbeiter									
Bau- und Holzgewerbe	288	56	344	206	44	250	82	12	94
Metall, Maschinen . . .	276	18	294	164	17	181	112	1	113
Verkehr	105	7	112	103	3	106	2	4	6
Übrige	399	53	452	283	48	331	116	5	121
Beamte, Angestellte . . .	554	84	638	484	63	547	70	21	91
Freie und andere Berufe .	93	90	183	84	107	191	9	-17	- 8
Ohne Beruf	409	182	591	207	114	321	202	68	270
Zusammen	2526	544	3070	1825	435	2260	701	109	810

Gewanderte Familien nach Kinderzahl 1930

60 Kinderzahl	Zuzug			Wegzug			Gewinn		
	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen	Schwei- zer	Aus- län- der	im gan- zen
0 Kind	1166	272	1438	836	215	1051	330	57	387
1 Kind	755	183	938	551	147	698	204	36	240
2 Kinder	379	60	439	286	51	337	93	9	102
3 Kinder	145	21	166	95	15	110	50	6	56
4 Kinder	54	4	58	44	6	50	10	- 2	8
5 und mehr Kinder . . .	27	4	31	13	1	14	14	3	17
Zusammen Familien . . .	2526	544	3070	1825	435	2260	701	109	810
Zahl der Kinder	2314	404	2718	1660	323	1983	654	81	735

Umzüge innerhalb der Stadt 1930

Nach Monaten

61 Monate	Umgezogene Personen					Umgezogene Familien		
	im Familien- verband	Einzel- per- sonen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen
Januar . .	1185	2671	3067	789	3856	340	62	402
Februar . .	597	2627	2477	747	3224	193	24	217
März . . .	2168	3093	4199	1062	5261	681	76	757
April . . .	9411	5327	11979	2759	14738	2742	426	3168
Mai	1398	3893	3924	1367	5291	408	71	479
Juni	992	2938	2908	1022	3930	302	49	351
Juli	2110	3160	4068	1202	5270	633	109	742
August . .	750	2709	2521	938	3459	235	43	278
September .	1997	3271	3998	1270	5268	606	87	693
Oktober . .	8350	5754	11364	2740	14104	2381	394	2775
November .	1003	3427	3349	1081	4430	294	58	352
Dezember .	840	2585	2631	794	3425	250	52	302
Jahr . . .	30801	41455	56485	15771	72256	9065	1451	10516

Umgezogene Personen nach Stadtkreisen

62 Wegzug aus d. Stadtkreis	Zuzug nach dem Stadtkreis								
	1	2	3	4	5	6	7	8	Stadt
1	4231	563	603	1289	468	1358	741	953	10206
2	485	2199	506	371	96	484	460	345	4946
3	447	443	4710	2230	281	809	248	257	9425
4	1070	463	2325	7028	945	1163	337	445	13776
5	419	111	432	1269	2034	950	129	175	5519
6	1116	634	788	1095	765	7750	1124	695	13967
7	650	454	318	348	119	1299	3057	1005	7250
8	777	417	480	448	149	838	1048	3010	7167
Stadt	9195	5284	10162	14078	4857	14651	7144	6885	72256

Umszugsbilanz nach Stadtkreisen

Die Umzüge innerhalb des gleichen Stadtkreises sind hier nicht gezählt

63 Stadtkreise	Personen					Familien			
	Zu- zug	Weg- zug	Gewinn	Davon		Zu- zug	Weg- zug	Gewinn	Davon Schwei- zer
				Einzel- person.	Schwei- zer				
1	4964	5975	-1011	- 355	- 826	429	668	- 239	- 202
2	3085	2747	338	- 41	361	431	324	107	100
3	5452	4715	737	264	605	918	776	142	119
4	7050	6748	302	133	242	1043	980	63	62
5	2823	3485	- 662	- 140	- 612	387	551	- 164	- 146
6	6901	6217	684	186	640	1037	862	175	152
7	4087	4193	- 106	- 83	- 121	444	454	- 10	- 14
8	3875	4157	- 282	36	- 289	488	562	- 74	- 71

Einbürgerungen 1930

Konfession und Geschlecht der Eingebürgerten

64 Konfession	Eingebürgerte Schweizer			Eingebürgerte Ausländer			Eingebürgerte im ganzen		
	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.
Protestanten	483	509	992	113	138	251	596	647	1243
Katholiken	169	156	325	188	169	357	357	325	682
Israeliten	6	3	9	43	26	69	49	29	78
Übrige *)	34	10	44	12	8	20	46	18	64
Zusammen	692	678	1370	356	341	697	1048	1019	2067

Konfession und bisherige Heimat der Eingebürgerten

65 Bisherige Heimat Kanton, Staat	Durch Einkauf Eingebürg.				Unentgeltlich Eingebürg.				Eingebürgerte zus.
	Protestanten	Katholiken	Israeliten	übrige*)	Protestanten	Katholiken	Israeliten	übrige*)	
Zürich	2	—	—	1	288	33	9	21	354
Aargau	6	2	—	—	195	80	—	6	289
Thurgau	2	—	—	—	80	11	—	1	94
Bern	4	—	—	—	122	19	—	5	150
Luzern	—	2	—	—	33	39	—	3	77
St. Gallen	3	3	—	—	70	42	—	1	119
Schaffhausen	—	—	—	—	45	1	—	2	48
Graubünden	2	—	—	—	6	8	—	—	16
Schwyz	8	6	—	—	9	26	—	1	50
Glarus	—	—	—	—	19	—	—	1	20
Übrige Schweiz	9	2	—	—	89	51	—	2	153
Schweiz zusammen	36	15	—	1	956	310	9	43	1370
Württemberg	30	35	—	1	20	14	—	—	100
Baden	25	32	4	—	13	7	—	—	81
Bayern	11	17	—	—	—	10	—	1	39
Hessen	4	—	—	—	—	—	—	—	4
Preußen	34	9	1	—	15	6	—	2	67
Übriges Deutschland	4	1	—	—	2	4	—	—	11
Deutschland zus.	108	94	5	1	50	41	—	3	302
Österreich	20	49	—	—	1	7	1	—	78
Frankreich	4	5	—	1	—	1	—	2	13
Italien	33	101	1	2	10	30	—	—	177
Tschechoslowakei	3	14	5	3	—	1	—	4	30
Polen	1	1	35	—	—	—	6	—	43
Rußland	4	4	13	4	—	—	—	—	25
Balkanstaaten	—	3	1	—	—	5	—	—	9
Übriges Ausland	6	1	—	—	11	—	2	—	20
Ausland zusammen	179	272	60	11	72	85	9	9	697
Zusammen	215	287	60	12	1028	395	18	52	2067

*) Angehörige anderer Konfessionen oder (zumeist) Konfessionslose

Art der Einbürgerung 1930

66 Art der Einbürgerung	Männliche Eingeb.			Weibliche Eingeb.			Ein- gebür- gerte zus.	Davon ausw. Wohn- hafte
	Kant. Zür- cher	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der	Kant. Zür- cher	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der		
Einkauf								
Mit voller Gebühr . . .	1	12	215	1	13	212	454	4
Mit teilweiser Gebühr . .	1	14	50	—	10	45	120	—
Zusammen	2	26	265	1	23	257	574	4
Unentgeltlich								
Wiedereinbürgerung . . .	—	—	6	—	—	12	18	10
10 jährige Niederlassung*)	167	4	—	182	8	—	361	—
10 j. Niederl. und in Zch.	—	108	74	—	95	55	332	1
15 j. Niederl., nicht geb.	—	373	6	—	354	12	745	—
Langjährig. öffentl. Dienst	1	7	5	1	6	5	25	11
Schenkung	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Gründe	—	4	—	—	8	—	12	—
Zusammen	168	496	91	183	471	84	1493	22
Eingebürgerte überhaupt .	170	522	356	184	494	341	2067	26

*) Bürger des Kantons Zürich u. anderer Kantone, die Gegenrecht halten

Eingebürgerte nach Geburtsort 1930

67 Geburtsort Geburtsland	Bisherige Heimat				Konfession				Zu- sam- men
	Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Deutsch- land	Übriges Ausland	Prote- stanten	Katho- liken	Israe- liten	andere, ohne K.	
Stadt Zürich .	125	478	161	171	573	308	27	27	935
Übrig. Kanton	138	68	11	12	195	25	—	9	229
Übrige Schweiz	62	420	34	77	371	194	11	17	593
Deutschland .	18	36	91	27	82	81	5	7	175
Übrig. Ausland	11	14	5	108	22	74	35	4	135
Eingeb. überh.	354	1016	302	395	1243	682	78	64	2067

Eingebürgerte nach Niederlassungsdauer 1930

68 Niederlassungsdauer in Zürich	Familienvorstände			Einzelpersonen			Zusammen	
	Kan- tons- zürcher	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der	Kan- tons- zürcher	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der	über- haupt	seit Geb. in Zürich
über 19 Jahre	28	133	43	22	66	71	363	111
15-19 Jahre	19	114	36	7	20	75	271	25
10-14 Jahre	55	13	48	20	19	31	186	1
5-9 Jahre	1	4	21	2	1	15	44	—
unter 5 Jahre	—	2	6	—	7	22	37	—
In Zch. Wohnhafte	103	266	154	51	113	214	901	137
Ausw. Wohnhafte .	1	3	3	—	—	2	9	.
Eingebürg. überh.	104	269	157	51	113	216	910	—
Seit Geburt in Zch.	1	15	7	8	32	74	.	137

Eingebürgerte Familien und Einzelpersonen 1930

69 Bisherige Heimat Konfession Einbürgerungsart	Fam.-Vorstand		Miteingebürgerte			Personen im Fa- milien- verband	Einzelpersonen		
	männ- lich	weib- lich	Ehe- frauen	Söhne	Töch- ter		männ- lich	weib- lich	zus.
Kanton Zürich .	100	4	100	49	50	303	21	30	51
Übrige Schweiz .	257	12	253	200	181	903	65	48	113
Deutschland . .	58	5	58	36	36	193	60	49	109
Übriges Ausland	88	6	86	52	56	288	62	45	107
Protestanten . .	281	20	311	220	204	1036	95	112	207
Katholiken . . .	184	6	162	95	104	551	78	53	131
Israeliten . . .	17	1	16	15	8	57	17	4	21
Andere	21	—	8	7	7	43	18	3	21
Einkauf	140	8	138	88	88	462	65	47	112
Unentgeltlich . .	363	19	359	249	235	1225	143	125	268
Zusammen . . .	503	27	497	337	323	1687	208	172	380

Eingebürgerte nach Berufszugehörigkeit 1930

70 Berufe der Selbsttätigen bzw. der Ernährer	Selbsttätige			Nicht Selbsttätige			Einge- bür- gerte zus.	Davon Fam.- vor- stände
	männ- lich	weib- lich	zus.	männ- lich	weib- lich	zus.		
Selbständige ohne freie Berufe								
Urproduktion	2	—	2	—	2	2	4	2
Gewerbe, Industrie	44	9	53	19	53	72	125	40
Wirtschaft, Handel, Verkehr	55	9	64	21	71	92	156	48
Zusammen	101	18	119	40	126	166	285	90
Arbeiter								
Urproduktion	15	—	15	—	7	7	22	5
Kleidung, Putz, Reinigung .	28	53	81	1	16	17	98	16
Baugewerbe, Holzbearbeitg.	83	—	83	20	56	76	159	47
Metall, Maschinen, Apparate	131	—	131	20	87	107	238	70
Übrige gewerbliche Berufe	67	25	92	8	38	46	138	30
Wirtschaftsgewerbe	4	8	12	1	1	2	14	1
Öffentl. Verkehrsanstalten .	60	—	60	21	79	100	160	55
Privates Verkehrsgewerbe .	23	—	23	8	19	27	50	16
Magaziner, Auslfr., Abwärte	47	11	58	10	29	39	97	28
Hilfsarb. ohne nähere Angabe	2	—	2	—	5	5	7	—
Zusammen ¹⁾	460	97	557	89	337	426	983	268
Private Beamte, Angestellte	166	125	291	39	106	145	436	77
Öffentl. Beamte, Angestellte	65	12	77	32	88	120	197	57
Freie Berufe	21	5	26	4	24	28	54	15
Persönl. Dienste, Krankenpf.	5	27	32	1	5	6	38	4
Personen ohne Beruf	20	35	55	5	14	19	74	19
Zusammen	838	319	1157	210	700	910	2067	530
¹⁾ Da- { Hilfsarb., Ungel. überh. von { Arb. in öffentl. Diensten	81	22	103	21	59	80	183	51
	91	4	95	30	115	145	240	83

Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Eingebürgerten 1930

71 Einkommen Vermögen in Franken	Steuerpflich- tige Familien- vorstände		Steuerpflich- tige Familien- angehörige		Steuerpflich- tige Einzel- personen		Steuerpflich- tige überhaupt		Nicht Steuer- pflicht. Famili- enangeh. ¹⁾
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
Einkommen									
über 10000	55	1	1	—	8	1	64	2	122
6100–10000	101	—	—	1	13	3	114	4	225
5100– 6000	95	1	2	1	10	4	107	6	218
4100– 5000	116	2	—	6	19	6	135	14	223
3100– 4000	99	5	13	8	40	22	152	35	187
2100– 3000	29	4	14	12	66	52	109	68	66
bis 2000	3	9	7	18	14	54	24	81	7
Zusammen	498	22	37	46	170	142	705	210	1048
Nur Vermögen									
über 50000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20100–50000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bis 20000	1	1	—	—	—	2	1	3	2
Zusammen	1	1	—	—	—	2	1	3	2
0 Eink., 0 Verm.	2	2	3	8	7	12	12	22	4
Unbekannt	2	2	1	—	1	1	4	3	7
Eingebürg. zus..	503	27	41	54	178	157	²⁾ 722	²⁾ 238	1061

1) Nach dem Einkommen bzw. Vermögen der Ernährer
2) Dazu kommen 31 männliche und 15 weibliche Einzelpersonen, die nicht steuerpflichtig sind

Steuerpflichtige Eingebürgerte nach Beruf und Einkommen 1930

72 Berufsgruppen	Eingebürgerte mit einem Einkommen in Franken							Eingebürg. ohne Eink.		Eink. Ver- mö- g. unbe- kannt
	bis 2000	2100 bis 3000	3100 bis 4000	4100 bis 5000	5100 bis 6000	6100 bis 10000	über 10000	mit Ver- mö- g.	ohne Ver- mö- g.	
Selbständige (o.fr.B.)										
Landw., Gewerbe	6	1	7	12	10	15	15	—	2	—
Handel, Verkehr	2	1	4	2	6	14	18	1	—	—
Arbeiter										
Privatwirtschaft	45	111	118	61	16	5	—	—	7	1
Öffentliche Dienste	4	2	11	29	43	6	—	—	—	2
Beamte, Angestellte										
Private	26	43	32	27	19	32	17	—	4	—
Öffentliche	2	3	6	7	14	39	8	—	—	—
Freie Berufe	5	6	6	8	3	1	6	—	4	—
Persönliche Dienste	9	6	—	—	—	—	—	—	1	—
Berufslose	6	4	3	3	2	6	2	3	16	4
Steuerpflich. überh..	105	177	187	149	113	118	66	4	34	7

ORTSANWESENDE BEVÖLKERUNG

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle nach Monaten 1930

73 Monate	Eheschließungen			Geborene			Gestorbene		
	Mann in Zürich	M. orts-fremd	zu-sammen	in Zeh. wohnh.	orts-fremde	zu-sammen	in Zeh. wohnh.	orts-fremde	zu-sammen
Januar . .	118	14	132	263	122	385	175	61	236
Februar . .	114	19	133	254	143	397	188	48	236
März . . .	198	36	234	313	133	446	202	57	259
April . . .	371	34	405	271	151	422	160	60	220
Mai	249	62	311	328	145	473	189	59	248
Juni	165	34	199	273	137	410	168	56	224
Juli	203	25	228	330	143	473	167	52	219
August . .	174	35	209	318	150	468	146	61	207
September	251	44	295	284	137	421	141	51	192
Oktober .	426	60	486	264	116	380	202	47	249
November .	172	31	203	281	128	409	169	56	225
Dezember .	126	24	150	266	144	410	174	69	243
Jahr . . .	2567	418	2985	3445	1649	5094	2081	677	2758

Geborene nach Wohn- und Niederkunftsort der Mütter 1930

74 Niederkunfts-ort	Wohnort der Mütter *)						Geborene zus.	Un-ehe-liche	Tot-gebo-rene
	Stadt Zürich	Vor-orte	Weit. Umg.	Übr. Kant.	Übrige Schweiz	Aus-land			
Frauenklinik . . .	1281	274	149	360	50	7	2121	300	38
Pflegerinnenschule	545	110	87	206	89	11	1048	14	20
Andere Anstalten .	715	95	45	66	69	16	1006	149	17
Anstalten zus. . .	2541	479	281	632	208	34	4175	463	75
Privatwohnung . .	904	2	1	4	5	3	919	45	26
Zusammen	3445	481	282	636	213	37	5094	508	101

Gestorbene nach Wohnort und Sterbeort 1930

75 Sterbeort (Krankenanstalten)	Wohnort *)						Gestor-bene zus.	Männ-liche	Weib-liche
	Stadt Zürich	Vor-orte	Weit. Umg.	Übr. Kant.	Übrige Schweiz	Aus-land			
Kant. Anstalten .	414	78	45	108	65	9	719	444	275
Neumünst., Rehalp	162	25	15	22	3	7	234	99	135
Kinderspital . . .	74	17	7	22	15	1	136	81	55
Rot Kreuz	55	11	3	7	16	4	96	42	54
Theodosianum . .	60	5	8	6	18	3	100	40	60
Andere Anstalten .	165	17	16	26	13	4	241	96	145
Krankenanstalten .	930	153	94	191	130	28	1526	802	724
Anderer Sterbeort	1151	8	7	13	34	19	1232	591	641
In Zürich Gest. zus.	2081	161	101	204	164	47	2758	1393	1365

*) Umschreibung der Vororte und Weiteren Umgebung siehe Kantonskarte Seite 45

ORTSANWESENDE UND WOHNBEVÖLKERUNG

Geborene nach Heimat, Legitimität und Vitalität 1930

76 Heimat Legitimität Vitalität	In Zürich Geborene überhaupt a			In Zürich geborene Ortsfremde b			Von der Wohn- bevölkerung auswärts Geborene c			In der Wohn- bevölkerung Geborene a - b + c		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadt Zürich . .	368	361	729	53	46	99	4	3	7	319	318	637
Übriger Kanton .	590	536	1126	318	286	604	1	4	5	273	254	527
Übrige Schweiz .	1417	1277	2694	449	376	825	21	24	45	989	925	1914
Schweiz	2375	2174	4549	820	708	1528	26	31	57	1581	1497	3078
Deutschland . .	113	150	263	23	34	57	1	2	3	91	118	209
Italien	72	78	150	16	14	30	—	—	—	56	64	120
Übriges Ausland	52	80	132	17	17	34	1	—	1	36	63	99
Ausland	237	308	545	56	65	121	2	2	4	183	245	428
Zusammen . . .	2612	2482	5094	876	773	1649	28	33	61	1764	1742	3506
Ehelich Lebend .	2303	2195	4498	791	700	1491	22	26	48	1534	1521	3055
Un- Tot . .	43	45	88	13	14	27	—	—	—	30	31	61
ehelich Lebend .	261	234	495	69	58	127	6	7	13	198	183	381
Schweiz Tot . .	5	8	13	3	1	4	—	—	—	2	7	9
Ehelich	2170	2000	4170	759	665	1424	21	25	46	1432	1360	2792
Un- ehelich . . .	205	174	379	61	43	104	5	6	11	149	137	286
Ausland Ehelich	176	240	416	45	49	94	1	1	2	132	192	324
Un- ehelich . . .	61	68	129	11	16	27	1	1	2	51	53	104

Gestorbene nach Heimat 1930

77 Heimat	In Zürich Gestorbene überhaupt a			In Zürich gestorbene Ortsfremde b			Von der Wohn- bevölkerung auswärts Gestorbene c			In der Wohn- bevölkerung Gestorbene a - b + c		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Stadt Zürich . .	383	361	744	28	16	44	31	27	58	386	372	758
Übriger Kanton .	300	265	565	149	107	256	17	14	31	168	172	340
Übrige Schweiz .	507	533	1040	148	130	278	44	27	71	403	430	833
Schweiz	1190	1159	2349	325	253	578	92	68	160	957	974	1931
Deutschland . .	104	110	214	22	17	39	14	4	18	96	97	193
Italien	51	38	89	18	9	27	—	4	4	33	33	66
Übriges Ausland	48	58	106	16	17	33	3	3	6	35	44	79
Ausland	203	206	409	56	43	99	17	11	28	164	174	338
Zusammen . . .	1393	1365	2758	381	296	677	109	79	188	1121	1148	2269

ORTSANWESENDE BEVÖLKERUNG

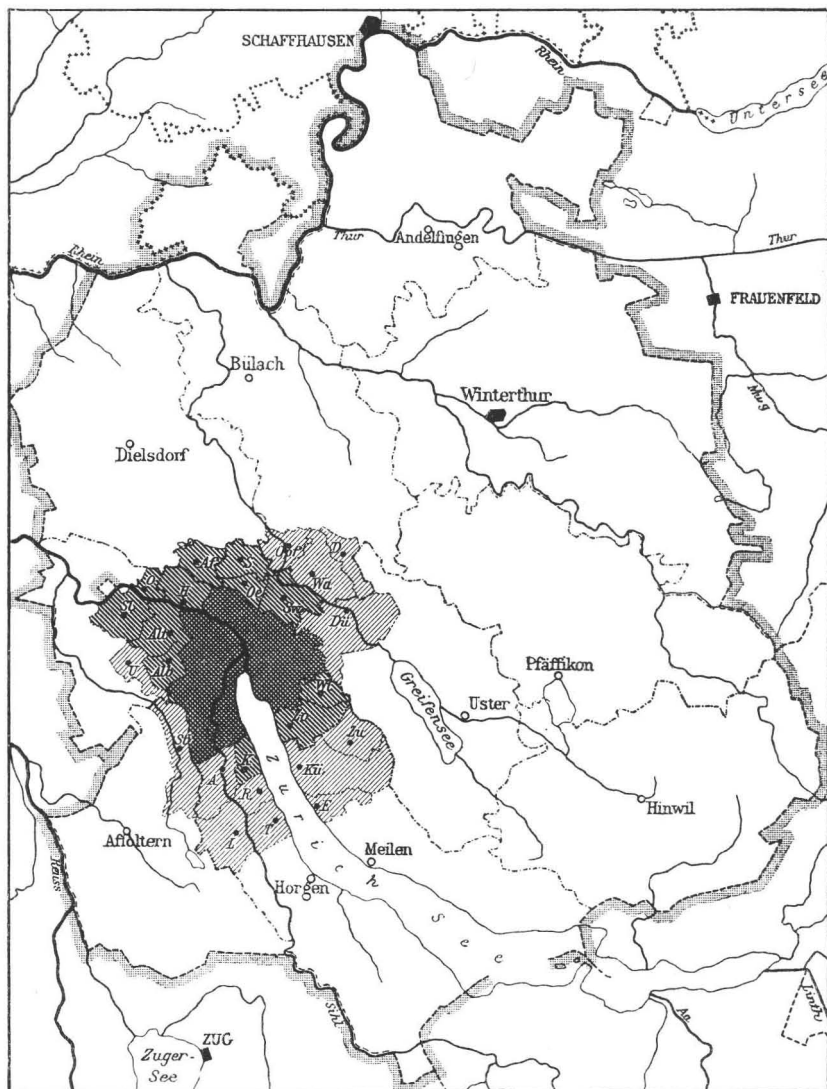
Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1930

Beide Geschlechter — Wohnbevölkerung siehe Tabellen 40 bis 44

78 Todesursachen	Altersjahre								Zu- sam- men
	un- ter 1	1 bis 19	20 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 bis 69	70 und mehr	
Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie und Krupp . .	1	5	2	—	—	—	—	—	8
Keuchhusten	3	1	—	—	—	—	—	—	4
Unterleibstypus	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Kindbettfieber	—	—	6	6	—	—	—	—	12
Influenza	2	6	2	1	—	2	3	5	21
Kruppöse Pneumonie . . .	2	2	2	3	5	19	13	14	60
Lungentuberkulose	4	21	40	29	25	30	25	11	185
Hirnhauttuberkulose . . .	2	9	2	—	—	—	—	—	13
Tuberkulose anderer Organe	—	4	9	13	8	11	7	5	57
Syphilis	5	—	—	—	6	6	5	—	22
And. übertragbare Krankh.	12	7	7	11	8	7	7	4	63
Brechdurchfall	17	1	—	—	—	—	—	—	18
And. K. d. Verdauungsorgane	5	17	19	17	26	31	42	32	189
Katarrhalische Pneumonie	24	7	1	3	3	3	18	30	89
And. K. d. Atmungsorgane .	1	—	2	1	10	7	17	21	59
Chronische Myocarditis . .	—	1	3	5	12	42	62	78	203
Arterienverkalkung	—	—	—	1	6	30	93	157	287
Herzfehler	—	—	2	5	4	9	13	7	40
And. K. d. Kreislauforgane	—	3	4	3	12	17	23	12	74
Hirnschlag	1	1	1	—	4	5	23	17	52
Progressive Paralyse	—	—	—	1	3	4	—	—	8
And. K. d. Nervensystems .	5	12	7	7	12	13	17	8	81
Krankh. der Harnwerkzeuge	2	3	5	6	15	18	20	15	84
Krebs	—	—	9	13	68	132	143	110	475
Andere Neubildungen . . .	1	5	3	2	11	9	7	2	40
Chronischer Alkoholismus .	—	—	—	—	4	18	4	2	28
Rachitis	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Bald nach Frühgeburt . .	47	—	—	—	—	—	—	—	47
d. Geburt Lebensschwäche	19	—	—	—	—	—	—	—	19
gestorben And. Ursachen .	55	—	—	—	—	—	—	—	55
Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	2	38	40
Unfall	5	16	31	17	15	22	12	17	135
Selbstmord	—	4	23	15	16	18	7	2	85
Fremdestrafbare Handlung	—	1	3	3	3	—	1	—	11
Andere Todesursachen . . .	10	20	10	13	15	28	42	33	171
Unbekannte Todesursachen	2	—	1	—	4	7	3	4	21
Zusammen	226	146	195	175	295	488	609	624	2758
Tuberkulose überhaupt . .	6	34	51	42	33	41	32	16	255

KANTON ZÜRICH

Karte zu den Tabellen 54, 58, 74, 75, 84 und 85



- Vororte:** Albisrieden, Altstetten, Schlieren, Oberengstringen, Höngg, Affoltern, Seebach, Örlikon, Schwamendingen, Witikon, Zollikon, Kilchberg
- Weitere Umgebung:** Rüschlikon, Thalwil, Langnau, Adliswil, Stallikon, Uitikon, Opfikon, Dietlikon, Wallisellen, Dübendorf, Zumikon, Küsnacht, Erlenbach

S t a t i s t i s c h e s J a h r b u c h 1 9 3 0

**NATÜRLICHE VERHÄLTNISSE
WIRTSCHAFT
VERWALTUNG, POLITIK**

Geographische Lage, Oberflächengestaltung

Die Stadt Zürich liegt unter 47° 23' nördlicher Breite und 8° 33' östlicher Länge von Greenwich, am nördlichen Ende des Zürichsees und an beiden Ufern der Limmat in einer nach Süden und Norden offenen Talmulde. Westlich lehnt sie sich an den Ütliberg, östlich an den Zürichberg an.

Höhenfixpunkte bezogen auf den neuen Landeshorizont

Meter ü.M.

Tiefster Punkt (Stadtgrenze an der Limmat)	400
Höchster Punkt westliche Talseite (Ütlibergkult)	871
Höchster Punkt östliche Talseite (Looren)	701
Seespiegel bei mittlerem Wasserstand	406
Paradeplatz (Stadtzentrum)	410
Schweizerische Meteorologische Zentralanstalt	493

Witterung 1930

Mitteilungen der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt

79	Temperatur						Niederschlag		Sonn-	Be-	
	Monate	Monats- mittel °C	Abwei- chung)	tiefste		höchste		Mts.- summe mm	Abwei- chung)	schein- dauer Std.n.	wöl- kung %
				Tag	°C	°C	Tag				
Januar . .	1,8	2,7	25.	– 2,8	11,7	13.	33	– 21	66	78	
Februar . .	0,4	– 0,5	10.	– 8,4	12,8	27.	18	– 37	95	67	
März . . .	5,6	1,4	21.	– 2,0	16,8	28.	74	0	118	66	
April . . .	9,5	1,0	20.	1,6	24,4	28.	168	74	143	72	
Mai . . .	12,0	– 1,0	9.	4,8	24,6	18.	182	76	141	78	
Juni . . .	19,3	3,0	6.	13,5	29,2	23.	81	– 51	269	61	
Juli . . .	16,8	– 1,2	12.	7,9	31,2	5.	251	121	187	68	
August . .	17,1	– 0,1	1.	10,0	28,8	28.	129	0	213	59	
September .	14,8	0,9	29./30.	8,2	27,8	6.	70	– 33	123	80	
Oktober . .	9,4	0,9	28.	2,8	18,8	8.	143	51	76	79	
November .	7,2	3,7	14.	– 2,2	18,8	29.	117	49	81	77	
Dezember .	1,6	1,4	19.	– 4,4	9,2	31.	47	– 33	39	83	
Jahr . . .	9,6	1,0	II	– 8,4	31,2	VII	1313	196	1551	72	
*) Abweichungen vom 60-jährigen Normalmittel 1866–1925											

*) Abweichungen vom 60-jährigen Normalmittel 1866-1925

Stadtgebiet in Hektar 1930

Angaben des Städtischen Vermessungsamtes

80 Stadtkreise	Festes Land		Gewässer				Gesamt- fläche
	im ganzen	davon Wald	See	Limmat	andere	im ganzen	
1	152,0	—	11,0	14,0	3,0	28,0	180,0
2	867,4	194,4	218,0	—	21,3	239,3	1106,7
3	822,8	247,6	—	—	8,1	8,1	830,9
4	263,2	—	—	—	7,6	7,6	270,8
5	250,3	—	—	15,8	2,6	18,4	268,7
6	706,5	178,6	—	9,2	0,4	9,6	716,1
7	1054,3	455,9	—	—	2,7	2,7	1057,0
8	297,5	15,5	181,6	—	1,0	182,6	480,1
Stadt	4414,0	1092,0	410,6	39,0	46,7	496,3	4910,3

Gebäudebestand Ende 1930

Fortschreibung nach der Baustatistik

81 Stadtkreise	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohnhäuser mit Geschäfts- lokalen	Andere Gebäude mit Wohnungen	Gebäude ohne Wohnungen	Gebäude im ganzen
1	47	127	1270	293	718	2455
2	543	715	508	111	614	2491
3	669	883	646	76	647	2921
4	11	619	1034	128	468	2260
5	160	270	431	80	399	1340
6	1065	1791	1017	96	614	4583
7	1049	1138	600	124	785	3696
8	274	694	626	115	538	2247
Stadt	3818	6237	6132	1023	4783	21993

Ein- und Mehrfamilienhäuser dienen ausschließlich, Wohnhäuser mit Geschäftslokalen vornehmlich Wohnzwecken. Die andern Gebäude mit oder ohne Wohnungen sind ausgesprochene Geschäfts- oder andere Nutzbauten

Versicherungswert der Gebäude 1930

Angaben der kantonalen Brandassekuranzanstalt

82 Stadtkreise	Zahl der Gebäude			Assekuranzwert in 1000 Fr.			Zusatzversicherung am Jahresende *)	
	Jahres- anfang	Rein- zugang	Jahres- ende	Jahres- anfang	Rein- zugang	Jahres- ende	Zahl der Gebäude	Wert in 1000 Fr.
1	2481	— 5	2476	493 525	19 121	512 646	1959	58 934
2	2411	88	2499	265 121	22 627	287 748	1289	31 110
3	2818	183	3001	223 791	21 619	245 410	1515	26 809
4, 5	3748	58	3806	413 104	29 020	442 124	2332	53 884
6	4449	139	4588	440 507	25 006	465 513	2084	43 177
7	3906	74	3980	384 472	18 656	403 128	2064	40 692
8	1955	14	1969	204 745	11 831	216 576	1321	26 063
Stadt	21768	551	22319	2425 265	147 880	2573 145	12564	280 669

*) Beschluß des Kantonsrates vom 3. April 1922. Eine Zusatzversicherung kann verlangt werden, wenn der Zeitbauwert eines Gebäudes den Assekuranzwert übersteigt; als Zeitbauwert gelten die Neuerstellungskosten zur Zeit der Neueinschätzung abzüglich Altersentwertung. Die Zusatzversicherung ist in den Hauptzahlen unserer Tabelle inbegriffen

Anmerkung: Die Gesamtzahl der Gebäude in Tabelle 81 ist etwas kleiner als in Tabelle 82 und zwar nicht zuletzt deswegen, weil die baustatistische Fortschreibung nur die bezugsbewilligten, also vollendeten Neubauten erfaßt, während in der Statistik der Brandassekuranzanstalt sämtliche erstmals geschätzten Neubauten — ob vollendet oder nicht — gezählt sind. — Größere Unterschiede im Gebäudebestand ergeben sich für die Stadtkreise 4/5, 7 und 8; sie rühren davon her, daß die Grenzvereinigungen, die bei der neuen Stadtkreiseinteilung im Jahre 1912 vorgenommen wurden, in der Statistik der Brandassekuranzanstalt nicht berücksichtigt sind; darum fehlt hier auch eine Ausscheidung des Gebäudebestandes und des Versicherungswertes für die Stadtkreise 4 und 5

Liegenschaftenbesitz der Stadt Zürich

Nach dem städtischen Inventar

Gesamtbetrieb Ende 1930

83 Zuteilung	Zahl der Par- zellen	Fläche in Hektar			Zahl der Ge- bäude	Gebäudeassekuranz in 1000 Fr.		
		Stadt- gebiet	Aus- wärts	Zu- sammen		Stadt- gebiet	Aus- wärts	Zu- sammen
Allg. Gemeindegut								
Realisierbar . .	1247	920,9	116,6	1037,5	488	25828	622	26450
Nichtrealisierbar	381	160,2	33,2	193,4	338	58788	985	59773
Zusammen . . .	1628	1081,1	149,8	1230,9	826	84616	1607	86223
Bes. Unternehmng.	396	77,7	245,9	323,6	701	46779	15238	62017
Fonds, Stiftungen	277	318,2	1167,9	1486,1	250	7158	3064	10222
Zusammen . . .	2301	1477,0	1563,6	3040,6	1777	138553	19909	158462

Örtliche Verteilung des Grundbesitzes Ende 1930

84 Örtliche Lage	Fläche in Hektar				Gebäudeassekuranz in 1000 Fr.			
	Ge- meinde- gut	Besond. Unter- nehmng.	Fonds, Stif- tungen	Zu- sammen	Ge- meinde- gut	Besond. Unter- nehmng.	Fonds, Stif- tungen	Zu- sammen
1. Stadtkreis . . .	19,3	0,4	1,5	21,2	29529	2057	3057	34643
2. » . . .	157,8	15,8	1,1	174,7	5379	1956	466	7801
3. » . . .	416,2	7,7	14,3	438,2	8661	9442	1813	19916
4. » . . .	35,8	7,6	—	43,4	11113	9826	—	20939
5. » . . .	63,8	27,3	0,1	91,2	5997	6708	278	12983
6. » . . .	165,9	14,1	35,4	215,4	13009	13254	800	27063
7. » . . .	187,4	2,5	265,7	455,6	4922	1638	636	7196
8. » . . .	34,9	2,3	0,1	37,3	6006	1898	75	7979
Stadtgebiet . . .	1081,1	77,7	318,2	1477,0	84616	46779	7125	138520
Altstetten	20,9	81,5	—	102,4	138	165	—	303
Höngg	33,5	0,1	—	33,6	58	8	—	66
Schlieren	—	66,7	—	66,7	—	11557	—	11557
Witikon	4,5	1,0	21,0	26,5	—	—	—	—
Übrige Vororte .	17,9	1,5	—	19,4	235	103	—	338
Zus. Vororte*) .	76,8	150,8	21,0	248,6	431	11833	—	12264
Langnau	—	—	¹ 267,2	267,2	—	—	303	303
Zumikon	21,6	—	—	21,6	2	—	—	2
Übr. weit. Umgeb.	1,0	3,1	1,7	5,8	—	101	300	401
Zus. weit. Umgeb. *)	22,6	3,1	268,9	294,6	2	101	603	706
Übriger Kanton .	47,0	0,2	² 874,7	921,9	880	466	2344	3690
Kanton Zug . . .	—	17,3	—	17,3	—	4	—	4
Kanton Graubünd.	0,2	73,8	3,3	77,3	136	2599	150	2885
Andere Kantone .	3,2	0,7	—	3,9	158	235	—	393
Zusammen . . .	1230,9	323,6	1486,1	3040,6	86223	62017	10222	158462

*) Vergleiche hiezu die Kantonskarte Seite 45

1) Davon 209 ha Wald — 2) Davon 715 ha Wald in Horgen

Waldbesitz der Stadt Zürich Ende 1930

85 Zuteilung	Fläche in Hektar nach örtlicher Lage						Gesamt- fläche ha
	Stadt- gebiet	Vor- orte *)	Weitere Umge- bung *)	Übriger Kanton	Andere Kan- tone	Aus- wärts überh.	
Gemeindegut	487,6	35,8	22,7	3,7	0,2	62,4	550,0
Besond. Unternehmungen	0,4	—	—	—	20,2	20,2	20,6
Nutzungsgut	86,4	21,0	209,3	764,9	—	995,2	1081,6
Andere Fonds u. Stiftungen	184,3	—	—	5,5	2,1	7,6	191,9
Zusammen	758,7	56,8	232,0	774,1	22,5	1085,4	1844,1

*) Vergleiche Kantonskarte Seite 45

Gemeindegut Ende 1930

86 Art der Liegenschaften	Fläche Ar	Gebäu- deasse- kuranz 1000 Fr.
Verwaltungsgebäude	424	18273
Schulhäuser*)	3128	38925
Wohnhäuser	2537	10505
Andere Gebäude . . .	1826	15557
Anlagen, Spielplätze	7650	1375
Friedhöfe	3625	1588
Bauland	4651	—
Kulturland	42274	—
Waldungen	54996	—
Andere	1983	—
Zusammen	123094	86223

*) Inbegriffen Landesmuseum mit
Gewerbeschule, sowie die Schulturnhallen

Fonds, Stiftungen Ende 1930

87 Fonds, Stiftungen	Fläche Ar	Gebäu- deasse- kuranz 1000 Fr.
Aktienbauverein . .	26	198
Jugendh. Artergut . .	42	239
Wohnungsfürsorge ¹⁾	1487	2188
Andere allg. Fonds ²⁾	337	278
Armengut	5739	2454
Bürgergut	20251	487
Waisenhäuser	223	744
Pfrundh., Bürgerasyl	131	1722
Nutzungsgut	120375	1912
Zusammen	148611	10222

¹⁾ Für kinderreiche Familien, Wohnkolonie
im Friesenberg mit 84 Wohnungen

²⁾ Hauptsächlich Jugend- u. Erholungsheime

Besondere Unternehmungen Ende 1930

88 Unternehmungen	Zahl der Par- zellen	Fläche Ar	Zahl der Ge- bäude	Gebäu- deasse- kuranz 1000 Fr.	*) Wohnkolonien		
					Name	Bau- jahre	Woh- nungen
Gaswerk	23	3 525	101	12 229	Limmatstraße	1908/09	224
Wasserversorgung . .	210	4 374	41	2 962	Riedtli	1912/19	301
Elektrizitätswerk . .	60	7 921	102	6 618	Nordstraße . .	1918	150
Straßenbahn	29	943	46	6 934	Zür Linden . .	1919	187
Landwirtschaftsamt	41	13 772	34	3 094	Rebhügel . . .	1919	186
Schlachthof	1	458	18	3 972	Sihlfeld	1920	72
Wohnkolonien*) . . .	32	1 359	359	26 207	Wibichstraße .	1920	4
Zusammen	396	32 352	701	62 016	Birkenhof . . .	1926	101
					Utohof	1927	83
					Erismannhof . .	1928	170
					Heuried	1929	60

*) Vergleiche auch Tabelle 176

Handänderungen 1930

Nach Rechtstiteln

89 Rechtstitel	Bebaute Liegenschaften			Unbebaute Liegenschaften			Liegenschaften überhaupt	
	Zahl	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Zahl	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
Freihandkauf . . .	869	6875	140810	379	9013	20947	15888	161757
Abtretung	61	369	8427	69	1332	1694	1701	10121
Zwangsverwertung	32	235	3827	4	18	8	253	3835
Übertr. a. Erbschaft	138	609	14844	13	338	138	947	14982
Tausch	5	62	806	39	122	315	184	1121
Expropriation . .	13	52	1383	2	2	6	54	1389
Andere	—	—	—	313	700	2186	700	2186
Zusammen	1118	8202	170097	819	11525	25294	19727	195391

Nach Liegenschaftenarten

90 Art der Liegenschaften	Alle Handänderungen			Freihandkäufe		
	Liegen- schaf- ten	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Liegen- schaf- ten	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
Bebaute Liegenschaften¹⁾						
Einfamilienhäuser	196	1763	18570	164	1520	16098
Mehrfamilienhäuser	427	2285	53484	324	1750	44462
Wohnh. mit Geschäftslokalen .	401	1830	69303	313	1510	58071
Geschäftshäuser, Hotels . . .	21	94	11477	10	44	6905
And. f. Hand., Gewerbe, Verkehr	55	1158	14119	45	1027	12629
Landwirtschaftliche Anwesen .	2	939	1040	2	939	1040
Andere ²⁾	16	133	2104	11	85	1605
Zusammen	1118	8202	170097	869	6875	140810
Unbebaute Liegenschaften						
Baureife	439	6169	19671	308	5093	17115
Andere	380	5356	5623	71	3920	3832
Zusammen	819	11525	25294	379	9013	20947
Liegenschaften überhaupt . .	1937	19727	195391	1248	15888	161757
¹⁾ Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes ²⁾ Inbegriffen Liegenschaften mit mehreren Hauptgebäuden verschiedener Zweckbestimmung Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser dienen ausschließlich, Wohnhäuser mit Geschäftslokalen vorherrschend Wohnzwecken						

Besitzwechsel nach Eigentümerarten 1930

Bebaute und unbebaute Liegenschaften zusammen

91 Eigentümerarten	Erwerbungen		Veräußerungen		Mehr-Erwerb.	
	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
Alle Handänderungen						
Einzelpersonen	7849	121021	10615	106201	-2766	14820
Erbengemeinschaften	332	6969	3644	25361	-3312	-18392
Einfache Gesellschaften	810	7315	1170	10021	- 360	- 2706
Bau-, Immobilien- (gemeinnützige	3167	5528	302	1136	2865	4392
Genossenschaften (andere	954	19725	1644	29161	- 690	- 9436
Aktiengesellschaften	1138	8612	626	9039	512	- 427
Übrige Handelsgesellschaften ¹⁾ .	446	7785	820	10030	- 374	- 2245
Stadtgemeinde	4627	14774	822	2771	3805	12003
Kanton, Bund	205	2243	53	290	152	1953
Andere ²⁾	199	1419	31	1381	168	38
Zusammen	19727	195391	19727	195391	.	.
Freihandkäufe						
Einzelpersonen	6545	107159	8595	88903	-2050	18256
Erbengemeinschaften	5	175	3171	19539	-3166	-19364
Einfache Gesellschaften	697	6095	962	8821	- 265	- 2726
Bau-, Immobilien- (gemeinnützige	2674	5304	126	178	2548	5126
Genossenschaften (andere	804	17715	1202	26354	- 398	- 8639
Aktiengesellschaften	595	6686	568	7967	27	- 1281
Übrige Handelsgesellschaften ¹⁾ .	281	4915	703	7369	- 422	- 2454
Stadtgemeinde	3945	10376	552	1903	3393	8473
Kanton, Bund	166	1946	1	5	165	1941
Andere ²⁾	176	1386	8	718	168	668
Zusammen	15888	161757	15888	161757	.	.
¹⁾ Kollektiv-, Kommanditgesellschaften, nicht besonders aufgeführte Genossenschaften ²⁾ Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, Stiftungen, Vereine						

Zwangsverwertungen 1930

92 Schuldner	Zahl der Ver- wer- tung.	Erlös in 1000 Franken					
		Ein- fami- lien- häu.	Mehr- fami- lien- häu.	Wohnh. mit Ge- schäfts- lokalen	Andere bebaute Liegen- schaft.	Unbe- baute Liegen- schaft.	im gan- zen
Einzelpersonen	17	336	862	191	720	0	2109
Erbengemeinschaften	—	—	—	—	—	—	—
Einfache Gesellschaften	—	—	—	—	—	—	—
Bau-, Immobilien- (gemeinnützige	11	—	849	—	—	4	853
Genossenschaften (andere	8	115	576	178	—	4	873
Aktiengesellschaften	—	—	—	—	—	—	—
Übrige Handelsgesellschaften . .	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	36	451	2287	369	720	8	3835

Handänderungen nach Stadtkreisen 1930

93 Stadtkreise	Bebaute Liegenschaften			Unbebaute Liegenschaften			Liegenschaften überhaupt	
	Zahl	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Zahl	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
	Alle Handänderungen							
1	115	450	31 197	31	91	2300	541	33 497
2	98	1089	16 381	130	3249	5050	4338	21 431
3	119	1365	15 090	75	1870	3150	3235	18 240
4	97	557	13 818	25	487	1427	1044	15 245
5	68	220	7 682	12	1132	2321	1352	10 003
6	316	2186	41 233	339	2364	4989	4550	46 222
7	183	1669	26 743	169	1677	4308	3346	31 051
8	122	666	17 953	38	655	1749	1321	19 702
Stadt	1118	8202	170 097	819	11525	25294	19727	195 391
	Freihandkäufe							
1	74	317	22 659	5	27	1499	344	24 158
2	72	936	13 549	109	2730	4836	3666	18 385
3	92	1154	12 665	59	1501	2880	2655	15 545
4	80	472	11 720	15	440	1351	912	13 071
5	61	175	6 840	10	1091	1785	1266	8 625
6	269	1953	36 836	78	1596	3657	3549	40 493
7	138	1410	22 166	86	1210	3847	2620	26 013
8	83	458	14 375	17	418	1092	876	15 467
Stadt	869	6875	140 810	379	9013	20947	15888	161 757

Besitzwechsel zwischen Schweizern und Ausländern 1930

Bebaute und unbebaute Liegenschaften zusammen

94 Eigentümer	Erwerbungen		Veräußerungen		Mehr-Erwerbungen	
	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.	Fläche Ar	Wert 1000 Fr.
	Alle Handänderungen					
Schweizer	18 138	164 327	18 551	176 620	– 413	–12 293
Ausländer	1 091	23 436	825	12 243	266	11 193
Schweizer-Ausländer ¹⁾ .	498	7 628	351	6 528	147	1 100
Zusammen	19 727	195 391	19 727	195 391	.	.
	Freihandkäufe					
Schweizer	14 461	134 774	14 880	146 300	– 419	–11 526
Ausländer	1 003	21 276	724	10 341	279	10 935
Schweizer-Ausländer ¹⁾ .	424	5 707	284	5 116	140	591
Zusammen	15 888	161 757	15 888	161 757	.	.

¹⁾ Gesellschaften u. andere Personenverbindungen mit schweizerisch-ausländischem Charakter

Handänderungen nach Umsatzhöhe 1930

Bebaute Liegenschaften

95 Umsatzhöhe in Franken	Einfamilien- häuser ¹⁾		Mehrfamilien- häuser ¹⁾		Wohnhäuser mit Geschäftslokalen ¹⁾		Andere bebaute Liegenschaften ¹⁾	
	Fälle ²⁾	Wert 1000 Fr.	Fälle ²⁾	Wert 1000 Fr.	Fälle ²⁾	Wert 1000 Fr.	Fälle ²⁾	Wert 1000 Fr.
Alle Handänderungen								
über 1 Million .	—	—	—	—	1	1200	6	8832
500100—1 Mill.	2	1370	1	530	5	3350	10	7370
300100—500000	7	2370	9	3147	33	12580	12	4410
200100—300000	11	2673	43	10022	75	18115	14	3314
150100—200000	13	2241	72	12703	74	13135	9	1665
100100—150000	26	2821	135	16867	107	13777	11	1404
50100—100000	59	4518	114	8695	82	6422	19	1448
bis 50000	78	2577	49	1520	21	724	9	297
Zusammen . .	196	18570	423	53484	398	69303	90	28740
Freihandkäufe								
über 1 Million .	—	—	—	—	1	1200	5	7732
500100—1 Mill.	2	1370	1	530	5	3350	7	5549
300100—500000	6	2030	8	2832	30	11430	8	2913
200100—300000	11	2673	40	9351	66	15867	9	2211
150100—200000	12	2061	66	11710	56	9843	7	1305
100100—150000	22	2287	103	12875	90	11638	10	1296
50100—100000	44	3394	85	6433	58	4554	13	964
bis 50000	67	2283	18	731	5	189	7	209
Zusammen . .	164	16098	321	44462	311	58071	66	22179

¹⁾ Vgl. Anmerkungen in Tabelle 90 — ²⁾ Zahl der Handänderungen (nicht Liegenschaften)

Umgesetzte Gebäude 1930

96 Art der Gebäude	Freihandkäufe		Zwangsver- wertungen		Übrige Hand- änderungen		Alle Hand- änderungen	
	Zahl d. Ge- bäude	Asse- kuranz- wert 1000 Fr.	Zahl d. Ge- bäude	Asse- kuranz- wert 1000 Fr.	Zahl d. Ge- bäude	Asse- kuranz- wert 1000 Fr.	Zahl d. Ge- bäude	Asse- kuranz- wert 1000 Fr.
Einfamilienhäuser	172	11211	9	441	26	1494	207	13146
Mehrfamilienhäuser	351	37320	18	2537	94	6083	463	45940
Wohnhaus. m. Geschäftslok.	330	41001	3	298	94	7902	427	49201
Geschäftshäuser, Hotels .	11	3013	1	415	10	2154	22	5582
Gewerbliche Nutzbauten ¹⁾	62	3652	1	27	14	1006	77	4685
Hauptgebäude zusammen .	926	96197	32	3718	238	18639	1196	118554
Nebengebäude	115	989	2	31	57	480	174	1500
Gebäude überhaupt	1041	97186	34	3749	295	19119	1370	120054

¹⁾ Inbegriffen Bauernhäuser

Neubauten 1930

Nach Gebäudearten

97	Gebäudearten*)	Zahl der Neubauten	Besetzte Fläche (Bauplätze) m ²	Ge- bäude- grund- fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranz- wert 1000 Fr.	Zahl der Woh- nun- gen
	Einfamilienhäuser	166	93656	15423	140622	10784	166
	Mehrfamilienhäuser	316	202795	55138	739870	50093	2170
	Wohnh. m. Geschäftslokalen .	124	73189	27402	424076	31963	871
	Geb. für Handel, Ind., Gewerbe						
	Geschäftshäuser, Hotels . .	9	12500	8337	188465	14936	9
	Andere größere Gebäude . .	16	16871	9304	65510	2548	5
	Kleinere Gebäude	40	13728	5233	25766	565	—
	Gebäude für öffentl. Betriebe						
	Größere Gebäude	4	8513	6822	129171	6113	6
	Kleinere Gebäude	6	1779	472	1682	88	—
	Geb. f. Schule, Kultus, öff. Verw.						
	Größere Gebäude	10	17293	4959	61552	4008	7
	Kleinere Gebäude	1	166	47	190	6	—
	Privatgaragen	36	9562	1585	6094	456	2
	Andere private Bauten . . .	30	32664	4366	36591	1601	2
	Neubauten überhaupt	758	482716	139088	1819589	123161	3238

*) Die drei erstgenannten Arten von Hauptgebäuden dienen ausschließlich oder vornehmlich Wohnzwecken und bilden zusammen die Gruppe der eigentlichen Wohngebäude —
Zu den kleineren Gebäuden werden Neubauten mit einem Assekuranzwert
bis und mit 50000 Franken gezählt

Nach Erstellern

98	Ersteller	Neubauten über- haupt			Davon eigentliche Wohngebäude		
		Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³
	Einzelpersonen	236	154912	419564	164	121195	298926
	Einfache Gesellschaften . . .	29	18175	56044	25	15900	54409
	Bau-, Immobilien-(gemeinnütz.	240	133683	443113	231	132800	438830
	Genossenschaften andere . .	151	74694	403698	144	70523	359967
	Aktiengesellschaften	30	28248	175276	15	8932	74204
	Übrige Handelsgesellschaften ¹⁾	36	20875	94741	24	13269	74008
	Stadt Zürich	15	26153	54413	1	6699	876
	Kanton, Bund	6	8157	137521	—	—	—
	Andere ²⁾	15	17819	35219	2	322	3348
	Zusammen	758	482716	1819589	606	369640	1304568

1) Kollektiv-, Kommanditgesellschaften, nicht besonders aufgeführte Genossenschaften
2) Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, Stiftungen, Vereine

Assekuranzwerte der Neubauten nach Erstellern 1930
In 1000 Franken

99	Ersteller	Ein- fam- li- en- häu- ser	Mehr- fam- li- en- häu- ser	Wohn- häu- ser mit Ge- schäfts- lokalen	Grös- sere Nutz- bauten	Klei- nere Nutz- bauten	Ande- re pri- vate Bau- ten	Neu- bauten über- haupt
	Einzelpersonen	6800	10519	4992	7805	334	297	30747
	Einfache Gesellschaften	416	2451	1182	—	28	12	4089
	Bau-, Immobilien- (gemeinnütz.	1174	22191	4479	216	60	4	28124
	Genossenschaften (andere . .	1947	11981	13208	3024	20	24	30204
	Aktiengesellschaften	—	700	4918	6289	164	—	12071
	Übrige Handelsgesellschaften .	190	2198	3184	591	50	—	6213
	Stadt Zürich	—	53	—	3381	94	—	3528
	Kanton, Bund	—	—	—	6625	—	—	6625
	Andere	257	—	—	1259	44	—	1560
	Zusammen	10784	50093	31963	29190	794	337	123161

Assekuranzwerte der eigentl. Wohngebäude nach Finanzierung 1930

100	Arten der Wohngebäude	Eigenbau		Bau mit öffentlicher Finanzbeihilfe		Bau ohne öffentliche Finanzbeihilfe	
		Stadt Zürich 1000 Fr.	anderer öffentl. 1000 Fr.	gemein- nütziger 1000 Fr.	anderer 1000 Fr.	gemein- nütziger 1000 Fr.	anderer 1000 Fr.
	Einfamilienhäuser . . .	—	257	1174	452	—	8901
	Mehrfamilienhäuser . .	53	—	21042	—	1149	27849
	Wohnh.m. Geschäftslok.	—	—	4479	—	—	27484
	Zusammen	53	257	26695	452	1149	64234

Neubauten nach Assekuranzwertstufen 1930

101	Assekuranz- wertstufen in Franken	Ein- fam- li- en- häu- ser	Mehr- fam- li- en- häu- ser	Wohn- häu- ser mit Ge- schäfts- lokalen	Geb. für Handel, Indu- strie, Ge- werbe	Ge- bäude für öffent- liche Be- triebe	Geb. für Schule, Kultus, öffentl. Verwal- tungen	Andere private Bauten	Neu- bauten über- haupt
	über 1 Million	—	—	1	7	1	1	—	10
	500100–1 Mill.	—	—	9	1	—	—	—	10
	300100–500000	1	7	16	2	1	2	3	32
	200100–300000	8	47	35	4	—	1	—	95
	150100–200000	7	112	39	1	—	2	—	161
	100100–150000	10	117	13	6	—	2	1	149
	50100–100000	48	29	9	4	2	2	3	97
	20100– 50000	92	4	2	11	1	—	5	115
	bis 20000	—	—	—	29	5	1	54	89

Neubauten nach Stadtkreisen 1930

102 Stadtkreise	Einfamilienhäuser				Mehrfamilienhäuser, Wohnhäuser mit Geschäftslokalen			
	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranzwert 1000 Fr.	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranzwert 1000 Fr.
1	—	—	—	—	—	—	—	—
2	47	21 330	31 346	2 276	68	55 176	173 872	12 694
3	29	7 090	11 438	646	95	49 260	244 310	17 029
4	1	146	1 796	140	71	31 260	190 966	12 242
5	18	2 786	7 134	452	6	2 957	32 402	2 535
6	35	12 735	28 162	2 023	139	92 480	325 783	21 605
7	31	43 096	53 523	4 676	45	33 100	114 191	8 690
8	5	6 473	7 223	571	16	11 751	82 422	7 261
Stadt	166	93 656	140 622	10 784	440	275 984	1163 946	82 056

103 Stadtkreise	Andere Gebäude				Neubauten überhaupt			
	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranzwert 1000 Fr.	Zahl	Besetzte Fläche m ²	Raum- inhalt m ³	Asseku- ranzwert 1000 Fr.
1	5	5 858	91 671	7 911	5	5 858	91 671	7 911
2	20	13 660	24 680	1 402	135	90 166	229 898	16 372
3	30	24 508	54 687	1 741	154	80 858	310 435	19 416
4	13	11 217	172 729	8 880	85	42 623	365 491	21 262
5	10	6 349	37 888	1 631	34	12 092	77 424	4 618
6	27	19 253	55 672	3 548	201	124 468	409 617	27 176
7	25	14 997	31 367	1 971	101	91 193	199 081	15 337
8	22	17 234	46 327	3 237	43	35 458	135 972	11 069
Stadt	152	113 076	515 021	30 321	758	482 716	1819 589	123 161

Gebäudeabbrüche 1930

104 Stadtkreise	Eigentl. Wohngeb.		And. groß. Gebäude		Kleinere Gebäude		Gebäude überhaupt	
	Zahl	Asseku- ranzwert Fr.	Zahl	Asseku- ranzwert Fr.	Zahl	Asseku- ranzwert Fr.	Zahl	Asseku- ranzwert Fr.
1	1	48 000	1	70 000	5	32 300	7	150 300
2	8	736 000	—	—	7	72 500	15	808 500
3	—	—	1	243 000	19	225 000	20	468 000
4	1	5 500	1	65 000	12	72 150	14	142 650
5	—	—	—	—	2	39 500	2	39 500
6	18	624 000	—	—	10	35 950	28	659 950
7	11	469 700	1	77 000	12	32 600	24	579 300
8	11	437 500	3	315 000	5	13 000	19	765 500
Stadt	50	2 320 700	7	770 000	72	523 000	129	3 613 700

Neubauwohnungen 1930

Nach Gebäudearten, Zubehör und Wohnungsgröße

105	Gebäudearten Wohnungszubehör *)	Wohnungsgröße						Zu- sam- men
		1 Zim- mer	2 Zim- mer	3 Zim- mer	4 Zim- mer	5 Zim- mer	6 u.m. Zim- mer	
	Einfamilienhäuser	—	—	—	74	35	57	166
	Mehrfamilienhäuser	31	461	1212	396	46	24	2170
	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	19	133	385	280	45	9	871
	Andere	—	3	13	11	—	4	31
	Neubauwohnungen zusammen . .	50	597	1610	761	126	94	3238
	Eigenes Badezimmer	28	592	1608	715	124	94	3161
	Andere eigene Badeinrichtung . .	—	1	1	44	2	—	48
	Eigenes Bad überhaupt	28	593	1609	759	126	94	3209
	Wohnungen mit Mansarde	—	7	38	111	57	68	281
*) Sämtliche Neubauwohnungen haben eigene Küche Küchen, Mansarden und Nebenräume sind bei der Wohnungsgröße nicht berücksichtigt Die Wohnküche gilt als Küche								

Nach Ersteller, Finanzierung und Wohnungsgröße

106	Ersteller Finanzierung	Wohnungsgröße						Zu- sam- men
		1 Zim- mer	2 Zim- mer	3 Zim- mer	4 Zim- mer	5 Zim- mer	6 u.m. Zim- mer	
	Einzelpersonen	8	108	238	142	30	72	598
	Einfache Gesellschaften	—	24	99	14	5	2	144
	Bau-, Immobilien- (gemeinnützige	32	268	670	344	14	1	1329
	Genossenschaften (andere	5	159	520	157	40	9	890
	Aktiengesellschaften	1	6	44	33	31	4	119
	Übrige Handelsgesellschaften . .	4	32	36	62	6	2	142
	Andere private Bauherren	—	—	1	—	—	—	1
	Privatbau zusammen	50	597	1608	752	126	90	3223
	Öffentliche Körperschaften	—	—	2	9	—	4	15
	Neubauwohnungen überhaupt . .	50	597	1610	761	126	94	3238
	Eigenbau der Stadt	—	—	—	4	—	2	6
	Anderer öffentlicher Bau	—	—	2	5	—	2	9
	Bau mit öffentl. (gemeinnütziger	32	238	640	344	14	1	1269
	Finanzbeihilfe (anderer	—	—	—	16	2	—	18
	Bau ohne öffentl. (gemeinnütziger	—	30	30	—	—	—	60
	Finanzbeihilfe (anderer	18	329	938	392	110	89	1876

Neubauwohnungen nach Stadtkreisen 1930

107 Stadtkreise	Wohnungsgröße						Neu- bau- woh- nungen zusam- men	Davon	
	1 Zim- mer	2 Zim- mer	3 Zim- mer	4 Zim- mer	5 Zim- mer	6 und mehr Zim- mer		mit eigenem Bade- zimmer	mit and. eigener Badein- richtg.
1	—	1	1	—	—	1	3	3	—
2	—	80	239	135	14	16	484	481	—
3	9	256	402	122	6	1	796	767	28
4	5	124	337	126	3	2	597	596	—
5	—	3	24	32	3	—	62	43	18
6	33	116	470	230	45	25	919	894	2
7	2	13	102	79	23	38	257	257	—
8	1	4	35	37	32	11	120	120	—
Stadt	50	597	1610	761	126	94	3238	3161	48

Wohnungsbestand 1930

Nach Fortschreibung*)

108 Wohnungs- größe Stadtkreise	Be- stand am Jahres- anfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Netto- Zu- wachs	Be- stand am Jahres- ende
		Neu- bau- ten	Ver- ände- rungs- bauten	zu- sam- men	Ver- ände- rungs- bauten	Ab- brüche Brand	zu- sam- men		
Zimmerzahl									
1	931	50	2	52	4	2	6	46	977
2	7672	597	31	628	9	25	34	594	8266
3	26066	1610	36	1646	28	66	94	1552	27618
4	17098	761	19	780	17	27	44	736	17834
5	5851	126	13	139	17	22	39	100	5951
6 u. mehr	4618	94	20	114	21	5	26	88	4706
Stadtkreis									
1	4822	3	19	22	14	5	19	3	4825
2	5537	484	18	502	13	17	30	472	6009
3	9718	796	10	806	9	—	9	797	10515
4	9266	597	20	617	16	3	19	598	9864
5	4528	62	4	66	5	—	5	61	4589
6	14601	919	31	950	22	47	69	881	15482
7	7690	257	9	266	7	38	45	221	7911
8	6074	120	10	130	10	37	47	83	6157
Zusammen	62236	3238	121	3359	96	147	243	3116	65352

*) In der Fortschreibung können jene Veränderungen in der Wohnungsgröße und im Wohnungsbestand nicht berücksichtigt werden, die ohne bauliche Eingriffe entstanden sind (Umwandlung von Wohnungen in Geschäftslokale, von Geschäftslokalen in Wohnungen, Wohnungszusammenlegungen, Wohnungsteilungen usw.). Die Korrektur der Fortschreibung erfolgt nach der nächsten Wohnungszählung

Wohnungswechsel und Wohnungsverbrauch 1930

Nach Monaten

109 Monate	Umzüge mit beibehaltener Wohnung	Neubeanspruchte Wohnungen			Aufgegebene Wohnungen			Neu beanspruchte Wohnungen netto
		durch Umzüge	durch Zuzüge	über- haupt	durch Umzüge	durch Wegzüge	über- haupt	
Januar . . .	262	193	136	329	81	107	188	141
Februar . . .	97	121	71	192	50	95	145	47
März . . .	620	147	150	297	97	260	357	— 60
April . . .	2719	948	601	1549	211	259	470	1079
Mai . . .	291	277	206	483	75	108	183	300
Juni . . .	220	168	132	300	63	137	200	100
Juli . . .	525	320	233	553	96	159	255	298
August . . .	144	152	110	262	65	132	197	65
September . .	537	177	144	321	96	265	361	— 40
Oktober . . .	2379	911	474	1385	222	225	447	938
November . .	190	195	138	333	62	99	161	172
Dezember . .	181	132	117	249	67	116	183	66
Jahr . . .	8165	3741	2512	6253	1185	1962	3147	3106

Nach Stadtkreisen

110 Stadtkreise	Umzüge mit beibehaltener Wohnung	Neubeanspruchte Wohnungen			Aufgegebene Wohnungen			Neu beanspruchte Wohnungen netto
		durch Umzüge	durch Zuzüge	über- haupt	durch Umzüge	durch Wegzüge	über- haupt	
1	549	298	170	468	145	178	323	145
2	749	301	305	606	75	196	271	335
3	1408	725	391	1116	163	259	422	694
4	1574	627	345	972	206	255	461	511
5	470	203	136	339	87	105	192	147
6	2014	916	680	1596	248	546	794	802
7	744	343	230	573	117	212	329	244
8	657	328	255	583	144	211	355	228
Stadt	8165	3741	2512	6253	1185	1962	3147	3106

Bilanz über den Wohnungsverbrauch*)

Nach der Statistik des Wohnungswechsels

Nach der Baustatistik

111 Heimat des Wohnungs- inhabers	Neu beanspruchte Wohnungen	Aufgegebene Wohnungen	Neu beanspruchte Wohnungen netto
Schweizer .	5450	2676	2774
Ausländer .	801	454	347
Zusammen	6251	3130	3121

112 Wohnungen	Zahl
Leerstehend am Anfang .	332
Reiner Jahreszuwachs . .	3222
Gesamtangebot	3554
Leerstehend am Ende . .	504
Verbrauch	3050

*) Für das vom 1. Dezember bis 30. November laufende Wohnungsmarktjahr

Leerstehende Wohnungen 1. Dezember 1930

Nach Stadtkreisen

113 Stadtkreise	Wohnungs- bestand	Leerstehende Wohnungen		Leerstehende Wohnungen nach der Zimmerzahl					Davon Ge- schäfts- woh- nungen
		im ganzen	in % al- ler Woh- nungen	1 u. 2 Zim- mer	3 Zim- mer	4 Zim- mer	5 Zim- mer	6 u. mehr Zim.	
1	4 825	52	1,08	16	14	8	12	2	2
2	6 006	118	1,96	4	26	51	20	17	—
3	10 464	49	0,47	2	20	21	6	—	1
4	9 865	24	0,24	6	6	10	1	1	3
5	4 589	11	0,24	4	4	3	—	—	1
6	15 429	111	0,72	3	19	44	24	21	2
7	7 901	70	0,89	2	10	18	19	21	1
8	6 164	69	1,12	4	17	25	10	13	1
Stadt	65 243	504	0,77	41	116	180	92	75	11

Nach Wohnungsgröße

114 Wohnungs- größe	Wohnungs- bestand	Leerstehende Wohnungen		Wohnungen nach der Dauer des Leerstehens			Leere Ver- kaufs- objekte ¹⁾	Leere Miet- wohnungen ²⁾	
		im ganzen	in % al- ler Woh- nungen	bis 1 Monat	1-2 Monate	über 2 Monate		im ganzen	bereits ver- mietet
1 Zimmer	974	14	1,44	2	10	2	—	14	7
2 Zimmer	8 232	27	0,33	6	15	6	—	27	13
3 Zimmer	27 560	116	0,42	8	88	20	—	116	53
4 Zimmer	17 823	180	1,01	15	138	27	1	179	51
5 Zimmer	5 950	92	1,55	3	55	34	11	81	26
6 u. mehr Z.	4 704	75	1,59	10	36	29	33	42	9
Überhaupt	65 243	504	0,77	44	342	118	45	459	159
1) Zum Verkauf bestimmte Einfamilienhäuser — 2) Inbegriffen Geschäftswohnungen									

Mietwohnungen nach Preisstufen

115 Wohnungs- größe	Reine Miet- woh- nungen	Davon haben einen Jahresmietpreis von Franken							
		bis 1000	1001 bis 1500	1501 bis 2000	2001 bis 2500	2501 bis 3000	3001 bis 3500	3501 bis 4000	über 4000
1 Zimmer	10	9	1	—	—	—	—	—	—
2 Zimmer	24	15	9	—	—	—	—	—	—
3 Zimmer	112	11	45	47	9	—	—	—	—
4 Zimmer	179	3	7	69	49	34	9	5	3
5 Zimmer	81	—	2	3	14	21	17	9	15
6 u. mehr Z.	42	—	—	1	1	2	4	3	31
Überhaupt	448	38	64	120	73	57	30	17	49

Städtischer Wohnungsnachweis 1930

Angemeldete und leerstehende unmöblierte Wohnungen ohne Geschäftslokale

116 Wohnungsgröße Stadtkreise	Zur Vermietung angemeldete Wohnungen				Davon leerstehende			
	1. April	1. Juli	1. Oktober	31. Dez.	1. April	1. Juli	1. Oktober	31. Dez.
1 Zimmer	8	12	6	60	6	7	3	11
2 »	35	89	24	245	9	37	16	34
3 »	336	425	180	795	135	151	92	128
4 »	257	326	189	549	198	133	161	148
5 »	90	115	102	164	68	53	84	59
6 u. mehr Zimmer	46	54	54	69	30	17	41	43
1. Stadtkreis . . .	40	50	56	104	33	28	43	36
2. » . . .	95	180	98	199	50	41	84	67
3. » . . .	190	260	126	419	49	63	46	92
4. » . . .	65	89	20	306	36	50	13	17
5. » . . .	21	28	6	73	8	13	6	8
6. » . . .	207	216	121	504	139	116	104	106
7. » . . .	79	110	69	157	70	50	52	38
8. » . . .	75	88	59	120	61	37	49	59
Zusammen . . .	772	1021	555	1882	446	398	397	423

Leerstehende Wohnungen nach Mietzinsstufen Ende 1930

117 Mietzinsstufen in Franken	Zahl der Wohnungen						Wohnungen überhaupt	
	1 Zim- mer	2 Zim- mer	3 Zim- mer	4 Zim- mer	5 Zim- mer	6. u. m. Zim- mer	Ende 1930	Ende 1929
über 4000	—	—	—	2	9	33	44	22
3001–4000	—	—	—	10	20	7	37	27
2501–3000	—	—	1	29	16	2	48	32
2001–2500	—	—	11	46	11	1	69	47
1801–2000	—	1	15	29	2	—	47	37
1601–1800	—	—	56	21	—	—	77	54
1401–1600	—	—	31	9	1	—	41	23
1201–1400	—	17	5	2	—	—	24	11
1001–1200	1	8	8	—	—	—	17	7
801–1000	3	6	—	—	—	—	9	2
bis 800	7	2	1	—	—	—	10	6
Zusammen	11	34	128	148	59	43	423	268

Kleinhandelspreise 1930

Nahrungsmittel, Brenn- und Leuchtstoffe, Seife

(Index-Artikel)

118	Artikel	Verkaufseinheit	Häufigster Preis pro Verkaufseinheit Mitte des Monats					Jahresverbrauchs- mengen im Index
			Dez. 1929	März 1930	Juni 1930	Sept. 1930	Dez. 1930	
	1. Nahrungsmittel		Rp.	Rp.	Rp.	Rp.	Rp.	
	Milch (Vollmilch)	Liter	36	36	36	35	35	1100 l
	Butter, Zentrifugen Ia	kg	615	560	480	580	555	22 kg
	Käse, Emmentaler Ia	kg	375	365	360	350	350	16 kg
	Eier, ausländische	Stück	22	14	14	17	20	400 Stk.
	Rindfleisch, Siedefleisch ¹⁾ . .	kg	375	375	385	385	380	30 kg
	Rindfleisch, Bratenstücke ¹⁾ . .	kg	375	375	390	390	390	30 kg
	Kalbfleisch, Bratenstücke Ia ¹⁾ .	kg	490	460	515	510	515	5 kg
	Kalbfleisch, Bratenstücke IIa ¹⁾ .	kg	440	395	450	450	450	5 kg
	Schweinefleisch, mager ¹⁾ . . .	kg	445	450	440	450	450	20 kg
	Magerspeck, einh., geräuchert . .	kg	510	510	505	510	515	10 kg
	Schweinefett, roh (Schmer) . .	kg	285	290	265	255	255	7 kg
	Schweineschmalz, amerikan. . .	kg	270	260	260	260	260	7 kg
	Kokosfett in Tafeln	kg	220	220	220	200	200	4 kg
	Bratfett, ohne Butterzusatz . .	kg	200	200	200	200	200	4 kg
	Arachidöl	Liter	165	145	145	145	145	5 l
	Brot (Vollbrot, lange Form) . .	kg	48	50	48	48	44	400 kg
	Weißmehl	kg	53	54	51	50	44	35 kg
	Maisgrieß	kg	43	41	37	36	36	6 kg
	Reis, italienisch, glaciert . .	kg	69	66	65	61	55	10 kg
	Hafergrütze, offen	kg	65	54	52	52	50	5 kg
	Rollgerste, grobkörnig	kg	54	51	49	49	46	5 kg
	Teigwaren, offen	kg	84	84	84	80	80	30 kg
	Bienenhonig, einheim., offen . .	kg	500	470	460	450	450	2 kg
	Kristallzucker, weiß	kg	46	44	40	38	35	70 kg
	Schokolade, ménage	kg	330	330	330	330	330	7 kg
	Kaffee, Santos, geröstet	kg	505	455	440	440	415	10 kg
	Erbсен, gelbe, ganze	kg	115	110	100	105	85	10 kg
	Bohnen, weiße	kg	100	95	85	85	75	10 kg
	Kartoffeln, Herbstpreis	q	1300	1300	1300	1300	1550	125 kg
	Kartoffeln, Tagespreis	kg	18	19	²⁾ 30	22	20	125 kg
	2. Brennstoffe usw.							
	Tannenholz, Spalte 1 m lang	Ster	3800	3800	3400	3400	3400	1/4 Ster
	Buchenholz, Spalte 1 m lang	Ster	4200	4200	3800	3800	3800	1 Ster
	Gaskoks, mittelgroß, 25/45 mm	q	820	820	820	820	820	50 kg
	Anthrazit, belgisch, 30/50 mm	q	1280	1280	1140	1140	1220	150 kg
	Braunkohlenbriketts	q	800	800	700	700	760	250 kg
	Kochgas	m ³	20	20	20	20	20	400 m ³
	Elektrischer (Hochtarif)	kWh	50	50	50	50	50	65 kWh
	Lichtstrom (Niedertarif)	kWh	20	20	20	20	20	35 kWh
	Kernseife Ia, weiß	kg	163	163	163	163	140	18 kg

¹⁾ Mit Knochen — ²⁾ Mittel aus den Preisen für alte und neue Kartoffeln

Zürcher Lebenskosten-Index 1930

Berechnet nach den eidgenössischen Verständigungsgrundlagen

Nahrung, Heizung, Beleuchtung, Reinigung — Juni 1914 = 100

119 Verbrauchsguppen	Bisherig. Höchst- stand*)	Seitherig. Tiefst- stand	4. Vj. 1929	1. Vj. 1930	2. Vj. 1930	3. Vj. 1930	4. Vj. 1930
Milch, Milchprodukte . .	204	136	149	145	141	142	142
Eier	500	130	210	163	137	160	197
Fleisch	365	161	182	181	184	187	187
Fette, Speiseöle	428	116	125	125	121	118	117
Brot, and. Getreideprodukte	225	119	132	134	132	129	123
Zucker, Honig	414	85	109	105	96	92	85
Kaffee, Schokolade	196	136	170	160	157	154	152
Kartoffeln, Hülsenfrüchte .	288	111	120	117	125	138	120
Nahrung überhaupt	246	145	152	148	146	147	146
Holz, Kohle	354	169	188	188	182	169	174
Gas, Elektrisch	231	103	103	103	103	103	103
Seife	459	129	150	150	150	150	129
Heizung, Beleuchtung, Seife	271	125	131	131	129	126	125

*) Er wurde von jeder Verbrauchsgruppe im Laufe der Jahre 1919/20 erreicht

Gruppen- und Gesamtindex — Juni 1914 = 100

120 Monate Städte	Nahrung	Heizung, Beleuchtg., Reinigung	Beklei- dung	Zusammen (ohne Miete)	Miete	Gesamt- index
Anteilquoten—→	57	7	15	79	21	100
Januar . . .	150	131	171	152	205	163
Februar . . .	148	131	171	151	205	162
März	147	131	171	150	205	162
April	146	131	166	149	206	161
Mai	145	131	166	147	206	160
Juni	146	126	166	148	206	160
Juli	148	126	166	149	206	161
August	147	126	166	149	206	161
September . .	147	126	166	149	206	161
Oktober . . .	147	125	160	148	206	160
November . .	147	125	160	147	206	160
Dezember . .	145	125	160	146	206	159
Jahresmittel	147	128	166	149	206	161
Bern	150	143	173	154	195	162
Basel	148	145	158	150	197	160
St. Gallen . .	144	143	173	149	145	148
Schweiz . . .	152	132	160	152	184	158

Arbeitsmarkt

Berichte des städtischen Arbeitsamtes
Nach Berufsgruppen 1930

121 Berufsgruppen	Offene Stellen 1)		Stellensuchende 1)		Stellenbesetzungen	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Landwirtschaft, Gärtnerei . .	412	3	962	4	407	—
Lebens- und Genußmittel . .	8	26	205	20	6	20
Bekleidung, Reinigung, Leder .	134	520	491	554	129	290
Bauten und (Gelernte . . .	2469	23	5579	28	2340	14
Baustoffe (Ungelernte . . .	2726	—	3954	—	2712	—
Holz und Glas	2321	—	3312	—	2229	—
Textilindustrie	—	59	229	132	—	32
Graphisches Gewerbe, . . .	193	96	556	138	184	87
Metall, Maschinen, (Gelernte .	2018	—	4421	—	1778	—
Elektr. Industrie (Ungel. . .	227	—	1031	—	208	—
Übrige Gewerbe u. Industrien	28	63	115	90	25	54
Handel und (Gelernte . . .	395	319	1068	643	372	300
Verwaltung (Ungelernte . .	518	21	1285	11	498	8
Gastwirtschaft	669	1084	1226	1371	653	817
Verkehr	236	5	728	18	196	4
Freie und gelehrte Berufe . .	274	11	497	54	268	4
Dienstboten	—	2115	—	1669	—	823
Übrige Berufsarten ²⁾	579	367	2469	693	577	357
Zusammen	13207	4712	28128	5425	12582	2810

1) Rest vom Vorjahr und Neumeldungen — 2) Fast ausschließlich Ungelernte mit wechselnder Beschäftigung

Arbeitsmarktlage nach Monaten 1930

122 Monate	Offene Stellen*)		Stellensuchende*)		Stellensuchende auf 100 offene Stellen		Besetzungen auf 100 Stellensuchende	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Januar . . .	813	492	3515	679	432	138	22	30
Februar . . .	794	585	3611	717	455	123	20	28
März	1296	629	3338	650	258	103	36	28
April	1214	781	2901	717	239	92	40	31
Mai	1053	653	2816	634	267	97	35	30
Juni	1088	632	2608	635	240	100	39	40
Juli	1079	555	2727	597	253	108	37	44
August	1156	474	2800	695	242	147	39	35
September . .	1477	617	2876	732	195	119	48	39
Oktober . . .	1350	474	3248	840	241	177	39	32
November . . .	1125	356	3861	923	343	259	28	28
Dezember . . .	887	330	4668	680	526	206	18	35
Monatsmittel	1111	548	3247	708	292	129	32	33

*) Rest vom Vormonat und Neumeldungen

Arbeitsmarktlage wichtigster Berufe nach Monaten 1930

123	Monate	Bau		Holz und Glas			Maschinen, Metall, Elektrizität			
		Offene Stel- len*)	Stellen- suchende*)	Offene Stel- len*)	Stellen- suchende*)		Offene Stel- len*)	Stellen- suchende*)		
			absolut		auf 100 Stellen	absolut		auf 100 Stellen	absolut	auf 100 Stellen
	Januar . . .	345	1447	419	185	368	199	141	573	406
	Februar . . .	309	1432	463	177	300	169	134	666	497
	März	563	1101	196	234	386	165	211	676	320
	April	476	849	178	218	387	178	227	562	248
	Mai	308	803	261	199	383	192	266	565	212
	Juni	372	833	224	195	381	195	229	491	214
	Juli	358	836	234	220	383	174	187	490	262
	August . . .	524	894	171	170	348	205	169	498	295
	September .	630	813	129	218	388	178	203	545	268
	Oktober . .	572	944	165	198	421	213	223	640	287
	November . .	469	1169	249	178	488	274	164	825	503
	Dezember . .	320	1454	454	177	501	283	147	1354	921
	Monatsmittel	437	1048	240	197	394	200	192	657	342
*) Rest vom Vormonat und Neumeldungen										

Arbeitslosenversicherung Städtische und anerkannte private Kassen 1930

124	Monats- Ende	Gänzlich Arbeitslose überhaupt				Arbeitslose auf 1000 Kassenmitgl.			
		Städt. Kasse		Übrige Kassen		Städt. Kasse		Übrige Kassen	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	Dez. 1929 . .	568	11	684	16	227	66	36	11
	Januar . . .	433	10	606	22	172	58	32	17
	Februar . . .	430	21	619	22	170	119	32	17
	März	130	13	379	13	51	70	20	9
	April	98	6	322	17	38	31	16	10
	Mai	110	3	297	10	41	15	15	6
	Juni	108	9	341	19	39	43	17	11
	Juli	137	16	378	36	46	71	20	21
	August . . .	108	17	392	11	35	72	20	6
	September .	98	22	353	11	32	91	18	6
	Oktober . .	203	15	499	18	65	61	25	10
	November . .	347	23	694	31	111	92	35	18
	Dezember . .	632	23	970	36	200	90	49	21
	Mittel . . .	234	14	476	20	83	66	24	12

Weitere, die städtische Arbeitslosenversicherungskasse betreffende Angaben enthält die Tabelle 177

Handelsregister

Eingetragene Firmen nach Rechtsform und Alter Ende 1930

125 Eintragungsjahr	Einzel- firmen	Kollek- tiv-	Kom- mandit-	Aktien-	Genos- sen- schaften	An- dere	Zürcher Firmen zusammen	Aus- wärtige Firmen (Filialen)
		Gesellschaften						
bis 1885	44	36	24	31	3	5	143	3
1886–1890	24	9	4	14	5	5	61	1
1891–1895	39	17	7	10	7	3	83	2
1896–1900	89	18	13	14	11	3	148	3
1901–1905	143	20	24	13	24	8	232	5
1906–1910	169	27	18	38	70	13	335	14
1911–1915	231	47	31	57	65	25	456	14
1916–1920	643	90	53	135	124	69	1114	22
1921–1925	669	123	84	302	207	111	1496	49
1926–1930	1212	309	229	732	477	74	3033	92
Zusammen	3263	696	487	1346	993	316	7101	205

Eingetragene Firmen nach Zweck und Rechtsform Ende 1930

126 Zweck der Firmen	Einzel- firmen	Kollektiv-	Kommandit-	Aktien-	Genossen- schaften	An- dere	Zusammen
		Gesellschaften					
Urproduktion	21	3	1	12	3	1 ¹⁾	41
Industrie, Gewerbe							
Lebens- u. Genussmittel .	189	10	12	12	3	—	226
Bekleidung	277	75	35	33	5	—	425
Baugewerbe, Holzbearbtg.	304	101	41	35	10	—	491
Textilindustrie	24	18	19	43	1	—	105
Chemische Industrie . .	33	10	8	32	11	—	94
Maschinen, Metall . . .	240	58	47	85	13	—	443
Graph. Gewerbe, Verlag .	66	35	10	44	19	—	174
Übrige	58	10	7	22	3	—	100
Zusammen	1191	317	179	306	65	—	2058
Handel							
Eigentlicher Handel . .	1579	317	266	493	91	—	2746
Immobilien ²⁾	—	1	—	60	585	—	646
Banken [rungen	13	4	15	35	9	2 ³⁾	78
Beteiligungen, Finanzie-	4	—	1	293	9	—	307
Versicherungen	20	7	—	12	3	—	42
Hotels, Wirtschaften . .	242	7	1	5	17	—	272
Übrige	133	30	22	75	25	—	285
Zusammen	1991	366	305	973	739	2	4376
Verkehr	49	9	1	37	1	—	97
Pensions-, Krankenkassen	—	—	—	—	62	135	197
Andere Zwecke	11	1	1	18	123	178	332
Zusammen	3263	696	487	1346	993	316	7101

1) Elektrizitätswerke des Kantons Zürich — 2) Bau- und Immobiliengesellschaften

3) Zürcher Kantonalbank und Mobiliarleihkasse der Zürcher Kantonalbank

1) Elektrizitätswerke des Kantons Zürich — 2) Bau- und Immobiliengesellschaften
3) Zürcher Kantonalbank und Mobiliarleihkasse der Zürcher Kantonalbank

Eintragungen und Löschungen von Firmen 1930

127	Vorgang	Einzel-fir-men	Kol-lek-tiv-	Kom-man-dit-	Ak-tien-	Ge-nossen-schaft-en	An-dere *)	Zür-cher Firmen zus.	Aus-wärtige Firmen (Fil.)
	Stand am 1. Januar 1930	3300	686	480	1172	931	306	6875	188
	Eintragungen 1930	239	79	57	247	108	18	748	36
	Löschungen 1930	276	69	50	73	46	8	522	19
	Zunahme	- 37	10	7	174	62	10	226	17
	Stand am 31. Dezember 1930	3263	696	487	1346	993	316	7101	205
*) Vereine, Stiftungen, öffentliche Unternehmungen									

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals 1930

In 1000 Franken

128	Zweck der Firmen	Neu-ein-tra-gungen	Er-hö-hun-gen	Lö-schun-gen	Herab-setzun-gen	Ge-samt-zu-nahme	Kapital-bestand Ende 1930
	Urproduktion	—	—	—	—	—	11688
	Industrie, Gewerbe						
	Lebens- und Genußmittel	100	200	50	—	250	9320
	Bekleidung	320	—	70	—	250	3100
	Baugewerbe, Holzbearbeitg.	670	500	100	—	1070	15259
	Textilindustrie	2105	590	20	1300	1375	41177
	Chemische Industrie	425	200	2290	—	1665	12717
	Maschinen, Metall	2080	5000	455	7998	— 1373	30219
	Graphisches Gewerbe, Verlag	181	1062	305	30	908	16992
	Übrige	205	—	40	—	165	6052
	Zusammen	6086	7552	3330	9328	980	134836
	Handel						
	Eigentlicher Handel	10467	13760	10728	3389	10110	162105
	Immobilien *)	820	651	200	—	1271	10038
	Banken	5000	3800	—	—	8800	447175
	Beteiligungen, Finanzierungen	33562	15466	6278	850	41900	765228
	Versicherung	—	—	—	5000	— 5000	154000
	Hotels, Wirtschaften	350	—	—	—	350	1850
	Übrige	676	135	88	—	723	10889
	Zusammen	50875	33812	17294	9239	58154	1551285
	Verkehr	480	600	100	—	980	15474
	Pensions-, Krankenkassen	.	.	.	.	.	.
	Andere Zwecke	1410	—	—	—	1410	4139
	Zusammen	58851	41964	20724	18567	61524	1717422
*) Bau- und Immobiliengesellschaften							

Aktiengesellschaften nach Höhe des Aktienkapitals Ende 1930

129 Höhe des Aktienkapitals in Franken	Zahl der Aktiengesellschaften							Aktien- Kapital 1000 Fr.
	Indu- strie, Gewer- be	Handel	Banken	Finanz- gesell- schaf- ten ¹⁾	Versi- cherung	Andere ²⁾	Zu- sammen	
über 50 Mill.	—	—	2	2	—	—	4	417 200
25-50 »	—	—	2	6	2	—	10	408 344
10-25 »	—	—	3	9	2	—	14	233 500
5-10 »	2	3	2	8	3	—	18	135 175
1- 5 »	27	26	8	28	5	9	103	262 070
750001-1000000	13	32	8	24	—	6	83	78 740
500001- 750000	8	15	1	20	—	3	47	29 129
250001- 500000	36	72	3	62	—	10	183	81 222
200001- 250000	16	17	1	6	—	3	43	10 670
150001- 200000	24	41	2	11	—	5	83	16 187
100001- 150000	18	24	—	11	—	3	56	7 704
75001- 100000	54	125	3	46	—	18	246	24 316
50001- 75000	5	16	—	3	—	1	25	1 621
25001- 50000	46	102	—	23	—	7	178	7 900
10001- 25000	32	69	—	19	—	4	124	2 583
bis 10000	25	86	—	15	—	3	129	1 061
Zusammen . .	306	628	35	293	12	72	1346	1717 422

1) Für Beteiligungen und Finanzierungen — 2) Darunter Hotels und Wirtschaften

Sparkassen 1930

Nach Angaben der 9 Sparkassen in Zürich

130 Monate	Beträge in 1000 Franken				Zahl der		
	Einzah- lungen	Rück- zahlungen	Zugang	Guthaben Endbestand	Einlagen	Bezüge	Sparhefte am Ende
Januar . . .	10333	6754	3579	240 033	43 880	16 617	212 655
Februar . .	7494	4421	3073	243 106	32 343	12 031	213 595
März . . .	7288	5004	2284	245 390	31 549	13 139	214 344
April . . .	6979	5189	1790	247 180	27 087	16 273	214 809
Mai	6359	4751	1608	248 788	26 594	12 883	215 431
Juni	5504	4359	1145	249 933	21 696	13 418	216 124
Juli	7249	5064	2185	252 118	26 862	14 945	216 938
August . . .	6992	3681	3311	255 429	25 941	12 038	217 857
September .	7689	4925	2764	258 193	28 249	13 074	218 722
Oktober . .	7451	5476	1975	260 168	27 363	18 929	219 184
November . .	6159	4325	1834	262 002	23 451	14 684	219 668
Dezember . .	6523	5266	1257	263 259	26 446	16 206	220 795
Jahr	86020	59215	26805	*)273 081	341 461	174 237	220 795

Durchschnittlicher Zinsfuß aller Sparkassen im Berichtsjahr { 1930: 4.03 %
1929: 4.08 %

*) Inbegriffen 9822679 Franken Zinsgutschriften auf Jahresende

Neu hinzugekommen sind am 1. Januar 1930 die Sparkasse der Hypothekarbank in Winterthur und am 1. April 1930 die Sparkasse der Schweizerischen Hypothekenbank

Abzahlungsverkäufe mit Eigentumsvorbehalt 1930

Nach Warengattungen

131 Warengattungen	Verkäufe mit einem Forderungsbetrag von Franken					Verkäufe im ganzen	Forderungsbetrag 1000 Fr.	Anzahl- ung 1000 Fr.
	1 bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2000	2001 bis 5000	über 5000			
Hausrat ¹⁾	812	490	639	505	52	2498	3435,7	666,1
Musikinstrumente	265	71	198	62	5	601	624,8	96,1
Nähmaschinen ²⁾	902	165	—	—	—	1067	471,3	53,6
Bureaumaschinen, Kassen	410	168	111	39	11	739	615,2	82,0
Gewerbliche Maschinen .	99	81	55	65	38	338	932,3	133,9
Anderes Geschäftsinventar	37	27	44	45	43	196	869,6	155,1
Velos, Motorräder	203	51	143	112	—	509	569,1	151,5
Personen-Automobile . . .	6	19	55	198	301	579	3459,8	1025,9
Andere Automobile	—	2	8	13	64	87	1308,4	363,4
Verschiedenes	338	58	25	14	13	448	364,4	41,5
Zusammen	3072	1132	1278	1053	527	7062	12650,6	2769,1

¹⁾ Für Privathaushaltungen; Mobiliar für Wirtschaften, Pensionen, Läden, Bureaux usw.
 ist unter „Anderes Geschäftsinventar“ eingereicht
²⁾ Einschließlich Nähmaschinen-Motoren

Nach Wohnkreisen der Käufer

132 Wohnkreise der Käufer (Stadtkreise)	Zahl der Verkäufe	Forderungsbetrag in 1000 Fr.						Gesamt-Forderungsbetrag 1000 Fr.
		Hausrat ¹⁾	Musikinstrumente	Nähmaschinen ²⁾	Geschäftsinventar	Automobile	Fahreräder, Verschiedenes	
1	857	272,0	56,4	53,7	507,7	743,9	126,7	1760,4
2	457	277,7	52,9	17,9	269,3	508,3	81,0	1207,1
3	1144	632,5	74,1	94,0	239,3	504,0	126,3	1670,2
4	1331	634,9	103,0	107,4	306,9	527,4	152,0	1831,6
5	589	217,0	58,3	41,3	222,0	494,0	104,9	1137,5
6	1664	899,4	149,7	108,2	418,8	942,6	224,0	2742,7
7	422	181,3	54,0	23,9	126,8	471,1	53,9	911,0
8	598	320,9	76,4	24,9	325,3	577,9	64,7	1390,1
Stadt	7062	3435,7	624,8	471,3	2416,1	4769,2	933,5	12650,6

¹⁾ Für Privathaushaltungen; Mobiliar für Wirtschaften, Pensionen, Läden, Bureaux usw.
 ist unter „Geschäftsinventar“ eingereicht
²⁾ Einschließlich Nähmaschinen-Motoren

Betreibungen 1930

Bestellbare Zahlungsbefehle

Nach Monaten

133 Monate	Angehobene Betreibungen				Forderungsbetrag in 1000 Franken			
	Auf Pfändung, Konkurs	Andere	Zusammen	Davon für Steuern	Auf Pfändung, Konkurs	Andere	Zusammen	Davon für Steuern
Januar . .	6609	465	7074	1244	3742	2452	6194	178
Februar . .	6345	377	6722	1265	3055	924	3979	163
März . . .	6385	405	6790	334	6474	769	7243	35
April . . .	4850	332	5182	216	2630	1067	3697	46
Mai	8003	380	8383	1245	12076	7622	19698	180
Juni . . .	5677	371	6048	323	6003	652	6655	66
Juli	9396	448	9844	2978	3729	815	4544	272
August . .	10660	373	11033	4443	2932	1056	3988	396
September .	5551	422	5973	762	2737	711	3448	85
Oktober . .	8863	389	9252	2135	4073	841	4914	227
November .	9809	374	10183	3244	5362	754	6116	344
Dezember .	6223	344	6567	1632	3135	714	3849	198
Jahr . . .	88371	4680	93051	19821	55948	18377	74325	2190

Nach Stadtkreisen und nach Forderungshöhe

134 Stadtkreise Höhe der Forderung in Franken	Angehobene Betreibungen				Forderungsbetrag in 1000 Franken			
	Auf Pfändung, Konkurs	Andere	Zusammen	Davon für Steuern	Auf Pfändung, Konkurs	Andere	Zusammen	Davon für Steuern
	Nach Stadtkreisen							
1	12251	1112	13363	1970	10597	12006	22603	244
2	5951	313	6264	1253	6428	751	7179	211
3	12216	467	12683	3829	3166	1037	4203	281
4	17357	646	18003	4438	4399	712	5111	389
5	6112	248	6360	1552	1524	443	1967	119
6	18936	1126	20062	4010	10369	1835	12204	504
7	7015	347	7362	1330	15353	850	16203	244
8	8533	421	8954	1439	4112	743	4855	198
Stadt	88371	4680	93051	19821	55948	18377	74325	2190
	Nach Höhe des Forderungsbetrages							
über 10000	469	186	655	6	34541	14237	48778	89
5001-10000	499	119	618	17	3489	833	4322	116
2001- 5000	1492	422	1914	63	4656	1321	5977	193
1001- 2000	2170	587	2757	98	3041	809	3850	141
bis 1000	83741	3366	87107	19637	10221	1177	11398	1651
Zusammen	88371	4680	93051	19821	55948	18377	74325	2190

Pfändungen und Verwertungen 1930

Nach Monaten

135 Monate	Zahl				Forderungsbetrag in 1000 Franken			
	Vorgenommene Pfändungen	Davon erfolgslose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Dekkung	Vorgenommene Pfändungen	Davon erfolgslose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Dekkung
Januar . .	2519	724	465	165	978	146	295	35
Februar . .	2468	670	441	198	1387	97	338	45
März . . .	2771	848	465	208	1064	131	596	56
April . . .	1739	495	528	153	1091	299	588	30
Mai	2936	770	563	129	1500	253	502	39
Juni	2346	605	467	126	941	140	194	28
Juli	2745	700	534	160	1495	220	280	54
August . .	2586	702	408	124	1240	207	295	18
September .	2563	761	413	175	785	100	343	95
Oktober . .	3031	715	511	174	1186	177	241	41
November .	3568	1095	554	152	1129	156	864	371
Dezember .	3208	1132	418	162	1400	159	226	71
Jahr . . .	32480	9217	5767	1926	14196	2085	4762	883

Nach Stadtkreisen und nach Forderungshöhe

136 Stadtkreise Höhe der Forderung in Franken	Zahl				Forderungsbetrag in 1000 Franken			
	Vorgenommene Pfändungen	Davon erfolgslose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Dekkung	Vorgenommene Pfändungen	Davon erfolgslose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Dekkung
Nach Stadtkreisen								
1	3634	1607	846	255	2216	300	1388	109
2	1606	344	243	107	2020	157	194	18
3	4953	1618	761	319	1043	264	287	101
4	8595	2438	1721	395	2283	384	651	53
5	1885	750	329	189	483	109	78	22
6	7827	1294	1020	379	3624	377	1231	250
7	1682	456	429	105	978	167	645	293
8	2298	710	418	177	1549	327	288	37
Stadt	32480	9217	5767	1926	14196	2085	4762	883
Nach Höhe des Forderungsbetrages								
über 10000	159	13	75	10	5538	320	2702	486
5001-10000	206	28	45	6	1456	192	329	42
2001- 5000	529	76	120	25	1701	237	383	74
1001- 2000	841	113	219	46	1184	157	298	63
bis 1000	30745	8987	5308	1839	4317	1179	1050	218
Zusammen	32480	9217	5767	1926	14196	2085	4762	883

Konkurse 1930

Konkurseröffnungen nach Monaten

137 Monate	Im Handelsregister eingetragene Konkursiten			Nicht im Handelsregister eingetragene Konkursiten *)			Eröffnete Konkurse überhaupt		
	Zahl	Ange-meldete Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.	Zahl	Ange-meldete Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.	Zahl	Ange-meldete Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.
Januar . .	9	277	43	2	92	5	11	369	48
Februar . .	6	40	10	4	142	7	10	182	17
März . . .	11	2789	1763	8	278	18	19	3067	1781
April . . .	6	94	12	5	657	567	11	751	579
Mai	14	3999	1327	6	186	48	20	4185	1375
Juni	4	693	409	7	264	16	11	957	425
Juli	11	536	110	11	323	112	22	859	222
August . .	5	87	9	3	—	—	8	87	9
September .	5	67	5	8	219	138	13	286	143
Oktober . .	12	990	203	7	64	4	19	1054	207
November .	1	—	—	4	3	2	5	3	2
Dezember .	7	151	8	5	597	170	12	748	178
Jahr . . .	91	9723	3899	70	2825	1087	161	12548	4986

*) Einschließlich Verlassenschaftsliquidationen

Konkurseröffnungen nach Konkursämtern Erwerbszweig und Rechtstellung der Konkursiten

138 Konkursämter Erwerbs- oder Geschäftszweig	Im Handelsregister eingetragene Konkursiten				Privat-per-sonen	Ver-lassen-schafts-liqui-da-tionen	Zu-sam-men Kon-kurse	An-gemel-dete Pas-siven 1000 Fr.	Ak-tiven 1000 Fr.
	Ein-zel-fir-men	Ak-tien-ge-sell-schaft-en	An-dere Fir-men	Ge-sell-schaft-ter					
Altstadt	7	5	9	1	2	5	29	2084	710
Enge	6	2	1	—	2	2	13	3286	1362
Wiedikon	3	—	2	1	3	5	14	555	173
Außersihl	11	—	5	—	7	14	37	2145	1454
Untersträß	8	2	6	1	9	9	35	1577	240
Hottingen	7	—	1	1	3	2	14	222	28
Riesbach	5	1	4	2	2	5	19	2679	1019
Baugewerbe	5	—	²⁾ 3	—	—	1	9	3999	2226
Übr. Gewerbe, Industr.	13	5	5	1	13	4	41	1641	334
Warenhandel	22	4	12	4	7	8	57	3990	1340
Übriger Handel ¹⁾ . .	1	—	6	—	1	—	8	460	134
Andere Erwerbszweige	6	1	2	1	3	6	19	1435	644
Unselbständ., Beruflose	—	—	—	—	4	23	27	1023	308
Zusammen	47	10	28	6	28	42	161	12548	4986

¹⁾ Einschließlich Bank- und Versicherungswesen, Liegenschaftenvermittlungen usw.

²⁾ Davon 3 Baugesellschaften

Konkurseröffnungen nach Erwerbszweigen und Passivenhöhe 1930

139 Höhe der angemeldeten Forderungen in Franken	Baugewerbe	Übrige Gewerbe, Industrien	Warenhandel	Übriger Handel ²⁾	Andere Erwerbszweige	Unselbständige Berufslose	Zusammen Konkurse	Angemeldete Forderungen 1000 Fr.
über 1000000	2	—	—	—	—	—	2	3256
500001–1000000	—	—	2	—	1	1	4	2961
100001– 500000	2	5	10	2	3	2	24	4827
50001– 100000	—	8	3	—	1	—	12	800
25001– 50000	—	4	6	—	1	1	12	453
10001– 25000	—	4	6	—	1	3	14	230
bis 10000	—	1	—	1	1	—	3	21
Durchgeführte Eingestellte ¹⁾	4 ³⁾ 5 ⁴⁾	22 19	27 30	3 5	8 11	7 20	71 90	12548 .

1) Mangels Aktiven eingestellte Konkurse — 2) Vgl. Anmerkung in Tabelle 138
3) Davon 2 Baugesellschaften — 4) Davon 1 Baugesellschaft

Konkurserledigungen nach Art und Konkursämtern 1930

140 Konkursämter	Zahl der Konkurse					Für durchgeführte Konkurse		
	Wider-ruf	Einge-stellt	Durchgeführt		Zu-sammen	Betrag der Passiven 1000 Fr.	Betrag der Aktiven 1000 Fr.	Verlust-summe 1000 Fr.
			Ordent-liches Ver-fahren	Summa-risches Ver-fahren				
Altstadt . . .	1	14	10	6	31	9755	1967	7945
Enge	—	6	3	6	15	2221	182	2069
Wiedikon . . .	1	10	1	1	13	522	183	367
Außersihl . . .	3	19	4	4	30	698	164	540
Untersträß . .	—	18	10	9	37	2604	657	1980
Hottingen . . .	1	8	4	7	20	610	98	525
Riesbach . . .	—	13	5	3	21	1125	419	711
Stadt	6	88	37	36	167	17535	3670	14137

Durchgeführte Konkurse nach Höhe der Verlustsumme 1930

141 Verlusthöhe in Franken	Zahl	Passiven 1000 Fr.	Verlust 1000 Fr.
über 1 Million	2	6980	6088
500001–1000000	2	2033	1740
100001– 500000	23	6096	4691
50001– 100000	8	971	625
25001– 50000	19	958	688
10001– 25000	17	474	287
bis 10000	2	23	18
Zusammen . .	73	17535	14137

Durchgeführte Konkurse nach Höhe der Dividende 1930

142 Dividende in Prozent	Zahl	Passiven 1000 Fr.	Verlust 1000 Fr.
über 75	—	—	—
– 75	—	—	—
– 50	6	386	256
– 25	12	976	719
– 10	6	7343	6226
– 5	17	4543	3300
0	32	4287	3636
Zusammen	73	17535	14137

Fremdenverkehr

Gäste nach Monaten 1930

Meldungen der Stadtpolizei

143 Monate	Hotels			Gast- höfe	Pen- sionen	Zu- sammen	Herkunft der Gäste	
	Rang I	Rang II A	Rang II B u. C				Schweiz	Ausland
Januar . .	3451	7445	8013	3813	260	22982	12067	10915
Februar . .	3541	7514	7609	3611	327	22602	11641	10961
März . . .	3365	8399	9302	5465	446	26977	14837	12140
April . . .	3925	8849	10114	5521	624	29033	14752	14281
Mai	4284	9297	11159	5821	611	31172	15548	15624
Juni	5909	10296	13811	6399	978	37393	17966	19427
Juli	7027	11193	14619	6179	1025	40043	12502	27541
August . . .	8704	12650	16586	8036	1694	47670	14824	32846
September .	6278	9405	12739	6738	1174	36334	15112	21222
Oktober . .	4319	8262	10992	5299	609	29481	16507	12974
November . .	3149	6282	8941	4470	387	23229	14418	8811
Dezember . .	3159	5311	7295	3767	373	19905	11656	8249
Jahr	57111	104903	131180	65119	8508	366821	171830	194991

Gäste nach Herkunftsländern 1930

Meldungen der Stadtpolizei

144 Herkunftsländer	Hotels			Gast- höfe	Pen- sionen	Zu- sammen	Her- bergen, Asyle
	Rang I	Rang II A	Rang II B u. C				
Zürich	332	861	3049	7550	423	12215	4900
Übrige Schweiz	9470	36111	69717	41487	2830	159615	14680
Deutschland	18737	36919	32629	10062	2390	100737	5605
Österreich, Liechtenstein	1921	3902	4842	2153	294	13112	1195
Italien	2852	3092	3217	786	200	10147	118
Frankreich	4268	5318	4566	924	295	15371	105
Spanien, Portugal	860	721	507	61	64	2213	7
Großbritannien	3858	3998	2003	150	522	10531	42
Belgien, Luxemburg . . .	895	1151	1127	130	74	3377	8
Niederlande	2112	2750	1617	149	245	6873	34
Nordische, Balt. Staaten .	840	1063	781	461	125	3270	85
Polen	427	573	524	187	47	1758	21
Rußland	52	56	85	59	14	266	3
Ungarn	727	840	909	139	63	2678	57
Tschechoslovakei	682	1225	1412	337	106	3762	254
Balkan, Europ. Türkei . .	768	950	1028	164	115	3025	53
Nordamerika	6850	3756	2051	205	427	13289	23
Zentral- und Südamerika	708	720	506	35	134	2103	8
Asien, Afrika, Australien	752	897	610	80	140	2479	10
Zusammen	57111	104903	131180	65119	8508	366821	27208

Logiernächte nach Monaten 1930

Mitteilungen der Betriebsinhaber

145 Monate	Hotels			Gast- höfe	Pen- sionen	Zu- sammen 1)	Zahl der Fremden- betten 1)
	Rang I 1)	Rang II A	Rang 1) II B u. C.				
Januar	9738	15896	16339	11036	10938	63947	3962
Februar	9132	15755	16021	10570	10666	62144	3997
März	9943	18039	19512	14704	13125	75323	4012
April	11629	18302	19375	14921	13392	77619	3976
Mai	13064	20446	21604	14880	13494	83488	4151
Juni	17816	22107	24719	13320	14798	92760	4249
Juli	19952	23084	25872	13980	14637	97525	4266
August	23529	25236	28285	15607	15467	108124	4297
September	19914	21690	24446	14938	14724	95712	4248
Oktober	14364	18851	21362	13730	13336	81643	4165
November	10486	14830	17639	11667	12476	67098	4155
Dezember	9522	11885	13591	10073	12681	57752	4168
Jahr	169089	226121	248765	159426	159734	963135	4137
Zahl der Betriebe	6	7	26	22	20	81	.
Fremdenbetten .	865	849	1058	744	621	.	4137

1) Wegen Umbau waren geschlossen: Ein Hotel I. Ranges mit 135 Betten vom Januar bis April, ein Hotel II. Ranges B und C mit 36 Betten im April und Mai

Hotelbesetzung nach Monaten 1930

Verhältniszahlen nach den Mitteilungen der Betriebsinhaber

146 Monate	Von 100 Betten waren besetzt						Übernachtungen pro Gast		
	Hotels Rang I	Hotels Rang II A	Hotels Rang II B u. C.	Gast- höfe	Pen- sionen	Alle Be- triebe	Hotels, Gast- höfe	Pen- sionen	Alle Be- triebe
Januar . .	41,3	60,3	50,2	48,4	62,2	52,1	2,29	40,07	2,73
Februar . .	42,9	66,2	54,8	51,4	62,8	55,5	2,27	30,83	2,70
März . . .	41,7	68,5	60,3	64,5	69,0	60,6	2,31	27,52	2,75
April . . .	50,3	71,8	63,4	67,7	74,2	65,1	2,22	21,32	2,63
Mai . . .	46,1	77,5	66,8	65,1	72,1	64,9	2,24	22,05	2,62
Juni . . .	64,2	86,8	74,9	59,4	78,5	72,8	2,10	15,66	2,44
Juli . . .	70,3	87,3	75,3	59,5	74,7	73,7	2,05	14,97	2,35
August . .	82,9	93,9	81,6	66,2	78,3	81,2	1,95	9,39	2,20
September .	72,9	85,0	74,3	66,5	76,6	75,1	2,25	12,40	2,58
Oktober . .	50,9	72,3	67,0	59,2	67,5	63,2	2,32	20,39	2,72
November .	38,4	58,8	57,5	52,4	65,0	53,8	2,37	30,73	2,86
Dezember .	33,4	45,6	42,9	43,9	63,5	44,7	2,27	30,19	2,84
Jahr . . .	53,5	72,9	64,4	58,7	70,5	63,8	2,19	18,63	2,57

Verkehr

Schweizerische Bundesbahnen 1930

Nach Angaben der statistischen Sektion des Generalsekretariates der S.B.B.

Stationen	Personenverkehr				Güterverkehr			
	Ausgegebene Fahrkarten			Einnahmen in 1000 Fr.	Frachtbrief- Positionen		Güter-Tonnen	
	Einfache Fahrt	Hin- und Rück- fahrt	Strecken- abonne- mente		Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand	Emp- fang
Hauptbahnhof	881831	1421319	22259	20940	848627	827273	177805	635737
Enge	84472	176050	2532	911	.	.	.	.
Letten	29681	32433	1866	89	49887	27227	3432	2502
Stadelhofen .	73189	137188	2787	338	.	.	.	.
Tiefenbrunnen	19707	51640	1521	96	50884	47843	11432	83067
Wiedikon . .	35756	62610	6294	234	.	.	.	.
Wollishofen .	13930	26122	3793	75	29630	19853	6994	48076
Zusammen . .	1138566	1907362	41052	22683	979028	922196	199663	769382

Städtische Straßenbahn¹⁾ 1930

Monatsnachweise siehe Tabelle 163

Zeitraum	Geleistete Wagen- Kilometer	Beförderte Personen		Einnahmen aus Pers.Verkehr	
		im ganzen	pro Wagenkm.	im ganzen Franken	p.Wagenkm. Rappen
1. Vierteljahr .	4 380 665	19 757 804	4,51	4 032 871	92,06
2. Vierteljahr .	4 622 385	21 605 166	4,67	4 482 166	96,97
3. Vierteljahr .	4 871 569	20 958 276	4,30	4 381 579	89,94
4. Vierteljahr .	5 164 410	22 227 358	4,30	4 585 713	88,79
Jahr	19 039 029	84 548 604	4,44	17 482 329	91,82

¹⁾ Einschließlich Zürich-Höngg, Zürich-Albisrieden und ab 1. Oktober 1930 neue Linie Zürich-Örlikon — Gesamte Betriebslänge Ende 1930 54,3 km

Andere Bahnen, Dampfschiffahrt 1930

Verkehrsanstalten	Be- triebs- länge km	Beförderte Personen in Tausenden		Einnahme aus Pers.- Verkehr in 1000 Fr.	
		1930	1929	1930	1929
Dolderbahnen	1,37	493,6	506,7	117,0	122,4
Seilbahn Rigiviertel	0,28	668,0	671,0	77,8	80,1
Seilbahn Technische Hochschule .	0,17	901,5	885,0	86,8	85,2
Ütlibergbahn	9,13	243,2	237,3	224,3	230,1
Forchbahn	17,00	408,8	398,1	245,0	252,1
Straßen- Zürich-Örlikon-Seebach	10,44	5966,1	6181,1	1251,8	1321,9
bahn Limmattal	11,53	1547,6	1418,5	415,9	392,5
Sihltalbahn	19,00	1480,7	1424,7	502,7	496,4
Zürcher Dampfboot A.-G.	.	1122,3	¹⁾ 1089,3	770,6	¹⁾ 788,8

¹⁾ Vom 16. Februar bis 24. März wegen Seegefrörne eingestellt

Post 1930

Nach Angaben der Kreispostdirektion Zürich

150 Zeitraum	Verkaufte Postwert- zeichen ¹⁾ 1000 Fr.	Eingeschrie- bene Klein- sendungen ²⁾ Versand 1000 Stück	Stücksendungen (Paketpost)		Aufgegebe- ne Postan- weisungen ³⁾ 1000 Fr.	Aufgegebe- ne Nach- nahmen 1000 Stück
			Versand 1000 Stück	Empfang 1000 Stück		
1. Vierteljahr	4448	696,4	1218,5	774,9	11 225	751,5
2. Vierteljahr	4621	682,3	1338,4	845,9	11 426	636,3
3. Vierteljahr	4535	689,1	1302,2	817,5	12 798	655,5
4. Vierteljahr	4957	737,9	1603,4	1035,0	12 770	733,7
Jahr	18561	2805,7	5462,5	3473,3	48 219	2777,0

¹⁾ Einschließlich Barfrankierungen — ²⁾ Einschließlich Einzugsaufträge — ³⁾ Taxpflichtige

Postcheck*) 1930

Nach Angaben des Eidgenössischen Postcheckinspektorates

151 Zeitraum	Barverkehr		Giroverkehr		Gesamt- umsatz 1000 Fr.	Guthaben End- bestand 1000 Fr.
	Ein- zahlungen 1000 Fr.	Aus- zahlungen 1000 Fr.	Gut- schriften 1000 Fr.	Last- schriften 1000 Fr.		
1. Vierteljahr	220 207	121 029	585 756	695 779	1 622 771	46 993
2. Vierteljahr	230 189	119 361	585 135	694 410	1 629 095	50 951
3. Vierteljahr	232 376	121 729	598 739	706 633	1 659 477	54 627
4. Vierteljahr	247 472	134 670	621 015	727 878	1 731 035	61 738
Jahr	930 244	496 789	2 390 645	2 824 700	6 642 378	61 738

*) Das Postcheckamt Zürich umfaßt den Kanton Zürich (mit Ausnahme des Geschäftskreises des Postcheckamtes Winterthur) und den Kanton Zug

Zahl der Rechnungsinhaber Ende Berichtjahr 1930: 18 284

Telegraph, Telefon 1930

Nach Angaben der Kreistelegraphendirektion Zürich

152 Zeitraum	Aufgegebene Telegramme (taxpflichtige)			Telephongespräche (taxpflichtige)		
	Inland	Ausland	Zusammen	Lokal	Fern (ausgehend)	Zusammen
	1000 Stück	1000 Stück	1000 Stück	in 1000	in 1000	in 1000
1. Vierteljahr	26,8	107,7	134,5	8659,2	2060,6	10719,8
2. Vierteljahr	33,6	108,4	142,0	9400,2	2187,0	11587,2
3. Vierteljahr	33,9	111,2	145,1	8997,1	2275,5	11272,6
4. Vierteljahr	29,8	108,5	138,3	9769,8	2336,2	12106,0
Jahr	124,1	435,8	559,9	36826,3	8859,3	45685,6

Zahl der Telefonabonnenten Ende Berichtjahr 1930: 28 859

Zürcher Luftverkehr¹⁾ 1930

153	Vierteljahre Fluglinien	Abflüge von Zürich			Ankünfte in Zürich		
		Passa- giere ²⁾	Post kg	Fracht ³⁾ kg	Passa- giere ²⁾	Post kg	Fracht ³⁾ kg
	1. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—
	2. Vierteljahr	1060	13099	7157	1025	2641	8917
	3. Vierteljahr	1672	16958	7438	1642	4404	13447
	4. Vierteljahr	69	1929	1157	96	375	2114
	Genf-Zürich-Wien	969	5727	5318	1032	1969	6084
	Basel-Zürich-München	330	3022	2154	322	1440	2564
	Basel-Paris-London	402	2775	6526	357	1701	3555
	Stuttgart-Berlin	486	8763	1456	525	884	10681
	Stuttgart-Frankfurt a. M.	189	1549	69	161	359	1462
	Innsbruck-Wien	59	124	13	55	1	1
	Interne Linien	366	10026	216	311	1066	131
	Total	2801	31986	15752	2763	7420	24478
	Jahr 1929	3237	24085	31681	3310	10076	31483

1) Regelmässiger Linienverkehr — 2) Zahlende Passagiere — 3) Bezahlte Fracht
Der Transitverkehr ist sowohl bei den Abflügen wie bei den Ankünften inbegriffen

Straßenverkehrsunfälle

Unfälle, Beteiligte und Unfallfolgen nach Monaten 1930

154	Monate	Zahl der Un- fälle	Beteiligte						Verletzte Personen			Sach- schaden 1000 Franken
			Stra- ßen- bahn	Autos	Mo- tor- räder	Velos	An- dere Fahrz.	Fuß- gänger	leicht	schwer	töd- lich	
	Januar .	178	30	182	9	50	12	27	45	24	—	43,0
	Februar .	187	28	206	13	35	14	32	29	26	2	48,5
	März . .	248	32	236	24	86	16	57	72	48	2	56,8
	April . .	279	45	284	38	89	19	45	72	39	2	56,7
	Mai . . .	303	38	261	56	97	23	57	67	55	—	46,0
	Juni . . .	314	34	257	56	130	11	54	80	58	6	59,4
	Juli . . .	278	41	246	53	92	16	47	57	50	4	56,2
	August .	232	26	231	53	77	8	46	54	61	6	76,7
	September	264	38	244	49	81	12	43	64	40	3	97,6
	Oktober .	275	41	264	31	87	14	45	52	38	1	61,2
	November	265	43	268	34	62	18	58	59	48	2	66,0
	Dezember	253	48	285	15	48	20	32	40	38	5	75,1
	Jahr . . .	3076	444	2964	431	934	183	543	691	525	33	743,2

Unfälle nach Stadtkreisen, Tagesstunden und Wochentagen 1930

155 Stadtkreise Tagesstunden	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Zusammen
1. Stadtkreis .	150	170	171	134	195	158	51	1029
2. » .	34	45	35	37	44	37	26	258
3. » .	41	33	35	30	43	36	14	232
4. » .	83	67	49	86	73	77	30	465
5. » .	37	51	52	31	51	43	29	294
6. » .	61	60	59	47	62	67	26	382
7. » .	42	32	39	24	29	23	17	206
8. » .	39	28	36	31	23	31	22	210
Stadt	487	486	476	420	520	472	215	3076
0— 6 Uhr .	10	17	15	11	11	10	28	102
6—12 » .	142	160	151	109	155	131	34	882
12—18 » .	218	192	213	203	263	232	92	1413
18—24 » .	117	117	97	97	91	99	61	679

Verletzte Personen bei den Straßenverkehrsunfällen 1930

156 Verkehrsstellung der Verletzten	Leichtverletzte			Schwerverletzte			Getötete			Zusammen
	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder	
Fußgänger	109	107	75	108	77	26	4	2	2	510
Führer auf										
Straßenbahn . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Omnibus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personenauto . .	16	1	—	1	—	—	—	—	—	18
Lieferungswagen	4	—	—	1	—	—	—	—	—	5
Lastauto	4	—	—	1	—	—	—	—	—	5
Motorrad	75	—	—	68	—	—	8	—	—	151
Velo	167	18	18	131	11	10	9	—	—	364
Fuhrwerk	3	—	—	6	—	—	1	—	—	10
anderem Fahrzeug	4	—	1	13	1	—	1	—	—	20
Zusammen	273	19	19	221	12	10	19	—	—	573
Mitfahrer auf										
Straßenbahn . .	12	15	—	14	9	2	—	4	—	56
Omnibus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Personenauto . .	11	24	2	12	8	—	1	—	—	58
Lieferungswagen	—	2	—	2	1	—	—	—	—	5
Lastauto	1	—	1	7	—	—	—	—	—	9
Motorrad	7	7	2	5	7	—	1	—	—	29
Velo	—	—	2	—	—	1	—	—	—	3
Fuhrwerk	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2
anderem Fahrzeug	—	—	—	2	1	—	—	—	—	3
Zusammen	33	48	8	42	26	3	2	4	—	166
Verletzte im ganzen	415	174	102	371	115	39	25	6	2	1249

Sachschaden bei den Straßenverkehrsunfällen 1930

157 Höhe des Sachschadens in Franken	Zahl der Unfälle			Sachschaden in Franken bei Unfällen		
	mit Personenverletzungen	nur mit Sachschaden	überhaupt	mit Personenverletzungen	nur mit Sachschaden	überhaupt
Kein Sachschaden	587	.	587	.	.	.
bis 100	341	1061	1402	14 800	46 500	61 300
101– 500	137	633	770	34 200	166 100	200 300
501– 1000	32	146	178	26 000	109 500	135 500
über 1000	44	95	139	159 000	187 100	346 100
Alle Unfälle	1141	1935	3076	234 000	509 200	743 200

Straffolgen der Straßenverkehrsunfälle 1930

158 Straffolgen	Unfälle mit nur 1 Beteiligten			Unfälle mit 2 und mehr Beteiligten			Unfälle überhaupt
	Personenverletzungen	nur Sachschaden	zusammen	Personenverletzungen	nur Sachschaden	zusammen	
Keine Folge . . .	113	405	518	225	698	923	1441
Polizeiübertretung	17	126	143	127	686	813	956
Strafuntersuchung	33	5	38	626	15	641	679
Alle Unfälle . . .	163	536	699	978	1399	2377	3076

Unfälle nach Art und Zahl der Beteiligten 1930

159	Beteiligte	Zahl der Unfälle mit				Mit 2 gleichartigen Beteiligten		Mit 3 gleichartigen Beteiligten	Unfälle überhaupt	Bei diesen Unfällen Beteiligte	
		1	2	3	4	bei 2 Beteiligten	bei 3 Beteiligten			vorgenannter Art	anderer Art
Straßenbahn . .	52	370	14	—	5	3	—	436	444	390	
Omnibus	4	19	—	—	—	—	—	23	23	19	
Personenauto . .	253	1288	27	—	274	5	4	1568	1855	1055	
Taxameter . . .	10	102	—	—	2	—	—	112	114	100	
Lieferungswagen	49	317	2	1	16	—	—	369	385	308	
Lastauto	147	410	2	—	26	—	1	559	587	386	
Motorrad	42	364	6	—	18	1	—	412	431	357	
Velo	65	761	17	—	86	4	1	843	935	703	
Fuhrwerk	60	68	4	—	1	—	—	132	133	75	
And. Fahrzeuge .	7	41	2	—	—	—	—	50	50	45	
Fußgänger . . .	9	498	20	1	2	10	1	528	542	527	
Überhaupt . . .	698	2335	42	1	430	23	7	3076	5499	3965	

Städtische Betriebe 1930

Betriebsergebnisse nach Mitteilungen der Direktionen

Gaswerk

Gasversorgung und Kohlenverbrauch

160 Monate	Gesamt- verbrauch an Gas 1000 m³	Kostenlos abge- gebenes Gas¹) 1000 m³	Verkauftes Gas im ganzen 1000 m³	Gasverkäufe an		Verbrauch an Kohle Tonnen
				Private in der Stadt 1000 m³	Aus- gemeinden 1000 m³	
Januar . . .	4063	97	3966	3156	810	8 387
Februar . .	3886	79	3807	3016	791	7 219
März . . .	3953	74	3879	3025	854	7 726
April . . .	4270	59	4211	3333	878	7 077
Mai . . .	4046	55	3991	3096	895	7 010
Juni . . .	3742	47	3695	2874	821	6 817
Juli . . .	3407	44	3363	2512	851	7 014
August . .	3681	51	3630	2714	916	7 096
September .	3930	59	3871	2955	916	6 860
Oktober . .	4231	74	4157	3236	921	7 165
November .	4014	77	3937	3068	869	7 337
Dezember .	4296	86	4210	3292	918	7 747
Jahr . . .	47519	802	46717	36277	10440	87 455

¹⁾ Öffentliche Beleuchtung, städtische Verwaltung, Selbstverbrauch des Gaswerkes

Wasserversorgung

Wasserverbrauch

161 Monate	Wasser- verbrauch im ganzen 1000 m³	Davon		Tageswasserverbrauch		
		Quell- wasser 1000 m³	See- wasser 1000 m³	größter m³	mittlerer m³	kleinster m³
Januar . . .	1934	800	1134	72 882	62 392	44 190
Februar . .	1762	651	1111	74 249	62 937	46 823
März . . .	2050	682	1368	79 696	66 121	44 422
April . . .	2012	775	1237	85 350	67 064	46 114
Mai . . .	2154	905	1249	81 737	69 497	51 818
Juni . . .	2551	783	1768	102 464	85 019	56 568
Juli . . .	2456	824	1632	101 540	79 221	54 193
August . .	2345	892	1453	91 202	75 653	54 974
September .	2315	816	1499	97 696	77 183	54 670
Oktober . .	2190	879	1311	79 479	70 635	67 125
November .	2004	896	1108	77 076	66 789	63 498
Dezember .	1982	925	1057	74 987	63 921	60 426
Jahr . . .	25755	9828	15927	102 464	70 559	44 190

Städtische Betriebe 1930

Betriebsergebnisse nach Mitteilungen der Direktionen

Elektrizitätswerk

Stromversorgung

162 Monate	Gesamt- umsatz 1000 kWh	Eigen- erzeugung 1000 kWh	Von der Eigenerzeugung entfallen auf			
			Albula- werk 1000 kWh	Wäggital- werk 1000 kWh	Heidsee- werk 1000 kWh	Hydr. An- lage Letten 1000 kWh
Januar . . .	21 046	14 510	6 094	6 940	667	809
Februar . .	23 529	19 642	4 767	13 652	653	570
März	21 430	14 422	5 805	6 602	1 373	642
April	22 678	14 268	9 071	2 985	1 482	730
Mai	25 552	18 803	13 427	1 692	3 070	614
Juni	20 377	17 769	12 535	377	4 121	736
Juli	22 310	17 766	13 813	341	2 943	669
August . . .	23 999	18 919	13 794	567	3 976	582
September .	21 622	16 946	11 417	3 111	1 729	689
Oktober . .	21 725	20 615	13 885	3 961	1 956	813
November . .	22 456	19 902	11 798	5 933	1 518	653
Dezember . .	26 569	18 133	8 695	7 322	1 249	867
Jahr	273 293	211 695	125 101	53 483	24 737	8374

Städtische Straßenbahn*)

163 Monate	Geleistete Wagen- Kilometer	Beförderte Personen		Einnahmen aus dem Personen-Verkehr	
		im ganzen	pro Wagenkm.	im ganzen Franken	p. Wagenkm. Rappen
Januar . . .	1 505 777	6 663 415	4,43	1 355 232	90,00
Februar . .	1 365 998	6 093 651	4,46	1 239 649	90,75
März	1 508 890	7 000 738	4,64	1 437 990	95,30
April	1 460 330	6 929 850	4,75	1 445 342	98,97
Mai	1 600 815	7 212 097	4,51	1 482 986	92,64
Juni	1 561 240	7 463 219	4,78	1 553 838	99,93
Juli	1 624 161	6 845 046	4,21	1 426 007	87,80
August . . .	1 656 831	7 032 237	4,24	1 490 402	89,95
September .	1 590 577	7 080 993	4,45	1 465 170	92,12
Oktober . .	1 746 477	7 553 262	4,32	1 557 195	89,16
November .	1 683 886	7 297 562	4,33	1 499 876	89,07
Dezember . .	1 734 047	7 376 534	4,25	1 528 642	88,15
Jahr	19 039 029	84 548 604	4,44	17 482 329	91,82

*) Einschließlich Zürich-Höngg und Zürich-Albisrieden.
Betriebslänge: Jahresanfang 49,9 km, Jahresende 54,3 km

Fleischversorgung 1930

Nach Mitteilungen der städtischen Schlachthofverwaltung

Schlachtungen und Einfuhr von frischem Fleisch

164 Tier- gattungen	Geschlachtete Tiere			Fleischge- wicht aus Schlach- tungen 1) q	Einfuhr v. frischem Fleisch 2)			Fleisch a. Schlach- tung und Einfuhr q
	inlän- dische	auslän- dische	im ganzen		inlän- disches q	auslän- disches q	im ganzen q	
Stiere . . .	2772	768	3540	11855	439	—	439	12294
Ochsen . . .	753	2814	3567	13031	1743	1609	3352	16383
Kühe . . .	5048	—	5048	14080	2713	—	2713	16793
Rinder . . .	4883	6	4889	13627	5085	1	5086	18713
Kälber . . .	35193	—	35193	23759	3822	237	4059	27818
Schafe . . .	1832	15225	17057	4079	354	22	376	4455
Schweine . .	51314	14112	65426	60592	9668	—	9668	70260
Pferde . . .	129	35	164	445	92	—	92	537
Andere . . .	24	—	24	3	472	—	472	475
Zusammen .	101948	32960	134908	141471	24388	1869	26257	167728

1) Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht aller Tiere
2) Gesundes, nicht beanstandetes Fleisch

Fleischversorgung nach Monaten

In Doppelzentnern

165 Monate	Fleisch aus Schlach- tungen	Einfuhr von frischem Fleisch	Zu- sammen 1)	Übrige Einfuhr 2)				
				Fleisch- waren	Geflügel Wild	Fische	andere Tiere, Konser- ven	im ganzen
Januar . .	11540	2141	13681	1065	469	330	221	2085
Februar . .	11038	2016	13054	999	303	290	159	1751
März . . .	11956	2140	14096	1079	314	296	141	1830
April . . .	11336	2462	13798	980	254	339	165	1738
Mai	11624	2290	13914	1141	284	237	137	1799
Juni	11198	1925	13123	1051	129	114	198	1492
Juli	12427	2404	14831	1046	409	369	182	2006
August . .	10917	2077	12994	1026	366	245	216	1853
September .	12168	2117	14285	1208	357	234	213	2012
Oktober . .	12983	2327	15310	1293	629	259	299	2480
November .	11535	2006	13541	1351	682	236	515	2784
Dezember .	12749	2352	15101	1835	1307	309	212	3663
Zusammen .	141471	26257	167728	14074	5503	3258	2658	25493
Inlandware .	.	24388	.	9043	828	991	1083	11945
Auslandware	.	1869	.	5031	4675	2267	1575	13548

1) Konsumfähiges Fleisch; vgl. Anmerkung in Tabelle 164. — 2) Nicht beanstandete Ware

Von einer Berechnung des Fleischkonsums auf den Kopf der Bevölkerung wird abgesehen, weil die ziemlich erhebliche Fleischausfuhr nicht genügend erfaßt und in Abzug gebracht werden kann

Personalbestand und Personalausgaben der Stadt Zürich **Personal überhaupt nach Verwaltungsabteilungen 1930**

166 Verwaltungs- abteilungen	Personalstand Ende 1930			Personalausgaben 1930 in 1000 Franken		
	Beamte, Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen	Beamte, Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen
Allg. Abteilung (Stadtrat) .	48	—	48	367	—	367
Stadtpräsident	99	—	99	477	—	477
Finanzwesen	132	42	174	770	225	995
Steuerwesen	159	—	159	765	—	765
Polizeiwesen	559	26	585	3380	158	3538
Gesundheitswesen	184	271	455	1114	1209	2323
Bauwesen I	234	316	550	1659	1519	3178
Bauwesen II	493	3009	3502	3333	15603	18936
Schulwesen (ohne Lehrer) ¹⁾	191	11	202	985	63	1048
Wohlfahrtsamt	354	80	434	1891	164	2055
Betreibungsämter	109	—	109	699	—	699
Friedensrichterämter	16	—	16	104	—	104
Zusammen	2578	3755	6333	15544	18941	34485
Davon entfallen auf:						
Verwaltung	2068	1056	3124	12068	4818	16886
Besond. Unternehmungen ²⁾	510	2699	3209	3476	14123	17599

¹⁾ Lehrer an städtischen Schulen siehe Tabelle 170
²⁾ Sondernachweise in Tabelle 167

Personal der Besonderen Unternehmungen 1930

167 Besondere Unternehmungen	Personalstand Ende 1930			Personalausgaben 1930 in 1000 Franken		
	Beamte, Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen	Beamte, Ange- stellte	Arbeiter	Zu- sammen
Wasserversorgung	41	139	180	286	677	963
Gaswerk	121	343	464	804	1748	2552
Elektrizitätswerk	192	355	547	1269	1954	3223
Straßenbahn	95	1610	1705	667	8471	9138
Industrielle Betriebe zus. .	449	2447	2896	3026	12850	15876
Schlachthof	26	41	67	209	213	422
Landwirtschaftsamt	31	172	203	211	862	1073
Materialverwaltung	4	39	43	30	198	228
And. Unternehmungen zus.	61	252	313	450	1273	1723
Unternehmungen überhaupt	510	2699	3209	3476	14123	17599

Die Industriellen Betriebe und die Materialverwaltung bilden Dienstabteilungen des Bauwesens II, Schlachthof und Landwirtschaftsamt des Gesundheitswesens

Beamte, Angestellte nach Anstellungsverhältnis Ende 1930

168 Anstellungsverhältnis Jahresbesoldung	Eigentliche Ver- waltung		Betreibungs- u. Friedens- richter- ämter		Besondere Unter- nehmungen		Beamte, Ange- stellte überhaupt		
	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Män- ner	Frau- en	Zus.
Pers. der Besoldungsklassen									
I 9720-13680 Fr.	5	—	—	—	4	—	9	—	9
II 8760-12480 »	11	1	—	—	2	—	13	1	14
III 7860-11340 »	16	—	—	—	9	—	25	—	25
IV 6960-10200 »	94	2	—	—	33	—	127	2	129
V 6420- 9360 »	31	5	5	—	—	—	36	5	41
VI 5880- 8640 »	61	1	4	—	22	—	87	1	88
VII 5340- 7920 »	65	1	16	—	30	—	111	1	112
VIII 4860- 7260 »	100	2	11	—	50	—	161	2	163
IX 4440- 6660 »	312	40	21	2	130	2	463	44	507
X 4080- 6120 »	419	108	33	5	91	18	543	131	674
XI 3840- 5580 »	47	1	—	—	71	—	118	1	119
XII 3600- 4980 »	5	2	1	—	1	2	7	4	11
Besoldungsklassen zus. .	1166	163	91	7	443	22	1700	192	1892
And.a.Amtdauer Gewählte									
Vollbeschäftigt	94	23	14	—	—	1	108	24	132
Nicht vollbeschäftigt . .	22	5	—	—	—	—	22	5	27
Aushilfen									
Vollbeschäftigt	165	156	10	2	42	2	217	160	377
Nicht vollbeschäftigt . .	68	81	—	1	—	—	68	82	150
Zusammen	1515	428	115	10	485	25	2115	463	2578

Arbeiter nach Anstellungsverhältnis Ende 1930

169 Anstellungsverhältnis Jahreslohn	Ver- wal- tung	Beson- dere Unter- neh- mungen	Zu- sam- men	Voll- beschäftigte		Nicht voll- beschäftigte	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Arbeiter der Lohnklassen							
A ₁ 4260-6420 Fr.	11	73	84	84	—	—	—
A ₂ 4140-6240 »	37	175	212	212	—	—	—
A ₃ 4020-6060 »	45	1469	1514	1514	—	—	—
A ₄ 3900-5820 »	212	262	474	473	1	—	—
A ₅ 3780-5580 »	92	277	369	369	—	—	—
A ₆ 3600-4980 »	421	215	636	597	6	—	33
Lohnklassen zusammen .	818	2471	3289	3249	7	—	33
Monatslohn-Anwärter *) .	82	154	236	205	29	2	—
Übrige Arbeiter	156	74	230	142	—	7	81
Zusammen	1056	2699	3755	3596	36	9	114

*) Vorläufig im Taglohn angestellte Arbeiter, die nach sechs Monaten Dienstzeit zu ständigen Arbeitern mit festem monatlichen Einkommen ernannt werden (Art.155 der Gemeindeordnung)

Städtische Schulen

Mitteilungen des Schulwesens

Lehrkräfte der städtischen Schulen Ende 1930

170 Schulen	Vollbeschäftigte			Teilweise Beschäftigte			Besoldungs- aufwen- dungen 1930 Fr. 2)
	Lehrer	Lehre- rinnen	zusam- men	Lehrer	Lehre- rinnen	zusam- men	
Kindergärten	—	89	89	—	—	—	470 629
Primarschule	281	163	444	—	—	—	4103 030
Sekundarschule							
Allgemeiner Unterricht .	133	3	136	—	—	—	1433 988
Fachunterricht	5	—	5	39	5	44	136 324
Mädchenarbeitschule . . .	—	72	72	—	4	4	559 822
Haushaltungsschule	—	6	6	—	5	5	55 569
Knabenhandarbeitschule 1)	1	—	1	6	1	7	71 016
Volkschule zusammen . .	420	333	753	45	15	60	6830 378
Töchterchule	30	18	48	26	23	49	699 392
Gewerbeschule	36	13	49	102	45	147	806 064
Mittelschulen zusammen .	66	31	97	128	68	196	1505 456
Städtische Schulen überh.	486	364	850	173	83	256	8335 834

1) Der Knabenhandarbeitsunterricht wird in der Hauptsache durch Lehrer der Primar- und Sekundarschule erteilt. Zahl der Lehrer: Jahreskurse 43, Winterkurse 128, Ferienkurse 3
2) Einschließlich Beitrag des Staates

Schüler der städtischen Volksschule Ende Schuljahr 1930/31

171 Schulen	Schüler im Schulkreis					Stadt		
	I	II	III	IV	V	Knaben	Mädchen	Zus.
Kindergärten . .	162	315	1510	799	395	1590	1591	3181
Primarschule								
1. Klasse . .	144	220	1119	631	456	1317	1253	2570
2. » . .	168	201	1099	684	496	1312	1336	2648
3. » . .	168	227	1048	622	433	1261	1237	2498
4. » . .	154	225	1044	633	437	1270	1223	2493
5. » . .	149	188	928	538	414	1083	1134	2217
6. » . .	141	177	807	515	357	940	1057	1997
7. » . .	18	39	218	105	69	220	229	449
8. » . .	11	19	162	59	37	139	149	288
Spezialklassen .	157	17	495	75	70	476	338	814
Primarschule	1110	1313	6920	3862	2769	8018	7956	15974
Sekundarschule								
1. Klasse . .	101	121	586	368	236	746	666	1412
2. » . .	103	119	500	321	247	645	645	1290
3. » . .	80	75	187	166	115	271	352	623
Sekundarschule	284	315	1273	855	598	1662	1663	3325
Beide Schulen .	1394	1628	8193	4717	3367	9680	9619	19299

Klassenbestände der Volksschule Juni 1930

172 Schüler- zahl	Zahl der Schulabteilungen							Anmerkung
	Kinder- gärten	Primarschule					Sekun- dar- schule	
		1. bis 3. Klasse	4. bis 6. Klasse	7. u. 8. Klasse	Spezial- klassen	über- haupt		
46 u. m.	—	18	6	—	—	24	—	In der 1. bis 6. Primar- klasse ist die Stundenzahl des Lehrers größer als die der Schüler, weil die Schulabteilung für ge- wisse Fächer in 2 Unter- abteilungen zerlegt wird. Der Lehrer hat also nicht während allen Unter- richtsstunden die ganze Klasse vor sich
41-45	2	100	20	—	—	120	—	
36-40	26	53	93	—	—	146	—	
31-35	38	18	56	—	—	74	3	
26-30	19	2	4	16	—	22	59	
21-25	1	—	—	8	—	8	67	
bis 20	2	½	½	4	23	27½	7	
Zus.	88	191½	179½	28	23	421½	136	

Mittlere Schülerzahl pro Lehrstelle und Lehrstunde Juni 1930

173 Kreis-einteilung		Kinder-garten-schüler pro Lehrer	Primarschüler *)						Sekun-dar-schüler pro Lehrer
Schul-kreise	Stadt-kreise		1. bis 3. Klasse		4. bis 6. Klasse		7. u. 8. Klasse pro Lehrer	Spezial-klassen pro Lehrer	
			pro Lehrer	pro Lehr-stunde	pro Lehrer	pro Lehr-stunde			
I	1	27	36	27	36	31	15	17	24
II	2	35	40	29	40	36	21	16	27
III	3, 4, 5	32	41	30	36	32	27	18	26
IV	6	37	43	31	38	33	26	18	28
V	7, 8	32	40	29	36	32	20	17	24
Stadt		33	41	30	37	32	25	18	25

*) In der 1. bis 6. Primarschulklasse ist aus dem in der Anmerkung zu Tabelle 172 angegebenen Gründe die Zahl der Schüler pro Lehrstunde kleiner als die Zahl der Schüler pro Lehrer

Frequenz der Höheren Töcherschule Ende Schuljahr 1930/31

174 Abteilungen	Schülerinnen	
	im gan- zen	pro Klas- se
Seminarklassen	78	19
Gymnasialklassen	257	21
Frauenbild'gsschule [kurs	256	23
Haushaltungslehrerinnen-	36	18
Kindergärtnerinnenkurs .	—	—
Handelsklassen	444	22
Zusammen	1071	22

Frequenz der Gewerbeschule Schuljahr 1930/31

175 Schüler	Som- mer 1930	Winter 1930/31
Lehrlinge	3588	3452
Andere Schüler	535	839
Schüler überhaupt . . .	4123	4291
Lehrtöchter	1312	1221
Andere Schülerinnen .	1958	2161
Schülerinnen überhaupt	3270	3382
Zusammen	7393	7673

Städtische Wohnkolonien Ende 1930

176 Wohnkolonien	Bezugs- jahre	Zahl der		Anlagekosten in Franken			Kubik- meter- preis ²⁾ Fr.
		Häuser	Woh- nungen	Land	Bauten ¹⁾	zusammen	
Limmatstraße	1908/9	25	224	450 000	2 161 733	2 611 733	25,65
Riedtli I . . .	1912	23	94	263 052	1 628 046	1 891 098	32,37
Riedtli II . . .	1913	10	39	88 991	651 922	740 913	30,71
Riedtli III . . .	1915	12	63	138 987	876 771	1 015 758	31,89
Riedtli IV . . .	1918	15	75	148 503	1 914 416	2 062 919	54,91
Riedtli V . . .	1919	6	30	73 643	1 182 035	1 255 678	83,48
Nordstraße I .	1918	21	126	109 662	2 701 600	2 811 262	65,45
Nordstraße II .	1920	4	24				82,60
Zurlinden . . .	1919	23	187	182 438	4 613 019	4 795 457	68,29
Rebhügel . . .	1919	31	186	134 858	3 424 509	3 559 367	70,19
Sihlfeld . . .	1920	9	72	125 000	1 989 740	2 114 740	81,05
Wibichstraße .	1920	4	4	18 406	137 406	155 812	81,20
Birkenhof . . .	1926	16	101	144 000	1 884 175	2 028 175	51,00
Utohof . . .	1927	83	83	114 875	1 301 938	1 416 813	38,00
Erismannhof .	1928	17	170	239 400	2 306 677	2 546 077	43,60
Heuried . . .	1929	60	60	143 888	1 009 530	1 153 418	38,40
Zusammen . .	.	359	1538	2 375 703	27 783 517	30 159 220	.
Friesenberg I ³⁾	1926	32	44	46 342	1 037 658	1 084 000	47,00
Friesenberg II ³⁾	1927	34	40	73 500	746 500	820 000	42,10
Kolonien überh.	.	425	1622	2 495 545	29 567 675	32 063 220	.

¹⁾ Inbegriffen Umgebungsarbeiten u. Bauzinsen, sowie Nachträge für bauliche Verbesserungen bis Ende 1930 — ²⁾ Berechnet auf Grund der ursprünglichen Baukosten nach den Normalien des S.I.A. — ³⁾ Städtische «Stiftung Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien» — Der kommunale Wohnungsbau begann mit der Erstellung der Wohnkolonie Limmatstraße, für die in der Gemeindeabstimmung vom 21. April 1907 mit 18032 gegen 7590 Stimmen der Baukredit erteilt worden war. Über die spätern Wohnungsbau-Abstimmungen vergl. Tabelle 159*

Städtische Arbeitslosenversicherung 1930

177 Monate	Mit- glieder Monats- anfang	Bezüger von Taggeld				Ausbezahlte Taggelder			Mit- glieder- beiträge Fr.
		Män- ner	Frauen	im ganzen	auf 100 Mitgl.	Männer Fr.	Frauen Fr.	zus. Fr.	
Januar . .	2672	617	13	630	23,5	71015	769	71784	6816
Februar . .	2683	591	16	607	22,6	67201	914	68115	6223
März . . .	2708	423	29	452	16,6	42442	1652	44094	6748
April . . .	2721	202	18	220	8,8	19065	842	19907	6540
Mai . . .	2743	179	14	193	6,8	19399	1108	20507	8039
Juni . . .	2867	168	12	180	6,2	15926	790	16716	8788
Juli . . .	2988	191	13	204	6,8	18630	1023	19653	10045
August . .	3214	193	25	218	6,5	20759	2190	22949	8756
September	3310	156	29	185	5,5	15250	2404	17654	10890
Oktober .	3325	181	27	208	6,2	18153	2369	20522	10502
November	3382	377	31	408	12,1	41208	2808	44016	9400
Dezember.	3391	522	29	551	16,2	64816	2634	67450	7721
Jahr . . .	¹⁾ 3415	1396	85	1481	43,3	413864	19503	²⁾ 433367	100468

¹⁾ Mitgliederzahl auf Jahresende — ²⁾ Nach Abzug von 390 Fr. Rückzahlung

Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung

Mitgliederbewegung im Jahre 1930

178 Bewegungselemente	Männer	Frauen	Knaben		Mädchen		Zusammen
			0-14 Jahre	15-18 Jahre	0-14 Jahre	15-18 Jahre	
Bestand 31. Dez. 1929	31320	48116	8733	2705	8658	2731	102263
Zugang							
Neueintritte	9677	12257	2492	591	2471	672	28160
Kassenübertritte . .	173	306	49	12	52	6	598
Gruppenübertritte .	8148	8884	1873	524	1853	495	21777
Beitragsänderungen .	940	892	3	506	3	479	2823
Zusammen	18938	22339	4417	1633	4379	1652	53358
Abgang							
Kassenübertritte . .	222	350	52	16	59	11	710
Beendigung der							
Versich.-Pflicht . .	6732	8647	1292	453	1205	549	18878
Todesfälle	350	350	45	7	26	8	786
Gruppenübertritte .	8148	8884	1873	524	1853	495	21777
Beitragsänderungen .	216	150	507	730	476	744	2823
Zusammen	15668	18381	3769	1730	3619	1807	44974
Reiner Zuwachs . . .	3270	3958	648	- 97	760	- 155	8384
Bestand 31. Dez. 1930	34590	52074	9381	2608	9418	2576	110647

Durchschnittlicher Mitgliederbestand der Vertragskassen 1930

179 Kassen	Männer	Frauen	Knaben		Mädchen		Zusammen
			0-14 Jahre	15-18 Jahre	0-14 Jahre	15-18 Jahre	
Gewerbekrankenkasse	9216	7914	1948	559	1952	556	22145
Krankenk. Helvetia .	6575	10345	1620	506	1627	465	21138
Krankenpflege Zürich	4688	12099	1629	402	1635	420	20873
Krankenkasse Union .	4659	5819	1409	454	1398	458	14197
Allgem. Kr.-K. Zürich	2511	5885	630	223	629	259	10137
Christl.-soz. Kr.-Kasse	1430	2471	509	158	512	176	5256
Kr.-Kasse Konkordia	1249	2603	452	148	437	165	5054
Kk. Escher, Wyss & Co.	1903	1554	387	197	359	149	4549
Grütlikrankenkasse .	1280	1835	469	133	477	131	4325
Zusammen	33511	50525	9053	2780	9026	2779	107674

Durchschnittlicher Mitgliederbestand nach Gruppen 1930

180 Gruppen	Männer	Frauen	Knaben		Mädchen		Zusammen
			0-14 Jahre	15-18 Jahre	0-14 Jahre	15-18 Jahre	
I	10 556	21 772	4171	1367	4215	1447	43 528
II	4 597	10 182	1467	362	1433	389	18 430
III	4 800	6 677	1280	362	1228	345	14 692
IV	13 558	11 894	2135	689	2150	598	31 024
Zus.	33 511	50 525	9053	2780	9026	2779	107 674

Betriebsrechnung der Vertragskassen für die

182 Rechnungskonti	Gewerbe- kranken- kasse	Kranken- kasse Helvetia	Kranken- pflege Zürich
Einnahmen	Fr.	Fr.	Fr.
Aktivsaldo der letzten Rechnung . .	—	—	—
Bundesbeiträge	110 289	110 383	101 124
Kantonsbeiträge	50 090	46 796	46 546
Stadtbeiträge	401 323	340 705	399 343
Mitgliederbeiträge	328 271	369 057	384 256
Sonstige	1 522	7 990	16 009
Zusammen	891 495	874 931	947 278
Ausgaben			
Passivsaldo der letzten Rechnung . .	119 469	20 792	98 555
Krankenhilfe			
Arztkosten	426 900	487 313	515 191
Arznei-) Bezüge aus Apotheken . .	102 561	85 441	104 201
kosten) Dispensation der Ärzte . .	10 517	12 851	5 980
Sonstige Heilmittel	9 563	2 971	16 487
Behandlg., Verpfleg. in Heilanstalten	147 408	200 942	176 956
Kurbeiträge	28 584	14 558	6 480
Spitaltransportkosten	2 437	2 179	1 875
Wochenhilfe			
Arztkosten	2 378	1 813	2 493
Arznei	293	49	434
Geburtshilfe (Hebamme)	5 748	4 899	3 450
Anstaltspflege	13 674	14 334	12 983
Transportkosten	220	142	162
Stillgelder	10 260	10 338	9 420
Zahnpflegkosten	128 544	115 590	123 180
Verwaltungskosten			
Persönliche	35 080	81 731	39 400
Sachliche	27 417	14 795	26 802
Zusammen	1 071 053	1 070 738	1 144 049
Einnahmenüberschuß	- 179 558	- 195 807	- 196 771

Öffentliche Leistungen und Mitgliederbeiträge 1930

181 Gruppen	Absolute Zahlen				Prozentzahlen			
	Beiträge von Bund u. Kanton Fr.	Beiträge der Stadt Fr.	Mit- glieder- beiträge Fr.	Zu- sammen Fr.	Beiträge v. Bund und Kanton	Beiträge der Stadt	Mit- glieder- beiträge	Zu- sammen
I	317 953	936 197	410 630	1664 780	19,1	56,2	24,7	100
II	136 070	326 282	294 406	756 758	18,0	43,1	38,9	100
III	106 174	187 594	304 775	598 543	17,7	31,4	50,9	100
IV	214 430	227 451	783 451	1225 332	17,5	18,6	63,9	100
I-IV	774 627	1677 524	1793 262	4245 413	18,2	39,5	42,3	100

obligatorische Krankenpflegeversicherung 1930

Kranken- kasse Union	Allgemeine Kranken- kasse	Christ.-soz. Kranken- kasse	Kranken- kasse Konkordia	Kranken- kasse Escher Wyß & Cie.	Grütli- kranken- kasse	Alle Vertrags- kassen
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
—	—	30 582	18 749	—	61 942	111 273
62 754	52 637	28 798	27 626	20 588	22 782	536 981
31 704	22 154	12 092	11 488	9 798	9 510	240 178
251 611	169 217	87 869	82 997	72 944	71 532	1 877 541
232 417	188 524	72 030	76 957	75 605	66 145	1 793 262
5 602	3 042	1 460	1 192	650	908	38 375
584 088	435 574	232 831	219 009	179 585	232 819	4 597 610
51 990	8 506	—	—	11 681	—	310 993
260 139	210 143	82 076	93 652	79 154	70 798	2 225 366
58 227	56 644	15 889	20 298	18 335	15 113	476 709
4 575	2 512	2 599	1 983	3 495	1 717	46 229
8 384	6 750	3 176	2 981	4 198	2 197	56 707
81 133	61 390	34 187	30 642	34 351	22 717	789 726
27 218	14 368	6 117	4 235	6 749	10 731	119 040
1 407	943	356	446	664	402	10 709
1 531	1 605	2 546	930	437	533	14 266
96	79	648	39	11	68	1 717
3 973	1 840	2 100	1 000	902	2 030	25 942
8 183	4 948	3 918	3 621	1 842	2 733	66 236
124	50	41	11	11	25	786
6 609	3 790	3 210	3 330	1 070	2 740	50 767
74 491	58 765	25 087	24 306	23 460	20 224	593 647
31 233	29 253	11 818	12 108	6 460	8 650	255 733
14 518	13 741	2 420	4 620	5 321	2 467	112 101
633 831	475 327	196 188	204 202	198 141	163 145	5 156 674
— 49 743	— 39 753	36 643	14 807	— 18 556	69 674	— 559 064

Einnahmen und Ausgaben pro Mitglied 1930

183 Rechnungskonti	Ge- werbe- kran- ken- kasse	Kran- ken- kasse Hel- vetia	Kran- ken- pflege Zürich	Kran- ken- kasse Union	Allge- meine Kran- ken- kasse	Christl. soz. Kran- ken- kasse	Kran- kasse Kon- kordia	Kran- kenk. Escher Wyss & Cie.	Grüthli- Kran- ken- kasse	Alle Ver- trags- kassen
Einnahmen	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Bundesbeiträge	4.98	5.22	4.84	4.42	5.19	5.47	5.46	4.52	5.26	4.99
Kantonsbeitr. .	2.26	2.21	2.23	2.23	2.18	2.30	2.27	2.15	2.20	2.23
Stadtbeiträge .	18.12	16.12	19.13	17.72	16.69	16.71	16.42	16.03	16.54	17.44
Mitgliederbeitr.	14.82	17.46	18.41	16.37	18.60	13.70	15.22	16.62	15.29	16.65
Sonstige . . .	0.06	0.38	0.77	0.39	0.30	0.28	0.23	0.14	0.21	0.36
Gesamteinnah.	40.24	41.39	45.38	41.13	42.96	38.46	39.60	39.46	39.50	41.67
Ausgaben										
Krankenhilfe										
Arztkosten . .	19.28	23.05	24.68	18.32	20.73	15.62	18.53	17.40	16.37	20.66
Arzneikosten ¹⁾	5.11	4.65	5.28	4.42	5.83	3.52	4.40	4.80	3.89	4.86
Sonst. Heilm. .	0.43	0.14	0.14	0.59	0.66	0.60	0.58	0.92	0.51	0.53
Heilanstalten ²⁾	6.65	9.50	8.47	5.71	6.05	6.50	6.06	7.55	5.25	7.33
Kurbeiträge .	1.29	0.69	0.31	1.91	1.41	1.16	0.83	1.48	2.48	1.10
Spitaltransport	0.11	0.10	0.09	0.10	0.09	0.07	0.09	0.14	0.09	0.10
Wochenhilfe ³⁾										
Hauspflege . .	0.49	0.40	0.41	0.53	0.41	1.35	0.51	0.39	0.84	0.50
Anstaltspflege	0.81	0.85	0.84	0.79	0.58	1.01	0.94	0.54	0.88	0.80
Stillgelder . .	0.60	0.61	0.60	0.63	0.37	0.82	0.86	0.31	0.88	0.60
Zahnpflege ⁴⁾ .	6.95	6.39	6.87	6.41	6.59	5.84	5.78	6.08	5.89	6.62
Verwaltung . .	2.82	4.56	3.17	3.22	4.24	2.71	3.30	2.59	2.57	3.42
Gesamtausgab.	42.97	49.67	50.09	40.98	46.05	37.33	40.40	40.99	37.72	45.00

¹⁾ Einschließlich Selbstdispensation — ²⁾ Behandlung und Verpflegung
³⁾ pro Mitglied über 18 Jahre — ⁴⁾ Kosten pro Mitglied mit Zahnpflege

Bezahlte und als unerhältlich vergütete Mitgliederbeiträge 1930

184 Gruppen	Beträge in Franken			Prozent der Beiträge		
	Bezahlt	Ver- gütet	Zusammen	Bezahlt	Ver- gütet	Zu- sammen
I	410 630	23 170	433 800	94,7	5,3	100
II	294 406	11 952	306 358	96,1	3,9	100
III	304 775	14 100	318 875	95,6	4,4	100
IV	783 452	43 657	827 109	94,7	5,3	100
I-IV	1 793 263	92 879	1 886 142	95,0	5,0	100

Gemäß Artikel 21 der städtischen Verordnung
über die obligatorische Krankenpflegeversicherung werden den Kassen unerhältliche
Mitgliederbeiträge von der Stadt vergütet

Gemeindeabstimmungen 1930

Stimmberechtigte, Stimmbeteiligung

185a Stadt- kreise	26. Januar			6. April			25. Mai		
	Stimm- berech- tigte	Stimmende		Stimm- berech- tigte	Stimmende		Stimm- berech- tigte	Stimmende	
		absolut	%		absolut	%		absolut	%
1	6196	2628	42,4	6404	3405	53,2	6101	2102	34,5
2	5725	2454	42,9	5743	3368	58,6	5764	1859	32,3
3	10775	5437	50,4	10844	6542	60,3	10971	4326	39,4
4	11250	5697	50,6	11371	6567	57,7	11531	4595	39,8
5	5686	3932	69,2	5660	3659	64,6	5614	2547	45,4
6	15844	7999	50,5	16097	9872	61,3	16091	6184	38,4
7	7765	3998	51,5	7725	4976	64,4	7773	3113	40,0
8	6046	2907	48,1	6180	3695	59,8	6212	2325	37,4
Stadt	69287	35052	50,6	70024	42084	60,1	70057	27051	38,6

185b Stadt- kreise	13. Juli			2. November			14. Dezember		
	Stimm- berech- tigte	Stimmende		Stimm- berech- tigte	Stimmende		Stimm- berech- tigte	Stimmende	
		absolut	%		absolut	%		absolut	%
1	6065	1780	29,3	6098	2562	42,0	6074	2876	47,3
2	5768	1445	25,0	6057	2308	38,1	6090	2618	43,0
3	11041	3406	30,8	11263	5442	48,3	11342	6053	53,4
4	11668	3813	32,7	11844	6031	50,9	11864	6455	54,4
5	5687	2362	41,5	5710	3127	54,8	5702	3410	59,8
6	16239	5005	30,8	16424	7164	43,6	16577	8176	49,3
7	7807	2721	34,8	7786	3685	47,3	7821	4097	52,4
8	6236	2014	32,3	6283	2775	44,2	6320	3034	48,0
Stadt	70511	22546	32,0	71465	33094	46,3	71790	36719	51,1

Abstimmungen über Bauvorlagen 1930

186a Stadt- kreise	26. Januar Urania-Nüscheler- straße				26. Januar Kläranlage Werdhölzl				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	2284	155	2	187	2200	192	3	233	Beide Vorlagen von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	2160	168	6	120	2140	179	5	130	
3	4933	214	2	288	4857	236	7	337	
4	5078	270	8	341	4955	328	6	408	
5	3541	197	3	191	3481	216	9	226	
6	7166	408	5	420	7106	389	6	498	
7	3512	258	3	225	3487	265	6	240	
8	2542	191	2	172	2505	192	2	208	
Stadt	31216	1861	31	1944	30731	1997	44	2280	

Abstimmungen über Bauvorlagen (Fortsetzung) 1930

186b Stadt- kreise	26. Januar Gewerbeschulhaus				26. Januar Übernahme der Straßen- bahn Oerlikon				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	1883	550	3	192	2264	179	3	182	Beide Vorlagen von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	1753	580	5	116	2150	188	5	111	
3	4398	730	5	304	4871	286	5	275	
4	4438	893	9	357	5069	296	7	325	
5	3365	397	9	161	3572	201	9	150	
6	6183	1403	9	404	7317	331	10	341	
7	2766	1005	6	221	3473	337	3	185	
8	2089	642	2	174	2545	212	4	146	
Stadt	26875	6200	48	1929	31261	2030	46	1715	

186c Stadt- kreise	26. Januar Umformerstation Selnau				6. April Schaffhauserplatz				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	2214	188	2	224	2803	262	3	337	Beide Vorlagen von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	2171	151	5	127	2821	244	10	293	
3	4883	229	5	320	5700	295	3	544	
4	4966	311	6	414	5531	370	4	662	
5	3485	221	11	215	3156	181	—	322	
6	7111	402	7	479	8858	384	9	621	
7	3492	248	3	255	4636	295	1	44	
8	2521	183	3	200	3111	245	—	339	
Stadt	30843	1933	42	2234	36616	2276	30	3162	

186d Stadt- kreise	6. April Straßenbahn Hardturmstraße				6. April Schulhaus Friesenberg				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	2721	323	5	356	2732	326	4	343	Beide Vorlagen von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	2734	336	8	290	2746	315	8	299	
3	5503	461	8	570	5760	256	3	523	
4	5389	481	3	694	5473	412	3	679	
5	3095	244	1	319	3139	190	—	330	
6	8289	882	17	684	8480	669	11	712	
7	4454	478	1	43	4533	395	1	47	
8	2989	367	—	339	3037	318	—	340	
Stadt	35174	3572	43	3295	35900	2881	30	3273	

Abstimmungen über Bau-Vorlagen (Fortsetzung) 1930

186e Stadt- kreise	25. Mai Sportplatz Utogrund				25. Mai Limmatwerk Wettingen				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	1424	473	1	204	1820	120	—	162	Sportplatz Utogrund: Christlich Soziale: Stimmfreigabe Übrige: Zustimmung Limmatwerk Wettingen: Von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	1158	570	4	127	1657	94	4	104	
3	3126	850	2	348	3859	159	1	307	
4	3306	842	3	444	4029	194	3	369	
5	1903	430	—	214	2270	103	—	174	
6	4140	1774	3	267	5674	233	3	274	
7	1844	957	—	312	2697	166	—	250	
8	1475	657	—	193	2028	133	—	164	
Stadt	18376	6553	13	2109	24034	1202	11	1804	

186f Stadt- kreise	13. Juli Forchstraße Ausbau				13. Juli Verwaltungs- u. Bibliothek- gebäude Zähringerstr.				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	1544	102	3	131	1322	321	3	134	Beide Vorlagen von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	1280	69	3	93	1049	276	4	116	
3	3019	152	—	235	2581	538	10	277	
4	3318	164	1	330	2830	609	5	369	
5	2072	124	—	166	1767	392	1	202	
6	4470	209	5	321	3846	785	4	370	
7	2458	95	13	155	2056	449	16	200	
8	1829	59	1	125	1790	66	1	157	
Stadt	19990	974	26	1556	17241	3436	44	1825	

186g Stadt- kreise	14. Dezember Bleicherweg Ausbau				14. Dezember Kindergarten-Gebäude Wiedikon				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	2522	183	2	169	2290	377	3	206	Beide Vorlagen von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	2412	106	—	100	2098	369	—	151	
3	5546	255	5	247	5367	456	4	226	
4	5858	224	4	369	5495	595	6	359	
5	3022	204	5	179	2913	304	5	188	
6	7351	438	1	386	6773	984	1	418	
7	3599	258	1	239	3130	670	1	296	
8	2710	176	—	148	2445	411	—	178	
Stadt	33020	1844	18	1837	30511	4166	20	2022	

Abstimmungen über andere Vorlagen 1930

187a Stadt- kreise	26. Januar Baubeitrag an das Volkshaus Zürich 5				26. Januar Zivilflugverkehr				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	1594	818	3	213	1512	768	2	346	Volkshaus Zeh. 5: Evangelische: Ablehnung Übrige: Annahme Zivilflugverkehr: Von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	1365	942	5	142	1498	730	4	222	
3	3954	1125	6	352	3043	1803	8	583	
4	4287	1053	7	350	3019	1975	14	689	
5	3556	272	7	97	2168	1340	6	418	
6	5384	2177	6	432	4954	2295	16	734	
7	2087	1647	4	260	2544	1087	19	348	
8	1745	978	3	181	1748	868	3	288	
Stadt	23972	9012	41	2027	20486	10866	72	3628	

187b Stadt- kreise	26. Januar Spar- und Hilfskasse für Hilfspersonal				13. Juli Baubeitrag an das Kinderspital				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	1817	515	3	293	1624	44	3	109	Beide Vorlagen von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	1743	526	5	180	1342	29	3	71	
3	4234	768	8	427	3123	74	—	209	
4	4270	896	20	511	3439	78	3	293	
5	3183	437	10	302	2163	54	—	145	
6	6198	1189	5	607	4663	77	4	261	
7	2868	802	13	315	2520	55	2	144	
8	2103	548	2	254	1846	49	1	118	
Stadt	26416	5681	66	2889	20720	460	16	1350	

187c Stadt- kreise	2. November Arbeitslosenunterstützung Motion Bobst				2. November Wohnkolonie Bullingerhof				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	816	1600	2	144	1959	474	1	128	Motion Bobst: Kommunisten: Zustimmung Übrige: Ablehnung Bullingerhof: Von allen Parteien zur Annahme empfohlen
2	355	1864	—	89	1595	622	—	91	
3	1618	3569	3	252	4706	553	2	181	
4	2152	3568	7	304	5256	525	6	244	
5	1139	1857	1	130	2764	265	—	98	
6	1515	5292	1	356	5576	1299	—	289	
7	470	3034	3	178	2490	1009	3	183	
8	537	2104	—	134	1993	648	—	134	
Stadt	8602	22888	17	1587	26339	5395	12	1348	

Abstimmungen über andere Vorlagen 1930

187d Stadt- kreise	14. Dezember: Erhöhung der Ausgabenbefugnisse des Grossen Stadtrates				14. Dezember Polizeivermehrung				Stellungnahme der Parteien
	Ja	Nein	Ungült.	Leer	Ja	Nein	Ungült.	Leer	
1	1680	786	3	407	1967	787	1	121	Ausgaben- Kompetenz: Christlich Soziale: Stimmfreigabe Polizeivermehrung: Kommunisten: Ablehnung Übrige Parteien: Zustimmung
2	1657	679	—	282	2226	303	1	88	
3	3862	1583	4	604	4037	1792	7	217	
4	3782	1842	2	829	3746	2359	3	347	
5	2079	943	10	378	2023	1244	7	136	
6	5271	2151	17	737	6312	1583	14	267	
7	2567	1088	2	440	3513	446	1	137	
8	1924	741	—	369	2355	559	—	120	
Stadt	22822	9813	38	4046	26179	9073	34	1433	

Durch Gemeindeabstimmung erteilte Kredite 1930

188 Datum	Kreditvorlagen	Betrag in Franken
26. Jan.	Verlängerung der Urania-Nüschelerstrasse	279 000
	Gewerbeschulhaus und Kunstgewerbe-Museum	6490 000
	Übernahme der Strassenbahn Zürich-Örlikon-Seebach	2450 000
	Erweiterung der Umformerstation Selnau	3500 000
	Erweiterung der Kläranlage Werdhölzli	1500 000
	Beteiligung am Bau des Volkshauses im Kreis 5	496 000
6. April	Ausbau des Schaffhauserplatzes	460 000
	Bau eines Schulhauses im Friesenberg	1728 000
	Bau der Strassenbahnlinie Hardturmstrasse	550 000
25. Mai	Bau des Limmatwerkes Wettingen	20500 000
	Sportplatz mit Turnhalle im Utogrund	473 000
13. Juli	Baubeitrag an das Kinderspital Zürich	500 000
	Bau e. Verwaltungs- u. Bibliothekgebäudes Zähringerstr.	782 500
	Ausbau der Forchstrasse	2248 000
2. Nov.	Erstellung der Wohnkolonie Bullingerhof	3850 000
14. Dez.	Kindergartengebäude Wiedikon	1270 000
	Ausbau des Bleicherweges	1914 000
	Zusammen	48990 500
Dazu: Jährlicher Beitrag zur Förderung des Zivilflugverkehrs bis höchstens 120 000 Franken und Erhöhung des jährlichen Beitrages an die Pestalozzgesellschaft auf 130 000 Franken		

Kantonale und eidgenössische Abstimmungen 1930

189 Vorlagen Datum der Abstimmungen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen				Stimmende	
		Ja	Nein	Un- gültig	Leer	im ganzen	% der Berech- tigten
Kantonale Vorlagen:							
Abänderung der Zuteilungsgesetze für Zürich und Winterthur (6 April)	70024	26938	6244	17	6363	39562	56,5
Ausbau Zivillflugplatz Dübendorf (14. Sept.)	71090	16107	26823	25	1241	44196	62,2
Aufbau des Kantons- spitals Zürich (14. Sept.)	71090	42771	667	24	734	44196	62,2
Eidgenössische Vorlagen:							
Alkoholvorlage Verfas- sungsrevision (6. April)	71478	32588	10483	22	685	43778	61,2

SCHLUSS DER JAHRESSTATISTIK 1930

V e r g l e i c h e n d e Ü b e r s i c h t e n

BEVÖLKERUNG

Bevölkerungsentwicklung auf dem heutigen

1* Jahre	Altstadt Zürich Kreis 1	Wollis- hofen 2	Enge Leimbach 2	Wiedi- kon 3	Ausser- sühl 4 u. 5	Wip- kingen 6	Unter- straß 6
1357	6000– 7200	*	*	*	*	*	*
1376	5250– 6250	*	*	*	*	*	*
1408	5250– 6100	340–420		165–205		125–155	185–225
1444	3800– 4350	*	*	*	*	*	*
1467	4540– 4960	300–335		110–120		125–140	125–130
1529	4615– 5540	450–550		245–305		215–265	145–175
1637	8621	348	499	415	34	207	219 ¹⁾
1671	9311– 9871	526	609	696	60	313	278
1682	10797–11421	539 ²⁾	735	687	55	394	315
1771	10574 ³⁾	608	710	1275		476	478
1799	10000 ⁴⁾	587	788	559	702	511	365
1812	9715	592	760	760	520	550	490
1833	10936 ⁵⁾	823	1348	1100 ⁶⁾	955	671	1700
1836	14243	947	1657	1341	1448	959	1236
1850	17040	988	2277	1409	1881	887	1324
1860	19758	1075	2661	2122	2597	1182	1944
1870	20760	1099	3284	2859	7483	1401	2787
1880	24453	1391	4479	3886	14017	1933	3277
1888	27644	1650	5109	4681	19767	2391	4172
1894	28099	2413	6994	8929	30248	3432	5381
1900	25920	3154	10286	18355	40546	4512	6572
1910	25502	4436	10946	27484	52089	8901	9151
1920	23461	5295	11126	31040	51618	11661	12822
1930	21496	21535		37336	54961	7)	55499 ⁸⁾

1) Fehlende Zählung 1637 durch diejenige von 1634 ersetzt — 2) Wollishofen: 1684 — 3) Altstadt Zürich: 1769 — 4) Amtl. Schätzung — 5) Unter Annahme der rohen Schätzung für Wiedikon berechnet — 6) Roh geschätzt — 7) Unter Unterstraß — 8) Einschl. Wipkingen und Oberstraß - heutiger Kreis 6

Gebiet der Stadt Zürich seit dem 14. Jahrhundert

Ober- straß 6	Flun- tern 7	Hot- tingen 7	Hirs- landen 7	Ries- bach 8	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadtgebiet Kreise 1-8	Jahre
*	*	*	*	*	*	*	1357
*	*	*	*	*	*	*	1376
385-475		135-165	160-190	195-235	1690-2070	6940- 8170	1408
*	*	*	*	*	*	*	1444
140-165	150-180	115-135	110-140	210-240	1385-1585	5925- 6545	1467
195-235	195-235	155-185	295-365	315-385	2210-2700	6825- 8240	1529
228 ¹⁾	319		1190 ²⁾		3459	12080	1637
343	426	448	469	611	4779	14090-14650	1671
389	435	555	558	680	5342	16139-16763	1682
480	580	930	980	966	7483	18057	1771
480	571	894	918	868	7243	17243	1799
480	750		2250		7152	16867	1812
685	900		4000		12182	23118	1833
995	1027	2085	1352	1992	15039	29282	1836
1183	1462	2548	1404	3063	18426	35466	1850
2107	2022	3126	1791	4575	25202	44960	1860
2685	2918	4168	2397	6816	37897	58657	1870
3311	3271	5931	3134	9256	53886	78339	1880
4201	3328	6949	3634	10603	66485	94129	1888
4951	3585	8375	4548	14102	92958	121057	1894
6260	3984	9783	5408	15923	124783	150703	1900
9244	5105	12192	6881	18802	165231	190733	1910
12684	5489	14138	6359	21468	183700	207161	1920
³⁾		30780		23034	223145	244641	1930

1) Fehlende Zählung 1637 durch diejenige von 1634 ersetzt — 2) Angabe Wasers, Unterlage fehlt — 3) Unter Unterstraß

Die Ziffern im Kopf der Tabelle bezeichnen die heutigen acht Stadtkreise — Vergl. „Zürichs Bevölkerung seit 1400“, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35 — auch die Fußnote Seite 6*

Wohnbevölkerung nach Stadtkreisen 1836 bis 1930

I bis V: alte Stadtkreise * 1 bis 8: neue Stadtkreise

2*Jahre	I	II	III			IV	V		Stadt
1836	14243	2604	2789			3190	6456		29282
1850	17040	3265	3290			3394	8477		35466
1860	19758	3736	4719			5233	11514		44960
1870	20760	4383	10342			6873	16299		58657
1880	24453	5870	17903			8521	21592		78339
1888	27644	6759	24448			10764	24514		94129
1894	28099	9407	39177			13764	30610		121057
1900	25920	13440	58901			17344	35098		150703
1910	25502	15382	79573			27296	42980		190733
1920	23461	16421	82658			37167	47454		207161
1930	21496	21535	92297			55499	53814		244641
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1910	25502	15382	26861	36457	16255	27726	22013	20537	190733
1920	23461	16421	31040	35612	16006	37167	25986	21468	207161
1930	21496	21535	37336	37811	17150	55499	30780	23034	244641

Infolge kleineren Grenzregulierungen im Jahre 1912 stimmen die Zahlen für 1910 nach der alten und nach der neuen Stadtkreiseinteilung nicht durchwegs überein
Vergleiche Anmerkung Seite 6*

Bevölkerungsdichte nach Stadtkreisen 1836 bis 1930

Bewohner auf den Hektar heutiger Bodenfläche (ohne öffentliche Gewässer)

3*Jahre	I	II	III			IV	V		Stadt
1836	94	3	2			5	5		7
1850	112	4	2			5	6		8
1860	130	4	4			7	9		10
1870	137	5	8			10	12		13
1880	161	7	13			12	16		18
1888	182	8	18			15	18		21
1894	185	11	29			19	23		27
1900	171	15	44			25	26		34
1910	168	18	60			39	32		43
1920	154	19	62			53	35		47
1930	141	25	69			79	40		55
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1910	168	18	33	138	65	39	21	69	43
1920	154	19	38	135	64	53	25	72	47
1930	141	25	45	144	69	79	29	77	55

Vergleiche Anmerkung Seite 6*

Die Stadtkreisbildung aus den früheren, im Jahre 1893 zum heutigen Zürich vereinigten Gemeinden ist auf Seite 2* und 3* dargestellt

Die Flächenangaben für die Stadtkreise finden sich in Tabelle 80 auf Seite 48

Geschlechtsverhältnis in der Bevölkerung 1836 bis 1930

4* Jahre	Grundzahlen			Promille der Gesamtbevölkerung		Frauen auf 1000 Männer
	Männliche Bevölkerung	Weibliche Bevölkerung	Zu- sammen	Männliche Bevölkerung	Weibliche Bevölkerung	
1836	15 057	14 325	29 382	512	488	951
1850	17 070	18 501	35 571	480	520	1084
1860	21 904	23 165	45 069	486	514	1058
1870	28 559	30 728	59 287	482	518	1076
1880	37 692	41 702	79 394	475	525	1106
1888	44 712	50 549	95 261	469	531	1131
1894	60 051	61 006	121 057	496	504	1016
1900	71 518	79 185	150 703	475	525	1107
1910	92 824	97 909	190 733	487	513	1055
1920	94 175	112 986	207 161	455	545	1200
1930	113 093	131 548	244 641	462	538	1163
Vergleiche Anmerkung Seite 6*						

Gliederung nach dem Familienstand 1850 bis 1920

5* Jahre	Grundzahlen				Promille der Bevölkerung			
	ledig	ver- heiratet	ge- schieden	ver- witwet	ledig	ver- heiratet	ge- schieden	ver- witwet
1850	21 657	11550		2364	609	325		66
1860	27 932	14452		2685	620	321		59
1870	35 440	19 662	488	3697	598	332	8	62
1880	46 744	27 289	661	4700	589	344	8	59
1894	72 925	40 615	927	6590	602	336	8	54
1900	88 379	52 964	1355	8005	587	351	9	53
1910	111 611	67 169	2259	9694	585	352	12	51
1920	113 256	78 608	3439	11858	547	379	17	57
Vergleiche Anmerkung Seite 6*								

Altersumschichtung der Bevölkerung 1880 bis 1930

6* Jahre	Zahl der Personen in den (an- nähernden) Altersjahren			Von 1000 Einwohnern standen in den Altersjahren		
	unter 15	15-59	60 u. mehr	unter 15	15-59	60 u. mehr
1880	20 921	53 711	4 762	263	677	60
1894	30 345	83 803	6 909	251	692	57
1900	40 616	101 261	8 826	270	672	58
1910	47 256	131 964	11 513	248	692	60
1920	40 062	151 604	15 495	193	732	75
1930	39 540	183 060	22 041	162	748	90
Vergleiche Anmerkung Seite 6*						

Zürichs Bevölkerung nach Heimatgruppen 1836 bis 1930

7* Jahre	Grundzahlen						Von 1000 Einwohnern waren		
	Stadt Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige Schweizer	Schweizer überhaupt	Aus- länder	Zusammen	Zür- cher	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
1836	22 984		3 148	26 132	3 250	29 382	782	107	111
1850	28 118		4 289	32 407	3 164	35 571	790	121	89
1860	32 539		6 948	39 487	5 582	45 069	722	154	124
1870	38 148		11 578	49 726	9 561	59 287	644	195	161
1880	45 122		18 099	63 221	16 173	79 394	568	228	204
1888	24 509	26 300	22 393	73 202	20 927	94 129	540	238	222
1894	28 080	26 870	32 276	87 226	33 831	121 057	454	267	279
1900	30 891	30 864	45 187	106 942	43 761	150 703	410	300	290
1910	39 100	29 094	58 152	126 346	64 387	190 733	357	305	338
1920	55 079	31 209	75 296	161 584	45 577	207 161	417	363	220
1930	68 852	33 917	105 260	208 029	36 612	244 641	420	430	150
Vergleiche Anmerkung unten									

Änderungen in der Gebürtigkeit der Bevölkerung 1860–1920

8* Jahre	Grundzahlen						Promille		
	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz	Ausland	Zusammen	Kanton Zürich	Übrige Schweiz	Ausland
1860	33316		6186	39502	5567	45069	739	137	124
1888	33853	22024	20426	76303	17826	94129	594	217	189
1894	39565	23557	28970	92092	28965	121057	522	239	239
1900	51156	26058	38049	115263	35440	150703	512	253	235
1910	64496	27174	46399	138069	52664	190733	481	243	276
1920	71486	29314	60797	161597	45564	207161	487	293	220
Vergleiche Anmerkung unten									

Die Angaben für die Jahre 1836 bis 1920 in den Tabellen 1* bis 12* sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen, ausgenommen die für 1894, denen die stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni 1894 zugrunde liegt. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt 9.—11. Mai 1836, 18.—23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Die Zahlen beziehen sich auf die Wohnbevölkerung, nur 1870 und 1880 in den Tabellen 4* bis 9* und 1888 in Tabelle 4* auf die ortsanwesende Bevölkerung. In den Tabellen 4* bis 9* ist 1836 bis 1880 die nicht eingemeindete Ortschaft Oberleimbach inbegriffen. 1930 nach Fortschreibung. — Vergleiche übrigens: «Zürichs Bevölkerung seit 1400», Statistik der Stadt Zürich, Heft 35

Konfessionelle Mischung 1850 bis 1920

9* Jahre	Grundzahlen				Promille der Bevölkerung			
	Prote- stanten	Katho- liken 1)	Israe- liten	andere od. keine Konfess.	Prote- stanten	Katho- liken	Israe- liten	andere od. keine Konfess.
1850	32 850	2 665	56	—	923	75	2	—
1860	40 087	4 577		405	889	102		9
1870	49 290	8 471		1526	831	143		26
1880	62 010	15 155	682	1547	781	191	9	19
1888	70 970	20 571	1221	1367	754	218	13	15
1894	83 177	33 778	1638	2464	687	279	14	20
1900	102 794	43 655	2713	1541	682	290	18	10
1910	121 629	59 435	5212	4457	638	312	27	23
1920	134 580	60 507	6662	5412	650	292	32	26

1) Einschließlich katholisch-orientalische und andere orientalische Kirchen
Vergleiche Anmerkung Seite 6*

Berufsgliederung 1888 bis 1920: Ernährte

10* Berufsklassen	1888	1900	1910	1920
Urproduktion	4 092	3 614	3 389	3 619
Industrie	44 709	70 070	87 450	88 159
Handel	18 908	33 261	43 841	53 560
Verkehr	7 851	13 228	17 450	20 290
Öffentl. Verwaltung, Freie Berufe . .	7 639	13 367	17 922	23 240
Persönl. Dienste, Unbestimmte Berufe	1 495	3 310	3 032	3 128
Personen ohne Beruf	9 435	13 853	17 649	15 165
Zusammen	94 129	150 703	190 733	207 161

Wohnbevölkerung; vergleiche Anmerkung Seite 6*

Berufsgliederung 1888 bis 1920: Berufstätige

11* Berufsklassen	1888	1900	1910	1920
Urproduktion	1 956	1 750	1 677	1 746
Industrie	21 609	34 019	46 945	48 019
Handel	8 208	16 917	23 865	29 604
Verkehr	2 829	5 206	6 982	8 653
Öffentl. Verwaltung, Freie Berufe . .	2 965	5 870	8 124	11 629
Persönl. Dienste, Unbestimmte Berufe	821	2 378	2 166	2 424
Personen ohne Beruf	2 143	4 815	6 417	4 857
Zusammen	40 531	70 955	96 176	106 932

Wohnbevölkerung; vergleiche Anmerkung Seite 6*

Veränderungen im Altersaufbau seit 1900

Altersklassen nach den Volkszählungen vom 1. Dezember 1900, 1910, 1920
und nach der Fortschreibung auf Ende 1930

12* Annähernde Altersjahre	Grundzahlen				Promille			
	1900	1910	1920	1930	1900	1910	1920	1930
Männliches Geschlecht								
80 u. m.	116	158	246	343	2	2	3	3
75-79	272	345	489	672	4	4	5	6
70-74	560	742	897	1365	8	8	10	12
65-69	942	1317	1671	2428	13	14	18	21
60-64	1518	1867	2725	3889	21	20	29	34
55-59	2195	2705	3885	5513	31	29	41	49
50-54	2705	3782	5405	6956	38	41	57	62
45-49	3555	4890	6674	7538	50	53	71	67
40-44	4447	6212	7796	7918	62	67	83	70
35-39	5579	7713	7917	9277	78	83	84	82
30-34	6803	9305	8112	11347	95	100	86	100
25-29	8192	10152	9022	13448	115	109	96	119
20-24	7796	10662	10629	13986	109	115	113	124
15-19	6468	9177	8729	8495	90	99	93	75
10-14	5157	7609	7584	5846	72	82	80	52
5-9	6542	7976	6731	6665	91	86	71	59
1-4	6666	6456	4359	5767	93	69	46	51
unter 1	2005	1756	1304	1640	28	19	14	14
Zusammen	71518	92824	94175	113093	1000	1000	1000	1000
Weibliches Geschlecht								
80 u. m.	237	322	519	713	3	3	5	5
75-79	513	647	917	1197	6	7	8	9
70-74	980	1273	1716	2446	12	13	15	19
65-69	1496	2041	2523	3716	19	21	22	28
60-64	2126	2706	3792	5272	27	28	33	40
55-59	2819	3393	4839	6710	36	35	43	51
50-54	3319	4506	6368	8284	42	46	56	63
45-49	3893	5408	7528	8978	49	55	67	68
40-44	4944	6756	9028	9821	62	69	80	75
35-39	5883	7941	9487	11663	74	81	84	89
30-34	7396	9434	10646	13186	94	96	94	100
25-29	8813	10228	12553	14961	111	104	111	114
20-24	9674	10918	13055	15261	122	112	116	116
15-19	6686	8645	9931	9718	85	88	88	74
10-14	5369	7773	7740	5738	68	79	69	44
5-9	6552	8002	6769	6696	83	82	60	51
1-4	6565	6273	4324	5554	83	64	38	42
unter 1	1920	1643	1251	1634	24	17	11	12
Zusammen	79185	97909	112986	131548	1000	1000	1000	1000

Altersaufbau 1910 bis 1930 verglichen mit 1900

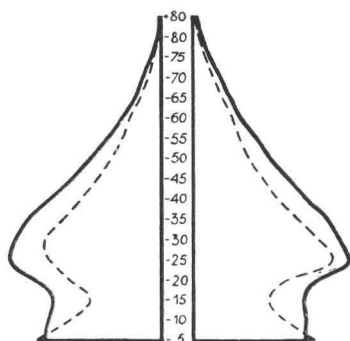
1900: punktierte Linie

GRUNDZAHLEN

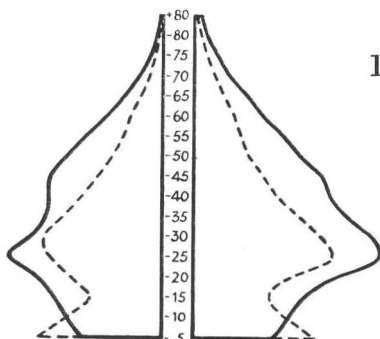
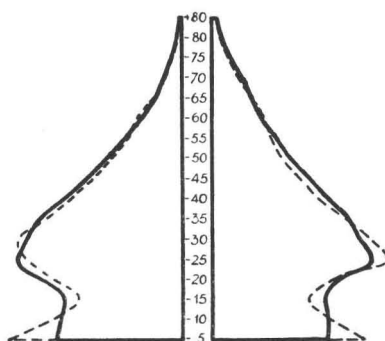
Männliches Geschlecht Weibliches Geschlecht

PROMILLEZAHLEN*)

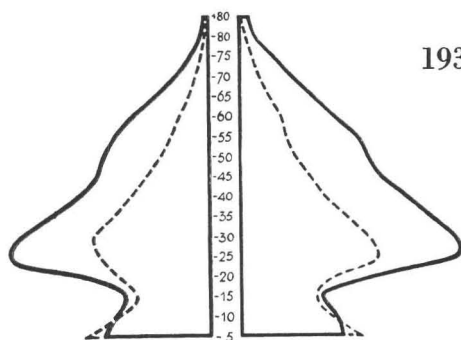
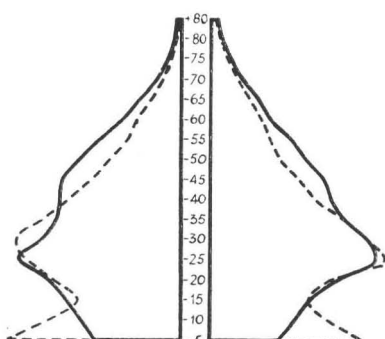
Männliches Geschlecht Weibliches Geschlecht



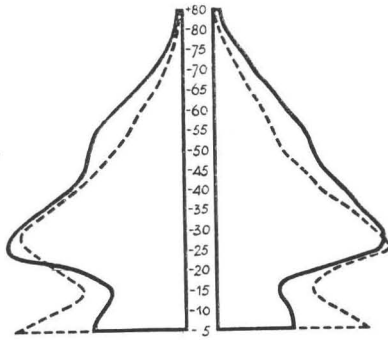
1910



1920



1930



*) Auf 1000 Personen jeden Geschlechtes berechnet

Bevölkerungsentwicklung im alten und neuen Stadtgebiet 1408 bis 1930

Grundzahlen, Bevölkerungsdichte und Prozentanteil

13* Jahre	Einwohnerzahl			Bewohner auf den km ²			Prozentanteile	
	Zürich Altstadt	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadtgebiet	Zürich Altstadt	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadt- gebiet	Zürich Alt- stadt	Vororte Kreise 2-8
1408	5250-6100	1690-2070	6940-8170	3450-4010	40-50	160-190	75	25
1637	8 621	3 459	12 080	5 670	80	270	71,4	28,6
1799	10 000	7 243	17 243	6 580	170	390	58,0	42,0
1836 ¹⁾	14 243	15 039	29 282	9 370	350	660	48,6	51,4
1850 ²⁾	17 040	18 426	35 466	11 210	430	800	48,0	52,0
1860 ³⁾	19 758	25 202	44 960	13 000	590	1020	43,9	56,1
1870	20 760	37 897	58 657	13 660	890	1330	35,4	64,6
1880	24 453	53 886	78 339	16 090	1260	1780	31,2	68,8
1888	27 644	66 485	94 129	18 190	1560	2130	29,4	70,6
1894 ⁴⁾	28 099	92 958	121 057	18 490	2180	2740	23,2	76,8
1900	25 920	124 783	150 703	17 050	2930	3410	17,2	82,8
1910	25 502	165 231	190 733	16 780	3880	4320	13,4	86,6
1920	23 461	183 700	207 161	15 430	4310	4690	11,3	88,7
1930	21 496	223 145	244 641	14 140	5240	5540	8,8	91,2

1) 9.-11. Mai — 2) 18.-23. März — 3) 10. Dezember — 4) 1. Juni. — Die übrigen Zählungen von 1870 bis 1920 fanden am 1. Dezember statt. 1930 Fortschreibung auf Jahresende

Jahresdurchschnittliche Zunahme der Bevölkerung

14* Jahre	Absolute Zunahme			Zunahme in Promille ¹⁾			Prozentanteile von	
	Zürich Altstadt	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadt- gebiet	Zürich Altstadt	Vororte Kreise 2-8	Heutiges Stadt- gebiet	Gebur- tenüber- schuß	Mehr- zuzug
1408-1799	10-12	13-14	23-26	1,3-1,6	3,2-3,7	1,9-2,3	*	*
1799-1836	114	211	325	9,6	19,9	14,4	*	*
1836-1850	202	245	447	13,8	15,6	14,7	*	*
1850-1860	255	636	891	14,0	29,8	22,5	*	*
1860-1870	100	1270	1370	5,0	41,6	26,9	*	*
1870-1880	369	1599	1968	16,5	35,8	29,3	*	*
1880-1888	399	1575	1974	15,4	26,6	23,2	36,5	63,5
1888-1894	83	4813	4896	3,0	62,8	46,8	19,7	80,3
1894-1900	-335	4896	4561	-12,4	46,3	34,3	46,7	53,3
1900-1910	- 42	4045	4003	- 1,6	28,5	23,8	50,5	49,5
1910-1920	-204	1847	1643	- 8,3	10,6	8,3	60,2	39,8
1920-1930	-195	3912	3717	- 8,7	19,5	16,6	21,1	78,9

1) Geometrische Progression

Angaben für die einzelnen Jahre 1893 bis 1930 in Tab. 17*, 18*, 45*, 46* u. 57*

Natürliche Bevölkerungsbewegung 1876/80 bis 1930

Grundzahlen

15*	Jahres- mittel	Geborene			Gestorbene			1 Jahr Über- lebende	Gebur- ten- über- schuß
		über- haupt	tot	lebend	unter 1 Jahr	1 Jahr u. mehr	über- haupt		
1876/80		2496	124	2372	513	1188	1701	1859	671
1881/85		2635	133	2502	494	1310	1804	2008	698
1886/90		2655	121	2534	388	1384	1772	2146	762
1891/95		3452	148	3304	504	1540	2044	2800	1260
1896/00		4970	192	4778	782	1716	2498	3996	2280
1901/05		4694	166	4528	607	1754	2361	3921	2167
1906/10		4292	152	4140	436	1831	2267	3704	1873
1911/15		3872	141	3731	320	1859	2179	3411	1552
1916/20		2924	106	2818	182	2210	2392	2636	426
1921/25		2919	88	2831	144	1919	2063	2687	768
1926/30		3133	74	3059	127	2128	2255	2932	804
1926		2929	76	2853	97	1952	2049	2756	804
1927		2923	70	2853	111	2112	2223	2742	630
1928		3028	70	2958	126	2149	2275	2832	683
1929		3280	84	3196	147	2313	2460	3049	736
1930		3506	70	3436	153	2116	2269	3283	1167

Verhältniszahlen

Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung

16*	Jahres- mittel	Geborene			Gestorbene			1 Jahr Über- lebende	Gebur- ten- über- schuß
		über- haupt	tot	lebend	unter 1 Jahr	1 Jahr u. mehr	über- haupt		
1876/80		33,93	1,69	32,24	6,97	16,14	23,11	25,27	9,13
1881/85		31,58	1,59	29,99	5,92	15,70	21,62	24,07	8,37
1886/90		28,29	1,29	27,00	4,13	14,75	18,88	22,87	8,12
1891/95		30,33	1,30	29,03	4,43	13,53	17,96	24,60	11,07
1896/00		34,10	1,32	32,78	5,36	11,78	17,14	27,42	15,64
1901/05		29,90	1,06	28,84	3,87	11,17	15,04	24,97	13,80
1906/10		23,90	0,85	23,05	2,43	10,19	12,62	20,62	10,43
1911/15		19,56	0,71	18,85	1,62	9,39	11,01	17,23	7,84
1916/20		14,04	0,51	13,53	0,87	10,61	11,48	12,66	2,05
1921/25		14,39	0,43	13,96	0,71	9,46	10,17	13,25	3,79
1926/30		13,95	0,33	13,62	0,57	9,47	10,04	13,05	3,58
1926		13,90	0,36	13,54	0,46	9,26	9,72	13,08	3,82
1927		13,56	0,32	13,24	0,52	9,80	10,32	12,72	2,92
1928		13,58	0,31	13,27	0,57	9,64	10,21	12,70	3,06
1929		14,11	0,36	13,75	0,63	9,95	10,58	13,12	3,17
1930		14,52	0,29	14,23	0,63	8,76	9,40	13,60	4,83

Angaben über Geborene, Gestorbene und Geburtenüberschuß für die einzelnen Jahre 1893 bis 1930 in Tabellen 17*, 18*, 27* und 38* bis 43*

Entwicklung der Wohnbevölkerung Zürichs Grundzahlen

17* Jahre Jahres- mittel	Hei- raten	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamt- zu- nahme	Jahresend- bevölke- rung
		Lebend- geborne	Gestor- bene	Mehr- geborne	Zu- züge	Weg- züge	Mehr- zuzüge		
1893	1304	3291	2056	1235	27096	18703	8393	9628	117 044
1894	1390	3578	2067	1511	26493	20637	5856	7367	124 411
1895	1552	3800	2243	1557	31451	24934	6517	8074	132 485
1896	1671	4458	2285	2173	37342	32548	4794	6967	139 452
1897	1766	4613	2379	2234	39587	35016	4571	6805	146 257
1898	1816	4834	2621	2213	38975	37664	1311	3524	149 781
1899	1756	5084	2382	2702	36890	38148	-1258	1444	151 225
1900	1591	4902	2821	2081	33184	35943	-2759	- 678	150 547
1901	1506	4930	2298	2632	29558	32436	-2878	- 246	150 301
1902	1429	4637	2435	2202	31919	30681	1238	3440	153 741
1903	1417	4373	2330	2043	35402	32467	2935	4978	158 719
1904	1500	4383	2346	2037	37591	34287	3304	5341	164 060
1905	1676	4315	2396	1919	39979	37081	2898	4817	168 877
1906	1683	4314	2323	1991	44471	42056	2415	4406	173 283
1907	1690	4087	2240	1847	46050	43281	2769	4616	177 899
1908	1877	4246	2372	1874	45057	44108	949	2823	180 722
1909	1831	4068	2186	1882	45591	43154	2437	4319	185 041
1910	1810	3987	2217	1770	49291	46010	3281	5051	190 092
1911	1925	4086	2292	1794	53149	49510	3639	5433	195 525
1912	1995	4133	2224	1909	49382	46354	3028	4937	200 462
1913	1889	3966	2239	1727	46402	47959	-1557	170	200 632
1914	1642	3541	2139	1402	46329	52496	-6167	-4765	195 867
1915	1169	2929	2002	927	39628	36696	2932	3859	199 726
1916	1470	2749	2097	652	40731	35036	5695	6347	206 073
1917	1597	2757	2187	570	44819	38269	6550	7120	213 193
1918	1886	2755	3012	- 257	39321	40836	-1515	-1772	211 421
1919	2204	2784	2280	504	40047	41821	-1774	-1270	210 151
1920	2614	3048	2386	662	34156	38696	-4540	-3878	206 273
1921	2394	2954	2043	911	24754	31065	-6311	-5400	200 873
1922	2142	2841	2108	733	26168	28207	-2039	-1306	199 567
1923	2081	2799	1920	879	32556	30053	2503	3382	202 949
1924	2187	2724	2157	567	35719	34033	1686	2253	205 202
1925	2075	2838	2090	748	36191	34742	1449	2197	207 399
1926	2279	2853	2049	804	38870	34502	4368	5172	212 571
1927	2400	2853	2223	630	40415	35882	4533	5163	217 734
1928	2634	2958	2275	683	44697	36033	8664	9347	227 081
1929	2802	3196	2460	736	46622	38172	8450	9186	236 267
1930	3041	3436	2269	1167	46463	39256	7207	8374	244 641
1893/95	1415	3556	2122	1434	28347	21425	6922	8356	132 485
1896/00	1720	4778	2498	2280	37196	35864	1332	3612	150 547
1901/05	1506	4528	2361	2167	34890	33391	1499	3666	168 877
1906/10	1778	4140	2267	1873	46092	43722	2370	4243	190 092
1911/15	1724	3731	2179	1552	46978	46603	375	1927	199 726
1916/20	1954	2818	2392	426	39815	38932	883	1309	206 273
1921/25	2176	2831	2063	768	31077	31620	- 543	225	207 399
1926/30	2631	3059	2255	804	43413	36769	6644	7448	244 641

seit der Stadtvereinigung von 1893
Verhältniszahlen

18* Jahre Jahres- mittel	Mittlere Jahresbe- völkerung	Auf 1000 Einwohner der mittleren Jahresbevölkerung							
		Hei- raten	Lebend- geborne	Gestor- bene	Mehr- geborne	Zu- züge	Weg- züge	Mehr- zuzüge	Volkszu- nahme
1893	111 900	11,7	29,4	18,4	11,0	242,1	167,1	75,0	86,0
1894	120 500	11,5	29,7	17,2	12,5	219,8	171,2	48,6	61,1
1895	128 370	12,1	29,6	17,5	12,1	245,0	194,2	50,8	62,9
1896	135 680	12,3	32,8	16,8	16,0	275,2	239,9	35,3	51,3
1897	142 610	12,4	32,3	16,7	15,6	277,6	245,5	32,1	47,7
1898	148 640	12,2	32,5	17,6	14,9	262,2	253,4	8,8	23,7
1899	151 180	11,6	33,6	15,7	17,9	244,0	252,3	- 8,3	9,6
1900	150 660	10,6	32,5	18,7	13,8	220,3	238,6	- 18,3	- 4,5
1901	150 200	10,0	32,8	15,3	17,5	196,8	215,9	- 19,1	- 1,6
1902	151 400	9,4	30,6	16,1	14,5	210,8	202,6	8,2	22,7
1903	155 800	9,1	28,1	15,0	13,1	227,2	208,4	18,8	31,9
1904	161 100	9,3	27,2	14,6	12,6	233,3	212,8	20,5	33,1
1905	166 400	10,1	25,9	14,4	11,5	240,2	222,8	17,4	28,9
1906	171 200	9,8	25,2	13,6	11,6	259,8	245,7	14,1	25,7
1907	176 100	9,6	23,2	12,7	10,5	261,5	245,8	15,7	26,2
1908	179 900	10,4	23,6	13,2	10,4	250,5	245,2	5,3	15,7
1909	182 700	10,0	22,3	12,0	10,3	249,5	236,2	13,3	23,6
1910	188 250	9,6	21,2	11,8	9,4	261,8	244,4	17,4	26,8
1911	193 750	9,9	21,1	11,8	9,3	274,3	255,5	18,8	28,1
1912	198 400	10,1	20,8	11,2	9,6	248,9	233,6	15,3	24,9
1913	200 770	9,4	19,8	11,2	8,6	231,1	238,9	- 7,8	0,8
1914	199 840	8,2	17,7	10,7	7,0	231,8	262,7	- 30,9	- 23,9
1915	196 720	5,9	14,9	10,2	4,7	201,4	186,5	14,9	19,6
1916	202 260	7,3	13,6	10,4	3,2	201,4	173,2	28,2	31,4
1917	208 900	7,6	13,2	10,5	2,7	214,6	183,2	31,4	34,1
1918	211 850	8,9	13,0	14,2	- 1,2	185,6	192,8	- 7,2	- 8,4
1919	210 870	10,5	13,2	10,8	2,4	189,9	198,3	- 8,4	- 6,0
1920	207 330	12,6	14,7	11,5	3,2	164,7	186,6	- 21,9	- 18,7
1921	202 480	11,8	14,6	10,1	4,5	122,2	153,4	- 31,2	- 26,7
1922	199 250	10,7	14,3	10,6	3,7	131,3	141,6	- 10,3	- 6,6
1923	201 230	10,3	13,9	9,5	4,4	161,8	149,4	12,4	16,8
1924	204 570	10,7	13,3	10,5	2,8	174,6	166,4	8,2	11,0
1925	206 320	10,1	13,7	10,1	3,6	175,4	168,4	7,0	10,6
1926	210 720	10,8	13,5	9,7	3,8	184,4	163,7	20,7	24,5
1927	215 460	11,1	13,2	10,3	2,9	187,6	166,5	21,1	24,0
1928	222 900	11,8	13,3	10,2	3,1	200,5	161,6	38,9	42,0
1929	232 520	12,1	13,8	10,6	3,2	200,5	164,2	36,3	39,5
1930	241 390	12,6	14,2	9,4	4,8	192,6	162,6	29,9	34,7
1893/95	120 260	11,8	29,5	17,6	11,9	235,7	178,1	57,6	69,5
1896/00	145 750	11,8	32,8	17,1	15,7	255,2	246,1	9,1	24,8
1901/05	156 980	9,6	28,8	15,0	13,8	222,2	212,7	9,5	23,3
1906/10	179 630	9,9	23,0	12,6	10,4	256,6	243,4	13,2	23,6
1911/15	197 900	8,7	18,8	11,0	7,8	237,4	235,5	1,9	9,7
1916/20	208 240	9,4	13,5	11,5	2,0	191,2	187,0	4,2	6,2
1921/25	202 770	10,7	14,0	10,2	3,8	153,2	155,9	- 2,7	1,1
1926/30	224 600	11,7	13,6	10,0	3,6	193,3	163,7	29,6	33,2

Getraute nach dem Familienstand 1893/97 bis 1930

19*	Ledige Männer			Geschiedene Männer			Witwer			Zusammen
	Jahresmittel	ledige Frauen	geschiedene Frauen	Witwen	ledige Frauen	geschiedene Frauen	Witwen	ledige Frauen	geschiedene Frauen	Witwen
1893/97	1237	39	58	46	8	12	96	10	31	1537
1898/02	1307	44	55	54	13	11	98	11	27	1620
1903/07	1262	47	51	53	17	14	103	15	31	1593
1908/12	1510	60	52	70	23	20	100	17	36	1888
1913/17	1195	62	41	76	22	20	87	20	30	1553
1918/22	1720	87	63	121	37	29	122	25	44	2248
1923/27	1685	88	44	152	49	23	100	26	37	2204
1928/30	2208	128	39	176	68	27	115	31	33	2825
1930	2384	149	40	195	63	32	114	31	33	3041

Getraute nach gegenseitiger Heimat 1893/97 bis 1930

20*	Stadt-Zürcherinnen			Andere Schweizerinnen			Ausländerinnen			Zusammen
	Jahresmittel	Stadt-Zürcher	Andere Schweizer	Ausländer	Stadt-Zürcher	Andere Schweizer	Ausländer	Stadt-Zürcher	Andere Schweizer	Ausländer
1893/97	62	90	27	122	590	170	30	156	290	1537
1898/02	53	86	24	130	630	180	43	159	315	1620
1903/07	58	91	30	138	596	157	49	155	319	1593
1908/12	60	98	34	163	651	199	60	186	437	1888
1913/17	58	99	19	164	628	97	62	193	233	1553
1918/22	98	165	22	280	963	98	129	318	175	2248
1923/27	120	181	24	283	935	100	130	316	115	2204
1928/30	147	206	34	344	1307	140	141	390	116	2825
1930	165	216	36	372	1402	162	152	420	116	3041

Durchschnittliches Heiratsalter 1893/97 bis 1930

21*	Männer				Frauen 1)			
	Jahres- mittel	ledig	geschie- den	ver- witwet	über- haupt	ledig	geschie- den	ver- witwet
1893/97	27,6	39,7	43,6	29,5	25,7	35,9	39,5	27,1
1898/02	27,7	39,2	42,1	29,4	25,8	35,8	38,6	27,1
1903/07	27,7	39,0	43,4	29,8	26,3	35,9	40,2	27,6
1908/12	27,9	38,0	44,1	29,9	26,1	36,2	41,5	27,6
1913/17	28,1	38,9	45,1	30,4	26,2	36,4	41,6	28,0
1918/22	28,4	40,4	45,1	30,8	26,7	37,1	41,3	28,4
1923/27	28,3	39,3	47,1	30,8	26,6	36,4	43,7	28,3
1928/30	27,9	39,7	46,9	30,2	26,4	35,5	43,0	27,9
1930	27,7	39,5	48,0	30,0	26,3	35,3	43,6	27,8

1) Abweichend von Tabellen 19* und 20* bezieht sich Tabelle 21* auf die in Zürich wohnhaften heiratenden Frauen

Angaben über Eheschließungen in den einzelnen Jahren 1893 bis 1930 in Tab. 26*

Ehescheidungen in der Wohnbevölkerung 1902/5 bis 1926/0

22*	Jahresmittel	Scheidungen im ganzen	Scheidungen auf 1000 Eheschließungen	Scheidungen auf 10000 Einwohner
	1902/05	131	87	8,3
	1906/10	156	88	8,7
	1911/15	171	100	8,7
	1916/20	227	116	10,9
	1921/25	305	140	15,0
	1926/30	382	145	17,0

Uneheliche Geburten

1876/80 bis 1930

23*	Unehelichgeborene		
	Jahres- mittel	im ganzen	auf 100 Geborene auf 10000 Ein- wohner
	1876/80	235	9,4
	1881/85	259	9,8
	1886/90	273	10,3
	1891/95	411	11,9
	1896/00	598	12,0
	1901/05	558	11,9
	1906/10	580	13,5
	1911/15	582	15,0
	1916/20	431	14,7
	1921/25	313	10,7
	1926/30	334	10,7
	1930	390	11,1

Totgeburten

1876/80 bis 1930

24*	Totgeborene		
	Jahres- mittel	im ganzen	auf 100 Geborene auf 10000 Ein- wohner
	1876/80	124	5,0
	1881/85	133	5,0
	1886/90	121	4,6
	1891/95	148	4,3
	1896/00	192	3,9
	1901/05	166	3,5
	1906/10	152	3,5
	1911/15	141	3,6
	1916/20	106	3,6
	1921/25	88	3,0
	1926/30	74	2,4
	1930	70	2,0

Lebendgeborene nach der Heimat 1881/85 bis 1930

25*	Schweiz				Ausland				Zu- sammen
	Jahres- mittel	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Zu- sammen	Deutsch- land	Italien	Übriges Ausland	Zu- sammen
	1881/85	346	792	672	1810	569	33	90	692
	1886/90	384	707	706	1797	594	47	96	737
	1891/95	465	775	1003	2243	818	91	152	1061
	1896/00	521	947	1571	3039	1242	233	264	1739
	1901/05	528	814	1554	2896	1116	244	272	1632
	1906/10	503	656	1337	2496	993	325	326	1644
	1911/15	450	528	1202	2180	897	346	308	1551
	1916/20	467	505	1233	2205	290	130	193	613
	1921/25	601	500	1336	2437	191	99	104	394
	1926/30	608	477	1625	2710	170	98	81	349
	1930	628	517	1875	3020	200	118	98	416

Angaben über Geborene in den einzelnen Jahren 1893 bis 1930 in Tab. 27*, 38*, 39*

Eheschließende nach Wohnort 1893 bis 1930

26* Jahre Jahres- mittel	Heiratende Männer aus der Wohnbevölkerung			Heiratende Frauen aus der Wohnbevölkerung			Es heirateten von 1000 Einwohnern	
	Frau in Zürich	Frau auswärts	im ganzen	Mann in Zürich	Mann auswärts	im ganzen	männl. Geschl.	weibl. Geschl.
1893	1051	253	1304	1051	136	1187	23,9	20,7
1894	1098	292	1390	1098	170	1268	23,5	20,7
1895	1235	317	1552	1235	150	1385	24,2	21,6
1896	1294	377	1671	1294	172	1466	24,7	21,6
1897	1416	350	1766	1416	191	1607	24,9	22,4
1898	1408	408	1816	1408	231	1639	24,7	21,8
1899	1390	366	1756	1390	217	1607	23,8	20,8
1900	1256	335	1591	1256	210	1466	22,0	18,7
1901	1149	357	1506	1149	218	1367	21,3	17,2
1902	1130	299	1429	1130	210	1340	20,3	16,6
1903	1144	273	1417	1144	234	1378	19,4	16,6
1904	1194	306	1500	1194	255	1449	19,8	17,0
1905	1318	358	1676	1318	205	1523	21,3	17,4
1906	1349	334	1683	1349	288	1637	20,6	18,3
1907	1307	383	1690	1307	297	1604	19,8	17,6
1908	1460	417	1877	1460	317	1777	21,6	19,1
1909	1401	430	1831	1401	335	1736	20,7	18,4
1910	1389	421	1810	1389	297	1686	19,7	17,5
1911	1467	458	1925	1467	335	1802	20,4	18,1
1912	1566	429	1995	1566	341	1907	20,8	18,6
1913	1493	396	1889	1493	285	1778	19,7	16,9
1914	1266	376	1642	1266	267	1533	17,4	14,5
1915	899	270	1169	899	222	1121	13,0	10,5
1916	1074	396	1470	1074	274	1348	16,0	12,2
1917	1217	380	1597	1217	324	1541	16,8	13,5
1918	1411	475	1886	1411	338	1749	19,5	15,2
1919	1704	500	2204	1704	413	2117	22,8	18,5
1920	1960	654	2614	1960	533	2493	27,7	22,1
1921	1803	591	2394	1803	500	2303	26,1	20,8
1922	1625	517	2142	1625	500	2125	23,9	19,4
1923	1590	491	2081	1590	469	2059	22,9	18,7
1924	1672	515	2187	1672	447	2119	23,4	19,1
1925	1562	513	2075	1562	439	2001	21,9	17,9
1926	1713	566	2279	1713	466	2179	23,5	19,2
1927	1765	635	2400	1765	466	2231	24,1	19,2
1928	1942	692	2634	1942	501	2443	25,4	20,5
1929	2116	686	2802	2116	528	2644	25,8	21,4
1930	2269	772	3041	2269	567	2836	27,0	22,0
1893/95	1128	287	1415	1128	152	1280	23,9	21,0
1896/00	1353	367	1720	1353	204	1557	24,0	21,0
1901/05	1187	319	1506	1187	224	1411	20,4	17,0
1906/10	1381	397	1778	1381	307	1688	20,5	18,2
1911/15	1338	386	1724	1338	290	1628	18,3	15,7
1916/20	1473	481	1954	1473	376	1849	20,6	16,3
1921/25	1650	526	2176	1650	471	2121	23,6	19,2
1926/30	1961	670	2631	1961	506	2467	25,2	20,5

Geborene nach Legitimität und Vitalität 1893 bis 1930

27* Jahre Jahresmittel	Ehelichgeborene			Unehelichgeborene			Zu- sammen	Promille	
	lebend	tot	zusam- men	lebend	tot	zusam- men		un- ehelich	tot
1893	2933	117	3050	358	18	376	3426	110	39
1894	3137	125	3262	441	38	479	3741	128	44
1895	3344	171	3515	456	28	484	3999	121	50
1896	3904	156	4060	554	39	593	4653	127	42
1897	4066	147	4213	547	43	590	4803	123	40
1898	4278	156	4434	556	33	589	5023	117	38
1899	4507	165	4672	577	33	610	5282	115	37
1900	4327	155	4482	575	33	608	5090	119	37
1901	4385	155	4540	545	40	585	5125	114	38
1902	4098	152	4250	539	30	569	4819	118	38
1903	3895	125	4020	478	21	499	4519	110	32
1904	3852	117	3969	531	30	561	4530	124	32
1905	3769	131	3900	546	32	578	4478	129	36
1906	3795	130	3925	519	25	544	4469	122	35
1907	3557	127	3684	530	34	564	4248	133	38
1908	3649	136	3785	597	36	633	4418	143	39
1909	3510	110	3620	558	31	589	4209	140	33
1910	3436	113	3549	551	20	571	4120	139	32
1911	3506	132	3638	580	25	605	4243	143	37
1912	3485	130	3615	648	33	681	4296	159	38
1913	3404	109	3513	562	30	592	4105	144	34
1914	2990	102	3092	551	32	583	3675	159	37
1915	2509	81	2590	420	31	451	3041	148	37
1916	2343	86	2429	406	32	438	2867	153	41
1917	2328	63	2391	429	28	457	2848	160	32
1918	2324	83	2407	431	21	452	2859	158	36
1919	2387	77	2464	397	26	423	2887	147	36
1920	2673	102	2775	375	12	387	3162	122	36
1921	2623	82	2705	331	17	348	3053	114	32
1922	2555	67	2622	286	26	312	2934	106	32
1923	2518	63	2581	281	12	293	2874	102	26
1924	2448	67	2515	276	22	298	2813	106	32
1925	2535	72	2607	303	13	316	2923	108	29
1926	2588	68	2656	265	8	273	2929	93	26
1927	2535	59	2594	318	11	329	2923	113	24
1928	2656	60	2716	302	10	312	3028	103	23
1929	2842	74	2916	354	10	364	3280	111	26
1930	3055	61	3116	381	9	390	3506	111	20
1893/95	3138	138	3276	418	28	446	3722	120	45
1896/00	4216	156	4372	562	36	598	4970	120	39
1901/05	4000	136	4136	528	30	558	4694	119	35
1906/10	3589	123	3712	551	29	580	4292	135	35
1911/15	3179	111	3290	552	30	582	3872	150	36
1916/20	2411	82	2493	407	24	431	2924	147	36
1921/25	2536	70	2606	295	18	313	2919	107	30
1926/30	2735	64	2799	324	10	334	3133	107	24

Geburtlichkeit und Säuglingsterblichkeit

Grundzahlen

28*	Stadtkreise					Ganze Stadt
Jahresmittel	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	
	Absolute Zahl der Lebendgeborenen					
1876/80	590	187	666	266	663	2372
1881/85	590	183	833	283	613	2502
1886/90	591	165	873	307	598	2534
1891/95	606	218	1345	418	717	3304
1896/00	543	342	2521	508	864	4778
1901/05	467	342	2414	489	816	4528
1906/10	430	276	2207	531	696	4140
1911/15	324	227	1882	638	660	3731
1916/20	238	191	1318	539	532	2818
1921/25	235	194	1256	591	555	2831
1926/30	222	247	1297	697	596	3059
	Im 1. Altersjahr Gestorbene					
1876/80	103	37	168	68	137	513
1881/85	101	28	186	57	122	494
1886/90	65	23	166	51	83	388
1891/95	74	26	245	55	104	504
1896/00	64	37	498	66	117	782
1901/05	46	32	377	58	94	607
1906/10	41	22	266	49	58	436
1911/15	23	12	196	48	41	320
1916/20	15	8	99	32	28	182
1921/25	14	8	73	26	23	144
1926/30	12	8	59	25	23	127
	Das 1. Altersjahr überlebende Kinder					
1876/80	487	150	498	198	526	1859
1881/85	489	155	647	226	491	2008
1886/90	526	142	707	256	515	2146
1891/95	532	192	1100	363	613	2800
1896/00	479	305	2023	442	747	3996
1901/05	421	310	2037	431	722	3921
1906/10	389	254	1941	482	638	3704
1911/15	301	215	1686	590	619	3411
1916/20	223	183	1219	507	504	2636
1921/25	221	186	1183	565	532	2687
1926/30	210	239	1238	672	573	2932

in den Stadtkreisen 1876/80 bis 1926/30

Verhältniszahlen

29* Jahresmittel	Stadtkreise					Ganze Stadt
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	
	Lebendgeborene auf 1000 Einwohner					
1876/80	25,1	33,9	41,5	32,8	32,6	32,2
1881/85	23,2	29,7	41,6	30,6	27,2	30,0
1886/90	21,6	24,2	35,3	28,9	24,5	27,0
1891/95	21,9	25,0	37,2	32,6	25,2	29,0
1896/00	20,2	27,7	44,7	31,0	25,6	32,8
1901/05	18,5	24,1	38,4	26,5	22,5	28,9
1906/10	16,7	18,2	29,4	22,8	17,2	23,0
1911/15	13,2	14,3	23,3	20,0	14,6	18,9
1916/20	9,6	11,4	16,1	14,6	11,1	13,5
1921/25	10,5	12,0	15,7	15,7	11,9	14,0
1926/30	10,1	13,4	15,1	14,6	11,7	13,6
	Von 100 Lebendgeborenen starben im 1. Altersjahr					
1876/80	17,4	19,8	25,2	25,6	20,7	21,6
1881/85	17,1	15,3	22,3	20,1	19,9	19,7
1886/90	11,0	13,9	19,0	16,6	13,9	15,3
1891/95	12,2	11,9	18,2	13,2	14,5	15,2
1896/00	11,8	10,8	19,7	13,0	13,6	16,4
1901/05	9,8	9,3	15,6	11,9	11,5	13,4
1906/10	9,5	8,0	12,0	9,2	8,3	10,5
1911/15	7,1	5,3	10,4	7,5	6,2	8,6
1916/20	6,3	4,2	7,5	5,9	5,3	6,5
1921/25	6,0	4,1	5,8	4,4	4,1	5,1
1926/30	5,4	3,2	4,5	3,6	3,9	4,2
	Überlebende des 1. Altersjahres auf 1000 Einwohner					
1876/80	20,7	27,2	31,0	24,4	25,9	25,3
1881/85	19,2	25,1	32,3	24,5	21,8	24,1
1886/90	19,2	20,9	28,6	24,1	21,1	22,9
1891/95	19,2	22,0	30,4	28,3	21,6	24,6
1896/00	17,8	24,7	35,9	27,0	22,1	27,4
1901/05	16,7	21,9	32,4	23,4	19,9	25,0
1906/10	15,1	16,7	25,9	20,7	15,8	20,6
1911/15	12,3	13,6	20,9	18,5	13,7	17,2
1916/20	9,0	10,9	14,9	13,7	10,6	12,7
1921/25	9,8	11,5	14,8	15,0	11,5	13,3
1926/30	9,6	13,0	14,4	14,1	11,3	13,1

Gestorbene nach Todesursachen 1896/00 bis 1926/30

30* Todesursachen	Mittel der Jahrfünfte						
	1896 bis 1900	1901 bis 1905	1906 bis 1910	1911 bis 1915	1916 bis 1920	1921 bis 1925	1926 bis 1930
Frühgeb., angeb. Lebensschwäche	188	136	124	90	63	52	38
Altersschwäche	98	85	83	84	98	90	58
Selbstmord	44	57	50	65	55	69	68
Unfall	83	70	73	84	76	74	100
Masern, Röteln	34	13	20	7	8	1	4
Scharlach	4	15	7	4	3	1	1
Pocken	0	—	0	0	—	0	—
Typhus abdominalis	18	7	7	4	3	1	2
Grippe (Influenza)	19	19	18	27	266	32	57
Keuchhusten	31	27	18	10	7	5	4
Diphtherie	34	19	23	17	13	5	4
Kindbettfieber	9	8	10	8	10	6	5
Tuberkulose der Lungen	327	311	296	257	261	198	190
Tuberkulose anderer Organe	118	126	109	90	78	62	49
Magendarmstörungen d. Säuglinge	342	222	121	81	18	13	6
Übr. Krankheit. d. Verdauungsorg.	87	102	101	102	109	100	121
Lungenentzündung	256	257	243	203	186	152	191
Übr. Krankheit. d. Atmungsorgan							
Krankheiten der } Kreislauforane }	218	284	339	382	451	496	544
Krank- } Nervensystems	167	125	118	112	133	107	109
heiten d. } Harn- u. Geschlechtsorg.	73	77	75	83	89	90	94
Krebs	165	170	194	235	263	285	339
Andere bösartige Geschwülste	13	12	15	16	20	25	18
Andere Todesursachen	170	219	223	218	182	199	253
Zusammen	2498	2361	2267	2179	2392	2063	2255

Entwicklung der Säuglingsterblichkeit 1876/80 bis 1926/30

31* Jahres- mittel	Gestorbene im Alter von unter 1 Jahr			
	im ganzen	auf 100 Lebend- geborene	auf 100 Gestorbene überhaupt	auf 1000 Einwohner
1876/80	513	21,6	30,2	6,97
1881/85	494	19,7	27,4	5,92
1886/90	388	15,3	21,9	4,13
1891/95	504	15,2	24,6	4,43
1896/00	782	16,4	31,3	5,36
1901/05	607	13,4	25,7	3,87
1906/10	436	10,5	19,2	2,43
1911/15	320	8,6	14,7	1,62
1916/20	182	6,5	7,6	0,87
1921/25	144	5,1	7,0	0,71
1926/30	127	4,2	5,6	0,57

Sterblichkeit nach Todesursachen 1896/00 bis 1926/30

32* Todesursachen	Auf 100 000 Einwohner starben im Mittel der Jahre						
	1896 bis 1900	1901 bis 1905	1906 bis 1910	1911 bis 1915	1916 bis 1920	1921 bis 1925	1926 bis 1930
Frühgeb., angeb. Lebensschwäche	129	87	69	45	30	26	17
Altersschwäche	67	54	46	42	47	44	26
Selbstmord	30	36	28	33	26	34	30
Unfall	57	45	41	42	37	37	45
Masern, Röteln	23	8	11	4	4	0	2
Scharlach	3	10	4	2	1	0	0
Pocken	0	—	0	0	—	0	—
Typhus abdominalis	12	4	4	2	1	0	1
Grippe (Influenza)	13	12	10	14	128	16	25
Keuchhusten	21	17	10	5	3	2	2
Diphtherie	23	12	13	9	6	2	2
Kindbettfieber	6	5	6	4	5	3	2
Tuberkulose der Lungen	224	198	165	130	125	98	84
Tuberkulose anderer Organe . .	81	80	60	45	38	31	22
Magendarmstörungen d. Säuglinge	235	141	67	41	9	7	3
Übr. Krankh. d. Verdauungsorgane	60	65	56	52	52	49	54
Lungenentzündung	176	164	135	103	89	75	85
Übr. Krankheit. d. Atmungsorgane							
Krankheiten d. } Kreislauformane }	150	181	189	193	217	245	242
Krank-) Nervensystems	115	80	66	56	64	53	48
heitend.) Harn- u. Geschlechtsorg.	50	49	42	42	43	44	42
Krebs	113	108	108	119	126	141	151
Andere bösartige Geschwülste . .	9	8	8	8	10	12	8
Andere Todesursachen	117	140	124	110	87	98	113
Zusammen	1714	1504	1262	1101	1148	1017	1004

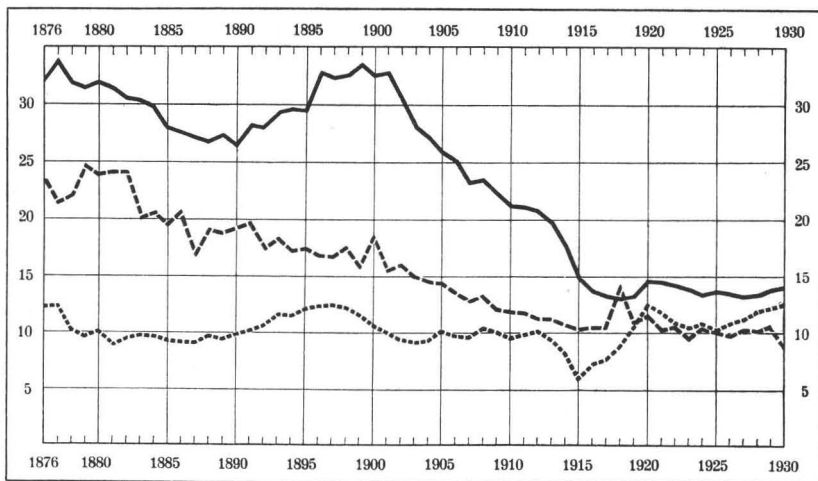
Tuberkulose- und Krebssterblichkeit 1893/97 bis 1930

33* Jahresmittel Jahre	Im ganzen		Auf 10000 Einwohner		Von 100 Gestorbenen	
	Krebs	Tuberku- lose	Krebs	Tuberku- lose	Krebs	Tuberku- lose
1893/97	145	390	11,4	30,5	6,6	17,7
1898/02	166	443	11,0	29,5	6,6	17,7
1903/07	179	431	10,8	25,9	7,7	18,5
1908/12	212	382	11,3	20,2	9,4	16,9
1913/17	242	343	12,0	17,0	11,3	16,1
1918/22	279	310	13,5	15,0	11,8	13,1
1923/27	298	249	14,4	12,0	14,3	11,9
1925	284	254	13,8	12,3	13,6	12,2
1926	297	234	14,1	11,1	14,5	11,4
1927	341	239	15,8	11,1	15,3	10,8
1928	325	240	14,6	10,8	14,3	10,5
1929	361	248	15,5	10,7	14,7	10,1
1930	370	234	15,3	9,7	16,3	10,3

Bevölkerungsbewegung 1876 bis 1930

Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung:

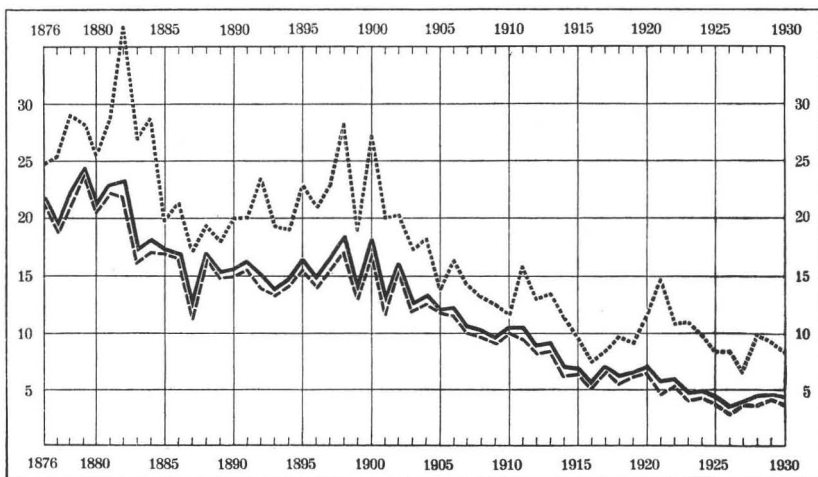
—— Lebendgeborene - - - - - Gestorbene Heiraten



Säuglingssterblichkeit 1876 bis 1930

Gestorbene unter 1 Jahr auf 100 Lebendgeborene:

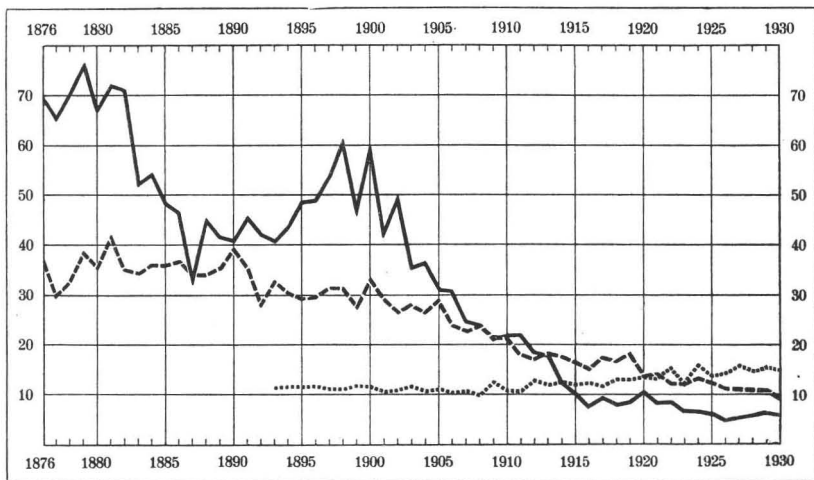
—— überhaupt - - - - - eheliche uneheliche



Säuglings-, Tuberkulose-, Krebssterblichkeit 1876 bis 1930

Auf 10 000 Personen der mittleren Bevölkerung starben:

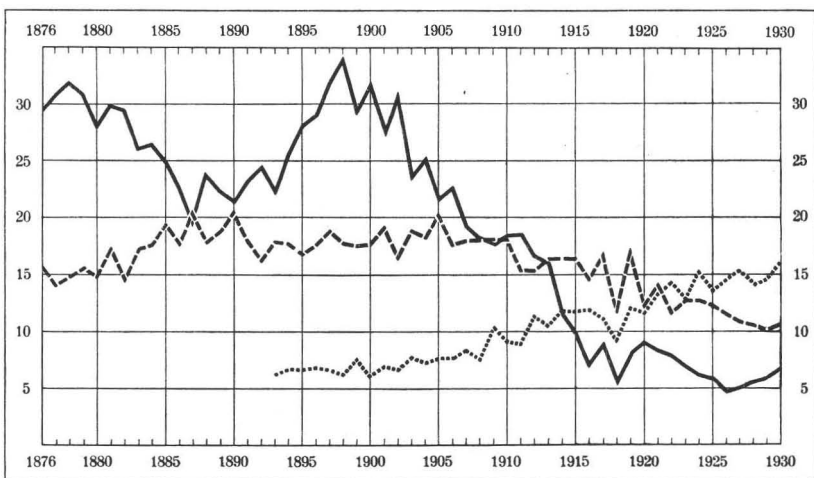
—— unter 1 Jahr alt - - - - an Tuberkulose an Krebs



Anteil der Säuglings-, Tuberkulose-, Krebssterblichkeit

Von 100 Gestorbenen überhaupt starben:

—— unter 1 Jahr alt - - - - an Tuberkulose an Krebs



Gestorbene nach Alter und Geschlecht

Grundzahlen – Jahresmittel 1899/02 bis 1927/30

34* Alters- jahre	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht			
	1899/02	1909/12	1919/22	1927/30	1899/02	1909/12	1919/22	1927/30
80 u. m.	28,5	34,0	55,2	57,5	52,5	70,7	98,8	121,5
75–79	37,7	40,3	54,0	68,7	64,5	72,3	107,5	116,8
70–74	59,2	71,5	80,5	99,8	79,3	93,5	121,3	139,0
65–69	63,3	81,5	98,0	121,5	81,7	103,2	119,5	136,3
60–64	69,3	88,2	101,7	128,3	75,7	79,3	94,0	114,5
55–59	72,5	84,5	110,8	125,8	65,0	61,8	87,5	93,2
50–54	79,8	81,5	90,0	111,3	48,0	58,3	77,0	86,7
45–49	68,0	73,2	77,8	82,5	47,2	49,8	63,0	57,3
40–44	59,3	67,0	61,0	56,5	40,2	48,7	51,7	38,3
35–39	65,2	61,8	40,0	38,0	39,8	44,2	44,5	39,5
30–34	52,2	45,8	38,2	38,0	44,3	40,5	41,8	39,3
25–29	41,5	42,5	35,0	39,7	44,5	38,7	41,0	38,0
20–24	40,3	40,5	37,5	40,7	34,8	35,8	42,0	31,3
15–19	19,5	24,5	25,5	20,5	24,8	25,5	29,5	18,8
10–14	10,0	13,3	10,5	7,5	9,5	14,7	10,7	5,5
5–9	21,0	22,0	16,0	13,0	20,3	16,8	13,5	7,2
2–4	39,3	25,2	13,8	12,0	37,2	26,5	9,5	8,7
1	51,0	28,0	12,5	11,2	53,7	26,7	10,5	8,2
unter 1	423,2	218,0	105,0	74,5	320,3	179,5	78,0	59,7
Zusammen	1300,8	1143,3	1063,0	1147,0	1183,3	1086,5	1141,3	1159,8

Sterbekoeffizienten*) – Jahresmittel 1899/02 bis 1927/30

35* Alters- jahre	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht			
	1899/02	1909/12	1919/22	1927/30	1899/02	1909/12	1919/22	1927/30
80 u. m.	2457	2152	2246	1898	2215	2197	1903	1852
75–79	1388	1167	1104	1121	1257	1117	1172	1049
70–74	1058	964	897	822	809	734	707	650
65–69	671	619	586	551	546	505	474	397
60–64	456	472	373	367	356	293	248	235
55–59	330	312	285	247	231	182	181	152
50–54	295	215	167	168	145	129	121	111
45–49	191	150	117	113	121	92	84	66
40–44	133	108	78	73	81	72	57	41
35–39	117	80	51	46	68	56	47	37
30–34	77	49	47	38	60	43	39	32
25–29	51	42	39	33	50	38	33	28
20–24	52	38	35	32	36	33	32	23
15–19	30	27	29	23	37	29	30	19
10–14	19	17	14	13	18	19	14	10
5–9	32	28	24	21	31	21	20	12
2–4	81	52	43	31	77	56	29	23
1	281	177	111	80	305	173	96	61
unter 1	2111	1241	805	502	1668	1093	624	420
Zusammen	182	123	113	109	149	111	101	94

*) Gestorbene auf 10000 Lebende gleichen Alters und Geschlechts

Geburten-, Sterbe- und Geburtenüberschußziffern *)

Nach Heimatgruppen 1893/95 bis 1927/30

36* Jahres- mittel	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch- land	Ita- lien	Übriges Ausland	Ausland zus.
Lebendgeborene								
1893/95	17,46	29,20	33,59	27,05	39,52	20,72	31,71	35,38
1899/02	17,92	30,07	36,75	29,38	39,58	46,31	36,54	39,90
1909/12	12,53	20,63	22,22	18,85	24,64	33,83	24,91	26,19
1919/22	9,79	16,84	17,94	14,95	9,20	14,29	11,91	10,77
1927/30	9,30	15,07	17,62	14,37	8,56	14,64	9,40	9,96
Gestorbene								
1893/95	19,36	20,52	16,52	18,67	15,47	9,88	15,31	14,59
1899/02	18,22	17,86	15,34	16,90	14,88	20,61	14,17	15,46
1909/12	14,95	13,83	10,85	12,81	8,79	13,07	8,87	9,50
1919/22	12,64	11,88	9,58	11,07	9,41	9,71	8,09	9,11
1927/30	11,79	11,45	8,60	10,16	10,47	10,60	8,78	10,07
Geburtenüberschuß								
1893/95	- 1,90	8,68	17,07	8,38	24,05	10,84	16,40	20,79
1899/02	- 0,30	12,21	21,41	12,48	24,70	25,70	22,37	24,44
1909/12	- 2,42	6,80	11,37	6,04	15,85	20,76	16,04	16,69
1919/22	- 2,85	4,96	8,36	3,88	- 0,21	4,58	3,82	1,66
1927/30	- 2,49	3,62	9,02	4,21	- 1,91	4,04	0,62	- 0,11

Nach Stadtkreisen – Geschlecht 1893/95 bis 1927/30

37* Jahres- mittel	Stadtkreise					Geschlecht		Zusam- men
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	männ- lich	weib- lich	
	Lebendgeborene							
1893/95	21,42	25,51	39,02	32,38	24,17	30,10	28,67	29,38
1899/02	19,71	26,79	44,37	29,06	25,64	35,28	29,87	32,44
1909/12	14,84	16,59	26,63	22,21	16,50	22,32	20,39	21,33
1919/22	10,65	12,15	16,10	15,88	11,30	15,89	12,48	14,03
1927/30	10,12	13,39	15,24	14,44	11,95	15,13	12,44	13,68
	Gestorbene							
1893/95	15,40	14,53	19,58	17,85	17,64	18,66	16,41	17,53
1899/02	15,15	13,58	19,15	14,52	15,08	18,19	14,94	16,48
1909/12	11,85	10,74	12,15	10,18	12,04	12,31	11,10	11,69
1919/22	11,20	10,58	10,52	9,59	11,41	11,29	10,10	10,64
1927/30	11,63	9,49	10,09	8,88	11,06	10,94	9,46	10,14
	Geburtenüberschuß							
1893/95	6,02	10,98	19,44	14,53	6,53	11,44	12,26	11,85
1899/02	4,56	13,21	25,22	14,54	10,56	17,09	14,93	15,96
1909/12	2,99	5,85	14,48	12,03	4,46	10,01	9,29	9,64
1919/22	– 0,55	1,57	5,58	6,29	– 0,11	4,60	2,38	3,39
1927/30	– 1,51	3,90	5,15	5,56	0,89	4,19	2,98	3,54

*) Lebendgeborene, Gestorbene und Mehrgeborene auf 1000 Einwohner

Lebendgeborene nach Stadtkreisen, Geschlecht 1893 bis 1930

38* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt	Geschlecht	
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8		männ- lich	weib- lich
1893	646	236	1262	415	732	3291	1624	1667
1894	590	225	1504	458	801	3578	1854	1724
1895	570	259	1820	464	687	3800	1944	1856
1896	572	321	2228	483	854	4458	2325	2133
1897	552	326	2361	557	817	4613	2372	2241
1898	529	347	2620	504	834	4834	2457	2377
1899	525	375	2762	509	913	5084	2639	2445
1900	534	341	2634	489	904	4902	2522	2380
1901	512	368	2609	532	909	4930	2517	2413
1902	473	356	2448	486	874	4637	2414	2223
1903	451	329	2347	472	774	4373	2234	2139
1904	457	340	2335	470	781	4383	2218	2165
1905	441	318	2329	487	740	4315	2205	2110
1906	445	293	2340	512	724	4314	2236	2078
1907	433	291	2164	482	717	4087	2125	1962
1908	483	266	2257	565	675	4246	2182	2064
1909	398	281	2134	551	704	4068	2081	1987
1910	392	249	2141	546	659	3987	2043	1944
1911	376	258	2102	651	699	4086	2075	2011
1912	348	233	2100	691	761	4133	2090	2043
1913	345	212	2045	706	658	3966	2034	1932
1914	329	227	1749	611	625	3541	1868	1673
1915	223	207	1412	532	555	2929	1498	1431
1916	223	185	1316	491	534	2749	1412	1337
1917	230	191	1287	524	525	2757	1421	1336
1918	247	186	1278	515	529	2755	1383	1372
1919	241	175	1292	576	500	2784	1419	1365
1920	251	216	1415	592	574	3048	1583	1465
1921	257	214	1343	600	540	2954	1556	1398
1922	250	193	1274	593	531	2841	1429	1412
1923	218	210	1263	540	568	2799	1408	1391
1924	221	175	1172	588	568	2724	1420	1304
1925	227	178	1229	636	568	2838	1382	1456
1926	230	217	1240	640	526	2853	1451	1402
1927	231	197	1231	638	556	2853	1459	1394
1928	223	244	1215	659	617	2958	1531	1427
1929	214	271	1328	738	645	3196	1623	1573
1930	214	303	1472	811	636	3436	1732	1704
1893/95	602	240	1529	445	740	3556	1807	1749
1896/00	543	342	2521	508	864	4778	2463	2315
1901/05	467	342	2414	489	816	4528	2318	2210
1906/10	430	276	2207	531	696	4140	2133	2007
1911/15	324	227	1882	638	660	3731	1913	1818
1916/20	238	191	1318	539	532	2818	1443	1375
1921/25	235	194	1256	591	555	2831	1439	1392
1926/30	222	247	1297	697	596	3059	1559	1500

Lebendgeborene nach der Heimat 1893 bis 1930

39* Jahre Jahres- mittel	Schweizer				Ausländer				Zu- sam- men
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusam- men	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zusam- men	
1893	497	772	964	2233	844	68	146	1058	3291
1894	504	769	1104	2377	908	110	183	1201	3578
1895	470	813	1185	2468	994	143	195	1332	3800
1896	544	911	1416	2871	1157	190	240	1587	4458
1897	517	928	1488	2933	1215	207	258	1680	4613
1898	472	962	1608	3042	1298	220	274	1792	4834
1899	556	983	1683	3222	1299	293	270	1862	5084
1900	519	949	1662	3130	1241	255	276	1772	4902
1901	596	891	1671	3158	1270	223	279	1772	4930
1902	543	890	1626	3059	1118	220	240	1578	4637
1903	509	787	1519	2815	1072	222	264	1558	4373
1904	499	778	1521	2798	1064	263	258	1585	4383
1905	492	726	1433	2651	1057	290	317	1664	4315
1906	503	741	1415	2659	1001	330	324	1655	4314
1907	523	627	1348	2498	951	328	310	1589	4087
1908	486	690	1358	2534	1006	351	355	1712	4246
1909	496	617	1327	2440	1013	286	329	1628	4068
1910	509	602	1238	2349	996	331	311	1638	3987
1911	473	601	1293	2367	996	401	322	1719	4086
1912	482	581	1310	2373	1007	401	352	1760	4133
1913	448	513	1207	2168	1080	395	323	1798	3966
1914	421	498	1115	2034	863	321	323	1507	3541
1915	427	450	1083	1960	537	211	221	969	2929
1916	430	488	1101	2019	337	171	222	730	2749
1917	417	493	1177	2087	325	145	200	670	2757
1918	495	492	1204	2191	255	116	193	564	2755
1919	448	494	1282	2224	243	111	206	560	2784
1920	544	557	1404	2505	290	107	146	543	3048
1921	598	544	1364	2506	214	117	117	448	2954
1922	567	507	1354	2428	203	102	108	413	2841
1923	614	493	1317	2424	173	97	105	375	2799
1924	580	468	1320	2368	183	77	96	356	2724
1925	647	487	1327	2461	181	101	95	377	2838
1926	609	476	1434	2519	175	87	72	334	2853
1927	601	439	1492	2532	150	101	70	321	2853
1928	582	478	1562	2622	154	94	88	336	2958
1929	620	475	1761	2856	169	93	78	340	3196
1930	628	517	1875	3020	200	118	98	416	3436
1893/95	490	785	1084	2359	915	107	175	1197	3556
1896/00	521	947	1571	3039	1242	233	264	1739	4778
1901/05	528	814	1554	2896	1116	244	272	1632	4528
1906/10	503	656	1337	2496	993	325	326	1644	4140
1911/15	450	528	1202	2180	897	346	308	1551	3731
1916/20	467	505	1233	2205	290	130	193	613	2818
1921/25	601	500	1336	2437	191	99	104	394	2831
1926/30	608	477	1625	2710	170	98	81	349	3059

Gestorbene nach Stadtkreisen, Geschlecht 1893 bis 1930

40* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt	Geschlecht	
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8		männ- lich	weib- lich
1893	431	144	664	251	566	2056	1084	972
1894	426	123	760	256	502	2067	1072	995
1895	441	143	877	230	552	2243	1206	1037
1896	409	159	1039	205	473	2285	1249	1036
1897	382	151	1094	242	510	2379	1259	1120
1898	397	178	1286	244	516	2621	1389	1232
1899	410	182	1082	218	490	2382	1294	1088
1900	423	216	1284	297	601	2821	1482	1339
1901	384	152	1009	238	515	2298	1196	1102
1902	354	180	1136	254	511	2435	1231	1204
1903	364	170	1015	250	531	2330	1215	1115
1904	332	152	1133	233	496	2346	1199	1147
1905	374	182	1095	238	507	2396	1232	1164
1906	360	152	1043	276	492	2323	1206	1117
1907	342	162	994	232	510	2240	1151	1089
1908	324	190	1005	334	519	2372	1214	1158
1909	325	166	922	259	514	2186	1124	1062
1910	313	168	976	274	486	2217	1172	1045
1911	300	180	982	292	538	2292	1157	1135
1912	271	147	988	287	531	2224	1120	1104
1913	275	161	982	290	531	2239	1100	1139
1914	273	183	853	328	502	2139	1094	1045
1915	266	161	816	270	489	2002	1032	970
1916	246	184	824	309	534	2097	1055	1042
1917	310	158	874	330	515	2187	1107	1080
1918	386	208	1212	458	748	3012	1599	1413
1919	278	189	885	357	571	2280	1057	1223
1920	288	179	936	385	598	2386	1171	1215
1921	248	170	829	330	466	2043	1016	1027
1922	237	157	830	353	531	2108	1008	1100
1923	229	114	765	319	493	1920	983	937
1924	243	152	832	360	570	2157	1037	1120
1925	262	176	754	367	531	2090	1049	1041
1926	219	154	791	364	521	2049	999	1050
1927	260	172	803	416	572	2223	1086	1137
1928	261	155	865	415	579	2275	1142	1133
1929	264	206	950	466	574	2460	1239	1221
1930	229	186	856	453	545	2269	1121	1148
1893/95	433	137	767	245	540	2122	1121	1001
1896/00	405	177	1157	241	518	2498	1335	1163
1901/05	362	167	1078	242	512	2361	1215	1146
1906/10	333	167	988	275	504	2267	1173	1094
1911/15	277	166	924	294	518	2179	1101	1078
1916/20	301	184	946	368	593	2392	1198	1194
1921/25	244	154	802	345	518	2063	1018	1045
1926/30	246	175	853	423	558	2255	1117	1138

Gestorbene nach der Heimat 1893 bis 1930

41* Jahre Jahres- mittel	Schweizer				Ausländer				Zu- sam- men
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusam- men	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zusam- men	
1893	566	561	483	1610	330	41	75	446	2056
1894	527	530	533	1590	346	39	92	477	2067
1895	538	563	584	1685	399	73	86	558	2243
1896	545	520	618	1683	398	92	112	602	2285
1897	502	562	658	1722	477	93	87	657	2379
1898	534	631	755	1920	495	91	115	701	2621
1899	572	514	637	1723	446	118	95	659	2382
1900	619	638	787	2044	524	132	121	777	2821
1901	536	530	651	1717	397	90	94	581	2298
1902	525	523	697	1745	486	101	103	690	2435
1903	578	491	656	1725	399	109	97	605	2330
1904	519	496	692	1707	424	116	99	639	2346
1905	565	491	684	1740	415	109	132	656	2396
1906	568	445	649	1662	402	139	120	661	2323
1907	580	437	622	1639	362	126	113	601	2240
1908	639	425	679	1743	364	142	123	629	2372
1909	579	403	647	1629	327	115	115	557	2186
1910	566	393	653	1612	375	129	101	605	2217
1911	596	438	614	1648	382	141	121	644	2292
1912	598	375	610	1583	347	163	131	641	2224
1913	561	393	634	1588	371	136	144	651	2239
1914	576	352	643	1571	339	112	117	568	2139
1915	590	346	563	1499	290	88	125	503	2002
1916	609	390	619	1618	285	85	109	479	2097
1917	596	389	675	1660	281	91	155	527	2187
1918	783	482	1049	2314	368	119	211	698	3012
1919	658	393	759	1810	272	85	113	470	2280
1920	714	415	796	1925	267	76	118	461	2386
1921	682	344	654	1680	205	71	87	363	2043
1922	732	331	678	1741	228	65	74	367	2108
1923	655	314	598	1567	207	61	85	353	1920
1924	724	355	701	1780	213	75	89	377	2157
1925	696	342	703	1741	209	63	77	349	2090
1926	725	321	716	1762	170	53	64	287	2049
1927	742	368	774	1884	188	72	79	339	2223
1928	769	369	772	1910	217	75	73	365	2275
1929	813	373	887	2073	225	81	81	387	2460
1930	758	340	833	1931	193	66	79	338	2269
1893/95	544	551	533	1628	358	51	85	494	2122
1896/00	555	573	691	1819	468	105	106	679	2498
1901/05	545	506	676	1727	424	105	105	634	2361
1906/10	586	421	650	1657	366	130	114	610	2267
1911/15	584	381	613	1578	346	128	127	601	2179
1916/20	672	414	779	1865	295	91	141	527	2392
1921/25	698	337	666	1701	213	67	82	362	2063
1926/30	761	354	797	1912	199	69	75	343	2255

Geburtenüberschuß nach Stadtkreisen 1893 bis 1930

42* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt	Geschlecht	
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8		männ- lich	weib- lich
1893	215	92	598	164	166	1235	540	695
1894	164	102	744	202	299	1511	782	729
1895	129	116	943	234	135	1557	738	819
1896	163	162	1189	278	381	2173	1076	1097
1897	170	175	1267	315	307	2234	1113	1121
1898	132	169	1334	260	318	2213	1068	1145
1899	115	193	1680	291	423	2702	1345	1357
1900	111	125	1350	192	303	2081	1040	1041
1901	128	216	1600	294	394	2632	1321	1311
1902	119	176	1312	232	363	2202	1183	1019
1903	87	159	1332	222	243	2043	1019	1024
1904	125	188	1202	237	285	2037	1019	1018
1905	67	136	1234	249	233	1919	973	946
1906	85	141	1297	236	232	1991	1030	961
1907	91	129	1170	250	207	1847	974	873
1908	159	76	1252	231	156	1874	968	906
1909	73	115	1212	292	190	1882	957	925
1910	79	81	1165	272	173	1770	871	899
1911	76	78	1120	359	161	1794	918	876
1912	77	86	1112	404	230	1909	970	939
1913	70	51	1063	416	127	1727	934	793
1914	56	44	896	283	123	1402	774	628
1915	- 43	46	596	262	66	927	466	461
1916	- 23	1	492	182	—	652	357	295
1917	- 80	33	413	194	10	570	314	256
1918	- 139	- 22	66	57	- 219	- 257	- 216	- 41
1919	- 37	- 14	407	219	- 71	504	362	142
1920	- 37	37	479	207	- 24	662	412	250
1921	9	44	514	270	74	911	540	371
1922	13	36	444	240	—	733	421	312
1923	- 11	96	498	221	75	879	425	454
1924	- 22	23	340	228	- 2	567	383	184
1925	- 35	2	475	269	37	748	333	415
1926	11	63	449	276	5	804	452	352
1927	- 29	25	428	222	- 16	630	373	257
1928	- 38	89	350	244	38	683	389	294
1929	- 50	65	378	272	71	736	384	352
1930	- 15	117	616	358	91	1167	611	556
1893/95	169	103	762	200	200	1434	686	748
1896/00	138	165	1364	267	346	2280	1128	1152
1901/05	105	175	1336	247	304	2167	1103	1064
1906/10	97	109	1219	256	192	1873	960	913
1911/15	47	61	958	344	142	1552	812	740
1916/20	- 63	7	372	171	- 61	426	245	181
1921/25	- 9	40	454	246	37	768	421	347
1926/30	- 24	72	444	274	38	804	442	362

Geburtenüberschuß nach der Heimat 1893 bis 1930

43* Jahre Jahres- mittel	Schweizer				Ausländer				Zu- sam- men
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zusam- men	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zusam- men	
1893	- 69	211	481	623	514	27	71	612	1235
1894	- 23	239	571	787	562	71	91	724	1511
1895	- 68	250	601	783	595	70	109	774	1557
1896	- 1	391	798	1188	759	98	128	985	2173
1897	- 15	366	830	1211	738	114	171	1023	2234
1898	- 62	331	853	1122	803	129	159	1091	2213
1899	- 16	469	1046	1499	853	175	175	1203	2702
1900	- 100	311	875	1086	717	123	155	995	2081
1901	60	361	1020	1441	873	133	185	1191	2632
1902	18	367	929	1314	632	119	137	888	2202
1903	- 69	296	863	1090	673	113	167	953	2043
1904	- 20	282	829	1091	640	147	159	946	2037
1905	- 73	235	749	911	642	181	185	1008	1919
1906	- 65	296	766	997	599	191	204	994	1991
1907	- 57	190	726	859	589	202	197	988	1847
1908	- 153	265	679	791	642	209	232	1083	1874
1909	- 83	214	680	811	686	171	214	1071	1882
1910	- 57	209	585	737	621	202	210	1033	1770
1911	- 123	163	679	719	614	260	201	1075	1794
1912	- 116	206	700	790	660	238	221	1119	1909
1913	- 113	120	573	580	709	259	179	1147	1727
1914	- 155	146	472	463	524	209	206	939	1402
1915	- 163	104	520	461	247	123	96	466	927
1916	- 179	98	482	401	52	86	113	251	652
1917	- 179	104	502	427	44	54	45	143	570
1918	- 288	10	155	- 123	- 113	- 3	- 18	- 134	- 257
1919	- 210	101	523	414	- 29	26	93	90	504
1920	- 170	142	608	580	23	31	28	82	662
1921	- 84	200	710	826	9	46	30	85	911
1922	- 165	176	676	687	- 25	37	34	46	733
1923	- 41	179	719	857	- 34	36	20	22	879
1924	- 144	113	619	588	- 30	2	7	- 21	567
1925	- 49	145	624	720	- 28	38	18	28	748
1926	- 116	155	718	757	5	34	8	47	804
1927	- 141	71	718	648	- 38	29	- 9	- 18	630
1928	- 187	109	790	712	- 63	19	15	- 29	683
1929	- 193	102	874	783	- 56	12	- 3	- 47	736
1930	- 130	177	1042	1089	7	52	19	78	1167
1893/95	- 54	234	551	731	557	56	90	703	1434
1896/00	- 34	374	880	1220	774	128	158	1060	2280
1901/05	- 17	308	878	1169	692	139	167	998	2167
1906/10	- 83	235	687	839	628	195	211	1034	1873
1911/15	- 134	148	589	603	551	218	180	949	1552
1916/20	- 205	91	454	340	- 5	39	52	86	426
1921/25	- 96	162	670	736	- 22	32	22	32	768
1926/30	- 153	123	828	798	- 29	29	6	6	804

Zuzugsüberschuß nach Stadtkreisen, Geschlecht 1893 bis 1930

44* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt		
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
1893	*	*	*	*	*	4072	4321	8393
1894	*	*	*	*	*	3756	2100	5856
1895	– 262	761	4617	666	735	3583	2934	6517
1896	– 618	790	3726	362	534	1861	2933	4794
1897	– 359	425	3467	487	551	2289	2282	4571
1898	– 596	470	1448	68	– 79	– 307	1618	1311
1899	– 665	252	–1150	42	263	– 1554	296	– 1258
1900	– 487	16	–2395	– 20	127	– 2530	– 229	– 2759
1901	– 956	238	–1571	7	– 596	– 2532	– 346	– 2878
1902	– 78	38	483	250	545	311	927	1238
1903	– 86	189	1888	360	584	1472	1463	2935
1904	293	42	1453	783	733	1828	1476	3304
1905	– 33	95	1461	749	626	1960	938	2898
1906	440	75	1380	407	113	1704	711	2415
1907	6	– 98	1064	866	931	1878	891	2769
1908	– 216	114	– 707	1387	371	269	680	949
1909	– 475	– 90	906	928	1168	1539	898	2437
1910	– 303	– 115	1275	2135	289	1981	1300	3281
1911	– 647	– 11	547	2178	1572	1259	2380	3639
1912	– 384	653	– 111	1400	1470	793	2235	3028
1913	– 453	– 176	–2057	1078	51	– 1999	442	– 1557
1914	– 758	– 45	–3827	– 441	–1096	– 4822	– 1345	– 6167
1915	773	199	– 67	740	1287	– 547	3479	2932
1916	925	330	1472	1607	1361	2268	3427	5695
1917	1085	502	2371	1267	1325	3437	3113	6550
1918	–1070	– 39	– 295	649	– 760	– 242	– 1273	– 1515
1919	– 990	– 189	– 424	– 246	75	– 1046	– 728	– 1774
1920	– 671	– 499	–1065	–1455	– 850	– 2683	– 1857	– 4540
1921	–1011	– 226	–2639	–1088	–1347	– 3527	– 2784	– 6311
1922	145	– 316	–1785	138	– 221	– 1311	– 728	– 2039
1923	263	146	– 122	1296	920	1450	1053	2503
1924	– 351	24	– 14	1450	577	1403	283	1686
1925	– 49	72	– 400	1208	618	801	648	1449
1926	– 62	353	917	2143	1017	2088	2280	4368
1927	– 229	699	1617	1417	1029	2446	2087	4533
1928	– 148	1450	2396	3601	1365	4556	4108	8664
1929	– 97	1210	2520	3523	1294	4187	4263	8450
1930	– 99	1171	2946	2159	1030	3043	4164	7207
1893/95	*	*	*	*	*	3804	3118	6922
1896/00	– 545	391	1019	188	279	– 48	1380	1332
1901/05	– 172	120	743	430	378	608	891	1499
1906/10	– 109	– 23	783	1145	574	1474	896	2370
1911/15	– 294	124	–1103	991	657	– 1063	1438	375
1916/20	– 144	21	411	365	230	347	536	883
1921/25	– 201	– 60	– 992	601	109	– 237	– 306	– 543
1926/30	– 127	976	2079	2569	1147	3264	3380	6644

Zunahme der Bevölkerung nach Stadtkreisen 1893 bis 1930

45* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt		
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
1893	*	*	*	*	*	4612	5016	9628
1894	*	*	*	*	*	4538	2829	7367
1895	- 133	877	5560	900	870	4321	3753	8074
1896	- 455	952	4915	640	915	2937	4030	6967
1897	- 189	600	4734	802	858	3402	3403	6805
1898	- 464	639	2782	328	239	761	2763	3524
1899	- 550	445	530	333	686	- 209	1653	1444
1900	- 376	141	-1045	172	430	- 1490	812	- 678
1901	- 828	454	29	301	- 202	- 1211	965	- 246
1902	41	214	1795	482	908	1494	1946	3440
1903	1	348	3220	582	827	2491	2487	4978
1904	418	230	2655	1020	1018	2847	2494	5341
1905	34	231	2695	998	859	2933	1884	4817
1906	525	216	2677	643	345	2734	1672	4406
1907	97	31	2234	1116	1138	2852	1764	4616
1908	- 57	190	545	1618	527	1237	1586	2823
1909	- 402	25	2118	1220	1358	2496	1823	4319
1910	- 224	- 34	2440	2407	462	2852	2199	5051
1911	- 571	67	1667	2537	1733	2177	3256	5433
1912	- 307	739	1001	1804	1700	1763	3174	4937
1913	- 383	- 125	- 994	1494	178	- 1065	1235	170
1914	- 702	- 1	-2931	- 158	- 973	- 4048	- 717	- 4765
1915	730	245	529	1002	1353	- 81	3940	3859
1916	902	331	1964	1789	1361	2625	3722	6347
1917	1005	535	2784	1461	1335	3751	3369	7120
1918	-1209	- 61	- 229	706	- 979	- 458	- 1314	- 1772
1919	-1027	- 203	- 17	- 27	4	- 684	- 586	- 1270
1920	- 708	- 462	- 586	-1248	- 874	- 2271	- 1607	- 3878
1921	-1002	- 182	-2125	- 818	-1273	- 2987	- 2413	- 5400
1922	158	- 280	-1341	378	- 221	- 890	- 416	- 1306
1923	252	242	376	1517	995	1875	1507	3382
1924	- 373	47	326	1678	575	1786	467	2253
1925	- 84	74	75	1477	655	1134	1063	2197
1926	- 51	416	1366	2419	1022	2540	2632	5172
1927	- 258	724	2045	1639	1013	2819	2344	5163
1928	- 186	1539	2746	3845	1403	4945	4402	9347
1929	- 147	1275	2898	3795	1365	4571	4615	9186
1930	- 114	1288	3562	2517	1121	3654	4720	8374
1893/95	*	*	*	*	*	4490	3866	8356
1896/00	- 407	556	2383	455	625	1080	2532	3612
1901/05	- 67	295	2079	677	682	1711	1955	3666
1906/10	- 12	86	2002	1401	766	2434	1809	4243
1911/15	- 247	185	- 145	1335	799	- 251	2178	1927
1916/20	- 207	28	783	536	169	592	717	1309
1921/25	- 210	- 20	- 538	847	146	184	41	225
1926/30	- 151	1048	2523	2843	1185	3706	3742	7448

Wohnbevölkerung nach Stadtkreisen Ende 1893 bis 1930

46* Jahre	Stadtkreise					Ganze Stadt		
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	männlich	weiblich	zusammen
1893	*	*	*	*	*	56 952	60 092	117 044
1894	28 133	9 768	41 297	14 130	31 083	61 490	62 921	124 411
1895	28 000	10 645	46 857	15 030	31 953	65 811	66 674	132 485
1896	27 545	11 597	51 772	15 670	32 868	68 748	70 704	139 452
1897	27 356	12 197	56 506	16 472	33 726	72 150	74 107	146 257
1898	26 892	12 836	59 288	16 800	33 965	72 911	76 870	149 781
1899	26 342	13 281	59 818	17 133	34 651	72 702	78 523	151 225
1900	25 966	13 422	58 773	17 305	35 081	71 212	79 335	150 547
1901	25 138	13 876	58 802	17 606	34 879	70 001	80 300	150 301
1902	25 179	14 090	60 597	18 088	35 787	71 495	82 246	153 741
1903	25 180	14 438	63 817	18 670	36 614	73 986	84 733	158 719
1904	25 598	14 668	66 472	19 690	37 632	76 833	87 227	164 060
1905	25 632	14 899	69 167	20 688	38 491	79 766	89 111	168 877
1906	26 157	15 115	71 844	21 331	38 836	82 500	90 783	173 283
1907	26 254	15 146	74 078	22 447	39 974	85 352	92 547	177 899
1908	26 197	15 336	74 623	24 065	40 501	86 589	94 133	180 722
1909	25 795	15 361	76 741	25 285	41 859	89 085	95 956	185 041
1910	25 571	15 327	79 181	27 692	42 321	91 937	98 155	190 092
1911	25 000	15 394	80 848	30 229	44 054	94 114	101 411	195 525
1912	24 693	16 133	81 849	32 033	45 754	95 877	104 585	200 462
1913	24 310	16 008	80 855	33 527	45 932	94 812	105 820	200 632
1914	23 608	16 007	77 924	33 369	44 959	90 764	105 103	195 867
1915	24 338	16 252	78 453	34 371	46 312	90 683	109 043	199 726
1916	25 240	16 583	80 417	36 160	47 673	93 308	112 765	206 073
1917	26 245	17 118	83 201	37 621	49 008	97 059	116 134	213 193
1918	25 036	17 057	82 972	38 327	48 029	96 601	114 820	211 421
1919	24 009	16 854	82 955	38 300	48 033	95 917	114 234	210 151
1920	23 301	16 392	82 369	37 052	47 159	93 646	112 627	206 273
1921	22 299	16 210	80 244	36 234	45 886	90 659	110 214	200 873
1922	22 457	15 930	78 903	36 612	45 665	89 769	109 798	199 567
1923	22 709	16 172	79 279	38 129	46 660	91 644	111 305	202 949
1924	22 336	16 219	79 605	39 807	47 235	93 430	111 772	205 202
1925	22 252	16 293	79 680	41 284	47 890	94 564	112 835	207 399
1926	22 201	16 709	81 046	43 703	48 912	97 104	115 467	212 571
1927	21 943	17 433	83 091	45 342	49 925	99 923	117 811	217 734
1928	21 757	18 972	85 837	49 187	51 328	104 868	122 213	227 081
1929	21 610	20 247	88 735	52 982	52 693	109 439	126 828	236 267
1930	21 496	21 535	92 297	55 499	53 814	113 093	131 548	244 641

Korrigierte Fortschreibung, ausgehend von den Volkszählungen vom 1. Juni 1894, und vom 1. Dezember 1900, 1910 und 1920 unter Berücksichtigung der Geburten, Sterbefälle, Zuzüge, Wegzüge und Umzüge — Vergleiche auch die Elemente der Fortschreibung in Tabellen 38* bis 45* und 49* bis 57*, ferner die Fortschreibung der Bevölkerung überhaupt in Tabelle 17*, der Angehörigen der einzelnen Heimatgruppen in Tabelle 47* und der Bevölkerung in den einzelnen heutigen Stadtkreisen in Tabelle 57*

Wohnbevölkerung nach der Heimat Ende 1900 bis 1930

47*	Schweizer				Ausländer				Zu- sammen
	Jahre	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Italie- ner	Übrige	Zu- sammen
1900	30 976	30 899	45 215	107 090	31 122	5 050	7 285	43 457	150 547
1901	31 648	30 801	45 842	108 291	30 858	3 949	7 203	42 010	150 301
1902	32 515	30 977	47 215	110 707	31 310	4 172	7 552	43 034	153 741
1903	33 142	30 823	48 950	112 915	32 403	5 081	8 320	45 804	158 719
1904	33 706	31 061	50 845	115 612	33 526	5 638	9 284	48 448	164 060
1905	34 300	30 691	52 245	117 236	34 578	6 808	10 255	51 641	168 877
1906	34 993	30 326	53 281	118 600	35 619	7 739	11 325	54 683	173 283
1907	36 004	30 032	54 825	120 861	36 672	8 609	11 757	57 038	177 899
1908	37 327	29 523	55 812	122 662	37 420	8 369	12 271	58 060	180 722
1909	38 579	29 180	57 242	125 001	38 582	8 682	12 776	60 040	185 041
1910	39 164	29 110	58 196	126 470	40 373	10 065	13 184	63 622	190 092
1911	40 115	29 088	60 193	129 396	41 399	10 972	13 758	66 129	195 525
1912	41 245	29 282	61 449	131 976	42 554	11 702	14 230	68 486	200 462
1913	42 452	29 101	62 101	133 654	42 022	10 410	14 546	66 978	200 632
1914	44 242	29 394	63 346	136 982	36 414	7 958	14 513	58 885	195 867
1915	45 813	29 813	66 890	142 516	32 962	8 903	15 345	57 210	199 726
1916	47 523	30 361	70 899	148 783	32 452	8 679	16 159	57 290	206 073
1917	49 736	31 706	75 374	156 816	31 033	8 828	16 516	56 377	213 193
1918	51 370	31 750	76 383	159 503	27 932	8 451	15 535	51 918	211 421
1919	53 618	31 730	76 362	161 710	26 566	8 108	13 767	48 441	210 151
1920	55 197	31 131	74 956	161 284	25 647	7 475	11 867	44 989	206 273
1921	56 071	30 732	74 263	161 066	23 083	6 742	9 982	39 807	200 873
1922	56 919	30 169	74 171	161 259	22 385	6 639	9 284	38 308	199 567
1923	58 096	29 894	75 890	163 880	23 322	6 635	9 112	39 069	202 949
1924	59 493	29 788	78 545	167 826	21 685	6 705	8 986	37 376	205 202
1925	60 995	29 574	80 945	171 514	20 337	6 651	8 897	35 885	207 399
1926	62 446	30 136	84 398	176 980	20 114	6 653	8 824	35 591	212 571
1927	63 459	30 387	88 869	182 715	19 518	6 725	8 776	35 019	217 734
1928	65 285	31 480	95 381	192 146	19 212	7 024	8 699	34 935	227 081
1929	67 030	32 715	100 705	200 450	19 711	7 074	9 032	35 817	236 267
1930	68 852	33 917	105 260	208 029	20 207	7 152	9 253	36 612	244 641

Entwicklung der Schweizer und Ausländer 1901 bis 1930

48*	Elemente der Entwicklung	Schweizer			Ausländer		
		1901- 1910	1911- 1920	1921- 1930	1901- 1910	1911- 1920	1921- 1930
	Anfangsbestand . .	107 090	126 470	161 284	43 457	63 622	44 989
	Geburtenüberschuß .	10 042	4 712	7 667	10 155	5 178	191
	Wanderungsgewinn .	5 703	16 591	28 277	13 645	-10 300	2 233
	Einbürgerung . . .	3 486	11 753	7 381	- 3 486	-11 753	- 7 381
	Heirat	163	1 704	3 334	- 163	- 1 704	- 3 334
	Legitimation . . .	- 14	54	86	14	- 54	- 86
	Gesamtzunahme . .	19 380	34 814	46 745	20 165	-18 633	- 8 377
	Endbestand	126 470	161 284	208 029	63 622	44 989	36 612

Zuzugsüberschuß nach der Heimat

Einzelne Jahre 1901 bis 1930

49* Jahre	Schweizer				Ausländer				Zu- sammen
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zu- sammen	
1901	- 390	239	- 338	- 489	- 895	-1248	- 246	-2389	-2878
1902	- 413	623	563	773	58	110	297	465	1238
1903	- 572	353	1023	804	721	784	626	2131	2935
1904	- 522	822	1102	1402	657	384	861	1902	3304
1905	- 481	231	784	534	608	969	787	2364	2898
1906	- 625	128	415	- 82	862	703	932	2497	2415
1907	- 361	330	976	945	909	632	283	1824	2769
1908	- 491	242	671	422	649	- 474	352	527	949
1909	- 522	359	1178	1015	915	135	372	1422	2437
1910	- 696	364	711	379	1461	1146	295	2902	3281
1911	- 536	566	1610	1640	878	654	467	1999	3639
1912	- 508	699	932	1123	985	486	434	1905	3028
1913	- 659	469	418	228	- 494	-1572	281	-1785	-1557
1914	- 101	712	1123	1936	-5374	-2660	- 69	-8103	-6167
1915	- 608	899	3369	3660	-2637	898	1011	- 728	2932
1916	- 488	918	3749	4179	701	- 169	984	1516	5695
1917	- 312	1144	4119	4951	330	237	1032	1599	6550
1918	- 204	152	990	938	-1674	- 270	- 509	-2453	-1515
1919	- 687	426	1074	813	- 507	- 313	-1767	-2587	-1774
1920	-1885	-221	- 771	-2877	518	- 570	-1611	-1663	-4540
1921	-1210	-256	- 943	-2409	-1565	- 666	-1671	-3902	-6311
1922	-1089	- 73	- 346	-1508	84	- 100	- 515	- 531	-2039
1923	- 882	170	1457	745	1755	13	- 10	1758	2503
1924	- 932	458	2466	1992	- 475	121	48	- 306	1686
1925	- 735	455	2185	1905	- 488	- 52	84	- 456	1449
1926	- 367	992	3323	3948	274	55	91	420	4368
1927	- 856	935	4203	4282	54	74	123	251	4533
1928	- 240	1400	6336	7496	501	450	217	1168	8664
1929	- 391	1509	5432	6550	1154	151	595	1900	8450
1930	- 363	1288	4351	5276	1152	257	522	1931	7207

Jahresmittel 1901/05 bis 1926/30

50* Jahres- mittel	Schweizer				Ausländer				Zu- sammen
	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zu- sammen	
1901/05	-476	454	627	605	230	199	465	894	1499
1906/10	-539	285	790	536	959	428	447	1834	2370
1911/15	-442	669	1490	1717	-1328	-439	425	-1342	375
1916/20	-716	484	1832	1600	- 126	-217	-374	- 717	883
1921/25	-970	151	964	145	- 138	-137	-413	- 688	- 543
1926/30	-443	1224	4729	5510	627	197	310	1134	6644

Zunahme der Heimatgruppen durch Bürgerrechtsänderung

Einzelne Jahre 1901 bis 1930

51*	Jahre	Schweizer				Ausländer			
		Stadt-Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu-sammen	Deut-sche	Italie-ner	Übrige	Zu-sammen
1901	1002	– 698	– 55	249	– 242	14	– 21	– 249	
1902	1262	– 814	– 119	329	– 238	– 6	– 85	– 329	
1903	1268	– 803	– 151	314	– 301	12	– 25	– 314	
1904	1106	– 866	– 36	204	– 174	26	– 56	– 204	
1905	1148	– 836	– 133	179	– 198	20	– 1	– 179	
1906	1383	– 789	– 145	449	– 420	37	– 66	– 449	
1907	1429	– 814	– 158	457	– 445	36	– 48	– 457	
1908	1967	– 1016	– 363	588	– 543	25	– 70	– 588	
1909	1857	– 916	– 428	513	– 439	7	– 81	– 513	
1910	1338	– 643	– 342	353	– 291	35	– 97	– 353	
1911	1610	– 751	– 292	567	– 466	– 7	– 94	– 567	
1912	1754	– 711	– 376	667	– 490	6	– 183	– 667	
1913	1979	– 770	– 339	870	– 747	21	– 144	– 870	
1914	1844	– 565	– 350	929	– 758	– 1	– 170	– 929	
1915	2342	– 584	– 345	1413	– 1062	– 76	– 275	– 1413	
1916	2377	– 468	– 222	1687	– 1263	– 141	– 283	– 1687	
1917	2704	– 97	– 146	2655	– 1793	– 142	– 720	– 2655	
1918	2126	– 118	– 136	1872	– 1314	– 104	– 454	– 1872	
1919	3145	– 547	– 1618	980	– 830	– 56	– 94	– 980	
1920	3634	– 520	– 1243	1871	– 1460	– 94	– 317	– 1871	
1921	2168	– 343	– 460	1365	– 1008	– 113	– 244	– 1365	
1922	2102	– 666	– 422	1014	– 757	– 40	– 217	– 1014	
1923	2100	– 624	– 457	1019	– 784	– 53	– 182	– 1019	
1924	2473	– 677	– 430	1366	– 1132	– 53	– 181	– 1366	
1925	2286	– 814	– 409	1063	– 832	– 40	– 191	– 1063	
1926	1934	– 585	– 588	761	– 502	– 87	– 172	– 761	
1927	2010	– 755	– 450	805	– 612	– 31	– 162	– 805	
1928	2253	– 416	– 614	1223	– 744	– 170	– 309	– 1223	
1929	2329	– 376	– 829	971	– 599	– 113	– 259	– 971	
1930	2315	– 263	– 838	1214	– 663	– 231	– 320	– 1214	

Jahresmittel 1901/05 bis 1926/30

52*	Jahres-mittel	Schweizer				Ausländer			
		Stadt-Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu-sammen	Deut-sche	Italie-ner	Übrige	Zu-sammen
1901/05	1157	– 803	– 99	255	– 230	13	– 38	– 255	
1906/10	1595	– 836	– 287	472	– 428	28	– 72	– 472	
1911/15	1906	– 676	– 341	889	– 705	– 11	– 173	– 889	
1916/20	2797	– 311	– 673	1813	– 1332	– 107	– 374	– 1813	
1921/25	2226	– 625	– 436	1165	– 902	– 60	– 203	– 1165	
1926/30	2168	– 479	– 694	995	– 624	– 126	– 245	– 995	

Zunahme der Bevölkerung nach der Heimat

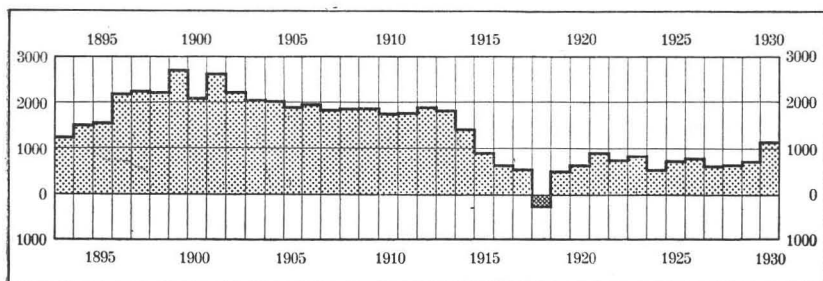
Einzelne Jahre 1901 bis 1930

53*	Schweizer				Ausländer				Zu- sammen
	Jahre	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Italie- ner	Übrige	Zu- sammen
1901	672	-	98	627	1201	- 264	-1101	- 82	-1447
1902	867	-	176	1373	2416	452	223	349	1024
1903	627	-	154	1735	2208	1093	909	768	2770
1904	564	-	238	1895	2697	1123	557	964	2644
1905	594	-	370	1400	1624	1052	1170	971	3193
1906	693	-	365	1036	1364	1041	931	1070	3042
1907	1011	-	294	1544	2261	1053	870	432	2355
1908	1323	-	509	987	1801	748	- 240	514	1022
1909	1252	-	343	1430	2339	1162	313	505	1980
1910	585	-	70	954	1469	1791	1383	408	3582
1911	951	-	22	1997	2926	1026	907	574	2507
1912	1130	-	194	1256	2580	1155	730	472	2357
1913	1207	-	181	652	1678	- 532	-1292	316	-1508
1914	1790	-	293	1245	3328	-5608	-2452	- 33	-8093
1915	1571	-	419	3544	5534	-3452	945	832	-1675
1916	1710	-	548	4009	6267	- 510	- 224	814	80
1917	2213	-	1345	4475	8033	-1419	149	357	- 913
1918	1634	-	44	1009	2687	-3101	- 377	- 981	-4459
1919	2248	-	20	- 21	2207	-1366	- 343	-1768	-3477
1920	1579	-	599	-1406	- 426	- 919	- 633	-1900	-3452
1921	874	-	399	- 693	- 218	-2564	- 733	-1885	-5182
1922	848	-	563	- 92	193	- 698	- 103	- 698	-1499
1923	1177	-	275	1719	2621	937	- 4	- 172	761
1924	1397	-	106	2655	3946	-1637	70	- 126	-1693
1925	1502	-	214	2400	3688	-1348	- 54	- 89	-1491
1926	1451	-	562	3453	5466	- 223	2	- 73	- 294
1927	1013	-	251	4471	5735	- 596	72	- 48	- 572
1928	1826	-	1093	6512	9431	- 306	299	- 77	- 84
1929	1745	-	1235	5324	8304	499	50	333	882
1930	1822	-	1202	4555	7579	496	78	221	795

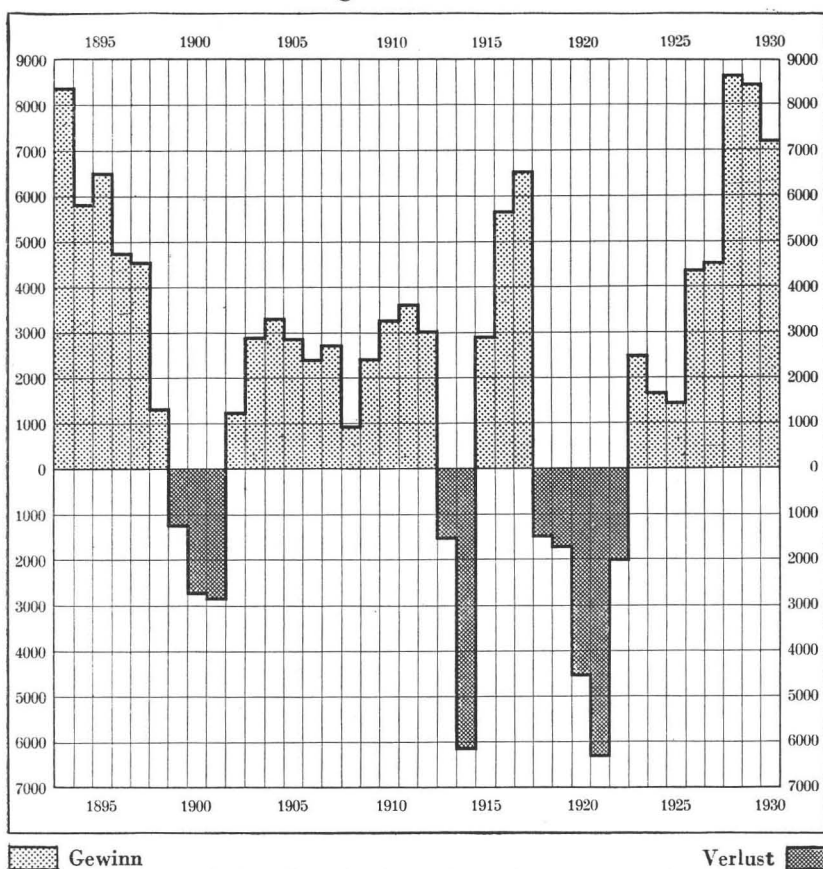
Jahresmittel 1901/05 bis 1926/30

54*	Schweizer				Ausländer				Zu- sammen
	Jahres- mittel	Stadt- Zürcher	Übrige Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Italie- ner	Übrige	Zu- sammen
1901/05	664	-	41	1406	2029	692	351	594	1637
1906/10	973	-	316	1190	1847	1159	651	586	2396
1911/15	1330	-	141	1738	3209	-1482	- 232	432	-1282
1916/20	1876	-	264	1613	3753	-1463	- 285	- 696	-2444
1921/25	1160	-	312	1198	2046	-1062	- 165	- 594	-1821
1926/30	1572	-	868	4863	7303	- 26	100	71	145

Geburtenüberschuß 1893 bis 1930



Wanderungsbilanz 1893 bis 1930



Bevölkerungsbewegung in den acht Stadtkreisen

Lebendgeborene — Gestorbene

55* Jahre	Stadtkreise								Ganze Stadt	
	1	2	3	4	5	6	7	8		
	Lebendgeborene									
	1911	376	258	792	918	392	651	367	332	4086
	1912	348	233	829	862	409	691	372	389	4133
	1913	345	212	786	848	411	706	316	342	3966
	1914	329	227	658	754	337	611	332	293	3541
	1915	223	207	546	562	304	532	271	284	2929
	1916	223	185	493	552	271	491	277	257	2749
	1917	230	191	495	521	271	524	281	244	2757
	1918	247	186	545	499	234	515	271	258	2755
	1919	241	175	563	511	218	576	233	267	2784
	1920	251	216	603	541	271	592	298	276	3048
	1921	257	214	583	512	248	600	260	280	2954
	1922	250	193	532	517	225	593	270	261	2841
	1923	218	210	553	477	233	540	283	285	2799
	1924	221	175	485	482	205	588	288	280	2724
	1925	227	178	502	521	206	636	293	275	2838
	1926	230	217	520	485	235	640	252	274	2853
	1927	231	197	500	490	241	638	290	266	2853
	1928	223	244	543	472	200	659	300	317	2958
	1929	214	271	569	517	242	738	313	332	3196
1930	214	303	656	568	248	811	327	309	3436	
	Gestorbene									
	1911	300	180	350	423	209	292	285	253	2292
	1912	271	147	357	426	205	287	283	248	2224
	1913	275	161	334	464	184	290	298	233	2239
	1914	273	183	310	380	163	328	296	206	2139
	1915	266	161	279	376	161	270	258	231	2002
	1916	246	184	291	383	150	309	303	231	2097
	1917	310	158	288	425	161	330	272	243	2187
	1918	386	208	398	571	243	458	396	352	3012
	1919	278	189	315	393	177	357	311	260	2280
	1920	288	179	311	430	195	385	323	275	2386
	1921	248	170	300	376	153	330	245	221	2043
	1922	237	157	299	364	167	353	300	231	2108
	1923	229	114	282	341	142	319	281	212	1920
	1924	243	152	273	409	150	360	305	265	2157
	1925	262	176	270	331	153	367	282	249	2090
	1926	219	154	285	371	135	364	288	233	2049
	1927	260	172	310	333	160	416	313	259	2223
	1928	261	155	309	396	160	415	291	288	2275
	1929	264	206	326	442	182	466	312	262	2460
1930	229	186	306	375	175	453	305	240	2269	

der heutigen Stadtkreiseinteilung 1911 bis 1930
Geburtenüberschuß — Wanderungsgewinn

56* Jahre	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
	Geburtenüberschuß								
1911	76	78	442	495	183	359	82	79	1794
1912	77	86	472	436	204	404	89	141	1909
1913	70	51	452	384	227	416	18	109	1727
1914	56	44	348	374	174	283	36	87	1402
1915	— 43	46	267	186	143	262	13	53	927
1916	— 23	1	202	169	121	182	— 26	26	652
1917	— 80	33	207	96	110	194	9	1	570
1918	— 139	— 22	147	— 72	— 9	57	— 125	— 94	— 257
1919	— 37	— 14	248	118	41	219	— 78	7	504
1920	— 37	37	292	111	76	207	— 25	1	662
1921	9	44	283	136	95	270	15	59	911
1922	13	36	233	153	58	240	— 30	30	733
1923	— 11	96	271	136	91	221	2	73	879
1924	— 22	23	212	73	55	228	— 17	15	567
1925	— 35	2	232	190	53	269	11	26	748
1926	11	63	235	114	100	276	— 36	41	804
1927	— 29	25	190	157	81	222	— 23	7	630
1928	— 38	89	234	76	40	244	9	29	683
1929	— 50	65	243	75	60	272	1	70	736
1930	— 15	117	350	193	73	358	22	69	1167
	Wanderungsgewinn aus Zu-, Weg- und Umzügen								
1911	— 647	— 11	302	344	— 99	2178	1327	245	3639
1912	— 384	653	931	— 890	— 152	1400	905	565	3028
1913	— 453	— 176	— 792	— 1208	— 57	1078	287	— 236	— 1557
1914	— 758	— 45	— 1324	— 1516	— 987	— 441	— 427	— 669	— 6167
1915	773	199	6	160	— 233	740	916	371	2932
1916	925	330	650	579	243	1607	577	784	5695
1917	1085	502	978	1025	368	1267	789	536	6550
1918	— 1070	— 39	— 21	— 58	— 216	649	— 230	— 530	— 1515
1919	— 990	— 189	683	— 777	— 330	— 246	— 19	94	— 1774
1920	— 671	— 499	— 179	— 753	— 133	— 1455	— 154	— 696	— 4540
1921	— 1011	— 226	— 730	— 1233	— 676	— 1088	— 756	— 591	— 6311
1922	145	— 316	— 605	— 870	— 310	138	— 212	— 9	— 2039
1923	263	146	— 202	109	— 29	1296	672	248	2503
1924	— 351	24	— 155	8	— 133	1450	460	117	1686
1925	— 49	72	137	— 484	53	1208	219	399	1449
1926	— 62	353	613	— 14	318	2143	904	113	4368
1927	— 229	699	1006	42	569	1417	1048	— 19	4533
1928	— 148	1450	754	984	658	3601	820	545	8664
1929	— 97	1210	1435	911	174	3523	1126	168	8450
1930	— 99	1171	1660	1579	— 293	2159	694	336	7207

Bevölkerungsentwicklung der heutigen Stadtkreise 1911-30

Bevölkerungszunahme — Bevölkerung auf Jahresende

57* Jahre	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
	Bevölkerungszunahme								
1911	– 571	67	744	839	84	2537	1409	324	5433
1912	– 307	739	1403	– 454	52	1804	994	706	4937
1913	– 383	– 125	– 340	– 824	170	1494	305	– 127	170
1914	– 702	– 1	– 976	–1142	– 813	– 158	– 391	– 582	– 4765
1915	730	245	273	346	– 90	1002	929	424	3859
1916	902	331	852	748	364	1789	551	810	6347
1917	1005	535	1185	1121	478	1461	798	537	7120
1918	–1209	– 61	126	– 130	– 225	706	– 355	– 624	– 1772
1919	–1027	– 203	931	– 659	– 289	– 27	– 97	101	– 1270
1920	– 708	– 462	113	– 642	– 57	–1248	– 179	– 695	– 3878
1921	–1002	– 182	– 447	–1097	– 581	– 818	– 741	– 532	– 5400
1922	158	– 280	– 372	– 717	– 252	378	– 242	21	– 1306
1923	252	242	69	245	62	1517	674	321	3382
1924	– 373	47	57	81	188	1678	443	132	2253
1925	– 84	74	369	– 294	–	1477	230	425	2197
1926	– 51	416	848	100	418	2419	868	154	5172
1927	– 258	724	1196	199	650	1639	1025	– 12	5163
1928	– 186	1539	988	1060	698	3845	829	574	9347
1929	– 147	1275	1678	986	234	3795	1127	238	9186
1930	– 114	1288	2010	1772	– 220	2517	716	405	8374
	Bevölkerung auf Jahresende								
1910	25571	15327	26629	36273	16279	27692	21887	20434	190092
1911	25000	15394	27373	37112	16363	30229	23296	20758	195525
1912	24693	16133	28776	36658	16415	32033	24290	21464	200462
1913	24310	16008	28436	35834	16585	33527	24595	21337	200632
1914	23608	16007	27460	34692	15772	33369	24204	20755	195867
1915	24338	16252	27733	35038	15682	34371	25133	21179	199726
1916	25240	16583	28585	35786	16046	36160	25684	21989	206073
1917	26245	17118	29770	36907	16524	37621	26482	22526	213193
1918	25036	17057	29896	36777	16299	38327	26127	21902	211421
1919	24009	16854	30827	36118	16010	38300	26030	22003	210151
1920	23301	16392	30940	35476	15953	37052	25851	21308	206273
1921	22299	16210	30493	34379	15372	36234	25110	20776	200873
1922	22457	15930	30121	33662	15120	36612	24868	20797	199567
1923	22709	16172	30190	33907	15182	38129	25542	21118	202949
1924	22336	16219	30247	33988	15370	39807	25985	21250	205202
1925	22252	16293	30616	33694	15370	41284	26215	21675	207399
1926	22201	16709	31464	33794	15788	43703	27083	21829	212571
1927	21943	17433	32660	33993	16438	45342	28108	21817	217734
1928	21757	18972	33648	35053	17136	49187	28937	22391	227081
1929	21610	20247	35326	36039	17370	52982	30064	22629	236267
1930	21496	21535	37336	37811	17150	55499	30780	23034	244641

Familienwanderungen 1895 bis 1930

Bilanz der Familienwanderungen nach Stadtkreisen*)

58* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise					Ganze Stadt		
	I 1	II 2	III 3, 4, 5	IV 6	V 7, 8	Mehr- Zuzug	Zuzug	Wegzug
1895	-265	132	513	107	164	651	1508	857
1896	-183	122	583	95	145	762	1958	1196
1897	-253	56	455	30	- 62	226	2003	1777
1898	-270	91	125	- 8	8	- 54	2095	2149
1899	-306	69	-216	34	41	-378	1974	2352
1900	-307	2	-346	70	60	-521	1967	2488
1901	-293	61	-189	41	23	-357	1887	2244
1902	-188	10	21	58	66	- 33	2019	2052
1903	-173	4	186	68	65	150	2140	1990
1904	-169	26	31	166	93	147	2195	2048
1905	-180	- 39	67	99	58	5	2218	2213
1906	- 55	- 26	31	48	- 36	- 38	2530	2568
1907	-157	- 49	-206	218	87	-107	2495	2602
1908	-210	- 24	-323	307	64	-186	2484	2670
1909	-229	- 50	-145	216	154	- 54	2572	2626
1910	-209	- 77	- 97	380	61	58	2711	2653
1911	-364	- 23	- 85	527	292	347	3008	2661
1912	-272	160	-132	359	312	427	3119	2692
1913	-205	5	-238	333	133	28	3034	3006
1914	- 82	92	-510	29	- 5	-476	3593	4069
1915	-139	61	100	209	220	451	3199	2748
1916	- 32	52	136	324	305	785	3079	2294
1917	- 86	98	86	157	119	374	2788	2414
1918	-207	- 17	-214	176	-150	-412	2124	2536
1919	-349	- 18	- 56	- 94	60	-457	2483	2940
1920	-147	- 79	-304	-226	- 63	-819	1899	2718
1921	-193	29	-389	- 41	-150	-744	1377	2121
1922	- 57	- 37	-423	179	- 35	-373	1596	1969
1923	-154	18	-333	320	128	- 21	1915	1936
1924	-216	- 11	-181	327	53	- 28	2099	2127
1925	-105	- 15	-330	239	84	-127	2066	2193
1926	-135	53	-153	365	32	162	2345	2183
1927	-242	118	80	261	168	385	2578	2193
1928	-250	281	- 25	701	120	827	2961	2134
1929	-223	249	88	723	120	957	3096	2139
1930	-187	216	368	375	38	810	3070	2260
1896/00	-264	68	120	44	39	7	1999	1992
1901/05	-201	13	23	86	61	- 18	2092	2110
1906/10	-173	- 45	-148	234	66	- 66	2558	2624
1911/15	-212	59	-174	291	191	155	3190	3035
1916/20	-165	8	- 70	67	54	-106	2474	2580
1921/25	-145	- 3	-331	205	16	-258	1811	2069
1926/30	-208	183	72	485	96	628	2810	2182

*) Differenz aus Zu- und Wegzügen und aus Umzügen von Stadtkreis zu Stadtkreis

In Zürich Eingebürgerte nach bisheriger Heimat 1893-1930

59* Jahre Jahres- mittel	Schweizer			Ausländer				Zu- sam- men	Geschlecht	
	Kan- tons- Zürcher	Übrige	Zu- sammen	Deut- sche	Ita- liener	Übrige	Zu- sammen		männ- lich	weib- lich
1893	500	65	565	126	—	11	137	702	360	342
1894	413	6	419	142	—	28	170	589	296	293
1895	404	32	436	83	1	25	109	545	276	269
1896	518	66	584	221	13	41	275	859	443	416
1897	461	76	537	203	—	45	248	785	398	387
1898	448	24	472	214	—	65	279	751	396	355
1899	506	78	584	254	5	60	319	903	467	436
1900	573	55	628	163	5	13	181	809	417	392
1901	680	64	744	175	10	48	233	977	511	466
1902	832	86	918	194	19	84	297	1215	647	568
1903	824	124	948	249	15	46	310	1258	670	588
1904	902	36	938	107	3	86	196	1134	580	554
1905	830	107	937	109	6	35	150	1087	557	530
1906	774	96	870	368	7	88	463	1333	695	638
1907	829	129	958	384	1	54	439	1397	712	685
1908	1000	303	1303	444	12	116	572	1875	974	901
1909	972	363	1335	362	17	120	499	1834	948	886
1910	638	242	880	277	3	97	377	1257	648	609
1911	760	195	955	423	29	139	591	1546	785	761
1912	694	310	1004	479	17	156	652	1656	877	779
1913	762	331	1093	654	8	160	822	1915	986	929
1914	606	308	914	685	32	169	886	1800	965	835
1915	603	334	937	991	99	273	1363	2300	1211	1089
1916	503	290	793	1089	129	288	1506	2299	1177	1122
1917	470	256	726	1340	130	455	1925	2651	1362	1289
1918	563	243	806	861	89	246	1196	2002	1035	967
1919	597	1689	2286	551	37	108	696	2982	1508	1474
1920	569	1303	1872	1127	110	285	1522	3394	1721	1673
1921	419	497	916	747	121	183	1051	1967	974	993
1922	693	467	1160	527	30	151	708	1868	934	934
1923	642	565	1207	554	39	104	697	1904	950	954
1924	846	559	1405	770	25	109	904	2309	1148	1161
1925	837	503	1340	586	35	133	754	2094	1068	1026
1926	681	648	1329	262	57	110	429	1758	863	895
1927	788	640	1428	309	16	89	414	1842	940	902
1928	408	1104	1512	249	95	151	495	2007	1048	959
1929	362	1155	1517	315	93	221	629	2146	1122	1024
1930	354	1016	1370	302	177	218	697	2067	1048	1019
1893/95	439	34	473	117	0	22	139	612	311	301
1896/00	501	60	561	211	4	45	260	821	424	397
1901/05	814	83	897	167	10	60	237	1134	593	541
1906/10	842	227	1069	367	8	95	470	1539	795	744
1911/15	685	295	980	646	37	180	863	1843	965	878
1916/20	541	756	1297	994	99	276	1369	2666	1361	1305
1921/25	687	518	1205	637	50	136	823	2028	1015	1013
1926/30	518	913	1431	287	88	158	533	1964	1004	960

Eingebürgerte nach Konfession, Stellung in der Haushaltung

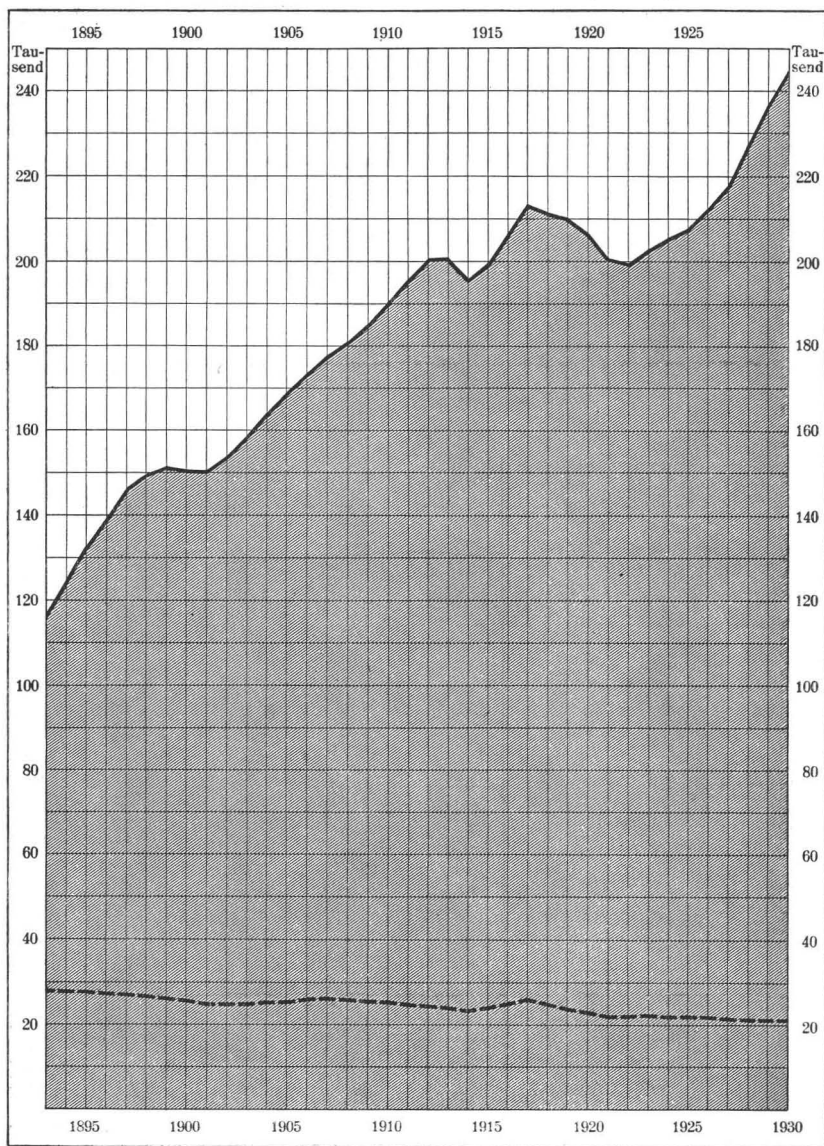
60* Jahre	Konfession				Stellung in der Haushaltung		
	Prote- stanten	Katho- liken	Israeliten	Übrige	Familien- vorstände	Familien- angehörige	Einzel- personen
1911	1108	301	83	54	340	1084	122
1912	1143	398	94	21	352	1161	143
1913	1270	560	60	25	436	1328	151
1914	1181	518	79	22	403	1247	150
1915	1425	714	102	59	527	1584	189
1916	1370	795	76	58	532	1531	236
1917	1513	981	112	45	611	1749	291
1918	1215	649	88	50	463	1271	268
1919	1879	958	68	77	744	1988	250
1920	2073	1254	14	53	843	2138	413
1921	1163	583	180	41	473	1213	281
1922	1264	510	46	48	478	1179	211
1923	1330	477	22	75	503	1143	258
1924	1551	670	32	56	596	1424	289
1925	1506	479	62	47	535	1273	286
1926	1245	419	58	36	443	1056	259
1927	1274	487	48	33	489	1148	205
1928	1295	545	87	80	532	1181	294
1929	1305	641	121	79	550	1246	350
1930	1243	682	78	64	530	1157	380

Unentgeltlich und durch Einkauf Eingebürgerte 1911 bis 1930

61* Jahre	Unentgeltlich Eingebürgerte					Durch Einkauf Eingebürgerte				
	männ- lich	weib- lich	Schwei- zer	Aus- länder	Zusam- men	männ- lich	weib- lich	Schwei- zer	Aus- länder	Zusam- men
1911	474	511	889	96	985	311	250	66	495	561
1912	511	503	962	52	1014	366	276	42	600	642
1913	509	538	1006	41	1047	477	391	87	781	868
1914	455	425	827	53	880	510	410	87	833	920
1915	454	467	842	79	921	757	622	95	1284	1379
1916	356	405	705	56	761	821	717	88	1450	1538
1917	298	388	632	54	686	1064	901	94	1871	1965
1918	359	410	725	44	769	676	557	81	1152	1233
1919	1142	1134	2236	40	2276	366	340	50	656	706
1920	922	935	1792	65	1857	799	738	80	1457	1537
1921	451	481	880	52	932	523	512	36	999	1035
1922	570	608	1142	36	1178	364	326	18	672	690
1923	571	640	1171	40	1211	379	314	36	657	693
1924	653	714	1343	24	1367	495	447	62	880	942
1925	649	667	1291	25	1316	419	359	49	729	778
1926	623	685	1276	32	1308	240	210	53	397	450
1927	668	700	1344	24	1368	272	202	84	390	474
1928	823	767	1451	139	1590	225	192	61	356	417
1929	834	778	1451	161	1612	288	246	66	468	534
1930	755	738	1318	175	1493	293	281	52	522	574

Bevölkerungsentwicklung seit 1893

—— Ganze Stadt - - - - - Altstadt (Kreis I)



Vergleichende Übersichten

KLIMA, WIRTSCHAFT
VERWALTUNG, POLITIK

Allgemeine Charakteristik des Klimas Zürichs

Das Klima unserer Stadt ist, wie das des schweizerischen Mittellandes überhaupt, als ein Übergangsklima zwischen dem ozeanischen Klima Westeuropas und dem kontinentalen Osteuropas anzusprechen. Infolge des Vorherrschens westlicher Luftströmung in unseren Breiten befinden wir uns noch vorwiegend im Bereich der warmen und feuchten, vom atlantischen Ozean kommenden Winde und besitzen deshalb ein mildereres Klima, als unserer Breitenlage eigentlich entspricht. Vergl.: «Vom Zürcher Klima» in «Zürcher Statistische Nachrichten», 1928, Heft 1

Klimatische Normalwerte aus 60jähriger Reihe

Lufttemperatur in Celsiusgraden 1866/1925

62* Monate	Termine			Mittel	Mittleres Maximum	Mittleres Minimum
	7.30	13.30	21.30			
Januar . .	- 2,2	0,8	- 1,1	- 0,9	9,0	-10,2
Februar . .	- 1,2	3,6	0,7	0,9	11,2	- 8,2
März . . .	1,4	7,5	3,9	4,2	16,5	- 5,7
April . . .	5,7	12,2	8,0	8,5	20,9	- 0,3
Mai	10,6	17,1	12,1	13,0	26,3	3,9
Juni	14,2	20,3	15,3	16,3	28,4	8,4
Juli	15,9	22,2	17,0	18,0	30,1	10,7
August . .	14,7	21,5	16,2	17,2	28,9	9,6
September .	11,4	18,0	13,0	13,9	25,5	5,4
Oktober . .	6,6	11,6	7,9	8,5	19,8	- 0,2
November .	2,2	5,5	3,1	3,5	13,5	- 4,4
Dezember .	- 0,7	1,7	- 0,1	0,2	9,9	- 9,0
Jahr	6,6	11,8	8,0	8,6	30,9	-13,0

Niederschlag, Gewitter 1866/1925

63* Monate	Niederschlag in mm		Zahl der Tage mit			
	Summe	mittleres Tages- Maximum	Nieder- schlag	Schnee	Hagel	Gewitter
Januar . .	54	14	11,6	7,1	—	0,0
Februar . .	55	16	11,4	6,6	—	0,0
März . . .	74	18	13,9	7,3	—	0,2
April . . .	94	23	14,7	3,1	0,2	0,8
Mai	106	25	14,5	0,6	0,3	2,6
Juni	132	35	14,8	—	0,5	4,1
Juli	130	30	15,0	—	0,4	5,1
August . .	129	32	14,2	—	0,2	4,1
September .	103	29	12,1	0,0	0,1	1,7
Oktober . .	92	23	13,4	1,1	0,0	0,3
November .	68	19	12,3	3,6	—	0,0
Dezember .	80	21	14,4	6,6	—	0,0
Jahr	1117	50	162,3	36,0	1,7	18,9

Bewölkung 1866/1925 *)

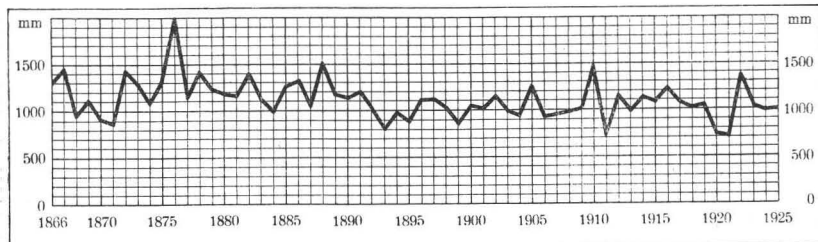
64* Monate	Termine			Tages- Mittel	Zahl der Tage		
	7.30	13.30	21.30		Nebel	Heiter	Trüb
Januar . . .	8,4	7,4	7,4	7,7	5,9	1,5	18,4
Februar . . .	7,4	6,4	6,1	6,6	3,7	3,1	11,9
März . . .	6,7	6,1	5,8	6,2	1,3	4,8	11,9
April . . .	6,5	6,2	6,0	6,2	1,0	4,5	11,8
Mai . . .	5,8	5,7	5,7	5,7	0,4	6,0	10,1
Juni . . .	5,6	5,4	5,9	5,6	0,4	5,2	8,7
Juli . . .	5,1	5,0	5,5	5,2	0,3	7,4	7,7
August . . .	5,4	4,9	5,0	5,1	1,3	7,5	7,6
September .	6,7	5,2	5,0	5,6	4,0	5,4	8,9
Oktober . .	8,0	6,4	6,0	6,8	7,1	2,1	13,4
November .	8,4	7,5	7,5	7,8	6,4	1,3	17,7
Dezember .	8,6	7,8	7,9	8,1	6,6	0,9	19,7
Jahr . . .	6,9	6,2	6,1	6,4	38,4	49,7	147,8

*) Für Tage mit Nebel 1891 bis 1925

Größte Abweichungen vom Normalen 1866/1925

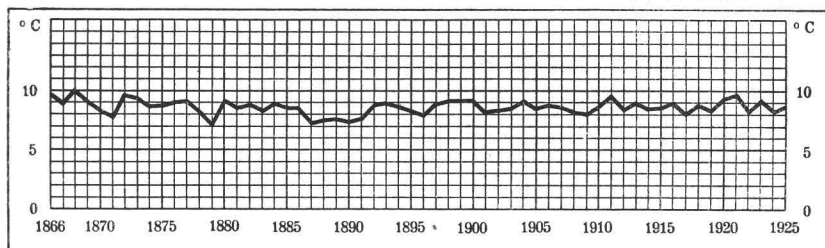
65* Monate	Temperatur				Niederschlag			
	warm		kalt		naß		trocken	
	Jahr	Abw.°C	Abw.°C	Jahr	Jahr	Abw.mm	Abw.mm	Jahr
Januar . .	1921	+5,1	-5,0	1893	1910	+122	- 46	1885
Februar . .	1869	+4,6	-7,9	1895	1876	+136	- 51	1890
März . . .	1912	+3,1	-4,1	1883	1876	+214	- 48	1884
April . . .	1893	+3,8	-3,4	1917	1873	+112	- 94	1893
Mai . . .	1868	+5,7	-4,2	1902	1872	+152	- 95	1868
Juni . . .	1877	+3,6	-3,9	1893	1876	+298	- 95	1899
Juli . . .	1874,1881	+3,1	-3,2	1913,1919	1888	+146	- 93	1904
August . .	1911	+3,7	-3,0	1912,1924	1866	+116	-108	1893
September .	1895	+3,4	-4,8	1912	1888	+144	- 90	1895
Oktober . .	1921	+3,0	-4,0	1905	1870	+124	- 90	1920
November .	1913	+3,7	-3,3	1879	1875	+128	- 61	1920
Dezember .	1868	+5,5	-8,8	1879	1918	+100	- 72	1871
Jahr . . .	1868	+1,4	-1,5	1879	1876	+ 874	-400	1921

Jahressummen des Niederschlages 1866-1925 in Millimeter

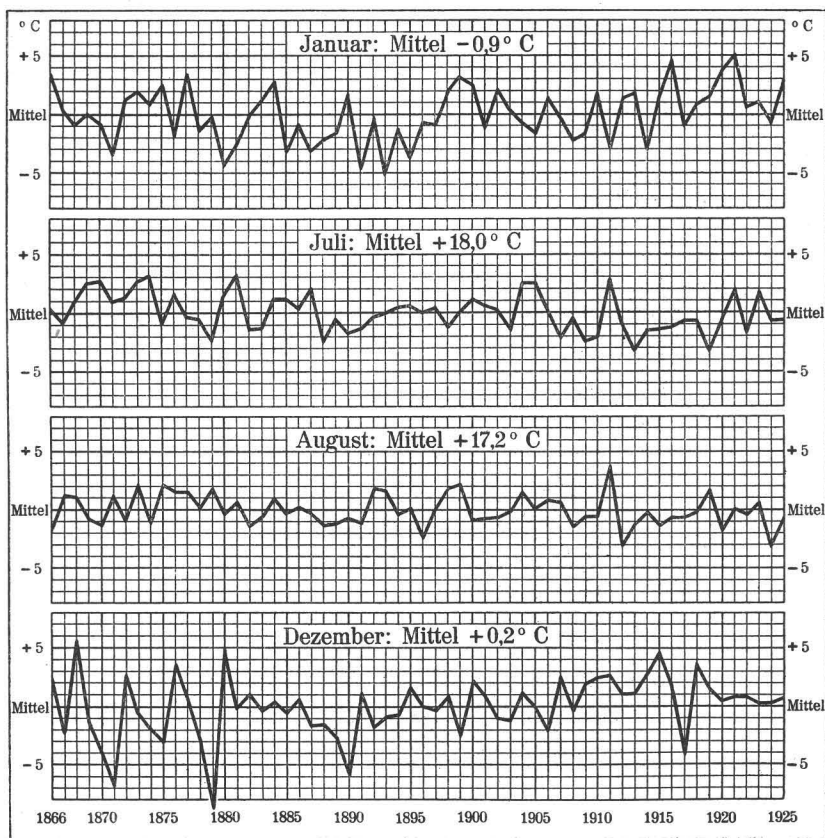


Luft-Temperatur 1866–1925

Jahresmittel in °C



Abweichung der Monatsmittel vom Normalen in °C



Monats- und Jahresmittel der Luft- Beobachtungen der Schweizerischen

66* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1864	-5,9	-0,8	5,2	7,8	13,4	15,7	17,8	16,1	13,7	7,5	3,2	-3,6	7,5
1865	0,7	-2,2	-0,5	12,9	16,3	16,9	19,9	16,6	16,2	10,0	4,0	-1,6	9,2
1866	2,4	4,4	4,4	10,1	10,8	18,5	18,3	15,5	15,1	8,8	4,3	2,3	9,6
1867	-0,5	5,4	4,4	9,2	13,9	16,7	17,2	18,4	15,0	7,5	1,6	-2,0	8,9
1868	-1,8	3,0	3,3	8,3	18,7	18,3	19,0	18,2	16,3	9,6	1,3	5,7	10,0
1869	-0,9	5,5	1,2	11,1	15,0	14,4	20,5	16,3	15,2	6,8	4,5	-1,2	9,0
1870	-1,7	-2,3	2,4	8,6	15,1	17,9	20,7	15,9	12,7	8,8	3,6	-3,7	8,2
1871	-4,4	1,6	4,8	9,6	12,7	13,6	19,0	18,3	16,1	7,0	0,5	-6,6	7,7
1872	0,2	1,0	5,9	10,0	12,4	16,1	19,3	16,3	14,9	10,1	6,3	2,8	9,6
1873	1,0	0,6	6,7	7,5	10,9	17,2	20,6	19,3	13,6	9,9	4,2	-0,4	9,3
1874	-0,1	0,3	4,2	10,7	10,0	17,4	21,1	16,1	15,7	8,4	0,8	-1,7	8,6
1875	1,6	-3,2	2,3	9,3	15,7	17,5	17,2	19,3	15,5	7,9	3,8	-2,8	8,7
1876	-2,7	2,0	4,5	8,9	10,1	16,5	19,6	18,7	13,1	11,0	2,4	3,7	9,0
1877	2,5	3,5	2,8	8,2	10,9	19,9	17,7	18,7	11,6	6,8	5,7	0,9	9,1
1878	-2,3	0,7	3,2	8,9	14,5	16,1	17,5	17,4	14,0	9,8	2,0	-2,6	8,2
1879	-1,1	1,7	4,5	6,8	9,1	17,1	15,7	19,0	14,1	7,4	0,2	-8,6	7,1
1880	-5,2	0,4	6,9	9,2	12,1	15,7	19,5	16,8	14,6	9,0	4,7	5,0	9,1
1881	-3,5	1,9	5,4	7,8	12,4	16,2	21,1	17,8	12,5	5,5	5,1	0,1	8,5
1882	-1,0	0,8	6,8	8,7	13,8	15,7	16,6	15,8	12,6	9,9	5,1	1,2	8,8
1883	0,2	2,8	0,1	7,9	13,5	15,8	16,7	16,6	13,3	7,6	4,3	-0,1	8,2
1884	1,8	2,2	5,6	7,6	14,3	13,3	19,1	18,2	13,8	8,2	1,7	0,6	8,9
1885	-4,1	3,7	3,5	9,7	10,5	18,4	19,1	16,9	13,0	7,2	4,2	-0,3	8,5
1886	-1,7	-2,4	2,5	9,9	13,5	14,5	18,3	17,4	15,9	9,8	4,3	0,9	8,5
1887	-4,0	-1,7	0,9	8,3	10,2	17,9	20,0	16,9	12,1	5,0	2,2	-1,4	7,2
1888	-3,1	-1,1	2,8	6,5	14,4	16,7	15,6	15,9	13,8	5,8	4,2	-1,3	7,5
1889	-2,5	-1,4	1,2	7,2	14,7	17,7	17,5	16,1	12,1	7,9	2,9	-2,4	7,6
1890	0,8	-3,4	3,9	7,8	14,4	15,3	16,3	16,5	12,8	6,4	3,1	-5,6	7,4
1891	-5,4	-2,2	3,7	6,4	12,8	16,3	16,7	16,1	14,4	9,8	2,9	1,3	7,7
1892	-1,2	1,9	1,4	8,7	13,6	16,6	17,7	19,0	14,7	8,5	5,8	-1,5	8,8
1893	-5,9	2,4	5,9	12,3	13,1	16,6	18,0	18,8	14,5	10,2	2,9	-0,6	9,0
1894	-2,1	1,4	5,4	11,1	12,1	15,7	18,5	16,8	12,6	9,4	4,5	-0,5	8,7
1895	-4,6	-7,0	2,3	9,8	12,6	16,2	18,6	17,4	17,3	8,2	6,5	1,8	8,3
1896	-1,6	-1,4	7,0	6,4	11,3	16,5	18,0	14,9	13,8	8,0	2,1	0,2	7,9
1897	-1,8	4,5	7,0	8,6	10,9	18,3	18,4	17,4	13,0	7,5	3,4	-0,1	8,9
1898	1,0	1,2	3,7	8,9	12,1	15,1	16,8	19,0	15,8	10,8	5,4	1,1	9,2
1899	2,3	3,4	5,1	8,2	12,1	16,3	18,1	19,4	13,9	9,3	4,3	-2,2	9,2
1900	1,6	3,3	0,9	7,7	11,6	17,4	19,2	16,4	15,7	9,5	4,9	2,4	9,2

temperatur (°C) in Zürich 1864 bis 1930

Meteorologischen Zentralanstalt

Jahre Jahres- mitte	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1901	-1,9	-4,2	3,0	9,0	13,9	16,8	18,6	16,5	14,2	8,6	1,7	1,1	8,1
1902	1,2	0,0	4,9	10,7	8,8	15,3	18,2	16,6	13,7	8,4	2,7	-0,8	8,3
1903	-0,6	2,8	6,2	5,3	13,2	14,9	16,6	17,1	14,2	10,1	4,3	-1,0	8,6
1904	-1,7	1,9	4,4	10,4	14,1	17,0	20,5	18,7	12,3	9,1	2,8	1,4	9,2
1905	-2,6	1,4	5,4	8,6	11,6	17,1	20,5	17,3	14,1	4,5	3,6	0,2	8,5
1906	0,5	0,1	3,5	8,4	13,5	15,1	18,1	18,0	13,6	11,1	5,4	-1,8	8,8
1907	-1,2	-1,8	3,4	7,0	13,8	15,8	15,9	17,8	14,4	10,1	4,8	2,7	8,6
1908	-3,1	0,9	3,3	6,2	14,6	18,4	17,6	15,8	13,0	8,6	2,2	-0,1	8,1
1909	-2,5	1,5	2,4	9,9	12,2	14,5	15,6	16,7	13,4	10,6	2,7	2,2	8,0
1910	0,9	-2,1	4,7	7,8	11,5	16,3	16,0	16,7	11,7	9,9	3,5	2,7	8,7
1911	-3,7	1,2	4,9	7,9	13,3	15,6	20,8	20,9	16,2	9,3	5,9	2,9	9,6
1912	0,5	4,3	7,3	7,8	13,7	16,1	17,0	14,2	9,1	7,5	2,0	1,3	8,4
1913	0,9	1,0	7,0	8,2	12,6	15,4	14,8	16,0	13,1	10,0	7,2	1,4	9,0
1914	-3,9	2,0	5,5	10,9	10,8	14,7	16,5	17,0	13,3	8,5	3,1	3,1	8,5
1915	0,6	0,8	3,1	7,2	15,0	18,2	16,6	15,9	12,0	6,7	1,7	4,9	8,6
1916	3,7	2,4	5,1	8,5	13,9	13,5	16,8	16,6	11,9	9,1	4,2	2,2	9,0
1917	-1,8	-2,0	2,1	5,1	16,0	18,4	17,4	16,6	16,1	7,7	4,4	-3,9	8,0
1918	0,0	1,0	4,7	8,5	14,4	13,5	17,4	17,0	14,0	7,3	3,5	3,8	8,8
1919	0,7	-0,2	4,4	5,3	12,7	16,4	14,8	18,9	15,9	6,0	2,4	1,8	8,3
1920	3,0	3,0	6,6	9,3	15,4	15,7	17,5	15,5	14,0	8,5	2,1	0,7	9,3
1921	4,1	1,1	6,2	7,7	14,2	16,2	20,0	17,3	15,5	11,5	0,9	1,0	9,7
1922	-0,3	0,2	5,1	6,5	15,0	16,7	16,4	16,8	11,7	6,8	2,6	1,0	8,2
1923	0,1	3,7	5,2	8,3	12,8	12,4	19,8	17,8	13,7	11,2	3,8	0,5	9,1
1924	-1,7	-1,7	4,1	8,5	14,0	15,4	17,3	14,2	14,0	9,8	3,8	0,6	8,2
1925	1,9	3,8	1,7	8,4	13,3	16,6	17,4	16,6	11,6	9,6	2,5	1,0	8,7
1926	0,4	5,4	5,2	10,4	11,2	13,6	17,1	17,1	16,1	9,7	5,6	-0,5	9,3
1927	1,0	0,6	5,6	9,1	13,6	15,9	17,9	16,5	14,1	8,8	4,4	-0,5	8,9
1928	2,6	3,3	5,0	8,7	10,6	16,3	21,1	18,4	13,6	9,0	6,0	0,6	9,6
1929	-4,5	-6,7	4,3	6,2	13,7	17,0	18,8	17,4	17,1	10,3	4,6	3,8	8,5
1930	1,8	0,4	5,6	9,5	12,0	19,3	16,8	17,1	14,8	9,4	7,2	1,6	9,6
1866/70	-0,5	3,2	3,1	9,5	14,7	17,2	19,1	16,9	14,9	8,3	3,1	0,2	9,1
1871/75	-0,3	0,1	4,8	9,4	12,3	16,4	19,4	17,9	15,2	8,7	3,1	-1,7	8,8
1876/80	-1,8	1,7	4,4	8,4	11,3	17,1	18,0	18,1	13,5	8,8	3,0	-0,3	8,5
1881/85	-1,3	2,3	4,3	8,3	12,9	15,9	18,5	17,1	13,0	7,7	4,1	0,3	8,6
1886/90	-2,1	-2,0	2,3	7,9	13,4	16,4	17,5	16,6	13,3	7,0	3,3	-2,0	7,6
1891/95	-3,8	-0,9	3,7	9,7	12,8	16,3	17,9	17,6	14,7	9,2	4,5	0,1	8,5
1896/00	0,3	2,2	4,7	8,0	11,6	16,7	18,1	17,4	14,4	9,0	4,0	0,3	8,9
1901/05	-1,1	0,4	4,8	8,8	12,3	16,2	18,9	17,2	13,7	8,1	3,0	0,2	8,5
1906/10	-1,1	0,0	3,5	7,9	13,1	16,0	16,6	17,0	13,2	10,1	3,7	1,1	8,4
1911/15	-1,1	1,9	5,6	8,4	13,1	16,0	17,1	16,8	12,7	8,4	4,0	2,7	8,8
1916/20	1,1	0,8	4,6	7,3	14,5	15,5	16,8	16,9	14,4	7,7	3,3	0,9	8,7
1921/25	0,8	1,4	4,5	7,9	13,9	15,5	18,2	16,5	13,3	9,8	2,7	0,8	8,8
1926/30	0,3	0,6	5,1	8,8	12,2	16,4	18,3	17,3	15,1	9,4	5,6	1,0	9,2

Monats- und Jahressummen des

Beobachtungen der Schweizerischen

67* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1864	24	32	52	54	91	193	87	38	80	18	80	4	753
1865	58	51	58	0	69	51	89	201	0	80	64	16	737
1866	75	163	113	120	119	41	62	244	105	31	110	122	1305
1867	123	73	107	146	126	222	53	192	140	193	28	55	1458
1868	34	6	64	93	11	105	100	85	93	186	52	122	951
1869	19	19	45	91	125	143	149	235	101	74	68	45	1114
1870	9	18	74	9	56	65	107	114	93	216	65	85	911
1871	36	36	32	125	31	158	114	111	40	147	37	7	874
1872	40	77	41	81	258	200	132	230	24	103	124	117	1427
1873	30	33	156	206	146	62	176	127	106	136	88	19	1285
1874	30	16	42	124	146	119	204	113	51	28	88	116	1077
1875	129	19	73	19	152	163	149	77	139	188	196	16	1320
1876	15	191	287	183	170	430	106	159	233	15	104	95	1988
1877	76	114	94	126	122	46	188	118	47	39	84	94	1148
1878	72	32	95	140	166	299	114	144	124	80	62	95	1423
1879	59	154	34	106	112	118	181	80	141	84	102	62	1233
1880	27	61	29	151	72	106	130	150	122	197	38	97	1180
1881	33	81	109	117	66	122	74	241	210	59	9	39	1160
1882	20	15	29	84	84	197	131	128	194	180	162	171	1395
1883	57	45	42	76	147	168	153	49	111	112	82	78	1120
1884	48	52	25	52	105	143	172	129	86	43	23	113	991
1885	8	84	109	46	187	85	105	75	195	172	77	119	1262
1886	48	41	61	109	72	226	175	193	62	109	84	146	1326
1887	11	9	110	63	199	43	154	123	119	47	44	132	1054
1888	35	38	138	150	73	190	276	162	247	108	56	33	1506
1889	24	99	67	76	104	181	136	127	107	145	67	45	1178
1890	113	4	34	124	160	130	96	232	35	137	60	11	1136
1891	32	11	84	84	97	124	250	158	91	59	70	140	1200
1892	72	67	41	81	27	119	131	74	169	151	47	30	1009
1893	47	61	30	0	114	92	134	20	105	72	107	21	803
1894	31	41	33	65	113	60	173	128	129	117	23	64	977
1895	52	19	87	77	98	85	50	106	13	106	88	110	891
1896	23	10	119	139	91	106	143	120	159	120	36	45	1111
1897	19	129	89	88	144	88	91	192	199	23	11	48	1121
1898	17	103	42	102	172	150	75	75	32	103	103	54	1028
1899	127	24	25	159	99	37	75	47	123	72	16	68	872
1900	136	69	66	71	83	87	151	106	60	67	57	92	1045

Niederschlags in Zürich 1864 bis 1930

Meteorologischen Zentralanstalt

Jahre Jahres- mittel	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1901	39	30	71	194	24	164	94	99	110	68	43	72	1008
1902	55	72	77	33	153	127	142	178	97	108	19	81	1142
1903	57	28	55	52	48	96	159	169	70	122	108	28	992
1904	46	115	54	92	126	115	37	82	100	60	63	55	945
1905	51	27	129	123	107	104	97	240	148	106	83	44	1259
1906	69	70	87	25	154	98	178	59	24	29	48	89	930
1907	94	28	85	104	64	122	139	86	39	49	25	117	952
1908	32	91	45	82	124	85	175	80	146	12	57	55	984
1909	35	24	69	73	49	209	153	128	66	73	31	113	1023
1910	176	73	33	93	168	204	155	173	102	28	171	85	1461
1911	28	59	54	44	68	116	40	57	100	54	45	71	736
1912	80	44	81	43	131	178	92	196	51	164	50	43	1153
1913	71	19	87	64	65	149	109	134	105	20	103	62	988
1914	75	33	163	63	191	142	107	139	86	31	47	57	1134
1915	82	68	75	102	95	91	153	110	81	21	90	116	1084
1916	61	97	72	80	68	200	137	115	84	136	68	111	1229
1917	24	13	84	70	73	103	204	189	59	172	65	18	1074
1918	62	33	49	63	42	170	78	80	176	49	29	180	1011
1919	23	74	145	107	38	96	135	41	39	66	105	179	1048
1920	80	15	39	69	95	68	123	92	87	2	7	60	737
1921	53	10	26	68	76	98	50	97	90	42	61	43	714
1922	108	107	74	176	69	142	148	139	94	138	83	81	1359
1923	42	80	40	86	94	87	72	64	73	133	117	147	1030
1924	35	25	50	131	122	168	129	172	41	77	11	23	984
1925	55	44	33	99	59	66	159	123	125	30	64	140	997
1926	71	38	62	45	179	168	126	51	44	114	44	29	971
1927	81	73	116	109	80	132	133	202	155	29	48	33	1191
1928	53	73	50	79	120	81	25	143	85	61	121	80	971
1929	35	19	25	118	57	129	123	88	64	112	39	111	920
1930	33	18	74	168	182	81	251	129	70	143	117	47	1313
1866/70	52	56	81	92	87	115	94	174	106	140	65	86	1148
1871/75	53	36	69	111	147	140	155	132	72	120	107	55	1197
1876/80	50	110	108	141	128	200	144	130	133	83	78	89	1394
1881/85	33	55	63	75	118	143	127	124	159	113	71	104	1185
1886/90	46	38	82	104	122	154	167	167	114	109	62	73	1238
1891/95	47	40	55	61	90	96	148	97	101	101	67	73	976
1896/00	64	67	68	112	118	94	107	108	115	77	45	61	1036
1901/05	50	54	77	99	92	121	106	153	105	93	63	56	1069
1906/10	81	57	64	75	112	144	160	105	76	38	66	92	1070
1911/15	67	45	92	63	110	135	100	127	85	58	67	70	1019
1916/20	50	46	78	78	63	127	135	103	89	85	55	110	1019
1921/25	58	53	44	112	84	112	113	119	85	84	67	87	1018
1926/30	54	44	65	104	123	118	132	123	84	92	74	60	1073

Liegenschaftsverkehr nach Rechtstiteln 1899 bis 1930

Zahl der umgesetzten Liegenschaften

68* Jahre Jahres- mittel	Freihandkauf			Zwangs- verwer- tung	Erb- gang	Freie Abtre- tung	Tausch, Schen- kung, Expro- pation u. a.	Zusammen		
	Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Im ganzen					Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Alle Liegen- schaften
1899	779	265	1044	279	65		224	1065	547	1612
1900	427	174	601	405	54		216	842	434	1276
1901	407	137	544	526	71		206	933	414	1347
1902	458	164	622	422	79		214	896	441	1337
1903	428	196	624	336	64		161	782	403	1185
1904	483	183	666	187	76		301	756	474	1230
1905	585	267	852	128	87		243	794	516	1310
1906	775	251	1026	90	107	20	78	974	347	1321
1907	803	269	1072	84	54	91	179	987	493	1480
1908	768	303	1071	97	82	45	280	958	617	1575
1909	894	396	1290	133	82	39	230	1099	675	1774
1910	970	394	1364	101	101	46	215	1172	655	1827
1911	965	285	1250	197	81	48	302	1237	641	1878
1912	652	223	875	184	52	46	274	881	550	1431
1913	627	206	833	168	64	20	188	833	440	1273
1914	466	219	685	125	52	43	169	643	431	1074
1915	288	101	389	211	87	57	105	571	278	849
1916	379	191	570	163	120	80	179	669	443	1112
1917	512	189	701	58	170	67	107	798	305	1103
1918	1091	188	1279	40	224	108	136	1412	375	1787
1919	912	124	1036	48	116	72	108	1118	262	1380
1920	866	139	1005	38	144	62	121	1094	276	1370
1921	535	161	696	41	133	113	165	759	389	1148
1922	611	155	766	60	188	73	112	919	280	1199
1923	1206	372	1578	33	228	78	94	1494	517	2011
1924	950	407	1357	19	146	103	138	1173	590	1763
1925	901	388	1289	21	190	124	177	1173	628	1801
1926	830	371	1201	23	262	134	256	1195	681	1876
1927	777	448	1225	33	225	130	307	1120	800	1920
1928	824	456	1280	20	195	150	253	1113	785	1898
1929	847	479	1326	30	163	155	363	1085	952	2037
1930	869	379	1248	36	151	130	372	1118	819	1937
1899/0	603	220	823	342	59		220	954	490	1444
1901/5	472	190	662	320	75		225	832	450	1282
1906/0	842	323	1165	101	85	48	196	1038	557	1595
1911/5	600	207	807	177	67	43	207	833	468	1301
1916/0	752	166	918	69	155	78	130	1018	332	1350
1921/5	840	297	1137	35	177	98	137	1103	481	1584
1926/0	829	427	1256	29	199	140	310	1126	808	1934

Liegenschaftenverkehr nach Rechtstiteln 1899 bis 1930

Fläche der umgesetzten Liegenschaften in Ar

69* Jahre Jahres- mittel	Freihandkauf			Zwangs- verwer- tung	Erb- gang	Freie Abtre- tung	Tausch, Schen- kung, Expro- priation u. a.	Zusammen		
	Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Im ganzen					Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Alle Liegen- schaften
1899	8638	9512	18150	8670	1185	4123		14080	18048	32128
1900	3700	6991	10691	11525	2231	1739		10974	15212	26186
1901	6794	5650	12444	8827	1898	1034		13499	10704	24203
1902	4614	15981	20595	5429	1142	1417		7957	20626	28583
1903	5195	6573	11768	5236	2469	1111		8842	11742	20584
1904	6291	9104	15395	2034	4992	1321		12193	11549	23742
1905	7772	21376	29148	2138	3800	1932		12230	24788	37018
1906	7314	8917	16231	860	1286	297	261	9040	9895	18935
1907	8279	5344	13623	643	754	499	863	9486	6896	16382
1908	9873	8754	18627	1521	1926	1709	1477	14242	11018	25260
1909	6269	12092	18361	1964	5099	364	747	12589	13946	26535
1910	14149	9917	24066	1305	2381	189	473	16609	11805	28414
1911	8179	9116	17295	2184	1436	751	991	10872	11785	22657
1912	5996	5570	11566	1922	507	1570	797	8014	8348	16362
1913	4906	4354	9260	1582	1036	120	749	6718	6029	12747
1914	2840	9815	12655	1681	639	1063	759	4180	12617	16797
1915	2222	3871	6093	4525	1638	577	770	6422	7181	13603
1916	4471	5910	10381	2388	4307	900	1268	8577	10667	19244
1917	3924	6931	10855	697	3352	1213	1937	6699	11355	18054
1918	11284	6146	17430	1093	7408	1193	620	17662	10082	27744
1919	7969	4647	12616	485	1088	1217	493	10094	5805	15899
1920	5376	3649	9025	301	1515	573	338	7509	4243	11752
1921	5953	3524	9477	404	2801	1752	626	9158	5902	15060
1922	4767	3505	8272	645	3171	1394	978	9596	4864	14460
1923	7599	7697	15296	974	5930	1186	647	12686	11347	24033
1924	4978	5991	10969	1750	5819	1534	488	12347	8213	20560
1925	6159	8141	14300	632	3751	1522	880	10067	11018	21085
1926	6539	6667	13206	389	3640	2253	934	11063	9359	20422
1927	6264	8103	14367	210	4537	1602	1378	11859	10235	22094
1928	9060	9944	19004	137	2448	1262	1318	12024	12145	24169
1929	6069	14791	20860	462	2417	1462	1374	8627	17948	26575
1930	6875	9013	15888	253	947	1701	938	8202	11525	19727
1899/0	6169	8252	14421	10097	1708	2931		12527	16630	29157
1901/5	6133	11737	17870	4733	2860	1363		10944	15882	26826
1906/0	9177	9005	18182	1259	2289	611	764	12393	10712	23105
1911/5	4829	6545	11374	2379	1051	816	813	7241	9192	16433
1916/0	6605	5456	12061	993	3534	1019	932	10108	8431	18539
1921/5	5891	5772	11663	881	4294	1478	724	10771	8269	19040
1926/0	6961	9704	16665	290	2798	1656	1188	10355	12242	22597

Liegenschaftenverkehr nach Rechtstiteln 1899 bis 1930

Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken

70* Jahre Jahres- mittel	Freihandkauf			Zwangs- ver- wer- tung	Erb- gang	Freie Abtre- tung	Tausch Schen- kung, Expro- priati- on u.a.	Zusammen		
	Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Im ganzen					Be- baute Liegen- schaften	Unbe- baute Liegen- schaften	Alle Liegen- schaften
1899	74918	8366	83284	17355	4203	5710		95605	14947	110552
1900	41139	7412	48551	23942	3605	4228		67610	12716	80326
1901	36961	6644	43605	28395	3240	1750		67478	9512	76990
1902	37214	6617	43831	22420	3825	2424		63059	9441	72500
1903	38052	5731	43783	17290	3047	1968		57777	8311	66088
1904	38721	5395	44116	9957	4778	2243		53968	7126	61094
1905	50147	8147	58294	7544	3792	2826		61932	10524	72456
1906	69348	10714	80062	4396	7503	1361 580		82077	11825	93902
1907	71238	8592	79830	4217	4096	3144 3199		83969	10517	94486
1908	69180	11478	80658	6389	4627	3830 1779		82892	14391	97283
1909	85929	15560	101489	11161	3661	1540 1503		101344	18010	119354
1910	91388	18310	109698	6875	7676	1721 1518		106867	20621	127488
1911	98140	14087	112227	11956	4478	2287 2134		115946	17136	133082
1912	61701	9032	70733	15130	2754	3304 1453		81390	11984	93374
1913	52147	11097	63244	12038	4028	553 1114		67851	13126	80977
1914	40053	7943	47996	9412	3970	5400 1564		58196	10146	68342
1915	23328	2511	25839	15076	6025	2070 1894		45872	5032	50904
1916	35939	7262	43201	10920	10299	3770 2435		59697	10928	70625
1917	67253	6106	73359	3966	12005	3326 6129		90585	8200	98785
1918	152979	5967	158946	3105	18165	6482 3520		181387	8831	190218
1919	95006	3486	98492	2884	7338	4046 2682		110257	5185	115442
1920	97237	4857	102094	2469	8349	4870 1842		113913	5711	119624
1921	50401	4224	54625	2780	10236	8804 1844		71894	6395	78289
1922	57117	3731	60848	6336	17031	8058 1346		89088	4531	93619
1923	125572	9217	134789	2338	22795	8959 782		158233	11430	169663
1924	105903	9706	115609	1995	15979	8579 989		130651	12500	143151
1925	100813	11765	112578	1603	20551	14935 3792		139357	14102	153459
1926	102365	12985	115350	2321	25154	14303 4472		145833	15767	161600
1927	101954	16234	118188	2939	25097	15674 4474		147809	18563	166372
1928	112699	19904	132603	1840	17508	18830 2494		150624	22651	173275
1929	120316	29746	150062	2853	21625	9655 2414		151311	35298	186609
1930	140810	20947	161757	3835	14982	10121 4696		170097	25294	195391
1899/0	58029	7889	65918	20648	3904	4969		81608	13831	95439
1901/5	40219	6507	46726	17121	3737	2242		60843	8983	69826
1906/0	77416	12931	90347	6608	5513	2319 1716		91430	15073	106503
1911/5	55074	8934	64008	12722	4251	2722 1633		73851	11485	85336
1916/0	89682	5536	95218	4669	11231	4499 3322		111168	7771	118939
1921/5	87961	7729	95690	3010	17318	9867 1751		117844	9792	127636
1926/0	115629	19963	135592	2757	20873	13717 3710		153135	23514	176649

Liegenschaftenverkehr nach Stadtkreisen 1899 bis 1930

Wert aller umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken

71* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	24 961	13 175		40 074		11 541		20 801	110 552
1900	17 698	7 699		26 863		10 425		17 641	80 326
1901	17 485	7 966		25 639		9 121		16 779	76 990
1902	14 473	5 812		23 707		9 882		18 626	72 500
1903	12 810	6 145		22 189		10 304		14 640	66 088
1904	13 776	6 577		17 570		7 761		15 410	61 094
1905	19 169	7 475		18 786		10 039		16 987	72 456
1906	24 554	11 410		21 211		12 725		24 002	93 902
1907	25 378	10 273		23 007		14 138		21 690	94 486
1908	25 888	12 611		24 948		16 011		17 825	97 283
1909	29 202	11 084		31 550		21 821		25 697	119 354
1910	30 706	10 439		34 348		22 632		29 363	127 488
1911	32 094	9 785		32 529		25 008		33 666	133 082
1912	13 424	7 031		28 592		21 565		22 762	93 374
1913	16 315	6 620	7 249	9 876	3 657	15 936	12 611	8 713	80 977
1914	12 847	5 870	6 887	7 212	3 836	14 556	10 442	6 692	68 342
1915	7 525	2 359	5 635	3 845	1 983	14 999	7 865	6 693	50 904
1916	12 745	6 857	8 830	4 568	3 712	15 985	10 747	7 181	70 625
1917	30 078	9 875	6 392	7 190	3 709	17 193	15 263	9 085	98 785
1918	63 518	17 549	11 636	13 821	8 903	27 232	26 464	21 095	190 218
1919	22 243	11 260	9 301	12 985	5 310	20 576	21 666	12 101	115 442
1920	30 186	12 491	7 259	12 511	5 352	20 992	16 320	14 513	119 624
1921	9 278	9 964	7 394	11 547	4 936	14 662	13 514	6 994	78 289
1922	19 037	5 648	10 410	10 464	3 496	18 555	16 764	9 245	93 619
1923	35 600	13 930	17 375	21 659	7 839	32 554	24 916	15 790	169 663
1924	29 239	15 316	13 431	13 800	6 492	28 584	23 303	12 986	143 151
1925	25 630	15 733	12 004	16 365	10 650	29 296	23 296	20 485	153 459
1926	31 607	18 300	12 995	16 794	10 370	31 959	19 050	20 525	161 600
1927	31 265	13 446	12 432	17 446	10 668	35 896	27 435	17 784	166 372
1928	35 420	17 834	12 295	18 282	10 056	35 072	25 753	18 563	173 275
1929	34 105	27 752	16 836	17 237	8 283	31 518	31 910	18 968	186 609
1930	33 497	21 431	18 240	15 244	10 003	46 222	31 052	19 702	195 391
1899/0	21 330	10 437		33 468		10 983		19 221	95 439
1901/5	15 543	6 795		21 578		9 421		16 489	69 826
1906/0	27 146	11 163		27 013		17 465		23 716	106 503
1911/5	16 441	6 333		22 260		18 413		21 889	85 336
1916/0	31 754	11 606	8 684	10 215	5 397	20 396	18 092	12 795	118 939
1921/5	23 757	12 118	12 123	14 767	6 682	24 730	20 359	13 100	127 636
1926/0	33 179	19 753	14 559	17 001	9 876	36 133	27 040	19 108	176 649

Freihandkäufe nach Stadtkreisen 1899 bis 1930

Wert der bebauten Liegenschaften in 1000 Franken

72* Jahre- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	21 619	8 554		25 551		5 014	14 180		74 918
1900	14 246	4 564		9 099		3 631	9 599		41 139
1901	13 200	3 705		8 826		3 769	7 461		36 961
1902	9 797	3 628		9 621		4 229	9 939		37 214
1903	10 177	4 266		9 577		5 792	8 240		38 052
1904	11 631	4 223		9 420		4 954	8 493		38 721
1905	15 889	4 768		12 107		6 566	10 817		50 147
1906	22 003	8 343		16 067		7 886	15 049		69 348
1907	21 037	7 004		17 651		9 657	15 889		71 238
1908	20 547	9 376		17 423		9 642	12 192		69 180
1909	24 494	8 085		23 132		11 500	18 718		85 929
1910	22 281	7 690		25 903		14 990	20 524		91 388
1911	26 819	6 399		23 732		15 897	25 293		98 140
1912	11 015	4 836		20 154		11 735	13 961		61 701
1913	8 964	4 584	5 483	7 995	2 294	9 865	7 997	4 965	52 147
1914	7 427	3 344	4 248	5 376	2 271	8 218	5 607	3 562	40 053
1915	2 868	865	2 416	2 148	1 060	6 833	4 970	2 168	23 328
1916	5 683	3 247	3 549	1 663	2 820	8 690	5 729	4 558	35 939
1917	26 048	6 352	2 685	4 422	2 606	10 016	9 991	5 133	67 253
1918	58 906	12 568	8 791	9 227	5 421	21 330	21 718	15 018	152 979
1919	18 700	9 264	8 153	10 758	3 518	16 665	18 355	9 593	95 006
1920	27 233	9 885	6 053	9 361	3 545	17 100	12 574	11 486	97 237
1921	6 915	4 983	5 495	8 039	1 801	8 999	8 429	5 740	50 401
1922	10 334	3 730	6 385	7 017	2 159	10 408	10 875	6 209	57 117
1923	22 600	10 400	14 785	17 595	6 159	25 157	17 138	11 738	125 572
1924	22 171	9 356	11 153	11 346	5 541	23 504	11 818	11 014	105 903
1925	16 891	9 612	8 652	12 000	6 730	21 725	13 912	11 291	100 813
1926	20 807	9 393	8 243	13 026	6 850	21 754	10 788	11 504	102 365
1927	15 666	7 825	8 251	12 058	6 895	23 532	16 812	10 915	101 954
1928	23 491	9 372	8 116	11 092	6 639	25 719	15 474	12 796	112 699
1929	22 585	15 730	11 479	10 382	6 348	21 933	20 027	11 832	120 316
1930	22 659	13 549	12 665	11 720	6 840	36 836	22 166	14 375	140 810
1899/0	17 933	6 559		17 325		4 323	11 889		58 029
1901/5	12 139	4 118		9 910		5 062	8 990		40 219
1906/0	22 072	8 100		20 035		10 735	16 474		77 416
1911/5	11 418	4 005		15 436		10 510	13 705		55 074
1916/0	27 314	8 263	5 846	7 087	3 582	14 760	13 673	9 157	89 682
1921/5	15 782	7 616	9 294	11 199	4 478	17 959	12 434	9 199	87 961
1926/0	21 042	11 174	9 751	11 656	6 714	25 955	17 053	12 284	115 629
Wert der unbebauten und aller freihändig umgesetzten Liegenschaften in Tabellen 73* und 74*									

Freihandkäufe nach Stadtkreisen 1899 bis 1930

Wert der unbebauten Liegenschaften in 1000 Franken

73* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	552	1424		1675		2334	2381		8 366
1900	180	539		1006		3100	2587		7 412
1901	20	1609		2025		624	2366		6 644
1902	1705	507		799		1301	2305		6 617
1903	244	199		1484		1743	2061		5 731
1904	73	635		949		1553	2185		5 395
1905	409	455		2406		2144	2733		8 147
1906	135	1134		2141		2987	4317		10 714
1907	352	892		2210		1948	3190		8 592
1908	1107	1464		2561		4034	2312		11 478
1909	1180	1007		3336		5969	4068		15 560
1910	1694	1859		3227		5736	5794		18 310
1911	2857	1451		2726		2529	4524		14 087
1912	1013	685		1353		2812	3169		9 032
1913	4259	607	288	398	520	2153	2195	677	11 097
1914	326	847	816	163	691	1966	2606	528	7 943
1915	19	114	199	39	212	1455	473	—	2 511
1916	1000	670	817	349	180	1446	2148	652	7 262
1917	—	886	889	306	616	1868	1295	246	6 106
1918	0	413	543	198	1571	1473	1489	280	5 967
1919	1	459	634	199	593	879	445	276	3 486
1920	937	386	492	30	242	587	1932	251	4 857
1921	2	1620	496	90	37	815	929	235	4 224
1922	—	170	511	261	144	1384	858	403	3 731
1923	1	799	1113	326	368	3596	2439	575	9 217
1924	423	868	560	148	370	2332	4071	934	9 706
1925	280	2116	979	583	629	2976	3568	634	11 765
1926	569	1274	925	433	652	4045	3000	2087	12 985
1927	142	2262	1840	1592	945	3671	4653	1129	16 234
1928	2491	2054	1929	1446	422	4921	4658	1983	19 904
1929	562	9013	2809	3361	1072	3344	6254	3331	29 746
1930	1499	4836	2880	1351	1785	3657	3847	1092	20 947
1899/0	366	981		1341		2717	2484		7 889
1901/5	490	681		1533		1473	2330		6 507
1906/0	894	1271		2695		4135	3936		12 931
1911/5	1695	741		1481		2183	2834		8 934
1916/0	388	563	675	216	640	1251	1462	341	5 536
1921/5	141	1115	732	282	310	2220	2373	556	7 729
1926/0	1052	3888	2077	1637	975	3928	4482	1924	19 963

Wert der bebauten und aller freihändig umgesetzten Liegenschaften in Tabellen 72* und 74*

Freihandkäufe nach Stadtkreisen 1899 bis 1930

Wert aller umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken

74* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	22 171	9 978		27 226		7 348	16 561		83 284
1900	14 426	5 103		10 105		6 731	12 186		48 551
1901	13 220	5 314		10 851		4 393	9 827		43 605
1902	11 502	4 135		10 420		5 530	12 244		43 831
1903	10 421	4 465		11 061		7 535	10 301		43 783
1904	11 704	4 858		10 369		6 507	10 678		44 116
1905	16 298	5 223		14 513		8 710	13 550		58 294
1906	22 138	9 477		18 208		10 873	19 366		80 062
1907	21 389	7 896		19 861		11 605	19 079		79 830
1908	21 654	10 840		19 984		13 676	14 504		80 658
1909	25 674	9 092		26 468		17 469	22 786		101 489
1910	23 975	9 549		29 130		20 726	26 318		109 698
1911	29 676	7 850		26 458		18 426	29 817		112 227
1912	12 028	5 521		21 507		14 547	17 130		70 733
1913	13 223	5 191	5 771	8 393	2 814	12 018	10 192	5 642	63 244
1914	7 753	4 191	5 064	5 539	2 962	10 184	8 213	4 090	47 996
1915	2 887	979	2 615	2 187	1 272	8 288	5 443	2 168	25 839
1916	6 683	3 917	4 366	2 012	3 000	10 136	7 877	5 210	43 201
1917	26 048	7 238	3 574	4 728	3 222	11 884	11 286	5 379	73 359
1918	58 906	12 981	9 334	9 425	6 992	22 803	23 207	15 298	158 946
1919	18 701	9 723	8 787	10 957	4 111	17 544	18 800	9 869	98 492
1920	28 170	10 271	6 545	9 391	3 787	17 687	14 506	11 737	102 094
1921	6 917	6 603	5 991	8 129	1 838	9 814	9 358	5 975	54 625
1922	10 334	3 900	6 896	7 278	2 303	11 792	11 733	6 612	60 848
1923	22 601	11 199	15 898	17 921	6 527	28 753	19 577	12 313	134 789
1924	22 594	10 224	11 713	11 494	5 911	25 836	15 889	11 948	115 609
1925	17 171	11 728	9 631	12 583	7 359	24 701	17 480	11 925	112 578
1926	21 376	10 667	9 168	13 459	7 502	25 799	13 788	13 591	115 350
1927	15 808	10 087	10 091	13 650	7 840	27 203	21 465	12 044	118 188
1928	25 982	11 426	10 045	12 538	7 061	30 640	20 132	14 779	132 603
1929	23 147	24 743	14 288	13 743	7 420	25 277	26 281	15 163	150 062
1930	24 158	18 385	15 545	13 071	8 625	40 493	26 013	15 467	161 757
1899/0	18 299	7 540		18 666		7 040	14 373		65 918
1901/5	12 629	4 799		11 443		6 535	11 320		46 726
1906/0	22 966	9 371		22 730		14 870	20 410		90 347
1911/5	13 113	4 746		16 917		12 693	16 539		64 008
1916/0	27 702	8 826	6 521	7 303	4 222	16 011	15 135	9 498	95 218
1921/5	15 923	8 731	10 026	11 481	4 788	20 179	14 807	9 755	95 690
1926/0	22 094	15 062	11 827	13 292	7 690	29 882	21 536	14 209	135 592

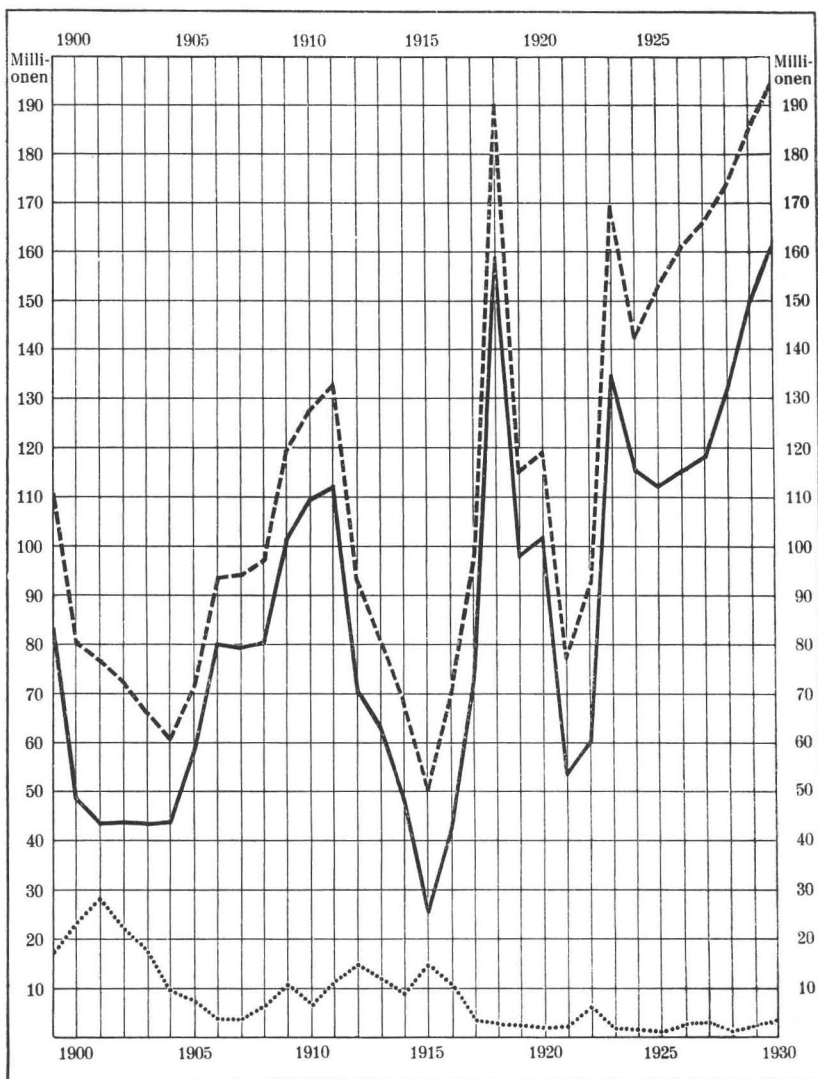
Freihandkäufe nach Stadtkreisen 1899 bis 1930

Fläche aller umgesetzten Liegenschaften in Ar

75* Jahre Jahres- mittel	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1899	453	3370		5782		3948	4597		18 150
1900	260	1378		3081		2828	3144		10 691
1901	308	1040		6274		813	4009		12 444
1902	253	1171		15296		1623	2252		20 595
1903	217	778		3039		3831	3903		11 768
1904	276	4262		2027		6487	2343		15 395
1905	256	1436		3534		6446	17476		29 148
1906	326	2306		5014		3756	4829		16 231
1907	345	3376		4322		2549	3031		13 623
1908	280	3961		4207		5079	5100		18 627
1909	456	2714		4631		6574	3986		18 361
1910	387	7284		5522		5155	5718		24 066
1911	490	4881		4656		2810	4458		17 295
1912	210	2838		2303		3285	2930		11 566
1913	261	1267	761	446	738	1558	3552	677	9 260
1914	115	2775	1273	466	2618	2572	2314	522	12 655
1915	38	934	1235	105	329	2450	891	111	6 093
1916	115	1644	2366	262	1030	2780	1636	548	10 381
1917	270	1410	3306	637	680	2415	1737	400	10 855
1918	737	1629	3261	854	1827	4977	3158	987	17 430
1919	234	3231	2038	446	578	3882	1457	750	12 616
1920	336	1687	1260	326	371	1594	2430	1021	9 025
1921	134	1837	1718	298	165	1263	3496	566	9 477
1922	138	1776	1369	391	336	1809	1654	799	8 272
1923	289	1843	3538	676	641	4002	3073	1234	15 296
1924	318	2130	1563	541	427	2753	2366	871	10 969
1925	192	2360	1420	714	492	4277	3954	891	14 300
1926	278	2003	1365	870	908	4015	2758	1009	13 206
1927	248	1650	2137	1116	1030	4023	3190	973	14 367
1928	261	3463	2762	1314	476	4732	3620	2376	19 004
1929	234	6844	3410	1464	725	2602	4207	1374	20 860
1930	344	3666	2655	912	1266	3549	2620	876	15 888
1899/0	357	2374		4432		3388	3870		14 421
1901/5	262	1737		6034		3840	5997		17 870
1906/0	359	3928		4739		4623	4533		18 182
1911/5	223	2539		2986		2535	3091		11 374
1916/0	338	1920	2446	505	897	3130	2084	741	12 061
1921/5	214	1989	1922	524	412	2821	2909	872	11 663
1926/0	273	3525	2466	1135	881	3784	3279	1322	16 665

Liegenschaftenverkehr 1899 bis 1930

Wert der umgesetzten Grundstücke in Millionen Franken

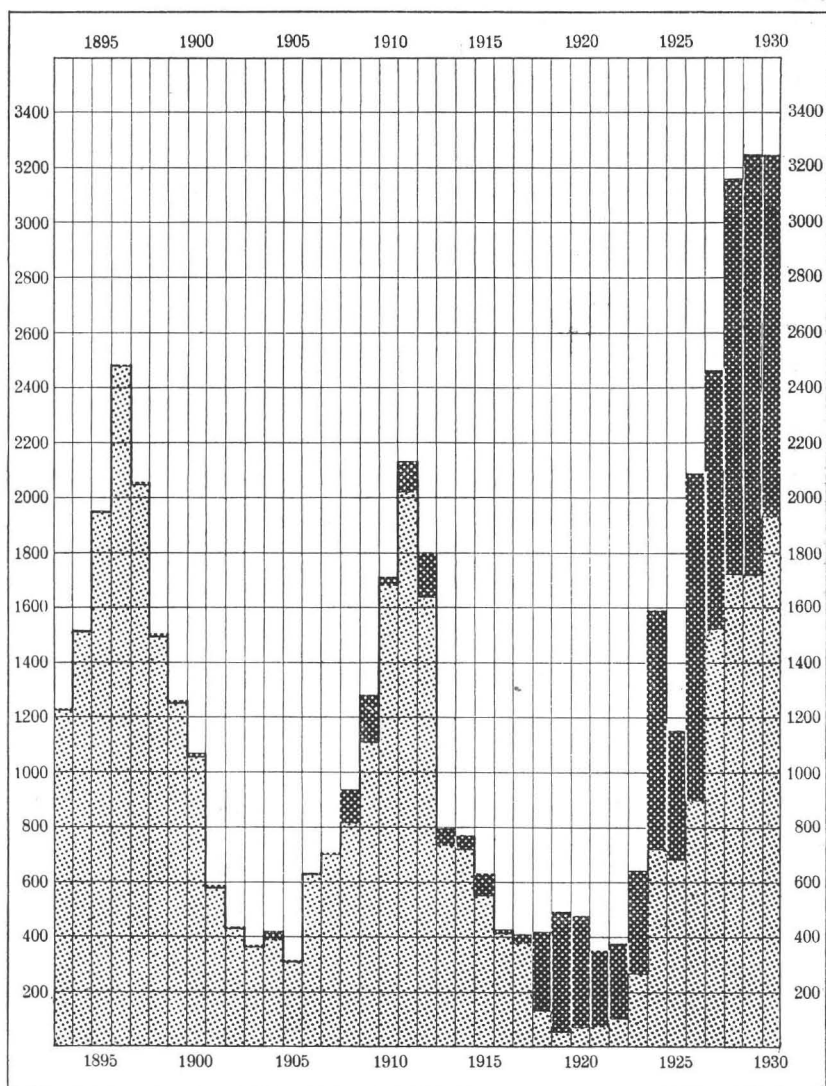


----- Alle Handänderungen ——— Freihandkäufe Zwangsverwertungen

Der außerordentlich hohe Umsatz im Jahre 1918 ist auf zahlreiche Scheinverkäufe vor Inkrafttreten der Grundstücksgewinnsteuer (1919) zurückzuführen

Wohnungsbau 1893 bis 1930

Zahl der erstellten Neubauwohnungen



Reiner Privatbau
 Öffentlicher und unterstützter Wohnungsbau
 Vergleiche die Zahlenangaben in Tabelle 82*

Neubauten nach Gebäudearten 1893 bis 1930

Zahl der Gebäude

76*	Eigentliche Wohngebäude *)				Nutzbauten *)			Neubauten überhaupt
	Einfamilienhäuser	Reine Mehrfamilienhäuser	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	zusammen	mit Wohnungen	ohne Wohnungen	zusammen	
1893	22	108	138	268	21	132	153	421
1894	19	93	207	319	25	121	146	465
1895	36	123	264	423	26	127	153	576
1896	22	116	317	455	27	103	130	585
1897	44	101	250	395	14	80	94	489
1898	26	100	158	284	22	112	134	418
1899	25	84	134	243	14	68	82	325
1900	18	87	91	196	19	49	68	264
1901	14	49	41	104	8	41	49	153
1902	17	36	29	82	6	54	60	142
1903	17	38	28	83	4	37	41	124
1904	34	47	28	109	4	60	64	173
1905	21	47	22	90	11	22	33	123
1906	30	72	46	148	12	31	43	191
1907	37	73	54	164	13	65	78	242
1908	39	93	59	191	18	66	84	275
1909	56	146	52	254	10	66	76	330
1910	74	182	103	359	25	68	93	452
1911	84	207	114	405	22	73	95	500
1912	68	199	79	346	11	79	90	436
1913	59	82	40	181	11	21	32	213
1914	81	69	35	185	12	55	67	252
1915	42	63	24	129	10	27	37	166
1916	36	27	20	83	7	39	46	129
1917	35	35	14	84	4	40	44	128
1918	31	53	10	94	8	32	40	134
1919	26	64	3	93	6	26	32	125
1920	86	46	6	138	5	41	46	184
1921	106	40	3	149	5	77	82	231
1922	58	40	17	115	3	46	49	164
1923	116	69	23	208	5	68	73	281
1924	193	198	46	437	5	111	116	553
1925	292	103	51	446	13	107	120	566
1926	295	212	74	581	12	111	123	704
1927	228	211	102	541	15	114	129	670
1928	214	315	100	629	22	156	178	807
1929	440	301	118	859	23	155	178	1037
1930	166	316	124	606	21	131	152	758

*) Einfamilienhäuser und reine Mehrfamilienhäuser dienen ausschließlich, Wohnhäuser mit Geschäftslokalen vorherrschend Wohnzwecken. Die andern Gebäude mit oder ohne Wohnungen sind ausgesprochene Geschäfts- oder andere Nutzbauten

Rauminhalt, Assekuranzwert und Bodenfläche der Neubauten 1893 bis 1930

77*	Rauminhalt			Assekuranzwert			Be- setzte Fläche	Über- baute Fläche
	Eigent- liche Wohn- gebäude	Nutz- bauten	Zu- sammen	Eigent- liche Wohn- gebäude	Nutz- bauten	Zu- sammen		
	1000 m ³	1000 m ³	1000 m ³	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.		
1893	*	*	*	17 401	3 313	20 714	*	*
1894	*	*	*	19 848	6 057	25 905	*	*
1895	*	*	*	26 224	8 695	34 919	*	*
1896	1218,5	209,9	1428,4	32 102	4 404	36 506	2 505	996
1897	1078,8	372,5	1451,3	29 539	6 991	36 530	2 429	1 035
1898	785,2	322,7	1107,9	21 825	8 001	29 826	2 393	848
1899	727,8	321,5	1049,3	21 246	7 483	28 729	1 931	751
1900	578,1	372,0	950,1	16 707	9 103	25 810	1 532	614
1901	302,0	152,9	454,9	8 907	3 780	12 687	1 099	323
1902	200,5	91,5	292,0	5 347	2 423	7 770	707	229
1903	210,5	64,5	275,0	6 002	1 804	7 806	753	198
1904	300,6	150,6	451,2	9 071	4 148	13 219	1 249	351
1905	237,2	139,2	376,4	6 787	2 972	9 759	938	275
1906	446,5	190,7	637,2	13 547	5 057	18 604	1 278	418
1907	498,7	100,3	599,0	15 953	2 201	18 154	1 459	455
1908	526,9	273,1	800,0	16 526	7 457	23 983	1 703	548
1909	699,8	271,4	971,2	21 982	7 805	29 787	2 063	697
1910	978,1	569,1	1547,2	32 509	15 819	48 328	3 630	1 086
1911	1113,1	419,5	1532,6	37 426	10 856	48 282	2 959	1 033
1912	924,7	351,0	1275,7	30 940	12 405	43 345	2 526	821
1913	440,3	311,6	751,9	15 200	12 170	27 370	1 583	470
1914	457,5	392,5	850,0	16 048	14 882	30 930	1 695	593
1915	301,9	225,4	527,3	10 048	7 488	17 536	1 162	348
1916	202,7	314,5	517,2	7 208	7 369	14 577	1 546	482
1917	205,0	130,7	335,7	8 213	4 377	12 590	923	266
1918	187,5	130,3	317,8	10 464	4 565	15 029	1 497	299
1919	188,6	106,6	295,2	13 864	5 547	19 411	1 010	220
1920	170,8	78,2	249,0	14 339	4 192	18 531	896	249
1921	161,3	94,2	255,5	14 330	3 566	17 896	1 151	275
1922	156,3	134,1	290,4	10 759	10 806	21 565	1 601	252
1923	302,1	90,2	392,3	20 960	4 193	25 153	1 778	360
1924	703,0	124,2	827,2	49 037	7 651	56 688	3 454	688
1925	623,0	238,6	861,6	45 886	16 654	62 540	3 954	750
1926	941,2	228,6	1169,8	64 371	14 412	78 783	4 542	994
1927	971,3	143,7	1115,0	67 244	8 047	75 291	3 498	902
1928	1225,2	548,6	1773,8	81 995	32 614	114 609	5 410	1 449
1929	1423,5	498,7	1922,2	96 956	26 757	123 713	5 859	1 637
1930	1304,6	515,0	1819,6	92 840	30 321	123 161	4 827	1 391

Umzeichnung der Begriffe «Eigentliche Wohngebäude» und «Nutzbauten» vergleiche in Tabelle 76* — Vergleiche auch Tabelle 78* Assekuranzwert der Neubauten nach Gebäudearten und Tabelle 87* Assekuranzwert des Gebäudebestandes

Assekuranzwert der Neubauten nach Gebäudearten 1893 bis 1930

In Tausend Franken

78* Jahre	Einfamilien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohnhäuser mit Geschäfts- lokalen	Andere Gebäude mit Wohnungen	Gebäude ohne Wohnungen	Neubauten überhaupt
1893	907	6 953	9 541	1 045	2 268	20 714
1894	797	5 075	13 976	1 748	4 309	25 905
1895	1 645	6 895	17 684	3 174	5 521	34 919
1896	1 445	7 290	23 367	1 942	2 462	36 506
1897	2 300	6 742	20 497	3 895	3 096	36 530
1898	1 991	6 849	12 985	3 752	4 249	29 826
1899	2 363	7 433	11 450	3 239	4 244	28 729
1900	1 672	5 837	9 198	4 326	4 777	25 810
1901	1 387	2 964	4 556	1 434	2 346	12 687
1902	1 110	1 874	2 363	1 671	752	7 770
1903	1 229	2 513	2 260	1 144	660	7 806
1904	2 312	3 948	2 811	1 729	2 419	13 219
1905	1 312	3 323	2 152	2 092	880	9 759
1906	2 376	5 310	5 861	2 397	2 660	18 604
1907	2 976	6 472	6 505	1 049	1 152	18 154
1908	2 515	7 675	6 336	5 644	1 813	23 983
1909	3 306	12 592	6 084	5 036	2 769	29 787
1910	5 156	14 988	12 365	9 224	6 595	48 328
1911	6 046	16 786	14 594	6 811	4 045	48 282
1912	4 524	16 335	10 081	8 707	3 698	43 345
1913	3 570	6 682	4 948	9 987	2 183	27 370
1914	4 542	5 492	6 014	10 043	4 839	30 930
1915	2 445	5 008	2 595	6 399	1 089	17 536
1916	2 156	2 270	2 782	5 385	1 984	14 577
1917	3 103	3 080	2 030	3 490	887	12 590
1918	2 355	6 239	1 870	2 513	2 052	15 029
1919	3 085	9 066	1 713	1 335	4 212	19 411
1920	4 909	8 307	1 123	1 070	3 122	18 531
1921	7 881	5 522	927	1 712	1 854	17 896
1922	3 374	5 111	2 274	7 478	3 328	21 565
1923	7 183	9 556	4 221	1 723	2 470	25 153
1924	13 496	25 946	9 595	2 675	4 976	56 688
1925	18 760	14 781	12 345	10 691	5 963	62 540
1926	15 699	32 297	16 375	11 002	3 410	78 783
1927	9 207	35 986	22 051	4 557	3 490	75 291
1928	11 631	48 285	22 079	20 788	11 826	114 609
1929	17 332	47 338	32 285	12 768	13 990	123 713
1930	10 784	50 093	31 963	16 114	14 207	123 161
Umschreibung der einzelnen Gebäudearten vergleiche in Tabelle 76*						

Assekuranzwert der Neubauten nach Stadtkreisen 1893 bis 1930

In Tausend Franken

79* Jahre	Stadtkreise								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1893	683	5049	2063	5849	1809	1 334	1 235	2692	20 714
1894	2757	4194	2983	6016	3562	2 859	1 454	2080	25 905
1895	2831	6733	4407	6985	4218	3 135	2 777	3833	34 919
1896	1711	5132	7693	8185	3335	3 669	2 764	4017	36 506
1897	3902	6820	5273	6706	3077	4 007	3 357	3388	36 530
1898	1886	6363	4327	2721	6334	2 824	3 796	1575	29 826
1899	2383	6213	3489	3845	1695	3 116	5 500	2488	28 729
1900	6759	1729	3046	2166	1510	2 360	4 781	3459	25 810
1901	896	3050	1020	1347	317	2 144	2 448	1465	12 687
1902	2038	975	768	1023	603	562	1 194	607	7 770
1903	1489	930	561	442	160	1 313	1 713	1198	7 806
1904	2389	1599	703	1109	707	3 155	2 710	847	13 219
1905	481	755	826	796	484	3 458	2 454	505	9 759
1906	1908	1998	1624	2750	1054	4 789	3 903	578	18 604
1907	1303	1780	2066	1502	1041	5 052	3 704	1706	18 154
1908	2077	1470	2580	2200	1736	5 975	5 621	2324	23 983
1909	1235	1495	2737	6034	1601	6 458	6 001	4226	29 787
1910	5885	2522	5563	6877	2410	12 383	7 279	5409	48 328
1911	3398	4332	5257	7228	1472	10 849	11 494	4252	48 282
1912	8981	3360	3966	2312	2079	9 691	7 984	4972	43 345
1913	8375	3583	1253	2028	917	4 652	5 401	1161	27 370
1914	11867	1495	2002	956	1183	6 770	4 842	1815	30 930
1915	4782	2395	2200	717	150	4 330	2 170	792	17 536
1916	10	1045	933	2947	1034	5 653	1 822	1133	14 577
1917	3247	448	1627	189	301	3 292	2 235	1251	12 590
1918	—	688	1018	1282	1021	9 008	1 659	353	15 029
1919	677	213	7835	1433	822	6 167	2 230	34	19 411
1920	30	1215	3583	2014	2818	4 039	3 122	1710	18 531
1921	1	2583	5023	77	1541	4 197	3 670	804	17 896
1922	6903	1109	2156	12	735	5 984	2 862	1804	21 565
1923	—	3666	595	2114	676	11 879	4 683	1540	25 153
1924	1206	5189	6252	5883	2001	18 765	12 822	4570	56 688
1925	9855	4370	6400	2404	2960	15 658	13 356	7537	62 540
1926	5902	10572	8870	4670	4407	23 759	16 599	4004	78 783
1927	2170	12530	11425	5179	4681	21 150	14 451	3705	75 291
1928	16810	15271	11158	13649	6355	29 401	15 313	6652	114 609
1929	9100	18250	14982	10834	5453	34 959	18 644	11491	123 713
1930	7910	16372	19416	21262	4618	27 176	15 337	11070	123 161

Die Verteilung der Neubauten auf die heutigen acht Stadtkreise wurde für die Jahre vor
1913 nachträglich vorgenommen

Wohnungsbau nach Stadtkreisen 1893 bis 1930

80* Jahre	Neubauwohnungen im Stadtkreis								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1893	16	152	180	491	81	93	54	158	1225
1894	27	159	261	515	199	189	65	98	1513
1895	21	265	383	503	230	200	121	226	1949
1896	24	265	701	668	254	232	136	197	2477
1897	27	278	526	381	324	215	153	147	2051
1898	28	173	342	225	357	188	117	72	1502
1899	16	163	323	199	106	149	184	114	1254
1900	33	78	195	115	130	158	197	161	1067
1901	2	53	102	83	29	148	84	86	587
1902	16	39	73	96	58	45	49	58	434
1903	10	44	62	66	1	96	45	45	369
1904	13	29	58	28	13	176	88	16	421
1905	4	14	65	27	2	144	46	14	316
1906	7	33	153	59	31	225	115	9	632
1907	5	32	150	69	17	289	94	52	708
1908	3	41	152	101	99	296	131	110	933
1909	4	48	234	198	166	358	129	138	1275
1910	15	68	343	206	94	628	217	141	1712
1911	10	89	435	304	86	669	404	134	2131
1912	13	184	324	135	74	579	279	212	1800
1913	7	74	105	54	74	224	209	48	795
1914	16	69	105	42	83	254	111	82	762
1915	5	48	204	36	11	233	55	37	629
1916	—	11	90	23	2	165	39	93	423
1917	3	26	121	20	—	174	33	30	407
1918	—	10	51	2	9	315	29	4	420
1919	—	4	375	1	2	100	10	—	492
1920	—	6	155	72	83	79	20	56	471
1921	—	33	170	—	1	101	31	13	349
1922	3	19	63	—	2	190	25	70	372
1923	—	103	12	62	1	371	71	19	639
1924	—	93	229	236	86	644	206	93	1587
1925	4	60	172	13	69	444	160	225	1147
1926	4	194	305	211	152	787	335	100	2088
1927	2	302	470	213	227	740	390	113	2457
1928	12	396	440	414	236	1127	341	188	3154
1929	9	475	534	283	107	1338	315	181	3242
1930	3	484	796	597	62	919	257	120	3238
Die Verteilung der Neubauwohnungen auf die heutigen acht Stadtkreise wurde für die Jahre vor 1913 nachträglich vorgenommen									

Wohnungsbau nach Zimmerzahl 1893 bis 1930

81* Jahre	Neubauwohnungen nach Wohnungsgröße						Wohnun- gen im ganzen	Davon mit eigenem Bad*)
	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer	6 u. mehr Zimmer		
1893	23	98	453	448	114	89	1225	201
1894	24	116	624	530	144	75	1513	263
1895	42	156	758	726	192	75	1949	346
1896	74	203	994	883	216	107	2477	556
1897	58	183	820	682	201	107	2051	675
1898	46	123	696	425	123	89	1502	416
1899	38	129	602	285	120	80	1254	450
1900	36	183	445	280	57	66	1067	408
1901	10	98	282	143	14	40	587	199
1902	10	63	213	96	21	31	434	136
1903	6	43	190	83	17	30	369	156
1904	3	53	122	113	56	74	421	266
1905	3	14	83	101	58	57	316	227
1906	3	52	192	217	82	86	632	458
1907	7	69	204	208	101	119	708	479
1908	7	138	344	231	115	98	933	594
1909	14	109	554	351	137	110	1275	895
1910	14	107	721	522	178	170	1712	1388
1911	23	162	1033	621	142	150	2131	1644
1912	14	267	878	430	113	98	1800	1380
1913	14	65	357	212	56	91	795	652
1914	2	90	301	205	85	79	762	611
1915	8	89	330	104	53	45	629	528
1916	1	74	202	81	25	40	423	384
1917	8	83	191	77	10	38	407	328
1918	1	79	208	76	23	33	420	259
1919	2	127	289	31	23	20	492	90
1920	13	74	244	59	53	28	471	112
1921	1	23	137	77	69	42	349	273
1922	3	54	163	92	24	36	372	294
1923	6	60	266	175	46	86	639	571
1924	7	170	737	438	77	158	1587	1340
1925	11	71	397	264	240	164	1147	978
1926	11	136	902	660	252	127	2088	1836
1927	39	201	1388	617	103	109	2457	2207
1928	27	426	1747	683	126	145	3154	2855
1929	11	283	1617	991	219	121	3242	2979
1930	50	597	1610	761	126	94	3238	3161

*) Es sind nur die Wohnungen mit eigenem Badezimmer gezählt, nicht auch jene mit anderer eigener Badeinrichtung

Wohnungsbau nach Erstellern u. Finanzierung 1893 bis 1930

82*	Neubauwohnungen nach Erstellern					Neubau- woh- nungen im ganzen	Davon wurden erstellt		
	Stadt- ge- meinde	Andere öffent- liche Körper- schaften	Gemein- nützige Bauge- nossen- schaften	Andere juristi- sche Per- sonen	Einzel- per- sonen		aus öffent- lichen Mitteln 1)	mit öffent- licher Finanz- beihilfe 2)	ohne öffent- liche Finanz- beihilfe 3)
1893	3	—	60	113	1049	1225	3	—	1222
1894	2	1	—	180	1330	1513	3	—	1510
1895	2	—	34	303	1610	1949	2	—	1947
1896	1	2	—	416	2058	2477	3	—	2474
1897	1	5	—	313	1732	2051	6	—	2045
1898	1	9	26	388	1078	1502	10	—	1492
1899	1	8	14	320	911	1254	9	—	1245
1900	4	4	33	255	771	1067	8	—	1059
1901	4	3	—	101	479	587	7	—	580
1902	—	3	—	113	318	434	3	—	431
1903	1	2	—	96	270	369	3	—	366
1904	22	3	—	56	340	421	25	—	396
1905	1	—	—	52	263	316	1	—	315
1906	—	—	—	82	550	632	—	—	632
1907	2	3	—	97	606	708	5	—	703
1908	112	1	—	119	701	933	113	—	820
1909	159	6	—	188	922	1275	165	—	1110
1910	6	13	11	304	1378	1712	19	11	1682
1911	15	17	77	321	1701	2131	32	77	2022
1912	128	18	—	431	1223	1800	146	15	1639
1913	40	—	22	171	562	795	40	21	734
1914	15	5	91	169	482	762	20	21	721
1915	72	3	10	112	432	629	75	—	554
1916	4	2	—	112	305	423	6	—	417
1917	1	—	28	127	251	407	1	28	378
1918	217	2	—	70	131	420	219	71	130
1919	405	1	—	27	59	492	406	30	56
1920	100	34	197	97	43	471	134	269	68
1921	1	—	140	162	46	349	1	277	71
1922	—	2	130	171	69	372	2	266	104
1923	1	2	354	129	153	639	3	373	263
1924	—	3	479	666	439	1587	3	864	720
1925	5	5	403	429	305	1147	12	453	682
1926	145	10	947	486	500	2088	155	1030	903
1927	127	—	794	928	608	2457	127	801	1529
1928	170	2	1230	941	811	3154	172	1256	1726
1929	61	5	1441	1106	629	3242	66	1439	1737
1930	6	9	1329	1296	598	3238	15	1287	1936

1) Von der Stadtgemeinde und andern öffentlichen Körperschaften

2) Öffentliche Finanzbeihilfe von Bund, Kanton und Stadt durch Abtretung von billigem Bauland, durch Baukostenbeiträge, Gewährung von nachstehenden Grundpfanddarleihen, Beteiligung am Genossenschaftskapital

3) Eigentlicher privatwirtschaftlicher Wohnungsbau

Städtische Finanzbeihilfe für Wohnungsbau in Zürich

83* Bezugs- jahre	Zahl der		Gesamtan- lagekosten 1000 Fr.	Leistungen der Stadt in 1000 Franken			
	Häuser	Woh- nungen		Darlehen	Genossen- schafts- anteile	Beitrag à fonds perdu	Zusammen
1910	11	11	273,3	55,6	—	—	55,6
1911	12	77	711,1	160,0	10,0	—	170,0
1912	3	15	130,0	86,0	—	—	86,0
1913	19	21	811,9	194,0	1,6	—	195,6
1914	13	21	339,0	101,3	3,4	—	104,7
1915	—	—	—	—	—	—	—
1916	—	—	—	—	—	—	—
1917	7	28	451,6	103,5	—	—	103,5
1918	8	71	1 158,6	386,8	—	—	386,8
1919	3	30	430,6	265,2	—	—	265,2
1920	42	244	6 078,8	544,0	363,0	—	907,0
1921	75	241	7 570,2	1032,4	15,0	—	1047,4
1922	62	258	7 039,6	1214,5	—	—	1214,5
1923	65	354	7 925,9	1034,6	—	—	1034,6
1924	165	849	18 561,3	3573,4	—	—	3573,4
1925	174	453	10 642,8	2508,0	23,0	516,2	3047,2
1926	247	1030	22 419,1	5897,3	90,0	1538,0	7525,3
1927	127	801	16 142,6	4932,3	85,7	208,2	5226,2
1928	255	1256	25 331,3	7533,3	124,4	612,3	8270,0
1929	454	1439	32 851,3	10094,8	165,1	346,4	10606,3
1930	243	1287	27 799,8	8753,8	155,3	260,2	9169,3
Zus.	1985	8486	186 668,8	48470,8	1036,5	3481,3	52988,6

Finanzbeihilfe überhaupt für Wohnungsbau in Zürich seit 1920

In Tausend Franken

84* Bezugs- jahre	Bund			Kanton			Zusammen ein- schließlich Gemeinde
	Darlehen	Beitrag à fonds perdu	Zu- sammen	Darlehen	Beitrag à fonds perdu	Zu- sammen	
1920	508,1	913,4	1421,5	508,1	913,5	1421,6	3750,1
1921	91,1	797,7	888,8	91,1	897,9	989,0	2925,2
1922	82,9	502,7	585,6	82,9	502,6	585,5	2385,6
1923	—	455,0	455,0	—	455,0	455,0	1944,6
1924	—	148,1	148,1	—	148,0	148,0	3869,5
1925	—	173,8	173,8	—	173,8	173,8	3394,8
1926	—	23,5	23,5	—	70,0	70,0	7618,8
1927	—	—	—	—	176,4	176,4	5402,6
1928	—	—	—	—	567,7	567,7	8837,7
1929	—	—	—	—	378,0	378,0	10984,3
1930	—	—	—	—	357,6	357,6	9526,9
Zus.	682,1	3014,2	3696,3	682,1	4640,5	5322,6	60640,1

Die Unterstützung des Wohnungsbaues durch die Gemeinde begann im Jahre 1910, die durch Bund und Kanton im Jahre 1920 — Die Wohnkolonien, welche die Stadt errichtete (Tabelle 176), sind nicht eingerechnet

Entwicklung des Wohnungsbestandes 1896 bis 1930

Fortschreibung nach der Baustatistik

85*	Wohnungs- bestand am Jahres- anfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Rein- zu- wachs	Wohnungs- bestand am Jahres- ende
		durch Neu- bau	durch Um- bau	zu- sam- men	durch Ab- bruch, Brand	durch Zweck- entfrem- dung*)	zu- sam- men		
1896	*	2477	52	2529	*	*	*	*	27 825
1897	27 825	2051	25	2076	68	127	195	1881	29 706
1898	29 706	1502	34	1536	59	93	152	1384	31 090
1899	31 090	1254	12	1266	88	75	163	1103	32 193
1900	32 193	1067	10	1077	67	64	131	946	33 139
1901	33 139	587	1	588	45	34	79	509	33 648
1902	33 648	434	14	448	53	25	78	370	34 018
1903	34 018	369	4	373	43	21	64	309	34 327
1904	34 327	421	9	430	1	27	28	402	34 729
1905	34 729	316	4	320	18	19	37	283	35 012
1906	35 012	632	6	638	37	38	75	563	35 575
1907	35 575	708	3	711	64	41	105	606	36 181
1908	36 181	933	7	940	26	58	84	856	37 037
1909	37 037	1275	16	1291	87	76	163	1128	38 165
1910	38 165	1712	22	1734	96	102	198	1536	39 701
1911	39 701	2131	11	2142	61	88	149	1993	41 694
1912	41 694	1800	9	1809	59	74	133	1676	43 370
1913	43 370	795	– 1	794	66	31	97	697	44 067
1914	44 067	762	11	773	23	32	55	718	44 785
1915	44 785	629	8	637	11	27	38	599	45 384
1916	45 384	423	– 4	419	24	17	41	378	45 762
1917	45 762	407	– 9	398	11	16	27	371	46 133
1918	46 133	420	18	438	1	19	20	418	46 551
1919	46 551	492	74	566	11	24	35	531	47 082
1920	47 082	471	54	525	6	22	28	497	47 579
1921	47 579	349	54	403	1	.	1	402	47 981
1922	47 981	372	38	410	53	.	53	357	48 338
1923	48 338	639	32	671	24	.	24	647	48 985
1924	48 985	1587	85	1672	67	.	67	1605	50 590
1925	50 590	1147	69	1216	73	.	73	1143	51 733
1926	51 733	2088	34	2122	96	.	96	2026	53 759
1927	53 759	2457	11	2468	131	.	131	2337	56 096
1928	56 096	3154	16	3170	147	.	147	3023	59 119
1929	59 119	3242	11	3253	136	.	136	3117	62 236
1930	62 236	3238	25	3263	147	.	147	3116	65 352

*) Die Zahl der durch Zweckentfremdung abgehenden Wohnungen (Umwandlung in Geschäftslokale, Wohnungszusammenlegungen ohne bauliche Veränderung u.s.w.) lässt sich statistisch nicht fortlaufend feststellen, sondern kann nur zwischen zwei Wohnungszählungen annähernd geschätzt werden. Die Korrektur für die Jahre nach 1920 wird nach der Wohnungszählung 1930 stattfinden

Wohnungsbestand nach Stadtkreisen 1896 bis 1930

Fortschreibung nach der Baustatistik

86* Jahres- ende	Stadtkreise *)								Ganze Stadt
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1896	5418	2507	2731	5565	1860	3 258	3194	3292	27 825
1897	5393	2767	3247	5895	2166	3 460	3343	3435	29 706
1898	5372	2933	3579	6111	2504	3 639	3451	3501	31 090
1899	5339	3079	3883	6277	2603	3 780	3613	3619	32 193
1900	5319	3144	4077	6362	2726	3 920	3808	3783	33 139
1901	5292	3194	4172	6431	2754	4 054	3885	3866	33 648
1902	5282	3238	4245	6509	2811	4 097	3930	3906	34 018
1903	5274	3280	4306	6565	2811	4 182	3966	3943	34 327
1904	5273	3307	4366	6591	2823	4 352	4057	3960	34 729
1905	5273	3317	4428	6614	2823	4 487	4095	3975	35 012
1906	5262	3348	4574	6665	2852	4 691	4205	3978	35 575
1907	5243	3369	4713	6725	2866	4 956	4278	4031	36 181
1908	5214	3409	4855	6815	2960	5 238	4407	4139	37 037
1909	5129	3455	5076	7003	3118	5 583	4520	4281	38 165
1910	5082	3494	5418	7195	3208	6 172	4718	4414	39 701
1911	5000	3580	5851	7494	3284	6 843	5097	4545	41 694
1912	4954	3761	6164	7625	3355	7 409	5366	4736	43 370
1913	4935	3820	6253	7670	3430	7 613	5573	4773	44 067
1914	4931	3890	6362	7709	3506	7 862	5670	4855	44 785
1915	4920	3939	6560	7744	3516	8 091	5720	4894	45 384
1916	4902	3948	6643	7763	3518	8 245	5757	4986	45 762
1917	4894	3974	6756	7778	3517	8 417	5790	5007	46 133
1918	4885	3984	6818	7780	3523	8 730	5819	5012	46 551
1919	4872	3987	7205	7789	3548	8 832	5831	5018	47 082
1920	4868	3996	7365	7874	3628	8 909	5860	5079	47 579
1921	4874	4040	7541	7891	3633	9 017	5892	5093	47 981
1922	4882	4031	7605	7902	3630	9 206	5912	5170	48 338
1923	4877	4129	7620	7963	3629	9 584	5996	5187	48 985
1924	4868	4184	7875	8207	3726	10 236	6210	5284	50 590
1925	4872	4219	8052	8241	3799	10 671	6360	5519	51 733
1926	4863	4408	8350	8438	3958	11 446	6674	5622	53 759
1927	4837	4677	8795	8626	4184	12 172	7065	5740	56 096
1928	4833	5062	9222	8985	4426	13 282	7390	5919	59 119
1929	4822	5537	9718	9266	4528	14 601	7690	6074	62 236
1930	4825	6009	10515	9864	4589	15 482	7911	6157	65 352

*) Für die Zeit vor 1913 wurden die Angaben für die acht Stadtkreise gemäß der heutigen Kreiseinteilung nachträglich berechnet

Gebäudebestand, Assekuranzwert der Gebäude 1893 bis 1930

87*	Gebäudebestand ¹⁾						Assekuranzwert aller Gebäude ²⁾ 1000 Fr.
	Jahresende	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnhäuser mit Geschäftslökalen	Zusammen eigentliche Wohngebäude	Andere Gebäude	Überhaupt
1893	*	*	*	*	*	*	415 587
1894	*	*	*	*	*	*	449 136
1895	*	*	*	*	*	*	486 014
1896	718	2800	4348	7 866	4589	12 455	523 440
1897	757	2885	4589	8 231	4617	12 848	558 989
1898	780	2977	4734	8 491	4691	13 182	590 568
1899	803	3050	4853	8 706	4711	13 417	625 296
1900	821	3129	4939	8 889	4745	13 634	647 888
1901	833	3171	4974	8 978	4729	13 707	656 395
1902	846	3200	4994	9 040	4752	13 792	663 267
1903	862	3228	5015	9 105	4755	13 860	673 765
1904	895	3275	5043	9 213	4811	14 024	687 638
1905	914	3318	5062	9 294	4812	14 106	701 627
1906	940	3387	5099	9 426	4828	14 254	722 755
1907	973	3451	5143	9 567	4850	14 417	748 533
1908	1010	3542	5199	9 751	4903	14 654	782 631
1909	1058	3675	5239	9 972	4939	14 911	823 146
1910	1224	3746	5324	10 294	4917	15 211	875 374
1911	1306	3951	5424	10 681	4994	15 675	929 120
1912	1370	4142	5494	11 006	5048	16 054	969 089
1913	1426	4210	5527	11 163	5032	16 195	997 640
1914	1504	4276	5556	11 336	5059	16 395	1 032 720
1915	1545	4337	5578	11 460	5062	16 522	1 047 737
1916	1581	4363	5594	11 538	5083	16 621	1 062 695
1917	1615	4397	5606	11 618	5110	16 728	1 080 025
1918	1646	4450	5616	11 712	5126	16 838	1 116 737
1919	1670	4512	5618	11 800	5128	16 928	1 160 856
1920	1756	4555	5624	11 935	5163	17 098	1 220 703
1921	1862	4595	5627	12 084	5231	17 315	1 276 316
1922	1917	4621	5640	12 178	5263	17 441	1 505 507
1923	2032	4688	5660	12 380	5307	17 687	1 612 838
1924	2222	4876	5697	12 795	5386	18 181	1 731 597
1925	2511	4970	5732	13 213	5471	18 684	1 867 723
1926	2799	5171	5781	13 751	5536	19 287	1 994 110
1927	3020	5363	5862	14 245	5562	19 807	2 124 958
1928	3228	5659	5935	14 822	5644	20 466	2 270 446
1929	3658	5935	6038	15 631	5733	21 364	2 425 265
1930	3818	6237	6132	16 187	5806	21 993	2 573 145

1) Fortschreibung nach der Baustatistik auf Grund der Gebäudezählung 1910 — Erklärung der Gebäudearten siehe Anmerkung zu Tabelle 76*

2) Nach Feststellungen der Kantonalen Brandassekuranzanstalt — Von 1922 an einschließlich Zusatzversicherungen; sie stiegen von 178,5 Millionen im Jahre 1922 auf 276,2 Millionen Franken im Jahre 1928, vergleiche Anmerkung zu Tabelle 82 — Assekuranzwerte der Neubauten siehe Tabellen 77* bis 79*

Wohnungsmarkt

1896 bis 1930

88* Jahre Stichtag: 1. Dez.	Gesamt- bestand an Wohnungen	Davon waren leer	
		absolut	%
1896 ¹⁾	27 740	1401	5,05
1900	33 140	1914	5,78
1902	34 020	1658	4,87
1903	34 330	933	2,72
1904	34 730	386	1,11
1905	35 010	97	0,28
1906	35 580	105	0,30
1907	36 180	109	0,30
1908	37 040	171	0,46
1909	38 160	182	0,48
1910	39 630	403	1,02
1911	41 480	652	1,57
1912	43 320	957	2,21
1913	44 030	562	1,28
1914	44 780	1690	3,77
1915	45 340	1492	3,29
1916	45 740	349	0,76
1917	46 120	48	0,10
1918	46 550	37	0,08
1919	47 060	23	0,05
1920	47 580	87	0,18
1921	47 910	105	0,22
1922	48 220	60	0,12
1923	48 930	52	0,11
1924	50 480	97	0,19
1925	51 630	120	0,23
1926	53 580	222	0,41
1927	55 940	328	0,59
1928	58 940	340	0,58
1929	62 021	332	0,54
1930	65 243	504	0,77

1) Zählung vom Oktober/November

Grundpfandrechte*)

1893 bis 1930

89* Jahre	Bestand auf Jahresende 1000 Fr.	Vermeh- rung 1000 Fr.
1893	366 030	36 354
1894	416 713	50 683
1895	500 601	83 888
1896	566 988	66 387
1897	616 711	49 723
1898	654 337	37 626
1899	683 044	28 707
1900	693 063	10 019
1901	693 226	163
1902	694 129	903
1903	697 475	3 346
1904	707 175	9 700
1905	721 496	14 321
1906	746 494	24 998
1907	774 209	27 715
1908	804 003	29 794
1909	853 387	49 384
1910	908 707	55 320
1911	961 632	52 925
1912	1 010 604	48 972
1913	1 038 629	28 025
1914	1 060 299	21 670
1915	1 066 008	5 709
1916	1 073 821	7 813
1917	1 095 598	21 777
1918	1 121 215	25 617
1919	1 168 922	47 707
1920	1 200 706	31 784
1921	1 222 666	21 960
1922	1 237 397	14 731
1923	1 289 212	51 815
1924	1 356 541	67 329
1925	1 442 916	86 375
1926	1 538 855	95 939
1927	1 654 615	115 760
1928	1 785 786	131 171
1929	1 933 680	147 894
1930	2 101 582	167 902

*) Eingetragene Grundpfandrechte auf sämtlichen Liegenschaften in der Stadt Zürich nach Angaben der Grundbuchämter im Rechenschaftsbericht des Obergerichtes

Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1930

Nahrungsmittel

Juni 1914 = 100

90* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	99	99	98	98	98	100	100	103	102	105	104	106
1915	108	110	112	115	117	120	121	121	122	122	123	124
1916	126	126	129	131	135	139	141	138	138	141	142	144
1917	149	151	155	159	169	176	182	182	183	181	184	187
1918	190	191	192	199	211	227	233	228	227	230	230	230
1919	228	228	234	243	244	233	226	223	232	231	236	242
1920	246	236	232	230	226	229	233	235	239	243	241	236
1921	232	225	223	215	211	209	208	203	203	200	195	190
1922	186	176	172	161	153	154	155	153	153	157	162	162
1923	159	158	158	161	164	165	165	165	166	166	170	170
1924	171	169	169	165	166	167	166	167	167	170	173	172
1925	172	169	169	167	167	167	167	165	169	165	164	165
1926	163	160	158	158	156	156	156	154	155	157	155	155
1927	155	155	153	153	152	153	154	152	154	155	157	158
1928	156	154	152	151	151	151	151	150	150	152	154	154
1929	152	151	151	147	148	149	150	152	153	153	152	152
1930	150	148	147	146	145	146	148	147	147	147	147	145

Heizung, Beleuchtung, Reinigung

Juni 1914 = 100

91* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	99	99	99	100	100	100	100	100	100	100	101	101
1915	101	101	101	102	103	103	103	103	103	104	104	104
1916	106	107	109	110	110	110	110	110	112	113	114	118
1917	120	121	123	131	134	137	146	151	157	157	161	166
1918	204	198	198	198	206	222	224	226	226	226	248	248
1919	248	248	245	244	242	237	231	227	236	237	232	228
1920	233	229	232	269	267	265	265	270	270	271	267	269
1921	268	262	259	256	208	208	201	202	204	200	200	198
1922	198	196	196	183	183	180	180	180	180	185	188	188
1923	188	188	188	186	175	173	173	173	173	177	177	177
1924	177	177	176	160	159	159	159	159	159	161	159	159
1925	159	146	146	145	143	143	143	143	143	143	138	138
1926	138	138	137	137	136	136	136	136	136	136	137	137
1927	137	137	137	133	133	132	126	126	127	130	130	130
1928	130	130	130	127	127	127	127	127	127	128	128	128
1929	128	128	128	128	128	127	127	127	127	131	131	131
1930	131	131	131	131	131	126	126	126	126	125	125	125

Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1930

Bekleidung

Juni 1914 = 100

92* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1915	102	102	102	106	106	106	108	108	108	115	115	115
1916	115	115	115	130	130	130	136	136	136	150	150	150
1917	150	150	150	175	175	175	190	190	190	212	212	212
1918	215	215	215	230	230	230	240	240	240	255	255	255
1919	262	262	262	277	277	277	279	279	279	285	285	285
1920	285	285	285	281	281	281	281	281	281	278	278	278
1921	278	278	278	245	245	245	245	245	245	231	231	231
1922	231	231	231	206	206	206	206	206	206	201	201	201
1923	201	201	201	191	191	191	191	191	191	190	190	190
1924	190	190	190	191	191	191	191	191	191	192	192	192
1925	192	192	192	191	191	191	191	191	191	187	187	187
1926	187	187	187	180	180	180	180	180	180	174	174	174
1927	174	174	174	168	168	168	168	168	168	170	170	170
1928	170	170	170	174	174	174	174	174	174	176	176	176
1929	176	176	176	174	174	174	174	174	174	171	171	171
1930	171	171	171	166	166	166	166	166	166	160	160	160

Wohnungsmiete

Juni 1914 = 100

93* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	100	100	100	100	100	100	97	97	97	96	96	96
1915	96	96	96	97	97	97	97	97	97	98	98	98
1916	99	99	99	101	101	101	102	102	102	103	103	103
1917	104	104	104	105	105	105	106	106	106	107	107	107
1918	108	108	108	110	110	110	111	111	111	114	114	114
1919	116	116	116	120	120	120	121	121	121	124	124	124
1920	128	128	128	133	133	133	137	137	137	142	142	142
1921	144	144	144	146	146	146	147	147	147	148	148	148
1922	150	150	150	151	151	151	152	152	152	153	153	153
1923	154	154	154	155	155	155	156	156	156	158	158	158
1924	160	160	160	163	163	163	164	164	164	168	168	168
1925	169	169	169	173	173	173	174	174	174	178	178	178
1926	179	179	179	182	182	182	184	184	184	190	190	190
1927	191	191	191	194	194	194	195	195	195	198	198	198
1928	198	198	198	200	200	200	201	201	201	202	202	202
1929	202	202	202	203	203	203	204	204	204	205	205	205
1930	205	205	205	206	206	206	206	206	206	207	207	207

Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1930

Gesamtindex nach Monaten

Juni 1914 = 100

94* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	100	100	99	99	99	100	99	101	101	102	102	103
1915	104	105	106	109	110	112	113	113	113	115	115	116
1916	117	118	119	123	126	128	130	128	128	132	133	134
1917	138	139	141	148	154	158	165	165	166	169	170	172
1918	177	178	178	185	192	202	208	205	205	209	211	211
1919	211	211	214	222	223	216	212	211	216	217	220	223
1920	226	220	218	220	217	219	222	224	226	229	228	225
1921	223	219	217	208	202	201	200	197	197	193	191	188
1922	186	180	178	167	163	163	163	162	163	165	168	168
1923	166	166	166	166	167	167	167	168	168	169	171	171
1924	172	171	171	168	169	169	169	169	170	172	174	173
1925	173	171	171	171	170	170	170	169	171	170	169	169
1926	168	167	165	165	164	164	164	163	164	165	164	164
1927	164	164	163	162	162	162	163	162	163	165	166	166
1928	165	164	163	163	163	163	164	163	163	164	165	166
1929	164	164	164	162	162	163	163	165	165	165	165	164
1930	163	162	162	161	160	160	161	161	161	160	160	159

Gesamtindex ohne Miete nach Monaten

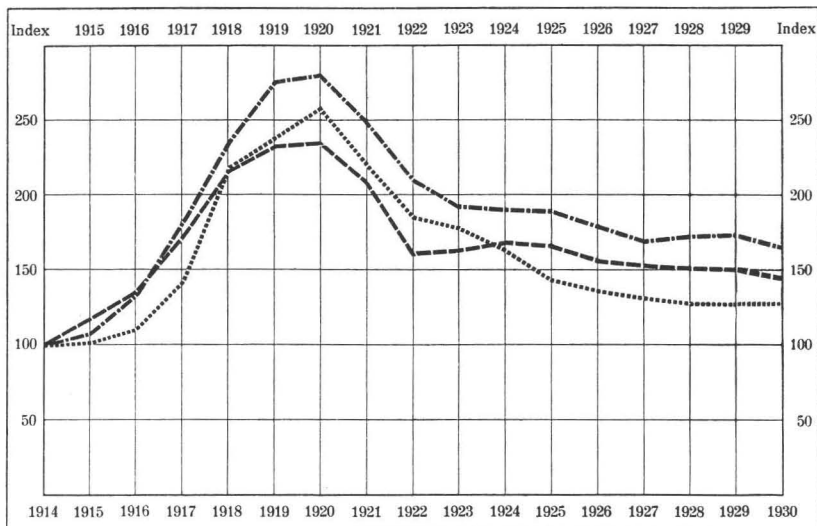
Juni 1914 = 100

95* Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1914	99	99	99	99	99	100	100	102	102	103	103	104
1915	106	108	109	112	114	116	117	117	117	119	120	121
1916	122	122	124	129	132	135	137	135	136	140	141	143
1917	147	148	151	160	167	172	180	181	182	185	187	190
1918	196	196	197	205	214	227	233	230	229	235	237	237
1919	236	237	240	250	250	241	237	234	241	241	245	249
1920	252	245	242	243	240	242	245	247	250	252	250	247
1921	244	238	236	225	217	216	215	211	211	206	203	199
1922	193	189	186	172	166	166	167	165	166	168	172	172
1923	170	169	169	169	170	171	170	171	171	171	175	175
1924	175	174	173	170	170	171	170	171	171	174	175	175
1925	174	172	171	170	169	170	169	168	171	167	166	167
1926	165	163	162	160	159	158	159	158	158	158	157	157
1927	157	157	155	154	153	154	154	153	154	156	157	158
1928	157	155	154	153	153	154	154	153	153	154	156	156
1929	154	154	154	151	151	152	152	154	155	154	154	154
1930	152	151	150	149	147	148	149	149	149	148	147	146

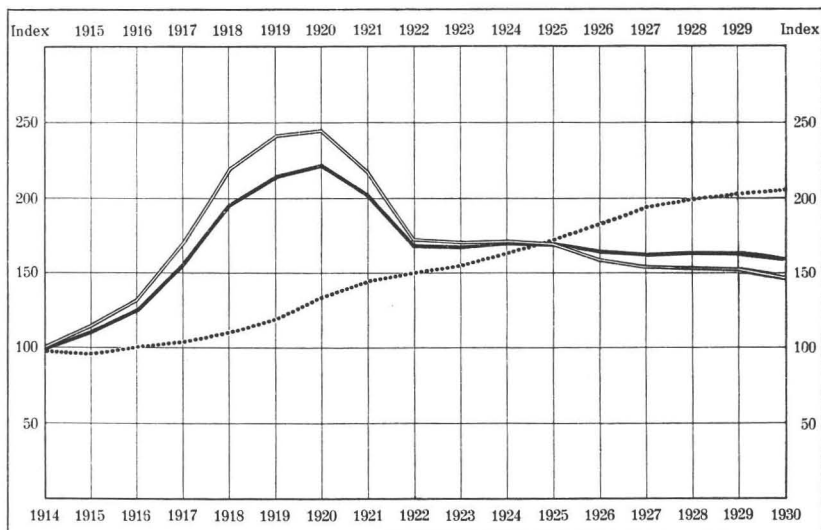
Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1930

Juni 1914 = 100

----- Nahrung - - - - - Bekleidung Heizung, Beleuchtung, Reinigung



===== Gesamtindex ohne Miete Miete ----- Gesamtindex



Darstellungen nach den Zahlen in Tabelle 97*

Zürcher Lebenskostenindex 1914 bis 1930

Nahrungsmittel nach Untergruppen

Mittlerer Jahresindex — Juni 1914 = 100

96* Jahre	Milch- pro- dukte	Eier	Fette, Speise- öle	Fleisch, Speck	Brot und andere Getreide- produkte	Zucker, Honig	Kaffee, Schoko- lade	Kartof- feln, Hülsen- früchte	Total Nah- rungs- mittel
1914	99	124	98	99	107	107	100	84	101
1915	103	185	114	115	143	121	101	121	118
1916	111	207	152	139	159	179	117	143	136
1917	131	273	248	189	191	222	139	173	172
1918	149	412	374	257	210	270	180	252	216
1919	164	448	355	305	216	270	192	240	233
1920	194	375	251	291	221	381	175	184	235
1921	198	242	168	242	204	321	149	154	209
1922	151	199	129	178	175	182	138	140	162
1923	157	195	143	181	165	202	140	129	164
1924	163	202	142	189	161	194	159	143	169
1925	164	204	137	177	173	143	173	141	167
1926	152	198	129	175	158	118	173	124	157
1927	143	198	126	173	158	138	166	141	154
1928	148	190	123	164	152	131	166	137	152
1929	148	197	122	171	135	115	170	145	151
1930	142	164	120	185	129	95	156	125	147

Mittlerer Jahresindex — Schweizerische Vergleichszahlen

Juni 1914 = 100

97* Jahre	Zürcher Index nach Gruppen					Gesamtindex				
	Nah- rung	Heizung Reini- gung	Beklei- dung	Zus. ohne Miete	Woh- nungs- miete	Zürich	Bern	Basel	St. Gallen	Schweiz
1914	101	100	100	101	98	100	100	*	100	100
1915	118	102	108	115	97	111	113	*	*	113
1916	136	111	133	133	101	126	128	*	*	131
1917	172	142	182	171	105	157	158	*	*	163
1918	216	219	235	220	111	197	201	*	*	204
1919	233	238	276	242	120	216	220	*	*	222
1920	235	259	281	246	135	223	223	*	214	224
1921	209	222	250	218	146	203	204	199	*	200
1922	162	186	211	173	151	169	170	163	*	164
1923	164	179	193	171	156	168	173	163	*	164
1924	169	164	191	172	164	171	177	167	*	169
1925	167	144	190	170	173	170	176	166	163	168
1926	157	137	180	160	184	165	170	161	155	162
1927	154	132	170	155	195	163	168	160	152	160
1928	152	128	173	154	200	164	168	161	152	161
1929	151	128	174	153	203	164	167	163	152	161
1930	147	128	166	149	206	161	162	160	148	158

Interlokale Vergleiche der Lebenskostenverteuerung 1920-30

Mittlerer Jahresindex — Juni 1914 = 100

98* Jahre	Städte				Schweiz	Städte				Schweiz
	Zürich	Bern	Basel	St. Gallen		Zürich	Bern	Basel	St. Gallen	
	Nahrung					Heizung, Beleuchtung, Reinigung				
1920	235	237	.	235	242	259	271	.	246	285
1921	209	210	205	205	213	222	224	217	211	213
1922	162	161	158	157	163	186	184	188	176	181
1923	164	166	161	162	165	179	176	179	160	173
1924	169	172	166	167	172	164	165	173	162	165
1925	167	169	162	164	169	144	156	157	157	153
1926	157	161	153	153	160	137	151	155	152	146
1927	154	158	152	152	158	132	151	151	148	142
1928	152	158	152	151	157	128	145	145	144	137
1929	151	157	153	150	156	128	144	145	144	134
1930	147	150	148	144	152	128	143	145	143	132
	Bekleidung					Lebenskosten ohne Miete				
1920	281	274	281	247	260	246	247	.	238	249
1921	250	244	239	.	232	218	218	213	.	217
1922	211	203	183	.	186	173	171	165	.	169
1923	193	194	174	.	176	171	172	165	.	168
1924	191	194	177	.	179	172	176	169	.	173
1925	190	193	179	192	181	170	172	165	169	170
1926	180	185	171	185	172	160	165	157	159	161
1927	170	176	161	175	162	155	161	154	156	157
1928	173	178	164	175	166	154	161	154	155	157
1929	174	179	169	177	167	153	160	155	155	156
1930	166	173	158	173	160	149	154	150	149	152
	Wohnungsmiete					Gesamtindex				
1920	135	132	130	124	127	223	223	.	214	224
1921	146	152	146	131	138	203	204	199	.	200
1922	151	167	153	136	146	169	170	163	.	164
1923	156	174	156	137	150	168	173	163	.	164
1924	164	181	162	138	155	171	177	167	.	169
1925	173	187	172	140	162	170	176	166	163	168
1926	184	190	179	141	166	165	170	161	155	162
1927	195	192	184	139	172	163	168	160	152	160
1928	200	194	187	141	176	164	168	161	152	161
1929	203	194	190	142	180	164	167	163	152	161
1930	206	195	197	145	184	161	162	160	148	158

Die Zahlen für die übrigen Städte und für die ganze Schweiz sind den Veröffentlichungen der Statistischen Ämter der Stadt Bern und des Kantons Basel-Stadt, der Statistischen Beamtung St. Gallen, sowie des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit entnommen. Zum Teil verdanken wir sie direkten Mitteilungen der genannten Amtsstellen

Lohnerhebungen im Baugewerbe 1909 bis 1930

Zahl der Lohnangaben

Baumeisterverband Zürich

Gewerbekrankenkasse Zürich

99a*	Zeitpunkt	Maurer	Handlanger	Pflasterträger
	Anf. Mai 1909	1825	1761	275
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	31. Mai 1916	883	807	109
	31. Juli 1916	942	788	94
	30. Sept. 1916	921	906	80
	.	.	.	.
	31. Aug. 1917	907	828	77
	30. Nov. 1917	900	957	84
	31. März 1918	901	956	71
	15. Juni 1918	1076	1241	126
	30. Nov. 1918	951	1286	101
	30. Aug. 1919	778	1079	70
	15. Nov. 1919	773	863	70
	15. Aug. 1920	461	686	36
	15. Febr. 1921	415	541	14
	15. Aug. 1921	433	545	17
	.	.	.	.
	Anf. Mai 1922	323	485	.
	15. März 1923	481	582	.
	Anf. Mai 1923	822	856	48
	15. Okt. 1923	700	866	30
	18. April 1924	990	1173	51
	Anf. Nov. 1924	849	1027	29
	Anf. Apr. 1925	754	1073	39
	Anf. Okt. 1925	1013	1184	39
	15. April 1926	1253	1290	29
	15. April 1927	1731	2483	99
	30. Sept. 1927	2553	2975	94
	30. Sept. 1928	3406	4373	107
	Mai/Juni 1929	4249	4992	129
	30. Juni 1930	2788	3337	81
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.

99b*	Zeitraum	Maurer	Handlanger	Zimmerleute
	.	.	.	.
	1911	543	530	65
	1912	453	589	63
	1913	347	389	46
	1914	502	586	103
	1915	387	388	101
	1. Viertj. 1916	129	121	30
	.	.	.	.
	Sommer 1916	216	247	49
	.	.	.	.
	Winter 1916/17	307	372	78
	Sommer 1917	228	310	65
	Winter 1917/18	408	426	84
	.	.	.	.
	Sommer 1918	214	286	56
	Winter 1918/19	424	476	76
	Sommer 1919	206	314	31
	Winter 1919/20	417	573	29
	Sommer 1920	97	194	23
	Winter 1920/21	214	313	33
	Sommer 1921	142	203	21
	Winter 1921/22	208	300	21
	Sommer 1922	134	267	21
	Winter 1922/23	338	393	25
	Sommer 1923	220	329	29
	Winter 1923/24	495	636	66
	Sommer 1924	379	487	57
	Winter 1924/25	432	581	53
	April bis	.	.	.
	Dez. 1925	636	757	78
	1926	1092	1365	93
	1927	1129	1690	125
	.	.	.	.
	1928	1124	1503	129
	1929	1254	1517	183
	Jan. bis Mai 1930	413	512	117
	Juni bis Dez. 1930	471	564	
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.

Löhne im Baugewerbe 1909 bis 1930

Durchschnittliche Stundenlohnsätze

Baumeisterverband Zürich

Gewerbekrankenkasse Zürich

100a* Zeitpunkt	Mau- rer Rp.	Hand- langer Rp.	Pfla- ster- träger Rp.
Anf. Mai 1909	63	48	39
•	•	•	•
•	•	•	•
•	•	•	•
1914	*)	*)	*)
•	•	•	•
•	•	•	•
31. Mai 1916	73	54	43
31. Juli 1916	74	55	44
30. Sept. 1916	75	57	44
•	•	•	•
31. Aug. 1917	93	72	51
30. Nov. 1917	97	76	52
31. März 1918	101	79	56
15. Juni 1918	122	98	71
30. Nov. 1918	150	119	85
30. Aug. 1919	169	136	98
15. Nov. 1919	170	138	98
15. Aug. 1920	186	153	111
15. Febr. 1921	189	155	114
15. Aug. 1921	189	154	112
•	•	•	•
Anf. Mai 1922	163	132	•
15. März 1923	162	129	•
Anf. Mai 1923	165	130	96
15. Okt. 1923	165	129	90
18. April 1924	165	129	97
Anf. Nov. 1924	166	131	103
Anf. Apr. 1925	165	132	106
Anf. Okt. 1925	171	135	111
15. April 1926	171	134	109
15. April 1927	171	133	105
30. Sept. 1927	172	133	104
30. Sept. 1928	173	134	107
Mai/Juni 1929	174	135	108
30. Juni 1930	179	140	112
•	•	•	•
•	•	•	•
•	•	•	•
•	•	•	•

100b* Zeitraum	Mau- rer Rp.	Hand- langer Rp.	Zim- mer- leute Rp.
•	•	•	•
1911	66	49	72
1912	67	50	72
1913	67	50	71
1914	67	50	72
1915	69	51	73
1. Viertj. 1916	69	52	74
•	•	•	•
Sommer 1916	73	53	76
•	•	•	•
Winter 1916/17	77	58	79
Sommer 1917	87	68	91
Winter 1917/18	99	77	99
•	•	•	•
Sommer 1918	124	99	127
Winter 1918/19	148	119	157
Sommer 1919	159	129	175
Winter 1919/20	172	139	182
Sommer 1920	180	148	184
Winter 1920/21	192	157	193
Sommer 1921	191	156	192
Winter 1921/22	190	151	181
Sommer 1922	165	131	171
Winter 1922/23	164	129	170
Sommer 1923	165	130	171
Winter 1923/24	165	130	167
Sommer 1924	167	130	170
Winter 1924/25	167	131	174
April bis	•	•	•
Dez. 1925	171	134	177
1926	172	134	179
1927	172	134	178
•	•	•	•
1928	173	134	178
1929	175	135	179
Jan. bis Mai 1930	175	136	184
Juni bis Dez. 1930	179	140	
•	•	•	•
•	•	•	•
•	•	•	•

*) Die hier fehlenden Lohnangaben können sehr gut durch die nach dem Material der Gewerbekrankenkasse festgestellten Stundenlöhne ergänzt werden; für die Pflasterträger beträgt nach dieser Erhebung der Lohn im Jahre 1914 = 41 Rappen

Index der Stundenlöhne im Baugewerbe 1909 bis 1930

1914 = 100

Baumeisterverband Zürich

Gewerbekrankenkasse Zürich

101a*	Zeitpunkt	Maurer	Hand- langer	Pfla- ster- träger	101b*	Zeitraum	Maurer	Hand- langer	Zim- mer- leute	Lebens- kosten- index
	Anf. Mai 1909	94	96	95		1911	99	98	100	.
	.	.	.	.		1912	100	100	100	102
	.	.	.	.		1913	100	100	99	100
	1914	*)100	*)100	*)100		1914	100	100	100	100
	.	.	.	.		1915	103	102	101	111
	.	.	.	.		1.Vj.1916	103	104	103	118
	31. Mai 1916	109	108	105		S. 1916	109	106	106	127
	31. Juli 1916	110	110	107		.	.	.	.	.
	30. Sept. 1916	112	114	107		W.1916/17	115	116	110	136
	.	.	.	.		S. 1917	130	136	126	159
	31. Aug. 1917	139	144	124		W.1917/18	148	154	133	174
	30. Nov. 1917	145	152	127		.	.	.	.	.
	31. März 1918	151	158	137		S. 1918	185	198	176	199
	15. Juni 1918	182	196	173		W.1918/19	221	238	218	211
	30. Nov. 1918	224	238	207		S. 1919	237	258	243	217
	30. Aug. 1919	252	272	239		W.1919/20	257	278	253	221
	15. Nov. 1919	254	276	239		S. 1920	269	296	256	221
	15. Aug. 1920	278	306	271		W.1920/21	287	314	268	223
	15. Febr. 1921	282	310	278		S. 1921	285	312	267	201
	15. Aug. 1921	282	308	273		W.1921/22	284	302	251	186
	.	.	.	.		S. 1922	246	262	238	164
	Anf. Mai 1922	243	264	.		W.1922/23	245	258	236	166
	15. März 1923	242	258	.		S. 1923	246	260	238	169
	Anf. Mai 1923	246	260	234		W.1923/24	246	260	232	171
	15. Okt. 1923	246	258	220		S. 1924	249	260	236	169
	18. April 1924	246	258	237		W.1924/25	249	262	242	172
	Anf. Nov. 1924	248	262	251		April bis	.	.	.	.
	Anf. Apr. 1925	246	264	259		Dz.1925	255	268	246	170
	Anf. Okt. 1925	255	270	271		1926	257	264	249	165
	15. April 1926	255	268	266		1927	257	263	247	163
	15. April 1927	255	266	256		.	.	.	.	.
	30. Sept. 1927	257	266	254		1928	258	268	247	164
	30. Sept. 1928	258	268	261		1929	261	270	249	164
	Mai/Juni 1929	260	270	263		Januar bis	.	.	.	.
	30. Juni 1930	267	280	273		Mai 1930	261	272	256	162
	.	.	.	.		Juni bis	.	.		.
	.	.	.	.		Dz. 1930	267	280		160
	.	.	.	.		.	.	.	.	.

*) Da für das Jahr 1914 vom Baumeisterverband keine Lohnangaben vorliegen, erfolgt hier die Berechnung der Indexziffern auf Grund der aus dem Material der Gewerbekrankenkasse festgestellten Stundenlöhne; sie betragen im Jahre 1914 für Maurer 67 Rappen, für Handlanger 50 Rappen und für Pflasterträger 41 Rappen

Index der Wochenverdienste*) im Baugewerbe 1909 bis 1930

1914 = 100

Baumeisterverband Zürich

Gewerbekrankenkasse Zürich

102a*	Zeitpunkt	Maurer	Hand- langer	Pfla- ster- träger
	Anf. Mai 1909	94	96	95
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	1914	100	100	100
	.	.	.	.
	31. Mai 1916	109	108	105
	31. Juli 1916	111	110	107
	30. Sept. 1916	112	114	107
	.	.	.	.
	31. Aug. 1917	132	137	118
	30. Nov. 1917	137	144	120
	31. März 1918	143	150	130
	15. Juni 1918	164	176	155
	30. Nov. 1918	201	214	186
	30. Aug. 1919	214	231	202
	15. Nov. 1919	215	234	202
	15. Aug. 1920	235	259	229
	15. Feb. 1921	239	263	236
	15. Aug. 1921	239	261	231
	.	.	.	.
	Anf. Ma 1922	206	224	.
	15. März 1923	205	219	.
	Anf. Mail 1923	209	220	198
	15. Okt. 1923	209	219	186
	18. April 1924	209	219	200
	Anf. Nov. 1924	210	222	213
	Anf. Apr. 1925	209	224	219
	Anf. Okt. 1925	216	229	229
	15. April 1926	216	227	225
	15. April 1927	216	225	217
	30. Sept. 1927	218	225	215
	30. Sept. 1928	219	227	221
	Mai/Juni 1929	220	229	223
	30. Juni 1930	226	237	232
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.

102b*	Zeitraum	Maurer	Hand- langer	Zim- mer- leute
	1911	99	98	100
	1912	100	100	100
	1913	100	100	99
	1914	100	100	100
	1915	103	102	101
	1. Viertj. 1916	103	104	103
	.	.	.	.
	Sommer 1916	109	106	105
	.	.	.	.
	Winter 1916/17	115	116	110
	Sommer 1917	123	129	120
	Winter 1917/18	140	146	130
	.	.	.	.
	Sommer 1918	166	178	158
	Winter 1918/19	198	214	196
	Sommer 1919	201	219	206
	Winter 1919/20	218	236	214
	Sommer 1920	228	251	216
	Winter 1920/21	243	266	227
	Sommer 1921	242	264	226
	Winter 1921/22	241	256	213
	Sommer 1922	209	222	201
	Winter 1922/23	208	219	200
	Sommer 1923	209	220	201
	Winter 1923/24	209	220	196
	Sommer 1924	211	220	200
	Winter 1924/25	211	222	205
	April bis	.	.	.
	Dez. 1925	216	227	208
	1926	218	227	211
	1927	218	227	209
	.	.	.	.
	1928	219	227	209
	1929	221	229	211
	Jan. bis Mai 1930	221	231	217
	Juni bis Dez. 1930	226	237	
	.	.	.	.
	.	.	.	.
	.	.	.	.

*) Berechnet auf durchschnittlichem Stundenlohnsatz und normaler Arbeitszeit im Sommer.
 Sie betrug in den Jahren 1909 bis 1916 = 59 Stunden, 1917 = 56 Stunden, 1918 = 53 Stunden,
 1919 bis 1930 = 50 Stunden

Löhne im Schreinerergewerbe 1906 bis 1930

Durchschnittliche Stundenlohnsätze und Indexzahlen

Verband der Möbelfabrikanten
und mechanischen Schreinereien

Bau- und Holzarbeiterverband

103a*	Zeit	Stunden- lohn Rp.	Index 1914 = 100	
			Stunden- lohn	norm. Woch.- ver- dienst ¹⁾
1906		66	78	82
1907		65	76	81
1908		65	76	80
1909		72	85	88
1910		75	88	92
1911		79	93	95
1912		82	96	96
1913		83	98	98
1914		85	100	100
1915		86	101	101
ab 1. Okt. 1916		92 ²⁾	108	108
ab 1. Mai 1917		100 ²⁾	118	118
ab 23. Okt. 1917		108 ²⁾	127	127
ab 10. Dez. 1917		112 ²⁾	132	132
ab 4. Febr. 1918		116 ²⁾	136	136
ab 1. Mai 1918		128 ²⁾	151	151
ab 15. Juli 1918		132 ²⁾	155	155
ab 12. Aug. 1918		143 ²⁾	168	168
ab 14. Okt. 1918		154	181	181
ab 15. Jan. 1919		166	195	195
ab 1. Mai 1919		174	205	205
ab 1. Sept. 1919		184	216	216
ab 14. Apr. 1920		195	229	220
ab 27. Sept. 1920		204	240	230
ab 18. Juni 1921		194	228	219
ab 7. Juni 1922		184	216	208
ab 1. Juli 1922		179	211	202
1. Mai 1923		180	212	203
31. Aug. 1923		184	216	208
20. Okt. 1923		184	216	208
1. März 1924		185	218	209
ab 25. Mai 1924		190	223	215
15. Aug. 1925		192	226	217
1. Febr. 1927		192	226	217
31. Aug. 1928		191	225	216
31. Aug. 1930		196	231	221

103b*	Zeit	Stunden- lohn Rp.	Index 1914 = 100	
			Stunden- lohn	norm. ver- diens ²⁾
Oktober 1906		66	79	83
September 1907		64	76	81
September 1908		71	85	88
Oktober 1909		73	87	90
September 1910		75	89	93
September 1911		79	94	94
April 1912		82	98	98
September 1913		84	100	100
Oktober 1914		84	100	100
Oktober 1915		86	102	102
Oktober 1916		86 ²⁾	102	102
ab 1. Mai 1917		90 ²⁾	107	107
23. Okt. 1917		98 ²⁾	117	117
Anfang 1918		113 ²⁾	135	135
ab 1. Mai 1918		124 ²⁾	148	148
ab 15. Juli 1918		128 ²⁾	152	152
ab 12. Aug. 1918		138 ²⁾	164	164
ab 14. Okt. 1918		152	181	181
ab 6. Jan. 1919		165	196	196
ab 1. Mai 1919		172	205	205
ab 1. Sept. 1919		182	217	217
ab 12. Mai 1920		195	223	223
ab 25. Okt. 1920		204	233	233
ab 18. Juni 1921		194	222	222
ab 1. Juli 1922		180	206	206
.		.	.	.
.		.	.	.
September 1923		185	220	211
Oktober 1924		191	227	218
Oktober 1925		191	227	218
Oktober 1926		191	227	218
Oktober 1927		192	229	219
Oktober 1928		192	229	219
Oktober 1929		195	232	223
Oktober 1930		196	233	224

¹⁾ Normale wöchentliche Arbeitszeit: 1906 und 1907 = 53 Stunden, 1908 bis Mitte 1911 = 52 Stunden, Mitte 1911 bis 1919 = 50 Stunden, 1920 bis 1930 = 48 Stunden

²⁾ Die größeren Unterschiede in den Lohnangaben beider Verbände für die Jahre 1916 bis 1918 rühren daher, dass der Schreinermeisterverband die Teuerungszulagen zum Lohn hinzu gerechnet hat, nicht aber der Holzarbeiterverband

Stundenlöhne in andern Bauberufen 1924 bis 1930

Durchschnittliche Lohnsätze nach Angaben des Bau- und Holzarbeiterverbandes

104* Jahre	Parkett- leger Rp.	An- schläger Rp.	Linoleum- leger Rp.	Pflästerer Rp.	Marmor- arbeiter Rp.	Granit- arbeiter Rp.
1924	230	230	188	210	175	220
1925	230	230	195	210	180	220
1926	230	230	204	210	183	226
1927	230	230	200	220	183	226
1928	230	250	203	220	185	228
1929	230	250	202	226	185	231
1930	240	247	209	229	185	230

Bauarbeiterlöhne in schweizerischen Städten 1914 bis 1930 (Stundenlohnsätze¹⁾)

Angaben des Schweizerischen Baumeisterverbandes

105* Jahre	Basel Rp.	Bern Rp.	St. Gallen Rp.	Winter- thur Rp.	Zürich Rp.	Basel Rp.	Bern Rp.	St. Gallen Rp.	Winter- thur Rp.	Zürich Rp.
	Maurer					Bauhandlanger				
1914	70	64	61	63	67	54	47	45	43	51
1920	185	180	170	176	185	160	145	150	156	154
1921	195	180	178	181	185	165	145	158	159	154
1922	180	162	158	166	160	145	131	135	144	130
1923	165	162	160	161	165	130	131	125	129	129
1924	165	162	160	160	165	130	130	125	130	130
1925	171	165	163	161	169	135	129	123	126	134
1926	170	160	160	160	170	135	130	120	125	135
1927	170	165	160	158	170	135	130	115	120	135
1928	170	170	160	163	173	135	135	115	125	135
1929	170	172	160	163	173	135	140	115	125	135
1930	173	172	168	163	178	138	140	135	128	140
	Zimmerleute					Pflasterträger				
1914	75	70	70	70	73	39	36	37	38	41
1920	185	173	168	185	180	112	100	96	100	113
1921	195	175	176	170	190	*	*	*	*	113
1922	180	160	150	165	170	*	*	*	*	*
1923	175	155	150	160	168	*	*	*	*	84
1924	173	166	150	160	170	*	*	*	*	96
1925	176	168	154	160	176	92	98	77	79	98
1926	178	166	150	160	175	*	98	*	*	98
1927	178	166	150	165	175	95	100	*	*	95
1928	175	169	160	165	175	95	100	*	*	95
1929	175	169	160	165	178	95	105	73	72	95
1930	178	175	160	168	178	95	105	81	74	95

¹⁾ Teils tariflich festgelegte, teils durch Erhebungen festgestellte Durchschnitte

Sprunghafte Entwicklungen der Stundenlohnsätze sind in der Regel auf Lohnbewegungen zurückzuführen, können aber auch durch das Ausmaß der Erhebungen bedingt sein — Vergleiche auch: «Arbeitslöhne in der Zürcherischen Privatwirtschaft» in «Zürcher Statistische Nachrichten», 1928, Heft 2

Bauarbeiterlöhne in schweizerischen Städten 1924 bis 1930

Durchschnittliche Stundenlohnsätze

Angaben des Bau- und Holzarbeiterverbandes der Schweiz

106* Jahres- ende	Basel Rp.	Bern Rp.	St. Gallen Rp.	Winter- thur Rp.	Zürich Rp.	Basel Rp.	Bern Rp.	St. Gallen Rp.	Winter- thur Rp.	Zürich Rp.
	Maurer					Bauhandlanger				
1924	169	170	163	160	165	132	135	134	120	130
1925	170	168	163	160	170	135	135	135	120	135
1926	172	168	163	166	170	136	141	132	126	135
1927	173	169	163	158	170	134	135	130	120	130
1928	170	168	163	160	167	135	135	135	126	135
1929	172	172	163	*	173	136	140	128	*	135
1930	174	175	168	160	178	134	141	130	124	140
	Gipser					Gipserhandlanger				
1924	182	217	180	202	225	*	*	*	*	145
1925	194	220	190	202	230	*	*	*	*	155
1926	196	215	192	205	230	142	155	*	*	155
1927	195	218	192	206	233	129	157	*	*	155
1928	198	220	191	205	234	128	155	*	*	156
1929	199	221	200	206	239	130	160	*	*	156
1930	199	221	200	211	237	130	157	*	*	162
	Steinarbeiter					Plattenleger				
1924	220	210	208	200	230	208	*	*	212	215
1925	220	217	210	200	230	*	*	*	*	220
1926	220	224	210	201	227	214	*	*	222	220
1927	220	225	212	200	226	210	*	*	222	220
1928	220	221	213	201	225	220	220	192	227	236
1929	220	223	221	*	230	220	*	*	222	220
1930	220	223	218	201	226	*	*	*	227	225
	Maler					Tapezierer				
1924	183	183	167	160	183	174	181	165	163	185
1925	183	184	167	160	180	173	181	160	163	185
1926	183	187	166	160	180	176	181	160	*	190
1927	179	186	167	160	180	172	181	158	*	181
1928	182	187	167	160	181	180	180	167	*	191
1929	178	186	173	162	187	171	165	165	*	195
1930	183	185	172	159	180	173	*	157	*	192
	Zimmerleute					Schreiner, Maschinisten, Glaser				
1924	176	167	152	165	175	175	179	158	163	191
1925	177	170	156	165	175	178	179	158	163	191
1926	178	170	156	169	175	175	181 ¹⁾	158	165	193
1927	174	170	155	163	184	174	180 ¹⁾	158	164	192
1928	175	170	155	165	184	175	180	160	168	192
1929	175	170	160	168	184	176 ¹⁾	175 ¹⁾	160	167	195
1930	175	174	160	169	188	176 ¹⁾	178 ¹⁾	159	168	196

1) Einschließlich Anschläger

Tariflöhne im Baugewerbe 1905 bis 1930

107* Art der Festsetzung ¹⁾	Zeitpunkt der Festsetzung	Maurer Rp.	Erd- arbeiter Rp.	Hand- langer Rp.	Pflaster- träger Rp.
Zweiseitig	25. Mai 1905	53	40	40	32
« «	15. Aug. 1906	60	45	45	35
« «	12. Mai 1916	73	57	53	42
Einseitig	27. Nov. 1916	78	63	60	44
Zweiseitig	14. Juli 1917	92	73	71	51
Einseitig	1. April 1918	112	92	90	64
« «	15. April 1918	115	95	93	66
« «	1. Juli 1918	118	98	96	68
« «	9. Okt. 1918	140	120	117	80
« «	15. Nov. 1918	150	125	122	84
Zweiseitig	30. Juni 1919	165	140	135	95
« «	17. Juli 1920	185	157	154	109
Einseitig	15. März 1922	160	130	130	85
Zweiseitig	2. Juni 1924	165	130	130	90
« «	2. Mai 1925	170	135	135	95
« «	11. Juli 1928 ²⁾	173	135	135	95
« «	28. Mai 1930	178	140	140	95
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.

1) Die Tariflöhne wurden als Durchschnittstundenlöhne vom Baumeisterverband Zürich teils einseitig festgesetzt, teils mit dem Bau- und Holzarbeiterverband vereinbart

2) Vom 1. April 1926 bis 11. Juli 1928 bestand keine Vereinbarung

Spenglerlöhne 1914 bis 1930

Durchschnittliche Stundenlohnsätze und Indexzahlen

Nach Angaben des Schweizerischen Spengler- und Installateurverbandes

108* Zeitpunkt	Zahl der Angaben	Stundenlohn Rp.	Index 1914 = 100	
			Stundenlohn	Wochen- verdienst*)
Juni 1914	*	82	100	100
1. März 1922	82	185	226	202
1. Dezember 1922 . .	80	176	215	193
1. Dezember 1923 . .	110	175	213	192
1. Juni 1924	72	178	217	195
1. Dezember 1925 . .	101	183	223	200
1. Dezember 1926 . .	109	183	223	200
1. Oktober 1927 . . .	156	184	224	201
31. Dezember 1927 . .	133	183	223	200
31. Dezember 1928 . .	218	187	228	205
20. Januar 1930 . . .	298	187	228	205
31. Dezember 1930 . .	242	189	230	207

*) Normale wöchentliche Arbeitszeit: 1914 = 53 1/2 Stunden, 1922 bis 1930 = 48 Stunden

Löhne in der Maschinen- und Metallindustrie 1914 bis 1930¹⁾

Durchschnittsverdienste und Indexzahlen

Angaben des Arbeitgeberverbandes schweiz. Maschinen- und Metall-Industrieller

109* Ganzes Jahr	Stundenverdienst Rappen		Index des Stunden- verdienstes 1914 = 100		Index des normalen Wochenverdienstes ²⁾ 1914 = 100		Lebens- kosten- index 1914 = 100
	Gelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter, Hand- langer	Gelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter, Hand- langer	Gelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter, Hand- langer	
1914	77	59	100	100	100	100	100
1915	78	55	101	93	101	93	111
1922	161	128	209	217	176	183	169
1923	158	125	205	212	173	178	168
1924	156	126	203	214	171	180	171
1925	159	128	206	217	174	183	170
1926	159	128	206	217	174	183	165
1927	161	128	209	217	176	183	163
1928	163	129	212	219	178	184	164
1929	165	132	214	224	180	188	164
1930	167	133	217	225	183	190	161

¹⁾ Zürich und Umgebung

²⁾ Normale wöchentliche Arbeitszeit: 1914 und 1915 = 57 Stunden, 1922 bis 1930 = 48 Stunden

Löhne in der Seidenhilfsindustrie 1913 bis 1930

Durchschnittliche Lohnsätze und Indexzahlen

Angaben des Arbeitgeberverbandes schweizerischer Seidenhilfsindustrieller

110* Oktober des Jahres	Stundenlohn (über 20-Jähriger) in Rappen				Index des Stundenlohnes 1913 = 100				Index des norm. Wochen- verdienstes ¹⁾ 1913 = 100			
	Selbst. Fär- ber	Hilfs- arbei- ter	Gel. Arbei- terin.	Ungel. Arbei- terin.	Selbst. Fär- ber	Hilfs- arbei- ter	Gel. Arbei- terin.	Ungel. Arbei- terin.	Selbst. Fär- ber	Hilfs- arbei- ter	Gel. Arbei- terin.	Ungel. Arbei- terin.
1913	70	50	35	27	100	100	100	100	100	100	100	100
1920	209	159	111	96	299	318	317	356	252	268	267	299
1921	207	158	111	95	296	316	317	352	249	266	267	296
1922	195	143	100	86	279	286	286	319	235	241	241	268
1923	194	141	100	85	277	282	286	315	233	237	241	265
1924	194	141	100	86	277	282	286	319	233	237	241	268
1925	185	141	98	87	264	282	280	322	223	237	236	271
1926	181	144	95	83	259	288	271	307	218	243	229	259
1927	182	143	95	83	260	286	271	307	219	241	229	259
1928	191	142	93	78	273	284	266	289	230	239	224	243
1929	190	142	91	81	271	284	260	300	229	239	219	253
1930	181	143	95	82	259	286	271	303	218	241	229	256

¹⁾ Normale wöchentliche Arbeitszeit: 1913 = 57 Stunden, 1920 bis 1930 = 48 Stunden

²⁾ Die Angaben für 1930 beziehen sich auf sämtliche Färbereien im Kanton Zürich

Stand und Bewegung der Spargelder 1914 bis 1930

111*	Einzah- lungen	Rückzah- lungen	Mehr- einlagen	Gutge- schrie- bene Zinsen	Gesamt- vermehr- ung der Guthaben	Gut- habenbe- stand auf Jahresende	Zahl der Spar- hefte auf Jahresende
	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	
1914*)	21 387	20 827	560	3200	3 760	82 176	127 530
1915	20 145	19 394	751	3328	4 079	86 255	133 428
1916	23 267	22 282	985	3487	4 472	90 727	140 549
1917	24 814	23 115	1699	3690	5 389	96 116	147 264
1918	28 514	26 336	2178	3883	6 061	102 177	153 180
1919	34 889	32 222	2667	4175	6 842	109 019	158 735
1920	37 108	37 137	- 29	4355	4 326	113 345	159 875
1921	40 675	33 133	7542	5051	12 593	125 938	162 666
1922	47 324	34 901	12423	5507	17 930	143 868	167 321
1923	48 067	38 103	9964	5664	15 628	159 496	174 292
1924	46 233	46 366	- 133	6317	6 184	165 680	179 817
1925	49 912	44 761	5151	6946	12 097	177 777	185 481
1926	53 801	46 374	7427	7164	14 591	192 368	191 940
1927	56 391	50 079	6312	7741	14 053	206 421	196 775
1928	58 530	56 493	2037	8243	10 280	216 701	203 133
1929	66 894	57 168	9726	8787	18 513	235 214	210 521
1930	87 259	59 215	28044	9823	37 867	273 081	220 795

*) Außer der mit Staatsgarantie ausgestatteten Kantonalbank haben auf dem Platze Zürich folgende Institute die staatliche Konzession zum Betriebe des Sparkassengeschäftes: Sparkasse der Stadt Zürich, Zinstragender Sparhafen, Sparkasse Limmattal, Schweizerische Volksbank und Schweizerische Genossenschaftsbank seit 1. Januar 1914; die Sparkasse der Schweizerischen Bodenkreditanstalt seit 1. April 1928; die Sparkasse der Hypothekbank in Winterthur seit 1. Januar 1930 und die Sparkasse der Schweizerischen Hypothekenbank in Solothurn seit 1. April 1930

Eingetragene Firmen am Anfang der Jahre 1918 bis 1931

112*	Einzel- firmen	Kollekt- tiv-	Kom- mandit-	Aktien-	Genos- sen- schaften	Andere	Zürcher Firmen Zusam- men	Aus- wärtige Firmen (Filialen)
Anfang des Jahres *)		Gesellschaften						
1918	2815	608	355	375	483	144	4780	160
1919	3024	654	382	433	534	156	5183	206
1920	3092	715	419	506	567	158	5457	221
1921	3320	699	399	570	575	179	5742	215
1922	3130	725	410	616	564	214	5659	216
1923	3090	723	412	642	586	248	5701	214
1924	3213	724	424	738	613	257	5969	196
1925	3258	722	427	799	630	269	6105	200
1926	3143	690	429	849	669	280	6060	187
1927	3085	677	436	906	739	285	6128	183
1928	3219	678	461	967	826	298	6449	186
1929	3338	687	471	1045	877	300	6718	181
1930	3300	686	480	1172	931	306	6875	188
1931	3263	696	487	1346	993	316	7101	205

*) 1918 bis 1923 am 31., sonst am 1. Januar

Angehobene Betreibungen 1893 bis 1930

Erlassene Zahlungsbefehle

Nach dem Rechenschaftsbericht des Zürcherischen Obergerichtes *)

113* Jahre	Betreibungen auf Pfändung oder Konkurs	Faust- pfand- betreibungen	Grund- pfand- betreibungen	Wechsel- betreibungen	Betreibungen überhaupt	Davon	
						Steuer- betreibungen	Andere Betreibungen
1893	24 599	486	366	556	26 007	5 472	20 535
1894	33 414	559	430	590	34 993	8 773	26 220
1895	58 026	825	503	834	60 188	29 784	30 404
1896	83 545	850	689	1516	86 600	47 638	38 962
1897	78 412	1579	1027	1603	82 621	38 048	44 573
1898	68 395	1871	1222	1679	73 167	26 990	46 177
1899	51 814	1977	1501	2025	57 317	11 263	46 054
1900	53 077	2433	1625	2403	59 538	10 807	48 731
1901	48 861	2719	1656	1347	54 583	11 767	42 816
1902	50 496	2419	1564	1130	55 609	14 624	40 985
1903	45 835	2206	1328	1237	50 606	12 027	38 579
1904	47 434	1952	1031	1506	51 923	12 731	39 192
1905	47 382	1816	984	2187	52 369	13 208	39 161
1906	46 015	1337	850	1472	49 674	10 980	38 694
1907	48 238	1164	769	1582	51 753	13 401	38 352
1908	53 219	1124	847	2347	57 537	14 427	43 110
1909	56 358	1296	761	2647	61 062	14 129	46 933
1910	59 804	1564	599	2964	64 931	15 689	49 242
1911	66 423	1656	793	3755	72 627	17 709	54 918
1912	68 889	2418	1070	3019	75 396	17 159	58 237
1913	72 651	2617	1227	2448	78 943	19 796	59 147
1914	64 473	3049	1238	1877	70 637	19 866	50 771
1915	59 037	2941	1824	1186	64 988	20 680	44 308
1916	51 408	1867	1371	615	55 261	18 470	36 791
1917	48 837	1686	1144	492	52 159	17 778	34 381
1918	49 877	1157	907	546	52 487	17 695	34 792
1919	49 110	1231	739	1188	52 268	16 018	36 250
1920	49 093	1465	557	1091	52 206	11 997	40 209
1921	46 674	2012	572	1491	50 749	2 737	48 012
1922	65 320	2113	555	1176	69 164	19 896	49 268
1923	64 962	1766	549	864	68 141	21 330	46 811
1924	64 410	1690	456	985	67 541	19 466	48 075
1925	78 348	1585	403	1114	81 450	29 424	52 026
1926	72 194	1781	370	1189	75 534	21 282	54 252
1927	83 429	2255	385	936	87 005	28 769	58 236
1928	84 180	2052	409	1115	87 756	23 657	64 099
1929	94 537	2430	488	1241	98 696	23 170	75 526
1930	103 255	2771	503	1407	107 936	20 655	87 281

*) Die im Rechenschaftsbericht des Obergerichtes fehlenden Angaben der Jahre 1893 bis 1896 wurden für die ersten vier Spalten aus dem Geschäftsbericht des Stadtrates ergänzt

Fortsetzungsverfahren der Betreibungen 1893 bis 1930

Nach dem Rechenschaftsbericht des Zürcherischen Obergerichtes *)

114* Jahre	Rechts- vor- schläge	Pfändungen		Voll- zogene Verwer- tungen	Konkurs- an- drohungen	Voll- zogene Arrest- befehle	Reten- tions- urkunden
		Über- haupt	Davon erfolgreiche				
1893	4 216	5 644	1945	*	1128	398	690
1894	4 533	6 632	2806	*	1191	449	877
1895	6 812	12 159	4866	*	1657	677	1091
1896	7 948	16 021	10388	*	2009	839	1499
1897	8 050	28 279	13523	4015	2559	914	1920
1898	9 012	24 714	10787	3892	2425	887	2118
1899	9 382	20 070	8279	4821	2731	1093	2342
1900	9 153	21 949	6981	5045	2717	1138	2752
1901	8 251	20 001	7412	5274	2439	1026	2509
1902	8 109	21 385	8228	4685	2173	1045	2321
1903	7 788	19 251	6218	4746	2166	1104	2170
1904	6 705	18 757	7350	4367	1968	1303	2097
1905	7 995	19 296	8242	3529	2041	1099	1703
1906	7 801	17 937	7250	3681	2275	1008	1317
1907	8 252	17 056	6358	3967	2396	960	1125
1908	9 561	18 125	6512	3476	2688	1214	1317
1909	10 243	21 096	9222	3895	2628	1708	1468
1910	10 812	20 982	8242	4189	2656	1454	1514
1911	12 329	22 964	7735	4467	3342	1404	2040
1912	13 102	22 117	7088	5074	3076	1350	2682
1913	12 757	24 316	9383	4158	3157	1720	2960
1914	11 086	20 801	8094	4018	2642	1390	3803
1915	9 617	19 119	7054	4059	2517	1108	2875
1916	8 521	14 757	5945	2678	1742	1423	1645
1917	7 954	12 601	5187	2416	1626	1183	1471
1918	8 431	11 907	4774	2059	1504	1016	1113
1919	9 270	11 210	3718	1979	1802	1449	991
1920	9 518	10 165	3179	2157	2304	1458	1108
1921	10 687	11 639	3857	2623	3263	1101	1503
1922	11 967	16 217	6668	2736	3205	1044	1715
1923	10 894	16 781	7488	2994	2574	841	1415
1924	10 859	17 108	7020	3147	2748	925	1298
1925	12 072	18 874	8062	2970	3308	681	1375
1926	11 188	22 300	9888	3774	3077	648	1605
1927	12 377	24 180	8971	4517	3156	716	1862
1928	12 765	24 865	8883	4360	3223	768	1901
1929	14 701	28 304	9712	4560	3669	791	2430
1930	15 824	32 360	9506	5566	4360	896	2642

*) Die im Rechenschaftsbericht des Obergerichtes fehlenden Angaben der Jahre 1893 bis 1896 wurden aus dem Geschäftsbericht des Stadtrates ergänzt

Konkurse 1897 bis 1930

Nach dem Rechenschaftsbericht des Zürcherischen Obergerichtes*)

115*	Eröffnete Konkurse		Erledigte Konkurse					Verlustsummen
	Von im Handelsregister eingetragen	Überhaupt	Wider-ruf	Einstellung mangels Aktiven	Im summarischen Verfahren	Im ordentlichen Verfahren	Überhaupt	
Jahre								1000 Fr.
1897	75	117	9	45	24	41	119	*
1898	91	141	15	46	15	58	134	*
1899	95	147	6	49	28	67	150	*
1900	152	220	10	54	21	74	159	*
1901	90	171	17	56	37	93	203	*
1902	83	125	12	31	37	75	155	*
1903	67	133	8	40	32	66	146	*
1904	81	146	13	42	43	55	153	*
1905	59	119	9	40	26	55	130	*
1906	72	113	4	52	28	38	122	*
1907	47	92	10	34	22	27	93	*
1908	64	118	6	49	17	35	107	*
1909	100	151	11	65	22	28	126	*
1910	99	153	8	62	31	33	134	*
1911	118	183	12	68	34	54	168	*
1912	102	182	7	83	53	63	206	*
1913	106	175	7	69	39	43	158	7 315
1914	83	146	5	73	43	42	163	6 472
1915	77	147	9	60	57	39	165	7 016
1916	42	84	8	34	41	27	110	15 105
1917	37	66	5	38	23	11	77	3 329
1918	32	60	6	30	11	12	59	2 105
1919	88	126	7	52	13	15	87	2 075
1920	96	130	10	59	24	29	122	6 247
1921	101	154	8	76	23	42	149	21 804
1922	125	181	8	87	36	68	199	24 821
1923	86	136	8	75	29	35	147	23 154
1924	73	124	7	68	30	36	141	18 446
1925	95	129	7	64	27	33	131	4 278
1926	107	156	12	69	25	21	127	3 582
1927	102	143	12	70	38	27	147	7 699
1928	108	164	16	67	39	33	155	6 316
1929	104	174	7	86	35	26	154	5 862
1930	97	176	6	96	40	37	179	14 196

*) Die Angaben vor 1897 sind im Rechenschaftsbericht des Obergerichtes nur bezirksweise, nicht nach Gemeinden aufgeführt. Auch von 1897 an ist eine genaue Ausscheidung der städtischen Zahlen nicht möglich, weil zu den Konkursämtern Wiedikon und Riesbach die Ausgemeinden Albisrieden und Altstetten, bzw. Witikon und Zollikon gehören. Diese vier Ausgemeinden sind in der vorliegenden Übersicht enthalten, nicht aber in der Jahresstatistik 1930 (Tab. 137 bis 142)

Schweizerische Bundesbahnen 1901 bis 1930

Verkehr auf den stadtzürcherischen Stationen

Nach Angaben der Generaldirektion der S. B. B.

116*	Abgefahrene Personen*)			Güterverkehr		Einnahmen	
	Haupt- bahnhof 1000	Übrige Stationen 1000	Zu- sammen 1000	Versand 1000 Tonnen	Empfang 1000 Tonnen	Personen- verkehr 1000 Fr.	Güter- verkehr 1000 Fr.
1901	*	*	*	160,6	394,4	*	*
1902	*	*	*	178,7	448,7	*	*
1903	*	*	*	185,3	439,4	*	*
1904	*	*	*	181,6	460,9	*	*
1905	*	*	*	189,5	487,0	7 663,4	5 991,1
1906	*	*	*	208,2	535,5	8 536,1	6 588,5
1907	*	*	*	217,7	637,4	8 862,9	7 289,0
1908	*	*	*	204,0	635,4	9 473,8	6 946,9
1909	*	*	*	203,5	695,4	8 878,5	7 454,9
1910	1832,0	785,8	2617,8	220,0	749,1	9 629,1	7 899,1
1911	1914,4	808,0	2722,4	228,8	731,8	10 263,5	8 127,3
1912	1979,9	865,0	2844,9	245,2	736,1	10 629,1	8 408,5
1913	2017,2	859,5	2876,7	256,5	652,2	11 034,1	8 362,5
1914	1822,7	794,1	2616,8	225,0	597,6	9 432,3	7 000,3
1915	1628,4	769,1	2397,5	323,9	677,1	7 603,5	7 844,6
1916	1816,1	809,5	2625,6	486,5	817,7	8 525,1	9 551,9
1917	1903,8	794,5	2698,3	395,8	710,6	9 080,2	18 106,7
1918	1950,7	755,5	2706,2	278,9	621,9	9 251,6	17 065,1
1919	2196,6	752,8	2949,4	319,4	643,3	13 093,7	23 763,6
1920	2620,9	1020,0	3640,9	317,6	643,0	16 349,8	23 917,5
1921	2566,9	1075,0	3641,9	216,8	515,5	15 813,4	20 633,3
1922	2464,8	1047,3	3512,1	199,5	560,1	15 239,0	21 600,3
1923	2581,1	1172,5	3753,6	195,7	632,6	16 336,2	23 111,0
1924	2432,8	1136,6	3569,4	202,0	655,5	18 154,4	24 072,3
1925	2501,8	1201,7	3703,5	184,2	610,8	18 943,7	23 032,1
1926	2542,7	1264,2	3806,9	171,7	673,9	19 322,0	25 015,2
1927	2679,5	1409,1	4088,6	181,0	797,7	20 023,3	26 106,3
1928	2836,4	1457,5	4293,9	193,2	786,8	21 507,7	27 431,8
1929	2918,2	1502,2	4420,4	202,2	823,4	22 064,9	28 529,4
1930	3027,2	1505,9	4533,1	199,7	769,4	22 682,7	28 919,5
*) Mit in Zürich gelösten Fahrkarten oder Abonnementen							

Mit der Eröffnung der Strecke Zürich–Baden im Jahre 1847 erhielt Zürich — und damit die Schweiz überhaupt — die erste Eisenbahnverbindung. Der Ausbau des heutigen Normalspurnetzes der S. B. B. fand durch folgende Linien statt: Zürich–Örlikon–Winterthur im Jahre 1855, Zürich–Uster 1856, Zürich–Affoltern–Zug 1864, Zürich–Bülach 1865, Zürich–Thalwil 1875, Zürich–Kloten–Winterthur 1877 und Zürich–Meilen–Rapperswil 1894

Alle diese Bahnen gingen 1901 durch Rückkauf an den Bund über. Mit Ausnahme der Linien Zürich–Affoltern und Zürich–Uster wurden sämtliche Strecken in den Jahren 1923 bis 1928 elektrifiziert

Luftverkehr 1922 bis 1930

Nach Angaben des Eidgenössischen Luftamtes

117* Jahre	Abflüge von Zürich 1)				Ankünfte in Zürich 1)			
	Flug- zeuge	Passa- giere 2)	Post kg	Fracht kg 3)	Flug- zeuge	Passa- giere 2)	Post kg	Fracht kg 3)
1922	151	45	*	*	159	40	*	*
1923	275	553	*	*	286	508	*	*
1924	469	996	645	800	469	900	324	543
1925	1008	2018	3348	26122	944	1877	1678	27830
1926	715	1848	10965	8132	697	1779	2125	6053
1927	896	2889	10358	11696	902	2640	2923	7138
1928	1705	3638	20982	41803	1675	3640	14427	33618
1929	1766	3237	24085	31681	1750	3310	10076	31483
1930	1364	2801	31986	15752	1334	2763	7420	24478

1) Regelmässiger Linienverkehr — 2) Zahlende Passagiere — 3) Bezahlte Fracht

Verkehr des Postcheckbureaus Zürich 1906 bis 1930

118* Jahre	Rech- nungs- inhaber Jahres- ende	Barverkehr		Giroverkehr		Gesamt- umsatz Millionen Fr.	Umsatz pro Rech- nungs- inhaber 1000 Fr.	Gut- haben Jahres- ende Million. Fr.
		Einzah- lungen Millionen Fr.	Auszah- lungen Millionen Fr.	Gut- schriften Millionen Fr.	Last- schriften Millionen Fr.			
1906	810	49,0	50,8	15,2	11,6	126,6	195	1,8
1907	1 023	82,2	86,4	26,2	21,2	216,0	235	2,4
1908	1 118	96,2	93,2	49,7	52,6	291,7	272	2,6
1909	1 631	109,8	73,9	126,2	161,2	471,1	343	3,5
1910	2 089	136,7	85,5	190,4	240,7	653,3	351	4,5
1911	2 614	171,6	109,4	265,1	325,7	871,8	371	6,1
1912	3 120	199,2	131,5	314,7	381,9	1027,3	358	6,6
1913	3 503	214,2	143,0	350,7	420,9	1128,8	341	7,5
1914	3 806	202,7	131,4	357,6	427,3	1119,0	306	9,1
1915	4 069	211,2	141,5	389,8	458,2	1200,7	305	10,4
1916	4 564	260,5	168,3	504,1	591,2	1524,1	353	15,5
1917	5 320	333,1	206,1	748,3	871,1	2158,6	437	19,8
1918	6 059	447,6	276,8	1051,6	1218,2	2994,2	526	24,1
1919	7 071	470,7	285,4	1029,1	1207,5	2992,7	456	31,1
1920	7 957	576,5	336,2	1333,3	1573,6	3819,6	508	31,1
1921	8 666	515,4	309,7	1113,3	1321,5	3259,9	392	28,6
1922	9 330	515,5	296,8	1145,7	1359,1	3317,1	369	34,0
1923	10 302	575,2	322,5	1352,1	1603,8	3853,6	393	35,0
1924	11 326	637,4	362,1	1537,1	1810,9	4347,5	402	36,5
1925	12 230	662,4	382,8	1615,0	1895,3	4555,5	387	35,8
1926	13 318	683,1	391,0	1650,6	1939,5	4664,2	365	38,9
1927	14 561	736,8	425,3	1788,8	2095,7	5046,6	362	43,5
1928	15 745	821,5	456,0	2028,7	2385,5	5691,7	376	52,2
1929	16 941	885,8	485,8	2237,9	2633,2	6242,7	368	56,6
1930	18 284	930,3	496,8	2390,6	2824,7	6642,4	363	61,7

Eröffnung des Postcheckverkehrs am 1. Januar 1906 mit 487 Konti

Post 1893 bis 1930

Nach Angaben der Kreispostdirektion Zürich

119* Jahre	Ver- kaufte Postwert- zeichen 1000 Fr.	Auf- gegebene Korrespon- denzen *) 1000 Stück	Auf- gegebene Zeitun- gen 1000 Stück	Stücksendungen (Paketpost)		Auf- gegebene Nach- nahmen 1000 Stück	Auf- gegebene Postan- weisungen 1000 Stück
				Versand 1000 Stück	Empfang 1000 Stück		
1893	*	14 652	11 969	1333	984	841	236
1894	*	14 430	12 737	1432	1057	862	257
1895	*	16 605	12 727	1238	1122	906	289
1896	*	18 399	14 045	1642	1279	1077	290
1897	*	19 839	15 937	1735	1381	1198	359
1898	3 045	20 540	17 000	1878	1452	1426	361
1899	3 326	23 074	18 509	1962	1480	1530	405
1900	3 449	25 155	19 013	2000	1450	1479	422
1901	3 549	25 572	19 836	2135	1478	1484	452
1902	3 707	26 133	19 793	2251	1586	1529	474
1903	3 934	27 270	20 455	2387	1672	1587	517
1904	4 181	28 645	21 618	2515	1770	1703	560
1905	4 407	30 454	22 270	2641	1866	1797	599
1906	4 636	32 071	23 729	2776	1927	1796	613
1907	4 880	32 542	27 544	2897	2026	1869	641
1908	5 017	34 513	28 917	3019	2113	2027	677
1909	5 310	36 532	30 639	3193	2246	2072	687
1910	5 631	38 141	32 864	3407	2407	2123	683
1911	6 084	42 422	33 344	3596	2524	2147	671
1912	6 364	46 325	35 910	3827	2695	2180	677
1913	6 571	46 212	36 493	3920	2732	2310	671
1914	5 678	40 429	38 002	3362	2297	2053	585
1915	5 929	38 836	41 091	3218	2201	1889	516
1916	6 494	40 688	43 989	3625	2432	1906	555
1917	6 271	42 561	46 435	3775	2669	2039	618
1918	7 828	41 915	45 765	3791	2713	2061	570
1919	9 130	44 707	50 605	4039	2963	2266	534
1920	10 485	50 529	50 168	4511	3129	2496	492
1921	11 962	57 246	50 064	4242	2802	2509	404
1922	11 528	52 712	48 239	4320	2842	2327	376
1923	13 813	58 056	49 294	4624	2955	2303	356
1924	14 688	62 585	51 470	4899	3198	2297	382
1925	14 929	66 961	53 381	4806	2982	2370	427
1926	15 390	68 268	55 353	4606	2945	2442	456
1927	16 650	73 927	56 878	4970	3089	2676	483
1928	17 136	78 485	60 487	5166	3191	2786	514
1929	18 225	88 137	61 983	5359	3347	2740	541
1930	18 495	93 454	66 421	5483	3473	2799	566

*) Einschließlich Drucksachen in alle Haushaltungen und Reklameblätter — seit 1925

Die Angaben betreffend «Aufgegebene Korrespondenzen» sind Schätzungen auf Grund des Aufgabeverkehrs, der jährlich an zusammen 14 Tagen im Januar, April, Juli und Oktober genau erfaßt wird

Zürcher Telegraphenverkehr 1893 bis 1930

Nach Angaben der Schweizerischen Obertelegraphendirektion in Bern

Taxpflichtige Telegramme ohne Durchgangsverkehr

120* Jahre	Aufgegebene Telegramme			Empfangene Telegramme			Aufgegebene u. empfangene Telegramme in 1000	Auf einen Einwohner	
	In-land in 1000	Aus-land in 1000	zusammen in 1000	In-land in 1000	Aus-land in 1000	zusammen in 1000		Aufgabe-Verkehr	Gesamt-Verkehr
1893	173,1	113,7	286,8	164,9	128,1	293,0	579,8	2,56	5,18
1894	168,0	117,9	285,9	161,5	131,4	292,9	578,8	2,37	4,80
1895	167,4	132,2	299,6	158,2	148,2	306,4	606,0	2,33	4,72
1896	168,7	136,8	305,5	158,0	149,2	307,2	612,7	2,25	4,52
1897	167,4	144,9	312,3	157,6	154,3	311,9	624,2	2,19	4,38
1898	173,1	145,0	318,1	174,4	160,5	334,9	653,0	2,14	4,39
1899	157,2	157,1	314,3	156,1	177,2	333,3	647,6	2,08	4,28
1900	149,1	157,4	306,5	147,4	174,9	322,3	628,8	2,03	4,17
1901	142,0	162,0	304,0	135,8	179,8	315,6	619,6	2,02	4,13
1902	143,3	170,8	314,1	133,4	187,1	320,5	634,6	2,07	4,19
1903	143,8	175,8	319,6	139,5	193,3	332,8	652,4	2,05	4,19
1904	161,1	191,0	352,1	143,0	209,0	352,0	704,1	2,19	4,37
1905	171,4	203,0	374,4	155,0	225,0	380,0	754,4	2,25	4,53
1906	173,1	222,0	395,1	157,4	249,1	406,5	801,6	2,31	4,68
1907	181,3	223,4	404,7	157,0	247,6	404,6	809,3	2,30	4,60
1908	191,7	224,5	416,2	156,0	254,0	410,0	826,2	2,31	4,59
1909	201,4	248,3	449,7	159,7	286,2	445,9	895,6	2,46	4,90
1910	212,7	267,7	480,4	170,4	307,6	478,0	958,4	2,55	5,09
1911	224,1	272,0	496,1	180,2	310,3	490,5	986,6	2,56	5,09
1912	229,5	289,4	518,9	188,1	328,7	516,8	1035,7	2,62	5,22
1913	225,5	285,5	511,0	180,1	324,0	504,1	1015,1	2,55	5,06
1914	218,6	339,0	557,6	187,8	353,6	541,4	1099,0	2,79	5,50
1915	217,2	517,4	734,6	187,6	506,8	694,4	1429,0	3,73	7,26
1916	274,3	528,6	802,9	236,3	528,4	764,7	1567,6	3,97	7,75
1917	315,7	349,3	665,0	283,7	340,7	624,4	1289,4	3,18	6,17
1918	395,4	361,5	756,9	363,8	331,2	695,0	1451,9	3,57	6,85
1919	478,1	670,5	1148,6	467,1	644,4	1111,5	2260,1	5,45	10,72
1920	360,6	727,7	1088,3	332,4	658,8	991,2	2079,5	5,25	10,03
1921	237,2	609,4	846,6	204,0	537,5	741,5	1588,1	4,18	7,84
1922	198,3	543,7	742,0	160,1	461,8	621,9	1363,9	3,72	6,85
1923	169,8	536,6	706,4	148,3	501,0	649,3	1355,7	3,51	6,74
1924	164,7	573,1	737,8	153,5	568,8	722,3	1460,1	3,61	7,14
1925	156,3	524,1	680,4	146,8	547,2	694,0	1374,4	3,30	6,66
1926	145,7	507,1	652,8	139,6	530,0	669,6	1322,4	3,10	6,28
1927	140,4	509,1	649,5	128,5	528,1	656,6	1306,1	3,01	6,06
1928	137,1	479,9	617,0	126,4	496,7	623,1	1240,1	2,77	5,56
1929	129,8	469,1	598,9	121,3	490,5	611,8	1210,7	2,58	5,21
1930	124,1	435,8	559,9	114,6	457,8	572,4	1132,3	2,31	4,69

Die Telegraphenbureaux in der Stadt Zürich sind: Hauptpost, Außersihl, Bahnhof, Dolder-Hotel, Enge, Fluntern, Freilager, Güterbahnhof, Hirslanden, Hottingen, Industriequartier, Neumünster, Oberstraß, Predigerplatz, Rämistraße, Riesbach, Schaffhauserstraße, Selnau, Sihlfeld, Unterstraß, Wiedikon, Wipkingen, Wollishofen

Zürcher Telefonverkehr 1893 bis 1930

Nach Angaben der Schweizerischen Obertelegraphendirektion in Bern

Taxpflichtige Telefongespräche ohne Durchgangsverkehr

121* Jahre	Zahl der Abon- nenten Jahres- ende	Zahl der Telefongespräche			Gespräche überhaupt		Orts- gespräche pro Ein- wohner
		Orts- gespräche in 1000	Fern- gespräche 1) in 1000	zu- sammen in 1000	pro Abon- nent	pro Ein- wohner	
1893	2 041	1 442,3	344,8	1 787,1	876	12,9	10,4
1894	2 441	1 704,4	451,4	2 155,7	883	14,5	11,5
1895	3 006	2 411,9	578,8	2 990,7	995	19,0	15,3
1896	3 757	2 890,9	711,7	3 602,6	959	21,8	17,5
1897	4 334	3 413,9	831,6	4 245,5	980	24,5	19,7
1898 ²⁾	4 759	2 867,0	767,7	3 634,7	764	20,2	15,9
1899	5 219	4 128,4	980,5	5 108,9	979	27,8	22,5
1900	5 453	4 440,9	1 037,6	5 478,5	1005	29,8	24,1
1901	5 663	4 507,1	1 091,2	5 598,3	989	30,3	24,4
1902	5 742	4 869,8	1 220,1	6 089,9	1061	32,6	26,0
1903	6 001	5 298,8	1 310,4	6 609,2	1101	34,3	27,5
1904	6 339	5 725,3	1 405,9	7 131,2	1125	35,8	28,8
1905	6 702	6 126,0	1 571,7	7 697,7	1149	37,4	29,8
1906	7 118	6 530,9	1 684,9	8 215,8	1154	38,8	30,9
1907	7 600	7 159,0	1 791,5	8 950,5	1178	41,1	32,9
1908	8 029	7 644,0	1 929,0	9 573,0	1192	43,0	34,3
1909	8 509	8 692,0	2 143,8	10 835,8	1273	47,8	38,3
1910	9 101	9 708,6	2 286,6	11 995,2	1318	51,4	41,6
1911	9 620	10 556,0	2 537,4	13 093,4	1361	54,6	44,0
1912	10 236	11 325,9	2 821,0	14 146,9	1382	57,7	46,2
1913	10 668	11 765,2	3 066,1	14 831,3	1391	59,8	47,4
1914	10 758	11 557,0	2 896,5	14 453,5	1343	58,3	46,6
1915	10 613	11 091,5	3 073,4	14 164,9	1335	58,9	46,2
1916	11 442	13 285,9	4 101,7	17 387,6	1520	69,1	52,8
1917	12 110	14 356,6	4 700,9	19 057,5	1574	73,7	55,5
1918	13 103	16 325,5	5 647,3	21 972,8	1677	83,8	62,3
1919	13 498	18 202,3	6 596,1	24 798,4	1837	95,8	70,3
1920	13 858	16 499,6	6 919,6	23 419,2	1690	99,1	69,8
1921	14 633	16 390,3	7 397,6	23 787,9	1626	102,7	70,7
1922	15 068	17 137,4	8 180,8	25 318,2	1680	110,7	74,9
1923	16 032	18 539,5	9 059,1	27 598,5	1721	119,3	80,2
1924	17 206	20 716,8	10 129,1	30 845,9	1793	131,0	88,0
1925	18 491	21 999,5	10 776,1	32 775,6	1772	137,5	92,3
1926	19 763	23 943,4	11 625,2	35 568,6	1800	145,6	98,0
1927	21 380	26 021,3	12 587,0	38 608,3	1806	153,9	103,7
1928	23 430	29 895,9	14 081,8	43 977,7	1877	168,8	114,8
1929	26 152	33 876,7	15 863,7	49 740,4	1902	182,6	124,4
1930	28 859	36 826,2	17 719,0	54 545,2	1890	192,2	129,7

1) Es werden nur die von Zürich «ausgehenden» Ferngespräche wirklich gezählt, die Zahl der «eingegangenen» wird als gleich groß angenommen und ist in unsern Angaben entsprechend eingerechnet — 2) Infolge eines Schadenfeuers in der Telephonzentrale Zürich im April 1898 war der Betrieb für etwa 2 Monate teilweise eingestellt

Motorfahrzeuge in Zürich

Nach dem Verzeichnis der Verkehrsbewilligungen 1905 bis 1929

122 a*	Automobile					Motor- räder	Einwohner auf ein	
	Jahre 1)	Personen- wagen	Liefe- rungs- wagen	Last- wagen 2)	Kollektiv- nummern 3)	Zu- sammen	Auto- mobil	Motor- rad
1905		84	*	30	*	114	60	2780
1906		*	*	*	*	151	81	2110
1907		*	*	*	*	158	81	3540
1908		*	*	*	*	198	56	3230
1909		*	*	*	*	276	40	4570
1910		*	*	*	*	342	65	2890
1911		*	*	*	*	451	92	2100
1912		*	*	*	*	522	80	2480
1913		475	*	147	*	622	143	1410
1914		524	*	161	*	685	171	1190
1915		454	26	101	*	581	170	1160
1916		372	28	101	*	501	127	1600
1917		388	43	112	42	585	124	1690
1918		151	36	133	32	352	17	12470
1919		441	67	155	52	715	210	1010
1920		673	69	288	97	1127	278	740
1921		836	70	363	107	1376	336	600
1922		1071	92	405	102	1670	563	350
1923		1270	94	476	104	1944	676	300
1924		1588	132	515	121	2356	720	280
1925		2013	198	572	147	2930	801	250
1926		2516	262	693	162	3633	1070	197
1927		3113	311	827	195	4446	1416	152
1928		3755	351	954	238	5298	1739	128
1929		4438	419	1103	270	6230	1952	119

1) Die Angaben beziehen sich in der Regel auf Ende Mai; Ausnahmen bilden die Jahre 1905 (Ende Juni), 1906 (Ende Juli), 1910 (Ende April), 1914 (Ende Juni), 1915 (Ende August), 1916 (Mitte August) und 1918 (Ende April) — 2) Einschließlich Traktoren; 1924 mit 7 ausgewiesen und 1929 mit 42. — 3) Kollektivnummern lauten nicht auf einen bestimmten Wagen; sie werden Automobilgeschäften zu Vorführungs- und Probefahrten ausgestellt. Vor 1917 sind sie nicht ausgeschieden; sie wurden damals zu den Personenwagen gezählt

Nach der kantonalen Motorfahrzeugkontrolle 1927 bis 1930

122 b*	Automobile					Motor- räder	Einwohner auf ein	
	Jahres- ende	Per- sonen- wagen	Liefe- rungs- wagen	Last- wagen	Kollektiv- nummern	Zu- sammen	Auto- mobil	Motor- rad
1927		3560	333	910	230	5033	1547	141
1928		4270	408	1037	248	5963	1896	120
1929		4905	476	1218	297	6896	2093	113
1930		5448	520	1369	295	7632	2266	108

Polizeilich gemeldete Straßenverkehrsunfälle 1897 bis 1925

Unfälle mit Personenverletzungen bei zwei und mehr Beteiligten

123*	Verkehrsunfälle herbeigeführt durch							Unfälle überhaupt	Verletzte Personen		
	Jahre	Straßenbahnen	Automobile	Motorräder	Velos	Droschen	Fuhrwerke		tödlich	schwer	leicht
1897	3	—	—	10	7	29	16	65	2	16	47
1898	34	—	—	13	3	54	13	117	7	33	77
1899	34	—	—	19	7	51	17	128	6	46	77
1900	30	—	—	14	10	49	11	114	6	39	69
1901	29	1	—	23	4	40	9	106	2	37	67
1902	32	—	—	29	4	30	9	104	2	24	78
1903	19	—	—	8	2	48	—	77	7	18	52
1904	22	—	—	16	1	38	—	77	2	24	51
1905	14	6	—	25	3	28	—	76	1	16	59
1906	20	2	—	26	3	35	3	89	1	18	70
1907	35	6	—	33	7	25	8	114	—	26	88
1908	38	6	—	21	9	25	1	100	—	26	74
1909	39	14	—	26	3	23	2	107	2	22	83
1910	54	15	—	28	1	23	4	125	2	26	97
1911	48	21	—	23	—	11	4	107	1	24	82
1912	70	25	—	26	—	22	—	143	5	42	96
1913	69	42	—	31	2	18	1	163	1	36	126
1914	67	29	—	42	1	22	7	168	8	33	149
1915	41	17	—	24	1	15	3	101	5	30	66
1916	80	46	3	41	1	26	5	202	13	51	138
1917	73	38	—	20	—	26	1	158	9	49	100
1918	72	20	—	25	—	8	1	126	5	36	85
1919	95	46	7	29	—	8	2	187	3	43	141
1920	75	98	9	58	—	16	—	256	12	56	188
1921	69	130	14	94	—	20	—	327	9	81	237
1922	86	152	31	87	—	12	6	374	7	82	293
1923	60	175	29	101	—	31	5	401	8	97	296
1924	65	238	42	166	—	25	3	539	7	113	419
1925	71	297	55	163	—	27	6	619	11	104	506

Straßenverkehrsunfälle 1926 bis 1930

124*	Zahl der Unfälle			Beteiligte Fahrzeuge			Beteiligte Fußgänger	Verletzte Personen			Sachschaden 1000 Fr.
	nur mit Sachschaden	mit Personenverletz.	zusammen	Autos	Velos, Motorräder	andere Fahrzeuge		leicht	schwer	tödlich	
1926	1236	729	1965	1589	993	730	373	411	359	24	336,4
1927	1511	851	2362	2018	1097	752	404	468	423	25	500,4
1928	1837	1022	2859	2557	1299	834	449	594	529	27	741,8
1929	1823	1113	2936	2675	1348	711	517	643	573	28	639,7
1930	1935	1141	3076	2964	1365	627	542	691	525	33	743,2

Die Zahlen in den Tabellen 123* und 124* sind nicht vergleichbar

Gaswerk

Erzeugung und Verbrauch – Kohlen, Nebenprodukte 1893 bis 1930

125* Jahre 1)	Länge des Leitungs- netzes 2) m	Anzahl der Gas- messer 2)	Kohlen- ver- brauch Tonnen	Nebenprodukte-Verkauf			Gas- erzeu- gung 1000 m ³	Gasverbrauch p. Jahr u. Kopf	
				Koks Tonnen	Teer Tonnen	Ammo- niak rein (NH ₃) kg		Stadt m ³	Ver- sorg- gebiet m ³
1893	117 430	4 736	16 687	7 601	1124	18 825	4 877	28	28
1894	134 252	5 813	15 864	7 440	1038	17 125	4 622	33	33
1895	160 667	7 441	21 523	10 275	1319	19 017	6 037	36	36
1896	175 000	9 511	25 488	11 833	1521	21 007	7 492	42	42
1897	188 100	11 793	30 630	17 014	1697	23 172	8 887	48	48
1898	209 000	14 033	35 754	18 672	2064	26 874	10 373	55	55
1899	230 400	16 127	40 130	19 716	2254	47 535	11 982	62	62
1900	242 500	19 689	43 089	24 284	2438	87 502	13 179	68	66
1901	262 041	23 324	48 950	24 979	2787	96 229	14 928	78	75
1902	270 434	27 059	52 094	27 486	3285	99 265	15 899	87	83
1903	276 096	30 165	57 661	30 466	3721	112 036	17 789	94	90
1904	289 351	33 429	64 234	34 507	4196	119 278	19 672	101	97
1905	303 483	36 139	70 677	37 503	4500	135 534	21 329	106	100
1906	317 329	39 702	77 557	41 648	4515	138 925	23 345	113	108
1907	337 604	42 438	87 024	43 261	5647	187 764	26 413	123	114
1908	348 907	44 994	85 699	45 448	5120	190 779	28 844	133	123
1909	354 350	47 897	90 441	46 769	5343	218 325	30 710	140	130
1910	367 360	50 887	94 175	49 321	5780	211 981	32 249	142	129
1911	372 878	53 539	97 868	50 048	6478	208 875	33 669	140	134
1912	382 972	54 116	104 750	53 099	6644	246 828	35 952	148	137
1913	467 272	54 524	109 157	53 926	6697	257 979	37 763	153	139
1914	471 854	56 248	108 441	55 324	6467	247 037	37 785	149	137
1915	484 680	58 691	115 547	60 562	5662	255 967	38 442	158	144
1916	534 555	61 187	125 551	69 728	4915	224 710	41 360	163	144
1917	558 323	61 449	92 017	49 754	4216	241 522	31 762	132	123
1918	567 082	62 124	73 439	34 269	2984	164 928	28 332	120	108
1919	575 104	62 158	56 000	26 579	2470	164 205	27 027	116	104
1920	579 874	62 094	70 028	32 975	4357	170 364	29 066	118	107
1921	583 715	62 345	66 187	25 860	4100	210 152	29 158	118	106
1922	589 162	63 021	73 337	44 704	4158	247 427	30 388	126	114
1923	687 628	67 104	74 257	38 608	4376	190 129	32 144	130	113
1924	696 443	69 569	81 383	39 402	5110	232 855	34 158	135	118
1925	725 056	72 197	88 048	44 179	5209	230 794	36 646	139	127
1926	755 023	75 059	79 893	36 619	4518	225 474	31 610	144	133
1927	798 143	81 359	101 027	51 646	5505	281 865	41 281	148	135
1928	815 988	85 518	112 070	54 238	6240	292 852	43 676	150	136
1929	838 549	88 946	110 408	58 946	6329	311 850	47 146	155	139
1930	855 825	91 904	92 422	45 713	5085	213 188	48 224	154	138

1) Geschäftsjahre: 1893 übereinstimmend mit dem Kalenderjahr, 1894 (11 Monate) bis 1925 endigend am 30. Nov., von 1926 (10 Monate) an am 30. Sept. — 2) Auf Ende des Geschäftsjahres — Das bestehende Gaswerk, das s. Z. zwei ältere, 1886 in den Besitz der Stadt übergegangene Werke ersetzt, wurde 1898 in Betrieb genommen und 1905/07, 1913/16, 1924 und 1928/30 wesentlich erweitert

Gaswerk

Bau- und Betriebsrechnungen 1893 bis 1930

126* Jahre 1)	Baurechnung auf Jahresende			Betriebsrechnung			Prozent der Baukosten	
	Baukosten 1000 Fr.	Abschreibung 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	Abschreibung	Reingewinn
1893	2 813,2	1 408,0	1 405,2	1 591,1	1 364,6	226,5	50,0	8,05
1894	3 031,5	1 537,5	1 494,0	1 609,6	1 360,1	249,5	50,7	8,23
1895	3 302,5	1 690,5	1 612,0	2 235,2	1 900,1	335,1	51,2	10,14
1896	3 552,2	1 869,2	1 683,0	2 590,9	2 131,0	459,9	52,6	12,95
1897	4 815,8	2 152,2	2 663,6	3 004,8	2 567,3	437,5	44,7	9,08
1898	8 320,5	2 505,1	5 815,4	3 450,4	2 874,9	575,5	30,1	6,92
1899	10 009,9	3 590,9	6 419,0	3 826,1	3 011,3	814,8	35,9	8,14
1900	10 760,9	3 070,1	7 690,8	4 283,2	3 613,9	669,3	28,5	6,22
1901	11 513,4	3 500,4	8 013,0	4 629,8	4 169,6	460,2	30,4	3,99
1902	11 738,3	3 960,3	7 778,0	4 674,4	4 111,3	563,1	33,7	4,79
1903	11 925,6	4 472,6	7 453,0	4 872,3	4 141,4	730,9	37,5	6,12
1904	12 264,1	4 995,1	7 269,0	5 355,3	4 313,1	1042,2	40,7	8,49
1905	13 235,1	5 517,7	7 717,4	5 422,5	4 617,7	804,8	41,7	6,08
1906	14 532,0	6 109,8	8 422,2	5 988,7	5 037,1	951,6	42,0	6,54
1907	16 287,2	6 681,3	9 605,9	6 735,4	5 734,2	1001,2	41,0	6,14
1908	17 515,3	7 570,3	9 945,0	7 252,3	6 068,5	1183,8	43,2	6,76
1909	16 723,0	7 168,1	9 554,9	7 635,4	6 355,9	1279,5	42,9	7,65
1910	17 261,5	7 840,1	9 421,4	7 893,0	6 517,9	1375,1	45,4	7,96
1911	17 555,0	8 531,5	9 023,5	7 974,2	6 625,5	1348,7	48,6	7,68
1912	18 887,8	9 234,4	9 653,4	8 328,5	6 699,5	1629,0	48,9	8,62
1913	20 749,8	10 051,1	10 698,7	8 659,3	6 960,3	1699,0	48,4	8,18
1914	21 168,7	10 879,2	10 289,5	8 589,0	7 075,4	1513,6	51,4	7,15
1915	21 865,6	11 726,6	10 139,0	9 218,4	7 646,8	1571,6	53,6	7,18
1916	22 638,9	12 752,4	9 886,5	11 356,1	9 710,8	1645,3	56,3	7,26
1917	23 618,1	13 754,1	9 864,0	11 772,7	11 207,0	565,7	58,2	2,39
1918	25 122,9	14 228,1	10 894,8	17 720,4	17 716,4	4,0	56,6	0,01
1919	25 899,2	14 759,9	11 139,3	18 264,7	18 259,6	5,1	57,0	0,02
1920	26 392,5	15 798,0	10 594,5	25 100,0	22 270,3	2829,7	59,9	10,72
1921	26 707,2	16 853,7	9 853,5	18 203,4	16 043,8	2159,6	63,1	8,08
1922	27 899,8	17 923,0	9 976,8	16 531,0	13 003,4	3527,6	64,2	12,64
1923	28 143,4	20 005,8	8 137,6	16 524,2	12 826,7	3697,5	71,1	13,13
1924	28 453,3	22 631,4	5 821,9	15 289,1	12 395,8	2893,3	79,5	10,17
1925	29 316,9	23 760,9	5 556,0	13 308,8	10 922,1	2386,7	81,0	8,14
1926	30 052,3	24 738,1	5 314,2	10 550,3	8 925,5	1624,8	82,3	5,41
1927	30 836,7	25 940,2	4 896,5	13 539,4	11 932,7	1606,7	84,1	5,21
1928 ²⁾	30 350,1	25 093,7	5 256,4	13 405,0	11 258,8	2146,2	82,7	7,07
1929	31 679,3	24 695,9	6 983,4	14 293,7	12 299,9	1993,8	78,0	6,29
1930	35 614,2	27 163,1	8 451,1	13 727,7	11 895,1	1832,6	76,3	5,15

1) Geschäftsjahre, endigend 1893 am 31. Dezember, 1894 (11 Monate) bis 1925 am 30. November, seit 1926 (10 Monate) am 30. September — 2) Im Jahre 1928 wurde die Abschreibungssumme berichtigt durch Verminderung um den Wert der abgeschriebenen untergegangenen Anlagen im Betrag von 2 000 000 Fr. — Vergleiche auch Tabellen 143* und 158*

Wasserversorgung Wasserabgabe 1893 bis 1930

127* Jahre ¹⁾	Länge des Lei- tungs- netzes (km, 2) ³⁾	Zahl der Abon- nenten ²⁾	Wasserabgabe			Tagesverbrauch		
			See- wasser 1000 m ³	Quell- wasser 1000 m ³	über- haupt 1000 m ³	höchster 1000 m ³	mittlerer	
							i. ganzen 1000 m ³	pr. Kopf Liter
1893	183,6	6 342	8 788,5	—	8 788,5	34,5	24,1	245
1894	197,0	6 778	8 506,6	—	8 506,6	34,5	23,3	212
1895	209,0	7 615	9 300,3	—	9 300,3	34,6	25,5	212
1896	221,4	7 774	8 916,4	—	8 916,4	33,8	24,4	188
1897	241,0	8 314	9 424,7	—	9 424,7	37,5	25,8	178
1898	247,2	8 580	10 341,0	—	10 341,0	41,3	28,3	185
1899	254,9	8 780	11 302,2	—	11 302,2	44,9	31,0	199
1900	259,7	9 173	11 200,1	—	11 200,1	48,1	30,4	209
1901	272,7	9 258	11 450,5	—	11 450,5	44,9	31,4	221
1902	316,2	9 291	7 842,0	3 409,0	11 251,0	47,4	30,8	213
1903	324,9	9 412	4 907,1	7 116,6	12 023,7	47,3	35,4	220
1904	344,2	9 565	6 440,6	6 228,7	12 669,3	55,9	34,7	225
1905	350,5	9 697	5 134,5	9 015,3	14 149,8	56,1	38,8	242
1906	354,7	9 871	4 732,5	9 759,0	14 491,5	54,4	39,7	242
1907	362,5	10 138	5 223,9	9 476,2	14 700,1	56,3	40,3	237
1908	370,2	10 359	5 424,8	9 260,6	14 685,4	55,5	40,2	230
1909	378,0	10 521	5 862,5	8 443,3	14 305,8	53,0	39,2	220
1910	386,9	11 105	4 982,8	10 045,4	15 028,2	54,1	41,2	225
1911	393,3	11 304	7 435,4	9 523,9	16 959,3	67,8	46,5	245
1912	398,1	11 742	6 932,2	9 147,6	16 079,8	62,1	44,1	226
1913	404,3	11 967	6 584,5	10 336,3	16 920,8	61,2	46,4	235
1914	420,0	12 053	7 873,4	10 305,2	18 178,6	71,1	49,8	254
1915	423,0	12 236	7 412,9	10 062,6	17 475,5	66,5	47,9	247
1916	424,8	12 325	7 378,8	10 352,9	17 731,7	66,5	48,6	244
1917	428,7	12 418	8 045,4	10 295,0	18 340,4	72,9	50,2	244
1918	432,0	12 585	8 494,4	9 612,9	18 107,3	66,2	48,4	237
1919	433,4	12 621	8 697,5	10 220,1	18 917,6	77,7	51,8	248
1920	434,0	12 847	8 530,6	9 389,1	17 919,7	64,8	49,1	241
1921	435,7	13 021	10 880,6	7 323,4	18 204,0	81,6	49,9	250
1922	437,0	13 124	7 577,8	9 777,0	17 354,8	74,3	47,5	237
1923	438,5	13 452	8 372,3	10 276,2	18 648,5	83,4	51,1	248
1924	444,1	13 816	8 517,9	10 380,9	18 898,8	71,9	51,6	248
1925	452,6	14 678	10 487,6	9 513,0	20 000,6	82,5	54,6	257 ⁴⁾
1926	459,1	15 253	10 463,6	9 694,0	20 157,6	76,3	54,9	256
1927	467,0	15 733	10 867,2	9 935,1	20 802,3	80,5	57,2	258
1928	481,2	16 351	12 343,8	10 090,5	22 434,3	106,0	61,3	266
1929	491,5	17 551	16 242,2	8 942,0	25 184,2	118,0	69,0	285
1930	497,3	17 970	16 546,3	9 120,9	25 667,2	102,4	70,5	276

1) Geschäftsjahre - vergleiche Anmerkung 1) in Tabelle 128* — 2) Auf Ende des Geschäfts-
jahres — 3) Ab 1924 einschließlich Fassungsleitung im See, Druckleitung und Stollen Horn-
moos — 4) Ab 1925 im Stadtnetz ohne Aussengemeinden — Anfänge der städtischen Was-
serversorgung Zürich reichen bis ins Mittelalter zurück, die Anlagen wurden im letzten
Jahrhundert wiederholt erneuert und erweitert. Die bestehenden Werke datieren aus den
Jahren 1895 bis 1905 (Quellwasserleitungen) und 1914 (Seewasserwerk)

Wasserversorgung

Bau- und Betriebsrechnungen 1893 bis 1930

128* Jahre 1)	Baurechnung auf Jahresende			Betriebsrechnung			% der Baukosten	
	Baukosten 1000 Fr.	Abschreibung 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	Abschreibung	Reingewinn
1893	11 308,3	3 094,9	8213,4	1281,2	1048,1	233,1	27,4	2,06
1894	11 672,0	3 588,1	8083,9	1328,1	1024,2	303,9	30,7	2,60
1895	12 235,7	4 143,5	8092,2	1536,0	1204,6	331,4	33,9	2,70
1896	12 755,2	4 746,1	8009,1	1668,9	1242,5	426,4	37,2	3,34
1897	13 091,7	5 542,5	7549,2	1711,1	1490,4	220,7	42,3	1,69
1898	13 427,3	6 371,5	7055,8	1809,7	1624,0	185,7	47,5	1,38
1899	13 736,5	7 224,3	6512,2	1819,3	1608,7	210,6	52,6	1,53
1900	14 276,2	8 088,2	6188,0	1870,3	1625,7	244,6	56,7	1,71
1901	16 157,9	8 695,1	7462,8	1853,3	1393,7	459,6	53,8	2,84
1902	16 607,1	9 180,6	7426,5	1773,6	1281,3	492,3	55,3	2,96
1903	16 829,9	9 953,5	6876,4	1858,7	1294,5	564,2	59,1	3,35
1904	17 233,2	10 478,0	6755,2	1902,2	1315,8	586,4	60,8	3,40
1905	17 318,1	11 010,7	6307,4	1840,2	1395,1	445,1	63,5	2,57
1906	17 465,1	11 606,6	5858,5	1946,3	1410,0	536,3	66,4	3,07
1907	17 643,3	12 131,5	5511,8	2027,5	1468,0	559,5	68,8	3,17
1908	18 619,7	12 671,6	5948,1	2138,9	1555,8	583,1	68,1	3,13
1909	18 914,6	13 245,0	5669,6	2243,5	1650,2	593,3	70,0	3,13
1910	19 143,7	13 831,0	5312,7	2149,7	1642,5	507,2	72,2	2,64
1911	19 267,8	14 477,7	4790,1	2310,9	1693,5	617,4	75,1	3,20
1912	19 411,4	15 094,0	4317,4	2296,8	1638,7	658,1	77,7	3,39
1913	19 563,1	15 697,4	3865,7	2252,0	1559,4	692,6	80,2	3,54
1914	24 470,8	16 308,7	8162,1	2255,0	1638,5	616,5	66,6	2,51
1915 ²⁾	22 042,6	14 323,6	7719,0	2174,1	1137,6	1036,5	65,0	4,70
1916	22 298,7	15 003,2	7295,5	2260,5	1682,7	577,8	67,3	2,59
1917	22 530,3	15 673,2	6857,1	2373,1	1719,0	654,1	69,6	2,90
1918	22 778,6	16 299,7	6478,9	2569,5	1858,1	711,4	71,6	3,12
1919	23 024,7	16 758,0	6266,7	2609,7	2130,5	479,2	72,8	2,08
1920	23 099,1	17 527,6	5571,5	3124,3	2352,8	771,5	75,9	3,34
1921	23 231,8	18 063,1	5168,7	3666,6	2242,7	1423,9	77,7	6,12
1922	23 503,9	18 633,1	4870,8	3696,8	2109,5	1587,3	79,3	6,75
1923	23 604,1	19 149,0	4455,1	3971,0	2333,0	1638,0	81,1	6,93
1924	24 077,8	19 757,2	4320,6	4188,9	2420,3	1768,6	82,1	7,35
1925	24 541,9	20 299,0	4242,9	3783,5	2555,5	1228,0	82,7	5,00
1926	25 020,5	20 951,6	4068,9	3792,7	2370,0	1422,7	83,7	5,69
1927	25 548,9	21 066,0	3942,9	4205,9	2655,9	1550,0	84,6	6,07
1928 ²⁾	25 417,8	20 939,2	4478,6	4600,0	2952,2	1647,8	82,4	6,48
1929	26 260,8	21 237,3	5023,5	4966,7	3295,0	1671,7	80,8	6,36
1930	27 559,2	21 993,4	5565,8	5224,7	3561,0	1663,7	79,8	6,04

1) Geschäftsjahre, bis 1894 endigend am 31. Dezember, von 1895 (11 Monate) bis 1925 am 30. November, seit 1926 (10 Monate) am 30. September — 2) Im Jahre 1915 wurde die Abschreibungssumme berichtigt durch Verminderung um den Wert der abgeschriebenen untergegangenen Anlagen im Wert von 2715 500, ebenso in den Jahren 1928 bis 1930 um 1 253 600 bzw. 811 318 bzw. 11 044 Franken. — Vergleiche auch Tabellen 143* und 158*

Elektrizitätswerk

Energie-Umsatz und -Abgabe in Zürich 1893 bis 1930

129*	Jahre 1)	Zahl der Abon- nenten 2)	Energieumsatz			Energieabgabe in Zürich ³⁾				
			Eigen- erzeu- gung	Energie- miete	Zu- sam- men	Priv. Be- leuchtg. Haus- haltung	Ge- werbe, Industrie	Straßen- bahn 4)	überhaupt	
			1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	1000 kWh	im ganzen 5)	pro Kopf
1893		392	655	—	655	235	—	—	655	6
1894		517	598	—	598	270	—	—	598	5
1895		664	918	—	918	457	—	—	918	7
1896		966	1 247	—	1 247	613	—	—	1 247	9
1897		1 285	1 414	—	1 414	693	—	—	1 414	10
1898		1 563	1 623	—	1 623	797	—	—	1 623	11
1899		1 893	2 742	—	2 742	952	—	416	2 742	18
1900		2 162	3 241	—	3 241	1 057	—	672	3 241	22
1901		2 375	4 872	—	4 872	1 173	213	1 394	4 872	32
1902		2 500	5 160	—	5 160	1 207	445	1 306	5 160	34
1903		2 800	5 508	—	5 508	1 383	416	1 395	5 508	35
1904		3 175	4 109	1 340	5 449	1 444	724	1 578	5 449	34
1905		3 486	2 610	4 390	7 000	1 561	952	2 150	7 000	42
1906		3 971	3 003	5 286	8 289	1 650	1 158	2 812	8 289	48
1907		4 675	3 070	7 091	10 161	1 874	1 658	3 731	10 161	57
1908		5 356	3 802	8 097	11 899	2 164	2 201	4 000	11 899	66
1909		6 330	4 344	9 660	14 004	2 179	2 788	4 377	14 004	77
1910		7 743	28 936	4 269	33 205	2 410	6 408	5 842	21 467	111
1911		9 902	43 036	75	43 111	2 529	9 030	6 875	26 578	132
1912		12 522	65 471	126	65 597	3 029	11 056	7 028	30 491	142
1913		15 392	73 184	1 877	75 061	3 679	12 822	7 642	31 971	151
1914		18 077	72 305	1 023	73 328	3 839	16 877	7 214	36 270	173
1915		22 700	85 400	5 384	90 784	4 137	18 154	6 994	38 795	187
1916		28 207	94 136	6 054	100 190	5 514	23 548	8 213	46 686	219
1917		38 550	97 334	8 375	105 709	7 381	27 090	8 930	53 638	243
1918		52 791	99 840	20 800	120 640	10 807	31 498	9 605	65 281	293
1919		58 543	96 921	29 777	126 698	14 484	42 631	10 941	86 039	387
1920		61 880	83 772	38 120	121 892	15 017	48 064	10 042	91 898	420
1921		63 000	97 041	24 227	121 268	15 781	46 151	8 781	85 430	400
1922		64 050	92 572	24 424	116 996	16 982	46 166	8 948	87 877	417
1923		67 093	100 420	26 628	127 048	18 811	49 447	8 892	97 329	457
1924		70 265	119 680	36 666	156 346	20 719	56 628	9 856	107 362	496
1925		74 977	144 670	42 474	187 144	22 562	60 530	10 768	115 677	528
1926 ⁶⁾		77 496	128 243	29 762	158 005	19 521	52 167	9 903	124 217	554
1927		82 403	190 236	36 274	226 510	28 105	69 257	13 496	137 264	597
1928		88 830	207 882	33 310	241 192	30 780	78 624	15 442	152 576	639
1929		96 624	226 228	43 090	269 318	35 862	89 320	17 862	171 080	685
1930		106 810	201 351	76 332	277 683	40 476	99 103	20 503	189 763	721

1) Vergl. Anmerkung in Tab. 130* — 2) Auf Jahresende — 3) Genauer in Zürich, Örlikon, Albisrieden, Stallikon — 4) Städt. Straßenbahn in Gleichstrom — 5) In 6000 Volt gemessen — 6) Die Angaben über Energieumsatz und über die Abgabe für: Private Beleuchtung und Haus-haltung, Gewerbe und Industrie, Straßenbahn beziehen sich auf die 10 Monate 1. Dez. 1925 bis 30. Sept. 1926, die Stromabgabe überhaupt auf die 12 Monate 1. Okt. 1925 bis 30. Sept. 1926

Elektrizitätswerk

Bau- und Betriebsrechnungen 1893 bis 1930

130*	Baurechnung auf Jahresende			Betriebsrechnung			Prozent der Baukosten	
	Baukosten 1000 Fr.	Abschreibung 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	Abschreibung	Reingewinn
1893	951,9	40,2	911,7	340,2	334,3	5,9	4,2	0,62
1894	1 186,2	116,1	1 070,1	388,8	379,2	9,6	9,8	0,81
1895	1 538,5	259,3	1 279,2	617,7	569,7	48,0	16,9	3,12
1896	1 939,2	390,0	1 549,2	797,6	690,0	107,6	20,1	5,55
1897	2 365,9	570,2	1 795,7	826,1	770,0	56,1	24,1	2,37
1898	3 523,9	806,0	2 717,9	962,4	932,2	30,2	22,9	0,86
1899	4 032,7	1 015,6	3 017,1	1 127,2	1 055,5	71,7	25,2	1,78
1900	4 359,0	1 256,8	3 102,2	1 261,9	1 138,9	123,0	28,8	2,82
1901	4 611,6	1 518,3	3 093,3	1 346,8	1 193,9	152,9	32,9	3,31
1902	4 787,7	1 760,6	3 027,1	1 293,2	1 114,5	178,7	36,8	3,73
1903	5 177,0	2 003,9	3 173,1	1 377,0	1 144,8	232,2	38,7	4,48
1904	6 511,6	2 268,8	4 242,8	1 564,1	1 303,5	260,6	34,8	4,00
1905	7 585,5	2 601,8	4 983,7	1 789,7	1 573,1	216,6	34,3	2,85
1906	8 288,2	2 980,2	5 308,0	2 164,9	1 901,4	263,5	35,9	3,17
1907	9 292,3	3 403,0	5 889,3	2 449,1	2 154,6	294,5	36,6	3,16
1908	10 517,6	3 867,6	6 650,0	2 773,8	2 485,8	288,0	36,8	2,73
1909	12 527,1	4 392,6	8 134,5	3 076,4	2 768,4	308,0	35,1	2,45
1910	26 001,4	5 098,9	20 902,5	3 663,4	3 267,4	396,0	19,6	1,52
1911	27 483,7	6 044,0	21 439,7	4 261,2	3 605,7	655,5	22,0	2,38
1912	29 093,0	7 005,9	22 087,1	4 735,6	3 985,9	749,7	24,1	2,57
1913	31 157,7	8 041,9	23 115,8	5 070,1	4 130,7	939,4	25,8	3,01
1914	32 627,9	9 132,4	23 495,5	4 955,4	4 100,2	855,2	28,0	2,62
1915	34 341,3	10 274,4	24 066,9	5 150,0	4 286,4	863,6	29,9	2,51
1916	35 510,6	11 476,4	24 034,2	6 474,8	4 730,9	1743,9	32,3	4,91
1917	37 530,8	12 819,3	24 711,5	8 574,0	6 454,0	2120,0	34,2	5,64
1918	40 745,2	14 132,8	26 612,4	11 032,7	8 207,0	2825,7	34,7	6,93
1919	44 837,3	15 558,9	29 278,4	12 157,6	9 409,2	2748,4	34,7	6,12
1920	57 107,0	17 128,2	39 978,8	13 670,6	10 211,1	3459,5	30,0	6,05
1921	61 284,2	19 125,2	42 159,0	14 024,5	10 138,7	3885,8	31,2	6,34
1922	63 082,5	21 270,2	41 812,3	14 200,7	10 680,6	3520,1	33,7	5,58
1923	64 268,1	23 608,1	40 660,0	14 717,9	11 115,8	3602,1	36,7	5,60
1924	88 472,5	26 978,8	61 493,7	15 802,8	12 152,0	3650,8	30,5	4,13
1925	90 463,5	28 917,7	61 545,8	18 397,9	15 216,8	3181,1	32,0	3,52
1926	93 027,7	31 266,5	61 761,2	15 150,9	13 140,2	2010,7	33,6	2,16
1927	95 653,6	34 187,6	61 466,0	20 346,0	17 122,8	3223,2	35,7	3,37
1928 ²⁾	93 642,0	32 940,9	60 701,1	21 255,9	17 500,5	3755,4	31,6	4,01
1929	97 873,0	36 323,0	61 550,0	22 403,3	19 023,6	3379,7	37,1	3,45
1930	101 810,4	38 442,3	63 368,1	23 724,7	19 485,4	4239,3	37,8	4,16

1) Geschäftsjahre, bis 1894 endigend am 31. Dez., von 1895 bis 1925 am 30. Nov., von 1926 an am 30. Sept. — 2) Im Jahre 1928 wurde die Abschreibungssumme berichtigt durch Verminderung um den Wert der abgeschriebenen untergegangenen Anlagen im Betrag von 4589300 Fr. — Vergleiche auch Tabellen 143* und 158* — Das erste städtische Elektrizitätswerk Zürichs (mit der Wasserkraftanlage im Letten mit 600 PS Leistung) wurde im Jahre 1892 eröffnet

Städtische Straßenbahn

Verkehrsleistungen 1897 bis 1930

131*	Kalen- der- jahre	Be- triebs- länge (Jahres- ende)	Geleise- länge (Jahres- ende)	Geleistete Wagen- kilometer	Beförderte Reisende	Rei- sende pro Wagen- km	Fahr- ten pro Ein- wohner	Wagen- km pro Ein- wohner	Einnahmen aus Personenverkehr	
									pro Wagen- km	pro km Be- triebs- länge
		km	km	1000	1000				Rp.	1000 Fr.
1897		13,5	22,7	1 667,4	6 812,4	4,08	48	12	53,9	67
1898		16,0	29,8	1 808,0	7 737,4	4,28	52	12	54,9	62
1899		19,2	33,4	2 389,7	9 680,5	4,05	64	16	51,0	64
1900		22,5	38,1	2 350,4	9 773,2	4,16	65	16	52,3	55
1901		22,5	38,1	2 755,7	10 818,6	3,92	72	18	50,2	61
1902		22,5	38,1	2 731,9	10 946,0	4,01	72	18	51,0	62
1903		24,4	42,9	3 154,3	13 290,8	4,21	85	20	51,0	66
1904		24,4	43,2	3 281,8	14 292,6	4,35	89	20	52,4	70
1905		24,4	45,3	3 441,1	15 773,4	4,58	95	21	54,9	77
1906		28,4	52,9	4 531,8	19 049,1	4,20	111	26	50,8	81
1907		28,7	55,9	5 283,1	22 680,8	4,29	129	30	51,7	95
1908		29,5	57,1	5 943,3	24 602,0	4,14	137	33	49,6	100
1909		31,1	60,7	6 485,1	27 838,0	4,29	152	35	51,4	107
1910		34,5	68,2	7 599,9	32 437,5	4,27	172	40	50,7	112
1911		35,9	71,1	8 570,5	35 015,7	4,08	181	44	48,2	115
1912		37,3	75,2	9 076,6	37 550,1	4,14	189	46	48,6	118
1913		40,2	77,9	9 603,0	39 292,9	4,09	196	48	47,9	114
1914		40,3	78,2	8 829,6	35 749,7	4,05	179	44	47,3	104
1915		40,2	78,3	9 299,4	35 451,1	3,81	180	47	44,5	103
1916		40,2	78,3	10 371,2	43 510,6	4,19	215	51	48,6	125
1917		40,2	78,5	11 010,8	51 361,2	4,67	246	53	53,8	147
1918		40,2	78,6	11 671,2	57 753,8	4,95	273	55	58,1	169
1919		40,2	78,7	13 248,8	57 058,9	4,31	270	63	77,3	255
1920		40,2	79,0	11 772,2	47 562,2	4,04	229	57	100,3	294
1921		40,4	79,5	11 339,5	46 660,2	4,11	230	56	103,3	290
1922		41,7	82,2	11 400,3	46 273,9	4,06	232	57	101,5	277
1923		44,0	85,0	11 550,4	48 469,5	4,20	241	57	101,9	267
1924		45,3	91,3	12 083,1	52 194,8	4,32	255	59	100,9	269
1925		46,5	93,8	12 488,1	54 383,1	4,35	262	60	101,6	273
1926		48,2	98,1	13 019,5	60 350,8	4,64	286	62	98,5	266
1927		49,1	100,9	14 986,2	66 013,9	4,40	296	68	91,7	280
1928		49,9	102,9	16 339,0	71 472,3	4,37	310	71	90,6	297
1929		49,9	102,9	17 176,6	78 283,4	4,56	325	71	94,2	324
1930		54,3	111,7	19 039,0	84 548,6	4,44	331	75	91,8	322

Die erste Straßenbahn der Stadt Zürich, eine Pferdebahn mit zwei Linien (von 6,0 und 2,6 km Länge), wurde 1882 als Privatunternehmen eröffnet. Im Jahre 1894 wurden, ebenfalls von einer Aktiengesellschaft, die beiden ersten elektrisch betriebenen Linien (von 2,5 und 2,1 km Länge) dem Betrieb übergeben. Im Jahre 1896 wurden die elektrischen, im Jahre 1897 auch die Pferdebahnhlinien von der Stadt übernommen, die dann das Netz vollständig auf elektrischen Betrieb umbaute und sukzessive erweiterte — Vergleiche «Die Entwicklung der Städtischen Straßenbahn Zürich 1897-1924» — Beilage zur Weisung Vorlage des Bauvorstandes II, Kruck, vom 1. Juli 1925

Städtische Straßenbahn

Kapital- und Betriebsrechnungen 1896 bis 1930

132*	Kapitalrechnung auf Jahresende				Betriebsrechnung		
	Baukosten	Erneuerungsfonds	Schuldentilgungsfonds	Schuld an die Stadtkasse	Einnahmen	Ausgaben	Überschuß der Einnahmen
	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
1896	730,4	33,7	—	784,9	185,7	157,1	28,6
1897	1 974,8	171,3	—	2 482,2	910,9	654,3	256,6
1898	2 022,4	247,6	—	3 536,0	1 003,6	761,5	242,1
1899	3 292,5	331,2	—	4 498,2	1 233,3	1 005,3	228,0
1900	5 975,7	114,3	—	7 391,9	1 237,0	962,3	274,7
1901	6 738,1	190,8	—	7 868,6	1 390,4	948,9	441,5
1902	6 782,4	270,8	—	7 747,0	1 397,0	884,7	512,3
1903	7 535,6	387,1	—	8 191,1	1 476,2	903,2	573,0
1904	7 577,3	454,6	—	8 151,7	1 732,7	1 042,4	690,3
1905	7 761,9	497,2	—	8 084,5	1 902,7	1 153,8	748,9
1906	8 344,1	513,5	—	8 738,1	2 317,7	1 522,3	795,4
1907	8 994,3	667,8	—	8 917,6	2 753,8	1 840,9	912,9
1908	9 410,0	912,7	—	9 473,3	2 965,8	2 215,0	750,8
1909	10 856,7	1158,1	—	10 848,7	3 361,5	2 396,0	965,5
1910	12 348,7	1418,7	—	11 266,9	3 886,3	2 714,1	1172,2
1911	13 171,8	1591,0	—	12 572,3	4 167,8	3 138,0	1029,8
1912	15 300,5	1707,1	—	14 001,5	4 468,2	3 357,1	1111,1
1913	16 076,5	1883,9	—	14 745,2	4 682,8	3 683,8	999,0
1914	16 731,0	2097,8	—	15 540,0	4 256,7	3 597,5	659,2
1915	18 006,3	2327,2	—	16 620,4	4 217,0	3 582,7	634,3
1916	18 122,5	2507,9	—	16 591,1	5 130,8	4 019,7	1111,1
1917	18 324,4	2829,6	—	16 859,7	6 024,7	4 930,5	1094,2
1918	18 910,9	3158,0	—	18 872,6	6 891,8	6 771,3	120,5
1919	22 023,6	3292,7	—	22 625,3	10 385,6	10 186,9	198,7
1920	22 340,6	3595,9	—	23 509,7	11 985,5	10 359,0	1626,5
1921	22 694,6	3852,0	—	22 778,7	11 913,3	9 697,8	2215,5
1922	23 753,8	4041,6	—	22 920,7	11 774,8	9 740,2	2034,6
1923	24 445,1	4175,5	—	22 287,9	11 979,9	9 482,5	2497,4
1924	25 691,2	4433,5	400,0	21 702,7	12 396,8	9 440,3	2956,5
1925	27 069,4	4644,4	913,8	21 499,9	12 904,6	9 795,8	3108,8
1926	28 881,4	4749,9	1982,8	23 094,5	13 040,2	10 364,9	2675,3
1927	30 681,2	4858,4	2849,3	23 705,3	13 968,6	11 369,5	2599,1
1928	32 879,2	5108,8	3769,7	25 643,1	15 053,4	11 958,1	3095,3
1929	36 945,4	5084,8	4756,1	28 744,2	16 433,0	12 708,8	3724,2
1930	44 277,2	5572,6	5864,4	35 149,0	17 745,4	13 536,1	4209,3

Für die Städtische Straßenbahn Zürich gilt der Grundsatz der Selbsterhaltung. Sie liefert in der Regel keinen Reinertrag an die Stadtkasse ab, erhält aber auch keine Zuschüsse. Reinerträge über Verzinsung und Amortisation hinaus sollen der Verbilligung und Verbesserung des Betriebes dienen und fallen in die Fonds — Vergleiche auch noch die Tab. 143* und 158*. Aus dem Überschuß der Betriebseinnahmen sind zu decken: Verzinsung des Anlagekapitals, Abschreibung der zu tilgenden Verwendungen, Einlagen in den Erneuerungsfonds, Einlagen in die Schuldentilgungsfonds, Zuschuss an den Kraftwagenbetrieb

Liegenschaftenbesitz der Stadt Zürich 1894 bis 1930

Nach dem städtischen Inventar

133* Jahres- ende	Ge- meinde- gut ha	Be- sondere Unterneh- mungen ha	Fonds, Stif- tungen ha	Gesamt- besitz ha	Davon Wald ha	Vom Gesamtbesitz liegen		Vom Stadtge- biet be- sitzt die Stadt*) %
						innerhalb der Stadt ha	außerhalb der Stadt ha	
1894	359,3	32,1	1369,1	1760,5	1353,3	574,5	1186,0	13,0
1895	363,2	32,5	1356,7	1752,4	1353,3	565,2	1187,2	12,8
1896	387,6	32,5	1378,2	1798,3	1305,5	586,4	1211,9	13,3
1897	404,2	32,5	1380,3	1817,0	1307,3	601,1	1215,9	13,6
1898	428,2	33,2	1382,2	1843,6	1307,5	624,9	1218,7	14,2
1899	435,2	43,2	1370,1	1848,5	1311,5	635,6	1212,9	14,4
1900	427,1	49,1	1371,7	1847,9	1314,1	625,6	1222,3	14,2
1901	451,4	53,3	1374,0	1878,7	1315,0	651,4	1227,3	14,8
1902	621,6	53,3	1375,2	2050,1	1497,4	819,2	1230,9	18,6
1903	603,9	76,7	1376,9	2057,5	1500,9	824,1	1233,4	18,7
1904	646,9	80,6	1380,2	2107,7	1604,0	866,0	1241,7	19,6
1905	781,2	72,4	1380,2	2233,8	1719,6	988,4	1245,4	22,4
1906	782,9	103,7	1383,1	2269,7	1720,2	988,5	1281,2	22,4
1907	816,9	104,0	1386,0	2306,9	1722,4	1014,7	1292,2	23,0
1908	837,4	104,5	1393,5	2335,4	1729,9	1032,9	1302,5	23,4
1909	849,7	108,3	1399,4	2357,4	1743,5	1049,8	1307,6	23,8
1910	864,9	125,6	1403,7	2394,2	1747,7	1058,5	1335,7	24,0
1911	884,9	125,6	1402,6	2413,1	1760,1	1087,1	1326,0	24,6
1912	887,0	136,4	1425,5	2448,9	1768,3	1089,7	1359,2	24,7
1913	784,2	257,0	1421,9	2463,1	1775,0	1100,9	1362,2	24,9
1914	826,2	263,9	1426,4	2516,5	1675,6	1150,9	1365,6	26,1
1915	838,2	269,1	1436,3	2543,6	1689,2	1165,9	1377,7	26,4
1916	868,3	273,7	1445,3	2587,3	1711,0	1198,4	1388,9	27,1
1917	900,0	295,7	1460,8	2656,5	1738,6	1226,3	1430,2	27,8
1918	914,0	311,9	1465,8	2691,7	1748,6	1242,9	1448,8	28,1
1919	915,1	330,1	1467,5	2712,7	1751,5	1247,6	1465,1	28,3
1920	926,8	331,7	1467,9	2726,4	1760,5	1257,5	1468,9	28,5
1921	933,3	332,6	1467,7	2733,6	1760,6	1265,1	1468,5	28,7
1922	946,2	325,2	1467,4	2738,8	1762,2	1272,7	1466,1	28,8
1923	973,3	325,2	1473,0	2771,5	1790,6	1284,8	1486,7	29,1
1924	993,3	309,7	1485,7	2788,7	1794,2	1300,2	1488,5	29,4
1925	1031,6	310,3	1486,1	2828,0	1796,9	1329,1	1498,9	30,1
1926	1059,9	313,1	1493,3	2866,3	1823,0	1343,4	1522,9	30,4
1927	1079,8	317,6	1505,0	2902,4	1826,1	1377,9	1524,5	31,2
1928	1121,6	317,2	1503,6	2942,4	1832,8	1400,8	1541,6	31,7
1929	1163,9	320,4	1509,6	2993,9	1835,2	1444,3	1549,6	32,7
1930	1230,9	323,6	1486,1	3040,6	1844,1	1477,1	1563,5	33,5

*) Gesamtfläche des Stadtgebietes (festes Land) nach planimetrischer Berechnung des Vermessungsamtes vom September 1924: 4415,4 ha
In den Angaben über den kommunalen Liegenschaftenbesitz ist der öffentliche Grund an Straßen und Plätzen — 364 Hektar auf Ende 1930 — nicht inbegriffen

Gebäudebesitz der Stadt Zürich 1895 bis 1930

Nach dem städtischen Inventar

134*	Zahl der Gebäude			Assekuranzwert der Gebäude			Vom gesamten Assekuranzwert entfallen auf		
	Stadtgebiet	auswärts	zusammen	Stadtgebiet	auswärts	zusammen	Gemeindegut	Besondere Unternehmungen	Fonds, Stiftungen
Jahresende				1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
1895	*	*	*	17 644	547	18 191	14 268	2 092	1831
1900	*	*	*	26 439	5 071	31 510	21 916	7 474	2120
1905	*	*	*	32 353	5 364	37 717	26 104	9 175	2438
1910	*	*	*	45 902	8 693	54 595	32 122	19 743	2730
1911	*	*	*	49 329	8 697	58 026	34 238	20 648	3140
1912	*	*	*	48 856	8 966	57 822	34 101	20 477	3244
1913	*	*	*	58 928	9 064	67 992	42 401	22 286	3305
1914	*	*	*	63 584	9 320	72 904	45 785	23 811	3308
1915	764	246	1010	65 692	9 569	75 261	46 744	25 015	3502
1916	781	249	1030	67 695	9 626	77 321	48 491	24 897	3933
1917	812	258	1070	70 015	9 808	79 823	50 183	25 515	4125
1918	893	264	1157	77 725	10 876	88 601	52 700	31 447	4454
1919	950	282	1232	88 811	12 648	101 459	55 153	41 256	5050
1920	966	284	1250	92 467	12 778	105 245	56 621	43 305	5319
1921	967	285	1252	94 888	14 136	109 024	57 940	45 643	5441
1922	978	283	1261	97 970	15 509	113 479	59 820	47 470	6189
1923	979	294	1273	98 644	15 643	114 287	60 360	47 727	6200
1924	999	302	1301	100 253	15 812	116 065	62 061	47 566	6438
1925	1008	310	1318	102 023	16 026	118 049	63 525	47 775	6749
1926	1105	308	1413	116 321	16 315	132 636	73 503	50 669	8464
1927	1221	312	1533	120 934	16 680	137 614	74 863	53 240	9511
1928	1270	320	1590	127 260	16 940	144 200	77 261	57 400	9539
1929	1366	333	1699	131 654	17 694	149 348	79 310	59 878	10160
1930	1443	334	1777	138 553	19 909	158 462	86 223	62 017	10222

Gebäudebesitz der Besonderen Unternehmungen 1895–1930

Assekuranzwert in Tausend Franken

135*	Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Strassenbahn	Materi- alver- waltung	Landwirt- schafts- amt	Schlacht- hof	Wohn- kolonien	Zu- sammen
Jahres- ende									
1895	1145	907	—	—	—	—	40	.	2092
1900	4435	940	1042	870	138	27	22	.	7474
1905	4648	937	1856	1288	138	308	—	.	9175
1910	6493	1548	3793	1679	185	721	3276	2048	19743
1915	6849	2491	3018	3244	203	983	3330	4897	25015
1920	8518	2737	3653	3275	234	1080	3784	20024	43305
1925	10443	2843	6097	3727	—	1208	3784	19673	47775
1929	10320	2878	6643	6889	—	3073	3973	26102	59878
1930	12229	2962	6618	6934	—	3094	3973	26207	62017

Einnahmen des ordentlichen Verkehrs

Tausend

136* Jahre Jahres- mittel	Allgem. Verwal- tung	Stadt- präsi- dent	Finanz- wesen	Steuer- wesen	Polizei- wesen	Gesund- heits- wesen	Bau- wesen I	Bau- wesen II
1893	24,0	102,9	984,9	4 437,7	136,3	386,6	692,7	
1894	54,1	117,9	1 155,4	4 398,2	154,5	413,0	921,1	
1895	53,7	156,1	1 104,6	4 852,0	170,9	403,9	1077,4	
1896	120,4	97,3	1 211,5	5 244,8	268,8	511,8	205,5	1233,4
1897	362,6	98,6	1 351,3	5 551,9	308,2	189,5	278,4	1149,6
1898	318,3	176,8	1 640,7	6 434,3	323,7	192,6	359,4	1396,7
1899	54,6	140,0	2 058,6	6 090,2	346,3	204,2	372,1	1638,8
1900	59,3	172,3	2 245,4	6 212,8	321,4	216,2	347,6	1562,2
1901	56,0	163,6	2 342,0	6 601,7	285,1	207,0	299,4	1550,6
1902	56,6	171,2	2 461,3	6 619,2	266,9	198,6	325,4	1734,2
1903	70,8	178,6	2 429,1	6 362,0	278,0	204,8	298,2	2007,9
1904	69,9	192,6	2 481,6	6 948,1	291,4	217,2	334,6	2381,7
1905	70,9	214,6	2 629,1	7 248,0	290,3	217,2	330,5	2193,0
1906	70,9	233,1	2 625,1	7 322,7	320,0	234,4	353,0	2582,6
1907	70,9	265,2	2 740,3	7 835,9	362,3	223,8	461,8	2588,8
1908	75,3	276,4	3 160,6	8 079,4	371,5	230,6	494,6	2849,3
1909	81,5	284,1	3 646,3	8 671,1	411,5	172,3	514,4	3093,8
1910	84,6	302,1	4 022,6	9 249,4	455,2	126,2	552,9	3323,8
1911	87,8	307,1	4 277,5	9 269,6	456,8	178,4	605,1	3864,7
1912	103,2	329,8	4 559,2	9 921,4	460,2	157,1	663,4	4235,1
1913	99,2	324,4	5 001,1	10 818,9	464,9	167,8	691,0	4677,9
1914	89,1	319,0	5 622,1	11 388,5	429,8	166,7	636,9	3963,2
1915	89,2	322,9	6 152,7	10 738,6	422,3	171,9	679,8	4347,9
1916	98,9	353,2	6 453,2	12 572,6	463,3	167,8	606,6	4928,0
1917	101,2	351,1	6 477,4	12 431,5	489,9	191,6	640,3	4401,8
1918	81,3	434,8	6 929,0	13 856,5	574,3	205,7	931,2	4730,1
1919	106,3	483,2	8 038,8	18 845,5	872,6	270,9	858,1	5553,3
1920	132,4	654,4	9 152,8	30 214,5	1215,3	357,2	784,0	9420,8
1921	125,5	585,4	10 635,0	30 385,1	1072,1	347,6	1000,4	9757,7
1922	143,6	600,2	10 479,9	33 049,1	1094,8	390,4	980,8	11241,2
1923	158,8	593,3	11 082,7	34 430,5	1166,2	432,7	1354,4	11381,0
1924	172,2	642,6	11 013,8	30 469,3	1163,2	389,1	1343,2	11021,9
1925	208,7	701,9	11 264,8	29 182,7	1158,1	391,0	1394,3	9894,6
1926	208,3	612,5	10 810,3	28 762,7	1219,2	390,9	1448,6	8997,8
1927	210,2	661,4	10 698,2	27 731,6	1273,6	447,2	1667,1	9822,7
1928	299,7	644,7	11 055,6	29 312,9	1368,9	536,2	1609,8	11210,4
1929	297,3	744,5	11 508,5	32 911,0	1548,9	820,3	1717,0	11466,6
1930	277,5	752,7	11 865,8	36 189,8	1688,0	831,5	1893,1	11972,4
1893/5	43,9	125,6	1 081,6	4 562,6	153,9	401,1	897,1	
1896/0	183,0	137,0	1 701,5	5 906,8	313,7	262,8	312,6	1396,2
1901/5	64,9	184,1	2 468,6	6 755,8	282,3	209,0	317,6	1973,5
1906/0	76,6	272,3	3 239,0	8 231,7	384,2	197,4	475,4	2887,7
1911/5	93,6	320,6	5 122,5	10 427,4	446,7	168,4	655,2	4217,7
1916/0	104,0	455,3	7 410,4	17 584,1	723,1	238,6	764,0	5806,8
1921/5	161,8	624,7	10 895,2	31 503,3	1130,9	390,2	1214,6	10659,3
1926/0	258,6	683,2	11 187,7	30 981,6	1419,7	605,2	1667,1	10694,0

nach Verwaltungsabteilungen 1893 bis 1930

Franken

Jahre Jahres- mittel	Schul- wesen	Vormund- schafts- wesen	Bürg. Verwaltg. Verschied.	Nota- riate	Betrei- bungs- ämter	Friedens- richter- ämter	Zu- sammen
1893	507,5	6,7	—	167,9	87,7	15,9	7 550,8
1894	564,3	14,3	0,7	234,2	101,1	18,3	8 147,1
1895	566,8	12,9	2,4	425,9	144,6	21,9	8 993,1
1896	606,8	12,9	0,5	377,4	198,9	30,1	10 120,1
1897	657,5	15,4	38,9	287,3	230,2	32,1	10 551,5
1898	714,9	17,9	0,8	385,6	238,8	31,3	12 231,8
1899	782,1	15,0	3,0	471,4	252,6	29,6	12 458,5
1900	810,4	13,9	0,5	331,4	284,8	28,4	12 606,6
1901	859,7	17,1	0,3	311,4	281,1	26,5	13 001,5
1902	898,0	18,5	—	292,5	279,8	24,7	13 346,9
1903	904,6	17,0	0,4	274,9	251,8	25,4	13 303,5
1904	1009,7	14,4	0,0	259,6	232,1	25,6	14 458,5
1905	1070,4	16,5	1,0	297,3	220,3	26,7	14 825,8
1906	1110,5	15,9	0,4	388,4	206,0	28,0	15 491,0
1907	1188,5	16,0	0,2	393,6	206,5	30,1	16 383,9
1908	1296,1	14,8	2,1	404,3	220,9	33,8	17 509,7
1909	1407,8	15,3	2,0	512,3	242,5	35,3	19 090,2
1910	1458,3	18,3	2,8	544,3	255,6	37,4	20 433,5
1911	1468,7	19,7	3,2	569,1	289,5	40,4	21 437,6
1912	1723,0	18,9	2,2	399,5	344,3	50,5	22 967,8
1913	1813,1	17,6	2,5	336,9	370,4	49,3	24 835,0
1914	2016,4	13,3	1,0	275,1	333,6	40,3	25 295,0
1915	2054,8	13,4	22,9	192,1	333,6	35,6	25 577,7
1916	2296,5	14,9	4,2	250,4	291,0	36,3	28 536,9
1917	2562,9	15,7	12,6	393,3	260,2	37,8	28 367,3
1918	3513,5	22,8	217,5	785,7	279,9	52,1	32 614,4
1919	5017,2	19,3	341,1	104,4	294,8	66,4	40 871,9
1920	4626,4	27,3	79,8	—	394,1	75,1	57 134,1
1921	4506,4	31,9	96,1	—	444,4	85,1	59 072,7
1922	4502,7	36,2	36,8	—	512,3	77,1	63 145,1
1923	4364,8	61,5	133,8	—	489,5	75,1	65 724,3
1924	4431,4	51,8	74,4	—	485,2	76,9	61 335,0
1925	4474,6	62,8	65,9	—	545,1	77,1	59 421,6
1926	4451,8	134,7	68,9	—	574,6	78,8	57 759,1
1927	4397,1	123,8	67,1	—	632,1	80,4	57 812,5
1928	4700,1	132,3	59,1	—	659,9	84,3	61 673,9
1929	3735,0	521,4	65,9	—	707,6	92,5	66 136,5
1930	4081,3	602,9	68,2	—	757,1	102,2	71 082,5
1893/5	546,2	11,3	1,0	276,0	111,3	18,7	8 230,3
1896/0	714,4	15,0	8,8	370,6	241,0	30,3	11 593,7
1901/5	948,5	16,7	0,4	287,1	253,0	25,8	13 787,3
1906/0	1292,2	16,0	1,5	448,5	226,3	32,9	17 781,7
1911/5	1815,2	16,6	6,7	354,5	334,3	43,2	24 022,6
1916/0	3603,3	20,0	131,0	306,8	304,0	53,5	37 504,9
1921/5	4456,0	48,7	81,4	—	495,3	78,3	61 739,7
1926/0	4273,1	303,0	65,8	—	666,3	87,6	62 892,9

Ausgaben des ordentlichen Verkehrs

Tausend

137* Jahre Jahres- mittel	Allgem. Verwal- tung	Stadt- präsi- dent	Finanz- wesen	Steuer- wesen	Polizei- wesen	Gesund- heits- wesen	Bau- wesen I	Bau- wesen II
1893	385,1	191,5	2 122,0	62,1	412,9	527,8	2136,8	
1894	157,3	218,9	2 874,7	80,7	423,0	525,8	2023,8	
1895	286,0	208,3	2 966,2	122,7	452,3	588,5	2291,1	
1896	170,7	184,1	3 054,3	471,6	578,0	676,0	1111,1	1427,6
1897	178,1	160,3	3 614,5	378,6	748,7	360,8	1282,4	1304,0
1898	213,0	189,0	4 604,4	345,9	754,6	423,7	1457,0	1512,0
1899	198,1	201,5	4 400,8	406,1	791,9	421,2	1561,2	1660,6
1900	198,7	236,7	4 723,4	337,1	852,6	414,1	1569,6	1815,1
1901	195,8	229,6	4 952,5	381,8	865,4	420,8	1474,5	1726,8
1902	195,4	234,8	5 229,7	336,8	900,2	377,9	1433,9	1688,2
1903	182,5	201,9	5 035,3	344,6	909,2	402,8	1376,7	1696,7
1904	198,0	218,2	5 525,8	398,6	913,8	456,4	1481,7	1787,7
1905	203,9	279,1	6 058,9	275,5	931,0	576,8	1437,4	1586,5
1906	215,1	291,9	6 056,7	319,1	960,1	552,0	1757,4	1715,2
1907	249,0	301,1	5 694,5	372,7	1018,2	594,5	1927,9	1892,8
1908	269,1	351,1	6 225,6	326,3	1090,0	617,1	2166,1	2144,9
1909	276,5	333,4	6 748,4	383,3	1225,5	619,3	2275,9	2347,6
1910	286,3	364,3	7 525,7	485,5	1254,8	531,1	2233,3	2528,2
1911	310,3	396,6	7 612,5	494,4	1312,9	545,5	2301,2	2825,5
1912	315,1	419,7	7 694,8	499,5	1358,2	617,9	2591,8	2899,2
1913	323,8	420,2	8 981,5	511,7	1441,1	725,0	2678,9	3055,6
1914	318,9	422,4	9 022,6	872,5	1453,3	758,3	2768,5	2735,5
1915	299,5	418,7	8 524,7	899,6	1452,4	770,2	2836,7	2559,4
1916	348,0	457,9	9 373,3	824,1	1488,6	795,3	2934,5	2809,1
1917	399,4	515,3	9 776,2	931,5	1788,2	1071,9	3636,9	3050,5
1918	479,1	688,9	11 097,7	829,3	2124,7	1163,5	4569,7	3457,1
1919	713,9	865,2	14 743,2	1096,2	3499,6	2163,8	2552,8	10062,6
1920	715,8	969,6	17 164,0	1318,5	3991,5	1455,7	2341,0	8897,3
1921	661,9	881,9	19 686,2	1805,8	4141,3	1151,5	2277,6	8372,3
1922	652,9	843,8	19 193,3	1318,8	3962,7	1180,4	2280,4	8785,4
1923	618,3	813,4	18 315,0	1420,9	3948,3	1155,3	5584,1	5698,7
1924	587,7	836,9	17 073,3	1454,4	3838,7	1074,4	5753,4	6102,5
1925	588,0	846,1	17 407,8	1672,5	3946,1	1078,7	6006,3	6197,6
1926	621,3	841,8	15 792,8	2150,7	3926,3	1157,7	6518,1	7898,1
1927	625,1	852,3	18 802,6	1951,1	3944,7	1219,7	7225,6	6671,4
1928	656,4	864,6	17 398,4	1800,7	4053,0	2428,2	8012,7	6808,3
1929	658,8	954,6	17 213,8	1846,4	4287,1	3320,9	8425,1	7208,5
1930	703,5	939,9	19 220,7	2081,1	4412,3	3764,6	8660,4	6856,7
1893/5	276,1	206,2	2 654,3	88,5	429,4	547,4	2150,6	
1896/0	209,7	194,3	4 079,5	369,9	745,2	459,2	1396,2	1543,9
1901/5	195,1	232,7	5 360,4	347,5	903,9	446,9	1440,8	1697,2
1906/0	259,2	328,4	6 450,2	377,4	1109,7	582,8	2072,1	2125,7
1911/5	313,5	415,5	8 367,2	655,6	1403,6	683,4	2635,4	2815,1
1916/0	531,2	699,4	12 430,8	999,9	2578,5	1330,0	3207,0	5655,3
1921/5	621,8	844,4	18 335,1	1534,5	3967,4	1128,1	4380,4	7031,3
1926/0	653,1	890,1	17 685,7	1966,0	4124,7	2378,3	7768,4	7088,6

nach Verwaltungsabteilungen 1893 bis 1930

Franken

Jahre Jahres- mittel	Schul- wesen	Vormund- schafts- wesen	Bürg. Verwaltg. Verschied.	Nota- riate	Betrei- bungs- ämter	Friedens- richter- ämter	Zu- sammen
1893	1 545,1	37,6	67,4	3,4	89,9	20,0	7 601,6
1894	1 658,9	35,3	98,2	4,7	100,0	21,3	8 222,6
1895	1 744,3	34,8	85,4	8,7	115,5	23,3	8 927,1
1896	1 846,0	36,4	88,8	8,2	130,9	28,6	9 812,3
1897	1 929,6	37,4	102,1	5,8	157,0	29,5	10 288,8
1898	2 081,5	37,4	137,6	8,1	178,6	30,4	11 973,2
1899	2 217,3	40,4	142,6	10,1	202,2	29,4	12 283,4
1900	2 338,1	43,2	138,8	7,1	219,2	29,6	12 923,3
1901	2 425,3	42,9	198,1	6,6	223,2	29,0	13 172,3
1902	2 498,4	45,0	195,8	9,2	223,0	28,7	13 397,0
1903	2 519,2	44,7	217,7	6,0	212,0	29,8	13 179,1
1904	2 781,7	44,4	172,3	5,5	203,4	28,5	14 216,0
1905	2 963,5	45,0	226,0	6,2	198,2	30,9	14 818,9
1906	3 135,8	45,3	197,2	8,2	194,5	31,2	15 479,7
1907	3 484,0	50,4	205,4	8,3	197,7	36,1	16 032,6
1908	3 980,4	61,3	235,3	8,5	217,8	43,6	17 737,1
1909	4 201,1	69,3	336,6	10,7	234,4	45,0	19 107,0
1910	4 414,5	72,5	358,6	11,4	248,9	45,9	20 361,0
1911	4 602,6	81,5	341,2	11,9	274,9	48,0	21 159,0
1912	4 851,0	107,9	409,3	8,6	327,3	58,8	22 159,1
1913	5 034,0	124,5	760,4	6,7	371,4	60,8	24 495,6
1914	5 269,3	146,7	1415,2	6,2	391,4	59,2	25 640,0
1915	5 386,4	172,5	1716,4	4,1	390,2	57,5	25 488,3
1916	5 725,4	193,2	1229,0	5,2	378,5	58,2	26 620,3
1917	6 528,3	253,1	2712,1	8,3	418,7	71,5	31 161,9
1918	8 314,8	321,3	6476,9	16,1	455,7	78,9	40 073,7
1919	11 498,0	485,7	9846,2	2,9	612,2	103,5	58 245,8
1920	11 039,4	510,6	3561,1	—	674,7	111,4	52 750,6
1921	11 166,9	515,1	3874,5	—	690,8	114,4	55 340,2
1922	11 142,5	526,0	5891,9	—	695,2	117,6	56 590,9
1923	11 027,6	542,8	4228,6	—	671,1	113,4	54 137,5
1924	10 797,4	577,8	4661,7	—	673,7	108,5	53 540,4
1925	10 825,2	610,0	3444,4	—	703,2	109,6	53 435,5
1926	11 072,0	780,9	3548,4	—	727,1	110,4	55 145,6
1927	10 611,0	806,5	4205,1	—	749,7	111,9	57 776,7
1928	10 955,0	806,0	4196,7	—	789,2	111,5	58 880,7
1929	10 374,2	2178,9	4037,2	—	813,8	116,0	61 435,3
1930	10 750,6	3632,1	4433,4	—	892,1	121,1	66 468,5
1893/5	1 649,4	35,9	83,7	5,6	101,8	21,5	8 250,4
1896/0	2 082,5	38,9	122,0	7,8	177,6	29,5	11 456,2
1901/5	2 637,6	44,4	202,0	6,7	212,0	29,4	13 756,6
1906/0	3 843,2	59,8	266,6	9,4	218,6	40,3	17 743,4
1911/5	5 028,7	126,6	928,5	7,5	351,0	56,8	23 788,4
1916/0	8 621,2	352,8	4765,1	6,5	508,0	84,7	41 770,4
1921/5	10 991,9	554,3	4420,2	—	686,8	112,7	54 608,9
1926/0	10 752,6	1641,0	4084,2	—	794,4	114,2	59 941,3

Einnahmen des außerordentlichen Verkehrs 1893 bis 1930

Tausend Franken

138* Jahre	Tiefbau	Hochbau	Beitrag d. Nutzungs- gutes	Staats- beiträge	Vorerlöse und ähnliches	Verschie- denes	Zu- sammen
1893	81,2	718,8	30,0	231,8	—	—	1061,8
1894	50,1	408,0	30,0	208,8	20,1	—	717,0
1895	155,0	4,0	30,0	181,4	—	—	370,4
1896	170,2	126,2	30,0	151,3	—	—	477,7
1897	140,5	6,3	30,0	78,0	577,2	149,9	981,9
1898	314,8	18,5	30,0	93,0	165,6	—	621,9
1899	330,0	19,7	30,0	52,1	551,1	1724,5 ¹⁾	2707,4
1900	1396,5	59,6	30,0	160,0	—	—	1646,1
1901	460,1	1,1	30,0	282,5	86,9	300,0 ²⁾	1160,6
1902	431,7	51,1	30,0	304,6	28,7	—	846,1
1903	593,7	12,9	30,0	262,9	8,8	—	908,3
1904	625,1	23,1	30,0	114,9	38,2	—	831,3
1905	519,6	1,5	30,0	157,2	2,8	—	711,1
1906	402,5	1,8	30,0	95,1	117,6	—	647,0
1907	1488,9	1,9	30,0	144,0	14,0	—	1678,8
1908	1277,1	8,3	30,0	63,2	14,9	—	1393,5
1909	453,0	0,9	30,0	38,7	46,4	—	569,0
1910	541,4	2,8	30,0	271,6	71,3	—	917,1
1911	1156,1	184,5	30,0	134,2	57,9	—	1562,7
1912	722,9	48,8	20,0	139,0	64,0	—	994,7
1913	319,0	36,0	20,0	154,0	29,3	—	558,3
1914	843,3	489,8	20,0	266,5	93,5	—	1713,1
1915	1039,9	1462,3	20,0	170,6	17,8	—	2710,6
1916	231,3	2329,8	20,0	19,1	789,9	—	3390,1
1917	343,8	169,1	—	171,5	867,4	14,7	1566,5
1918	144,0	408,4	—	116,6	116,3	0,8	786,1
1919	663,1	0,7	—	358,2	160,8	7,1	1189,9
1920	421,3	197,3	—	528,9	138,7	6,2	1292,4
1921	1038,1	274,0	—	260,5	111,2	11,0	1694,8
1922	1156,8	24,2	—	81,8	265,4	25,5	1553,7
1923	1263,9	—	—	171,7	70,7	32,4	1538,7
1924	1286,0	—	—	56,3	116,9	157,5	1616,7
1925	975,6	94,3	—	205,9	215,0	0,5	1491,3
1926	1789,4	0,0	—	92,7	4323,7	38,8	6244,6
1927	6173,9	7,0	—	121,1	252,1	25,1	6579,2
1928	2077,4	54,2	—	157,7	43,7	462,9	2795,9
1929	1981,7	15,7	—	390,9	1341,2	15,1	3744,6
1930	2877,3	15,9	—	319,1	277,6	0,5	3490,4

¹⁾ Wertvermehrung aus Inventarrevision

²⁾ Beitrag aus der Reserve für außerordentliche Unternehmungen

Ueber die rechtliche Natur des außerordentlichen Verkehrs vergleiche die Anmerkung in Tabelle 139* nach §§ 82 und 83 des Zuteilungsgesetzes

Ausgaben des außerordentlichen Verkehrs 1893 bis 1930

Tausend Franken

139* Jahre	Tiefbau	Hochbau	Kosten von Anleihen	Sub- ventionen	Ab- schrei- bungen	Verschie- denes	Zu- sammen
1893	515,1	1741,2	—	—	—	—	2256,3
1894	320,2	1052,0	523,3	180,3	—	—	2075,8
1895	412,0	1043,6	—	160,7	—	—	1616,3
1896	942,3	1202,1	74,1	245,1	—	—	2463,6
1897	1539,1	1280,6	—	—	—	—	2819,7
1898	1324,1	1463,7	106,1	—	—	—	2893,9
1899	2702,5	1944,9	1,1	—	—	—	4648,5
1900	2491,2	1465,5	161,7	—	—	—	4118,4
1901	1515,1	1161,0	7	—	16,6	—	2693,4
1902	1107,4	664,0	27,9	—	93,1	—	1892,4
1903	1353,2	488,1	—	75,7	5,5	—	1922,5
1904	1373,7	607,1	—	1,0	—	—	1981,8
1905	950,9	234,4	—	128,2	6,6	—	1320,1
1906	977,0	389,9	37,2	225,4	113,2	—	1742,7
1907	3071,0	1599,6	25,2	182,8	—	—	4878,6
1908	2448,3	1669,8	244,2	225,0	1,8	—	4589,1
1909	1346,5	2183,3	49,5	375,0	86,5	—	4040,8
1910	1326,0	1652,9	—	—	3,4	—	2982,3
1911	2902,4	1275,3	119,6	250,0	55,4	—	4602,7
1912	2166,4	2227,2	9	250,0	24,7	—	4669,2
1913	1822,9	4081,7	455,1	250,0	17,9	—	6627,6
1914	1159,4	4971,7	—	192,2	46,1	—	6369,4
1915	1158,7	1533,8	229,1	435,6	73,3	—	3430,5
1916	975,8	2506,3	255,3	235,6	826,0	1,0	4800,0
1917	749,3	2916,7	—	—	213,8	—	3879,8
1918	769,1	1954,6	726,3	—	246,9	0,2	3697,1
1919	3374,1	1285,8	—	—	—	0,0	4659,9
1920	2388,9	592,1	2509,4	240,0	51,2	—	5781,6
1921	2554,2	953,5	299,5	—	92,1	23,6	3922,9
1922	3666,5	63,6	4,6	—	139,2	19,5	3893,4
1923	3344,3	115,7	359,8	—	—	—	3819,8
1924	3985,6	194,4	—	—	—	45,0	4225,0
1925	4485,8	635,9	437,4	12,4	—	—	5571,5
1926	6809,9	2405,0	646,7	1,4	—	—	9863,0
1927	13750,0	2286,0	—	983,5	—	—	17019,5
1928	8121,0	1540,9	326,7	1115,1	1271,4	—	12375,1
1929	7900,2	2507,6	309,6	704,8	—	—	11422,2
1930	8341,2	2743,1	1995,9	384,1	35,2	48,3	13547,8

Ueber die außerordentlichen Ausgaben für größere Neubauten, Subventionen und dergleichen, welche sich nicht aus den laufenden Einnahmen der Gemeinde (Ordentlicher Verkehr) decken lassen, sondern aus Anleihen bestritten werden müssen, ist eine besondere Rechnung zu führen (Außerordentlicher Verkehr). Ihr werden alljährlich die entstehenden Neuausgaben, sowie die Zinsen der zu Beginn des Jahres vorhandenen Gesamtschuld belastet und die mit den Bauten verbundenen Einnahmen gutgeschrieben

Abrechnung des außerordentlichen Verkehrs 1893 bis 1930

Tausend Franken

140* Jahre	Überschuß der Ausgaben	Verzinsung der Rückschläge	Gesamt- betrag der reinen Aus- gaben	Beiträge des ordentlichen Verkehrs			Rück- schlag (Vermeh- rung der Schuld) (-)	Neubau- tenschuld (Amorti- sations- konto B) auf Jah- resende
				ordent- liche)	außer- ordent- liche	Zu- sammen		
1893	1194,5	—	1194,5	—	300,0	300,0	- 894,5	894,5
1894	1358,8	—	1358,8	22,2	400,0	422,2	- 936,6	1831,1
1895	1245,9	—	1245,9	46,9	600,0	646,9	- 599,0	2430,1
1896	1985,9	—	1985,9	64,6	800,0	864,6	- 1121,3	3551,4
1897	1837,8	—	1837,8	96,5	1400,0	1496,5	- 341,3	3892,7
1898	2272,0	146,0	2418,0	111,0	1489,0	1600,0	- 818,0	4710,7
1899	1941,1	176,7	2117,8	1624,2	—	1624,2	- 493,6	5204,3
1900	2472,3	195,1	2667,4	1645,4	—	1645,4	- 1022,0	6226,3
1901	1532,8	233,5	1766,3	1672,0	—	1672,0	- 94,3	6320,6
1902	1046,3	237,0	1283,3	1689,7	—	1689,7	406,4	5914,2
1903	1014,2	221,8	1236,0	1502,5	—	1502,5	266,5	5647,7
1904	1150,5	211,8	1362,3	1714,9	—	1714,9	352,6	5295,1
1905	609,0	198,6	807,6	1728,5	—	1728,5	920,9	4374,2
1906	1095,7	164,0	1259,7	1736,6	—	1736,6	476,9	3897,3
1907	3199,8	146,1	3345,9	1749,2	—	1749,2	- 1596,7	5494,0
1908	3195,6	206,0	3401,6	1782,6	—	1782,6	- 1619,0	7113,0
1909	3471,8	266,7	3738,5	1816,6	—	1816,6	- 1921,9	9034,9
1910	2065,2	338,8	2404,0	1854,0	350,0	2204,0	- 200,0	9234,9
1911	3040,0	346,3	3386,3	1878,1	—	1878,1	- 1508,2	10743,1
1912	3674,5	429,7	4104,2	1797,8	—	1797,8	- 2306,4	13049,5
1913	6069,3	522,0	6591,3	2736,3	—	2736,3	- 3855,0	16904,5
1914	4656,3	676,2	5332,5	2492,4	—	2492,4	- 2840,1	19744,6
1915	719,9	789,8	1509,7	1360,4	—	1360,4	- 149,3	19893,9
1916	1409,9	795,7	2205,6	1632,6	—	1632,6	- 573,0	20466,9
1917	2313,3	771,0	3084,3	1984,3	—	1984,3	- 1100,0	21566,9
1918	2911,0	862,7	3773,7	2296,4	—	2296,4	- 1477,3	23044,2
1919	3470,0	921,8	4391,8	2603,0	4421,4	7024,4	2632,6	20411,6
1920	4489,2	816,5	5305,7	3024,8	—	3024,8	- 2280,9	22692,5
1921	2228,1	907,7	3135,8	2442,9	—	2442,9	- 692,9	23385,4
1922	2339,7	935,4	3275,1	2573,0	—	2573,0	- 702,1	24087,5
1923	2281,1	963,5	3244,6	2650,2	3500,0	6150,2	2905,6	21181,9
1924	2608,3	847,3	3455,6	2807,0	7872,7	10679,7	7224,1	13957,8
1925	4080,2	558,3	4638,5	3293,5	6575,7	9869,2	5230,7	8727,1
1926	3618,4	349,1	3967,5	3193,5	2633,0	5826,5	1859,0	6868,1
1927	10440,3	274,7	10715,0	5548,5	1934,0	7482,5	- 3232,5	10100,6
1928	9579,2	404,0	9983,2	5590,3	2627,2	8217,5	- 1765,7	11866,3
1929	7677,6	474,7	8152,3	5246,2	9198,5	14444,7	6292,4	5573,9
1930	10057,4	223,0	10280,4	6173,0	4151,0	10324,0	43,6	5530,3
Auf- rechnung	120352,9	15611,5	135964,4	82181,6	48252,5	130434,1	5503,3	5530,3

*) Gemäß § 83 des Zuteilungsgesetzes jeweilen $\frac{1}{3}$ des Jahresrückchlages und außerdem $\frac{1}{25}$ der verbliebenen zwei Drittel der Rückschläge früherer Jahre

Einnahmen und Ausgaben im ganzen 1893 bis 1930

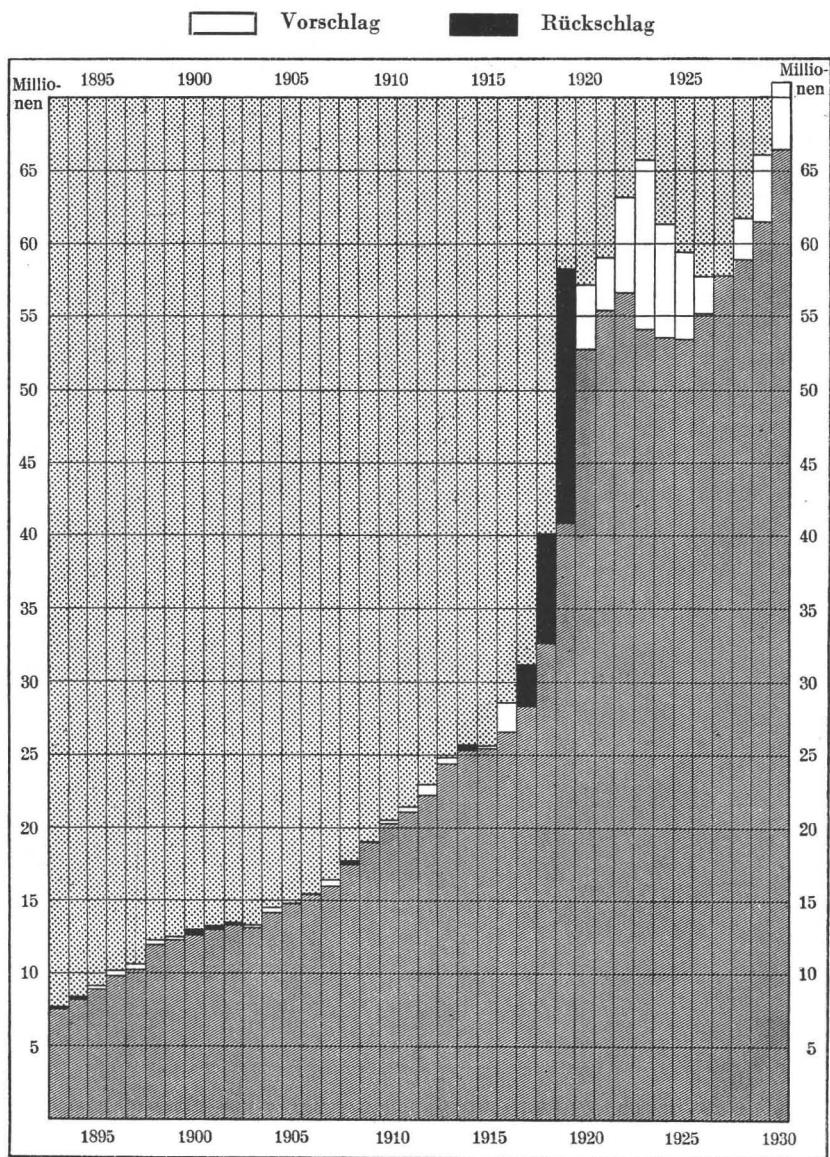
Ordentlicher und außerordentlicher Verkehr

Tausend Franken

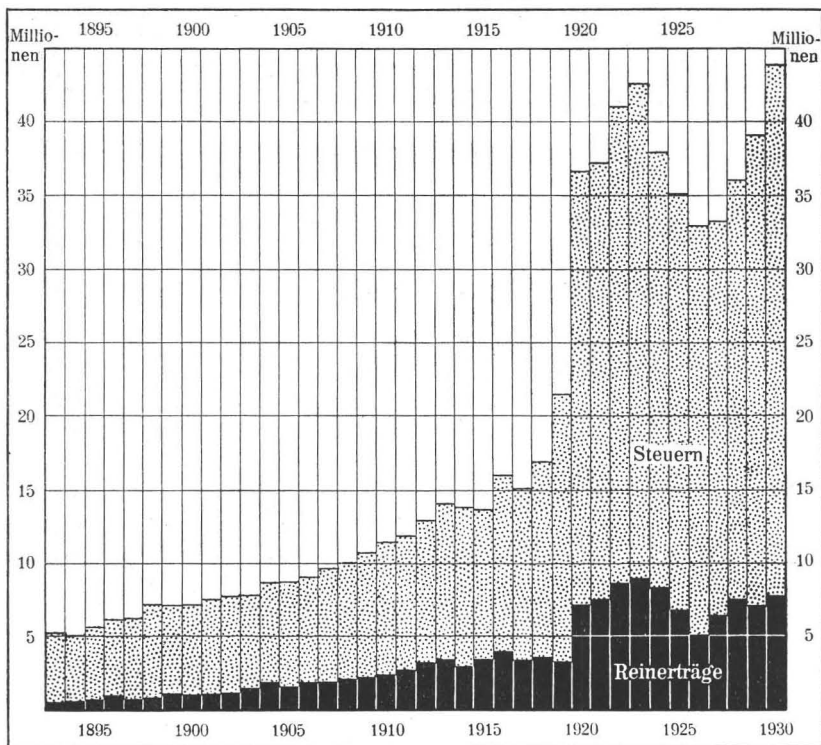
141* Jahre	Ordentlicher Verkehr			Außerordentlicher Verkehr*)		
	Ein- nahmen	Aus- gaben	Vor- schlag	Ein- nahmen	Aus- gaben	Überschuß d. Ausgaben (-)
1893	7 550,8	7 601,5	— 50,7	1061,8	2256,3	— 1194,5
1894	8 147,1	8 222,6	— 75,5	717,0	2075,8	— 1358,8
1895	8 993,1	8 927,1	66,0	370,4	1616,3	— 1245,9
1896	10 120,1	9 812,3	307,8	477,7	2463,6	— 1985,9
1897	10 551,5	10 288,8	262,7	981,9	2819,7	— 1837,8
1898	12 231,8	11 973,3	258,5	621,9	2893,9	— 2272,0
1899	12 458,5	12 283,4	175,1	2707,4	4648,5	— 1941,1
1900	12 606,6	12 923,3	— 316,7	1646,1	4118,4	— 2472,3
1901	13 001,5	13 172,3	— 170,8	1160,6	2693,4	— 1532,8
1902	13 346,9	13 397,0	— 50,1	846,1	1892,4	— 1046,3
1903	13 303,5	13 179,1	124,4	908,3	1922,5	— 1014,2
1904	14 458,5	14 216,0	242,5	831,3	1981,8	— 1150,5
1905	14 825,8	14 818,9	6,9	711,1	1320,1	— 609,0
1906	15 491,0	15 479,6	11,4	647,0	1742,7	— 1095,7
1907	16 383,9	16 032,5	351,4	1678,8	4878,6	— 3199,8
1908	17 509,6	17 737,1	— 227,5	1393,5	4589,1	— 3195,6
1909	19 090,2	19 107,0	— 16,8	569,0	4040,8	— 3471,8
1910	20 433,5	20 361,0	72,5	917,1	2982,3	— 2065,2
1911	21 437,6	21 159,0	278,6	1562,7	4602,7	— 3040,0
1912	22 967,8	22 159,1	808,7	994,7	4669,2	— 3674,5
1913	24 835,0	24 495,6	339,4	558,3	6627,6	— 6069,3
1914	25 295,0	25 640,0	— 345,0	1713,1	6369,4	— 4656,3
1915	25 577,7	25 488,4	89,3	2710,6	3430,5	— 719,9
1916	28 536,9	26 620,3	1916,6	3390,1	4800,0	— 1409,9
1917	28 367,3	31 161,9	— 2794,6	1566,5	3879,8	— 2313,3
1918	32 614,4	40 073,7	— 7459,3	786,1	3697,1	— 2911,0
1919	40 872,0	58 245,8	— 17373,8	1189,9	4659,9	— 3470,0
1920	57 134,1	52 750,6	4383,5	1292,4	5781,6	— 4489,2
1921	59 072,7	55 340,2	3732,5	1694,8	3922,9	— 2228,1
1922	63 145,0	56 590,9	6554,1	1553,7	3893,4	— 2339,7
1923	65 724,3	54 137,4	11586,9	1538,7	3819,8	— 2281,1
1924	61 335,0	53 540,4	7794,6	1616,7	4225,0	— 2608,3
1925	59 421,6	53 435,5	5986,1	1491,3	5571,5	— 4080,2
1926	57 759,1	55 145,6	2613,5	6244,6	9863,0	— 3618,4
1927	57 812,5	57 776,7	35,8	6579,2	17019,5	— 10440,3
1928	61 673,9	58 880,7	2793,2	2795,9	12375,1	— 9579,2
1929	66 136,5	61 435,3	4701,2	3744,6	11422,2	— 7677,6
1930	71 082,5	66 468,5	4614,0	3490,4	13547,8	— 10057,4

*) Ohne Verzinsung der Rückschläge und ohne Beiträge des ordentlichen Verkehrs
Vergleiche Tabellen 138* bis 140*

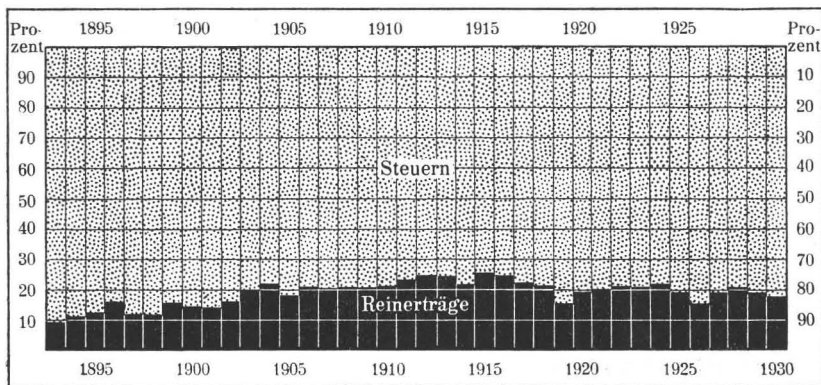
Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Verkehrs 1893 bis 1930



Reinerträge der städtischen Betriebe, Steuern 1893–1930 In Millionen Franken



Prozentanteile



Steuereinnahmen der Stadt Zürich 1893 bis 1930

Tausend Franken

142* Jahre	Ein- kommen- steuer	Vermögen- (Ergänzungs-) steuer	Mann- (Personal-) steuer	Feuer- wehr- ersatz- steuer	Übrige Steuern 1)	Steuereinnahmen	
						im ganzen 2)	% der Gesamtein- nahmen 3)
1893	*	*	*	70,3	328,6	4 644,8	61,5
1894	*	*	*	81,8	210,0	4 487,2	55,1
1895	*	*	*	99,0	215,1	4 919,0	54,7
1896	689,5	3456,3	344,7	94,7	328,9	5 145,3	50,8
1897	696,7	3671,9	331,0	95,3	298,9	5 421,9	51,4
1898	808,8	4123,9	337,8	108,7	307,6	6 310,4	51,6
1899	806,7	4117,2	362,6	111,2	355,5	5 979,8	48,0
1900	786,9	4134,0	356,8	106,7	351,1	6 080,0	48,2
1901	870,9	4369,4	342,1	111,7	373,0	6 482,2	49,9
1902	846,5	4366,7	342,6	105,3	359,1	6 490,4	48,6
1903	783,6	4319,5	354,7	106,0	356,7	6 235,0	46,9
1904	901,0	4567,7	366,1	115,6	360,2	6 769,9	46,8
1905	1 019,5	4676,6	381,3	116,2	365,2	7 115,3	48,0
1906	1 119,8	4749,1	395,0	119,5	374,0	7 157,8	46,2
1907	1 317,2	5126,2	414,4	140,7	388,2	7 680,5	46,9
1908	1 401,0	5169,0	427,2	143,0	414,2	7 913,0	45,2
1909	1 534,7	5295,2	437,0	148,7	424,4	8 499,0	44,5
1910	1 752,0	5757,6	456,2	171,1	441,7	9 055,4	44,3
1911	1 815,3	5751,5	465,9	170,2	474,4	9 077,7	42,3
1912	1 889,0	5806,1	480,7	170,8	1226,2	9 717,1	42,3
1913	2 238,6	6216,5	477,9	189,4	1248,9	10 602,7	42,7
1914	2 214,7	6281,5	457,1	178,4	1264,2	10 821,0	42,8
1915	1 820,7	6286,9	438,6	164,1	1268,5	10 217,1	39,9
1916	2 328,5	6524,2	458,8	173,8	1279,6	12 052,1	42,2
1917	2 508,3	6800,6	487,4	190,6	1286,5	11 698,7	41,2
1918	3 582,1	7494,6	514,6	222,1	1312,5	13 329,8	40,9
1919	*	*	*	*	*	18 152,7	44,4
1920	*	*	*	*	*	29 568,8	51,8
1921	19 983,5	4568,1	473,7	461,3	1625,3	29 789,1	50,4
1922	18 720,1	5217,0	480,0	449,5	1501,0	32 425,1	51,4
1923	18 087,0	5119,2	488,5	452,8	2648,5	33 695,0	51,3
1924	15 310,2	4556,8	511,7	481,6	2454,0	29 645,0	48,3
1925	14 322,8	4313,4	499,6	522,5	2673,2	28 379,9	47,8
1926	15 243,4	4436,6	498,4	545,0	2885,3	27 958,3	48,4
1927	15 631,1	4716,7	523,2	634,6	3182,5	26 937,6	46,6
1928	16 071,5	4978,1	538,7	550,2	3500,4	28 512,9	46,2
1929	17 468,4	5815,4	554,7	611,5	4600,0	32 080,9	48,5
1930	18 589,9	6131,2	585,7	663,8	5002,6	36 189,8	50,9

1) Bis 1898 Mietwertsteuer; 1899 bis 1918 Liegenschaftensteuer (ab 1912 erhöht); seit 1919 Liegenschaftensteuer, Grundstückgewinnsteuer, Handänderungsteuer

2) Die Beträge geben den Bruttosteuerertrag einschliesslich Steuernachträge und Steuernachzahlungen an. Die Addition der einzelnen Steuerbeträge gibt nicht die Summen unter Steuereinnahmen überhaupt, weil Nachträge und Nachzahlungen nicht auf die einzelnen Steuern verteilt werden konnten

3) Des ordentlichen Verkehrs

Reinertrag der Besondern Unternehmungen 1893 bis 1930¹⁾

Tausend Franken

143* Jahre	Gaswerk	Wasser- versorgung	Elektrizi- tätswerk	Straßen- bahn ²⁾	Materialver- waltung ²⁾	Zusammen
1893	226,5	233,1	5,9	—	—	465,5
1894	249,5	303,9	9,6	—	—	563,0
1895	335,1	331,4	48,0	—	—	714,5
1896	459,9	426,4	107,6	—	—	993,9
1897	437,5	220,7	56,1	—	42,0	756,3
1898	575,5	185,7	30,2	—	49,8	841,2
1899	814,8	210,6	71,8	—	24,1	1121,3
1900	669,3	244,6	123,0	—	14,7	1051,6
1901	460,2	459,6	152,9	—	14,8	1087,5
1902	563,1	492,3	178,7	—	9,2	1243,3
1903	730,9	564,2	232,2	—	24,8	1552,1
1904	1042,3	586,4	260,6	—	15,3	1904,6
1905	804,8	445,1	216,6	100,0	9,0	1575,5
1906	951,6	536,3	263,5	150,0	6,9	1908,3
1907	1001,2	559,5	294,5	100,0	11,7	1966,9
1908	1183,8	583,1	288,0	50,0	1,4	2106,3
1909	1279,5	593,3	308,0	50,0	0,4	2231,2
1910	1375,1	507,2	396,0	150,0	—	2428,3
1911	1348,7	617,4	655,5	150,0	25,4	2797,0
1912	1629,0	658,1	749,7	150,0	14,6	3201,4
1913	1699,0	692,6	939,4	100,4	14,9	3446,3
1914	1513,6	616,5	855,2	—	—	2985,3
1915	1571,6	1036,5	863,6	—	—	3471,7
1916	1645,3	577,8	1743,9	—	18,0	3985,0
1917	565,7	654,1	2119,9	—	42,0	3381,7
1918	4,0	711,4	2825,7	—	65,0	3606,1
1919	5,1	479,2	2748,4	—	68,8	3301,5
1920	2829,7	771,5	3459,5	—	20,0	7080,7
1921	2159,6	1423,9	3885,9	—	13,1	7482,5
1922	3527,6	1587,3	3520,1	—	13,1	8648,1
1923	3697,4	1638,0	3602,1	—	16,4	8953,9
1924	2893,3	1768,6	3650,8	—	—	8312,7
1925	2386,7	1228,0	3181,1	—	—	6795,8
1926	1624,8	1422,7	2010,7	—	—	5058,2
1927	1606,7	1550,0	3223,2	—	—	6379,9
1928	2146,2	1647,8	3755,4	—	—	7549,4
1929	1993,8	1671,7	3379,7	—	—	7045,2
1930	1832,6	1663,7	4239,3	—	—	7735,6

¹⁾ Von den Besondern Unternehmungen fließen der Stadtkasse überdies die Zinsen des Anlagekapitals und die Abschreibungen zu, ferner dem Pensionsfonds ein Beitrag —

²⁾ Straßenbahn und Materialverwaltung sollen lediglich sich selbst erhalten und liefern in der Regel keine Reinerträge an das Gemeindegut ab; die hier eingesetzten Überschüsse der Straßenbahn betrafen Einlagen in den Pensionsfonds

Aktiv- und Passivzinsen, Reinertrag der Kapitalanlagen 1893 bis 1930

144*	Aktivzinsen			Passivzinsen	Überschuß der Passivzinsen (-)		Reinertrag der Besonderen Unternehmungen	Zinsenüberschuß und Reinerträge	
	Ertrag der Kapitalien 1)	Reinertrag der Liegenschaften 2)	zu- sammen		im ganzen 1000 Fr.	auf den Einwohner Fr.		im ganzen 1000 Fr.	auf den Einwohner Fr.
1893	691,7	3) 120,0	811,7	1635,8	- 824,1	- 7,4	465,5	- 358,6	- 3,2
1894	839,4	3) 125,0	964,4	1881,5	- 917,1	- 7,6	563,0	- 354,1	- 2,9
1895	790,5	3) 125,0	915,5	1735,2	- 819,7	- 6,4	714,5	- 105,2	- 0,8
1896	879,5	124,1	1003,6	1833,9	- 830,3	- 6,1	993,9	163,6	1,2
1897	968,0	129,3	1097,3	1978,2	- 880,9	- 6,2	756,3	- 124,6	- 0,9
1898	1242,0	129,5	1371,5	2263,5	- 892,0	- 6,0	841,2	- 50,8	- 0,3
1899	1608,2	168,0	1776,2	2377,4	- 601,2	- 4,0	1121,3	520,1	3,4
1900	1737,4	230,7	1968,1	2661,0	- 692,9	- 4,6	1051,6	358,7	2,4
1901	1793,2	290,1	2083,3	2828,3	- 745,0	- 5,0	1087,5	342,5	2,3
1902	1931,9	243,5	2175,4	3040,6	- 865,2	- 5,7	1243,3	378,1	2,5
1903	1911,9	257,3	2169,2	3021,9	- 852,7	- 5,5	1552,1	699,4	4,5
1904	1940,0	263,7	2203,7	2987,8	- 784,1	- 4,9	1904,6	1120,5	7,0
1905	1958,1	333,8	2291,9	2979,5	- 687,6	- 4,1	1575,5	887,9	5,3
1906	1923,6	326,2	2249,8	2974,1	- 724,3	- 4,2	1908,3	1184,0	6,9
1907	1998,4	351,5	2349,9	3206,6	- 856,7	- 4,9	1966,9	1110,2	6,3
1908	2353,2	379,4	2732,6	3684,9	- 952,3	- 5,3	2106,3	1154,0	6,4
1909	2809,9	326,4	3136,3	4121,9	- 985,6	- 5,4	2231,2	1245,6	6,8
1910	3158,0	372,1	3530,1	4407,1	- 877,0	- 4,7	2428,4	1551,4	8,2
1911	3360,0	392,9	3752,9	4755,5	- 1002,6	- 5,2	2797,0	1794,4	9,3
1912	3638,3	348,0	3986,3	4849,1	- 862,8	- 4,4	3201,4	2338,6	11,8
1913	3995,6	426,6	4422,2	5216,9	- 794,7	- 4,0	3446,3	2651,6	13,2
1914	4508,4	541,7	5050,1	5581,7	- 531,6	- 2,7	2985,3	2453,7	12,3
1915	5000,6	524,5	5525,1	6671,2	- 1146,1	- 5,8	3471,7	2325,6	11,8
1916	5162,6	670,3	5832,9	6538,9	- 706,0	- 3,5	3985,0	3279,0	16,2
1917	5079,7	629,6	5709,3	6520,9	- 811,6	- 3,9	3381,7	2570,1	12,3
1918	5193,2	659,9	5853,1	7342,3	- 1489,2	- 7,0	3606,1	2116,9	10,0
1919	6346,5	520,2	6866,7	9932,6	- 3065,9	- 14,5	3301,5	235,6	1,1
1920	7142,0	811,4	7953,4	11088,1	- 3134,7	- 15,1	7080,7	3946,0	19,0
1921	8528,3	885,1	9413,4	12614,9	- 3201,5	- 15,8	7482,5	4281,0	21,1
1922	8292,2	805,1	9097,3	12098,4	- 3001,1	- 15,1	8648,1	5647,0	28,3
1923	8814,1	965,1	9779,2	11741,5	- 1962,3	- 9,8	8953,9	6991,6	34,7
1924	8683,6	1039,0	9722,6	10901,7	- 1179,1	- 5,8	8312,7	7133,6	34,9
1925	8801,1	1021,7	9822,8	10929,5	- 1106,7	- 5,4	6795,8	5689,1	27,6
1926	8266,2	1144,6	9410,8	11090,3	- 1679,5	- 8,0	5058,2	3378,7	16,0
1927	8105,5	1140,8	9246,3	9643,4	- 397,1	- 1,8	6379,9	5982,8	27,8
1928	8269,1	1151,4	9420,5	10099,1	- 678,6	- 3,0	7549,4	6870,8	30,8
1929	8663,6	1186,6	9850,2	10397,9	- 547,7	- 2,4	7045,2	6497,5	27,9
1930	8781,7	1326,8	10108,5	11425,0	- 1316,5	- 5,5	7735,6	6419,1	26,6

1) Vor allem Forderungen an die Besonderen Unternehmungen — 2) Ertrag der Liegenschaften und Waldungen nach Abzug der Betriebs- und Verwaltungskosten — 3) Nur ungefähr, da in diesen Jahren der Unterhalt der realisierbaren Liegenschaften und der andern nicht genau ausgeschieden wurde

Vermögensrechnung — Feste Schuld 1893 bis 1930

Tausend Franken

Jahre	Vorschlag oder (-) Rückschlag					Vermögensstand auf Jahresende	Feste Schuld auf Jahresende
	Ordentlicher Verkehr 1)	Außerordentlicher Verkehr	Kapitalverkehr	Anderer 2)	Überhaupt		
1893	- 50,7	- 894,5	338,7	—	- 606,5	- 4644,7	38 435
1894	- 75,5	- 958,8	6733,2	—	- 5698,9	1054,2	46 790
1895	66,0	- 645,9	- 1634,2	—	- 2214,3	- 1160,0	45 566
1896	—	- 1185,9	189,6	—	- 996,3	- 2156,3	53 880
1897	—	- 437,9	42,4	—	- 395,5	- 2551,8	51 333
1898	—	- 929,0	1273,4	—	344,4	- 2207,4	65 571
1899	—	- 493,6	2195,9	—	1702,3	- 505,1	63 262
1900	—	- 1022,1	1241,2	—	219,1	- 286,0	74 604
1901	—	- 94,3	617,9	—	523,6	237,6	73 951
1902	—	406,4	602,4	—	1008,8	1246,4	79 298
1903	—	266,5	147,2	—	413,7	1660,1	78 567
1904	—	352,6	444,7	—	797,3	2457,4	77 317
1905	—	920,9	41,8	—	962,7	3420,1	76 669
1906	—	476,9	195,9	—	672,8	4092,9	76 021
1907	—	- 1596,7	468,0	—	- 1128,7	2964,2	81 321
1908	—	- 1619,0	1799,6	—	180,6	3144,9	95 518
1909	—	- 1921,9	360,5	—	- 1561,4	1583,4	103 714
1910	—	- 200,0	1463,7	—	1263,7	2847,1	108 016
1911	—	- 1508,2	1820,2	—	312,0	3159,1	117 646
1912	—	- 2306,4	231,5	—	- 2074,9	1084,2	116 290
1913	—	- 3855,0	7227,2	—	3372,2	4456,4	130 303
1914	—	- 2840,1	3625,3	—	785,2	5241,7	129 333
1915	—	- 149,3	256,4	—	405,7	4836,0	143 366
1916	—	- 573,0	663,5	—	- 1236,5	3599,5	142 343
1917	—	- 1100,0	2979,8	—	1879,8	5479,3	141 324
1918	—	- 1477,3	2591,9	—	1114,6	6593,9	150 205
1919	—	2632,6	1573,2	—	4205,8	10799,7	174 701
1920	4383,5	- 2280,9	1870,1	- 23248,8	- 19276,1	- 8476,4	200 757
1921	3732,5	- 692,9	1311,5	2373,4	6724,5	- 1751,9	209 856
1922	6554,1	- 702,1	952,7	2374,4	9179,1	7427,2	204 394
1923	—	- 594,4	413,5	19483,9	19303,0	26730,2	183 271
1924	—	- 648,5	1235,2	7872,7	8459,4	35189,6	178 237
1925	—	- 1345,0	1183,6	6575,7	6414,3	41603,9	194 998
1926	—	- 774,0	7262,5	2633,0	9121,5	50725,4	159 361
1927	—	- 5166,6	891,4	1934,0	- 2341,2	48384,2	160 199
1928	—	- 4392,9	1070,2	2627,2	- 695,5	47688,7	159 639
1929	—	- 2906,1	287,0	9198,5	6579,4	54268,1	167 641
1930	—	- 4107,4	6066,6	4151,0	6110,2	60378,3	199 505

1) In der Regel wurde der Vorschlag bzw. Rückschlag des ordentlichen Verkehrs auf neue Rechnung vorgetragen und erscheint nicht in der Vermögensrechnung — Vergleiche auch Tabelle 141* — 2) 1920 Ausscheidung der Kriegsschuld aus dem ord. Verkehr; 1921 und später Tilgungsquoten für Kriegsschuld, Wohnungsbau-, Dollaranleihen; 1923 Aufhebung des Amortisationsfonds und 1923 u. f. außerord. Beiträge des ord. Verkehrs an die Neubautenschuld

Aktiven und Passiven, Reinvermögen und Ungedekte Schuld auf Ende der Jahre 1893 bis 1930

Tausend Franken

146* Jahre	Aktiven			Passiven exklusive Amort.- Fonds	Amorti- sations- Fonds 1)	Passiven inklusive Amort.- Fonds 1)	Rein- ver- mögen 1), 2)	Unge- deckte Schuld 3)
	Realisier- bare	Nicht- realisier- bare	Zu- sammen					
1893	31556,2	20601,7	52157,9	56402,6	400,0	56802,6	-4644,7	24846,4
1894	38273,6	12774,4	51048,0	49993,8	892,7	50886,5	1054,2	11720,2
1895	35322,4	13135,6	48458,0	48218,5	1525,7	49617,9	-1160,0	14295,5
1896	43393,6	13340,6	56734,2	57190,3	1700,1	58890,5	-2156,3	13796,7
1897	39609,2	13382,9	52992,1	53734,7	1809,2	55543,9	-2551,8	14125,5
1898	54198,0	14656,4	68854,4	68887,4	2174,3	71061,8	-2207,4	14689,4
1899	52536,2	16852,3	69388,5	67455,6	2437,9	69893,5	- 505,1	14919,4
1900	64338,2	18093,4	82431,6	80006,1	2711,5	82717,6	- 286,0	15667,9
1901	63733,1	18711,3	82444,4	79211,6	2995,2	82206,8	237,6	15478,4
1902	70907,3	19313,7	90221,0	85684,9	3289,7	88974,6	1246,4	14777,6
1903	69492,4	19460,8	88953,2	83698,0	3595,1	87293,1	1660,1	14205,6
1904	69909,5	19905,5	89815,0	83445,6	3912,0	87357,6	2457,4	13536,1
1905	7061,8	19947,3	90009,1	82348,2	4240,8	86589,0	3420,1	12286,4
1906	70829,3	20143,3	90972,6	82297,7	4582,0	86879,7	4092,9	11468,4
1907	80278,8	20611,2	100890,0	92990,0	4935,8	97925,8	2964,2	12711,2
1908	91458,0	22410,9	113868,9	105421,0	5303,0	110724,0	3144,9	13963,0
1909	99470,4	22771,3	122241,7	114974,3	5684,0	120658,3	1583,4	15503,9
1910	102498,5	24235,0	126733,5	117807,2	6079,2	123886,4	2847,1	15308,7
1911	114020,7	26055,2	140075,9	130427,6	6489,2	136916,8	3159,1	16406,9
1912	111369,7	26286,7	137656,4	129657,5	6914,7	136572,2	1084,2	18287,8
1913	125167,9	33513,9	158681,8	146869,3	7356,1	154225,4	4456,4	21701,5
1914	123480,8	37139,3	160620,1	147564,4	7814,0	155378,4	5241,7	24083,6
1915	138305,4	36882,9	175188,3	162063,2	8289,1	170352,3	4836,0	23757,8
1916	142589,8	36219,4	178809,2	166427,7	8782,0	175209,7	3599,5	23837,9
1917	139407,9	39199,2	178607,1	163834,3	9293,5	173127,8	5479,3	24426,4
1918	182659,8	41791,2	224451,0	208033,0	9824,1	217857,1	6593,9	25373,2
1919	235248,4	43364,3	278612,7	257438,4	10374,6	267813,0	10799,7	22190,0
1920	222939,0	45234,4	268173,4	265704,1	10945,7	276649,8	-8476,4	42765,1
1921	222829,6	46545,8	269375,4	259589,1	11538,2	271127,3	-1751,9	36759,5
1922	222751,2	47498,6	270249,8	250669,6	12153,0	262822,1	7427,2	27918,4
1923	217837,0	47912,1	265749,1	239018,9	.	239018,9	26730,2	21181,9
1924	224542,4	49147,4	273689,8	238500,2	.	238500,2	35189,6	13957,8
1925	255248,8	50330,9	305579,7	263975,8	.	263975,8	41603,9	8727,1
1926	237252,8	57593,4	294846,2	244120,8	.	244120,8	50725,4	6868,1
1927	234926,6	58484,8	293411,4	245027,2	.	245027,2	48384,2	10100,6
1928	240538,4	59555,1	300093,5	252404,8	.	252404,8	47688,7	11866,3
1929	252496,6	59842,0	312338,6	258070,5	.	258070,5	54268,1	5573,9
1930	286949,1	65908,6	352857,7	292479,4	.	292479,4	60378,3	5530,3

1) Der Amortisationsfonds wurde 1923 aufgehoben — 2) Überschuf der Aktiven über die Passiven inklusive Amortisationsfonds — 3) Überschuf der Passiven exklusive Amortisationsfonds über die Realisierbaren Aktiven — Vergleiche auch die Angaben über die Feste Schuld in Tabelle 145*

Anleihen der Stadt Zürich bis Ende 1930

147*	Jahr Tag, Monat 1)	Betrag der Anleihe 1000 Fr.	Zins- fuß %	Über- nahme- kurs %	Emis- sions- kurs %	Kündbar frühestens per	Rückzahlbar spätestens	Schuld Ende 1930 1000 Fr.
	1881 1.11.	1300	4 1/2	97	100	Auslosungen	1882-1946	482
	1884 30. 6.	200	4 1/2	98	100	»	1885-1948	90
	1889 30.11.	25000	3 1/2	97,30	98,50	»	1895-1933	2500
	1894 7. 4.	15000	3 1/2	96,60	97,75	»	1901-1933	2000
	1896 13. 6.	10000	3 1/2	99,50	100	1901 30.11.	1906 30.11.	—
	1898 19. 2.	15000	3 1/2	99,50	100	1907 31. 5.	1918 30.11.	—
	1900 3. 3.	12000	4	99	100	1911 31. 5.	1920 30.11.	—
	1901 30.11.	12000	4	{ 100 ²⁾ 99,50 ²⁾	{ 100,75 ²⁾ 100 ²⁾	1912 31. 5.	1921 30.11.	—
	1906 7. 7.	10000	4	99,75	{ 100,33 ³⁾ 100,50 ⁴⁾	1912 30. 6.	1916 31.12.	—
	1908 13. 6.	15000	4	98,50	99,50	1918 30. 6.	1923 30. 6.	—
	1909 19. 6.	14610 ⁵⁾	4	99,60	100,50	1918 30. 6.	1923 30. 6.	—
	1911 25. 3.	13270 ⁶⁾	4	99	100	1921 31.12.	1926 31.12.	—
	1913 22. 2.	15000	4 1/4	97	99	1923 31.12.	1928 31.12.	—
	1915 20. 2.	15000	5	98,50	100,50	1920 30.11.	1930 30.11.	—
	1916 17. 6.	10000	4 3/4	{ 97,75 ³⁾ 97,25 ⁴⁾	99	1924 30. 6.	1926 31.12.	—
	1918 25. 5.	25000	5	{ 98,50 ³⁾ 98 ⁴⁾	99	1929 31. 5.	1933 30.11.	18535
	1919 1. 8.	2750	3	{ 100 98	100	Auslosungen	1920-1949	2398
	1920 15.10.	38568 ⁷⁾	8	93,50	99,50	⁸⁾	1921-1945	—
	1921 1.10.	12000	6	97	100	1929 30.11.	1931 30.11.	—
	1923 30. 5.	15000	4 1/2	97,50	99,50	1933 30. 6.	1935 30. 6.	15000
	1925 9. 9.	20000	5	97,75	99,50	1934 1.10.	1937 1.10.	20000
	1926 2. 6.	20000	4 3/4	{ 96,75 ³⁾ 96,50 ⁴⁾	98,25	1936 30. 6.	1938 30. 6.	20000
	1927 4. 2.	10000	4 3/4	99,50	99,50	1934 1. 9.	1936 1. 9.	10000
	1928 6. 6.	15000	4 3/4	{ 98 ³⁾ 97,75 ⁴⁾	99,50	1940 30. 6.	1942 30. 6.	15000
	1929 24. 4.	18000	5	{ 98,50 ³⁾ 98,25 ⁴⁾	100	1939 31. 5.	1941 31. 5.	18000
	1930 30. 4.	30000	4 1/2	{ 96,50 ³⁾ 96,25 ⁴⁾	98	1942 30.11.	1945 31. 5.	30000
	1930 22.10.	25000	4	{ 96,75 ³⁾ 96,50 ⁴⁾	98,25	1946 31. 5.	1948 30.11.	25000
	Ende 1930	414698	.	.	.	.	.	179005

1) Die Anleihen von 1881 und 1884 sind solche der ehemaligen Gemeinde Auersihl —
2) Je für den halben Anleihensbetrag — 3) Für Konversion — 4) Für Barsubskription
— 5) Weitere 390000 Franken wurden nicht begeben — 6) Weitere 6730000 Franken
wurden nicht begeben — 7) 6000000 Dollar — 8) Es waren jährliche Rückzahlungen von
4 Prozent der Schuld zum Kurs von 107 Prozent vorgesehen

Primarschüler nach Klassen 1893 bis 1930

148* Ende des Schuljahres	Primarschulklassen								Spezial- klassen	Zu- sammen
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.		
1893/94	2018	1707	1673	1804	1652	1609	1444*)		72	11 979
1894/95	2030	1985	1776	1736	1812	1674	1382		125	12 520
1895/96	2119	1960	2012	1801	1692	1822	1388		153	12 947
1896/97	2248	2000	1996	2102	1731	1714	1517		176	13 484
1897/98	2473	2108	2012	2066	1986	1702	1449		189	13 985
1898/99	2664	2268	2084	2061	1973	1925	1385		190	14 550
1899/00	2594	2426	2237	2127	1921	1942	1358		228	14 833
1900/01	2829	2338	2322	2217	2001	1791	717	322	263	14 800
1901/02	2788	2606	2310	2311	2118	1943	584	439	272	15 371
1902/03	2920	2646	2624	2313	2253	2053	686	385	270	16 150
1903/04	3062	2785	2652	2583	2282	2200	701	433	287	16 985
1904/05	3214	2964	2823	2649	2517	2257	752	466	296	17 938
1905/06	3335	3018	2902	2795	2574	2424	804	488	314	18 654
1906/07	3426	3091	2930	2821	2679	2482	767	521	334	19 051
1907/08	3345	3234	3032	2842	2712	2602	882	521	368	19 538
1908/09	3423	3190	3140	2943	2782	2606	851	558	389	19 882
1909/10	3204	3262	3115	3102	2823	2707	865	540	391	20 009
1910/11	3334	3126	3299	3130	3019	2804	864	587	408	20 571
1911/12	3313	3110	3134	3260	3064	2999	969	578	435	20 862
1912/13	3153	3178	3205	3154	3115	3078	1092	615	491	21 081
1913/14	3174	3026	3150	3287	3017	3074	1032	710	523	20 993
1914/15	3323	3019	3027	3104	3158	2920	1019	680	542	20 792
1915/16	3122	3249	3090	3014	2973	3130	967	697	564	20 806
1916/17	3121	3108	3286	3096	2953	2913	1079	619	577	20 752
1917/18	3126	3036	3088	3280	2986	2868	974	673	619	20 650
1918/19	2998	2939	3010	3012	3069	2864	853	620	603	19 968
1919/20	2900	2840	2891	2882	2947	2860	872	540	652	19 384
1920/21	2674	2750	2783	2758	2761	2834	950	530	601	18 641
1921/22	2568	2574	2704	2724	2677	2645	896	595	659	18 042
1922/23	2046	2498	2507	2672	2684	2576	590	524	939	17 036
1923/24	1974	1953	2488	2514	2608	2563	643	522	937	16 202
1924/25	1869	1955	1993	2453	2425	2565	591	501	897	15 249
1925/26	1924	1839	1896	1982	2404	2392	633	462	832	14 364
1926/27	2161	1899	1900	1905	1991	2400	633	500	878	14 267
1927/28	2310	2179	1901	1941	1906	2012	564	483	858	14 154
1928/29	2425	2370	2225	1920	1968	1949	487	417	902	14 663
1929/30	2638	2648	2444	2249	1955	1987	400	337	861	15 333
1930/31	2570	2648	2498	2493	2217	1997	449	288	814	15 974

*) In den Schuljahren 1893/94 bis 1899/00 Ergänzungsschule von drei Klassen und mit wöchentlich zwei Halbtagen Unterricht

Schüler der städtischen Schulen 1893 bis 1930

149* Ende des Schuljahres	Kinder- gärten 1)	Primar- schule	Sekun- dar- schule	Höhere Töchter- schule 1)	Gewer- be- schule 2)	Zusam- men	Sekundarschulklassen		
							1.	2.	3.
1893/94	290	11 979	2220	141	1301	15 931	1093	853	274
1894/95	321	12 520	2324	203	1921	17 289	1123	939	262
1895/96	712	12 947	2417	238	1613	17 927	1148	963	306
1896/97	765	13 484	2496	277	1747	18 799 ³⁾	1219	986	291
1897/98	753	13 985	2474	274	1887	19 475 ⁴⁾	1161	988	325
1898/99	871	14 550	2417	361	2002	20 348 ⁵⁾	1120	975	322
1899/00	1026	14 833	2471	406	2507	21 463 ⁶⁾	1259	919	293
1900/01	1105	14 800	2400	440	2246	20 991	1099	1041	260
1901/02	1178	15 371	2451	402	2586	21 988	1151	938	362
1902/03	1246	16 150	2484	440	2737	23 057	1171	1003	310
1903/04	1322	16 985	2742	428	2943	24 420	1259	1082	401
1904/05	1449	17 938	2877	468	2821	25 553	1416	1081	380
1905/06	1623	18 654	3040	496	3117	26 930	1390	1248	402
1906/07	1750	19 051	3284	545	3416	28 046	1562	1251	471
1907/08	1842	19 538	3384	586	4225	29 575	1551	1362	471
1908/09	1881	19 882	3503	578	4394	30 238	1665	1329	509
1909/10	1962	20 009	3687	616	4587	30 861	1706	1449	532
1910/11	2001	20 571	3799	577	4906	31 854	1768	1472	559
1911/12	2033	20 862	3826	603	5315	32 639	1769	1504	553
1912/13	2117	21 081	3917	627	5123	32 865	1845	1510	562
1913/14	2253	20 993	4080	594	5450	33 370	1945	1547	588
1914/15	2216	20 792	4291	627	5188	33 114	1907	1678	706
1915/16	2299	20 806	4435	739	5525	33 804	1930	1742	763
1916/17	2328	20 752	4339	736	6086	34 241	1959	1624	756
1917/18	2350	20 650	4185	749	5681	33 615	1874	1676	635
1918/19	2182	19 968	3961	778	5686	32 575	1826	1552	583
1919/20	2142	19 384	3952	745	6493	32 716	1848	1548	556
1920/21	2181	18 641	4025	716	6361	31 924	1828	1569	628
1921/22	2037	18 042	4186	779	6664	31 708	1879	1599	708
1922/23	2032	17 036	4112	771	6979	30 930	1806	1658	648
1923/24	2023	16 202	3928	768	7181	30 102	1727	1541	660
1924/25	2179	15 249	3941	769	7046	29 184	1799	1537	605
1925/26	2336	14 364	3927	752	7380	28 759	1755	1584	588
1926/27	2357	14 267	3871	750	7206	28 451	1665	1499	707
1927/28	2636	14 154	3832	753	7540	28 915	1691	1452	689
1928/29	2783	14 663	3651	853	7755	29 705	1455	1515	681
1929/30	2961	15 333	3557	947	7802	30 600	1477	1283	797
1930/31	3181	15 974	3325	1071	7673	31 224	1412	1290	623

1) Freiwillige Schule — 2) Die meisten Gewerbeschüler sind Lehrlinge mit wöchentlich mindestens vier Unterrichtsstunden

3) Inbegriffen 30 Schüler der Vorbereitungsklasse für die Gewerbeschule

4) „ 102 „ „ „ „ „ „

5) „ 147 „ „ „ „ „ „

6) „ 220 „ „ „ „ „ „

Primarschüler nach Schulkreisen und nach dem Geschlecht

150* Ende der Schuljahre	Schulkreise					Ganze Stadt		
	I *)	II	III	IV	V *)	Knaben	Mädchen	Zusam- men
1893/94	2291	964	4361	1444	2919	5747	6232	11979
1894/95	2283	1004	4884	1496	2853	6035	6485	12520
1895/96	2279	1021	5255	1543	2849	6217	6730	12947
1896/97	2156	1096	5743	1587	2902	6527	6957	13484
1897/98	2144	1109	6148	1634	2950	6832	7153	13985
1898/99	2090	1169	6564	1735	2992	7066	7484	14550
1899/00	2064	1225	6781	1754	3009	7209	7624	14833
1900/01	2084	1267	6719	1768	2962	7275	7525	14800
1901/02	2052	1328	7070	1876	3045	7574	7797	15371
1902/03	2058	1415	7591	1952	3134	7957	8193	16150
1903/04	2102	1424	8227	2030	3202	8388	8597	16985
1904/05	2168	1464	8771	2186	3349	8876	9062	17938
1905/06	2182	1560	9103	2341	3468	9242	9412	18654
1906/07	2087	1592	9427	2437	3508	9455	9596	19051
1907/08	2059	1608	9783	2529	3559	9681	9857	19538
1908/09	2039	1608	9941	2654	3640	9892	9990	19882
1909/10	2029	1611	9997	2729	3643	9985	10024	20009
1910/11	2054	1600	10313	2966	3638	10234	10337	20571
1911/12	1837	1620	10544	3182	3679	10345	10517	20862
1912/13	1835	1641	10484	3423	3698	10483	10598	21081
1913/14	1903	1575	10391	3498	3626	10447	10546	20993
1914/15	1920	1599	10230	3508	3535	10380	10412	20792
1915/16	1838	1543	10162	3673	3590	10331	10475	20806
1916/17	1808	1496	10092	3725	3631	10265	10487	20752
1917/18	1720	1526	10061	3707	3636	10266	10384	20650
1918/19	1615	1434	9763	3697	3459	9950	10018	19968
1919/20	1505	1371	9570	3543	3395	9675	9709	19384
1920/21	1511	1348	9184	3382	3216	9280	9361	18641
1921/22	1517	1330	8770	3284	3141	8972	9070	18042
1922/23	1456	1262	8085	3239	2994	8499	8537	17036
1923/24	1290	1197	7658	3148	2909	8025	8177	16202
1924/25	1200	1121	7091	3102	2735	7613	7636	15249
1925/26	1138	1042	6596	2996	2592	7130	7234	14364
1926/27	1101	1016	6476	3116	2558	7065	7202	14267
1927/28	1053	1019	6402	3164	2516	7044	7110	14154
1928/29	1057	1133	6506	3407	2560	7386	7277	14663
1929/30	1078	1276	6669	3620	2690	7668	7665	15333
1930/31	1110	1313	6920	3862	2769	8018	7956	15974

*) Die Schüler der Primarklassen 1 bis 6 der städtischen Übungsschule sind seit deren Einführung im Jahre 1894/95 dem Schulkreis I zugeteilt, ebenso die Schüler der Primarklassen 1 bis 6 der kantonalen Übungsschule, die 1910/11 eingerichtet wurde. Dagegen sind die Schüler der siebenten und achten Primarklasse der kantonalen Übungsschule bis und mit 1927/28 im Schulkreis V, nachher im Schulkreis I gezählt

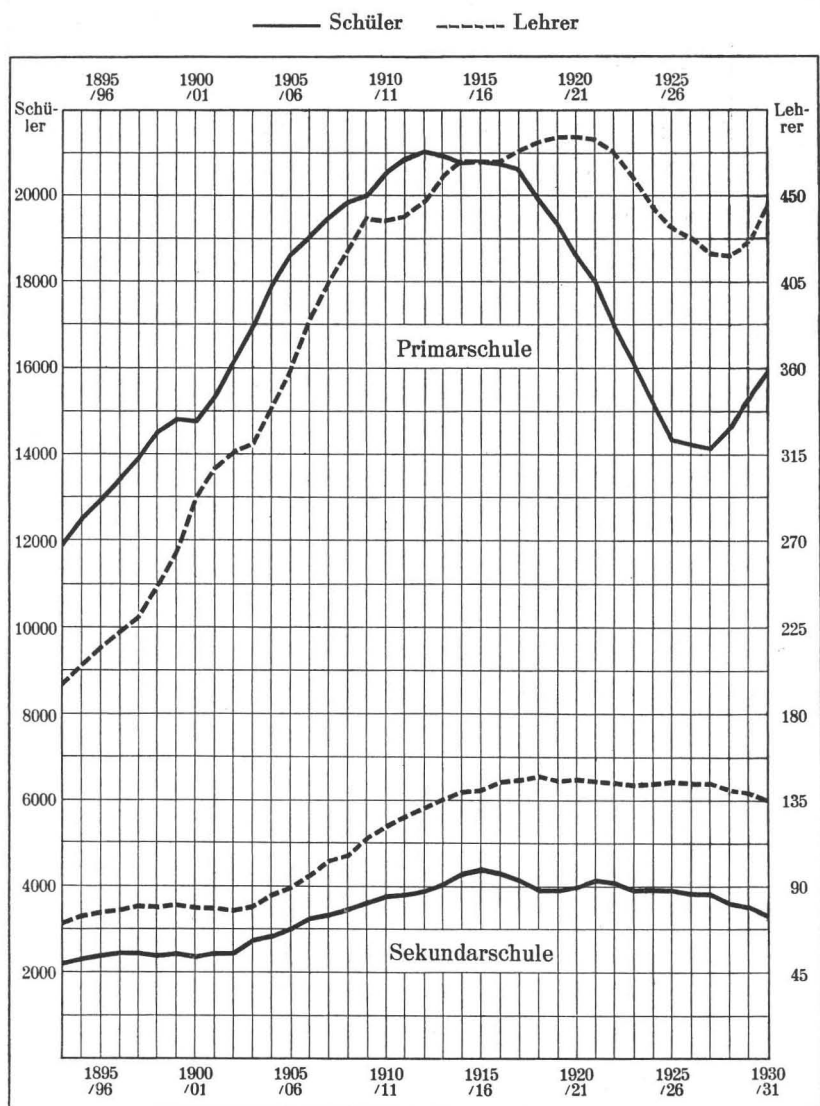
Sekundarschüler nach Schulkreisen u. nach dem Geschlecht

151* Ende der Schuljahre	Schulkreise					Ganze Stadt		
	I	II	III	IV	V *)	Knaben	Mädchen	Zusammen
1893/94	630	172	587	235	596	1141	1079	2220
1894/95	632	178	616	266	632	1155	1169	2324
1895/96	644	196	689	262	626	1215	1202	2417
1896/97	640	234	747	259	616	1257	1239	2496
1897/98	608	219	736	303	608	1194	1280	2474
1898/99	528	228	758	296	607	1239	1178	2417
1899/00	487	250	813	309	612	1268	1203	2471
1900/01	482	200	801	310	607	1207	1193	2400
1901/02	482	240	825	290	614	1198	1253	2451
1902/03	499	252	831	305	597	1209	1275	2484
1903/04	498	291	954	369	630	1400	1342	2742
1904/05	514	291	1006	387	679	1460	1417	2877
1905/06	544	268	1089	446	693	1504	1536	3040
1906/07	600	295	1186	464	739	1584	1700	3284
1907/08	571	308	1230	503	772	1624	1760	3384
1908/09	566	296	1383	527	731	1697	1806	3503
1909/10	556	302	1529	535	765	1839	1848	3687
1910/11	480	284	1543	597	895	1837	1962	3799
1911/12	427	300	1580	657	862	1852	1974	3826
1912/13	445	303	1667	655	847	1908	2009	3917
1913/14	473	332	1718	696	861	2019	2061	4080
1914/15	485	342	1775	770	919	2123	2168	4291
1915/16	486	317	1819	822	991	2154	2281	4435
1916/17	460	315	1748	856	960	2101	2238	4339
1917/18	442	335	1684	824	900	2052	2133	4185
1918/19	423	305	1624	818	791	1947	2014	3961
1919/20	373	274	1686	808	811	1920	2032	3952
1920/21	358	303	1744	755	865	2049	1976	4025
1921/22	390	312	1735	860	889	2041	2145	4186
1922/23	367	306	1749	844	846	2010	2102	4112
1923/24	358	306	1629	838	797	1927	2001	3928
1924/25	441	333	1612	821	734	1942	1999	3941
1925/26	402	325	1625	873	702	1925	2002	3927
1926/27	372	308	1547	906	738	1916	1955	3871
1927/28	369	301	1520	892	750	1865	1967	3832
1928/29	344	312	1412	882	701	1746	1905	3651
1929/30	240	324	1348	895	750	1709	1848	3557
1930/31	211	315	1273	855	671	1662	1663	3325
*) Von 1910/11 an sind die Schüler der neuengerichteten kantonalen Übungsschule in den Schülerzahlen des V. Schulkreises mitenthalten								

Volkschullehrer nach Schulkreisen 1893 bis 1930

152* Ende der Schul- jahre	Primarlehrer						Sekundarlehrer						
	Schulkreise					Ganze Stadt)	Schulkreise					Ganze Stadt	
	I	II	III	IV	V		I	II	III	IV	V		
1893/94	47	15	63	22	50	197	23	5	17	7	20	72	
1894/95	48	16	68	24	51	207	23	6	18	8	20	75	
1895/96	47	18	75	26	50	216	22	6	20	8	21	77	
1896/97	44	18	85	27	49	223	21	6	23	8	20	78	
1897/98	42	18	96	27	49	232	20	7	25	9	20	81	
1898/99	41	20	108	30	49	248	20	7	25	9	20	81	
1899/00	41	23	118	31	53	266	18	8	26	10	20	82	
1900/01	47	25	132	33	57	294	17	7	27	9	20	80	
1901/02	43	27	142	36	61	309	17	7	27	9	20	80	
1902/03	43	27	145	39	63	317	16	7	27	9	19	78	
1903/04	43	28	149	39	63	322	16	8	28	10	19	81	
1904/05	44	29	162	41	65	341	16	9	31	11	20	87	
1905/06	45	30	176	43	67	361	16	9	33	12	20	90	
1906/07	45	32	191	49	70	387	17	9	36	13	21	96	
1907/08	45	34	203	51	73	406	18	9	39	15	22	103	
1908/09	46	35	212	54	76	423	18	10	41	15	23	107	
1909/10	46	37	219	58	79	439	18	10	48	16	24	116	
1910/11	46	37	218	58	79	438	18	10	52	17	25	122	
1911/12	46	37	220	59	79	441	17	10	52	20	28	127	
1912/13	44	37	222	66	79	448	17	10	55	22	28	132	
1913/14	43	37	228	74	79	461	17	10	58	23	28	136	
1914/15	43	37	231	78	79	468	17	11	59	25	28	140	
1915/16	43	37	231	78	79	468	17	11	59	25	29	141	
1916/17	42	37	231	79	79	468	17	11	60	27	30	145	
1917/18	42	36	233	83	80	474	17	11	59	29	31	147	
1918/19	42	36	235	85	80	478	17	11	59	30	31	148	
1919/20	42	36	237	87	80	482	16	11	59	30	31	147	
1920/21	42	36	237	87	80	482	15	11	59	31	31	147	
1921/22	41	35	237	87	80	480	14	11	59	31	31	146	
1922/23	42	35	231	87	79	474	14	11	59	30	31	145	
1923/24	40	34	227	83	77	461	14	11	59	30	30	144	
1924/25	37	32	221	81	74	445	14	12	59	30	30	145	
1925/26	38	31	215	80	70	434	14	12	59	31	30	146	
1926/27	36	31	209	81	71	428	12	12	59	32	30	145	
1927/28	35	30	202	83	71	421	12	12	59	32	30	145	
1928/29	36	30	195	85	73	419	12	12	57	33	28	142	
1929/30	36	32	193	91	74	426	11	12	55	34	28	140	
1930/31	36	34	198	99	77	444	9	12	53	34	28	136	
*) 1916/17 und später kommt noch eine Lehrstelle der Waldschule, die in unserer Aufstellung nicht enthalten ist, dazu													

Entwicklung der Lehrer- und Schülerzahl der städtischen Primar- und Sekundarschule Ende 1893/94 bis 1930/31



Zwecks besserer Vergleichbarkeit des Kurvenverlaufes wurde die Skala der Lehrerzahl jener der Schülerzahl angepaßt

Zürcher Ferienkolonien 1893 bis 1930

153* Jahre	Kolo- nien	Kolo- nisten	Ver- pfle- gungs- tage	Gesamt- ausgaben für Ferien- kolonien und Er- holungs- stationen Fr.	Ausgaben für Ferienkolonien allein		Subven- tionen von Staat und Gemeinde Fr.	Vermögen auf Ende des Jahres Fr.
					im ganzen Fr.	pro Kind Fr.		
1893	8	400	8 345	32 995	17 431	43,6	3 232	.
1894	9	420	8 856	25 144	20 103	47,8	3 463	.
1895	9	448	9 288	69 640	20 381	45,5	5 211	.
1896	10	483	9 985	71 600	21 064	43,6	10 172	38 727
1897	11	535	11 078	113 770	25 320	47,3	10 489	37 673
1898	11	458	10 730	63 368	21 363	46,9	10 783	57 643
1899	12	547	12 836	52 239	24 484	44,7	11 623	69 058
1900	13	599	14 409	55 992	27 462	45,8	13 125	96 432
1901	12	563	13 244	55 205	24 989	44,2	12 658	97 996
1902	12	569	13 513	50 445	25 997	45,7	11 577	100 350
1903	11	488	11 529	49 859	23 942	49,1	9 414	99 353
1904	12	608	13 283	52 129	32 105	52,8	10 321	94 162
1905	12	601	13 222	58 951	28 616	47,6	15 575	86 191
1906	14	747	16 434	73 408	35 975	48,2	17 534	81 598
1907	14	854	18 534	65 178	38 773	45,4	21 756	177 224
1908	19	985	21 080	67 516	44 625	45,3	27 140	187 044
1909	21	1121	23 855	85 294	52 003	46,4	32 436	195 022
1910	22	1181	24 926	96 570	54 193	45,9	39 210	201 445
1911	23	1286	27 144	96 795	61 760	48,0	37 845	222 554
1912	26	1460	31 003	115 332	71 830	49,2	36 500	207 017
1913	26	1480	31 120	102 759	72 592	49,0	38 700	219 448
1914	26	1432	29 824	93 223	70 997	49,6	33 925	216 714
1915	24	1295	27 125	83 168	64 579	49,9	25 000	215 789
1916	25	1487	29 963	146 927	78 231	52,6	34 469	199 851
1917	26	1470	29 320	155 726	90 565	61,6	40 370	172 701
1918	24	1377	32 126	187 842	133 960	97,3	75 729	170 404
1919	26	1415	28 160	209 763	125 412	88,6	47 230	148 911
1920	26	1233	24 669	206 149	108 343	87,9	103 134	200 564
1921	27	1321	26 472	214 005	117 059	88,6	75 661	205 302
1922	29	1343	26 897	207 654	112 705	83,8	75 926	228 579
1923	28	1337	28 377	206 128	118 654	88,7	70 000	228 628
1924	28	1320	27 453	181 897	116 305	88,1	70 000	238 722
1925	29	1382	29 247	203 989	127 568	92,3	70 000	223 137
1926	33	1496	32 009	256 370	166 297	65,0	70 000	208 358
1927	36	1495	31 987	234 535	152 117	93,8	100 000	218 467
1928	35	1505	30 622	268 298	144 759	91,8	100 000	214 993
1929	36	1636	33 226	283 784	147 817	90,4	100 000	213 376
1930	34	1511	30 207	206 625	126 987	93,7	100 000	171 176 ¹⁾

Die Zürcher Ferienkolonien wurden im Jahre 1876 von Pfarrer W. Bion gegründet —
Vergleiche: «Fünfzig Jahre Zürcher Ferienkolonien» in «Zürcher Statistische Nach-
richten», 1925, Heft 2 — 1) Fr. 71 227 Nettovermögenswerte (Ferienheime Rosenhügel-
Urnäsch und St. Peter) wurden an die Stadt Zürich abgetreten

Finanzielle Entwicklung der Ferienkolonien

154*	Einnahmen				Ausgaben		Reinvermögen auf Ende des angegebenen Jahrfünfts Fr.	
	Jahresdurchschnitt	im ganzen Fr.	Freiwillige Beiträge, Geschenke, Legate Fr.	Zuschüsse von Staat und Gemeinde Fr.	Beiträge zahlender Kinder Fr.	im ganzen *) Fr.		für Ferienkolonien allein Fr.
1876/80	4 762	4 762	—	—	4 067	4 028	17 ¹⁾	
1881/85	8 662	8 026	—	614	8 744	8 199	15 662	
1886/90	17 648	15 223	280	1 792	18 037	10 518	35 003 ²⁾	
1891/95	31 308	20 677	3 624	4 231	33 343	16 968	38 727 ³⁾	
1896/00	56 174	34 217	11 238	7 420	71 394	23 939	96 432	
1901/05	53 973	31 815	11 909	6 776	53 318	27 130	86 191	
1906/10	89 004	42 736	27 615	11 301	77 593	45 114	201 445 ⁴⁾	
1911/15	101 457	38 023	34 394	19 463	98 255	68 352	215 789	
1916/20	177 012	49 532	60 186	56 967	181 281	107 302	200 564	
1921/25	204 881	40 308	72 317	73 743	202 735	118 458	223 137	
1926/30	276 487	40 325	104 000	106 989	281 551	147 541	171 176 ⁵⁾	

*) Einschließlich Ausgaben für außerordentliche Bauten und Erwerbungen
1) Kassasaldo auf Ende 1880
2) Die Liegenschaft Schwäbrig ist mit Fr. 31541.— (Kaufanzahlung Fr. 12561.— und Überweisung an die Schwäbrigkommission Fr. 18 980.—) eingesetzt
3) Vermögensstatus pro 31. Dezember 1896; die Liegenschaften Vorderer und Hinterer Schwäbrig sind gemäß den amtlichen Schätzungen mit zusammen Fr. 90000 unter den Aktiven mitgerechnet
4) Im Jahre 1907 erfolgte die Schenkung des Kurhauses Rosenhügel in Urnäsch; die Liegenschaft figurirt in der Vermögensrechnung auf Ende 1910 mit Fr. 40000.—
5) Verringerung infolge Abtretung der Ferienheime Rosenhügel u. St. Peter an die Stadt Zürich

Personalausgaben der Stadt Zürich 1922 bis 1930

In Tausend Franken

155*	Eigentliche Verwaltung			Betriebe und besondere Unternehmungen			Gesamt-Personal 2)			
	Jahre 1)	Beamte, Angestellte	Arbeiter	Zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	Zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	Zusammen
	1922	10 614	4268	14 882	3160	11 703	14 863	13 774	15 971	29 745
	1923	9 926	4020	13 946	2895	10 575	13 470	12 821	14 595	27 416
	1924	9 818	3776	13 594	2905	10 794	13 699	12 723	14 570	27 293
	1925	10 100	4069	14 169	2899	11 017	13 916	12 999	15 086	28 085
	1926	10 142	4236	14 378	3029	11 098	14 127	13 171	15 334	28 505
	1927	10 395	4213	14 608	2991	11 664	14 655	13 386	15 877	29 263
	1928	10 949	4533	15 482	3076	12 437	15 513	14 025	16 970	30 995
	1929	11 433	4703	16 136	3295	13 059	16 354	14 728	17 762	32 490
	1930	12 068	4818	16 886	3476	14 123	17 599	15 544	18 941	34 485

1) Die Beträge sind berechnet auf Grund des Personalbestandes auf Mitte 1922 und Ende 1923 u. f.

2) Ohne Lehrer an städtischen Schulen; vergleiche darüber Tabellen 170 und 156*

Personal der Stadt Zürich nach

156* Ende der Jahre	Allgem. Verwal- tung	Stadt- präsident	Finanz- wesen	Steuer- wesen	Polizei- wesen	Gesund- heits- wesen*)	Bau- wesen I
1911	47	67	224	55	401	343	647
1914	48	79	226	74	438	363	878
1915	48	79	240	88	429	364	617
1916	49	94	241	89	444	401	570
1917	49	94	257	97	453	692	561
1918	54	87	306	116	466	1004	586
1919	58	93	329	122	574	956	637
1920	54	104	275	119	576	452	478
1921	49	89	232	128	551	425	491
1922	48	87	197	137	577	393	476
1923	46	83	202	139	559	374	439
1924	44	86	185	138	541	359	446
1925	46	81	188	139	557	355	471
1926	46	83	199	145	537	327	505
1927	44	84	164	143	555	334	484
1928	47	82	171	145	591	440	540
1929	48	89	166	150	590	447	531
1930	48	99	174	159	585	455	550

) Einschließlich Kriegswirtschafts- und Krisen-Ämter — Vergleiche auch Personal der Besonderen Unternehmungen in Tabelle 158

Städtische Beamte, Angestellte und Arbeiter 1911 bis 1930

157* Ende der Jahre	Eigentliche Verwaltung			Betriebe und besondere Unternehmungen 1)			Gesamt-Personal 2)		
	Beamte, Ange- stellte	Ar- beiter	zu- sammen	Beamte, Ange- stellte	Ar- beiter	zu- sammen	Beamte, Ange- stellte	Ar- beiter	zu- sammen
1911	1250	1048	2298	321	1895	2216	1571	2943	4514
1914	1438	1265	2703	385	2030	2415	1823	3295	5118
1915	1452	1031	2483	392	2123	2515	1844	3154	4998
1916	1507	980	2487	383	2154	2537	1890	3134	5024
1917	1755	992	2747	449	2401	2850	2204	3393	5597
1918	1965	1198	3163	474	2654	3128	2439	3852	6291
1919	1992	1407	3399	515	2592	3107	2507	3999	6506
1920	1820	853	2673	459	2130	2589	2279	2983	5262
1921	1766	850	2616	464	1968	2432	2230	2818	5048
1922	1764	842	2606	449	1937	2386	2213	2779	4992
1923	1719	836	2555	440	1899	2339	2159	2735	4894
1924	1661	835	2496	435	1975	2410	2096	2810	4906
1925	1711	883	2594	433	2010	2443	2144	2893	5037
1926	1730	912	2642	447	2019	2466	2177	2931	5108
1927	1762	882	2644	438	2166	2604	2200	3048	5248
1928	1858	1002	2860	448	2315	2763	2306	3317	5623
1929	1961	1001	2962	488	2462	2950	2449	3463	5912
1930	2068	1056	3124	510	2699	3209	2578	3755	6333

1) Schlachthof, Landwirtschaftsamt, Gaswerk, Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Straßenbahn und Materialverwaltung — 2) Ohne Lehrer an städtischen Schulen, vergl. Tab. 156*

Verwaltungsabteilungen 1911 bis 1930

Ende der Jahre	Bau- wesen II 1)	Schul- wesen	Vormund- schafts- wesen 2)	Betrei- bungs- ämter	Friedens- richter- ämter	Zu- sammen	Dazu Lehr- personal 3)
1911	2457	142	41	78	12	4514	*
1914	2646	167	73	111	15	5118	*
1915	2757	172	81	109	14	4998	*
1916	2745	175	98	104	14	5024	*
1917	2956	221	106	97	14	5597	*
1918	3256	188	125	90	13	6291	*
1919	3293	195	144	92	13	6506	*
1920	2767	199	141	84	13	5262	*
1921	2635	207	141	87	13	5048	*
1922	2623	204	149	87	14	4992	*
1923	2587	214	152	85	14	4894	*
1924	2658	196	152	87	14	4906	820
1925	2724	198	172	92	14	5037	814
1926	2762	220	176	94	14	5108	816
1927	2926	229	175	96	14	5248	814
1928	3058	188	248	98	15	5623	815
1929	3233	197	339	105	17	5912	824
1930	3502	202	434	109	16	6333	848

1) Vergl. auch Personal der Besonderen Unternehmungen in Tab. 158* — 2) Seit 1. Jan. 1929 Wohlfahrtsamt — 3) Vollbeschäftigtes; vergl. auch Tab. 152* Lehrkräfte der städt. Volksschule

Personal der Besonderen Unternehmungen 1911 bis 1930

158* Ende der Jahre	Gas- werk	Wasser- ver- sorgung	Elek- trizitäts- werk	Stras- sen- bahn	Schlacht- hof	Land- wirt- schafts- amt	Materi- al- verwal- tung	Zu- sammen	Promille des städt. Perso- nals
1911	448	162	353	896	60	192	105	2216	491
1914	473	167	404	1012	64	203	92	2415	472
1915	510	180	398	1082	63	205	77	2515	475
1916	500	143	430	1089	62	242	71	2537	478
1917	509	142	584	1163	62	332	58	2850	509
1918	546	158	672	1310	64	319	59	3128	497
1919	515	138	636	1428	65	269	56	3107	478
1920	447	125	494	1183	61	226	53	2589	492
1921	432	114	451	1141	60	191	43	2432	482
1922	417	118	433	1136	60	180	42	2386	478
1923	410	117	419	1111	61	184	37	2339	478
1924	401	132	403	1195	59	189	31	2410	491
1925	403	135	413	1224	61	176	31	2443	485
1926	401	139	425	1241	61	168	31	2466	483
1927	413	143	444	1354	63	154	33	2604	496
1928	415	157	463	1445	64	184	35	2763	492
1929	460	167	484	1525	71	204	39	2950	499
1930	464	180	547	1705	67	203	43	3209	507

Schlachthof und Landwirtschaftsamt sind dem Gesundheitswesen, die übrigen Besonderen Unternehmungen dem Bauwesen II zugeteilt

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159a* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
	1910						
12. VI	Straßenbahndepot an der Hardstraße, Neubau . . .	35148	17578	1683	2905	22166	63,1
	Kanalisation rechts der Lim- mat, Erweiterung	35148	17657	1390	3119	22166	63,1
18. XII	Wohnkolonie « Riedtli », Baukrediterteilung . . .	35376	13187	4857	1098	19142	54,1
	1911						
29. I	Forchstraße, Ausbau v. der Burgwies bis Stadtgrenze	35754	13431	1850	1892	17173	48,0
30. IV	Uraniabrücke über die Lim- mat, Neubau	35893	19845	1216	1771	22832	63,6
11. VI	Hochschulbauten, Weiterer Beitrag	35951	10223	2703	2017	14943	41,6
	Seewasserpumpwerk, Neu- bau	35951	9985	2806	2152	14943	41,6
24. IX	Frauenklinik, Baubeitrag; unentgeltl. Geburtshilfe .	36173	11759	7102	1112	19973	55,2
29. X	Amtshäuser I, III und IV, Neubauten	36339	15127	7796	1446	24369	67,1
	Geschäftshaus Werdmühle- platz, Neubau	36339	14938	7720	1711	24369	67,1
	Stadthausbauplatz (Oeten- bachareal), Freihaltung .	36339	19807	2908	1654	24369	67,1
17. XII	Höhere Töchterchule, Er- stellung eines Neubaus .	36287	14318	5396	1811	21525	59,3
	Walchebrücke, Neubau; Stampfenbachstr., Umbau	36287	17527	2086	1912	21525	59,3
	1912						
4. II	Betreibungsbeamte, Frie- densrichter, Besoldung .	36775	10689	9860	3757	24306	66,1
29. IX	Friedhof Sihlfeld, Erweite- rung und Krematoriumbau	37092	23388	3090	1682	28160	75,9
	Straßenbahndepot Elisa- bethenstraße, Neubau . .	37092	21992	4218	1950	28160	75,9
	Offene Bebauung, Abände- rung der Vorschriften . .	37092	19390	5973	2797	28160	75,9
22. XII	Teuerungszulagen für das städtische Personal . . .	37063	18124	7360	1250	26734	72,1

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159b* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
	1913						
16. II	Neue Stadtkreiseinteilung, Gemeindeordnung	37441	11913	2239	2717	16869	45,0
	Albulawerk, Nachtragsbau- kredit	37441	11532	2700	2637	16869	45,0
4. V	Reservekraftanlage Gug- gach, Neubau	37459	8537	10177	2499	21213	56,6
	Versicherungskasse für das städtische Personal . . .	37459	13890	4876	2447	21213	56,6
1. VI	Schulhaus und Turnhalle Letten, Neubau	37415	9997	1785	1806	13588	36,3
	1914						
1. III	Bezirksgebäude (Rotwand- straße), Neubau	38313	13284	3708	1884	18876	49,3
	Zentralbibliothek, Beteili- gung an Bau und Stiftung	38313	12255	4499	2122	18876	49,3
19. VII	Arbeitslosenversicherung, Einführung	38339	13413	3525	1438	18376	47,9
15. XI	Linksufrige Zürichseebahn und Sihltalbahn, Umbau .	39063	21303	1487	652	23442	60,0
	1915						
6. VI	Bauplatz für die National- bank, Verkauf	39663	12961	12353	637	25951	65,4
5. XII	Friedhof Sihlfeld, Erweite- rung und Leichenhallenbau	40575	13776	661	2312	16749	41,3
	1916						
4. VI	Schulhaus und Turnhalle Sihlfeld, Neubau	42195	12536	2593	1612	16741	39,7
19. XI	Wirtschaftschluß (Einfüh- rung der Polizeistunde) .	43275	18643	12491	722	31856	73,6
	Dienstgebäude Kehlhofstr., Neubau	43275	22694	6284	2878	31856	73,6
	Turnhalle und Turnplatz Stapferstraße, Neubau . .	43275	23178	5830	2848	31856	73,6
	1917						
18. III	Altes Bezirksgebäude, Um- bau f. Amtsvormundschaft	44364	14416	2041	3135	19592	44,2
	Haus Flößergasse 15, Um- bau für Arbeitsamt . . .	44364	14890	1455	3247	19592	44,2

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159c* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
18. III	Waidgut, Umbau zu einem städtischen Krankenhaus	44364	15281	1052	3259	19592	44,2
13. V	Heidseewerk, Neubau als Winterkraftanlage	44887	22812	1335	1446	25593	57,0
26. VIII	Gemeindeordnung, Besol- dungsrevision	45434	28646	3378	1642	33666	74,1
25. XI	Wohnkolonie «Zurlinden», Baukrediterteilung	46315	24936	7976	1545	34457	74,4
	Freiw. u. Einwohnerarmen- pflege, außerord. Beitrag	46315	22066	10173	2218	34457	74,4
1918							
21. IV	Wohnkolonie «Nordstraße», Baukrediterteilung	47871	20547	4378	2433	27358	57,1
1. IX	Theatergesellschaft Zürich, Beitragserhöhung	47729	20530	11480	1933	33943	71,1
	Wohnkolonie «Rebhügel», Baukrediterteilung	47729	24009	8645	1289	33943	71,1
	Kriegs-Teuerungszulagen, Antr. d. Großen Stadtrates	47729	21246	11295	1510	34051	71,3
	Kriegs-Teuerungszulagen, Antrag des Stadtrates	47729	10002	21165	2884	34051	71,3
1919							
2. II	Freiw. u. Einwohnerarmen- pflege, Jahres-Beiträge	48832	19706	4006	2031	25743	52,7
	Anlage mit Spielplätzen im Industriequartier, Bau	48832	17047	6396	2300	25743	52,7
16. III	Obst- u. Gemüsedörranlage, Errichtung	48997	24439	5348	1843	31630	64,6
	Gefrieranlage im Schlacht- hof, Ausbau	48997	25103	4619	1908	31630	64,6
	Außerordentliche Steuern, Ausführungsverordnung	48997	24230	5469	1931	31630	64,6
	Ergänzungs-Teuerungszula- ge für das städt. Personal	48997	13433	16563	1634	31630	64,6
4. V	44-Stunden-Woche f. Stadt- verwaltung (Mot. Traber)	49664	18146	18046	1571	37763	76,0
	Gegenvorschlag des Großen Stadtrates z. Mot. Traber	49664	18524	16676	2563	37763	76,0
25. V	Gemeindeordnung, Besol- dungsrevision	49687	25537	2949	2043	30529	61,4

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159d* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
25. V	Alpenquai, Verbreiterung vor der Tonhalle	49687	25950	2404	2175	30529	61,4
13. VII	Wohnkolonie «Nordstraße», Baukrediterteilung . . .	49529	16015	1979	1749	19743	39,9
	Chemisches Laboratorium (Ausstellungstr.), Neubau	49529	15483	2331	1929	19743	39,9
	Turnhalle und Turnplatz auf dem Gabler, Neubau .	49529	15075	2683	1985	19743	39,9
10. VIII	Wohnkolonie «Sihlfeld», Baukrediterteilung . . .	50014	22275	3441	1158	26874	53,7
	Tuberkulosekommission Zü- rich, Beitragserhöhung . .	50014	23813	1725	1336	26874	53,7
	Straßenbahnkommission, Motion Traber	50014	10067	15506	1355	26928	53,9
	Straßenbahnkommission, Antr. d. Großen Stadtrates	50014	5370	19515	2043	26928	53,9
28. IX	Winterthurerstraße, Ausbau Universitäts-Irchelstraße .	49888	33288	3118	1924	38330	76,8
	Straßenbahn durch Winter- thurerstraße, Bau	49888	32968	3378	1984	38330	76,8
	Lohnregulativ f. städtische Arbeiter	49888	22145	14844	1341	38330	76,8
23. XI	Transformatorstation im Drahtzug, Bau	49871	12314	7509	2218	22041	44,2
1920							
8. II	Freiw. u. Einwohnerarmen- pflege, Jahres-Beiträge . .	50405	29041	7424	2079	38544	76,5
	A.-G. Bündner Kraftwerke, Beteiligung	50405	32678	3830	2036	38544	76,5
21. III	Kaufmännischer Verein Zü- rich, Schulbeitragerhöhg.	50463	12477	14459	3899	30835	61,1
	Zürcher Ferienkolonien, Beitragserhöhung	50463	19364	9235	2236	30835	61,1
6. VI	A.-G. Schweizerische Kraft- übertragung, Beteiligung .	50374	14189	2803	3214	20206	40,1
1921							
30. I	Schulhaus an der Wengi- straße, Erwerbung	51402	30145	8817	1926	40888	79,5
	Polizeikorps, Erhöhung des Bestandes	51402	16934	23280	674	40888	79,5

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159e* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
10. IV	Besoldungsverordnung für Schulabwarte	51390	14024	15579	2195	31798	61,9
22. V	Pestalozzigesellschaft Zü- rich, Beitragserhöhung .	51581	16057	7567	2333	25957	50,3
3. VII	Kaufmännischer Verein Zü- rich, Schulbeitragserhöhg.	51554	9773	6644	3287	19704	38,2
4. IX	Werktagladenschluß, Ver- ordnung	51652	15906	10121	1631	27658	53,5
20. XI	A.-G. Kraftwerk Wäggital, Beteiligung	51730	20374	3476	1990	25840	50,0
1922							
11. VI	Freiw. u. Einwohnerarmen- pflege, Jahres-Beiträge . .	51751	15551	4294	2964	22809	44,1
9. VII	Schaffhauserstraße, Aus- bau	51801	14153	1328	3021	18502	35,7
	Sihltalbahn, Beteiligung u. Beitrag an Umbau	51801	14020	1412	3070	18502	35,7
27. VIII	Gasversorgung d. Gemein- den am rechten Seeufer .	51774	25783	2461	1651	29895	57,7
	Seestraße, Ausbau Schul- hausstraße-Muraltengut .	51774	26384	2029	1482	29895	57,7
	Internationales Flugmee- ting, Beteiligung	51774	9755	18711	1429	29895	57,7
3. XII	Sonnenberg, Freihaltung u. Aussichtsterrassen	51978	27865	8476	3570	39911	76,8
1923							
18. III	Tonhallegesellschaft Zürich, Beitragserhöhung	52533	14700	7475	3531	25706	48,9
15. IV	Strandbad am Mythenquai, Erweiterung	52544	20116	18278	890	39284	74,8
3. VI	Besoldungsrevision, Vorlage des Großen Stadtrates . .	52500	24151	15718	3462	43331	82,5
	Besoldungsrevision, Vorlage des Stadtrates	52500	17595	22221	3515	43331	82,5
21. X	Kläranlage im Werdhölzli; Schwemmkanalisation . .	53328	20025	3703	1923	25651	48,1
1924							
9. III	Straßenbahnlinie bis zur Allmend Fluntern	54281	18103	1915	2394	22412	41,2

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159f* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
18. V	Stationsgebäude Wiedikon, Verlegung	54542	17741	9989	2826	30556	56,0
	Versicherungskasse, städti- sche, Statutenänderung .	54542	17707	10755	2094	30556	56,0
	Seestraße, Ausbau Mural- tengut-Hirschen Wollishof.	54542	23058	4439	3059	30556	56,0
31. VIII	Besoldungen städt. Lehrer, Revision	55027	22305	4462	5096	31863	57,9
	Gemeinnütziger Wohnungs- bau, Unterstützung . . .	55027	24978	3268	3617	31863	57,9
	Stiftung für kinderreiche Familien, Wohnungsbau .	55027	24871	2697	4295	31863	57,9
	Dienstgebäude Hochstraße, Neubau	55027	22606	4478	4779	31863	57,9
	Kreuzbühlstraße, Ausbau Mühlebach-Kreuzstraße .	55027	24603	2430	4830	31863	57,9
1925							
5. VII	Wohnkolonie «Birkenhof», Baukrediterteilung . . .	56137	26509	2923	1070	30502	54,3
	Gemeinnütziger Kleinwoh- nungsbau, Unterstützung .	56137	23038	6079	1385	30502	54,3
	Seestraße, Ausbau Bleicher- weg-Sternenstraße	56137	26882	1966	1654	30502	54,3
1926							
7. II	Hohlstraße und Feldstraße, Ausbau	57252	28000	2559	3403	33962	59,3
	Straßenbahnlinie durch die Hohlstraße, Bau	57252	27693	2828	3441	33962	59,3
	Zweier-,Werd-, Birmensdor- fer-, Morgartenstr., Ausbau	57252	27654	2660	3648	33962	59,3
21. III	Arbeitslosenunterstützung Winter 1925/26	57694	18063	4125	2210	24398	42,3
9. V	Hallenschwimmbad, Betei- ligung am Bau	57878	14048	17429	1476	32953	56,9
11. VII	Volkshausenerweiterungsbau, Beteiligung	57957	16491	12836	1921	31248	53,9
	«Beckenhof», Umbau und Parkanlage	57957	22064	6891	2293	31248	53,9
12. IX	Alfred Escherstraße-Blei- cherweg, Ausbau	58507	26050	2421	3114	31585	54,0

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159g* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
12. IX	Ulmbergtunnelstraße, Bau bzw. Ausbau	58507	26205	2172	3208	31585	54,0
	Bäcker-, Kanzlei-, Seebahn- straße, Ausbau	58507	25883	2294	3408	31585	54,0
	Autobusverbindung der Stadtkreise 3 bis 6	58507	21186	5511	4888	31585	54,0
5. XII	Wohnkolonie «Utohof», Bau- krediterteilung	58919	32669	6224	2219	41112	69,8
	Wohnkolonie «Erismann- hof», Baukrediterteilung .	58919	32875	6005	2232	41112	69,8
	Kehrlichtverbrennungsan- stalt, Umbau	58919	33483	4693	2936	41112	69,8
1927							
13. II	Jugendheim Rötelstraße, Erwerb und Einrichtung .	59333	28214	4982	4439	37635	63,4
	Zweierstr., Ausbau Station Wiedikon-Birmensdorferst.	59333	31334	2417	3884	37635	63,4
	Straßenbahndepot Hard, Erweiterung	59333	30078	3207	4350	37635	63,4
15. V	Spielplatz und Anlage in Obersträß	59333	28590	4582	4463	37635	63,4
	Zürcher Kunstgesellschaft, Beitragerhöhung	59333	21850	10614	5171	37635	63,4
	Badenerstraße, Ausbau Kalkbreite-Seebahnstraße	59333	31119	2709	3807	37635	63,4
	Kaufmännischer Verein Zü- rich, Schulbeitragserhöhg.	59672	19893	8778	4474	33145	55,5
	Zürcher Ferienkolonien, Bei- tragserhöhung	59672	24335	4605	4205	33145	55,5
	Lehrlingsheim Obstgarten- straße, Einrichtung . . .	59672	24031	4590	4524	33145	55,5
	Albisstraße, Ausbau See- straße-Stadtgrenze . . .	59672	26133	2523	4489	33145	55,5
	Straßennetz beim Bahnhof Wiedikon, Ausbau	59672	26671	2212	4262	33145	55,5
	Tonhallegesellschaft Zürich, Beitragerhöhung	60196	13793	7453	2793	24039	39,9
26. VI	Kleinwohnungsbau, Sub- ventionierung	60196	18700	3041	2298	24039	39,9
	Straßenbahnhalles Irchel- straße, Bau	60196	19373	2046	2620	24039	39,9

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159h* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
26. VI	Neue Beckenhofstraße, Aus- bau	60196	19739	1726	2574	24039	39,9
28. VIII	Straßenbahn und Straßen- bahnhalle Albisstraße, Bau	60795	19278	1418	2793	23489	38,6
	Hammerstraße, Bau Draht- zug-Fröbelstraße	60795	19297	1380	2812	23489	38,6
	Bederstraße, Ausbau Bürg- li-Brandschenkestraße . .	60795	19335	1295	2859	23489	38,6
11. XII	Obligator. Krankenpflege- versicherung, Einführung	61409	32492	5413	2089	39994	65,1
	Seebahnstraße, Ausbau Kalkbreite-Marienstraße .	61409	34829	2795	2370	39994	65,1
1928							
15. I	Gaswerk Schlieren, Umbau und Erweiterung	61511	42487	4944	2460	49891	81,1
12. II	Personalrecht, Verordnung über Dienstverhältnis . .	61854	23456	19862	1407	44725	72,3
11. III	Schulhaus und Turnhalle Milchbuck, Bau	62168	24329	2083	3694	30106	48,4
	Friedhof Nordheim, Er- weiterung	62168	24639	1505	3962	30106	48,4
	Verkehrsverein Zürich, Bei- tragserhöhung	62168	21307	4400	4399	30106	48,4
	Pestalozzianum, Beitrags- erhöhung	62168	21224	4341	4541	30106	48,4
20. V	Universitätstraße, Verbrei- terung	62881	33605	2044	2463	38112	60,6
	Kornhausbrücke über die Limmat, Bau	62881	34203	1481	2428	38112	60,6
	Postbrücke, Bau; Kasernen- straße, Verlängerung . . .	62881	34141	1459	2512	38112	60,6
28. X	Theatergesellschaft Zürich, Beitragserhöhung	65030	29009	15778	2453	47240	72,6
	Ständige Brandwache, Er- richtung	65030	42821	2558	1861	47240	72,6
1929							
13. I	Löwenstraße, Verbreiterung Bahnhof bis Löwenplatz .	65542	18015	906	2206	21127	32,2
	Gemeindeordnung, Abände- rung (Wohlfahrtsamt) . .	65542	15935	1861	3331	21127	32,2

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159i* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer Ungül- tig	im ganzen	%
10. II	Hofwiesenstraße, Schaff- hauserstr.-Gemeindegrenze	65987	19793	1150	1657	22600	34,2
	Straßenbahnlinie Hofwie- senstraße-Örlikon	65987	19303	1567	1730	22600	34,2
	Wohnkolonie Heuried, Bau von 60 Einfamilienhäusern	65987	16726	3146	2728	22600	34,2
3. III	Drittes Wasserreservoir, Bau	66108	35319	1355	1895	38569	58,3
23. IV	Sihlhölzlianlage (Bau der Spiel-, Turn-, Sportanlage)	66841	20256	3662	1416	25334	37,9
	Ankauf der Dolderwiese (von der Dolderbahn A.-G.)	66841	17365	6135	1834	25334	37,9
1. IX	Bau der Bucheggstraße und Korrektion der Rötelstraße	67930	21483	1392	1880	24755	36,4
	Fürsorgestelle für Alkohol- kranke, Beitragserhöhung	67930	19752	2822	2181	24755	36,4
	Städtische Altersbeihilfe, Einführung	67930	20364	1706	2685	24755	36,4
1930							
26. I	Urania-, Nüscher-, Lö- wen- u. Sihlstraße, Ausbau	69287	31216	1861	1975	35052	50,6
	Gewerbeschulhaus u. Kunst- gewerbemuseum, Bau . .	69287	26875	6200	1977	35052	50,6
	Straßenbahn Zürich-Örli- kon-Seebach, Übernahme	69287	31261	2030	1761	35052	50,6
	Umformerstation Selnau, Erweiterung	69287	30843	1933	2276	35052	50,6
	Kläranlage Werdhölzli, Er- weiterung	69287	30731	1997	2324	35052	50,6
	Volkshaus Industriequar- tier, Beteiligung am Bau	69287	23972	9012	2068	35052	50,6
	Spar- u. Hilfskasse für das Hilfspersonal (G. O. 159 b)	69287	26416	5681	2955	35052	50,6
6. IV	Zivilflugverkehr, Förderung	69287	20486	10866	3700	35052	50,6
	Schaffhauserplatz, Ausbau	70024	36616	2276	3192	42084	60,1
	Schulhaus im Friesenberg, Bau	70024	35900	2881	3303	42084	60,1
	Straßenbahnlinie in der Hardturmstraße, Bau . .	70024	35174	3572	3338	42084	60,1

Gemeindeabstimmungen 1910 bis 1930

159k* Datum	Vorlagen	Stimm- berech- tigte	Abgegebene Stimmen			Stimmende	
			Ja	Nein	Leer u. Ungül- tig	im ganzen	in %
25. V	Limmatwerk Wettingen, Bau	70057	24034	1202	1815	27051	38,6
13. VII	Sportplatz mit Turnhalle im Utogrund, Bau	70057	18376	6553	2122	27051	38,6
	Kinderspital (Eleonoren- stiftung), Baubeitrag . .	70511	20720	460	1366	22546	32,0
2. XI	Verwaltungs-, Bibliothek- gebäude Zähringerstr., Bau	70511	17241	3436	1869	22546	32,0
	Forchstraße, Ausbau Kreuz- platz-Hofackerstraße . .	70511	19990	974	1582	22546	32,0
14. XII	Unterstützung der Arbeits- losen, Motion Bobst . . .	71465	8602	22888	1604	33094	46,3
	Wohnkolonie Bullingerhof, Bau	71465	26339	5395	1360	33094	46,3
14. XII	Ausgabenbefugnis des Gros- sen Stadtrates, Erhöhung	71790	22822	9813	4084	36719	51,1
	Kindergartengebäude Wie- dikon, Bau	71790	30511	4166	2042	36719	51,1
	Bleicherweg und Stocker- straße, Ausbau	71790	33020	1844	1855	36719	51,1
	Polizeikorps, Erhöhung des Bestandes	71790	26179	9073	1467	36719	51,1

Aus den Gesamtstimmenzahlen berechnete Parteistärke bei den Kantonsrats- und bei den Nationalratswahlen

Erneuerungswahlen des Kantonsrates 1917 bis 1929

160* Wahl- jahre	Kom- muni- sten	Sozial- demo- kraten	Grütli- aner	Christ- lich- soziale	Evan- gelische Volks- partei	Demo- kraten	Frei- sinnige	Andere Par- teien	Alle Par- teien
Grundzahlen (Parteizugehörige)									
1917	.	15743	2041	3123	.	4077	9111	.	34095
1920	.	16694	4437	3097	892	3970	10600	1) 1084	40774
1923	3562	13160	2164	3665	1365	4328	10600	2) 142	38986
1926	3353	19071	.	4225	1620	4765	11138	3) 238	44400
1929	3676	19994	.	4775	1582	4162	12204	.	46393
Prozentuales Stärkeverhältnis der Parteien									
1917	.	46,2	6,0	9,1	.	12,0	26,7	.	100
1920	.	40,9	10,9	7,6	2,2	9,7	26,0	1) 2,7	100
1923	9,1	33,8	5,5	9,4	3,5	11,1	27,2	2) 0,4	100
1926	7,6	43,0	.	9,5	3,6	10,7	25,1	3) 0,5	100
1929	7,9	43,1	.	10,3	3,4	9,0	26,3	.	100
1) Wilde und Wirtschaftsdemokraten — 2) Bauernpartei — 3) Republikaner									

Erneuerungswahlen des Nationalrates 1919 bis 1928

161* Wahl- jahre	Kom- muni- sten	Sozial- demo- kraten	Grütli- aner	Christ- lich- soziale	Evan- gelische Volks- partei	Demo- kraten	Frei- sinnige	Bauern- partei	Alle Par- teien
Grundzahlen (Parteizugehörige)									
1919	.	17300	4430	2683	1159	4721	9339	761	1) 40820
1922	3808	13539	1791	2754	1338	4497	9534	820	38081
1925	3252	18434	.	3341	1555	5079	8910	485	2) 41211
1928	3160	21843	.	4288	1289	4628	12496	612	3) 48627
Prozentuales Stärkeverhältnis der Parteien									
1919	.	42,4	10,8	6,6	2,8	11,6	22,9	1,9	100
1922	10,0	35,6	4,7	7,2	3,5	11,8	25,1	2,1	100
1925	7,9	44,7	.	8,1	3,8	12,3	21,6	1,2	100
1928	6,5	44,9	.	8,8	2,7	9,5	25,7	1,3	100
1) Einschliesslich 427 „Wilde“ — 2) Einschliesslich 155 Freie Bauern — 3) Einschliesslich 311 Freie Evangelisch-soziale									

Erneuerungswahlen des Großen Stadtrates

Wohnbevölkerung, Wahlberechtigte und Wähler 1892 bis 1931

162* Wahltag	Annähernde Wohn- bevölkerung	Wahlberechtigte		Wähler	
		im ganzen	auf 100 Einwohner	im ganzen	auf 100 Berechtigte
21. Aug. 1892	105 800	20 468	19,3	15 275	74,7
28. April 1895	128 400	25 946	20,2	15 825	61,0
24. April 1898	148 600	28 738	19,3	18 832	65,6
23. Juni 1901	150 500	28 974	19,3	20 000	69,0
24. April 1904	160 300	30 208	18,7	14 648	48,5
30. Juni 1907	177 200	32 465	18,4	25 242	77,7
24. April 1910	188 200	35 281	18,7	23 057	65,3
13. April 1913	199 700	37 638	18,8	31 018	82,4
26. März 1916	200 100	41 841	20,9	34 396	82,2
6. April 1919	210 700	49 710	23,6	45 114	90,7
2. April 1922	199 200	52 064	26,1	44 569	85,6
22. März 1925	205 300	55 983	27,3	47 062	84,1
15. April 1928	219 400	62 742	28,6	56 827	90,6
15. März 1931	249 900	72 946	29,2	55 237	75,7

Art der abgegebenen Wahlzettel in Prozent 1913 bis 1931

163* Wahljahre	Parteilisten				Freie Listen	Zu- sammen
	un- verändert	verändert in der Partei	pana- schiert	Partei- listen überhaupt		
1913	84,9	12,0		96,9	3,1	100
1916	83,3	7,2	4,4	94,9	5,1	100
1919	86,6	5,8	4,5	96,9	3,1	100
1922	81,9	7,5	6,6	96,0	4,0	100
1925	85,4	6,9	4,9	97,2	2,8	100
1928	87,0	8,2	3,0	98,2	1,8	100
1931	88,4	5,7	3,5	97,6	2,4	100

Wahlzettel nach Listen 1913 bis 1931

164* Wahljahre	Kom- muni- sten	Sozial- demo- kraten	Grütl- aner	Christ- lich- soziale	Evang. Volks- partei	Demo- kraten	Frei- sinnige 1)	Wilde, Oppo- sition	Freie Liste	Zus. Wahl- zettel
1913	.	11809	.	2416	.	4240	11391	.	949	30805
1916	.	14509	.	2902	.	4219	10736	.	1724	34090
1919	.	19007	3627	3412	.	4460	13052	.	1397	44955
1922	4604	13415	2666	3897	1083	4251	12196	204	1745	44061
1925	4033	17932	1329	4639	1169	4071	12186	.	1299	46658
1928	3299	24564	.	5307	5574	5574	16520	86	997	56347
1931	3097	25320	.	5255	1580	4438	13472	.	1318	54480

1) einschließlich Bürgerverband, auf den in den Kreisen 1, 2, 6, 7 und 8 im Jahre 1913 1960, im Jahre 1916 noch 822 Wahlzettel entfielen

Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Parteistärke 1913 bis 1931

165* Wahljahre	Kommunisten	Sozialdemokraten	Grütli- aner	Christlich- soziale	Evangel. Volks- partei	Demo- kraten	Frei- sinnige 1)	Wilde, Oppo- sition	Alle Par- teien
Grundzahlen (Parteizugehörige)									
1913	.	11 999	.	2441	.	4409	11 865	.	30 714
1916	.	14 894	.	2939	.	4622	11 505	.	33 960
1919	.	19 320	3824	3525	.	4738	13 448	.	44 855
1922	4757	13 673	2892	3976	1138	4516	12 652	202	43 806
1925	4105	18 206	1436	4705	1232	4281	12 476	.	46 441
1928	3341	24 850	.	5370	5747		16 802	83	56 193
1931	3155	25 696	.	5332	1650	4616	13 801	.	54 250
Prozentuales Stärkeverhältnis der Parteien									
1913	.	39,1	.	7,9	.	14,4	38,6	.	100
1916	.	43,9	.	8,6	.	13,6	33,9	.	100
1919	.	43,1	8,5	7,8	.	10,6	30,0	.	100
1922	10,8	31,2	6,6	9,1	2,6	10,3	28,9	0,5	100
1925	8,8	39,2	3,1	10,1	2,7	9,2	26,9	.	100
1928	6,0	44,2	.	9,6	10,2		29,9	0,1	100
1931	5,8	47,4	.	9,8	3,0	8,5	25,5	.	100
1) einschließlich Bürgerverband: 1913 2119 Parteizugehörige oder 6,9 % 1916 1027 Parteizugehörige oder 3,0 %									

Fraktionen des Großen Stadtrates 1892 bis 1931

166* Wahljahre	Kommunisten	Sozialdemokraten	Grütli- aner	Christlich- soziale	Evangel. Volks- partei	Demo- kraten	Frei- sinnige	Konservative	Zusammen
1892	—	14	—	—	—	37	60	7	118
1895	—	18	—	—	—	41	53	6	118
1898	—	22	—	—	—	39	51	6	118
1901	—	31	—	—	—	36	54	4	125
1904	—	44	—	—	—	31	47	3	125
1907	—	49	—	—	—	26	47	3	125
1910	—	49	—	—	—	26	46	4	125
1913	—	53	—	8	—	17	47 ¹⁾	—	125
1916	—	60	—	8	—	15	42 ¹⁾	—	125
1919	—	60	8	8	—	10	39	—	125
1922	13	44	5	9	1	12	41	—	125
1925	9	55	1	11	—	10	39	—	125
1928	5	59	—	10	—	10	41	—	125
1931	6	63	—	11	1	9	35	—	125
1) Darunter Bürgerverband je 6 Mitglieder									

Zu den Tabellen 164* und folgende über die Erneuerungswahlen des Großen Stadtrates, des Stadtrates und des Stadtpräsidenten vergleiche: «Zürcher Frühjahrs-
wahlen 1928», Statistik der Stadt Zürich, Heft 34

Erneuerungswahlen des Stadtrates

Beteiligung bei den Erneuerungswahlen des Stadtrates 1892 bis 1931

167* Wahltag	Stimm- berech- tigte	Einge- legte Stimm- zettel	Stimm- linien (9 fache Zahl)	Leere Linien	Stimmen- zahl	Abso- lutes Mehr 1)	Stimm- beteili- gung in %
21. Aug. 1892	20 448	15 491	139 419	28 122	111 297	6 184	75,8
28. April 1895	25 946	15 679	141 111	44 655	96 456	5 359	60,4
24. April 1898	28 738	18 658	167 922	47 964	119 958	6 665	64,9
21. April 1901	29 211	19 378	174 402	30 838	143 564	7 976	66,3
24. April 1904	30 208	14 571	131 139	51 717	79 422	4 413	48,2
21. April 1907	32 481	25 967	233 703	55 215	178 488	9 917	79,9
24. April 1910	35 281	23 151	208 359	54 114	154 245	8 570	65,6
13. April 1913	37 638	28 516	256 644	126 031	130 613	7 257	75,8
26. März 1916	41 841	31 391	282 519	126 510	156 009	8 668	75,0
4. Mai 1919	49 664	36 905	332 145	169 292	162 853	9 048	74,3
2. April 1922	52 064	42 158	379 422	183 809	195 613	10 868	81,0
22. März 1925	55 983	44 415	399 735	173 838	225 897	12 550	79,3
15. April 1928	62 742	55 991	503 919	224 895	279 024	15 502	89,3
15. März 1931	72 946	53 160	478 440	223 718	254 722	14 151	72,9

1) Das absolute Mehr ist die nächst höhere ganze Zahl, die erhalten wird, wenn man die Zahl der eingegangenen Stimmen ohne die leeren durch die Zahl der zu Wählenden und dann durch 2 dividiert

Parteizugehörigkeit der Mitglieder des Stadtrates 1892 bis 1931

168* Wahljahre	Sozialde- mokraten	Grütliauer	Evangel. Volkspartei	Demokraten	Freisinnige	Liberalen
1892	1	.	.	5	2	1
1895	1	.	.	5	2	1
1898	1	.	.	5	2	1
1901	3	.	.	2	3	1
1904	3	.	.	2	3	1
1907	4	.	.	2	2	1
1910	4	.	.	2	3	.
1913	4	.	.	2	3	.
1916	4	.	.	2	3	.
1919	4	.	.	2	3	.
1922	3	1	—	2	3	.
1925	3	1	—	2	3	.
1928	5	.	1	2	1	.
1931	5	.	1	—	3	.

Ein Punkt (.) bedeutet, daß die betreffende Partei damals nicht bestand — Bei den Erneuerungswahlen 1928 wurden die beiden Demokraten bestätigt; der eine nahm indessen die Wahl nicht an und der andere starb kurz nach der Wahl und bei den Ersatzwahlen fielen die beiden Sitze den Freisinnigen zu

Erneuerungswahlen des Stadtpräsidenten

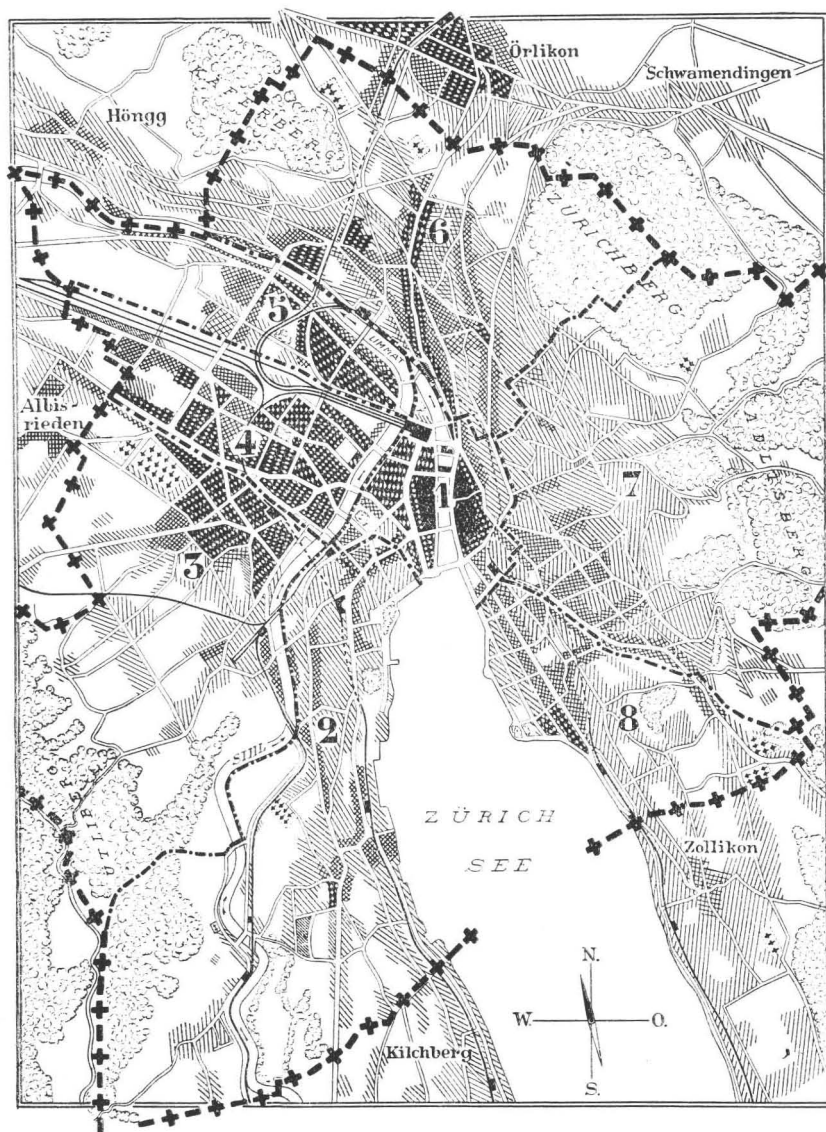
Stimmbeteiligung und Stimmenzahl des Gewählten 1892 bis 1931

170* Wahltag	Einge- legte Stimm- zettel	Leer	Stimmen- zahl	Abso- lutes Mehr	Stimmen- zahl des Ge- wählten	Wahlbeteiligung in %	
						einschl. leere Zettel	ohne Zettel
21. Aug. 1892	15 491	4 386	11 105	5 553	10 438	75,8	54,3
28. April 1895	15 679	6 122	9 557	4 779	8 979	60,4	36,8
24. April 1898	18 658	7 012	11 646	5 824	11 014	64,9	40,5
21. April 1901	19 378	3 647	15 731	7 866	10 729	66,3	53,9
24. April 1904	14 571	5 694	8 877	4 439	8 164	48,2	29,4
21. April 1907	25 967	7 255	18 712	9 357	17 473	79,9	57,6
24. April 1910	23 151	5 310	17 841	8 921	16 827	65,6	50,6
13. April 1913	28 516	5 234	23 282	11 642	19 918	75,8	61,9
26. März 1916	31 391	4 897	26 494	13 248	25 632	75,0	63,3
4. Mai 1919	36 905	20 826	16 079	8 040	14 659	74,3	32,4
2. April 1922	42 158	18 892	23 266	11 634	20 027	81,0	44,7
22. März 1925	44 415	20 789	23 626	11 814	20 962	79,3	42,2
15. April 1928	55 991	2 938	53 053	26 527	26 717	89,3	84,6
15. März 1931	53 160	20 757	32 403	16 202	28 023	72,9	44,5

Die Stadtpräsidenten von Zürich seit 1803

1. Escher, Hans Konrad	Wahl 1803	Rücktritt 1804
2. Werdmüller, Hans Rudolf	» 1804	» 1809
3. Landolt, Johann Heinrich	» 1810	» 1815
4. Finsler, Hans Georg	» 1815	Tod 1821
5. Vogel, Hans Konrad	» 1821	Rücktritt 1830
6. Bürkli, Georg Konrad	» 1831	» 1831
7. Escher, Johann Jakob	» 1831	» 1837
8. Ziegler, Paul Karl Eduard	» 1837	» 1840
9. Heß, Johann Ludwig	» 1840	» 1863
10. Mousson, Johann Heinrich Emanuel	» 1863	» 1869
11. Römer, Dr. Melchior	» 1869	» 1889
12. Pestalozzi, Hans Konrad	» 1889	Tod 1909
13. Billeter, Robert	» 1909	» 1917
14. Nägeli, Hans	» 1917	Ersatz 1928
15. Klöti, Dr. Emil	» 1928	

Überbauung des Gebietes der Stadt Zürich



Die Zahlen 1—8 bezeichnen die Stadtkreise
Die Schraffur deutet die Dichte der Bebauung auf Ende 1930 an

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Stichwort	Jahrbuch 1930 Seite	Vergleichende Übersichten Seite
Abbrüche	58, 60	.
Abstimmungen	95-100	140*-149*
Abzahlungsverkäufe	71	.
Aktiengesellschaften	68-70	93*
Arbeitsmarkt, Arbeitslosenversicherung	66, 67, 90	.
Areal der Stadt	48	.
Automobile	.	102*
Bahnverkehr	78	97*
Bautätigkeit	56-60	65*-73*
Betreibungen, Pfändungen	72, 73	94*, 95*
Betriebe, städtische	78, 83-87	104*-111*, 113*, 138*, 139*
Bevölkerungsentwicklung	3-7	2*-13*, 33*-42*, 46*
Ehelösungen durch Tod, Ehescheidungen	12	15*
Eheschließungen der Ortsanwesenden .	42	.
— der Wohnbevölkerung	7-11	12*-14*, 16*
Einbürgerungen	38-41	44*, 45*
Elektrizitätswerk, städtisches	84, 86	108*, 109*, 113*, 139*
Familienwanderungen	35, 36	43*
Finanzen, städtische	.	73*, 114*-129*, 137*
Firmen, eingetragene und gelöschte .	68-70	93*
Fleischversorgung	85	.
Freihandkäufe von Liegenschaften . .	52-55	56*-58*, 60*-64*
Fremdenverkehr	76, 77	.
Fürsorge, städtische	67, 90-94	72*, 73*, 136*, 137*
Gaswerk, städtisches	83, 86	104*, 105*, 113*, 139*
Gebäudebestand	49	76*
Gebäude, neuerstellte	56-58	66*-69*, 73*
Geburten der Ortsanwesenden	42, 43	11*-13*, 15*, 17*-
— der Wohnbevölkerung	7, 13-18	19*, 22*, 25*-27*,
Geburtenüberschuß	4-7	30*, 31*, 39*-41*
Gestorbene der Ortsanwesenden . . .	42-44	11*-13*, 18*-25*,
— der Wohnbevölkerung	5, 7, 19-27	28*, 29*, 40*
Gewerbeschule	88, 89	131*
Grundbesitz, städtischer	50, 51, 90	112*, 113*
Handänderungen von Liegenschaften .	52-55	56*-64*
Handelsregister	68-70	93*
Heiraten der Ortsanwesenden	42	.
— der Wohnbevölkerung	7-11	12*-14*, 16*
Index der Lebenskosten	65	78*-83*
Kleinhandelspreise	64	.
Klima, Witterung	48	49*-55*
Konkurse	74, 75	96*
Krankenpflegeversicherung	91-94	.
Krebssterblichkeit	23-27, 44	21*, 23*
Lebenskostenindex	65	78*-83*
Legitimationen	6, 11	.

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Stichwort	Jahrbuch 1930 Seite	Vergleichende Übersichten Seite
Lehrkräfte städtischer Schulen . . .	88, 89	134*, 135*, 139*
Liegenschaften, städtischer Besitz . .	50, 51, 90	112*, 113*
Liegenschaftenverkehr	52-55	56*-64*
Löhne	.	84*-92*
Luftverkehr	80	98*
Mehrgeburten	17	.
Mietindex	65	79*, 81*-83*
Motorfahrzeuge	.	102*
Neubauten, Neubauwohnungen . . .	56-60	65*-73*
Personal, städt., Personalausgaben . .	86, 87	137*-139*
Personenwanderungen	5-7, 28-35	12*, 13*, 32*, 36*, 39*, 41*
Postverkehr, Postcheckverkehr . . .	79	98*, 99*
Preise, Kleinhandels-	64	.
Säuglingssterblichkeit	19-25	11*, 18*-20*, 22*, 23*
Schlachthof, städtischer	85, 86	113*, 139*
Schulen, städtische, Ferienkolonien .	88, 89	130*-137*, 139*
Sparkassen	70	93*
Sterbefälle der Ortsanwesenden . . .	42-44	{ 11*-13*, 18*-25*, 28*, 29*, 40*
— der Wohnbevölkerung . . .	5, 7, 19-27	
Straßenbahn, städtische	78, 84, 86	110*, 111*, 113*, 139*
Straßenverkehrsunfälle	80-82	103*
Telegraphen-, Telefonverkehr . . .	79	100*, 101*
Töchtertschule, städtische	88, 89	131*
Todesursachen der Ortsanwesenden .	44	.
— der Wohnbevölkerung	19, 23-27	20*-23*
Totgeburten	13-18	11*, 15*, 17*
Tuberkulosesterblichkeit	23-27, 44	21*, 23*
Umzüge innerhalb der Stadt	37	.
Uneheliche	13, 14, 16-19	15*, 17*, 22*
Unternehmungen, städtische	50, 51, 83-87	104*-111*, 113*, 138*, 139*
Verkehr	78-80, 84	97*-102*, 110*
Verkehrsunfälle	80-82	103*
Versicherungskassen, städtische . . .	67, 90-94	.
Volkschule, Ferienkolonien	88, 89	130*-137*
Wahlen	.	150*-155*
Wanderungen	5-7, 28-36	12*, 13*, 32*, 36*, 39*, 41*, 43*
Wasserversorgung, städtische	83, 86	106*, 107*, 113*, 139*
Wegzug, Wegzugsüberschuß	5-7, 28-36	12*, 13*, 36*, 39*, 43*
Witterung, Klima	48	49*-55*
Wohnungen, leerstehende	62, 63	77*
Wohnungsbau, Wohnkolonien	56-60, 90	65*, 70*-73*
Wohnungsbestand	60	74*, 75*
Wohnungsverbrauch	61	.
Wohnungswechsel	61	.
Zuzug, Zuzugsüberschuß	5-7, 28-36	12*, 13*, 32*, 36*, 39*, 43*
Zwangsverwertungen von Liegenschaften	52, 53, 55	56*-58*, 64*

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Bis jetzt sechsundzwanzig Jahrgänge, 1905 bis 1930, in achtzehn Bänden. Von 1928 an mit «Vergleichenden Übersichten». Preis des Bandes Fr. 3.—

Zürcher Statistische Nachrichten

Seit 1924. Jährlich vier Quartalshefte und (bis 1928) eine Jahresübersicht (Erscheinen als Fortsetzung der früheren «Vierteljahresberichte des Statistischen Amtes», die ihrerseits an Stelle der Monatsberichte, 1893–1919, traten.)

Jahresabonnement 3 Franken (einschließlich Jahrbuch 5 Franken),
Einzelhefte 1 Franken

Statistik der Stadt Zürich

1. Die Arbeits- und Lohnverhältnisse der im Dienste der Stadt Zürich stehenden Arbeiter. Nach dem Stande vom 31. Oktober 1902. 142 S., Fr. 2.—
2. I. Statistik der Einbürgerungen 1902–1904. II. Statistik der von der bürgerlichen Armenpflege der Stadt Zürich in den Jahren 1893 bis 1904 unterstützten Neubürger. 32 S. (Vergriffen)
3. Tabellarischer Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich für die Jahre 1901–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen. Nebst einem Nachtrag zur Wanderungsstatistik der Jahre 1899 und 1900. 60 S., Fr. 1.50
4. Die Bevölkerungsbewegung in der Stadt Zürich 1899–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen und mit 2 graphischen Darstellungen. 114 S., Fr. 2.—
5. Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich im Jahre 1904. 16 S., Fr. 1.—
6. Zürichs Bevölkerung seit der Stadtvereinigung (1893–1906). Ein Vortrag. 26 S., 50 Rp.
7. Die Bautätigkeit in der Stadt Zürich 1896–1905. 80 S., Fr. 1.—
8. Eidgenössische Betriebszählung vom 9. August 1905. Heft 1. Die Betriebe und die darin beschäftigten Personen in Zürich und Umgebung. 50 S., Fr. 1.—
9. Arbeitsort und Wohnort. Eine wanderungs- und steuerstatistische Untersuchung der nicht an ihrem Wohnort erwerbstätigen Personen für Zürich und Umgebung im Dezember 1900. Mit 2 graphischen Darstellungen. 88 S., Fr. 1.—
10. Der Zuzug in die Stadt Zürich nach der kilometrischen Entfernung der Zuzugsgebiete. Mit einer Karte. 52 S., Fr. 1.—

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

11. Zur Kenntnis der Prostitution in Zürich und zur sozialhygienischen Bekämpfung der Prostitution und ihrer Schädigungen. Von Dr. med. E. Herm. Müller, gew. Stadtarztassistent in Zürich. Mit graph. Darstellungen. 59 S. (Vergriffen)
12. Die Familienstatistik der Stadt Zürich, I. Teil. Zugleich ein Beitrag zur Methodik der Familienstatistik. 40 S. (Vergriffen)
13. Die Hausindustrie in der Stadt Zürich in den Jahren 1900 und 1905. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1900 und der Betriebszählung 1905. Nebst Vergleichen mit der Volkszählung 1894. 98 S. (Vergriffen)
14. Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1907 bis 1911. Bearbeitet nach dem Material des städtischen Wohnungsnachweises. 54 S., 50 Rp.
15. Die Erhebungen über den Zürcher Wohnungsmarkt. Versuch einer neuen Bestimmungsart des normalen Leerwohnungs-Prozentsatzes. Methode der Erhebungen. Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung Ende 1912. 76 S., Fr. 1.—
16. Ergebnisse der schulärztlichen Tätigkeit in der Stadt Zürich 1894 bis 1912. Von Dr. med. A. Kraft, städt. Schularzt, und Dr. med. A. Steiger, Augenarzt. Mit 4 graph. Tafeln. 38 S., 50 Rp.
17. Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung am 1. Dezember 1913. 30 S., 50 Rp.
18. Statistische Unterlagen für den Ideenwettbewerb zur Erlangung eines Bebauungsplanes der Stadt Zürich und ihrer Vororte. Mit 13 graphischen Tafeln. 48 S. (Vergriffen)
19. Die Züricher Heiraten. Statistische Untersuchungen nebst internationalen Vergleichen und geschichtlich-methodischen Rückblicken auf die Heiratsstatistik. Mit 15 graphischen Darstellungen. 262 S., Fr. 2.—
20. Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1912–1915. Mit besonderer Berücksichtigung des Kriegseinflusses. 53 S., Fr. 1.—
21. Die Ergebnisse der Wohnungszählung in der Stadt Zürich am 1. Dezember 1910. Mit graphischen Darstellungen. 178 S., Fr. 2.—
22. Der Grundstücksverkehr in der Stadt Zürich und ihren Vororten, 1914 bis 1917, zum Teil 1918. Mit vergleichenden Rückblicken und einer graphischen Darstellung, 62 S., Fr. 1.—
23. Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Großen Stadtrates am 26. März 1916. II. Wahl des Kantonsrates in den stadtzürcherischen Wahlkreisen am 8. Juli 1917. 49 S., Fr. 1.—
24. Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Großen Stadtrates am 6. April 1919. II. Wahl des Nationalrates am 26. Oktober 1919 in der Stadt Zürich. 68 S., Fr. 1.—
25. Die Mietpreise in der Stadt Zürich im Jahre 1919. Mit vergleichenden Rückblicken. 35 S., Fr. 1.—

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

26. Die Zürcher Indexziffer. Kosten der Lebenshaltung in der Stadt Zürich im Jahre 1920. 40 S., Fr. 1.50
27. Der kommunale und subventionierte Wohnungsbau in der Stadt Zürich bis zum Jahre 1920. 25 S., Fr. 1.—
28. Zürcher Haushaltsrechnungen aus dem Jahre 1919. Ein Beitrag zur Kenntnis der Lebenshaltung. 56 S., Fr. 2.—
29. Areal und Liegenschaften in der Stadt Zürich im Jahre 1916. Mit einer graphischen Darstellung und einem Bauzonenplan. 88 S., Fr. 2.—
30. Vieh- und Fleischpreise in Zürich, 1911 bis 1922. Mit 3 graphischen Darstellungen. 27 S., Fr. 1.50
31. Zürcher Großstadtratswahlen 1922 und 1925. 38 S., Fr. 1.50
32. Zürich und Vororte, Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1926. Mit einer Kartenbeilage. 194 S., Fr. 4.—
33. Zürcher Steuerstatistik 1921. Mit graphischen Darstellungen. 210 S., Fr. 4.—
34. Zürcher Frühjahrsahlen 1928. 35 S., Fr. 1.—
35. Zürichs Bevölkerung seit 1400. Mit zwei Karten. 46 S., Fr. 1.50
36. Zürich und Vororte, Neue Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1931. 67 S., Fr. 1.50

* * *

KARTE DER STADT ZÜRICH

MIT STADTKREIS-
EINTEILUNG



Unter
Benützung
des Planes aus
dem Schweizer
Mittelschulatlas
herausgegeben
vom Statistischen
Amt der Stadt
Zürich
1929

Maßstab 1:50.000

ORELL FÜSSLI-ZÜRICH.

